Ansbach den 31ten Mai 1846.

Verlaufs-Journal

Lieutenant Lasser

1. 48.

24

12.

Mercantilische

Englische Grammatik

für

angehende Kaufleute, Schulen und zum

Selbst-Unterricht.

Durchgehends

mit der Ausſprache nach Walker

verſehen

von

G. van den Berg,

Verfaſſer der Engliſchen Orthoëpie.

Hamburg, 1842.

G. W. Niemeyer.

Druck von J. H. Meldau.

BIBLIOTHECA
CIVITATIS
BAMBERGENSIS.

Staats-
Bibliothek
Bamberg

Vorwort.

Ich habe es immer für Zeitverlust angesehen, daß Jemand, der eine Sprache in der Absicht erlernte, um sie als Kaufmann zu benutzen, dazu eine gewöhnliche Sprachlehre gebrauchte. Sehr zweckmäßig schien es mir dagegen, bei Erlernung einer Sprache sich zugleich auch mercantilische Wendungen anzueignen und im kaufmännischen Briefstyl zu üben. Eine Grammatik der Art hat meines Wissens bis jetzt gefehlt, und ich bin dadurch zu der Bearbeitung dieses Buches veranlaßt worden. Obgleich man nun nicht erwarten darf, durch den Gebrauch desselben allein ein vollkommener Kaufmann zu werden, und in jeder Redensart eine mercantilische Tendenz zu finden, so bin ich doch überzeugt, daß die Anwendung desselben jedem Handelsbeflissenen bedeutenden Vortheil gewähren wird.

Ich habe bei der Bearbeitung dieses Lehrbuches, welches in der Form von meiner englischen Schul-Grammatik sehr abweicht, gewiß die besten Hülfsquellen benutzt. Sporschil, Clairmont und Cobbett waren in grammatikalischer Hinsicht meine Vorbilder; in mercantilischer dahingegen verdanke ich Flügel's kleinem kaufmännischen Hand-Wörterbuche, dessen Schlüssel zur kaufmännischen Correspondenz; Feller's Deutsch-Englischem Hand-Wörterbuche für Correspondenten; Nemnich's brittischer Waaren-Encyclopädie; Andersen's Correspondence und Hodgkin's Mercantile Letters trefflichen Beistand.

Möge eine freundliche Anerkennung meines guten Willens von Seiten des Publicums auch diese meine Arbeit lohnen.

Hamburg, im September 1841.

G. van den Berg.

Inhalts-Verzeichniß.

Erster Theil. Orthoëpie.

Vokallaute 1

Konsonanten 2

Interpunctionszeichen 8

Zweiter Theil. Etymologie 8

Erstes Hauptstück. Der Artikel 10

Zweites » Das Hauptwort 11

a. Arten der Hauptwörter 12

b. Zahl 12

c. Fall 27

d. Geschlecht 30

Drittes Hauptstück. Das Fürwort 37

a. Das persönliche Fürwort 37

b. Das zueignende Fürwort 38

c. Das zurückführende Fürwort 40

d. Das hinweisende Fürwort 40

e. Das beziehende Fürwort 42

f. Das fragende Fürwort 43

g. Das unbestimmte Fürwort 44

Viertes Hauptstück. Das Eigenschaftswort 45

Seite

Fünftes Hauptstück. Das Zahlwort 50
a. Grundzahlen 50
b. Ordnungszahlen 51
c. Bruchzahlen 51
d. Adverbialzahlen 52
e. Wiederholungszahlen 52
f. Vervielfältigungszahlen 52
Sechstes Hauptstück. Das Zeitwort 54
a. Arten 54
b. Redearten 54
c. Zeiten 55
d. Zahl 56
e. Person 56
f. Abwandlung 56
1) Abwandlung der defectiven Hülfszeitwörter 56
2) Abwandlung des Hülfszeitwortes to have 58
3) Abwandlung des Hülfszeitwortes to be 59
4) Abwandlung der regelmäßigen Zeitwörter 62
5) Abwandlung der leidenden Zeitwörter 68
Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter 70
6) Abwandlung der zurückwirkenden Zeitwörter 76
7) Abwandlung der umschreibenden Zeitwörter 78
8) Abwandlung der unpersönlichen Zeitwörter 79
Einige Bemerkungen über die Zeitwörter 80
Siebentes Hauptstück. Das Nebenwort 124
Achtes » Das Verhältnißwort 129
Neuntes » Das Bindewort 130
Zehntes » Der Empfindungslaut 131

Dritter Theil. Syntax 132
Erstes Hauptstück. Vom Artikel 132
Zweites » Vom Hauptwort 144
a. Gebrauch 144
b. Wortfolge 149
c. Apposition 151

Seite

Verzeichniß der gebräuchlichsten Eigenschaftswörter mit ihren Präpositionen 151
Zeitwörter mit ihren Verhältnißwörtern 154
Drittes Hauptstück. Vom Fürworte 179
a. Das persönliche Fürwort 179
b. Das zueignende Fürwort 183
c. Das hinweisende Fürwort 184
d. Das beziehende Fürwort 185
e. Das fragende Fürwort 188
f. Das unbestimmte Fürwort 189
Von dem Fürworte man 191
Viertes Hauptstück. Vom Eigenschaftsworte 193
Fünftes » Vom Zahlworte 197
Sechstes » Vom Zeitworte 198
a. Zahl und Person 198
b. Zeiten 200
c. Infinitiv 203
d. Subjunctiv oder Conjunctiv 206
e. Participle present 209
f. Participle perfect 212
g. Form der Zeitwörter 213
1) Zurückwirkende Zeitwörter 215
2) Fortdauernde Form 217
h. Mangelhafte Zeitwörter 218
1) Can und May 218
2) Must, to be obliged, to be forced, it is necessary 219
3) Ought und Should 220
4) Wollen, in den verschiedenen Bedeutungen 221
5) Will und Would, als pflegen 224
g. Unpersönliche Zeitwörter 224
Von Do 225
Von Dürfen 226
Von Lassen 227
Von To get 229
Von Would rather, had rather, had like 230

Seite

Siebentes Hauptstück. Vom Nebenworte 231

Bemerkungen über einige Nebenwörter 232

Achtes Hauptstück. Vom Verhältnißwort 238

Neuntes » Vom Bindewort 256

Von den Interpunctionszeichen 262

Handlungs-Ausdrücke 263

Waaren-Benennungen 277

Verschiedene Weisen Briefe anzufangen 288

Briefschlüsse 299

Kaufmännische Briefe (englisch) 301

Marktberichte 332

Conto-Corrent 354

Verkauf-Rechnungen 356

Connossement 357

Factura 358

Speesen-Rechnung 359

Wechsel, Empfangscheine und Quittungen 360

Englische

kaufmännische Grammatik.

Einigkeit

Erster Theil.

Aussprache.

Vokallaute.

Da die Anwendung der Walker'schen Aussprachmethode viel schneller zum Ziele führt als alle deshalb gegebenen Regeln: so wollen wir mit dem Schema der Vokallaute, welche dem Walker'schen Critical pronouncing Dictionary zu Grunde liegt, den Anfang unserer Sprachlehre machen.

Die ganze englische Sprache hat nur 16 Vokallaute, obgleich folgendes Schema deren 17 anführt; bei genauerer Untersuchung wird man indessen finden, daß $^{3}\bar{o}$ in *n^{3}ör* und $^{3}\ddot{a}$ in *f^{3}äll* vollkommen gleichlautend sind.

Diese Vokallaute sind nun in folgenden kurzen Wörtern enthalten:

f^{1}āte, f^{2}ār, f^{3}äll, f^{4}ăt — m^{1}ē, m^{2}ĕt — p^{1}īne, p^{2}ĭn —
n^{1}ō, m^{2}ŏve, n^{3}ör, n^{4}ŏt — t^{1}ūbe, t^{2}ŭb, b^{3}ŭll — ^{32}öil, p^{33}öund.

^{1}**a** in *f^{1}āte* wie é im franz. dé, oder eh im deutschen geh'.

^{2}**a** in *f^{2}ār* wie a im franz. lard, oder a im deutschen war; doch würde die plattdeutsche Aussprache dieses letztern Wortes eher dem folgenden Laute gleich kommen.

^{3}**a** in *f^{3}äll* wie o im franz. nord, oder beinahe wie der gedehnte Laut des plattdeutschen a in Vader, doch nicht so ganz nahe dem o, sondern zwischen dem reinen deutschen a und o.

^{4}**a** in *f^{4}ăt* fast wie a im franz. patte, oder genau zwischen dem deutschen a in hatte und dem e in fette.

^{1}**e** in *m^{1}ē* wie i im franz. si, oder ie im deutschen wie.

^{2}**e** in *m^{2}ĕt* wie e im franz. dette, oder e im deutschen fett, doch etwas weiter vorne im Munde.

^{1}**i** in *p^{1}īne* fast wie aï im franz. haïr, oder wie $^{3}\ddot{a}$ in *fall* und $^{1}\bar{e}$ in *m^{1}ē*, doch so enge mit einander verbunden, daß keiner der beiden Vokale ganz hörbar sei. Das deutsche ei in Wein giebt es nicht genau.

^{2}**i** in *p^{2}ĭn* läßt sich durch keinen französischen Laut wiedergeben; ist jedoch dem deutschen i in bin ziemlich ähnlich.

^{1}**o** in *n^{1}ō* wie eau im franz. peau, oder oh im deutschen Bohne; es hat einen kleinen, doch nicht zu starken, Nachklang von u.

o^{2} in *mo͞ve* wie ou im franz. poudre, oder u im deutschen Fuder.

o^{3} in *no͝r* wie *a*^{3} in *fa͝ll*.

o^{4} in *nô͝t* wie o im franz. sotte, oder o in Spott.

u^{1} in *tu͝be* wie iou im franz. lioube, oder wie das deutsche iuh.

u^{2} in *tu͝b* wie eu im franz. veuf, und fast wie ö in Köpfe.

u^{3} in *bu͝ll* fast wie ou im franz. bout-en-bout, und beinahe wie u in Null, doch dem u in gut etwas näher.

oi$^{3\,2}$ in *oi͝l* und **ou**$^{3\,3}$ in *pou͝nd* lassen sich durch keine französische Laute wiedergeben. Ersteres klingt fast, jedoch nicht ganz wie äu in Häute, und Letzteres ist dem au in Hause einigermaßen ähnlich, jedoch muß bei Beiden das *o* mehr vorherrschen. Bei *oi͝l* verbinde man *o* und *i* so nahe mit einander, daß keiner der beiden Vokale deutlich hörbar sei, so trifft man den englischen Doppellaut am sichersten. Mit *ou* in *pou͝nd* verfahre man auf dieselbe Weise.

Konsonanten
in ihrer Beziehung zu Walker's Aussprachsystem.

b wird am Anfange einer Silbe, ganz so wie im Deutschen gesprochen, am Ende muß man es aber wohl vom p unterscheiden. Bei der Bildung des p werden die Lippen schnell geschlossen und öffnen sich eben so schnell wieder; bei b aber schließen sich die Lippen langsam, werden sodann noch ein Wenig zusammen gedrückt und darauf mit eben derselben Langsamkeit wieder geöffnet, wodurch, wegen der Hemmung des Hauches, ein leises Murmeln entsteht, welches bei der Bildung des p nicht der Fall ist.

c wird im Englischen eben so wie im Deutschen gesprochen, doch vermeide man, den Laut des t dabei hörbar werden zu lassen. In Walker's Systeme findet man es jedoch nicht einzeln, sondern stets durch k oder s ersetzt

d steht eben so dem t gegenüber, als b dem p. Bei t wird die Zunge rasch an den Gaumen gedrückt, und eben so rasch wieder zurückgezogen; bei d aber muß sie dem Gaumen langsam genähert werden, dann demselben einen leisen Druck versetzen, und sich von demselben wieder langsam entfernen, welches eben so, wie bei b, ein leises Murmeln hervorbringt. Am Anfange einer Silbe lautet das englische d gleich dem deutschen; am Ende aber verfahre man nach obiger Weise.

f ist ganz gleich dem deutschen.

g ist eben so verschieden von k, als b von p und d von t. Der mittlere Theil der Zunge wird bei g weit langsamer und anhaltender an die obere Mundwand gedrückt als bei k.

h wird eben so gesprochen, als im Deutschen.

j ist gleich dem französischen j, vor welchem ein d ausgesprochen wird. Das deutsche dsch kommt ihm nicht ganz gleich.

k, l, m, n, p sind ganz gleich den deutschen.

q lautet wie k, ist stets von u gefolgt, welches wie ein englisches w lautet; qu werden in der Aussprache bald durch k und bald durch kw ersetzt.

r nach einem Vokale nicht ganz so deutlich wie im Deutschen.

s wie das deutsche ß; wenn es aber sanft, wie das s in lesen lautet, wird es durch das englische z ersetzt.

t lautet ganz wie das deutsche t.

v ganz gleich dem deutschen w.

w, als Konsonant, ist dem Deutschen etwas schwierig. Man versetze die Sprachwerkzeuge in dieselbe Lage, als wolle man ein deutsches u aussprechen, jedoch mit etwas geschlosseneren Lippen, um den Hauch auf den folgenden Vokal fortzustoßen, ohne jedoch das u hörbar zu machen.

x wird entweder durch ks oder gz ersetzt.

y, als Konsonant, wie i in wir, doch so kurz und so genau mit dem folgenden Vokale verbunden, daß das i kaum vernehmbar ist.

z völlig gleich dem sanften deutschen s in Wesen.

sh dem deutschen sch gleich.

ch gleich dem deutschen tsch, kommt aber in dem Walker'schen Systeme nicht vor, sondern statt dessen tsh.

sch wie das deutsche sk, in der Aussprache durch sk ersetzt.

zh ganz gleich dem französischen j, welchen Laut man im Deutschen nicht hat.

th läßt sich durch keine französische oder deutsche Buchstabenverbindung nachbilden. Man bringe die ausgebreitete Zunge zwischen die Vorderzähne, drücke die Spitze derselben leise an die obere Reihe und suche bei der Aussprache des Wörtchens thin ein leises Zischen hervorzubringen, hierauf ziehe man die Zunge rasch zurück, um den folgenden Laut zu bilden. Das scharfe th verhält sich zum sanften TH, wie das ß in heißen zum sanften s im Worte Wesen.

ng in ing bilde man eben so, wie g, nur muß der mittlere Theil der Zunge so lange an die obere Mundwand gedrückt bleiben, bis der Laut, der vorzüglich durch die Nase gehen muß, aufgehört hat. Man lasse dabei aber das g ja nicht wie k lauten.

Folgendes mag zur Uebung der Konsonanten dienen:

b	d	g	g	j	s	v	w	y	z
tūb	bĕd	gŭn	bĭg	jĕst	sŭn	vĕnt	wĭll	yĕt	zĕd
jŏb	băd	gō	băg	jŭst	sĕt	vōid	wĭsh	yăm	zĕst
mŏb	bŭd	gĭv	bŭg	jŏg	sĭn	vĭn	wĭn	yŏk	zŏn
tō rŏb	bĭd	gŏt	răg	jŭmp	săt	văst	wăr	yŏn	zĭg' zăg

sh	tsh	sk	zh	ng
ship	*tshûrn*	*skōl*	*mēzh'ur*	*king*
shâll	*tshild*	*skōl'ing*	*trēzh'ur*	*tō ring*
shin	*tshûrtsh*	*skĕm*	*plēzh'ur*	*tō fling*
shĕ	*tshin*	*skĕ'ming*	*rā'zhur*	*tō sing*

th	TH
thin	*THis*
thrĕ	*THât*
thing	*THĕ*
thûmb	*THân*

Die übrigen Konsonanten sind entweder den deutschen gleich, wie m, n, p ꝛc., oder werden durch andere vertreten, z. B. c, x, ch ꝛc.

Der Lernende achte besonders auf das Accentzeichen (′), welches anzeigt, daß die Silbe, nach welcher es folgt, mit Nachdruck betont werden muß, dahingegen man über jede andere Silbe leicht hinweglesen muß.

Um die obige Anweisung anwenden zu lernen, bemühe man sich, die, unter dem richtig geschriebenen Englischen stehende, Aussprache in folgendem Briefe genau zu lesen, und wiederhole diese Uebung mehre Male, so wird man es bald zu einiger Fertigkeit darin bringen und dahin gelangen, jedes Wort nicht allein dieser Sprachlehre, sondern auch des Walker'schen Aussprachwörterbuchs richtig auszusprechen.

Gentlemen!
jĕn'tl-mĕn

In reply to your two esteemed letters of February the
in rĕ-plī' tō yûr tō ĕ-stĕmd' lĕt'tûrz ōv fĕb'rū-ā-rĕ THē
twenty seventh and March the fifth, we beg you to accept our
twĕn'tĕ sĕv'vnth ând mârtsh THĕ fifth wĕ bĕg yō tō āk-sĕpt' ôur
best thanks for the proof of confidence you have manifested
bĕst thânks fôr THĕ prōf ōv kŏn'fĕ-dĕns yō hâv mân'nĕ-fĕs-tĕd
towards us, by entrusting us with the sale of a shipment of
tō'wûrdz ûs bī ĕn-trûst'ing ûs wiTH THĕ sâl ōv â ship'mĕnt ōv
tallow, pr. the Anna, Captain James. The vessel, we are happy
tâl'lō pûr THĕ ân'nâ kâp'tin jâmz THĕ vĕs'sĕl wĕ ār hâp'pĕ
to inform you, has already passed the Sound, and may be ex-
tō in-fôrm' yō hâz âl-rĕd'dĕ pâst THĕ sôûnd ând mā bĕ ĕk-
pected here in a very few days. We could have ensured her at
spĕk'tĕd hĕr in â vĕr'ĕ fū dāz wĕ kûd hâv ĕn-shûrd' hûr ât
half the usual premium, had we been favoured with your orders
hăf THĕ yū'zhū-ăl prĕ'mĕ-ûm hâd wĕ bin fā'vûrd wiTH yûr ôr'dûrz
to that effect, as the mail, by which we received the invoice,
tō THât ĕf-fĕkt' âz THĕ māl bī hwitsh wĕ rĕ-sĕvd' THĕ in'vôis
brought also the Sound list, which reported her to have passed
brât âl'sō THĕ sôûnd list hwitsh rĕ-pôrt'ĕd hûr tō hâv pâst
through. You may rely on our best exertions in the sale; and
thrō yō mā rĕ-lī' ŏn ôur bĕst ĕgz-ĕr'shûnz in THĕ sâl ând

in regard to your reimbursement, you are at liberty to value on
in rē-gärd' tō yūr rē-im-bûrs'mĕnt yō är ăt lĭb'bĕr-tē tō văl'ū ŏn
us for one half the amount, at three months date, and the re-
ŭs fôr wŭn hăf тнē ă-mount' ăt thrē mŭnths dāt ănd тнē rē-
maining half you may draw for at the expiration of three months
mān'ing hăf yō mā drä fôr ăt тнē ĕks-pē-rā'shŭn ŏv thrē mŭnths
from the date of the first falling due, this article being sold here
frŏm тнē dāt ŏv тнē fûrst făl'ling dū тнis är-tē'kl bē'ing sōld hēr
on six months credit.
ŏn sĭks mŭnths krĕd'it.

We are at present in want of a parcel of sailcloth and
wē är ăt prĕz'zĕnt in wŏnt ŏv ä pär'sĭl ŏv sāl'klŏth ănd
request you will buy for us immediately five hundred pieces, of
rē-kwĕst' yō wĭl bī fôr ŭs im-mē'dē-ăt-lē fīv hŭn'drĕd pēs'iz ŏv
the best quality and at the lowest price. You may either draw
тнē bĕst kwŏl'lē-tē ănd ăt тнē lō'ĕst prīs yō mā ē'тнŭr drä
upon us direct for the amount at the lowest course you can
ŭp-pŏn' ŭs dē-rĕkt' fôr тнē ă-mount' ăt тнē lō'ĕst kōrs yō kän
procure, or we will accredit you, either in Hamburgh or Am-
prō-kūr' ôr wē wĭl ăk-krĕd'it yō ē'тнūr in hăm'bûrg ôr ăm-
sterdam, for one thousand pounds sterling, as may appear most
stûr-dăm' fôr wŭn thou'zănd pound stĕr'ling ăz mā ăp-pēr' mōst
to our advantage. Indeed, as we are fully convinced of your care
tō our ăd-vän'tăj in-dēd' ăz wē är fŭl'lē kŏn-vinst' ŏv yūr kär
for our interest, we do not hesitate to entrust it entirely to your
fôr our in'tĕr-ĕst wē dō nŏt hĕz'ē-tāt tō ĕn-trŭst' it ĕn-tīr'lē tō yūr
management, and shall, therefore, write to-night to Messieurs S.
măn'ij-mĕnt ănd shăl тнēr'fôr rīt tō-nīt' tō mĕsh'shŏrz ĕs
and Company of Hamburgh, and Messieurs G. and L. of Am-
ănd kŭm'pă-nē ŏv hăm'bûrg ănd mĕsh'shŏrz jē ănd ĕl ŏv ăm-
sterdam, desiring them to honour your drafts to that amount, of
stûr-dăm' dē-zī'rĭng тнĕm tō ŏn'nûr yūr drăfts tō тнăt ă-mount' ŏv
which we beg you to take note.
hwĭtsh wē bĕg yō tō tāk nōt

In the purchase of the sailcloth, we recommend attention to
in тнē pûr'tshăs ŏv тнē sāl'klŏth wē rĕk-kŏm-mĕnd' ăt-tĕn'shŭn tō
the quality, and to ship it on board the first vessel sailing for
тнē kwŏl'lē-tē ănd tō shĭp it ŏn bōrd тнē fûrst vĕs'sĭl sā'ling fôr
this port, agreeing with the Captain for the very lowest freight.
тнis pōrt ă-grē'ing wiтн тнē kăp'tin fôr тнē vĕr'ē lō'ĕst frāt

Trusting to your exertions, we remain most respectfully
trŭst'ing tō yūr ĕgz-ĕr'shŭnz wē rē-mān' mōst rē-spĕkt'fŭl-ē

Gentlemen
jĕn'tl-mĕn

Your most obedient humble servants.
yūr mōst ō-bē'jē-ĕnt ŭm'bl sĕr'vănts

Von den Buchstaben.

Diese sind:

a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o
ā	*bē*	*sē*	*dē*	*ĕ*	*ĕf*	*djē*	*ătsh*	*ĭ*	*djă*	*kă*	*ĕl*	*ĕm*	*ĕn*	*ŏ*

p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z
pē	*kū*	*ăr*	*ĕs*	*tē*	*ŭ*	*vē*	*dŭb'bl-ŭ*	*ĕks*	*wĭ*	*zĕd*

Vokale sind: **a, e, i, o, u, w** und **y**; w und y aber nur am Ende einer Sylbe.

Alle übrigen Buchstaben sind Konsonanten.

Die Interpunctionszeichen.

(,) das Comma, comma, *kŏm'mă.*
(;) das Semicolon, semicolon, *sĕm-mē-kō'lŏn.*
(:) das Colon, colon, *kō'lŏn.*
(.) das Punctum, stop, *stŏp,* oder period, *pē'rē-ŭd.*
(?) das Fragezeichen, note of interrogation, *nōt ŏv ĭn-tĕr-rō-gā'shŭn.*
(!) das Ausrufungszeichen, note of acclamation, *nōt ŏv ăk-klă-mā'shŭn.*
( ) die Parenthese, parenthesis, *pă-rĕn'thē-sĭs.*
(„“) das Anführungszeichen, quotation, *kwō-tā'shŭn.*
(-) das Bindezeichen, hyphen, *hī'fĕn.*
(') der Apostroph, apostrophe, *ă-pŏs'trō-fē.*
(—) der Gedankenstrich, dash, *dăsh.*

Zweiter Theil.

Etymologie.

Die Etymologie zerfällt in die Lehre der Wortforschung, welche nicht zu einer Sprachlehre für Anfänger gehört, und von der Veränderung der Wörter, womit wir uns höchst nothwendiger Weise beschäftigen müssen.

Alle Wörter zerfallen in zehn Gattungen, welche Redetheile genannt werden, woraus also zehn besondere Hauptstücke der Etymologie entstehen, nämlich:

1) Artikel, article, *ăr'tē-kl.*
2) Hauptwort, noun substantive, *nōun sŭb'stăn-tĭv.*
3) Fürwort, pronoun, *prō'nōun.*
4) Eigenschaftswort, adjective, *ăd'jĕk-tĭv.*
5) Zahlwort, numeral, *nū'mĕr-ăl.*
6) Zeitwort, verb, *vĕrb.*
7) Umstandswort, adverb, *ăd'vĕrb.*
8) Verhältnißwort, preposition, *prĕp-pō-zĭsh'ŭn.*
9) Bindewort, conjunction, *kŏn-jŭnk'shŭn.*
10) Empfindungslaut, interjection, *ĭn-tĕr-jĕk'shŭn.*

I. Der Artikel ist ein Wort, welches dem Hauptworte vorgesetzt wird, um dessen weitere oder engere Bedeutung zu bezeichnen. Die englische Sprache hat drei Artikel: the, *thē*, a, *ā*, an, *ān*.

II. Das Hauptwort ist der Name eines bestehenden Gegenstandes, welcher wirklich durch die Sinne wahrgenommen oder dessen Selbstbestehen man sich nur denken kann: house, *hous*, Haus; lion, *lī'ün*, Löwe; plant, *plānt*, Pflanze; Paris, *pă'ris*, Paris; France, *frāns*, Frankreich; hope, *hōp*, Hoffnung; love, *lŭv*, Liebe; temperance *tĕm'pĕr-āns*, Mäßigkeit.

III. Das Fürwort steht für oder statt des Hauptwortes, um die Wiederholung desselben zu vermeiden; dergleichen sind: I, *i*, ich; thou, *thou*, du; my, *mi*, mein; his, *hiz*, sein; ours, *ŏŭrz*, das unsrige; who, *hū*, welcher; he himself, *hē him-sĕlf'*, er selbst; that, *thăt*, welcher, 2c.

IV. Durch das Eigenschaftswort wird die Eigenschaft eines Gegenstandes ausgedrückt, als: fine, *fin*, schön; short, *shŏrt*, kurz; a speaking man, *ă spē'king măn*, ein sprechender Mann; a drowned child, *ă drŏund tshild*, ein ertrunkenes Kind.

V. Das Zahlwort drückt eine Menge aus; z. B. five, *fiv*, fünf; ten, *tĕn*, zehn; the first, *fŭrst*, der erste; many, *mĕn'nė*, viele; little, *lit'tl*, wenig. Obgleich die Zahlwörter zu den Eigenschaftswörtern, Umstandswörtern und Fürwörtern gehören, so wollen wir sie doch, der größeren Deutlichkeit wegen, als einen eigenen Redetheil behandeln.

VI. Durch das Zeitwort wird ein Handeln, Leiden oder Zustand ausgedrückt, als: To read, *tō rēd*, lesen; to be accused, *tō bē ăk-kūzd'*, beschuldigt werden; to walk, *tō wăk*, gehen.

VII. Das Umstandswort bestimmt ein Zeitwort, ein Eigenschaftswort oder ein anderes Umstandswort näher, und antwortet auf die Frage wie, wann und wo? z. B. You read *well*, *yō rēd wĕl*, ihr leset gut; a *very* good house, *ă vĕr'ė gud hous*, ein sehr gutes Haus; it was very well done, *it wŏz vĕr'ė wĕl dŭn*, es war sehr gut gemacht.

VIII. Das Verhältnißwort bestimmt die Verhältnisse der Gegenstände zu einander; als: The tree stands *behind* the house, *thē trē ständz bē-hind' thē hous*, der Baum steht hinter dem Hause; This letter comes *from* Sweden, *this lĕt'tŭr kŭmz from Swē'dn*, dieser Brief kommt von Schweden; it was written *by* him, *it wŏz rit'tn bi him*, es war von ihm geschrieben.

IX. Das Bindewort dient zur Verbindung von Sätzen oder einzelnen Wörtern; als: The house *and* garden were sold, *thē hous ănd gär'dn wĕr sōld*, das Haus und der Garten wurden verkauft; I told him he should have it, *but* he must first pay for it, *i tōld him hē shud hăv it bŭt hē must fürst pă för it*, ich sagte ihm, er solle es haben, er müsse aber erst dafür bezahlen.

X. Der Empfindungslaut wird hier und dort eingeschaltet, um die Empfindung des Redenden auszudrücken; dergleichen sind: alas, *ă-lăs'*, leider! ah, *ă*, ach!

Erstes Hauptstück.

Der Artikel.

Die englische Sprache hat nur zwei Artikel: den bestimmenden the, der, die, das, und den nichtbestimmenden a oder an, ein, eine.

Der bestimmende hebt einen bestimmten Gegenstand oder mehre bestimmte Gegenstände aus einer Gattung hervor, dahingegen der nichtbestimmende einen Gegenstand aus einer ganzen Gattung hervorhebt, jedoch ohne denselben näher zu bestimmen. The clerk, *klärk*, of the merchant, *mĕr'tshănt*, der Handlungsdiener des Kaufmannes; the clerk of a merchant, der Handlungsdiener eines Kaufmannes; a clerk of the merchant, ein Handlungsdiener des Kaufmannes.

Da weder der bestimmende noch der nichtbestimmende Artikel durch Zahl, Geschlecht und Fall einer Veränderung unterworfen ist, so kann von Deklination nicht die Rede sein; jedoch werden unsere deutschen Veränderungen am Artikel im Englischen durch Vorsetzung von Verhältnißwörtern ausgedrückt, welches durch folgendes Schema anschaulich gemacht wird:

Bestimmender Artikel.

	Einheit.			Mehrheit.	
	Männl.	Weibl.	Sächl.	alle 3 Geschlechter	
Nominativ:	der,	die,	das,	die,	the.
Genitiv:	des,	der,	des,	der,	of the.
Dativ:	dem,	der,	dem,	den,	to the.
Accusativ:	den,	die,	das,	die,	the.

Nichtbestimmender Artikel.

	Männl.	Weibl.	Sächlich		
Nominativ:	ein,	eine,	ein,	a,	an.
Genitiv:	eines,	einer,	eines,	of a,	of an.
Dativ:	einem,	einer,	einem,	to a,	to an.
Accusativ:	einen,	eine,	einen,	a,	an.

Vom nichtbestimmenden Artikel giebt es keine Mehrheit.

a wird vor jedem mit einem Konsonanten anfangenden Worte gebraucht; *an* dagegen vor jedem Worte, welches mit einem Vokale oder einem stummen h anfängt. Diese Regel hat jedoch einige Ausnahmen.

a) Vor einem langen u, *ū*, und solchen Vokalverbindungen, welche denselben Laut hervorbringen, als eu, *ū*, ew, *ū*, muß nicht an, sondern a gebraucht werden; z. B. a usance, *yū'zăns*, ein Uso (Gebrauch); a euphony, *yū'fŏ-nē*, ein Wohllaut; a ewer, *yū'ŭr*, ein Zuber, Handfaß.

b) Steht an vor einem Worte, welches mit einem lauten h anfängt, jedoch nur, wenn der Accent auf der zweiten Sylbe von vorne liegt; als: an harangue, *hă-răng'*.

Uebung über den nichtbestimmenden Artikel.

Ein erfahrner Seemann.[1] Ein Bericht.[2] Eine Anwartschaft.[3] Ein Zufall.[4] Eine unvorhergesehene Gelegenheit.[5] Eine Stunde zu spät.[6] Ein Ueberfluß an Waare.[7] Eine frühe Ankunft.[8] Ein acceptirter Wechsel.[9] Eine Anerkennung.[10] Ein Kauf.[11] Eine Haut.[12] Ein Hammer.[13] Ein Ungefähr.[14] Ein Zentner.[15] Eine Geschichte.[16] Ein Ambos.[17] Eine feindliche Maaßregel.[18] Ein Erbe.[19] Ein ehrlicher Handelsmann.[20] Ein ergebener Diener.[21] Ein launiger Prinzipal.[22] Ein sechseckiger Tisch.[23] Ein heldenmüthiges Betragen.[24] Der Kapitän war ein Held.[25] Ein geschichtlicher Bericht.[26] Eine Hypothese.[27] Ein heuchlerisches Gesicht.[28] Eine menschenfreundliche Aufnahme.[29] Ein Oxhoft.[30] Eine Unze.[31] Ein Pfund.[32] Eine Elle.[33] Eine Factura.[34] Eine Verkaufsrechnung.[35] Eine Hyacinthe.[36] Eine Harfe.[37] Eine Havarie.[38] Eine Ulme.[39] Ein Schmaragd.[40] Ein Kupferstich.[41] Eine menschliche Schwäche.[42] Solch eine Heuchelei.[43] Ein Hutmacher.[44]

[1] able seaman, *ā'bl sē'mān.* [2] account, *ă-kount'.* [3] abeyance, *ă-bā'ăns.* [4] accident, *ăk'sē-dĕnt.* [5] unexpected opportunity, *ŭn-ĕk-spĕk'tĕd ŏp-pŏr-tū'nē-tē.* [6] hour too late, *our tō lāt.* [7] abundance of goods, *ă-bŭn'dăns ŏv gŭdz.* [8] early arrival, *ĕr'lē ăr-rī'văl.* [9] accepted bill of exchange, *ăk-sĕp'tĕd bĭl ŏv ĕks-tshānj'.* [10] acknowledgement, *ăk-nŏl'lĕj-mĕnt.* [11] bargain, *bär'gin.* [12] hide, *hīd.* [13] hammer, *hăm'mŭr.* [14] hazard, *hăz'ŭrd.* [15] hundred weight, *hŭn'drĕd wāt.* [16] history, *hĭs'tŭr-ē.* [17] anvil, *ăn'vĭl.* [18] hostile measure, *hŏs'tĭl mĕzh'ŭr.* [19] heir, *ār.* [20] honest trader, *ŏn'nĕst trā'dŭr.* [21] humble servant, *ŭm'bl sĕr'vănt.* [22] humoursome employer, *yū'mŭr-sŭm ĕm-plŏē'ŭr.* [23] hexagonal table, *hĕgz-ăg'ō-năl tā'bl.* [24] heroical behaviour, *hē-rō'ē-kăl bē-hāv'yŭr.* [25] the captain was . . . hero, *THĕ kăp'tĭn wŏz . . . hē'rō.* [26] historical account, *hĭs-tŏr'ĭk-ăl ăk-kount'.* [27] hypothesis, *hī'p-pŏth'ē-sĭs.* [28] hypocritical countenance, *hĭp-pō-krĭt'ĭk-ăl koun'tē-năns.* [29] humane reception, *hū-mān' rē-sĕp'shŭn.* [30] hogshead, *hŏgz'hĕd.* [31] ounce, *ouns.* [32] pound, *pound.* [33] ell, *ĕl.* [34] invoice, *ĭn'vois.* [35] account sales, *ăk-kount' sālz.* [36] hyacinth, *hī'ă-sĭnth.* [37] harp, *härp.* [38] average, *ăv'ŭr-āj.* [39] elm, *ĕlm.* [40] emerald, *ĕm'ē-răld.* [41] engraving, *ĕn-grā'vĭng.* [42] human weakness, *hū'măn wēk'nĕs.* [43] such . . hypocrisy, *sŭtsh . . hē-pŏk'krē-sē.* [44] hatter, *hăt'tŭr.*

Zweites Hauptstück.

Das Hauptwort.

Beim Hauptworte muß man die Arten, die Zahl, das Geschlecht und den Fall beachten.

I. Arten der Hauptwörter.

Die Hauptwörter theilt man in Eigennamen, Gemeinnamen und Begriffsnamen.

I. Eigennamen sind solche, welche einzelne Gegenstände, mit Ausschluß aller übrigen derselben Gattung, benennen; z. B. Peter *pē'tŭr*, Peter; Holland, *hŏl'länd*, Holland; Berlin, *bĕr'lin*, Berlin.

II. Gemeinnamen sind Benennungen mehrer gleichartiger Dinge. Diese werden eingetheilt in:

a) Gattungsnamen, wodurch eine ganze Gattung von Dingen, so wie jeder einzelne Gegenstand derselben Gattung, benannt werden: horse, *hörs*, Pferd; man, *mån*, Mensch; flower, *flŏŭ'ŭr*, Blume; room, *röm*, Zimmer.

b) Sammelnamen, welche eine unbestimmte Menge einzelner Gegenstände benennen, ohne daß irgend einer der einzelnen Gegenstände, aus denen diese Menge besteht, mit dieser Benennung belegt werden kann; z. B. meeting, *mēt'ing*, Versammlung; auditory, *å'dē-tŭr-rē*, Versammlung von Zuhörern; people, *pē'pl*, Volk.

c) Stoffnamen, Benennungen von Stoffen, deren Theile mit dem ganzen Stoffe einerlei Namen haben; z. B.: copper, *kŏp'pŭr*, Kupfer; sand, *sånd*, Sand; cloth, *klŏth*, Tuch; beer, *bēr*, Bier; barley, *bär'lē*, Gerste.

III. Begriffsnamen, oder Namen solcher Gegenstände, von deren Dasein man sich nur durch Nachdenken einen Begriff machen kann; z. B. sadness, *såd'nĕs*, Traurigkeit; tenderness, *tĕn'dŭr-nĕs*, Zärtlichkeit; pleasure, *plĕzh'ŭr*, Vergnügen; hatred, *hā'trĕd*, Haß.

II. Zahl der Hauptwörter.

Die englische Sprache hat zwei Zahlen, die Einheit, singular, *sing'gŭ-lär*, und die Mehrzahl, plural, *plŭ'räl*.

Die Verfahrungsweise, aus der Einheit die Mehrzahl zu bilden, ist folgende:

1) Gemeiniglich bildet man die Mehrheit durch Hinzufügung eines s zu der Einheit; z. B. desk, *dĕsk*, Pult: desks, Pulte; pen, *pĕn*, Feder: pens, Federn; inkstand, *ink'ständ*, Dintenfaß: inkstands, Dintenfässer.

Briefe,[1] die Trinkgelder,[2] der Monate,[3] die Proben,[4] der Fässer,[5] den Säcken,[6] die Oblaten,[7] der Lineale,[8] die Handlungsdiener,[9] den Häuten,[10] der Masten,[11] die Schiffe,[12] die Taue,[13] die Böte,[14] den Passagieren[15] und[16] den Matrosen,[17] den Kaufleuten[18] oder[19] den Maklern,[20] die Speicher,[21] die Lehrlinge,[22] die Buchhalter,[23] die Pulten, der Koffer,[24] die Bücher,[25] die Facturen.[26]

[1] letter, *lĕt'tŭr*. [2] fee, *fē*. [3] month, *mŭnth*. [4] sample, *såm'pl*. [5] cask, *kåsk*. [6] sack, *såk*. [7] wafer, *wā'fŭr*. [8] ruler, *röl'ŭr*. [9] clerk, *klärk*. [10] hide, *hīd*. [11] mast, *måst*. [12] vessel, *vĕs'sĭl*. [13] rope, *röp*. [14] boat, *bōt*. [15] passenger, *pås'-*

sin-jur. [16] and, *and.* [17] sailor, *sa'lur.* [18] merchant, *mer'-tshant.* [19] or, *or.* [20] broker, *bro'kur.* [21] ware-house, *war'hous.* [22] apprentice, *ap-pren'tis.* [23] book-keeper, *bok' kep-ur.* [24] trunk, *trunk.* [25] book, *bok.* [26] invoice, *in'voi's.*

Anmerkung. Wird ein Ziſchlaut von einem ſtummen e gefolgt, ſo wird dieſes im Plural, mit dem darauf folgenden s, *is* ausgeſprochen, weil ſonſt das Schluß-s wegen des vorhergehenden ziſchenden Lautes, nicht gehört werden kann. Dergleichen ziſchende Laute ſind: c, das weiche g, s, z ꝛc.

2) Nach den Ziſchlauten s, ss, x, sh, ch wird es hinzugefügt; z. B. fish, *fish*, Fiſch: fishes; box, *boks*, Schachtel: boxes; glass, *glas*, Glas: glasses; bunch, *bunsh*, Bündel: bunches; rebus, *re'-bus*, Namenbild: rebuses.

Anmerkung. Lautet das ch nicht tsh, ſondern k, ſo muß man nach Regel 1 verfahren.

Die Gläſer, der Füchſe, [1] den Schachteln, die Spiegel, [2] den Zweigen, [3] der Gräben, [4] der Hündinnen, [5] die Krücken, [6] der Hexen, [7] der Genien, [8] der Schüſſeln, [9] die Monarchen, [10] die Taſchenuhren, [11] die Schiffsluken, [12] der Feldbinden, [13] der Prinzeſſinnen, [14] Herzoginnen [15] und [16] Gräfinnen, [17] den Zeugen, [18] der Küſſe, [19] der Maſſen, [20] der Demoiſellen, [21] den Mädchen, [22] die Seemannsſäbel, [23] die Radieschen, [24] der Anzüge, [25] den Preſſen. [26]

[1] fox, *foks.* [2] looking-glass, *lok'ing-glas.* [3] branch, *brantsh.* [4] ditch, *ditsh.* [5] bitch, *bitsh.* [6] crutch, *krutsh.* [7] witch, *witsh.* [8] genius, *je'ne-us.* [9] dish, *dish.* [10] monarch, *mon' nark.* [11] watch, *wotsh.* [12] hatch, *hatsh.* [13] sash, *sash.* [14] princess, *prin'ses.* [15] duchess, *dut'shes.* [16] and, *and.* [17] countess, *koun'tes.* [18] witness, *wit'nes.* [19] kiss, *kis.* [20] mass, *mas.* [21] miss, *mis.* [22] lass, *las.* [23] cutlass, *kut'las.* [24] radish, *rad'dish.* [25] dress, *dres.* [26] press, *pres.*

3) Die Hauptwörter, welche auf o endigen, nehmen, um die Dehnung dieſes Vokals zu erhalten, es an; z. B. hero (*he'ro*), Held: heroes. Jedoch ſind folgende Ausnahmen von dieſer Regel:

Folio, *fo'le-o*, Blatt; nuncio, *nun'she-o*, päbſtlicher Geſandte; punctilio, *punk-til'yo*, Krittlichkeit; seraglio, *se-ral'yo*, Serail. Dieſe richten ſich nach der erſten Regel.

Die Ladungen, [1] der Dominos, [2] dem Echo, [3] den (venetianiſchen) Edlen, [4] den Blättern, der Vulkane, [5] die Nullen, [6] der Neger, [7] den Helden, die Serails, der Krittlichkeiten, die päpſtlichen Abgeſandten, der Kartoffeln, [8] den Büffeln, [9] die Echo.

[1] cargo, *kar'go.* [2] domino, *do'me-no.* [3] echo, *ek'ko.* [4] magnifico, *mag-nif'fe-ko.* [5] volcano, *vol-ka'no.* [6] zero, *ze'ro.* [7] negro, *ne'gro.* [8] potato, *po-ta'to.* [9] buffalo, *buf'fa-lo.*

4) Hauptwörter, die auf f und fe endigen, verwandeln dieſe Endbuchſtaben in ves; wife, *wif*, Frau: wives; leaf, *lef*, Blatt: leaves.

Hiervon sind als Ausnahmen zu beachten die Wörter auf ief, oof, rf und ff; z. B. grief, *grēf*, Gram; roof, *rōf*, Dach; dwarf, *dwȯrf*, Zwerg; muff, *mŭf*, welche ein s annehmen.

Thief, *thēf*, Dieb, wird zu thieves, *thēvz*; staff, *stȧf*, Stab: staves, *stȧvz*.

Coif, *kȯif*, Haube, wird coifs; gulf, *gŭlf*, Schlund: gulfs; fife *fīf*, Queerpfeife: fifes; strife, *strīf*, Streit: strifes.

Fives, *fīvz*, hieße Pfeifeln, eine Krankheit der Pferde, oder das Ballspiel.

Turf, *tŭrf*, Rasen, hat turves, *tŭrvz*.

Viele Messer,[1] Kälber[2] und Wölfe,[3] zwei[4] Hälften,[5] den Lebensgeschichten,[6] die Manschetten[7] oder[8] die Muffen, der Stoffe,[9] die Kobolde,[10] auf den Brettern,[11] die Blätter[12] der Bäume,[13] Zucker in[14] Broden,[15] seidene[16] Tücher,[17] viele[18] Lehen,[19] der Beweise,[20] die Hufe[21] der Pferde,[22] die Diebe, den Stäben, die Klippen,[23] einige (some) Queerpfeifen, die Garben,[24] die Aufschläge[25] des Rockes.[26]

[1] knife, *nīf*. [2] calf, *kȧf*. [3] wolf, *wŭlf*. [4] two, *tō*. [5] half, *hȧf*. [6] life, *līf*. [7] ruff, *rŭf*. [8] or, *ȯr*. [9] stuff, *stŭf*. [10] elf, *ĕlf*. [11] shelf, *shĕlf*. [12] leaf, *lēf*. [13] tree, *trē*. [14] sugar in, *shŭg'ur in*. [15] loaf, *lōf*. [16] silk, *silk*. [17] handkerchief, *hȧng'kĕr-tshīf*. [18] many, *mĕn'nē*. [19] fief, *fēf*. [20] proof, *prōf*. [21] hoof, *hōf*. [22] horse, *hȯrs*. [23] cliff, *klīf*. [24] sheaf, *shēf*. [25] cuff, *kŭf*. [26] coat, *kōt*.

5) Die auf y endigenden Hauptwörter richten sich nach der ersten Regel, falls dem y ein Vokal vorhergeht; geht demselben aber ein Konsonant vorher, so muß das y in ies verwandelt werden; als: army, *ȧr'mē*, Armee, Heer: armies, *ȧr'mēz*; boy, *bȯē*, Knabe: boys, *bȯēz*.

Die Spione,[1] der Fliegen,[2] die Alliirten,[3] die Quantitäten,[4] den Sachwaltern,[5] der Schlüssel,[6] der Knaben, die Tage,[7] der Thäler,[8] den Vorgebirgen,[9] Lustspiele[10] und Trauerspiele,[11] den Academien,[12] den Ländern,[13] die Städte,[14] die Zufuhre,[15] die Feinde,[16] die Wirthinnen,[17] der Universitäten.[18]

[1] spy, *spī*. [2] fly, *flī*. [3] ally, *ȧl'lī*. [4] quantity, *kwȯn'tē-tē*. [5] attorney, *ȧt-tŭr'nē*. [6] key, *kē*. [7] day, *dȧ*. [8] vally, *vȧl'lē*. [9] promontory, *prŏm'mŭn-tŭr-ē*. [10] comedy, *kŏm'mē-dē*. [11] tragedy, *trȧd'jē-dē*. [12] academy, *ȧ-kȧd'dē-mē*. [13] country, *kŭn'trē*. [14] city, *sit'tē*. [15] supply, *sŭp-plī'*. [16] enemy, *ĕn'ē-mē*. [17] landlady, *lȧnd'lȧ-dē*. [18] university, *yū-nē-vĕr'sē-tē*.

6) Keiner Regel sind folgende Hauptwörter beizuzählen:

brother, *brŭth'ur*, Bruder: brethren, *brĕth'rĕn*, Brüder in Christo, regelmäßig brothers.
child, *tshīld*, Kind: children, *tshĭl'drĕn*.
die, *dī*, Würfel: dice, *dīs*.
foot, *fŭt*, Fuß: feet, *fēt*.
goose, *gōs*, Gans: geese, *gēs*.

louse, *l^{3}ö^{3}us*, Laus: lice, *l^{1}is.*
man, *m^{4}ån*, Mann: men, *m^{2}ën.*
mouse, *m^{3}ö^{3}us*, Maus: mice, *m^{1}is.*
ox, *^{4}öks*, Ochs: oxen, *^{4}ök'sn.*
penny, *p^{2}ën'n^{1}ë*, Pfennig: pence, *p^{2}ëns.*
tooth, *t^{2}öth*, Zahn: teeth, *t^{1}ëth.*
woman, *w^{3}üm'^{2}ün*, Frau: women, *w^{2}im'm^{2}in.*

Bei Wörtern, die auf man endigen, wird dieses, wenn sie englische Zusammensetzungen sind, in men verwandelt; sonst aber folgen sie der allgemeinen Regel, durch Annahme des s; z. B.:

alderman, *^{3}ål'd^{2}ür-m^{4}ån*, Rathsherr: aldermen.
Englishman, *^{2}ing'gl^{2}ish-m^{4}ån*, Engländer: Englishmen.

Dahingegen aber:

German, *j^{2}ër'm^{4}ån*, Deutscher: Germans.
Mussulman, *m^{2}üs's^{2}ül-m^{4}ån*, Muselmann: Musselmans.
Norman, *n^{3}ör'm^{4}ån*, Normann: Normans.
Ottoman, *^{4}öt't^{1}ö-m^{4}ån*, Osmann: Ottomans.
Roman, *r^{1}ö'm^{4}ån*, Römer: Romans.
cayman, *k^{1}å'm^{4}ån*, Crocodil: caymans.

7) Wörter, die rein lateinischen, hebräischen, griechischen und französischen Ursprungs sind, behalten ihren ursprünglichen Plural bei; dergleichen sind:

arcanum, *^{2}ar-k^{1}å'n^{2}üm*, Geheimniß: arcana, *^{2}ar-k^{1}å'n^{4}å.*
automaton, *^{3}å-t^{4}öm'^{4}å-t^{4}ön*, Automat: automata, *^{3}å-t^{4}öm'^{1}å-t^{4}å.*
cherub, *tsh^{2}ër'^{2}üb*, Cherub: cherubim, *tsh^{2}ër'^{1}ü-b^{2}im.*
datum, *d^{1}å't^{2}üm*, Datum: data, *d^{1}å't^{4}å.*
effluvium, *^{2}ëf-fl^{1}ü'v^{1}ë-^{2}üm*, Ausfluß: effluvia, *^{2}ëf-fl^{1}ü'v^{1}ë-^{4}å.*
erratum, *^{2}ër-r^{1}å't^{2}üm*, Druckfehler: errata, *^{2}ër-r^{1}å't^{4}å.*
fungus, *f^{2}üng'g^{2}üs*, Schwamm: fungi, *f^{2}üng'g^{1}i.*
genus, *j^{1}ë'n^{2}üs*, Geschlecht: genera, *j^{2}ën'^{2}ër-^{4}å.*
mage, *m^{1}åj*, Magier: magi.
monsieur, *m^{4}ön-sh^{2}ör'*, Herr: messieurs, *m^{2}ësh'sh^{2}örz.*
phenomenon, *f^{1}ë-n^{4}öm'm^{1}ë-n^{4}ön*, Erscheinung: phenomena, *f^{1}ë-n^{4}öm'm^{1}ë-n^{4}å.*
radius, *r^{1}å'd^{1}ë-^{2}üs*, Halbmesser: radii, *r^{1}å'd^{1}ë-^{1}i.*
seraph, *s^{2}ër'r^{4}åf*, Seraph: seraphim, *s^{2}ër'r^{4}å-f^{2}im.*
stamen, *st^{4}åm'^{2}ën*, Staubfaden: stamina, *st^{4}åm'^{1}ë-n^{4}å.*
stratum, *str^{1}å't^{2}üm*, Lage, Schicht: strata, *str^{1}å't^{4}å.*
vortex, *v^{3}ör't^{2}ëks*, Strudel: vortices, *v^{3}ör't^{1}ë-s^{2}iz.*

Statt cherubim und seraphim findet man auch häufig cherubs, seraphs.

Es giebt auch einige solcher Wörter, welche neben ihrem ursprünglichen auch noch einen englischen Plural annehmen; z. B.:

appendix, *^{4}åp-p^{2}ën'd^{2}iks*, Anhang: appendixes, appendices.
beau, *b^{1}ö*, Stutzer: beaux, beaus.
criterium, *kri^{1}-t^{1}ë'r^{1}ë-^{2}üm*, Erkennungszeichen: criteria, criteriums.
medium *m^{1}ë'd^{1}ë-^{2}üm*, Zwischenmittel: media, mediums.
memorandum, *m^{2}ëm-m^{1}ö-r^{4}ån'd^{2}üm*, Note: memoranda, memorandums.

Bei folgenden haben die verschiedenen Plurale verschiedene Bedeutungen:

index (*in'dĕks*) hat { indexes, Buchregister. / indices, Zeichen.

genius (*jē'nē-ŭs*) { geniusses, Männer von Geist. / genii, Schutzgeister.

Epitome, *ē-pit'ō-mē*, kurzer Auszug, und sphinx, *sfinks*, Sphinx, haben epitomes und sphinxes.

Die lateinischen Hauptwörter auf or nehmen den Plural mit s an; z. B.: author, *â'thŭr*, authors, Schriftsteller; error, *ĕr'rŭr*, errors, Fehler.

Griechische Substantiva auf is verwandeln i in e; als: axis, *âk'sis*, Achse, axes; parenthesis, *pâ-rĕn'thē-sis*, Parenthese, parentheses.

Unverändert bleiben: apparatus, *âp-pâ-râ'tŭs*, Apparat; hiatus, *hī-â'tŭs*, Gähnlaut, series, *sē'rē-ēz*, Reihe; species, *spē'shēz*, Art.

Simele, *sim'ē-lē*, Gleichniß, hat simeles und similies.

8) Ganz gleich im Singular und Plural sind folgende Hauptwörter:

a) Business, *biz'nĕs*, Geschäft, — e.
cheese, *tshēz*, Käse.
deer, *dēr*, Reh, — e.
fish, *fish*, Fisch, — e.
foot, *fŭt*, Infanterie.
fowl, *fŏŏl*, Vogel, Vögel.
fruit, *frōt*, Obst, Früchte.
hair, *hâr*, Haar, — e.
horse, *hôrs*, Cavallerie.
pair, *pâr*, Paar, — e.
people, *pē'pl*, Volk, Leute.
sheep, *shēp*, Schaf, — e.
swine, *swīn*, Schwein, — e.
verse, *vĕrs*, Vers, — e.

Von pea, *pē*, Erbse, ist die Mehrzahl pease.

Pound, *pŏŏnd*, Pfund, sowohl Gewicht als Münze hat pounds; doch in Zusammensetzungen bleibt es unverändert; z. B. a twenty-pound note, eine Banknote von zwanzig Pfund Sterling.

b) Eigenschaftswörter, welche unverändert als Hauptwörter gebraucht werden; als: the poor, *pōr*, der Arme, die Armen; the sick, *sik*, der Kranke, die Kranken.

Doch nehmen folgende ein s an:

The ancients, *ān'shĕnts*, die Alten.
the betters, *bĕt'tŭrz*, die Vornehmeren.
the elders, *ĕl'dŭrz*, die Vorsteher, die Aeltesten.
the equals, *ē'kwâlz*, die Leute von gleichem Stande.
the greens, *grēnz*, das grüne Gemüse.
the incurables, *in-kū'râ-blz*, die Unheilbaren.
the inferiors, *in-fē'rē-ŭrz*, die Untergebenen.
the lunatics, *lū'nâ-tiks*, die Wahnsinnigen.
the moderns, *mŏd'dŭrnz*, die Neueren.
the moveables, *mōv'â-blz*, die beweglichen Güter.
the natives, *nâ'tivz*, die Eingebornen.
the nobles, *nō'blz*, die Edlen.
the superiors, *sū-pē'rē-ŭrz*, die Vorgesetzten.

9) Volks- und Religionssecten-Namen, welche auf einen Zischlaut und auf ese (ēz) enden, nehmen im Plural kein s; als:

The English, *ing'glish*, die Engländer.
the Irish, *i'rish*, die Irländer.
the Dutch, *dutsh*, die Holländer.
the French, *frensh*, die Franzosen.
the Portuguese, *pōr'tū-gēz*, die Portugiesen.
the Swiss, *swis*, die Schweizer.
the Popish, *pō'pish*, die Päbstlichen.
the Chinese, *tshi'nēz'*, die Chinesen.
the Milanese, *mil-là-nēz'*, die Mailänder.
the Genoese, *jen-ō-ēz'*, die Genuesen.
the Piedmontese, *pēd-mon-tēz'*, die Piemonteser.

Maltese, *mål-tēz'*, Malteser, jedoch findet man auch in der Mehrzahl Malteses.

Sonst nehmen die Eigennamen der Nationen ein s an; als: the Danes, *dånz*, die Dänen; the Italians, *i-tål'ē-ånz*, die Italiener; the Russians, *rūzh'ånz*, die Russen; the Catholics, *kåth'ō-liks*, die Katholiken.

10) Manche Hauptwörter, nämlich Namen solcher Dinge, die aus zwei gleichartigen Theilen bestehen, sind nur im Plural gebräuchlich, und können das Wort pair (*pār*), Paar, zu sich nehmen; dergleichen sind:

a pair of bellows, *bel'lūs*, ein Blasebalg.
» » » braces, *brā'siz*. ein Hosenträger.
» » » breeches, *britsh'iz*, eine Hose.
» » » colours. *kul'lurz*, eine Fahne.
» » » compasses, *kum'pus-iz*, ein Zirkel.
» » » drawers, *drā'urz*, eine Unterhose.
» » » nippers, *nip'purz*, eine Drahtzange.
» » » nutcrackers, *nut'krak-kurz*, ein Nußknacker.
» » » pantaloons, *pan-tà-lönz'*, ein Pantalon.
» » » pincers, *pin'surz*, eine Kneipzange.
» » » scissars, *siz'zurz*, eine Scheere.
» » » shears, *shērz*, eine große Scheere.
» » » small clothes, *smål klōz*, kurze Beinkleider.
» » » snuffers, *snuf'furz*, eine Lichtscheere.
» » » spectacles, *spek'tà-klz*, eine Brille.
» » » stays, *stāz*, eine Schnürbrust.
» » » tables, *tā'blz*, ein Damenbrett.
» » » tongs, *tångz*, eine Feuerzange.
» » » trousers, *trōu'surz*, lange weite Beinkleider.
» » » tweezers, *twē'zurz*, eine Haarzange.

Doch kann man auch sagen: my stays, meine Schnürbrust; my spectacles, meine Brille ꝛc.

11) Neben der gewöhnlichen Bedeutung ihres Plurals haben einige Hauptwörter noch eine zweite Bedeutung; dergleichen sind:

arm, *ärm*, Arm: arms, Arme, Waffen.
ash, *äsh*, Esche: ashes, Eschen, Asche.
breech, *brètsh*, Schwanzschraube: breeches, Schwanzschrauben, Beinkleider.
colour, *kŭl'lŭr*, Farbe: colours, Farben, Fahne.
compass, *kŭm'pŭs*, Compaß: compasses, Compasse, Zirkel.
drawer, *drâ'ŭr*, Schiebkasten: drawers, Schiebkasten, Unterhosen.
head, *hèd*, Kopf, Verstand: heads, Köpfe, Hauptabtheilungen.
light, *lit*, Licht: lights, Lichter, Lungen der Thiere.
pain, *pân*, Strafe, Schmerzen: pains, Strafen, Mühe.
quarter, *kwôr'tŭr*, Viertel: quarters, Viertel, Quartiere.
stay, *stâ*, Stütze: stays, Stützen, Schnürbrust.
tong, *tông*, Schnallenzunge: tongs, Schnallenzungen, Zange.

12) Folgendes alphabetisches Verzeichniß enthält die gebräuchlichsten Hauptwörter, welche stets oder selten anders als im Plural üblich sind.

Die auch in der Einzahl üblichen sind mit * bezeichnet.

A.

Acidulae, *â-sid'dŭ-lè*, Sauerbrunnen. Acoustics, *â-kôŭ'stiks*, die Schallehre. Afterpains, *âf'tŭr-pânz*, die Nachwehen. Aftertimes, *âf'tŭr-timz*, die Nachwelt. Alms, *âmz*, das Almosen. Alps, *âlps*, die Alpen. Amends, *â-mèndz'*, die Vergütung. Analytics, *ân-â-lit'tiks*, die Auflösungskunst. Annals, *ân'nâlz*, die Jahrbücher. *Antipodes, *ân-tip'ŏ-dèz*, die Gegenfüßler. *Antlers, *ânt'lŭrz*, die Augen- oder Weidsprossen. Apennines, *âp'pèn-inz;* die Apenninen. Apocrypha, *â-pŏk'rè-fâ*, die apokryphischen Schriften. *Approaches, *âp-prŏ'tshiz*, die Annäherungswerke, Approschen. Archives, *ârk'kivz*, das Archiv. Armings, *ârm'ingz*, das Schanzkleid auf Schiffen. Arms, *ârmz*, die Waffen, das Gewehr, das Wappen. Arrears, *âr-rèrz'*, die rückständige Summe (Sing. der Nachtrab). Ashkeys, *âsh'kèz*, Same des Eschenbaums. Assets, *âs'sètz*, die zur Bezahlung der Schulden und Legaten hinreichende Verlassenschaft. Attentates, *ât-tèn'tâts*, gerichtliches Verfahren nach geschehener Inhibition oder Appellation. The Azores, *â-zôrz'*, die Azoren (Inseln).

B.

*Bacchanals, *bâk'kâ-nâlz*, das Bachusfest. *Backs, *bâks*, das Sohlleder. Backclouts, *bâk'klôŭts*, die Windeln. Backstairs, *bâk'stârz*. die geheime Treppe. Bandoleers, *bân-dŏ-lèrz'*, das Schultergehänge der Patrontaschenriemen. *Barracks, *bâr'râks*, die Caserne. *Beads, *bèdz*, der Rosenkranz. Beamcompasses, *bèm-kŭm'pŭs-iz*, der Stangenzirkel. Bedclothes, *bèd'klôz*, die Bettdecke. *Beginnings, *bè-gin'ningz*, die Anfangsgründe. Belles lettres, *bèl-lâ'tŭr*, die schönen Wissenschaften. Bellows, *bèl'lŭs*, Blasebalg. Beestings, *bès'tingz*, die erste Milch nach dem Kalben. Bilboes, *bil'bŏz*, die hölzerne Fußzwinge auf Schiffen. *Billiards, *bil'yŭrdz*, das Billardspiel. *Blinds, *blindz*, die Jalousien. Boardwages, *bôrd-wâ'jiz*, das Kostgeld für Bediente. Bodyclothes,

bôd'dè-klôz, Pferdedecke. Bodyguards, *bôd'dè-gyärdz*, die Leibwache. * Bonds, *bôndz*, die Fesseln, die Bande. Bots, *bôts*, die Pferdewürmer. Botanics, *bŏ-tăn'niks;* besser botany, *bôt'-ă-nè*, die Botanik. Bounds, *böündz*, die Grenze. Bowels, *böü'ĕlz*, die Eingeweide der Menschen. Brains, *brânz*, das Gehirn, der Verstand. Breeches, *britsh'iz*, enge kurze Beinkleider. Brills, *brĭlz*, die Haare an den Augenliedern der Pferde. Buckashes, Buchenasche.

C.

Canonicals, *kă-nŏn'ĕ-kălz*, der Domherrnschmuck. Cantharides, *kăn-thăr'ĕ-dēz*, die spanische Fliege. * Cards, *kärdz*, das Kartenspiel. Catacombs, *kăt'ă-kŏmz*, die Leichengewölbe, unterirdische Grabstätten. Catacoustics, *kă-tă-köü'stĭks*, die Widerschallslehre, Echo. Cates, *kâts*, Nahrungsmittel, Leckerbissen. * Chaps, *tshŏps*, die Kinnbacken, das Maul der Thiere. Cheesecurds, *tshèz'kŭrdz*, die geronnene Milch. Chints, *tshĭnts*, Zitz. Chitterlings, *tshĭt'tŭr-lingz*, die Kaldaunen. Cinque-ports, *sĭnk'pôrts*, die fünf Häfen in England, Frankreich gegenüber. Clayes, *klâz*, eine geflochtene Hürde. Clothes, *klôz*, Kleidungsstücke, Wäsche. Cocklestairs, *kŏk'kl-stârz*, die Wendeltreppe. Colours, *kŭl'lŭrz*, Fahne. Commons, *kŏm'mŭnz*, die Gemeinen. Comparates, *kôm'pă-râts*, verglichene Dinge. * Compasses, (a pair of), ein Zirkel. Confines, *kôn-fĭnz'*, gemeinschaftliche Grenze. Conics, *kŏn'ĭks*, die Lehre von den Kegelschnitten. * Contents, *kŏn-tĕnts'*, der Inhalt. Cortes, *kŏr'tĭz*, die Cortes (spanische Stände). * Costs, *kŏsts*, die Kosten. Cradleclothes, *krâ'dl-klôz*, Wiegenbettzeug. Credenda, *krè-dĕn'dă*, die Glaubensartikel. Credentials, *krè-dĕn'shălz*, Beglaubigungsschreiben, Creditiv. Crowtoes, *kröü'tôz*, die Hyacinthe. * Cups, *kŭps*, das Trinkgelage. * Curds, *kŭrdz*, die geronnene Milch. * Cuttings, *kŭt'tingz*, Späne.

D.

The Dardanelles, *dăr'dă-nĕlz*, die Dardanellen. * Defences, *dè-fĕn'sĭz*, die Waffen eines Thieres, Befestigungswerke. Delicates, *dĕl'ĕ-kâts*, Leckereien. Demesnes, *dè-mèn'*, die Domainen. Dentelli, *dĕn-tĕl'lè*, Zahnschnitte. The * Destinies, *dĕs'tè-nèz*, die Parzen. Diacoustics, *dĭ-ă-köü'stĭks*, Lehre von der Brechung der Schallstrahlen. Dioptrics, *dĭ-ŏp'trĭks*, Lehre von der Brechung der Lichtstrahlen. Doings, *dŏ'ĭngz*, das Wesen, das Betragen. The downs, *döünz*, die Dünen. * Draughts, *dräfts*, das Damenspiel. * Drawers, Unterhose. Dregs, *drĕgz*, die Hefen. Drinkables, *drĭnk'ă-blz*, die Getränke.

E.

Eatables, *è'tă-blz*, Eßwaare. Eaves, *èvz*, die Dachrinne. * Effects, *ĕf-fĕkts'*, bewegliche Güter. * Elders, *ĕl'dŭrz*, die Aeltern, Vorfahren. Embers, *ĕm'bŭrz*, die glühende Asche. Emeroids, *ĕm'ĕr-öidz*, die Hämorrhoiden. * Ensigns, *ĕn'sinz*, das Wappenschild mit dem Helme. Entrails, *ĕn'trĭlz*, die Eingeweide der Thiere. Environs, *ĕn-vè-rŏnz'*, die umliegende Gegend. * Errata, *ĕr-râ'tă*, das Druckfehlerverzeichniß. Espousals, *è-spöü'zălz*, das Verlöbniß. Ethics, *ĕth'ĭks*, die Sittenlehre. Exequies, *ĕks'ĕ-kwĭz*, das Leichenbegängniß. Exuviae, *ĕgz-ü'vè-è*, die von Thieren abgelegte Haut.

F.

Fencibles, *fẽn'sè-blz*, die zur Vertheidigung Englands aufgebotenen Milizen. Fetters, *fẽt'tûrz*, die Fesseln. Filings, *fi'lingz*, die Feilspäne. Finances, *fin-nân'siz*, die Finanzen. Firearms, *fir'ärmz*, die Feuergewehre. Firstfruits, *fürst'fröts*, die Erstlinge. Fives, *fivz*, eine Art Ballspiel. * Flaps, *flăps*, die Mundfäule. Floatages, *flŏt'ij-iz*, Alles, was auf dem Wasser schwimmt. Florals, *flŏ'rălz*, das Fest der Flora. * Folks, *fŏks*, Volk, Leute. Footbands, *fŭt'bändz*, die Fußsoldaten. * Forceps, *fŏr'sẽps*, die Zahnzange. * Forces, *fŏrs'iz*, die Truppen. * Forefathers, *fŏr-fä'thẽrz*, die Voreltern. * Frets, *frẽts*, das Bauchgrimmen. * Fundamentals, *fŭn-dă-mẽn'tălz*, die Grundlage, die Anfangsgründe.

G.

Gaiters, *gä'tûrz*, die Gamaschen. Galligaskins, *găl'lẽ-găs'kins*, die Pluderhosen. Gallows, *găl'lŭs*, der Galgen. Gallowses, *găl'lŭs-iz*, die Hosenträger. Galoshes, *gă-lŏsh'iz*, die Ueberschuhe. Gemini, *jẽm'mè-nè*, die Zwillinge. Gives, gyves, *jivz*, Fesseln, Fußschellen. Glanders, *glăn'dûrz*, Drüse bei den Pferden. Goods, *gŭdz*, die Waare, Güter. * Grains, *grânz*, die Träbern. * Grapes, *grăps*, die Mauke. * Greaves, *grèvz*, die Beinschienen. Greens, *grènz*, das Gemüse. Gripes, *grips*, das Bauchgrimmen. * Grounds, *gröundz*, der Grund, Bodensatz, die Anfangsgründe. Grudgeons, *grŭd'jŭnz*, die Weizenkleien. Guts, *gŭts*, die Eingeweide. Gymnastics, *jim-năs'tiks*, die Turnkunst.

H.

Hards, *härdz*, das Werg, die Hede. Hastings, *hâs'tingz*, die frühreifen Früchte; green hastings, *grèn hâs'tingz*, die Früherbsen. * Hatches, *hătsh'iz*, die Vorderluken. Hayworms, *hä'würmz*, die Erdwürmer. Headquarters, *hẽd-kwŏr'tûrz*, das Hauptquartier. The Hebrides, *hẽb'ridz*, die Hebriden. Hemorrhoids, *hẽm'ŏr-röidz*, die goldene Ader. Herbs, *ĕrbz*, das Gemüse. Homenews, *hŏm'nûz*, die Nachricht vom Hause, Stadtneuigkeit. * Honours, *ŏn'nûrz*, Complimente, Ehrenstellen. Horsetrappings, *hŏrs'trăp-pingz*, das Pferdegeschirr. Horsetwitchers, *hŏrs'twitsh-ûrz*, die Bremse. Hotcockles, *hŏt-kŏk'klz*, die Handschmisse (ein Spiel). House-eaves, *köus'èvz*, die Dachrinne. Hurds, *hûrdz*, das Werg, die Hede. Hustings, *hûz'tingz*, das Wahlgerüst. Hyades, *hi'ă-dèz*, das Siebengestirn. Hydraulics, *hi-drä'liks*, die Hydraulik. Hypochondres, *hip-ŏ-kŏn'dûrz*, die Weichen. Hysterics, *his-tẽr'riks*, die Hysterien.

I.

The Indies, *in'dèz*, die Indien (India heißt Ostindien). Intestines, *in-tẽs'tinz*, die Eingeweide. * Italics, *i-tăl'liks*, die Cursivschrift.

J.

Jakes, *jăks*, das heimliche Gemach. Jardes, *järdz*, die Rappe (eine Pferdekrankheit). Jaws, *jâz*, der Rachen, der Schlund. Jumbals, *jŭm'blz*, der Zuckersaft, Zuckerteig.

K.

Kecks, *kēks*, das Reisholz. Keys, *kēz*, die Sandbänke oder Klingen.

L.

Landforces, *länd'fôr-sīz*, die Landmacht. Landyards, *lăn'yärdz*, die Taljereepe, Rundtau. Lares, *lârz*, die Hausgötter. Leading-strings, *lē'dĭng-strĭngz*, das Gängelband. Leavings, *lē'vĭngz*, die Ueberbleibsel. Lees, *lēz*, der Bodensatz. *Letters, *lĕt'tûrz*, die Wissenschaften. Levantines, *lē'vân-tīnz*, die Einwohner der Levante. *Lights, *līts*, Lunge der Thiere. *Lines, *līnz*, ein Brief. *Lists, *lists*, die Schranken. Literari, *lit'tĕr-â-rē*, die Gelehrten. Logarithms, *lŏg'â-rĭthmz*, die Logarithmen. Long-clothes, *lŏng'klōz*, Röckchen für Knaben, die noch keine Hosen tragen. *Loins, *lŏĭnz*, die Lenden. *Looks, *lŏks*, die Miene, das Gesicht. Loppings, *lŏp'pĭngz*, die abgehauenen Aeste. Low-countries, *lō-kŭn'trēz*, die Niederlande. Lungs, *lŭngz*, die Lunge.

M.

Maculatures, *măk'kū-lâ-tshûrz*, die Maculatur. Malanders, *măl'ân-dŭrz*, die Mauke der Pferde. Manes, *mânz*, die Manen der Verstorbenen. *Manners, *măn'nûrz*, die Sitten. *Marches, *märtsh'ĭz*, die Grenzen. *Marines, *mâ-rēnz'*, die Seetruppen. Materials, *mâ-tē'rē-âlz*, die Bestandtheile der Stoffe. Mathematics, *măth-ē-măt'tĭks*, die Mathematik. Matins, *măt'tĭnz*, die Frühmette. *Means, *mēnz*, das Mittel. Measles. *mē'zlz*, die Masern. Mechanics, *mē-kăn'nĭks*, die Mechanik. *Memoirs, *mē-mŏĭrz'*, Memoiren, Denkwürdigkeiten. Menials, *mē'nē-âlz*, das Gesinde. Merils, *mĕr'ĭlz*, das Mühlenspiel. Metaphysics, *mĕt-tâ-fĭz'zĭks*, die Metaphysik. Mews, *mūz*, die Marställe. Minutiae, *mĭn-nū'shē-ē*, die kleinsten Umstände. Mittens, *mĭt'tĭnz*, Handschuhe ohne Finger. Moderns, *môd'dûrnz*, die Neueren. Molasses, *mō-lăs'sĭz*, der Syrup. Moorings, *mōr'ĭngz*, die Hafenanker. *Morals, *môr'rălz*, die Sittenlehre, Sitten. Mouth-expenses, *mŏŭth'ĕk-spĕn-sĭz*, die Ausgaben für Essen und Trinken. Moveables, *mōv'â-blz*, bewegliche Güter. Muttonchops, *mŭt'tn-tshŏps*, die Hammelsrippchen.

N.

Nailnippers, *nāl'nĭp-pûrz*, die Nägelzange. Natals, *nā'tălz*, Zeit und Ort der Geburt. Naval, *nā'văl*, das Seewesen. Necessaries, *nĕs'sĕs-sĕr-rĭz*, nothwendige Bedürfnisse. The Netherlands, *nĕтн'ûr-lândz*, die Niederlande. Nether-stocks, *nĕтн'ûr-stŏks*, die Strümpfe. Nettings, *nĕt'tĭngz*, Seile, wie Netze verschlungen. News, *nūz*, die Neuigkeit. *Nicities, *nĭ'sē-tēz*, Subtilitäten, Leckerbissen. Night-studies, *nīt'stŭd-dēz*, das Studiren bei Nacht. Nine-holes, *nīn'hōlz*, eine Art Spiel mit neun Löchern. Nine-pins, *nīn'pĭnz*, das Kegelspiel. Nippers, *nĭp'pûrz*, kleine Kneipzange. Nomades, *nō-mădz'*, die Nomaden. *Numbers, *nŭm'bûrz*, die Menge; die Zeilen, Verse. Nuptials, *nŭp'shălz*, die Hochzeit. Nutcrackers, *nŭt'krăk-kûrz*, der Nußknacker.

O.

Oats, *ōts*, der Hafer. Obsequies, *ōb'sē-kwiz*, die Leichenfeier. * Observances, *ōb-zĕr'vān-siz*, die Ordensregeln. Odds, *ōdz*, die Ungeradheit. Oeconomics, *ēk-ō-nŏm'miks*, das Hauswesen. Optics, *ŏp'tiks*, die Optik. Orgies, *ŏrj'ēz*, das Bachusfest, Orgien. Orgues, *ŏrgz*, die Orgel. Orts, *ŏrts*, Brocken, Ueberrest. Overalls, *ō-vūr-ālz'*, die Ueberziehhosen.

P.

* Pains, *pānz*, Mühe. * Pantaloons, *pān-tā-lōnz'*, lange Beinkleider. * Papers, *pā'pūrz*, die Papiere. Paraphernalia, *pār-ā-fĕr-nā'lē-ā*, Zugebrachtes außer dem Heirathsgute. * Parents, *pā'rĕnts*, die Eltern. * Parts, *pärts*, Fähigkeiten, Gaben, Landschaft. Penates, *pēn'nāts*, die Hausgötter. Pentecostals, *pēn-tē-kŏs'tālz*, Pfingstgeschenke. Phasels, *fā'zils*, die türkischen Schminkbohnen. * Physics, *fiz'ziks*, die Naturlehre. Physiognomics, *fizh-ē-ŏg'nŏ-miks*, Wissenschaft der Mienendeutung. Pickings, *pik'kingz*, das Unnütze, das aus Kräutern ausgelesen worden ist. Pigeonholes, *pid'jin-hōlz*, Fächer zu Briefen. * Piles, *pilz*, die goldene Ader. Pincers, *pin'sŭrz*, die Kneipzange. * Pinions, *pin'yŭnz*, die Handfessel. Pisces, *pis'sēz*, die Fische (Sternbild). Pleiades, *plē'yā-dēz*, das Siebengestirn. Pliers, *pli'ŭrz*, die Drahtzange. Plonkets, *plŏn'kits*, das grobe wollene Tuch. Poetics, *pō-ĕt'tiks*, die Dichtkunde. Politics, *pŏl'lē-tiks*, die Staatswissenschaft, Politik. Pontificalia, *pŏn-tif-fē-kā'lē-ā*, der priesterliche Ornat. Posteriors, *pŏs-tē'rē-ŭrz*, das Hintertheil, das Gesäß. Pox, *pŏks*, die Pocken. Small pox, die Blattern, Kinderpocken. Preliminaries to the peace, *prē-lim'ē-nā-riz tō THĒ pēs*, Friedenspräliminarien. Premices, *prĕm'is-siz*, die Erstlinge. Premises, *prĕm'mis-siz*, Vordersätze, Grundstücke. * Preservers, *prē-zĕrv'ŭrz*, Conservationsbrille. Prestiges, *prĕs'tij-iz*, Gaukelpossen. Prickings, *prik'ingz*, das Prickeln, Seitenstechen. Probe-scissars, *prōb'siz-zŭrz*, die Wundscheere. * Provisions, *prō-vizh'ŭnz*, der Proviant. * Proverbs, *prŏv'vĕrbs*, Sprüchwörter Salomonis. Prudentials, *prō-dĕn'shālz*, die Klugheitslehren. Purples, *pŭr'plz*, das Scharlachfieber.

Q.

Quarterladders, *kwŏr'tŭr-lād-dŭrz*, die Sturmleiter auf Schiffen. Quartersessions, *kwŏr'tŭr-sĕsh-ŭnz*, die Quartalsitzungen der Friedensrichter.

R.

Ratlines, *rāt'linz*, Ratlings, *rāt'lingz*, die Webeleinen (kleine Quertaue an den Strickleitern der Schiffe. * Records, *rē-kŏrdz'*, das Archiv. Red-currants, *rĕd-kŭr'rānz*, die Johannisbeeren. Red-gums, *rĕd-gŭmz'*, die ungewöhnliche Röthe neugeborner Kinder. Regimentals, *rĕd-jē-mĕn'tālz*, die Uniform. Relicks, *rĕl'liks*, die Ueberbleibsel, Reliquien. Remains, *rē-mānz'*, die sterbliche Hülle, Ueberbleibsel. Restringents, *rē-strin'jĕnts*, zusammenziehende Mittel. Resummons, *rē-sŭm'mŭnz*, zweite Vorladung vor Gericht. * Revels, *rĕv'ĕlz*, das Gelage. Riches, *ritsh'iz*, der Reichthum. Rolling-mills, *rō'ling-milz*, das Walzwerk. Rope-bears, *rōp'bārz*, die Fußmatten. Rose-galls,

rōz'gālz, der Rosenapfel, der Rosenschwamm. *Rudiments, *rō'dè-mènts*, die Elemente, Anfangsgründe.

S.

*Sands, *sândz*, die Sandwüste, Sandbänke. Sanders, *sân'dürz*, das Sandelholz. Saturnals, *sâ-tür'nâlz*, die Saturnalien. *Scales, *skâlz*, die Wage, Sternbild; a pair of scales, die Wage. Scatches, *skâtsh'iz*, die Stelzen. Sea-longs, *sè'lüngz*, Sea-lungs, *sè'lüngz*, der Meerschaum, die Seelunge (Seekork). Seasonings, *sè'zn-ingz*, das Klimafieber (besonders in Westindien). The *Severals, *sèv'ür-âlz*, die besondern Umstände, einzelne Punkte. Shackles, *shâk'klz*, Fesseln. Shavings, *shâ'vingz*, Schnitzel, Späne. Shears, *shèrz*, große Scheere. *Shelves, *shèlvz*, das Bücherbrett. Shingles, *shing'glz*, Unterleibsgeschwulst. Shiftings, *shift'ingz*, das Ausgesiebte, im Siebe Zurückgebliebene. Silk-husks, *silk'hûsks*, die Cocons. Silk-wares, *silk'wârz*, die Seidenwaaren. Sins, sinnes, *sinz*, Schiemannsgarn. Slops, *slôps*, weite Schifferhosen. Smallclothes, *smâl'klôz*, kurze Beinkleider. Snappers, *snâp'pürz*, die Castagnetten. Snippings, *snip'pingz*, das Abschnitzel. Snuffers, *snüf'fürz*, die Lichtscheere. Soapashes, *sôp'âsh-iz*, die Seifensiederasche. Spatterdashes, *spât'tür-dâsh-iz*, die Gamaschen. Spectacles, *spèk'tâ-klz*, die Brille. *Spirits, *spir'its*, die Lebensgeister. Spring-dividers, *spring'dè-vi-dürz*, der Federzirkel. *Squeezers, *skwèz'ürz*, die Presse oder Schraube an einer Presse. Stairs, *stârz*, die Treppe. *States, *stâts*, die Stände. Statics, *stât'tiks*, die Statik (Gleichgewichtslehre). Statistics, *stâ-tis'tiks*, die Statistik (Staatenkunde). *Stays, *stâz*, die Schnürbrust; die Rhede, der Ankerplatz. Stilts, *stilts*, die Stelzen. *Stocks, *stôks*, die öffentliche Fonds; der Stock (eine Strafe); das Gerüst zum Schiffsbau. *Stores, *stôrz*, der Proviant. The Straits (of Gibraltar), *strâts ôv ji-brâl'tür*, die Meerenge (von Gibraltar). *Stripes, *strîps*, blau und weiß gestreifte Leinwand. *Studies, *stüd'iz*, die Studien, Musterstücke. *Subsidies, *süb'sè-diz*, die Hilfsgelder. Substantials, *süb-stân'shâlz*, das Wesentliche, die Hauptpunkte. Suds, *südz*, das Seifenwasser. Sulks, *sülks*, Sullens, *sül'lînz*, die mürrische Laune. Summerquarters, *süm'mür-kwôr-türz*, das Sommerquartier. Summons, *süm'münz*, die gerichtliche Vorladung. Sweepings, *swèp'ingz*, der Kehrricht. Sweep-stakes, eine Art Pferderennen. Synonyma, *sè-nôn'nè-mâ*, die sinnverwandten Wörter.

T.

*Tables, *tâ'blz*, das Triktrak, Brettspiel, Damenspiel, Schachbrett. Tactics, *tâk'tiks*, die Kriegskunst, Taktik. Tales, *tâlz*, die Ersatzmänner einer Jury. Tapdroppings, *tâp'drôp-pingz*, das aus dem Fasse Getröpfelte. Teens, *tênz*, die Zehner. Temples, *tèm'plz*, die Schläfe. Thanks, *thânks*, der Dank. Tidings, *ti'dingz*, Neuigkeiten. Timbers, *tim'bürz*, das Hauptgebälk eines Schiffes. Tithes, *tîrz*, der Zehnte. Tongs, *tôngz*, die Zange. *Tooth-drawers, *tôth'drâ-ürz*, das Zahneisen zum Ausreißen. Torringtons, *tôr'ring-tûnz*, wollene Bettdecke aus Torrington. Train-bands, *trân'bândz*, die Stadtmilizen. Trappings, *trâp'pingz*, der Schmuck, die Rüstung, das Pferdegeschirr.

Trousers, *tröu'zürz*, die langen weiten Beinkleider, Pumphosen, Matrosenhosen. Tweezers, *twē'zürz*, das Haarzängelchen.

V.

Vails, *vālz*, Trinkgeld. *Vapours, *vā'pürz*, die Milzsucht, Grillenfängerei. Vermicelli, *vēr-mē-tshēl'ē*, die Fadennudeln. Vespers, *vēs'pürz*, die Vesper. *Victuals, *vit'tlz*, die Lebensmittel. Vitals, *vī'tālz*, die zum Leben wesentlichen Theile des Körpers. Vives, *vīvz*, die Feifel (Krankheit der Pferde).

W. Y.

Wages, *wā'jiz*, der Lohn. Wainscot-logs, *wēn'skŭt-lôgz*, das Wagenschott (Holz zum Schiffsbau). *Wales, *wālz*, die Berghölzer (Schiffsausdruck). Waters, *wā'türz*, der Gesundbrunnen. Weather-works, *wēTH'ür-würks*, die obern Theile des Schiffes, welche dem Regen und Wetter ausgesetzt sind. *Weeds, *wēdz*, Trauerkleidung einer Wittwe. Wells, *wēlz*, der Gesundbrunnen. Welsh-webs, *wēlsh-wēbz'*, eine Art von grobem wollenen Zeuge. Winding-stairs, *wīnd'ing-stārz*, die Wendeltreppe. Winterquarters, *wīn'tür-kwôr-türz*, die Winterquartiere. *Wood-shocks, *wŭd'shôks*, virginische Murmelthierfelle. Wootz, *wôts*, eine sehr harte Art von Stahl aus Ostindien. *Wrappers, *răp'pürz*, die Deckblätter zum Umspinnen der Cigarren. Yaws, *yāz*, Krankheit der Neger und Creolen. *Yellows, *yēl'lōz*, die Gelbsucht der Pferde.

Mehre der oben angeführten Wörter können jedoch, ohne ihre Pluralform zu verlieren, mit Geschlechts-, Für- und Zeitwörtern in der Einheit gebraucht werden; so findet man:

This means, dieses Mittel; these means, diese Mittel.
This news, diese Nachricht; these news, diese Nachrichten.

Dasselbe ist der Fall mit Alms, amends, ethics, jakes, mathematics, pains, physics, politics und summons. Doch scheint von den besten Schriftstellern die vielfache Zahl dieser Wörter, jades ausgenommen, vorgezogen zu werden.

Pain heißt Pein, Sorge, Strafe, und mean heißt die Mittelstraße.
India heißt Ostindien; the Indies Indien überhaupt.
Stairs mit pair heißt Stockwerk; als: one, two pair of stairs, im ersten, zweiten Stockwerke.
Physics ist Naturlehre; physic, Arzeneikunde.
Lungs, Lunge der Menschen; lights, Lunge der Thiere.

13) a) Wenn vor einem Eigennamen, der mehren Personen eigen ist, ein Ehrentitel steht, so bekommt der Eigenname das Zeichen der Mehrzahl. Geht aber dem Eigennamen ein Verwandtschaftstitel vorher, so erhält dieser (nämlich der Verwandtschaftstitel) das Mehrzahlszeichen; als:

The two miss Johnsons (*thē tô mis jŏn'snz*), die beiden Demoiselle Johnson. The sisters Johnson (*thē sis'türz jŏn'sn*), die Schwestern Johnson.

b) Wenn ein Eigenname als Gattungsname gebraucht wird, das heißt, wenn man durch denselben gewisse Eigenschaften oder Talente bezeichnen will, welche der ursprüngliche Besitzer desselben in einem ausgezeichneten Grade besaß, so giebt man dem Eigennamen das Zeichen der Mehrzahl; z. B. The Solons of our age (*sō'lūnz āv ār āj*), die Solon (die Weisen) unserer Zeit.

Noch einige Bemerkungen.

Infantry, Fußvolk, und cavalry, Reiterei, nehmen keinen Plural an, selbst wenn Zahlwörter davor stehen; als: two thousand infantry and three thousand cavalry (*in'fān-trē, kāv'āl-rē*), zweitausend Mann Fußvolk und dreitausend Mann Reiterei. Statt dessen kann man auch sagen: two thousand foot and three thousand horse.

Die Namen der Maaße und Gewichte findet man gewöhnlich im Plural, ausgenommen pair (*pār*), Paar, ream (*rēm*), Rieß Papier und last (*lāst*), Last.

Selbst von Stoff- und Begriffsnamen findet man häufig die Mehrzahl; z. B. the french wines; the waters, the tastes, the fears, the rains, the censures.

Ueber Regel 6 und 7.

Die Kinder der Männer. Die Füße des Knaben. Die Mäuse verdarben [1] das Papier. [2] Den Weibern. Mit den [3] Würfeln. Nur sechs [4] Pfennige. Die Zähne der Elephanten. [5] Bei [6] den Rathsherren. Den Engländern. Der Deutschen. Außer den [7] Schweden. Die Römer und die Muselmänner. Für diese [8] Franzosen. Die grausamen [9] Crocodille. Mehre [10] Data. Der Herren Smith und Poppe. [11] Die Seraphine und Cherubine. Durch [12] die Schichten. Die Staubfäden der Blumen. [13] Für [14] Stutzer. Durch eure [15] Vermittelung. Durch [16] die Schutzgeister. Die Fehler [17] der Schriftsteller. In den [18] Parenthesen. Drei [19] Reihefolgen von Briefen. [20]

[1] spoiled, *spoild.* [2] paper, *pā'pur.* [3] with the, *with the.* [4] but six, *but siks.* [5] elephant, *el'ē-fānt.* [6] with. [7] besides the, *bē-sidz'.* [8] for these, *fōr.* [9] cruel, *krō'il.* [10] several, *sev'ur-āl.* [11] Smith and Poppe, *smith and pop.* [12] through, *thrō.* [13] flower, *flou'ur.* [14] for. [15] through your, *yōr.* [16] by, *bī.* [17] error. [18] in the. [19] three, *thrē.* [20] letter, *let'tur.*

Regel 8, 9, 10.

In diesen [1] Geschäften. Meine [2] Haare. Von den Leuten. Theure [3] Fische. Acht [4] Schafe. Der Schweine. Drei Paar Handschuhe. [5] In Versen. Zweihundert [6] Pfund. Eine zehn [7] Pfund Banknote. Durch [8] die Alten und mit den [9] Neuern. Meines [10] Gleichen. Von den [11] Untergebenen. Der Wahnsinnigen. Den Edlen. Mit den Eingebornen. Seine Vorgesetzten. Der Piemonteser. Bei den [12] Portugiesen. Die Päbstlichen. Unter den [13] Russen. Den Ungarn. Diese [14] Drahtzangen. Vier [15] Zirkel. Eine Hose. Von einem [16] Pantalon. Zwei [17]

Fahnen. Zwei große Scheeren. Zwei Brillen. Seine Haarzange. Der Damenbretter.

[1] in these, *thēz.* [2] my, *mī.* [3] dear, *dēr.* [4] eight, *āt.* [5] glove, *glŭv.* [6] two hundred, *tō hŭn'drĕd.* [7] ten, *tĕn.* [8] by. [9] with the. [10] my. [11] from the, *frŏm.* [12] with the. [13] among the, *ă-mŭng'.* [14] these. [15] four, *fōr.* [16] of a. [17] two, *tō.*

Regel 11, 12.

Der Unterhosen in dem Schiebkasten. Die Farben der Fahnen. Der Compaß und die Zirkel. In dem Lichte. Mit der Thierlunge. Die Zange zu den [1] Schnallenzungen. Den Almosen. [2] Ueber [3] die Alpen. [4] Der Vergütung. [5] Bezahlet [6] die rückständigen Summen. [7] Von den [8] Azoren. [9] Machet zu [10] die Jalousien. [11] Der Zitz. [12] Der Kleidungsstücke. [13] Das Haus [14] der Gemeinen. [15] Auf den [16] Grenzen [17] von [18] Spanien. [19] Die Kosten. [20] Die beweglichen Güter [21] des Kaufmannes. Der Feuergewehre. [22] Ueber diese [23] Waaren. [24] Auf [25] die Verdecklucken. [26] Nach den [27] Hebriden. [28] Von [29] Indien. [30] Von Ostindien. [31] Sein Brief. [32] Die Seetruppen [33] Englands. Dieses [34] Mittels. [35] Die Preise [36] des [37] Syrups. [38]

[1] for, *fōr*, the. [2] alms. [3] across, *ă-krŏs'.* [4] Alps. [5] amends, *ă-mĕndz'.* [6] pay, *pā.* [7] arrears. [8] from the. [9] Azores. [10] shut, *shŭt.* [11] blinds. [12] chints. [13] clothes. [14] house, *hŏŭs.* [15] of Commons. [16] on the. [17] confines. [18] of. [19] Spain, *spān.* [20] costs. [21] effects. [22] firearms. [23] about these, *ă-bŏŭt' thēz.* [24] goods. [25] upon. [26] hatches. [27] to the. [28] Hebrides. [29] from. [30] the Indies. [31] India. [32] his lines. [33] marines. [34] of this. [35] means. [36] price. [37] of. [38] molasses, *mŏ-lăs'sĭz.*

Fortsetzung der Regel 12.

Von der Neuigkeit. [1] Die Menge [2] der Eingebornen. Eine Ladung [3] des Hafers. [4] Die Mühe [5] des Schreibens. [6] Die Papiere [7] für [8] das Schiff. Die Fähigkeiten [9] des Handlungsdieners. Zwei Fässer [10] türkische Schminkbohnen. [11] Die Briefe in den [12] Fächern. [13] Die Veränderung [14] in der Politik. [15] Der Proviant [16] für [17] die Reise. [18] Der Reichthum [19] der englischen Kaufleute. [20] Auf [21] die Sandbänke [22] der Themse. [23] Zwei neue Wageschalen [24] für [25] den Laden. [26] Von den Seidenwaaren. [27] Mit der Seifensiederasche. [28] Auf der [29] Treppe. [30] Die blau und weiß gestreifte Leinewand. [31] Keine [32] Neuigkeiten [33] von dem Schiffe. Das Hauptgebälk [34] des Schiffes. Der Geschmack [35] der Fadennudeln. [36] Die Preise der Lebensmittel. [37] Von dem [38] Lohne [39] meiner [40] Diener. [41] Eine Ladung Wagenschott. [42]

[1] news. [2] numbers [3] cargo. [4] oats. [5] pains. [6] of writing, *rī'tĭng.* [7] papers. [8] for. [9] parts. [10] casks, *kăsks.* [11] phasels. [12] in the. [13] pigeonholes. [14] alteration, *ăl-tŭr-ā'shŭn.* [15] in politics. [16] provisions. [17] for. [18] voyage, *vŏĕ'ăj.* [19] riches. [20] english merchant, *mĕr'tshănt.* [21] upon. [22] sands. [23] the

Thames, *tẽms.* [24] new, *nú*, pair of scales. [25] for. [26] shop, *shŏp.* [27] silk-wares. [28] soapashes. [29] on the. [30] stairs. [31] stripes. [32] no, *nō.* [33] tidings. [34] timbers. [35] taste, *tåst.* [36] vermicelli. [37] victuals. [38] from the. [39] wages. [40] of my. [41] a servant. [42] wainscot-logs.

Vom Falle.

Das Verhältniß eines Hauptworts zu einem andern Hauptworte oder einem Zeitworte nennt man den Fall oder Casus eines Hauptwortes.

Die englische Sprache hat nur drei Fälle: 1) den Nominativ; 2) den Possessiv; 3) den Objectiv.

I. Der Nominativ zeigt die Person oder Sache an, welche etwas thut, leidet, oder sich in einem Zustande befindet: George speaks, *jörj spēks*, Georg spricht; George is brave, *brāv*, Georg ist tapfer; George sleeps, *slēps*, Georg schläft.

II. Der Possessiv drückt Besitz oder Eigenthum aus: George's letters, *jör'jiz lēt'tŭrz*, Georgs Briefe; his brother's pens, *hiz brŭтн'ŭrz pēnz*, seines Bruders Federn; the friends' goods, *frēndz gŭdz*, der Freunde Waaren; the sun's rays, die Strahlen der Sonne. Da nun die Wörter George, brother, friends und sun Personen oder Gegenstände benennen, denen etwas gehört, so sagt man, sie befinden sich im Possessiv.

III. Der Objectiv deutet den Gegenstand oder Zweck irgend einer Handlung oder eines Zustandes an, und steht immer nach einem thätigen Zeitworte oder einem Verhältnißworte: George beats *Peter*, *bēts pē'tŭr*, Georg schlägt Peter; George gives a letter *to Peter*, Georg giebt Petern einen Brief; George sleeps *in a bed*, Georg schläft in einem Bette; George comes *from the bank*, *frŏm тнē bănk*, Georg kommt von der Bank. Peter, bed, bank stehen im Objectiv, weil sie der Zweck oder der Gegenstand der Zeitwörter beats, gives, sleeps und comes sind.

Also können die englischen Hauptwörter nur auf folgende Weise declinirt werden:

	Singular.	Plural.
Nominativ.	hand, *hănd.*	hands, *hăndz.*
Possessiv.	hand's, *hăndz.*	hands', *hăndz.*
Objectiv.	hand, *hănd.*	hands, *hăndz.*

Der Deutsche drücke nun das Genitivverhältniß durch of, ' oder 's, und den Dativ durch to aus, wie folgendes Schema zeigt:

Ohne Artikel.

	Singular.	Plural.
Nominativ.	Peter, Peter.	hands, Hände.
Genitiv.	Peter's, of Peter, Peters.	hands', of hands, Hände.
Dativ.	to Peter, Petern.	to hands, Händen.
Accusativ.	Peter, Peter.	hands, Hände.

Mit dem nichtbestimmenden Artikel.

Nominativ. a man, ein Mann.
Genitiv. a man's, of a man, eines Mannes.
Dativ. to a man, einem Manne.
Accusativ. a man, einen Mann.

Anmerk. Das Schema bleibt sich gleich, ob a oder an gebraucht wird.

Mit dem bestimmenden Artikel.

	Singular.	Plural.
Nom.	the clerk, *klark*, der Handlungsdiener.	the clerks, die Handlungsdiener.
Genit.	the clerk's, of the clerk, des Handlungsdieners.	the clerks', of the clerks, der Handlungsdiener.
Dat.	to the clerk, dem Handlungsdiener.	to the clerks, den Handlungsdienern.
Accus.	the clerk, den Handlungsdiener.	the clerks, die Handlungsdiener.

Anmerk. Der Genitiv mit of heißt der französische, und mit ' oder 's der angelsächsische Genitiv.

a) Wenn ein Hauptwort im Plural auf s endigt, so hängt man nur ein Apostroph an: The clerks' desks, die Pulte der Handlungsdiener; The merchants' cares, *kärz*, die Sorgen der Kaufleute.

Die Bücher der Buchhalter. Die Streitigkeiten [1] der Compagnons. [2] Das Haus des Compagnons. Die Speicher [3] der ostindischen Compagnie. [4] Der Lohn der Arbeitsleute. [5] Das Vorrecht [6] der Handwerker. [7] Des Schiffszimmermannes [8] Rechnung. [9] Die Geräthschaften [10] der Tischler. [11] Die Bemerkung [12] des Tischlers. Die Mannschaft [13] des Schiffes. [14] / Die Enterhaken [15] der Matrosen. [16] Die Berichte [17] der Schiffsmakler. [18] Die Rechnung des Schiffsmaklers.

[1] difference, *dif'fur-ens*, [2] partner, *pärt'nur*. [3] ware-house, *wär'hous*. [4] east-india Company, *est-in'de-a kum'pa-ne*, [5] workman, *wurk'man*. [6] privilege, *priv'le-lij*. [7] mechanic, *me-kan'nik*. [8] ship-wright, *ship'rit*. [9] account, *ak-kount'*. [10] tool, *tol*. [11] joiner, *join'ur*. [12] observation, *ob-ser-va'shun*. [13] crew, *kro*. [14] ship, *ship*. [15] grappling-iron, *grap'pling-i-urn*. [16] sailor, *sa'lur*. [17] advice, *ad-vis'*. [18] ship-broker, *ship'bro-kur*.

b) Wenn jedoch der Plural nicht auf s endigt, so wird 's angehängt: The men's habits, *ha'bits*, die Gewohnheiten der Männer.

Die Kriegsschiffe [1] der Portugiesen. Die Höflichkeit [2] der Lollenführer. [3] Die Freiheit [4] der Völker. Die Gefahren [5] der Seeleute. [6] Die Schiffsjournale [7] der Ostindienfahrer. [8] Die Bankerotte [9] der Zinngießer. [10] Die Furcht [11] der Kinder.

[1] man of war, *wär*. [2] politeness, *po-lit'nes*. [3] waterman, *wa'tur-man*. [4] liberty, *lib'ber-te*. [5] danger, *dan'jur*. [6] sea-

man, *sē'mān*. [7] log-book, *lôg'bŏk*. [8] East-India man, *ēst-in'dē-ā mān*. [9] bankruptcy, *bănk'rŭp-sē*. [10] tinman, *tin'mān*. [11] fear, *fēr*.

c) Falls ein Gattungsname im Singular, oder ein Eigenname auf einen Zischlaut endigt, und man den sächsischen Genitiv anwenden will, thut man im gemeinen Leben besser, 's anzuhängen, welches dann *iz* klingt: Charles's liberality, *tshärl'siz lib-bēr-ăl'ē-tē*, die Freigebigkeit Karls.

Jenes Fräuleins [1] Einkünfte. [2] Der Tod [3] des Pompilius. Um der Kühnheit willen. [4] Jakobs [5] Verschwendung. [6] Die Langsamkeit [7] des Esels. Des Herrn Adams [8] Falliment. [9] Für Rechnung und Gefahr [10] des Herrn Jenkins. [11] Des Herrn Acres [12] Verlüste. [13] Die Lanterne [14] des Diogenes. [15] Die Milde [16] des Titus. [17] Die Schlauheit [18] des Fuchses. Die Sanftmuth [19] der Franziska. [20] Die Wechsel des Herrn Fairfax. [21] Die Magerkeit [22] der Ochsen.

[1] yonder lady, *yŏn'dŭr lā'dē*. [2] income, *in'kŭm*. [3] death, *dĕth*. [4] for boldness's sake, *bōld'nĕs-iz sāk*. [5] James, *jāmz*. [6] prodigality, *prŏd-dē-găl'ē-tē*. [7] slowness, *slō'nĕs*. [8] Adams, *ă'dăms*. [9] failure, *fāl'yŭr*. [10] for account and risk, *risk*. [11] Jenkins, *jĕn'kins*. [12] Acres, *ā'kŭrz*. [13] loss, *lŏs*. [14] lantern, *lăn'tŭrn*. [15] Diogenes, *dī-ŏ'jē-nēs*. [16] clemency, *klĕm'mĕn-sē*. [17] Titus, *tī'tŭs*. [18] slyness, *slī'nĕs*. [19] meekness, *mēk'nĕs*. [20] Frances, *frăn'sĕs*. [21] Fairfax, *fār'făks*. [22] leanness, *lēn'nĕs*.

d) Falls der Genitiv aus mehren Wörtern besteht, so erhält das letzte derselben das Possessivzeichen, welches im Deutschen nicht der Fall ist: Mr. Owen's account current, des Herrn Owens Rechnung Courant; Lewis Philip king of France's armies, die Armeen Ludwig Philipp's, Königs von Frankreich.

Die Gesetze [1] des Königs von England. Die Güter [2] des Herzogs von Bedford. [3] Der Ruhm [4] Ludwigs des Vierzehnten. [5] Die Unglücksfälle [6] Jakobs des Dritten. [7] Das Eigenthum [8] des jungen Gewürzhändlers. [9] Meines jüngsten [10] Bruders Karl Behutsamkeit in Geschäften. [11] Des Königs von Dänemark [12] Rechtschaffenheit. [13]

[1] law, *lă*. [2] estate, *ē-stāt'*. [3] duke of Bedford, *dūk ŏv bĕd'fŭrd*. [4] glory, *glō'rē*. [5] Lewis the fourteenth, *lō'is thē fōr'tēnth*. [6] misfortune, *mis-fōr'tshŭn*. [7] James the third, *thŭrd*. [8] property, *prŏp'pŭr-tē*. [9] the young grocer. [10] my youngest, *yŭng'gĕst*. [11] circumspection in business, *sĕr-kŭm-spĕk'shŭn in biz'nĕs*. [12] Denmark, *dĕn'märk*. [13] righteousness, *ri'tshē-ŭs-nĕs*.

e) Es klingt übel, wenn man bei mehren nach einander folgenden Genitiven stets of oder 's wiederholt; man thut besser, damit abzuwechseln: My cousin's children's capital, oder the capital of the children of my cousin, würden beide übelklingend sein; viel besser aber: The capital of my cousin's children, *kă'pē-tăl ŏv mē kŭz'nz tshil'drĕn*, das Kapital der Kinder meines Vetters.

Die Firma [1] des vormaligen Agenten [2] meines Vaters. Das Büreau [3] des ersten Secretairs [4] des Prinzen. [5] Der Gemahl [6] der ältesten Tochter [7] des Postmeisters. [8] Die Werkstelle [9] des Drechslers [10] des Fabrikanten. [11] Die Stelle [12] des ersten Handlungsdieners [13] jenes Handlungshauses. [14] Das Betragen [15] der Matrosen [16] jenes Schiffes. Die Kenntnisse [17] des Obersteuermannes [18] meiner Fregatte. [19]

[1] Firm. [2] the former agent, *fôr'mûr â'jĕnt*. [3] office, *ŏf'fis*. [4] first secretary, *fûrst sĕk'krĕ-tă-rĕ*. [5] prince, *prins*. [6] husband, *hŭz'bŭnd*. [7] the eldest daughter, *ĕl'dĕst dă'tûr*. [8] postmaster, *pōst'măs-tûr*. [9] workshop, *wûrk'shŏp*. [10] turner, *tûrn'ûr*. [11] manufacturer, *măn-nū-făk'tshū-rûr*. [12] place, *plās*. [13] headclerk, *hĕd'klārk*. [14] that mercantile house, *mĕr'kăn-tĭl hŏŭs*. [15] conduct, *kŏn'dŭkt*. [16] sailor. [17] knowledge, *nŏl'lĕj*. [18] first mate, *măt*. [19] frigate, *frĭg'ăt*.

Es hängt übrigens vom Geschmacke ab, welche Form des Genitiv man anwenden will. Nur hüte man sich, daß durch die Anwendung des angelsächsischen Genitiv weder Undeutlichkeit noch Steifheit entstehe.

f) Wenn der erklärende Zusatz eines Eigennamens zu lang ist, so thut man, der Deutlichkeit und Zierlichkeit wegen, gut, dem Eigennamen das Genitivzeichen zu geben: We met at Mr. Smith's, the richest banker of the town, *wē mĕt ăt mĭs'tûr smĭths rŭĕ rĭtsh'ĕst băn'kûr ŏv rŭĕ tŏŭn*, wir trafen uns beim Herrn Smith, dem reichsten Bankier in der Stadt.

Vom Geschlechte der Hauptwörter.

Die Namen der Personen und Thiere sind, in der englischen Sprache, entweder männlichen oder weiblichen Geschlechts, je nachdem sie in der Natur männlich oder weiblich sind.

Man unterscheidet das Geschlecht:

I. Durch verschiedene Benennungen:

Batchelor, *bătsh'ĕ-lûr*, Junggesell.	Maid, *mād*, maiden, *mā'dn*, spinster, *spĭns'tûr*, Jungfrau.
Beau, *bō*, Stutzer.	Belle, *bĕl*, Schöne.
Boar, *bōr*, Eber.	Sow, *sŏŭ*, Sau.
Boy, *bŏĭ*, Knabe.	Girl, *gĕrl*, Mädchen.
Bridegroom, *brīd'grŏm*, junger Ehemann.	Bride, *brīd*, junge Ehefrau.
Brother, *bŭrH'ûr*, Bruder.	Sister, *sĭs'tûr*, Schwester.
Buck, *bŭk*, Rehbock.	Doe, *dō*, Rehziege.
Bull, *bŭl*, Stier.	Cow, *kŏŭ*, Kuh.
Ox, *ŏks*, Ochs.	
Bullock, *bŭl'lŭk*, junger Bull.	Heifer, *hĕf'fûr*, Färse.
Cock, *kŏk*, Hahn.	Hen, *hĕn*, Henne.
Colt, *kōlt*, männliches Füllen.	Filly, *fĭl'lē*, weibliches Füllen.
Dog, *dŏg*, Hund.	Bitch, *bĭtsh*, Hündin.

Drake, *drāk*, Enterich.
Earl, *ērl*, englischer Graf.
Father, *fȧrʜ'ēr*, Vater.
Friar, *frī'ur*, Mönch.
Gander, *gȧn'dȧr*, Gänserich.
Hart, *hȧrt*, Hirsch.
Horse, *hȯrs*, Pferd.
Stallion, *stȧl'yŭn*, Hengst.
Husband, *hŭz'bŭnd*, Ehemann.
King, *king*, König.
Lad, *lȧd*, Junge.
Lord, *lȯrd*, Edelmann.
Male, *mȧl*, männliche Person, Männchen.
Man, *mȧn*, Mann.
Master, *mȧs'tur*, Herr, Eigenthümer, Monsieur (Knabenbenennung).
Milter, *mĭlt'ur*, Milchner.
Monk, *mŭnk*, Mönch.
Nephew, *nĕv'vū*, Neffe.
Papa, *pȧ-pȧ'*, Papa.
Ram, *rȧm*, Widder.
Sir, *sur*, mein Herr.
Sire, *sīr*, Vater (von Pferden).
Sloven, *slŭv'vn*, der schmutzige Mensch.
Son, *sŭn*, Sohn.
Stag, *stȧg*, Hirsch.
Steer, *stēr*, der Pfarre.
Swain, *swān*, junger Bursch.
Uncle, *ŭn'kl*, Oheim.
Wether, *wĕʜ'ur*, Hammel.
Widower, *wĭd'ō-ur*, Wittwer.
Wizard, *wĭz'urd*, Zauberer.

Duck, *dŭk*, Ente.
Countess, *kŏun'tĕs*, Gräfin.
Mother, *mŭʜ'ēr*, Mutter.
Nun, *nŭn*, Nonne.
Goose, *gŏs*, Gans.
Doe, *dō*, Hirschkuh.
Mare, *mār*, Stute.
Wife, *wīf*, Ehefrau.
Queen, *kwēn*, Königin.
Lass, *lȧs*, Mädchen.
Lady, *lā'dē*, Edeldame.
Female, *fē'mȧl*, weibliche Person, Weibchen.
Woman, *wŭm'ŭn*, Frauenzimmer.
Mistress, *mĭs'trĭs*, Frau. Miss, Mamsell.
Spawner, *spā'nur*, Rogner.
Nun, *nŭn*, Nonne.
Niece, *nēs*, Nichte.
Mama, *mȧ-mȧ'*, Mama.
Ewe, *yū*, Mutterschaf.
Madam, *mȧd'ŭm*, Madame.
Dam, *dȧm*, Mutter (von Pferden).
Slut, *slŭt*, das schmutzige Frauenzimmer.
Daughter, *dȧ'tur*, Tochter.
Hind, *hīnd*, Hindin.
Heifer, *hĕf'fur*, Färse.
Nymph, *nĭmf*, junges Mädchen.
Aunt, *ȧnt*, Tante.
Sheep, *shēp*, Schaf.
Widow, *wĭd'ō*, Wittwe.
Witch, *wĭtsh*, Hexe.

II. Durch Verschiedenheit der Endungen.

Anmerk. Die mit * bezeichneten Wörter sind ungewöhnlich oder veraltet.

Abbot, *ȧb'bŭt*, Abt.
Actor, *ȧk'tur*, Schauspieler.
Administrator, *ȧd'mĭn-nĭs-trā'tur*, Verwalter.
Adjutor, *ȧd-jū'tur*, Gehülfe.
Adulterer, *ȧ-dŭl'tur-ur*, Ehebrecher.
Ambassador, *ȧm-bȧs'sȧ-dur*, Gesandter.
Arbiter, *ȧr'bē-tur*, Schiedsrichter.

Abbess, *ȧb'bĕs* Aebtissin.
Actress, *ȧk'trĕs*, Schauspielerin.
Administratrix, *ȧd'mĭn-nĭs-trā'-trĭks*, Verwalterin.
Adjutrix, *ȧd-jū'trĭks*, Gehülfin.
Adulteress, *ȧ-dŭl'tur-ĕs*, Ehebrecherin.
Ambassadress, *ȧm-bȧs'sȧ-drĕs*, Gesandtin.
Arbitress, *ȧr'bē-trĕs*, Schiedsrichterin.

Archer, *ärtsh'ür*, Bogenschütze.	*Archeress, *ärtsh'ür-ës*, Bogenschützin.
Auditor, *ä'dë-tür*, Zuhörer.	Auditress, *ä'dë-trës*, Zuhörerin.
Author, *ä'thür*, Schriftsteller.	*Authoress, *ä'thür-ës*, Schriftstellerin.
Avenger, *ä-vën'jür*, Rächer.	Avengeress, *ä-vën'jür-ës*, Rächerin.
Baron, *bär'rün*, Baron.	Baroness, *bär'rün-ës*, Baronin.
Benefactor, *bën-ë-fäk'tür*, Wohlthäter.	Benefactress, *bën-ë-fäk'trës*, Wohlthäterin.
Canon, *kän'ün*, Stiftsherr.	Canoness, *kän'ün-nës*, Stiftsdame.
Caterer, *kä'tür-ür*, Ausgeber.	Cateress, *kä'tür-rës*, Ausgeberin.
Champion, *tshäm'pë-ün*, Kämpfer.	Championess, *tshäm'pë-ün-ës*, Kämpferin.
Chanter, *tshän'tür*, Sänger.	Chantress, *tshän'trës*, Sängerin.
Coheir, *kö-är'*, Miterbe.	Coheiress, *kö-ä'rës*, Miterbin.
Comforter, *küm'für-tür*, Tröster.	Comfortress, *küm'für-trës*, Trösterin.
Commander, *köm-män'dür*, Befehlshaber.	Commandress, *köm-män'drës*, Befehlshaberin.
Competitor, *köm-pët'ë-tür*, Mitbewerber.	Competitress, *köm-pët'ë-trës*, Mitbewerberin.
Conductor, *kön-dük'tür*, Führer.	Conductress, *kön-dük'trës*, Führerin.
Conqueror, *könk'ür-ür*, Sieger.	* Conqueress, *könk'ür-ës*, Siegerin.
Corrupter, *kör-rüp'tür*, Verführer.	* Corruptress, *kör-rüp'trës*, Verführerin.
Count, *köunt*, Graf.	Countess, *köun'tës*, Gräfin.
Creator, *krë-ä'tür*, Schöpfer.	* Creatress, *krë-ä'trës*, Schöpferin.
Czar, *zär*, Czar.	Czarina, *zä-rë'nä*, Czarin.
Deacon, *dë'kn*, Dechant.	Deaconess, *dë'kn-ës*, Dechantin.
Detractor, *dë-träk'tür*, Verleumder.	Detractress, *dë-träk'trës*, Verleumderin.
Director, *dë-rëk'tür*, Director.	Directress, *dë-rëk'trës*, Directorin.
Doctor, *dök'tür*, Doctor.	*Doctress, *dök'trës*, Doctoress, Doctorin.
Don, *dön*, Herr.	Donna, *dön'nä*, Donna.
Duke, *dük*, Herzog.	Duchess, *dütsh'ës*, Herzogin.
Elector, *ë-lëk'tür*, Kurfürst.	Electress, *ë-lëk'trës*, Kurfürstin.
Emperor, *ëm'për-ür*, Kaiser.	Empress, *ëm'prës*, Kaiserin.
Emulator, *ëm'u-lä-tür*, Nebenbuhler.	Emulatress, *ëm'u-lä-trës*, Nebenbuhlerin.
Enchanter, *ën-tshän'tür*, Zauberer.	Enchantress, *ën-tshän'trës*, Zauberin.
Exactor, *ëgz-äk'tür*, Erpresser.	* Exactress, *ëgz-äk'trës*, Erpresserin.
Executor, *ëgz-ëk'u-tür*, Vollzieher.	Executress, *ëgz-ëk'u-trës*, executrix, Vollzieherin.
Fautor, *fä'tör*, Gönner.	Fautress, *fä'trës*, Gönnerin.
Founder, *föun'dür*, Stifter.	Foundress, *föun'drës*, Stifterin.
Giant, *ji'änt*, Riese.	Giantess, *ji'än-tës*, Riesin.
God, *göd*, Gott.	Goddess, *göd'dës*, Göttin.
Governor, *güv'ür-nür*, Statthalter.	Governess, *güv'ür-nës*, Statthalterin.
Guardian, *gyär'dë-än*, Vormund.	Guardianess, *gyär'dë-än-ës*, Vormünderin.

Guider, *gyi'dur*, Führer.	*Guideress, *gyi'dur-es*, Führerin.
Harper, *har'pur*, Harfeniſt.	Harpress, *har'pres*, Harfeniſtin.
Heathen, *he'thn*, Heide.	*Heatheness, *he'thn-es*, Heidin.
Heir, *ar*, Erbe.	Heiress, *ar'es*, Erbin.
Hermit, *her'mit*, Einſiedler.	*Hermitess, *her'mit-tes*, Einſiedlerin.
Hero, *he'ro*, Held.	Heroine, *her'o-in*, Heldin.
Host, *host*, Wirth.	Hostess, *host'es*, Wirthin.
Huckster, *huk'stur*, Höker.	Huckstress, *huk'stres*, Hökerin.
Hunter, *hun'tur*, Jäger.	Huntress, *hun'tres*, Jägerin.
Jew, *ju*, Jude.	Jewess, *ju'es*, Jüdin.
Infant, *in'fant*, Infant.	Infanta, *in-fan'ta*, Infantin.
Inheritor, *in-her'rit-ur*, Erbe.	Inheritress, *in-her'rit-res*, Erbin.
Instructor, *in-struk'tur*, Lehrer.	Instructress, *in-struk'tres*, Lehrerin.
Interpreter, *in-ter'pre-tur*, Ausleger.	*Interpretress, *in-ter'pre-tres*, Auslegerin.
Inventor, *in-vent'ur*, Erfinder.	Inventress, *in-vent'res*, Erfinderin.
Landgrave, *land'grav*, Landgraf.	Landgravine, *land'grav-in*, Landgräfin.
Launderer, *lan'dur-ur*, Wäſcher.	Laundress, *lan'dres*, Wäſcherin.
Legislator, *led'jis-la-tur*, Geſetzgeber.	Legislatress, *led'jis-la-tres*, Geſetzgeberin.
Manager, *man'ij-ur*, Director.	*Manageress, *man'ij-ur-es*, Directorin.
Margrave, *mar'grav*, Markgraf.	Margravine, *mar'grav-in*, Markgräfin.
Marquis, *mar'kwis*, Marquis.	Marchioness, *mar'tshun-es*, Marquiſe.
Master, *mas'tur*, Meiſter.	Mistress, *mis'tris*, Frau.
Mayor, *ma'ur*, Bürgermeiſter.	Mayoress, *ma'ur-es*, Bürgermeiſterin.
Mediator, *me-de-a'tur*, Vermittler.	Mediatress, *me-de-a'tres*, mediatrix, Vermittlerin.
Minister, *min'nis-tur*, Diener.	*Minitress, *min'nis-tres*, Dienerin.
Monitor, *mon'ne-tur*, Ermahner.	Monitress, *mon'ne-tres*, Ermahnerin.
Murderer, *mur'dur-ur*, Mörder.	Murderess, *mur'dur-es*, Mörderin.
Negro, *ne'gro*, Neger.	Negress, *ne'gres*, Negerin.
Ogre, *o'gur*, Wehrwolf.	Ogress, *o'gres*, höchſt grauſame Frau.
Orator, *or'ra-tur*, Redner.	*Oratress, *or'ra-tres*, Rednerin.
Painter, *pan'tur*, Maler.	Paintresss, *pan'tres*, Malerin.
Palsgrave, *palz'grav*, Pfalzgraf.	Palsgravine, *palz'grav-in*, Pfalzgräfin.
Patron, *pa'trun*, Gönner.	Patroness, *pa'trun-es*, Gönnerin.
Pedler, *ped'lur*, Hauſirer.	Pedleress, *ped'lur-es*, Hauſirerin.
Peer, *per*, Pair.	Peeress, *per'es*, Pairin.
Poet, *po'et*, Dichter.	*Poetess, *po'et-tes*, Dichterin.
Porter, *por'tur*, Pförtner.	Portress, *por'tres*, Pförtnerin.
Preceptor, *pre-sep'tur*, Hofmeiſter.	Preceptress, *pre-sep'tres*, Hofmeiſterin.
Priest, *prest*, Prieſter.	Priestess, *prest'tes*, Prieſterin.
Prince, *prins*, Fürſt.	Princess, *prin'ses*, Fürſtin.
Prior, *pri'ur*, Prior.	Prioress, *pri'ur-es*, Priorin.

Procurer, *prō-kū'rur*, Verſorger.
Prophet, *prŏf'fĕt*, Prophet.
Proprietor, *prō-prī'ĕ-tur*, Eigenthümer.
Protector, *prō-tĕk'tur*, Beſchützer.
Quaker, *kwā'kur*, Quäker.
Rector, *rĕk'tur*, Rector.
Regent, *rē'jĕnt*, Reichsverweſer.

Procuress, *prō-kū'rĕs*, Verſorgerin.
Prophetess, *prŏf'fĕt-tĕs*, Prophetin.
Proprietress, *prō-prī'ĕ-trĕs*, Eigenthümerin.
Protectress, *prō-tĕk'trĕs*, Beſchützerin.
Quakeress, *kwā'kur-ĕs*, Quäkerin.
Rectress, *rĕk'trĕs*, Rectorin.
*Regentess, *rē'jĕnt-ĕs*, Reichsverweſerin.

Saint, *sānt*, der Heilige.
Seamster, *sĕm'stur*, Näher.
Shepherd, *shĕp'purd*, Schäfer.
Signor, *sēn'yur*, Herr.
Solicitor, *sō-lis'it-ur*, der Bittende.
Songster, *sŏng'stur*, Sänger.
Sorcerer, *sōr'sĕr-ur*, Zauberer.
Spectator, *spĕk-tā'tur*, Zuſchauer.

*Saintess, *sānt'ĕs*, die Heilige.
Seamstress, *sĕm'strĕs*, Näherin.
Shepherdess, *shĕp'pur-dĕs*, Schäferin.
Signora, *sēn-yō'rā*, Signora.
Solicitress, *sō-lis'it-trĕs*, die Bittende.
Songstress, *sŏng'strĕs*, Sängerin.
Sorceress, *sōr'sĕr-ĕs*, Zauberin.
*Spectatress, *spĕk-tā'trĕs*, Zuſchauerin.

Suitor, *sū'tur*, Anſucher.
Sultan, *sŭl'tan*, Sultan.
Testator, *tĕs-tā'tur*, Erblaſſer.
Traitor, *trā'tur*, Verräther.
Treasurer, *trĕzh'u-rur*, Schatzmeiſter.
Tutor, *tū'tur*, Hofmeiſter.

Suitress, *sū'trĕs*, Anſucherin.
Sultaness, *sŭl'tā-nĕs*, Sultanin.
Testatrix, *tĕs-tā'triks*, Erblaſſerin.
Traitress, *trā'trĕs*, Verrätherin.
Treasuress, *trĕzh'u-rĕs*, Schatzmeiſterin.
Tutoress, *tū'tur-ĕs*, tutress, *tū'trĕs*, Hofmeiſterin.

Tyrant, *tī'rant*, Tirann.
Victor, *vik'tur*, Sieger.
Viscount, *vī'kount*, Burggraf.

Tyranness, *tī'rā-nĕs*, Tirannin.
Victress, *vik'trĕs*, Siegerin.
Viscountess, *vī'kount-ĕs*, Burggräfin.

Votary, *vō'tā-rē*, Verehrer.
Warrior, *wŏr'yur*, Krieger.

Votaress, *vō'tā-rĕs*, Verehrerin.
*Warrioress, *wŏr'yur-ĕs*, Kriegerin.

III. Durch Vorſetzung ſolcher Wörter, welche einen Unterſchied des Geſchlechts anzeigen; nämlich: male, man, he, dog, buck, cock, für das männliche; female, maid, she, bitch, doe, hen, für das weibliche Geſchlecht; z. B.:

Male-servant, *māl-sĕr'vant* Man-servant Servant-man	Bedienter	Female-servant, *fē'māl* Maid-servant, *mād* Servant-maid	Magd.
Male-child, Junge.		Female-child, Mädchen.	
Cousin, *kŭz'zn*, Vetter.		Female-cousin, Couſine.	
Tom-cat, *tŏm'kat* Male-cat He-cat	Kater.	Female-cat She-cat, *shē*	Katze.
Dog-fox, Fuchs.		Bitch-fox, Füchſin.	
Buck-rabbit, *bŭk'răb-bit*, Kaninchen.		Doe-rabbit, Kaninchenhäſin.	

Cock-sparrow, *kȯ̂k'spȧ̂r-rȯ*, Sperling.	Hen-sparrow, Sperlingweibchen.
Cock-pigeon, *pid'jin*, Tauber.	Hen-pigeon, Taube.
Turkey-cock, *tûr'kē-kȯ̂k*, Truthahn.	Turkey-hen, Truthenne.
Pea-cock, *pē'kȯ̂k*, Pfau.	Pea-hen, Pfauhenne.
Guinea-cock, *gin'nē-kȯ̂k*, Perlhahn.	Guinea-hen, Perlhuhn.
He-ass, Esel.	She-ass, Eselin.
He-bear, *bȧ̂r*, Bär.	She-bear, Bärin.
He-goat, *gȯ̂t*, Ziegenbock.	She-goat, Ziege.
Canary bird, *kȧ-nȧ'rē-bûrd*, Kanarienvogel.	Hen-canary bird, das Weibchen.
Wolf, *wûlf*, Wolf.	She-wolf, Wölfin.
Man-cook, Cook } Koch.	Woman-cook, Cook-maid } Köchin.
Orphan-boy, *ȯr'fȧ̂n*, Waisenknabe.	Orphan-girl, Waisenmädchen.

Anmerk. 1. Man muß aber ja darauf achten, daß man nicht das verkehrte Wort anwende. Man, woman und maid dürfen nur von Menschen gesagt werden; doch nicht von Kindern, wo male und female anwendbar sind; man richte sich überhaupt nach der Gattung der vierfüßigen Thiere, wenn man dog, bitch, buck oder doe gebrauchen will: dog und bitch setze man, wenn die Thiere zum Hundegeschlechte gehören; buck und doe hingegen, wenn sie dem Rothwildpret angehören. Cock und hen wird von den Vögeln gesagt, nur nie bei Raub- und Wasservögeln. Man wende stets lieber he und she an, wenn man, bei vierfüßigen Thieren, irgend einen Zweifel hegt, oder überlasse die Geschlechtsbestimmung den folgenden Fürwörtern.

Anmerk. 2. Man findet auch jack-ass, *jȧ̂k'ȧ̂s*, und jack-hare, für männliche Esel und Hasen. Eben so auch chamberlain, *tshȧ̂m'bûr-lin*, Kämmerer, chambermaid, *tshȧ̂m'bûr-mȧ̂d*, Kammerjungfer; grandsire, *grȧ̂nd'sir*, Großvater, granddam, *grȧ̂n'dȧ̂m*, Großmutter.

Ist von Thieren die Rede, so sind sie sächlich, wenn man das Geschlecht nicht unterscheiden will.

Von dem poetischen Geschlecht.

Obgleich im gemeinen Leben das Fürwort it ausreicht, wenn von leblosen Gegenständen die Rede ist, ausgenommen bei ship und jeder Art von Fahrzeugen, die von Seeleuten immer zum weiblichen Geschlechte gezählt werden, welches auch in die gebildete Sprache übergegangen ist, — so hat doch die Dichtkunst der Engländer das Vorrecht, bei personifizirten leblosen Gegenständen das männliche oder weibliche Geschlecht anzuwenden, — welches jedoch nur an den Fürwörtern bemerklich ist, da weder Artikel noch Eigenschaftswort irgend einer Veränderung unterworfen ist.

Hierbei ist nun vieles der Willkühr überlassen, weil der Eine zum männlichen Geschlechte zählt, was der Andere als weiblich angiebt. Die

Hauptsache dabei ist, daß man sich gleich bleibe, und das nämliche Wort nicht einmal männlich und ein anderes Mal wieder weiblich anführe.

Folgendes möge einigermaßen zur Richtschnur dienen:

I. Zum männlichen Geschlechte zählt man gemeiniglich solche Gegenstände, welche den Begriff großer Stärke mit majestätischer Schönheit vereinigen, thätig, hervorbringend, herrschend, zwingend, belebend, stärkend oder vernichtend sind. Daher sind sun, *sün*, Sonne; comet, *kŏm'it*, Komet; thunder, *thŭn'dŭr*, Donner; fanaticism, *fă-năt'ė-sizm*, Schwärmerei; sleep, *slėp*, Schlaf; time, *tim*, Zeit; war, *wär*, Krieg; death, *dėth*, Tod; love, *lŭv*, Liebe; anger, *ăng'gŭr*, Zorn; oak, *ŏk*, Eiche; lion, *li'ŭn*, Löwe; tiger, *ti'gŭr*, Tiger, männlich anzutreffen. Eben so große Bäume.

II. Weiblich dahingegen findet man solche Gegenstände, die ihrer Natur nach leidend, empfangend, schwach, unvollkommen, liebenswürdig und von besonderer Schönheit sind; als: Moon, *mön*, Mond; planet, *plăn'it*, Planet; nature, *nă'tshŭr*, Natur; fortune, *fŏr'tshŭn*, Glück; hope, *hŏp*, Hoffnung; night, *nit*, Nacht; religion, *rė-lid'jŭn*, Religion; friendship, *frėnd'ship*, Freundschaft; liberty, *lib'bėr-tė*, Freiheit; chastity, *tshăs'tė-tė*, Keuschheit; piety, *pi'ė-tė*, Frömmigkeit; virtue, *vėr'tshŭ*, Tugend; church, *tshŭrtsh*, Kirche; vice, *vis*, Laster; soul, *sŏl*, Seele, und die Namen der Länder, Städte und Berge.

Selbst ohne Rücksicht auf das Geschlecht zu nehmen, wenden die Dichter, bei Thieren, das männliche Geschlecht bei starken und edlen an, dahingegen sie bei den übrigen so ziemlich willkührlich verfahren.

Dem Bruder und der Schwester. Den Knaben oder [1] den Mädchen. Viele [2] Enteriche und Enten. Die Mönche und Nonnen der Provinz. [3] Hengsten und Stuten. Männlichen und weiblichen Personen. Männern, Weibern und Kindern. Seine [4] Frau. Ihr [5] Mann. Von Königen, Königinnen, Neffen und Nichten. Für [6] Milchner und Rogner. Der Vater und die Mutter des männlichen Füllens. Unter [7] Hirschen und Hindinnen. Von [8] Papa und Mama. Des schmutzigen Frauenzimmers. Wittwer und Wittwen starben [9] Der Herr der Hammel und Schafe. Monsieur Peter. Monsieur Heinrich. Die Edeldamen. Durch [10] den Zauberer. Ja, [11] mein Herr. Nein, [12] Madame.

[1] or, *ŏr*. [2] many, *mĕn'nė*. [3] province, *prŏv'vins*. [4] his, *hiz*.
[5] her, *hŭr*. [6] for, *fŏr*. [7] among, *ă-mŭng'*. [8] from, *frŏm*.
[9] died, *did*. [10] by, *bi*. [11] yes, *yis*. [12] no, *nŏ*.

Des Verwalters Miterbin. Durch [1] die Aebtissinnen. Den Stiftsdamen. Der Führerinnen. Der Wohlthäter der Gräfinnen. Die Häuser [2] der Directorin. Die Sieger und den Kämpfern. Den Trösterinnen der Schiedsrichterin. Den Herzog und der Herzoginnen. Zwischen [3] den Kaiserinnen. Der Tod [4] der Stifterinnen. Die Heldin des Romanes. [5] Vor [6] der Statthalterin. Ohne [7] die Hökerin. Der Jüdin in der Synagoge. [8] Die Lehrerin der Landgräfin. Die Erfinderin der Stickerei. [9] Die Infanterie von Spanien. [10] Mit [11] den Harfenistinnen. Der Secretär der Marquise. Unsere [12] Bürgermeisterin und die Ma-

lerinnen. Der Gönner des Dichters. Die Priesterinnen der Vesta.[13] Die Pförtnerinnen weinten.[14] Ohne seine[15] Beschützerin. Den Zauberinnen. Die Verehrer und Verehrerinnen des Propheten.

[1] by. [2] house. [3] between, *bē-twēn'*. [4] death, *dēth*. [5] novel, *nŏv'vĕl*. [6] before, *bē-fōr'*. [7] without, *wĭTH-ŏŭt'*. [8] synagogue, *sĭn'ā-gŏg*. [9] embroidery, *ĕm-brŏĕ'dūr-ē*. [10] of Spain, *spān*. [11] with, *wĭTH*. [12] our, *ŏūr*. [13] of Vesta, *vĕs'tā*. [14] were crying, *wĕr krī'ing*. [15] his, *hĭz*.

Die beiden[1] Demoiſellen Gray. Die beiden Fürſten Blücher. Fünfhundert Mann[2] Infanterie und ſechshundert Mann[3] Reiterei. Drei Paar[4] Stiefeln.[5] Dieſe[6] Bedienten und Mägde. Meine[7] Vetter und eure[8] Couſinen. Das Sperlingweibchen ohne die Eier.[9] Die Eſelin des Müllers.[10] Die Bärin mit den Jungen.[11] Die Köche und Köchinnen der Malerin. Des Ziegenbockes und der Ziege. Das Fell[12] der Kaninchenhäſin.

[1] the two, *tō*. [2] five hundred, *fīv hŭn'drĕd*. [3] six, *sĭks*, hundred. [4] three pair of, *thrē pār ŏv*. [5] boot, *bōt*. [6] these, *THēz*. [7] my, *mī*. [8] your, *yōr*. [9] egg, *ĕg*. [10] miller, *mĭl'lūr*. [11] cub, *kŭb*. [12] skin, *skĭn*.

Drittes Hauptſtück.

Das Fürwort.

Das Fürwort vertritt das Hauptwort, ſteht für oder an der Stelle deſſelben.

Die engliſche Sprache hat ſieben Claſſen von Fürwörtern:

1) Perſönliche Fürwörter,		personal pronouns, *pĕr'sŭn-ăl prō'nŏŭnz*.
2) Zueignende	»	possessive, *pŏz-zĕs'sĭv*.
3) Zurückführende	»	reciprocal, *rē-sĭp'prŏ-kăl*.
4) Hinweiſende	»	demonstrative, *dē-mŏn'strā-tĭv*.
5) Beziehende	»	relative, *rĕl'ā-tĭv*.
6) Fragende	»	interrogative, *ĭn-tĕr-rŏg'gā-tĭv*.
7) Unbeſtimmte	»	indefinite, *ĭn-dĕf'ē-nĭt*.

1. Das perſönliche Fürwort.

Das Fürwort, welches die redende Perſon vertritt, heißt die erſte grammatiſche Perſon; dasjenige, welches die angeredete Perſon vertritt, heißt die zweite Perſon, und dasjenige, welches die Perſon oder Sache vertritt, von welcher die Rede iſt, heißt die dritte grammatiſche Perſon: *I* see *you* and *her*, ich ſehe Sie und ſie.

Das Fürwort hat gleich dem Hauptworte die Einheit und die Mehrheit.

Die Fürwörter der erſten und zweiten Perſon deuten kein Geſchlecht an, dieſes thut nur das Fürwort der dritten Perſon in der Einheit durch he, er; she, ſie; it, es.

Die Fälle ſind dieſelben, wie bei dem Hauptworte, wie folgendes Schema einer Declination nach deutſcher Art zeigt:

Einheit.

	1ste Person.	2te Person.		3te Person.	
Nom.	I, *ī*, ich.	thou, *ṭʜou*, du.	he, *hē*, er.	she, *shē*, sie.	it, *it*, es.
Gen.	of me, *mē*, meiner.	of thee, *ṭʜē*, deiner.	of him, *him*, seiner.	of her, *hûr*, ihrer.	of it, seiner.
Dat.	to me, mir.	to thee, dir.	to him, ihm.	to her, ihr.	to it, ihm.
Acc.	me, mich.	thee, dich.	him, ihn.	her, sie.	it, es.

Mehrheit.

Nom.	we, *wē*, wir.	you, *yō*, ihr, Sie.	they, *ṭʜā*, sie.
Gen.	of us, *ŭs*, unser.	of you, euer, Ihrer.	of them, *ṭʜem*, ihrer.
Dat.	to us, uns.	to you, euch, Ihnen.	to them, ihnen.
Acc.	us, uns.	you, euch, Sie.	them, sie.

Der Engländer gebraucht Thou und Thee nur selten, bloß in der Sprache der Vertraulichkeit, des Zornes, der Verachtung und der Poesie, statt deren bedient er sich häufig you, ihr, euch, Sie.

Statt you brauchte man vormals häufig im Nominativ ye, *yē*. Jetzt ist dieser Nominativ nur noch bei feierlichen Ausrufungen abwesender Gegenstände gebräuchlich: Ye heavenly powers, *yē hĕv'vn-lē pōŭrz*, ihr himmlischen Mächte!

Ich liebe [1] dich. Du siehst [2] mich. Er fand [3] ihn. Sie gab [4] es ihm. Er sandte [5] sie (*Plur*) ihr. Sie sehen [6] uns. Wir verachten [7] euch. Ihr bemitleidet [8] uns. Sie zeigten [9] die Bücher [10] uns. Es bedauerte [11] uns. Wir verkauften [12] das Haus ihnen. Sie boten [13] die Schachtel mir. Ihr erhieltet [14] es von (of) mir. Er sprach von [15] ihm. Er kommt von [16] dir.

[1] love, *lŭv*. [2] seest, *sēzt*. [3] found, *fŏŭnd*. [4] gave. [5] sent, *sĕnt*. [6] see, *sē*. [7] despise, *dē-spīz'*. [8] pity, *pĭt'tē*. [9] showed, *shōd*. [10] book, *bŏk*. [11] pitied, *pĭt'tēd*. [12] sold, *sōld*. [13] offered, *ŏf'fûrd*. [14] received, *rē-sēvd'*. [15] spoke about, *spōk ă-bŏŭt'*. [16] comes from, *kŭmz frŏm*.

2. Zueignende Fürwörter.

Diese zeigen den Besitz an, oder Abhängigkeit, und werden in conjunctive und absolute eingetheilt.

Die conjunctiven oder verbundenen können nur vor Hauptwörtern gebraucht werden, dahingegen die absoluten oder alleinstehenden ohne Hauptwörter stehen.

a) Die conjunctiven mit ihrer Declination sind:

Einheit.

Nom.	my, *mī*, *mē*, *) mein.	thy, *ṭʜī*, dein.
Gen.	of my, meines.	of thy, deines.
Dat.	to my, meinem.	to thy, deinem.
Acc.	my, meinen.	thy, deinen.

*) *mī*, *yŏr*, wenn der Nachdruck auf dem Fürworte liegt; *mī*, *yûr*, wenn er auf einem andern Worte liegt.

	Männlich.	Weiblich.	Sächlich.
Nom.	his, *hiz*, sein.	her, *hür*, ihr.	its, *itz*, sein.
Gen.	of his, seines.	of her, ihres.	of its, seines.
Dat.	to his, seinem.	to her, ihrem.	to its, seinem.
Acc.	his, seinen.	her, ihren.	its, seinen.

Mehrheit.

Nom.	our, *ôûr*, unser.	your, *yôr*, *yûr*, euer.	their, *thâr*, ihr.
Gen.	of our, unsers.	of your, eures.	of their, ihres.
Dat.	to our, unserm.	to your, eurem.	to their, ihrem.
Acc.	our, unsern.	your, euren.	their, ihren.

Im Deutschen können my, thy, his ꝛc. mein, meine, dein, deine, sein, seine heißen, also ohne Unterschied für männliche, weibliche oder sächliche Gegenstände gebraucht werden, welche Jemandem angehören.

b) Die absoluten mit ihrer Deklination sind:

Einheit.

Nom.	mine, *min*, der, die, das meinige.	thine, *thin*, der, die, das deinige.
Gen.	of mine, des, der, des meinigen.	of thine, des, der, des deinigen.
Dat.	to mine, dem, der, dem meinigen.	to thine, dem, der, dem deinigen.
Acc.	mine, den, die, das meinige.	thine, den, die, das deinige.

Nom.	his, *hiz*, der, die, das seinige.	hers, *hürz*, der, die, das ihrige.
Gen.	of his, des, der, des seinigen.	of hers, des, der, des ihrigen.
Dat.	to his, dem, der, dem seinigen.	to hers, dem, der, dem ihrigen.
Acc.	his, den, die, das seinige.	hers, den, die, das ihrige.

Nom. its, *its*, der, die, das seinige.
Gen. of its, des, der, des seinigen.
Dat. to its, dem, der, dem seinigen.
Acc. its, den, die, das seinige.

Vielheit.

Nom.	ours, *ôûrz*, der, die, das unsrige.	yours, *yôrz*, der, die, das eurige.
Gen.	of ours, des, der, des unsrigen.	of yours, des, der, des eurigen.
Dat.	to ours, dem, der, dem unsrigen.	to yours, dem, der, dem eurigen.
Acc.	ours, den, die, das unsrige.	yours, den, die, das eurige.

Nom. theirs, *thârz*, der, die, das ihrige.
Gen. of theirs, des, der, des ihrigen.
Dat. to theirs, dem, der, dem ihrigen.
Acc. theirs, den, die, das ihrige.

Die Mehrzahl der Gegenstände, welche man besitzt, bewirken keine Veränderung der absoluten zueignenden Fürwörter.

Die Abfahrt [1] meines Reisenden [2] und des seinigen. Die Abgabe [3] deines Briefes und der unsrigen. Die Abnehmer [4] unsers Kaffee's [5] und des eurigen. Die Bezahlung [6] unsers Saldo's [7] und des ihrigen (weibl. Sing.). Der Abschluß [8] unserer Geschäfte und der deinigen.

Die Abschrift [9] seiner Documente [10] und der meinigen. Der Abzug von [11] eurer Rechnung [12] und der ihrigen (Plural). Die Annahme [13] ihrer (Plur.) Tratten [14] und der meinigen.

[1] departure, *dė-pär'tshur.* [2] traveller, *trăv'il-ur.* [3] delivery, *dė-liv'ur-ė.* [4] purchaser, *pur'tshăs-ur.* [5] coffee, *kŏf'fė.* [6] payment, *pă'mĕnt.* [7] balance, *băl'lăns.* [8] liquidation, *lik-kwė-dă'shŭn.* [9] copy, *kŏp'pė.* [10] document, *dŏk'ŭ-mĕnt.* [11] deduction from, *dė-dŭk'shŭn frŏm.* [12] account, *ăk-kŏunt'.* [13] acceptance, *ăk-sĕp'tăns.* [14] draft, *drăft.*

3. Die zurückführenden Zeitwörter

vertreten die persönlichen Fürwörter oder begleiten dieselben. Diese sind:

I myself, *mė-sĕlf'*, ich selbst.
thou thyself, *тнї-sĕlf'*, du selbst.
he himself, *hĭm-sĕlf'*, er selbst.
she herself, *hŭr-sĕlf'*, sie selbst.
it itself, *ĭt-sĕlf'* es selbst.
we ourselves, *wĭ-sĕlvz'*, wir selbst.
you yourself, *yŭr-sĕlf'* } Sie selbst
yourselves, *yŭr-sĕlvz'* } oder ihr selbst.
they themselves, *тнĕm-sĕlvz'*, sie selbst.

Nur die Nominative nehmen die persönlichen Fürwörter, I, thou ꝛc., vor sich. Yourself gilt für eine Person, yourselves für mehre.

Ihre Deklination ist folgendermaßen:

I myself, of myself, to myself, myself; thou thyself, of thyself, to thyself, thyself, etc.; z. B.:

I myself have been at the exchange, *hăv bin ăt тнė ĕks-tshănj'*, ich bin selbst an der Börse gewesen. Thou always thinkest, *ăl'wăz thĭnk'ĕst*, of thyself, du denkst immer an dich selbst. We apply, *ăp-plї'*, it to ourselves, wir wenden es auf uns selbst an. They love themselves, sie lieben sich selbst.

Er kann es selbst thun. [1] Du bist selbst zornig. [2] Sie kann selbst kommen. [3] Es haßt [4] sich selbst. Sie werden selbst schreiben. [5] Ihr werdet es selbst lesen. [6] Sprach ich [7] selbst? Es war selbst da. [8] Wir wollen selbst essen. [9]

[1] he may do it, *mă dŏ ĭt.* [2] thou art angry, *ärt ăng'grė.* [3] she may come, *mă kŭm.* [4] it hates, *hăts.* [5] they will write, *wĭl rĭt.* [6] you will read it, *rėd ĭt.* [7] did I speak, *dĭd ї spėk.* [8] it was there, *wăz тнär.* [9] we will eat, *ėt.*

4. Die hinweisenden Fürwörter.

Sie bezeichnen die Nennwörter, vor welchen sie stehen, und weisen darauf hin, indem sie zugleich den Begriff der Oertlichkeit enthalten. Sie sind:

Einheit.	Mehrheit.
This, *тнĭs*, dieser, diese, dieses.	These, *тнėz*, diese.
That, *тнăt*, jener, jene, jenes.	Those, *тнŏz*, jene.
derjenige, diejenige, dasjenige.	diejenigen.

Das Geschlecht verändert nichts an diesen Fürwörtern. Ihre Deklination ist wie folgt:

	Singular.	Plural.
Nom.	this, dieſer, dieſe, dieſes.	these, dieſe.
Gen.	of this, dieſes, dieſer, dieſes.	of these, dieſer.
Dat.	to this, dieſem, dieſer, dieſem.	to these, dieſen.
Acc.	this, dieſen, dieſe, dieſes.	these, dieſe.
Nom.	that, jener, jene, jenes.	those, jene.
Gen.	of that, jenes, jener, jenes.	of those, jener.
Dat.	to that, jenem, jener, jenem.	to those, jenen.
Acc.	that, jenen, jene, jenes.	those, jene.

Statt jener, jene, jenes kann man auf entfernte Gegenſtände im Deutſchen auch durch der, die, das hindeuten.

Auch können derjenige, diejenige durch he und she, und in der Mehrzahl durch they und those überſetzt werden, und ſind nur von Perſonen zu gebrauchen; z. B.: They who were with us, *hē wēr wiTH ŭs*, diejenigen, welche bei uns waren. We found, *fōund*, those you spoke, *spōk*, of, wir fanden diejenigen, von welchen Sie ſprachen. I found nothing, *nŭth'ing*, in him you saw, ich fand nichts an demjenigen, den ihr ſahet.

Noch merke man ſich folgende Redensarten: It was the same boat, *sām bōt*, es war daſſelbe Boot. The self-same child, *sĕlf'sām tshīld*, daſſelbe Kind. The very same house, *vĕr'ē sām hōŭs*, ganz daſſelbe Haus.

Dieſer und jener giebt der Engländer durch the latter, *lăt'tŭr* (der Letztere), und the former, *fōr'mŭr* (der Vorige); als: The merchant and his clerk were here, *hēr*, the former could not do without, *kŭd nŏt dō wiTH-ŏŭt'*, the latter, der Kaufmann und ſein Commis waren hier, jener konnte ohne dieſen nicht ſein.

Dieſer Kaffee. Jener Tabak.[1] Von dieſen Fäſſern.[2] Dieſem Zollenführer. Jenem Fuhrmanne.[3] Jenen Maklern.[4] Durch[5] jene Uebereinkunft.[6] Durch dieſes Accreditiv.[7] Für[8] jene Schulden.[9] Dieſem Anerbieten.[10] Dieſer Ankäufe.[11] Dieſer Prämie.[12] In dieſer Angelegenheit.[13] Diejenigen, welche hier waren.[14] Diejenige, welche viel verloren hatte.[15] Für denjenigen, welcher Handlungskenntniſſe hat.[16] Mit denjenigen, welche den Reiſenden kannten.[17] Durch diejenige, welche betrogen worden war.[18] Sein Oheim[19] und ſeine Tante[20] waren am Bord,[21] dieſe war vergnügt[22] und jener war verdrießlich.[23]

[1] tobacco, *tŏ-băk'kō*. [2] cask. [3] carrier, *kăr'rē-ŭr*, [4] broker, *brō'kŭr*. [5] by, *bī*. [6] agreement, *ă-grē'mĕnt*. [7] letter of credit, *krĕd'it*. [8] for. [9] debt, *dĕt*. [10] offer, *ŏf'fŭr*. [11] purchase, *pŭr'tshăs*. [12] premium, *prē'mē-ŭm*. [13] concern, *kŏn-sĕrn'*. [14] were here, *wĕr hēr*. [15] had lost much, *lŏst mŭtsh*. [16] has mercantile knowledge, *mĕr'kăn-tĭl nŏl'lĕj*. [17] knew, *nū*, the traveller. [18] had been cheated, *tshē'tĕd*. [19] uncle, *ŭng'kl*. [20] aunt, *ănt*. [21] were on board, *ŏn bōrd*. [22] merry, *mĕr'rē*. [23] fretful, *frĕt'fŭl*.

5. Beziehende Fürwörter.

Diese beziehen sich geradezu auf ein vorhergegangenes Haupt- oder Fürwort, oder auf eine Wortverbindung. Sie sind: who, *hō*, welcher, welche; which, *hwitsh*, welches, das; that, *thât*, welcher, welche, welches, der, die, das. Auch what, *hwôt*, was, dasjenige was, wird gewöhnlich zu den beziehenden Fürwörtern gerechnet. — Nach deutscher Weise würde die Deklination folgendermaßen gehen:

Einheit und Mehrheit.

Nom. who, *hō*, welcher, welche; der die; welche, die.
Gen. whose, *hōz*; of whom, *hōm*, dessen, deren; deren.
Dat. whom, to whom, welchem, dem; welcher, der; welchen, denen.
Acc. whom, welchen, welche; den, die.

Nom. which, *hwitsh*, welches, welche; das, die.
Gen. of which, dessen, deren; dessen, deren.
Dat. to which, welchem, welchen; dem, denen.
Acc. which, welches, welche; das, die.

Nom. that, *thât*, welcher, der; welche, die; welches, das; welche, die.
Gen. of that, dessen, deren; deren.
Dat. to that, welchem, dem; welcher, der; welchen, denen.
Acc. that, welchen, den; welche, die; welches, das; welche, die.

Nom. what, *hwôt*, was.
Gen. of what, wovon, von was.
Dat. to what, wozu, zu was.
Acc. what, was.

What steht eigentlich statt that which, oder the thing, *thing*, which.

Für Personen braucht man who und that; für Thiere und Sachen which und that.

The man who (that) saw, *sâ*, you, der Mann, der euch sah; the man whose son I am, *sūn i âm*, der Mann, dessen Sohn ich bin; the man to whom you gave, *gâv*, it, der Mann, dem Sie es gaben; the man whom (that) you saw, der Mann, den Sie sahen.

The dog, *dôg*, which (that) saw you, der Hund, der euch sah; the letter the paper, *pâ'pūr*, of which is good, *iz gūd*, der Brief, dessen Papier gut ist; the dogs to which you gave it, die Hunde, denen ihr es gabt; the dogs whom (that) you saw, die Hunde, welche ihr sahet.

What you saw is good, was ihr sahet, ist gut; he knows, *nôz*, of what we speak, *spêk*, er weiß, wovon wir sprechen; you see, *sê*, to what we allude, *âl-lûd'*, ihr sehet, worauf wir anspielen; this is what I found, *fôūnd*, dieses ist, was ich fand.

Man gebrauche, wenn Thiere oder leblose Gegenstände nicht personificirt dargestellt werden sollen, ja nicht whose als Genitiv von which.

Der Mann, welcher kaufte [1] die Citronen. [2] Der Kaufmann, dessen Schiffe waren verunglückt. [3] Der Makler, dem ihr hattet anvertrauet es. [4] Der Agent, den ihr hattet erwartet. [5] Die Adresse, [6] welche war ge-

geben[7] euch. Das Falzbein,[8] dessen Elfenbein[9] war zu gelb.[10] Der Vogel,[11] dem ihr gabet[12] die Gerste.[13] Das Färbeholz,[14] welches ich zeigte[15] euch. Was ihr fandet,[16] war verdorben.[17] Ich errathe,[18] woran ihr denket.[19] Ich weiß,[20] worauf es sich bezieht.[21] Sahet ihr,[22] was er hatte gethan?[23] Die Hirsche, deren Geweihe[24] fielen ab.[25]

[1] bought, *bȧt.* [2] lemon, *lĕm'mŭn.* [3] were lost, *lôst.* [4] you had confided, *kŏn-fī'dĕd.* [5] expected, *ĕk-spĕk'tĕd.* [6] direction, *dĕ-rĕk'shŭn.* [7] was given, *gĭv'vn.* [8] paper-knife, *pā'pŭr-nīf.* [9] ivory, *ī'vŭr-ē.* [10] was too yellow, *tō yĕl'lō.* [11] bird, *bŭrd.* [12] gave, *gāv.* [13] barley, *bär'lē.* [14] log-wood, *lôg'wŭd.* [15] showed, *shōd.* [16] found, *fŏŭnd.* [17] was spoiled, *spŏĭld.* [18] guess, *gĕs.* [19] of what you think, *thĭnk.* [20] know, *nō.* [21] to what it refers, *rē fĕrz'.* [22] did you see, *dĭd yŏ sē.* [23] had done, *dŭn.* [24] horns, *hŏrnz.* [25] fell off, *fĕl ôf.*

6. Fragende Fürwörter.

Diese fragen nach einem Gegenstande, und sind: who, wer; which, wer, was; what, was.

Die Deklination ist eben so als bei den beziehenden Fürwörtern.

Who gebraucht man ohne Hauptwort von Personen: Who has paid, *pād*, that? wer hat das bezahlt? Whose warehouse is that? wessen Speicher ist das? To whom has he sent, *sĕnt*, it? wem hat er es geschickt? Whom did he recommend, *rĕk-kŏm-mĕnd'*? wen empfahl er?

What gebraucht man mit und ohne Hauptwort von Personen, Thieren und leblosen Dingen:

What child, *tshīld*, is that? was für ein Kind ist das? Of what does he speak, *dŭz hē spēk*? wovon spricht er? To what place shall you go, *plās shāl yō gō*? nach welchem Orte werdet ihr gehen? What have you bought, *bȧt*? was habt ihr gekauft? What fool said so, *fōl sĕd sō*? was für ein Narr sagte das?

Which braucht man, jedoch stets von einem Hauptworte begleitet, in beschränkterem Sinne als who und what, sowohl von Personen, als von Thieren und leblosen Dingen:

Which of the two? welcher von beiden? Of which of the two brokers? von welchem der beiden Makler?

Wer war bankerott?[1] Von wem erhielt er[2] es? Wem vertrauete er[3] es? Wessen Versendung[4] versicherte er?[5] Wem wird er empfehlen[6] euch? Welches Buch ist das? Welcher der drei Knaben[7] ertrank?[8] Welchen der beiden Hunde[9] tödtete er?[10] Was war[11] das? Welches Schiff ist[12] das?

[1] bankrupt, *bȧnk'rŭpt.* [2] did he receive, *rē-sēv'.* [3] did he confide. [4] shipment, *shĭp'mĕnt.* [5] did he insure, *ĭn-shūr'.* [6] will he recommend, *rĕk-kŏm-mĕnd'.* [7] boy, *bŏē.* [8] was drowned, *drŏŭnd.* [9] dog. [10] did he kill, *kĭl.* [11] was, *wŏz.* [12] is, *ĭz.*

7. Unbestimmte Fürwörter.

Diese werden so genannt, weil sie den Gegenstand, zu dem sie gehören, nicht bestimmt andeuten. Sie sind:

Another, *ân-ŭTH'ŭr*, ein anderer, einander.
Both, *bōth*, beide.
Each, *ētsh*, jeder.
Either, *ē'THŭr*, einer von beiden.
Every, *ĕv'ŭr-ē*, ein jeder.
Every body, *bŏd'dē* } jeder, jeder-
Every one, *wŭn* } mann.
Neither, *nē'THŭr*, keiner von beiden.
Any, *ĕn'nē*, irgend ein.
Nobody, *nō'bŏd-ē*, Niemand.
One, *wŭn*, einer, Jemand, man.
Other, *ŭTH'ŭr*, ander.
Some, *sŭm*, einige, es; etwas.
Such, *sŭtsh*, solcher.
Whoever, *hō-ĕv'ŭr*, wer immer.
Whatever, *hwŏt-ĕv'ŭr*, was immer.

Nur wenn obige Fürwörter ohne Hauptwörter stehen, und sich auf kein ausgedrücktes Hauptwort beziehen, kann man sie als Fürwörter betrachten; sonst sind die meisten derselben wirkliche Eigenschaftswörter. Sie werden, ohne irgend eine Veränderung, gerade so wie die Eigenschaftswörter gebraucht. Nur one und other können durch Anhängung von 's verändert werden.

Man hüte sich, den Plural others je vor ein Hauptwort zu setzen.

One hat auch die Mehrzahl ones, *wŭnz:* One loves one's own children, *lŭvz wŭnz ŏn tshĭl'drĕn*, man liebt seine eigne Kinder. Of one's own accord, *ăk-kŏrd'*, aus eignem Antriebe. The old ones, die Alten. Others will tell, *tĕl*, you, Andere werden Ihnen sagen.

Steht other vor einem Hauptwort, so ist es ein Eigenschaftswort, und wird durchaus nicht verändert: The other lot, *lŏt*, der andere Caveling. The other lots, die andern Cavelinge.

None, ist unverändert Einheit und Mehrheit: None has ever seen him, *ĕv'ŭr sĕn hĭm*, Niemand hat ihn je gesehen. None are to be found, *tō bē fŏŏnd*, keine sind zu finden.

Ein Anderer mag das thun.[1] Anderer Bücher sind nicht[2] die meinigen. Gebt mir irgend eine Summe.[3] Niemand weiß das.[4] Einige sind gestorben.[5] Solche grobe Worte.[6] Wer immer hier gewesen sein mag.[7] Jedes Haus hat eine Conto-Corrent.[8] Was immer sich ereignen mag.[9] Einer von beiden muß verlieren.[10] Keiner von beiden hat auf mich abgegeben.[11] Beide honorirten[12] meine Wechsel. Sprich nie von[13] Andern. Jeder von ihnen kannte den Betrag.[14] Jedermann will versichern[15] seine Waare. Man kann verladen[16] es jetzt.[17] Wer kennt[18] seine eigne Fehler.[19]

---

[1] may, *mā*, do that. [2] are not. [3] sum, *sŭm*. [4] knows, *nōz*, that. [5] dead, *dĕd*. [6] rude words, *rōd wŭrdz*. [7] may have been here, *hēr*. [8] account-current, *ăk-kŏŏnt-kŭr'rĕnt*. [9] may happen, *mā hăp'pn*. [10] must lose, *mŭst lōz*. [11] has valued, *văl'ŭd*, on me. [12] honoured, *ŏn'nŭrd*. [13] of. [14] knew the amount, *nū THĒ ă-mŏŏnt'*. [15] will insure, *in-shŭr'*. [16] may ship, *shĭp*. [17] now, *nŏŏ*. [18] knows. [19] faults, *fălts*.

Viertes Hauptstück.

Das Eigenschaftswort.

Die englischen Eigenschaftswörter leiden keine andere Veränderung, als diejenige, welche durch die Steigerung hervorgebracht wird. Hieraus folgt nun, daß weder Geschlecht, noch Zahl, noch Fall einigen Eindruck auf dieselben macht. Man sagt nämlich, ohne Veränderung des Eigenschaftsworts: A clever, *klĕv'ür*, man, ein geschickter Mann; a clever woman, eine geschickte Frau; a clever child, ein geschicktes Kind; clever men, women and children, geschickte Männer, Weiber und Kinder; of a clever man, eines geschickten Mannes; to a clever woman, einer geschickten Frau; of the clever children, der geschickten Kinder.

Wenn man einem Gegenstande eine Eigenschaft ohne Vergleichung beilegt, so steht das Eigenschaftswort im Positiv: A good mother, *ă gŭd mŭтн'ĕr*, eine gute Mutter. Wenn man jedoch eine und dieselbe Eigenschaft an verschiedenen Gegenständen vergleicht, so findet man entweder Gleichheit oder Ungleichheit. Ist Gleichheit vorhanden, so wird diese durch die Wörtchen as, *ăz*, just as, *jŭst ăz*, ausgedrückt: As good as he, so gut als er; just as good, eben so gut. Wo nun dieselbe Eigenschaft bei einem Gegenstande in höherem Grade angetroffen wird, als bei einem andern mit demselben verglichenen, so tritt der Comparativ ein: He is taller than his brother, *tăl'ür тнăn hĭz brŭтн'ür*, er ist größer als sein Bruder. Uebertrifft aber die Eigenschaft eines Gegenstandes diejenige aller mit demselben verglichenen, so steht das Eigenschaftswort im Superlativ: The tallest, *tăl'ĕst*, of the brothers, der größeste der Brüder.

Aus Obigem sieht man, daß als beim Comparativ im Englischen durch than gegeben werden muß.

Regeln für die Steigerung.

Der Engländer steigert seine Eigenschaftswörter auf zwei Weisen. Er hängt entweder dem Eigenschaftsworte bei Bildung des Comparativs er, und des Superlativs est an, oder bildet den Comparativ durch Vorsetzung von more, *mōr*, mehr, und den Superlativ durch Vorsetzung von most, *mōst*, meist, vor den Positiv. Erstere wird die sächsische und Letztere die französische Steigerungsweise genannt.

1) Ist der Positiv einsilbig, so bildet man den Comparativ und Superlativ gewöhnlich durch Anhängung von er und est; wobei man jedoch beachten muß, daß das stumme e keine Silbe bildet: Long, *lông*, lang; longer, *lông'gür*, länger; the longest, *lông'gĕst*, der, die, das längste.

2) Bei zweisilbigen Eigenschaftswörtern muß der Geschmack entscheiden, ob man durch Anhängung von er und est, oder durch Vorsetzung von more und most steigern soll. Nach einiger Uebung wird das Ohr bald den Vorzug der einen oder der anderen Steigerungsweise andeuten. Wie übelklingend wäre nicht die Hinzufügung von er und est zu folgenden und ähnlichen Eigenschaftswörtern:

splendid, *splen'did*, prächtig.
abusive, *å-bu'siv*, ſchimpfend.
loyal, *loe'al*, treu.
successful, *suk-ses'ful*, glücklich.
senseless, *sens'les*, ſinnlos.
uncertain, *un-ser'tin*, ungewiß.
stunning, *stun'ning*, betäubend.
treacherous, *tretsh'er-us*, verrätheriſch.
translucent, *trans-lu'sent*, durchſichtig.
tiresome, *tir'sum*, ermüdend.
wicked, *wik'id*, gottlos.

Dagegen iſt dieſe ſächſiſche Steigerungsweiſe bei den zweiſilbigen Eigenſchaftswörtern auf y ſehr gut anwendbar:

Poſitiv.	Comparativ.	Superlativ.
early, *er'le*, frühe;	earlier, *er'le-ur*;	earliest, *er'le-est*.
friendly, *frend'le*, freundlich;	friendlier, *frend'le-ur*;	friendliest, *frend'le-est*.

Anmerk. a) Endigt ein Eigenſchaftswort auf ein ſtummes e, ſo wird nur ein r und st angehängt:

Poſitiv.	Comparativ.	Superlativ.
late, *lat*, ſpät;	later, *la'tur*;	latest, *la'test*.

b) Endigt das Eigenſchaftswort auf einen einfachen Konſonanten, vor welchem ein einfacher Vokal hergeht, ſo wird der Endkonſonant verdoppelt:

Poſitiv.	Comparativ.	Superlativ.
fat, *fat*, fett;	fatter, *fat'tur*;	fattest, *fat'test*.

c) Wenn das Eigenſchaftswort auf ein y endigt, vor welchem ein Konſonant hergeht, ſo verwandelt ſich das y beim Comparativ und Superlativ in i:

Poſitiv.	Comparativ.	Superlativ.
ugly, *ug'le*, häßlich;	uglier, *ug'te-ur*;	ugliest, *ug'le-est*.

3) Enthält der Poſitiv eines Eigenſchaftswortes aber mehr als zwei Silben, ſo muß die Steigerung durch Vorſetzung von more, *mor*, und most, *most*, geſchehen:

Poſitiv.	Comparativ.	Superlativ.
abstemious, *ab-ste'me-us*, enthaltſam;	more abstemious;	most abstemious.
boisterous, *boos'ter-us*, ungeſtüm;	more boisterous;	most boisterous.
charitable, *tshar'e-ta-bl*, milde;	more charitable;	most charitable.

Er, der kühnere [1] der Krieger. [2] Die niederträchtigſte Aufführung. [3] Dieſer größeſte [4] meiner Hunde. Die blutigſten [5] Auftritte [6] jener Kriege. [7] Der ſchlauere [8] Seeräuber. [9] Sein ruhigeres [10] Geſicht. [11] Kalte, [12] froſtige [13] Tage. [14] Die ſchmutzigeren [15] Straßen [16] der Hauptſtadt. [17] Dieſe Felle [18] ſind trockener. [19] Die blaſſeſten [20] Wangen. [21] Die leerſten [22] Köpfe. Der ſchönſte [23] Zucker. [24] Die paſſendſten [25] Maaßregeln. [26] Das thörichtſte [27] Unternehmen. [28] Die glücklichſte [29] Veränderung [30] in den Preiſen. [31] Die friſcheſten [32] Artikel. [33] In der nebelichſten [34] Witterung. [35] Unſer letztes [36] Anerbieten. [37] Sein feſteſter [38] Entſchluß. [39] Die ſchönſten [40] Farben. [41] Der erhabenſte [42]

Auftritt.[43] In heißerem[44] Wetter.[45] Ihr ergebenster[46] Diener.[47] Eitles[48] Geschwätz.[49] Die undurchdringlichsten[50] Wälder[51] Nord-Amerika's.[52] Die wichtigste[53] Nachricht,[54] welche ich hatte erhalten[55] von ihnen. Das war der unvorsichtigste[56] Schritt,[57] den ihr konntet[58] haben gethan.[59] Er war unabhängiger[60] als sein Prinzipal.[61] Sinnreicher[62] als seine Nachbarn.[63] Ein unregelmäßigerer[64] Briefwechsel,[65] als über Hull.[66] Ich sah nie[67] lustigere[68] Matrosen, als die Mannschaft[69] dieses dänischen[70] Schiffes. Die gütigste[71] Aufnahme[72] meiner Anerbietungen.[73] Sie sind[74] so sehr ausgesetzt[75] den Vorwürfen[76] als jeder andere Mensch.[77] So freigebig[78] als sein Bruder. Kaufmännische[79] Speculationen.[80] Diese Nachrichten[81] sind neuer,[82] als diejenigen enthalten[83] in Ihrem Briefe.

[1] bold, *bōld.* [2] warrior, *wär'yur.* [3] a base conduct, *bās kŏn'dŭkt.* [4] big, *big.* [5] blooddy, *blŭd'dė.* [6] scene, *sėn.* [7] war, *wär.* [8] sly, *slī.* [9] corsair, *sŏr'sär.* [10] calm, *käm.* [11] countenance, *kŏun'tė-nāns.* [12] cold, *kōld.* [13] frosty, *frŏs'tė.* [14] day, *dā.* [15] dirty, *dŭr'tė.* [16] street, *strėt.* [17] capital, *kāp'ė-tāl.* [18] skin, *skin.* [19] dry, *drī.* [20] pale, *pāl.* [21] cheek, *tshėk.* [22] empty, *ĕm'tė.* [23] fine, *fin.* [24] sugar, *shŭg'ur.* [25] fit, *fit.* [26] measure, *mĕzh'ur.* [27] foolish, *fōl'ish.* [28] undertaking, *ŭn-dŭr-tā'king.* [29] fortunate, *fŏr'tshŭ-nāt.* [30] alteration, *ăl'tur-ā'shŭn.* [31] price, *prīs.* [32] fresh, *frĕsh.* [33] article, *är'tė-kl.* [34] foggy, *fŏg'gė.* [35] weather, *wĕru'ur.* [36] final, *fī'năl,* letztes. [37] offer, *ŏf'fur.* [38] firm, *fĕrm.* [39] determination, *dė-tĕr-mė-nā'shŭn.* [40] fair, *fär.* [41] colour. [42] grand, *grānd.* [43] scene, *sėn.* [44] hot, *hŏt.* [45] weather. [46] humble, *ŭm'bl.* [47] servant, *sĕr'vānt.* [48] idle, *ī'dl.* [49] talk, *tāk.* [50] impenetrable, *im-pĕn'ė-trā-bl.* [51] forest, *fŏr'rĕst.* [52] North-America, *nŏrth-ā-mĕr'ik-ā.* [53] important, *im-pŏr'tānt.* [54] news, *nūz.* [55] received, *rė-sėvd'.* [56] imprudent, *im-prō'dĕnt.* [57] step, *stĕp.* [58] could, *kŭd.* [59] done, *dŭn.* [60] independent, *in-dė-pĕn'dĕnt.* [61] employer, *ĕm-plŏė'ur.* [62] ingenious, *in-jē'nė-ŭs.* [63] neighbour, *nā'bur.* [64] irregular, *ir-rĕg'gū-lär.* [65] correspondence, *kŏr-rė-spŏn'dĕns.* [66] via Hull, *vī'ā hŭl.* [67] never saw, *nĕv'ur sā.* [68] jolly, *jŏl'lė.* [69] crew, *krō.* [70] danish, *dā'nish.* [71] kind, *kind.* [72] reception, *rė-sĕp'shŭn.* [73] offer. [74] you are, *ār.* [75] much exposed, *ĕks-pōzd'.* [76] reproach, *rė-prōtsh'.* [77] man, *măn.* [78] liberal, *lib'bĕr-ăl.* [79] mercantile, *mĕr'kān-tīl.* [80] speculation, *spĕk-ū-lā'shŭn.* [81] advice, *ăd-vis'.* [82] new, *nū.* [83] contained, *kŏn-tānd'.*

4) Einer unregelmäßigen Steigerung sind folgende Eigenschaftswörter unterworfen:

Positiv.	Comparativ.	Superlativ.
Good, *gŭd*, gut.	better, *bĕt'tur.*	best, *bĕst.*
Bad, *bād* (evil, *ė'vil*), ill, *il*, schlecht.	worse, *wŭrs.*	worst, *wŭrst.*
Little, *lit'tl*, klein, wenig. / Few, *fū*, wenig.	less, *lĕs.*	least, *lėst.*
Much, *mŭtsh* / Many, *mĕn'nė* viel.	more, *mōr.*	most, *mōst.*

5) Folgende haben zwei Comparative und Superlative:

Positiv.	Comparativ.	Superlativ.
Far, *fär*, fern, weit.	farther, *fär'ᴛʜür.* further, *für'ᴛʜür.*	farthest, *fär'ᴛʜëst.* furthest, *für'ᴛʜëst.*
Late, *lät*, ſpät, letzt.	later, *lä't'ür.* latter, *lät't'ür.*	latest, *lä't'ëst.* last, *läst.*
Old, *öld*, alt.	older, *öl'dür.* elder, *ël'dür.*	oldest, *öl'dëst.* eldest, *ël'dëst,*
Near, *nër*, nahe.	nearer, *nër'ür.*	nearest, *nër'ëst.* next, *nëkst.*

Farther und further, farthest und furthest ſind ganz gleich.

Later und latest von late, wenn es ſpät heißt; doch latter und last, wenn late letzt heißt.

Older und oldest deuten auf hohes Alter hin, und können mit as und than gebraucht werden, welches bei elder und eldest nicht der Fall iſt, welche Letztere nur von Perſonen gebraucht werden können, wenn eine Vergleichung des Alters mehrer angeſtellt wird.

Few und many werden gebraucht, wenn von Sachen die Rede iſt, von denen die Stückenzahl angegeben werden kann; little und much dagegen, wenn keine Stückenzahl angegeben werden kann.

6) Die Comparation der Eigenſchaftswörter kann auch durch Verminderung geſchehen. Dazu gebraucht man die Wörtchen less, weniger, und least, wenigſt:

Positiv.	Comparativ.	Superlativ.
diligent, *dil'ë-jënt*, fleißig.	less diligent.	least diligent.
jealous, *jël'lüs*, eiferſüchtig.	less jealous.	least jealous.

Dieſe Qualität [1] iſt beſſer als die vorige. Sie ſchickten [2] mir die ſchlechteſte der Proben. [3] Das Schiff wird vielleicht ſegeln [4] weiter. Das älteſte meiner Schiffe muß aufgetakelt werden. [5] Mein älterer Bruder war der Unterhändler. [6] Kommt nicht [7] näher. Die nächſte leipziger Meſſe. [8] Mein nächſter Verwandter [9] war ein Wechſelmakler. [10] Ich habe keine [11] nähere Verwandten. Viele Auctionen [12] von Colonialwaaren. [13] Es [14] iſt nicht die geringſte Gefahr [15] eines Bankrotts. [16] Die ſpäteſte Stunde. [17] Die letzte Zufuhr [18] von Reis. [19] Das Letztere war nicht das wohlfeilere. [20] Spätere Nachrichten [21] waren nicht wahrſcheinlich. [22] Meine Firma [23] iſt viel älter als die ſeinige. Meine weiteſte Reiſe war nach Liſſabon [24] mit einer Ladung Gewürze. [25] Sie könnten nicht gewählt haben [26] ſchlechtere Artikel. [27] Ich habe weniger; allein ihr habt das Meiſte. Es war minder unſchmackhaft. [28] Es iſt minder angenehm [29] mir zu ziehen [30] auf [31] Sie. Die ungeſchickteſten [32] Lootſen [33] waren in Anſicht. [34]

[1] quality, *kwöl'ë-të.* [2] sent, *sënt.* [3] sample, *säm'pl.* [4] will perhaps sail, *për-häps' säl.* [5] must be rigged, *rigd.* [6] mediator, *më-dë-ä'tür.* [7] do not come, *dö nöt küm.* [8] lipsic fair, *lip'sik fär.* [9] relation, *rë-lä'shün.* [10] exchange-broker, *ëks-tshänj'-brö-kür.* [11] no. [12] auction, *äk'shün.* [13] colonial

produce, *kŏ-lŏ'nė-ăl prŏd'dŭs.* [14] there, *тнăr.* [15] danger, *dān'jŭr.* [16] bankruptcy, *băngk'rŭp-sė.* [17] hour, *ŏŭr.* [18] supply, *sŭp-plī'.* [19] rice, *rīs.* [20] cheap, *tshėp.* [21] news. [22] were not probable, *prŏb'bă-bl.* [23] firm, *fėrm.* [24] to Lisbon, *lĭz'bŭn.* [25] spice, *spīs.* [26] you could, *kŭd*, not have chosen, *tshŏ'zn.* [27] article, *ăr'tė-kl.* [28] insipid, *in-sĭp'pĭd.* [29] agreeable, *ă-grė'ă-bl.* [30] to draw, *drâ.* [31] on, *ŏn.* [32] von little und clever, *klėv'ŭr.* [33] pilot, *pī'lŭt.* [34] in sight, *sīt.*

7) Noch wird der Superlativ häufig durch Anhängung von most an das Eigenschaftswort gebildet. Solches findet bei folgenden Statt:

farmost, *fär'mōst,*	von	far, weit.
foremost, *fōr'mōst.*	»	fore, der, die, das vordere.
innermost, *in'nŭr-mōst.*	»	inner, der, die, das innere.
lowermost, *lō'ŭr-mōst,*	»	lower, der, die, das niedrigere.
middlemost, *mĭd'dl-mōst,*	»	middle, der, die, das mittele.
nethermost, *nėтн'ŭr-mōst,*	»	nether, der, die, das niedrigere.
undermost, *ŭn'dŭr-mōst,*	»	under, der, die, das untere.
uppermost, *ŭp'pŭr-mōst,*	»	upper, der, die, das obere.
uttermost, *ŭt'tŭr-mōst* / utmost, *ŭt'mōst*	»	utter, der, die, das äußere.
hindermost, *hĭn'dŭr-mōst* / hindmost, *hīnd'mōst*	»	hinder, der, die, das hintere.
outermost, *ŏŭt'tŭr-mōst,*	»	outer, der, die, das äußere.

8) Es giebt aber viele Eigenschaftswörter, welche keiner Steigerung fähig sind. Dergleichen sind:

a) Chief, *tshėf,* der, die, das erste.
extreme, *ĕks-trėm',* der, die, das äußerste.
immense, *ĭm-mėns',* unermeßlich.
infinite, *in'fė-nĭt,* unendlich.
principal, *prĭn'sė-păl,* der, die, das hauptsächlichste.
right, *rīt,* recht.
supreme, *sŭ-prėm',* d. d. d. erste.
universal, *yŭ-nė-vėr'săl,* allgemein.

b) Solche Eigenschaftswörter, welche sich auf Form, Stoff, Zeit, Ort und Land beziehen, so wie auch solche, die auf ish enden, und überhaupt alle diejenigen, welche keine Veränderung gestatten:

oval, *ō'văl,* oval.
round, *rŏŏnd,* rund.
equal, *ė'kwăl,* gleich.
oaken, *ō'kn,* eichen.
golden, *gōl'dn,* golden.
monthly, *mŭnth'lė,* monatlich.
ultramarine, *ŭl-trâ-mâ-rėn',* jenseits des Meeres.
italian, *ĭt-tăl'yăn,* italienisch.
reddish, *rĕd'dĭsh,* röthlich.
christian, *krĭst'yŭn,* christlich.
heathen, *hė'тнn,* heidnisch.
silken, *sĭlk'kn,* seiden.
mahometan, *mă-hŏm'ė-tăn,* mohamedanisch.
cisalpine, *sĭs-ăl'pĭn,* diesseits der Alpen.
english, *ĭng'glĭsh,* englisch.
yellowish, *yĕl'lō-ĭsh,* gelblich.

9) Daß die Eigenschaftswörter auch als Hauptwörter gebraucht werden können, davon ist schon in dem Abschnitte über das Substantiv die Rede gewesen.

Fünftes Hauptstück.

Das Zahlwort.

Das Zahlwort zeigt entweder Einheit oder Menge an, und ist keiner Veränderung unterworfen.

Die Zahlwörter werden eingetheilt in:
1) Grundzahlen; 2) Ordnungszahlen; 3) Bruchzahlen; 4) Adverbialzahlen; 5) Wiederholungszahlen und 6) Vervielfältigungszahlen.

I. Die Grundzahlen haben ihre Namen daher, daß sie zur Grundlage anderer, von ihnen abgeleiteten, Zahlen dienen. Es sind folgende:

One, *wŭn*, eins;
two, *tō*, zwei;
three, *thrē*, drei;
four, *fōr*, vier;
five, *fīv*, fünf;
six, *sĭks*, sechs;
seven, *sĕv'vn*, sieben;
eight, *āt*, acht;
nine, *nīn*, neun;
ten, *tĕn*, zehn;
eleven, *ē-lĕv'vn*, eilf;
twelve, *twĕlv*, zwölf;
thirteen, *thŭr'tēn*, dreizehn;
fourteen, *fōr'tēn*, vierzehn;
fifteen, *fĭf'tēn*, funfzehn;
sixteen, *sĭks'tēn*, sechzehn;
seventeen, *sĕv'vn-tēn*, siebenzehn;
eighteen, *ā'tēn*, achtzehn;
nineteen, *nīn'tēn*, neunzehn;
twenty, *twĕn'tē*, zwanzig;
twenty one, ein und zwanzig;
twenty two, zwei und zwanzig;
twenty three, drei und zwanzig;
thirty, *thŭr'tē*, dreißig;
forty, *fōr'tē*, vierzig;
fifty, *fĭf'tē*, funfzig;
sixty, *sĭks'tē*, sechzig;
seventy, *sĕv'vn-tē*, siebenzig;
eighty, *ā'tē*, achtzig;
ninety, *nīn'tē*, neunzig;
one (a) hundred, *hŭn'drĕd*, hundert;
two hundred, zweihundert;
one (a) thousand, *thŏu'zănd*, tausend;
eleven hundred, eilfhundert;
one thousand eight hundred and forty, 1840;
a million, *a mĭl'yŭn*, eine Million;
a billion, *bĭl'yŭn*, eine Billion.

Der Engländer kann auch, wie der Deutsche, die Einer den Zehnern vorsetzen, z. B. one and twenty, two and twenty ꝛc.; doch geschieht das höchstens nur bis sechzig, und wenn keine größere Zahl vorhergeht.

Wenn nach Hundert oder Tausend blos Einer oder Zehner folgen, so steht and dazwischen: two hundred *and* fifty five; three thousand *and* five; a hundred *and* two; a thousand *and* fifty six.

Nach größeren Zahlen sagt man *one* thousand, *one* hundred. Dasselbe geschieht, wenn besonderer Nachdruck auf ein gelegt wird, so wie auch bei den Jahreszahlen: a hundred pounds, hundert Pfund; I say *one* hundred, oder *one* thousand pounds, ich sage ein hundert, oder ein tausend Pfund; two thousand *one* hundred and six.

II. Die Ordnungszahlen zeigen die Ordnung der Gegenstände unter einander an, und antworten auf die Frage der wievielste? Sie sind:

the first, *fûrst*, der erste;
the second, *sĕk'kŭnd*, der zweite;
the third, *thûrd*, der dritte;
the fourth, *fôrth*, der vierte;
the fifth, *fifth*, der fünfte;
the sixth, *siksth*, der sechste;
the seventh, *sĕv'vnth*, der siebente;
the eighth, *ätth*, der achte;
the ninth, *ninth*, der neunte;
the tenth, *tenth*, der zehnte;
the eleventh, *ĕ-lĕv'vnth*, der eilfte;
the twelfth, *twelfth*, der zwölfte;
the thirteenth, *thûr'tenth*, der dreizehnte;
the fourteenth, *fôr'tenth*, der vierzehnte;
the fifteenth, *fif'tenth*, der funfzehnte;
the sixteenth, *siks'tenth*, der sechzehnte;
the seventeenth, *sĕv'vn-tenth*, der siebenzehnte;
the eighteenth, *ä'tenth*, der achtzehnte;
the nineteenth, *nin'tenth*, der neunzehnte;
the twentieth, *twĕn'tĕ-ĕth*, der zwanzigste;
the twenty first, der ein und zwanzigste;
the twenty second, der zwei und zwanzigste;
the twenty third, der drei und zwanzigste;
the thirtieth, *thûr'tĕ-ĕth*, der dreißigste;
the thirty first, der ein und dreißigste;
the fortieth, *fôr'tĕ-ĕth*, der vierzigste;
the fiftieth, *fif'tĕ-ĕth*, der funfzigste;
the sixtieth, *siks'tĕ-ĕth*, der sechzigste;
the seventieth, *sĕv'vn-tĕ-ĕth*, der siebzigste;
the eightieth, *ä'tĕ-ĕth*, der achtzigste;
the ninetieth, *nin'tĕ-ĕth*, der neunzigste;
the hundredth, *hŭn'drĕdth*, der hundertste;
the hundred and first, der hundert erste;
the hundred and second, der hundert zweite;
the hundred and third, der hundert dritte;
the hundred and twenty first, der hundert ein und zwanzigste;
the hundred and twenty second, der hundert zwei und zwanzigste;
the hundred and twenty third, der hundert drei und zwanzigste;
the two hundredth, der zweihundertste;
the three hundredth, der dreihundertste;
the thousandth, *thou'zändth*, der tausendste;
the millionth, *mil'yŭnth*, der millionste;

Zu bemerken ist, daß bei Zahlen, die aus mehren Ziffern bestehen, nur die letzte zur Ordnungszahl werden kann:

the eight thousand nine hundred and ninety ninth, der achttausend neunhundert neun und neunzigste.

III. Von den Bruchzahlen.

Diese zeigen gewisse Theile eines Ganzen an, und werden folgenderweise ausgedrückt:

$\frac{1}{2}$, one (a) half, *häf*, ein halb;
$1\frac{1}{2}$, one and a half, anderthalb;
$2\frac{1}{2}$, two and a half, drittehalb;
$3\frac{1}{2}$, three and a half, viertehalb;
$\frac{1}{3}$, a third (part, *pärt*), ein drittel;
$\frac{1}{4}$, a fourth, *fórth* / a quarter, *kwór'tür* } ein viertel;
$\frac{1}{5}$, a fifth, ein fünftel;
$\frac{1}{6}$, one sixth, ein sechstel;
$\frac{1}{7}$, the seventh part, das siebentel;
$\frac{1}{8}$, the eighth part, das achtel;
$\frac{1}{9}$, the ninth part, das neuntel;
$\frac{1}{10}$, the tenth part, das zehntel;
$\frac{1}{20}$, the twentieth part, das zwanzigstel;
$\frac{1}{25}$, the twenty fifth part, das fünfundzwanzigstel;
$\frac{2}{3}$, two thirds, zwei drittel;
$\frac{3}{4}$, three fourths / $\frac{3}{4}$, three quarters } drei viertel;
$\frac{4}{5}$, four fifths, vier fünftel;
$\frac{3}{7}$, three sevenths, drei siebentel;
$\frac{5}{4}$, one and a quarter, fünf viertel;
$\frac{3}{8}$, three eighths, drei achtel;
$\frac{3457}{8656}$, three thousand four hundred and fifty seven: eight thousand six hundred and fifty sixth.

IV. Die Adverbialzahlen

werden aus den Ordnungszahlen durch Anhängung von ly gebildet:

Firstly, *fürst'lé* / first, *fürst* } erstens;
secondly, *sék'künd-lé*, zweitens;
thirdly, drittens;
fourthly, viertens;
fifthly, fünftens;
sixthly, sechstens;
seventhly, siebentens;
eighthly, achtens;
ninthly, neuntens;
tenthly, zehntens.

Obgleich man auch sagen kann: in the first place, *plás*, in the second place u. s. w., so muß man, wenn man weiter als zehntens geht, sagen: in the eleventh place, eilftens; in the twelfth place, zwölftens, ꝛc.

V. Die Wiederholungszahlen

antworten auf die Frage wie viel Mal? und sind:

Once, *wüns*, einmal;
twice, *twís* / two times, *tímz* } zweimal;
thrice, *thrís* / three times } dreimal;
four times, viermal;
five times, fünfmal;
six times, sechsmal.
twenty times, zwanzigmal;
forty times, vierzigmal;
sixty times, sechzigmal;
a hundred times, hundertmal;

Man zieht gemeiniglich twice-two times vor; dahingegen sagt man lieber three times als thrice.

VI. Die Vervielfältigungszahlen

antworten auf die Frage wie vielfach? und werden durch Anhängung von fold an die Grundzahlen gebildet:

twofold, *tó'fóld*, zweifach;
threefold, dreifach;
fourfold, vierfach;
fivefold, fünffach;
sixfold, sechsfach;
sevenfold, siebenfach;

und so ferner; doch haben einige derselben außerdem noch eigene Benennungen:

für twofold ..... double, *dŭb'bl.*
» threefold ..... treble, *trēb'bl,* triple, *trĭ'pl.*
» fourfold ..... quadruple, *kwŏd'drŭ-pl.*
» fivefold ..... quintuple, *kwĭn'tŭ-pl.*
» sixfold ..... sextuple, *sĕks'tŭ-pl.*
» sevenfold ..... septuple, *sĕp'tŭ-pl.*
» eightfold ..... octuple, *ŏk'tŭ-pl.*
» tenfold ..... decuple, *dĕk'ŭ-pl.*
» a hundredfold .... centuple, *sĕn'tŭ-pl.*

Anmerk. Es giebt Grund- und Ordnungszahlen, die als Hauptwörter gebraucht werden können und dann durch Annehmung des s den Plural bilden: the ones, the fours, the sevens, die Einer, die Vierer, die Siebener ꝛc. Wenn die Rede von dem Alter zwischen zehn und zwanzig Jahren ist, so wird dieser Zeitraum durch the teens, *tēnz*, angedeutet: She is in her teens, sie ist zwischen zehn und zwanzig Jahren alt. Auch nehmen hundred, thousand, million die Pluralform an: Hundreds were killed, *kĭld*, thousands were wounded, *wŏn'dĕd*, Hunderte wurden getödtet, Tausende wurden verwundet. Millions were starved, *stărvd*, Millionen verhungerten.

In folgender Uebung schreibe der Lernende die Summen mit Buchstaben:

223. — 568. — $396\frac{1}{2}$. — 452. — $379\frac{1}{3}$. — 989. — 999. — 1256. — 2345. — 3469. — 4818. — 5717. — 6888. — 7494. — 8899. — 9981. — 20333. — 77401. — 99999. — 120,000. — 252,392. — 392,777. — 901,845. — 1,220,344. — 17,883,251. — 120,381,219. — $\frac{14}{15}$. — $\frac{13}{17}$. — $\frac{21}{25}$. — $\frac{31}{54}$. — $\frac{17}{86}$. — $\frac{34}{97}$. — $\frac{100}{103}$. — $\frac{111}{112}$. — $\frac{7767}{10000}$. — $\frac{8417}{12512}$. — $\frac{114486}{115593}$.

Funfzehntens, zwanzigstens, viertens, achtzehntens. — Siebenfach, sechzehnfach, achtzehnfach, dreizehnfach, zweiundsechzigfach, neunhundertsiebenundvierzigfach. — Siebenzehnmal, funfzehnmal, zweimal, dreimal, dreiunddreißigmal. — Bei [1] Hunderten und Tausenden. Viele Millionen. Sie ist hübsch, [2] allein sie ist nicht mehr [3] zwischen [4] zehn und zwanzig Jahren.

[1] by. [2] pretty, *prĭt'tē.* [3] but, *bŭt*, she is no longer, *lŏng'gŭr.* [4] in her.

Sechstes Hauptstück.

Das Zeitwort.

Das Zeitwort drückt die Handlung oder den Zustand einer Person oder Sache aus.

I. Arten der Zeitwörter.

Es giebt sechs Arten von Zeitwörtern:

1) Das Hülfszeitwort (the auxiliary verb, *åg-zil'yȧ-rè vêrb*), welches bei der Abwandlung der andern Zeitwörter behülflich ist; deren sind, außer den mangelhaften, nur zwei:

to have, *hȧv*, haben; to be, *bè*, sein, werden.

2) Das thätige (transitive) Zeitwort (the active verb, *ȧk'tiv vêrb*) ist ein solches, welches immer einen Accusativ nach sich hat, und in ein leidendes verwandelt werden kann.

3) Das leidende Zeitwort (the passive verb, *pȧs'siv vêrb*) besteht aus dem vergangenen Mittelworte irgend eines thätigen Zeitwortes, mit allen Zeiten des Hülfszeitwortes to be, werden, verbunden.

Active.	Passive.
I beat, *bèt*, my brother, ich schlage meinen Bruder.	My brother is beaten, *bè'tn*, mein Bruder wird geschlagen.
I receive, *rè-sèv'*, my friends, *frêndz*, ich empfange meine Freunde.	My friends are received, *rè-sèvd'*, meine Freunde werden empfangen.

4) Das intransitive Zeitwort (the neuter verb, *nù'tûr vêrb*) hat weder eine passive Form, noch einen Accusativ:

to sleep, *slèp*, schlafen; to walk, *wȧk*, gehen;
to run, *rûn*, laufen; to cough, *kôf*, husten.

5) Das Pronominalzeitwort (the reflexive verb, *rè-flêks'iv vêrb*) wird mit zwei Fürwörtern derselben Person abgewandelt:

I dress, *drês*, myself, ich kleide mich an.

6) Das unpersönliche Zeitwort (the impersonal verb, *im-pêr'sûn-ȧl vêrb*) wird nur in der dritten Person der Einheit gebraucht:

It thunders, *thûn'dûrz*, es donnert; it snows, *snôz*, es schneiet.

II. Von den Redearten (Moods, *môdz*).

Es giebt fünf Redearten:

1) Die unbestimmte Redeart (Infinitive mood, *in-fin'è-tiv môd*), welche die Handlung auf eine unbestimmte Weise, ohne Person und ohne Zahl, ausdrückt:

to love, *lûv*, lieben; to speak, *spèk*, sprechen.

2) Die Mittelwörter (Participles, *pȧr'tè-sip-plz*) sind eine Form, des Zeitwortes, welche etwas von der Natur des Eigenschaftswortes und des Zeitwortes an sich hat:

loving, *lûv'ing*, liebend; loved, *lûvd*, geliebt.

3) Die bestimmte Redeart (Indicative mood, *in-dik'kă-tiv mŏd*), welche bestimmt von einer Handlung oder einem Zustande spricht:

I love, ich liebe; I spoke, *spōk*, ich sprach.

4) Die bedingte Redeart (Subjunctive mood, *sŭb-jŭnk'tiv mŏd*) drückt eine Handlung oder einen Zustand aus, abhängig von einer andern Handlung oder einem andern Zustande. Dieser Redeart geht stets eine ausdrücklich gesetzte oder stillschweigend verstandene Conjuction voraus, auch muß immer ein anderes Zeitwort damit verknüpft sein:

He shall take, *tăk*, it, *though*, *thō*, Er soll es nehmen, obgleich er
he *refuse*, *rē-fūz'*, it. es verweigere.

5) Die befehlende Redeart (Imperative mood, *im-pĕr'ră-tiv mŏd*) drückt einen Befehl, eine Ermahnung, eine Belehrung aus:

love, liebe; speak, sprich.

III. Von den Zeiten (Tenses, *tĕn'sĭz*).

Bei der Conjugation unterscheidet man einfache und zusammengesetzte Zeiten:

1) Einfache Zeiten (simple tenses, *sim'pl tĕn'sĭz*) bedürfen keines Hülfszeitwortes:

I give, *giv*, ich gebe; I gave, *gāv*, ich gab.

2) Zusammengesetzte Zeiten (compound tenses, *kŏm-pound' tĕn'sĭz*) bedürfen bei ihrer Bildung eines Hülfszeitwortes:

I have loved, ich habe geliebt; I had loved, ich hatte geliebt;
I shall love, ich werde lieben; I should love, ich würde lieben.

In der englischen Sprache giebt es folgende Zeiten:

a) Die gegenwärtige Zeit (Present tense, *prĕz'zĕnt tens*) stellt eine Handlung oder einen Zustand in der Gegenwart geschehend oder vorhanden dar:

I love, ich liebe; I am, *ăm*, loved, ich werde geliebt;
I walk, *wăk*, ich gehe; I reflect, *rē-flĕkt'*, ich denke nach.

b) Die jüngstvergangene Zeit (Imperfect tense, *im-pĕr'fĕkt tens*) stellt eine Handlung oder einen Zustand entweder als vergangen und vollendet, oder als in einer gewissen vergangenen Zeit als unvollendet geblieben dar:

I found, *found*, him in good humour, *yu'mŭr*, ich fand ihn bei guter Laune.

We were sleeping, *wĕr slē'ping*, when, *hwĕn*, he arrived, *ăr-rivd'*, wir schliefen, als er ankam.

c) Die vergangene Zeit (Perfect tense, *pĕr'fĕkt tens*) zeigt Vergangenheit an, und deutet auch auf Gegenwart hin:

We have done, *dŭn*, wir sind fertig.

Have you loved her, haben Sie sie geliebt?

d) Die längstvergangene Zeit (Pluperfect tense, *plu'pĕr-fĕkt tens*) stellt eine Handlung als vergangen dar, mit Beziehung auf eine andere spätere, aber auch schon vergangene Handlung:

We had danced, *dănst*, when the clock struck, *klŏk strŭk*. Wir hatten getanzt, als die Glocke schlug.

e) Die zukünftige Zeit (Future tense, *fū'tshūr tēns*) deutet auf eine künftige Handlung hin:
We shall be there next week, *wēk*. Wir werden künftige Woche da sein.
They will meet, *mēt*, again, *ā-gēn'*. Sie werden sich wieder antreffen.

f) Die vergangene zukünftige Zeit (Future past, *pāst*) stellt eine Handlung oder einen Zustand als vollendet dar, in Beziehung auf die Zeit, in welcher eine andere zukünftige Handlung geschieht:
We shall have done it, when you come, *kŭm*. Wir werden es gethan haben, wenn ihr kommt.

g) Die bedingt zukünftige Zeit (Conditional tense, *kŏn-dīsh'ŭn-ăl tēns*) bezeichnet eine Handlung, welche geschehen würde, wenn eine gewisse Bedingung erfüllt würde:
I should, *shŭd*, love her, if she were good. Ich würde sie lieben, wenn sie gut wäre.

h) Die vergangene bedingt zukünftige Zeit (Conditional past) deutet auf eine Handlung hin, welche geschehen wäre, wenn eine gewisse Bedingung erfüllt worden wäre:
I should have loved her, if she had been, *bĭn*, good. Ich würde sie geliebt haben, wenn sie gut gewesen wäre.

Die Zahl.

Die Zahl der Zeitwörter ist zweierlei: Einheit und Mehrheit:
I love, ich liebe; we love, wir lieben.

Die Person.

Es giebt drei grammatische Personen:
Die erste Person, welche spricht: I, ich; we, wir.
Die zweite Person, zu welcher man spricht: thou, du; you, ihr, Sie.
Die dritte Person, von welcher man spricht: he, er; she, sie; it, es; und in der Mehrheit they, sie.

Abwandlung der Zeitwörter.

Abwandeln heißt, die Veränderungen, deren ein Zeitwort fähig ist, mit demselben vornehmen.

Conjugation der defectiven Hülfszeitwörter.

Present.	Imperfect.
I can, *kăn*, ich kann.	I could, *kŭd*, ich konnte.
thou canst, *kănst*, du kannst.	thou couldst, *kŭdst*, du konntest.
he, she, it can, er, sie, es kann.	he, she, it could, er, sie, es konnte.
we can, wir können.	we could, wir konnten.
you can, ihr könnet.	you could, ihr konntet.
they can, sie können.	they could, sie konnten.

Present.	Imperfect.
I may, *mā*, ich mag, möge.	I might, *mīt*, ich möchte.
thou mayest, *mā'ēst*, du magſt.	thou mightest, *mī'tēst*, du möchteſt.
he may, er mag.	he might, er möchte.
we may, wir mögen.	we might, wir möchten.
you may, ihr möget.	you might, ihr möchtet.
they may, ſie mögen.	they might, ſie möchten.
I will, *wīl*, ich will.	I would, *wŭd*, ich wollte.
thou wilt, *wīlt*, du willſt.	thou wouldst, *wŭdst*, du wollteſt.
he will, er will.	he would, er wollte.
we will, wir wollen.	we would, wir wollten.
you will, ihr wollet.	you would, ihr wolltet.
they will, ſie wollen.	they would, ſie wollten.
I shall, *shăl*, ich ſoll.	I should, *shŭd*, ich ſollte.
thou shalt, *shălt*, du ſollſt.	thou shouldst, *shŭdst*, du ſollteſt.
he shall, er ſoll.	he should, er ſollte.
we shall, wir ſollen.	we should, wir ſollten.
you shall, ihr ſollet.	you should, ihr ſolltet.
they shall, ſie ſollen.	they should, ſie ſollten.
I shall, ich werde.	I should, ich würde.
thou wilt, du wirſt.	thou wouldst, du würdeſt.
he will, er wird.	he would, er würde.
we shall, wir werden.	we should, wir würden.
you will, ihr werdet.	you would, ihr würdet.
they will, ſie werden.	they would, ſie würden.
I must, *mŭst*, ich muß.	wie Present.
thou must, du mußt.	
he must, er muß.	
we must, wir müſſen.	
you must, ihr müſſet.	
they must, ſie müſſen.	
I ought, *ăt*, ich ſoll.	wie Present.
thou oughtest, *ă'tēst*, du ſollſt.	
he ought, er ſoll.	
we ought, wir ſollen.	
you ought, ihr ſollet.	
they ought, ſie ſollen.	
I dare, *dār*, ich darf.	I durst, *dŭrst*, ich durfte.
thou darest, *dā'rēst*, du darfſt.	thou durst, du durfteſt.
he dares, er darf.	he durst, er durfte.
we dare, wir dürfen.	we durst, wir durften.
you dare, ihr dürfet.	you durst, ihr durftet.
they dare, ſie dürfen.	they durst, ſie durften.

Present.

I do, *dō*, ich thue.
thou dost, doest, *dŭst*, du thuſt.
he, she, it does, *dŭz* } er, ſie, es
doth, or doeth } thut.
we do, wir thun.
you do, ihr thut (Sie thun).
they do, ſie thun.

Imperfect.

I did, *did*, ich that.
thou didst, *didst*, du thateſt.
he did, er that.
we did, wir thaten.
you did, ihr thatet.
they did, ſie thaten.

The auxiliary verb *to have* (*hăv*).

Das Hülfszeitwort haben.

Infinitive.

Present. to have, *hăv*, haben.
Participle present. having, *hăv'ing*, habend, indem man hat.
Participle perfect. had, *hăd*, gehabt.
Perfect. to have had, gehabt haben.
Participle compound perfect. having had, gehabt habend, indem man gehabt hat.

Indicative.

Present.

I have, *hăv*, ich habe.
thou hast, *hăst*, du haſt.
he, she, it, one has, *hăz*, er, ſie, es, man hat.
we have, wir haben.
you have, ihr habt.
they have, ſie haben.

Perfect.

I have had, ich habe gehabt.
thou hast had, du haſt gehabt.
he, she, it, one has had, er, ſie, es, man hat gehabt.
we have had, wir haben gehabt.
you have had, ihr habt gehabt.
they have had, ſie haben gehabt.

Imperfect.

I had, *hăd*, ich hatte.
thou hadst, *hădst*, du hatteſt.
he, she, it, one had, er, ſie, es, man hatte.
we had, wir hatten.
you had, ihr hattet.
they had, ſie hatten.

Pluperfect.

I had had, ich hatte gehabt.
thou hadst had, du hatteſt gehabt.
he, she, it, one had had, er, ſie, es, man hatte gehabt.
we had had, wir hatten gehabt.
you had had, ihr hattet gehabt.
they had had, ſie hatten gehabt.

Future.

I shall have, ich werde haben.
thou wilt have, du wirſt haben.
he will have, er wird haben.
we shall have, wir werden haben.
you will have, ihr werdet haben.
they will have, ſie werden haben.

Future past.

I shall have had, ich werde gehabt haben.
thou wilt have had, du wirſt gehabt haben.
he will have had, er wird gehabt haben.
we shall have had, wir werden gehabt haben.
you will have had, ihr werdet gehabt haben.
they will have had, ſie werden gehabt haben.

Conditional.	Conditional past.
I should have, ich würde haben.	I should have had, ich würde gehabt haben.
thou wouldst have, du würdest haben.	thou wouldst have had, du würdest gehabt haben.
he would have, er würde haben.	he would have had, er würde gehabt haben.
we should have, wir würden haben.	we should have had, wir würden gehabt haben.
you would have, ihr würdet haben.	you would have had, ihr würdet gehabt haben.
they would have, sie würden haben.	they would have had, sie würden gehabt haben.

Imperative.

have, habe.	have, habt.
let, *lĕt*, him, her, it, us have, laßt ihn, sie, es, uns haben.	let them have, laßt sie haben.

Subjunctive.

Present.	Perfect.
I have, ich habe.	I have had, ich habe gehabt.
thou have, du habest.	thou have had, du habest gehabt.
he have, er habe.	he have had, er habe gehabt.
we have, wir haben.	we have had, wir haben gehabt.
you have, ihr habet.	you have had, ihr habet gehabt.
they have, sie haben.	they have had, sie haben gehabt.
Imperfect.	**Pluperfect.**
I had, ich hätte.	I had had, ich hätte gehabt.
thou had, du hättest.	thou had had, du hättest gehabt.
he had, er hätte.	he had had, er hätte gehabt.
we had, wir hätten.	we had had, wir hätten gehabt.
you had, ihr hättet.	you had had, ihr hättet gehabt.
they had, sie hätten.	they had had, sie hätten gehabt.

The auxiliary verb *to be* (*bē*).

Das Hülfszeitwort sein, werden.

Infinitive.

Present. to be, *bē*, sein, werden.	Perfect. to have been, gewesen, worden sein.
Participle present. being, *bē'ing*, seiend, werdend, indem man ist, wird.	Participle compound perfect. having been, gewesen, worden seiend; indem man gewesen, worden ist.
Participle perfect. been, *bin*, gewesen, worden.	

Indicative.

Present.

I am, *åm*, ich bin, werde.
thou art, *ärt*, du biſt, wirſt.
he, she, it, one is, *iz*, er, ſie, es, man iſt, wird.
we are, wir ſind, werden.
you are, ihr ſeid, werdet.
they are, ſie ſind werden.

Perfect.

I have been, ich bin geweſen, worden.
thou hast been, du biſt geweſen, ꝛc.
he, she, it, one has been, er, ſie, es, man iſt geweſen, worden.
we have been, wir ſind geweſen, ꝛc.
you have been, ihr ſeid geweſen, ꝛc.
they have been, ſie ſind geweſen, ꝛc.

Imperfect.

I was, *wôz*, ich war, wurde.
thou wast, *wôst*, du warſt, wurdeſt.
he, she, it, one was, *wôz*, er, ſie, es, man war, wurde.
we were, *wêr*, wir waren, wurden.
you were, ihr waret, wurdet.
they were, ſie waren, wurden.

Pluperfect.

I had been, ich war geweſen, worden.
thou hadst been, du warſt geweſen, worden.
he, she, it, one had been, er, ſie, es, man war geweſen, worden.
we had been, wir waren geweſen, worden.
you had been, ihr waret geweſen, ꝛc.
they had been, ſie waren geweſen, ꝛc.

Future.

I shall be, ich werde ſein, werden.
thou wilt be, du wirſt ſein, werden.
he will be, er wird ſein, werden.
we shall be, wir werden ſein, werden.
you will be, ihr werdet ſein, werden.
they will be, ſie werden ſein, werden.

Future past.

I shall have been, ich werde geweſen, worden ſein.
thou wilt have been, du wirſt geweſen, worden ſein.
he will have been, er wird geweſen, worden ſein.
we shall have been, wir werden geweſen, worden ſein.
you will have been, ihr werdet geweſen, worden ſein.
they will have been, ſie werden geweſen, worden ſein.

Conditional.

I should be, ich würde ſein, werden.
thou wouldst be, du würdeſt ſein, werden.
he would be, er würde ſein, werden.
we should be, wir würden ſein, werden.
you would be, ihr würdet ſein, werden.
they would be, ſie würden ſein, werden.

Conditional past.

I should have been, ich würde geweſen, worden ſein.
thou wouldst have been, du würdeſt geweſen, worden ſein.
he would have been, er würde geweſen, worden ſein.
we should have been, wir würden geweſen, worden ſein.
you would have been, ihr würdet geweſen, worden ſein.
they would have been, ſie würden geweſen, worden ſein.

Imperative.

be, sei. be, seid.
let him, her, it, us be, laßt ihn, sie, es, uns sein. let them be, laßt sie sein.

Subjunctive.

Present.

I be, *bē*[1], ich sei, werde.
thou be, du seiest, werdest.
he be, er sei, werde.
we be, wir seien, werden.
you be, ihr seid, werdet.
they be, sie seien, werden.

Perfect.

I have been, ich sei gewesen, worden.
thou have been, du seiest gewesen, 2c.
he have been, er sei gewesen, worden.
we have been, wir seien gewesen, 2c.
you have been, ihr seid gewesen, 2c.
they have been, sie seien gewesen, 2c.

Imperfect.

I were, *wēr*[2], ich wäre, würde.
thou wert, *wērt*[2], du wärest, würdest.
he were, er wäre, würde.
we were, wir wären, würden.
you were, ihr wäret, würdet.
they were, sie wären, würden.

Pluperfect.

I had been, ich wäre gewesen, worden.
thou had been, du wärest gewesen, worden.
he had been, er wäre gewesen, worden.
we had been, wir wären gewesen, 2c.
you had been, ihr wäret gewesen, 2c.
they had been, sie wären gewesen, 2c.

Anmerk. 1. Statt es ist, es sind, es giebt; es war, es waren, es gab, sagt der Engländer there, *thär*[1], is, there are; there was, there were; z. B.:

There is a circumstance, *sēr'kŭm-stăns*[4], which you must not neglect, *nēg-lēkt'*[2].	Es giebt einen Umstand, den Sie nicht vernachlässigen müssen.
There are men who will not believe, *bē-lēv'*[1], that.	Es giebt Menschen, welche das nicht glauben werden.
There was a time when, *tim hwēn*[2], that could not happen, *hăp'pn*[4].	Es war (es gab) eine Zeit, da das nicht geschehen konnte.
There were people, *pē'pl*[1], who sacrificed, *săk'krē-fizd*[4], themselves for their country, *kŭn'trē*[1].	Es gab Leute, welche sich für ihr Vaterland aufopferten.
There are but, *bŭt*[2], five.	Es sind nur fünf da.
There were five and a half.	Es waren sechstehalb da.

Anmerk. 2. Noch merke man sich Folgendes:

Ich bin es	heißt nicht	I am it,	sondern	it is I;
du bist es	»	»	thou art it,	»	it is thou;
er ist es	»	»	he is it,	»	it is he;
sie ist es	»	»	she is it,	»	it is she;
wir sind es	»	»	we are it,	»	it is we;
ihr seid es	»	»	you are it,	»	it is you;
sie sind es	»	»	they are it,	»	it is they.

Ich war es heißt nicht I was it, sondern it was I;
du warst es » » thou wast it, » it was thou;
er war es » » he was it, » it was he;
wir waren es » » we were it, » it was we;
ihr waret es » » you were it, » it was you;
sie waren es » » they were it, » it was they.

Das thätige Zeitwort to receive, *rè-sèv'*, empfangen.

Bejahend.

Infinitive.

Present. to receive, *rè-sèv'*, empfangen.

Participle present. receiving, *rè-sè'ving*, empfangend, indem man empfängt.

Participle perfect. received, *rè-sèvd'*, empfangen.

Perfect. to have received, empfangen haben.

Participle compound perfect. having received, empfangen habend, indem man empfangen hat.

Indicative.

Present.

I receive, *rè-sèv'*, ich empfange.
thou receivest, *rè-sè'vëst*, du empfängst.
he receives, *rè-sèvz'*, er empfängt.
we receive, wir empfangen.
you receive, ihr empfanget.
they receive, sie empfangen.

Perfect.

I have received, ich habe empfangen.
thou hast received, du hast empfangen.
he has received, er hat empfangen.
we have received, wir haben empfangen.
you have received, ihr habt empfangen.
they have received, sie haben empfangen.

Imperfect.

I received, *rè-sèvd'*, ich empfing.
thou receivedst, *rè-sè'vëdst*, du empfingest.
he received, er empfing.
we received, wir empfingen.
you received, ihr empfinget.
they received, sie empfingen.

Pluperfect.

I had received, ich hatte empfangen.
thou hadst received, du hattest empfangen.
he had received, er hatte empfangen.
we had received, wir hatten empfangen.
you had received, ihr hattet empfangen.
they had received, sie hatten empfangen.

Future.

I shall receive, ich werde empfangen.
thou wilt receive, du wirst empfangen.

Future past.

I shall have received, ich werde empfangen haben.
thou wilt have received, du wirst empfangen haben.

he will receive, er wird empfangen.
we shall receive, wir werden empfangen.
you will receive, ihr werdet empfangen.
they will receive, sie werden empfangen.

he will have received, er wird empfangen haben.
we shall have received, wir werden empfangen haben.
you will have received, ihr werdet empfangen haben.
they will have received, sie werden empfangen haben.

Conditional.

I should receive, ich würde empfangen.
thou wouldst receive, du würdest empfangen.
he would receive, er würde empfangen.
we should receive, wir würden empfangen.
you would receive, ihr würdet empfangen.
they would receive, sie würden empfangen.

Conditional past.

I should have received, ich würde empfangen haben.
thou wouldst have received, du würdest empfangen haben.
he would have received, er würde empfangen haben.
we should have received, wir würden empfangen haben.
you would have received, ihr würdet empfangen haben.
they would have received, sie würden empfangen haben.

Imperative.

receive, empfange.
let him, her, it, us receive, laßt ihn, sie, es, uns empfangen.

receive, empfanget.
let them receive, laßt sie empfangen.

Subjunctive.

Present.

I receive, ich empfange.
thou receive, du empfangest.
he receive, er empfange.
we receive, wir empfangen.
you receive, ihr empfanget.
they receive, sie empfangen.

Perfect.

I have received, ich habe empfangen.
thou have received, du habest empfangen.
he have received, er habe empfangen.
we have received, wir haben empfangen.
you have received, ihr habet empfangen.
they have received, sie haben empfangen.

Imperfect.

I received, ich empfinge.
thou received, du empfingest.
he received, er empfinge.
we received, wir empfingen.
you received, ihr empfinget.
they received, sie empfingen.

Pluperfect.

I had received, ich hätte empfangen.
thou had received, du hättest empfangen.
he had received, er hätte empfangen.
we had received, wir hätten empfangen.
you had received, ihr hättet empfangen.
they had received, sie hätten empfangen.

Fragend.

Indicative.

Present.	Perfect.
do I receive, empfange ich?	have I received, habe ich empfangen?
dost thou receive, empfängſt du?	hast thou received, haſt du empfangen?
does he receive, empfängt er?	has he received, hat er empfangen?
do we receive, empfangen wir?	have we received, haben wir empfangen?
do you receive, empfanget ihr?	have you received, habt ihr empfangen?
do they receive, empfangen ſie?	have they received, haben ſie empfangen?
Imperfect.	**Pluperfect.**
did I receive, empfing ich?	had I received, hatte ich empfangen?
didst thou receive, empfingeſt du?	hadst thou received, hatteſt du empfangen?
did he receive, empfing er?	had he received, hatte er empfangen?
did we receive, empfingen wir?	had we received, hatten wir empfangen?
did you receive, empfinget ihr?	had you received, hattet ihr empfangen?
did they receive, empfingen ſie?	had they received, hatten ſie empfangen?
Future.	**Future past.**
shall I receive, werde ich empfangen?	shall I have received, werde ich empfangen haben?
shalt thou receive, wirſt du empfangen?	shalt thou have received, wirſt du empfangen haben?
will he receive, wird er empfangen?	will he have received, wird er empfangen haben?
shall we receive, werden wir empfangen?	shall we have received, werden wir empfangen haben?
shall you receive, werdet ihr empfangen?	shall you have received, werdet ihr empfangen haben?
will they receive, werden ſie empfangen?	will they have received, werden ſie empfangen haben?
Conditional.	**Conditional past.**
should I receive, würde ich empfangen?	should I have received, würde ich empfangen haben?
shouldst thou receive, würdeſt du empfangen?	shouldst thou have received, würdeſt du empfangen haben?
would he receive, würde er empfangen?	would he have received, würde er empfangen haben?
should we receive, würden wir empfangen?	should we have received, würden wir empfangen haben?

should you receive, würdet ihr empfangen?
would they receive, würden sie empfangen?

should you have received, würdet ihr empfangen haben?
would they have received, würden sie empfangen haben?

Verneinend.

Infinitive.

Present. not to receive, nicht empfangen.
Participle present. not receiving, nicht empfangend, indem man nicht empfängt.
Participle perfect. not received, nicht empfangen.

Perfect. not to have received, nicht empfangen haben.
Participle compound perfect. not having received, nicht empfangen habend, indem man nicht empfangen hat.

Indicative.

Present.

I do not receive, ich empfange nicht.
thou dost not receive, du empfängst nicht.
he does not receive, er empfängt nicht.
we do not receive, wir empfangen nicht.
you do not receive, ihr empfanget nicht.
they do not receive, sie empfangen nicht.

Perfect.

I have not received, ich habe nicht empfangen.
thou hast not received, du hast nicht empfangen.
he has not received, er hat nicht empfangen.
we have not received, wir haben nicht empfangen.
you have not received, ihr habt nicht empfangen.
they have not received, sie haben nicht empfangen.

Imperfect.

I did not receive, ich empfing nicht.
thou didst not receive, du empfingest nicht.
he did not receive, er empfing nicht.
we did not receive, wir empfingen nicht.
you did not receive, ihr empfinget nicht.
they did not receive, sie empfingen nicht.

Pluperfect.

I had not received, ich hatte nicht empfangen.
thou hadst not received, du hattest nicht empfangen.
he had not received, er hatte nicht empfangen.
we had not received, wir hatten nicht empfangen.
you had not received, ihr hattet nicht empfangen.
they had not received, sie hatten nicht empfangen.

Future.

I shall not receive, ich werde nicht empfangen.
thou wilt not receive, du wirst nicht empfangen.

Future past.

I shall not have received, ich werde nicht empfangen haben.
thou wilt not have received, du wirst nicht empfangen haben.

he will not receive, er wird nicht empfangen.
we shall not receive, wir werden nicht empfangen.
you will not receive, ihr werdet nicht empfangen.
they will not receive, sie werden nicht empfangen.

he will not have received, er wird nicht empfangen haben.
we shall not have received, wir werden nicht empfangen haben.
you will not have received, ihr werdet nicht empfangen haben.
they will not have received, sie werden nicht empfangen haben.

Conditional.

I should not receive, ich würde nicht empfangen.
thou wouldst not receive, du würdest nicht empfangen.
he would not receive, er würde nicht empfangen.
we should not receive, wir würden nicht empfangen.
you would not receive, ihr würdet nicht empfangen.
they would not receive, sie würden nicht empfangen.

Conditional past.

I should not have received, ich würde nicht empfangen haben.
thou wouldst not have received, du würdest nicht empfangen haben.
he would not have received, er würde nicht empfangen haben.
we should not have received, wir würden nicht empfangen haben.
you would not have received, ihr würdet nicht empfangen haben.
they would not have received, sie würden nicht empfangen haben.

Imperative.

do not receive, empfange nicht.
let him, her, it, us not receive, laßt ihn, sie, es, uns nicht empfangen.

do not receive, empfanget nicht.
let them not receive, laßt sie nicht empfangen.

Subjunctive.

Present.

I do not receive, ich empfange nicht.
thou do not receive, du empfangest nicht.
he do not receive, er empfange nicht.
we do not receive, wir empfangen nicht.
you do not receive, ihr empfanget nicht.
they do not receive, sie empfangen nicht.

Perfect.

I have not received, ich habe nicht empfangen.
thou have not received, du habest nicht empfangen.
he have not received, er habe nicht empfangen.
we have not received, wir haben nicht empfangen.
you have not received, ihr habet nicht empfangen.
they have not received, sie haben nicht empfangen.

Imperfect.

I did not receive, ich empfinge nicht.
thou did not receive, du empfingest nicht.
he did not receive, er empfinge nicht.

Pluperfect.

I had not received, ich hätte nicht empfangen.
thou had not received, du hättest nicht empfangen.
he had not received, er hätte nicht empfangen.

we did not receive, wir empfingen nicht.
you did not receive, ihr empfinget nicht.
they did not receive, sie empfingen nicht.

we had not received, wir hätten nicht empfangen.
you had not received, ihr hättet nicht empfangen.
they had not received, sie hätten nicht empfangen.

Verneinend fragend.

Indicative.

Present.

do I not receive, empfange ich nicht?
dost thou not receive, empfängst du nicht?
does he not receive, empfängt er nicht?
do we not receive, empfangen wir nicht?
do you not receive, empfanget ihr nicht?
do they not receive, empfangen sie nicht?

Perfect.

have I not received, habe ich nicht empfangen?
hast thou not received, hast du nicht empfangen?
has he not received, hat er nicht empfangen?
have we not received, haben wir nicht empfangen?
have you not received, habt ihr nicht empfangen?
have they not received, haben sie nicht empfangen?

Imperfect.

did I not receive, empfing ich nicht?
didst thou not receive, empfingest du nicht?
did he not receive, empfing er nicht?
did we not receive, empfingen wir nicht?
did you not receive, empfinget ihr nicht?
did they not receive, empfingen sie nicht?

Pluperfect.

had I not received, hatte ich nicht empfangen?
hadst thou not received, hattest du nicht empfangen?
had he not received, hatte er nicht empfangen?
had we not received, hatten wir nicht empfangen?
had you not received, hattet ihr nicht empfangen?
had they not received, hatten sie nicht empfangen?

Future.

shall I not receive, werde ich nicht empfangen?
shalt thou not receive, wirst du nicht empfangen?
will he not receive, wird er nicht empfangen?
shall we not receive, werden wir nicht empfangen?
shall you not receive, werdet ihr nicht empfangen?
will they not receive, werden sie nicht empfangen?

Future past.

shall I not have received, werde ich nicht empfangen haben?
shalt thou not have received, wirst du nicht empfangen haben?
will he not have received, wird er nicht empfangen haben?
shall we not have received, werden wir nicht empfangen haben?
shall you not have received, werdet ihr nicht empfangen haben?
will they not have received, werden sie nicht empfangen haben?

Conditional.	Conditional past.
should I not receive, würde ich nicht empfangen?	should I not have received, würde ich nicht empfangen haben?
shouldst thou not receive, würdeſt du nicht empfangen?	shouldst thou not have received, würdeſt du nicht empfangen haben?
would he not receive, würde er nicht empfangen?	would he not have received, würde er nicht empfangen haben?
should we not receive, würden wir nicht empfangen?	should we not have received, würden wir nicht empfangen haben?
should you not receive, würdet ihr nicht empfangen?	should you not have received, würdet ihr nicht empfangen haben?
would they not receive, würden ſie nicht empfangen?	would they not have received, würden ſie nicht empfangen haben?

Das leidende Zeitwort to be employed, *ẽm-plȯ̂ėd'*, beſchäftigt werden.

Infinitive.

Present. to be employed, beſchäftigt werden.

Perfect. to have been employed, beſchäftigt worden ſein.

Participle present. being employed, beſchäftigt werdend, indem man beſchäftigt wird.

Participle compound perfect. having been employed, beſchäftigt worden ſeiend, indem man beſchäftigt worden iſt.

Participle perfect. been employed, beſchäftigt worden.

Indicative.

Present.	Perfect.
I am employed, ich werde beſchäftigt.	I have been employed, ich bin beſchäftigt worden.
thou art employed, du wirſt beſchäftigt.	thou hast been employed, du biſt beſchäftigt worden.
he is employed, er wird beſchäftigt.	he has been employed, er iſt beſchäftigt worden.
we are employed, wir werden beſchäftigt.	we have been employed, wir ſind beſchäftigt worden.
you are employed, ihr werdet beſchäftigt.	you have been employed, ihr ſeid beſchäftigt worden.
they are employed, ſie werden beſchäftigt.	they have been employed, ſie ſind beſchäftigt worden.

Imperfect.	Pluperfect.
I was employed, ich wurde beſchäftigt.	I had been employed, ich war beſchäftigt worden.
thou wast employed, du wurdeſt beſchäftigt.	thou hadst been employed, du warſt beſchäftigt worden.
he was employed, er wurde beſchäftigt.	he had been employed, er war beſchäftigt worden.

we were employed, wir wurden beſchäftigt.
you were employed, ihr wurdet beſchäftigt.
they were employed, ſie wurden beſchäftigt.

we had been employed, wir waren beſchäftigt worden.
you had been employed, ihr waret beſchäftigt worden.
they had been employed, ſie waren beſchäftigt worden.

Future.

I shall be employed, ich werde beſchäftigt werden.
thou wilt be employed, du wirſt beſchäftigt werden.
he will be employed, er wird beſchäftigt werden.
we shall be employed, wir werden beſchäftigt werden.
you will be employed, ihr werdet beſchäftigt werden.
they will be employed, ſie werden beſchäftigt werden.

Future past.

I shall have been employed, ich werde beſchäftigt worden ſein.
thou wilt have been employed, du wirſt beſchäftigt worden ſein.
he will have been employed, er wird beſchäftigt worden ſein.
we shall have been employed, wir werden beſchäftigt worden ſein.
you will have been employed, ihr werdet beſchäftigt worden ſein.
they will have been employed, ſie werden beſchäftigt worden ſein.

Conditional.

I should be employed, ich würde beſchäftigt werden.
thou wouldst be employed, du würdeſt beſchäftigt werden.
he would be employed, er würde beſchäftigt werden.
we should be employed, wir würden beſchäftigt werden.
you would be employed, ihr würdet beſchäftigt werden.
they would be employed, ſie würden beſchäftigt werden.

Conditional past.

I should have been employed, ich würde beſchäftigt worden ſein.
thou wouldst have been employed, du würdeſt beſchäftigt worden ſein.
he would have been employed, er würde beſchäftigt worden ſein.
we should have been employed, wir würden beſchäftigt worden ſein.
you would have been employed, ihr würdet beſchäftigt worden ſein.
they would have been employed, ſie würden beſchäftigt worden ſein.

Imperative.

be employed, werde beſchäftigt.
let him, her, it, us be employed, laßt ihn, ſie, es, uns beſchäftigt werden.
be employed, werdet beſchäftigt.
let them be employed, laßt ſie beſchäftigt werden.

Subjunctive.

Present.

I be employed, ich werde beſchäftigt.
thou be employed, du werdeſt beſchäftigt.
he be employed, er werde beſchäftigt.

Perfect.

I have been employed, ich ſei beſchäftigt worden.
thou have been employed, du ſeieſt beſchäftigt worden.
he have been employed, er ſei beſchäftigt worden.

we be employed, wir werden beſchäftigt.
you be employed, ihr werdet beſchäftigt.
they be employed, ſie werden beſchäftigt.

we have been employed, wir ſeien beſchäftigt worden.
you have been employed, ihr ſeid beſchäftigt worden.
they have been employed, ſie ſeien beſchäftigt worden.

Imperfect.

I were employed, ich würde beſchäftigt.
thou wert employed, du würdeſt beſchäftigt.
he were employed, er würde beſchäftigt.
we were employed, wir würden beſchäftigt.
you were employed, ihr würdet beſchäftigt.
they were employed, ſie würden beſchäftigt.

Pluperfect.

I had been employed, ich wäre beſchäftigt worden.
thou had been employed, du wäreſt beſchäftigt worden.
he had been employed, er wäre beſchäftigt worden.
we had been employed, wir wären beſchäftigt worden.
you had been employed, ihr wäret beſchäftigt worden.
they had been employed, ſie wären beſchäftigt worden.

Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter.

Die mit einem Sternchen bezeichneten Formen ſind ſolche, neben welchen auch die unregelmäßige Form beſteht.

Statt des **Participle perfect** ſcheint es beſſer, das **Perfect** des **Indicative** anzuführen, da dieſes das **Participle** und zugleich das Hülfszeitwort enthält, mit welchem das Zeitwort vorzugsweiſe abgewandelt wird.

Present.	Imperfect.	Perfect.
I abide, *ă-bīd′*, ich bleibe.	I abode, *ă-bōd′*.	ungebräuchlich.
I am, *ăm*, ich bin.	I was, *wŏz*.	I have been, *bin*.
I arise, *ă-rīz′*, ich ſtehe auf.	I arose, *ă-rōz′*.	I am arisen, *ă-rīz′zn*.
I awake, *ă-wāk′*, ich erwache.	I awoke, *ă-wōk′*.	I am awaked, *ă-wākt′*.
I bake, *bāk*, ich backe.	I baked, *bākt*.	I have baken,* *bā′kn*.
I bear, *bār*, ich gebäre.	I bare, *bār*.	I have born, *bōrn*.
I bear, *bār*, ich trage.	I bore, *bōr*.	I have borne, *bōrn*.
I beat, *bēt*, ich ſchlage.	I beat, *bēt*.	I have beat, beaten, *bē′tn*.
I become, *bē-kŭm′*, ich werde.	I became, *bē-kām′*.	I am, have become.
it befalls, *bē-fălz′*, es begegnet.	it befell, *bē-fĕl′*.	it has befallen, *bē-făln′*.
I beget, *bē-gĕt′*, ich zeuge.	I begot, *bē-gŏt′*, begat, *bē-găt′*.	I have begotten, *bē-gŏt′tn*.
I begin, *bē-gĭn′*, ich beginne.	I began, *bē-găn′*, begun.	I have begun, *bē-gŭn′*.
I begird, *bē-gĕrd′*, ich umgürte.	I begirt, *bē-gĕrt′*.	I have begirt, *bē-gĕrt′*.

Present.	Imperfect.	Perfect.
I behold, *bē-hōld′*, ich ſehe.	I beheld, *bē-hĕld′*.	I have beheld, *bē-hĕld′*, beholden, *bē-hōl′dn*.
I bend, *bĕnd*, ich biege.	I bent,* *bĕnt*.	I have bent,* *bĕnt*.
I bereave, *bē-rēv′*, ich beraube.	I bereft,* *bē-rĕft′*.	I have bereft,* *bē-rĕft′*.
I beseech, *bē-sētsh′*, ich erſuche.	I besought,* *bē-sât′*.	I have besought.*
I bestride, *bē-strīd′*, ich beſchreite.	I bestrid, *bē-strĭd′*.	I have bestrid, bestridden.
I betake, *bē-tāk′*, ich begebe mich.	I betook, *bē-tŏk′*.	I have betaken, *bē-tā′kn*.
it betides, *bē-tīdz′*, es geſchieht.	it betid,* *bē-tĭd′*.	it has betid, *bē-tĭd′*.
I bid, *bĭd*, ich gebiete.	I bid, bade, *bād*.	I have bidden, *bĭd′dn*, bid.
I bind, *bīnd*, ich binde.	I bound, *bŏund*.	I have bound.
I bite, *bīt*, ich beiße.	I bit, *bĭt*.	I have bitten, *bĭt′tn*, bit.
I bleed, *blēd*, ich blute.	I bled, *blĕd*.	I have bled.
I blow, *blō*, ich blaſe.	I blew, *blū*.	I have blown, *blōn*.
I break, *brāk*, ich breche.	I broke, *brōk*.	I have broken, *brō′kn*, broke.
I breed, *brēd*, ich brüte.	I bred, *brĕd*.	I have bred.
I bring, *bring*, ich bringe.	I brought, *brât*.	I have brought.
I build, *bĭld*, ich baue.	I built,* *bĭlt*.	I have built.
I burn, *bŭrn*, ich brenne.	I burnt, *bŭrnt*.	I have burnt.
I burst, *bŭrst*, ich berſte.	I burst, *bŭrst*.	ungebräuchlich.
I buy, *bī*, ich kaufe.	I bought, *bât*.	I have bought.
I can, *kān*, ich kann.	I could, *kŭd*.	I have been able, *ā′bl*.
I cast, *kāst*, ich werfe.	I cast, *kāst*.	I have cast.
I catch, *kātsh*, ich fange.	I caught,* *kât*.	I have caught.*
I check, *tshĕk*, ich hemme.	I checkt, *tshĕkt*.	I have checkt.
I chide, *tshīd*, ich ſchelte.	I chid, *tshĭd*.	I have chidden, *tshĭd′dn*.
I choose, *tshōz*, ich wähle.	I chose, *tshōz*.	I have chosen, *tshō′zn*.
I cleave, *klēv*, ich klebe.	I clave,* *klāv*.	I have cleaved, *clēvd*.
I cleave, *klēv*, ich ſpalte.	I clove, *klōv*, cleft, *klĕft*, clave, *klāv*.	I have cloven, *klō′vn*. cleft.
I climb, *klīm*, ich klettere.	I clomb, *klōm*.	I have climbed, *klīmd*.
I cling, *kling*, ich klebe an.	I clung, *klŭng*.	I have clung, *klŭng*.
I clothe, *klōth*, ich kleide.	I clothed, clad, *klād*.	I have clothed, clad.
I come, *kŭm*, ich komme.	I came, *kām*.	I am come.
it costs, *kōsts*, es koſtet.	it cost.	it has cost.
I crack, *krāk*, ich krache.	I crackt, *krākt*.	I have crackt.
I creep, *krēp*, ich krieche.	I crept, *krĕpt*.	I have crept.
I crow, *krō*, ich krähe.	I crew, *krō*.	I have crowed, crown, *krōn*.

Present.	Imperfect.	Perfect.
I cut, *kŭt*, ich ſchneide.	I cut.	I have cut.
I dare, *dȧr*, ich darf.	I durst, *dürst*.	ungebräuchlich.
I deal, *dēl*, ich handle.	I dealt, *dĕlt*.	I have dealt.
I dig, *dig*, ich grabe.	I dug, *dŭg*.	I have dug.
I dip, *dip*, ich tauche.	I dipt, *dipt*.	I have dipt.
I do, *dō*, ich thue.	I did, *did*.	I have done, *dŭn*.
I draw, *drȧ*, ich ziehe.	I drew, *drō*.	I have drawn, *drȧn*.
I dream, *drēm*, ich träume.	I dreamt,* *drĕmt*.	I have dreamt.*
I drink, *drink*, ich trinke.	I drank, *drȧnk*.	I have drunk, *drŭnk*.
I drive, *drīv*, ich treibe.	I drove, *drōv*.	I have driven, *drĭv'vn*.
I dwell, *dwĕl*, ich wohne.	I dwelt, *dwĕlt*.	I have dwelt.*
I eat, *ēt*, ich eſſe.	I eat, *ĕt*, ate, *ȧt*.	I have eaten, *ē'tn*.
I fall, *fȧl*, ich falle.	I fell, *fĕl*.	I am fallen, *fȧl'ln*
I feed, *fēd*, ich weide.	I fed, *fĕd*.	I have fed.
I feel, *fēl*, ich fühle.	I felt, *fĕlt*.	I have felt.
I fetch, *fĕtsh*, ich hole.	I fetcht, *fĕtsht*.	I have fetcht.
I fight, *fīt*, ich fechte.	I fought, *fȧt*.	I have fought.
I find, *find*, ich finde.	I found, *fŏŭnd*.	I have found.
I flee, *flē*, ich fliehe.	I fled, *flĕd*.	I have fled.
I fling, *flĭng*, ich werfe.	I flung, *flŭng*.	I have flung.
It flows, *flōz*, es fließt.	it flew, *flū*, it flowed.	it has flown, *flōn*,
I fly, *flī*, ich fliege.	I flew, *flū*.	I have flown, *flōn*.
I fold, *fōld*, ich falte.	I folded, *fōld'ĕd*.	I have folden, *fōl'dn*.
I forbear, *fŏr-bȧr'*, ich unterlaſſe.	I forbore, *fŏr-bōr'*.	I have forborn, *fŏr-bōrn'*.
I forbid, *fŏr-bĭd'*, ich verbiete.	I forbade, *fŏr-bȧd'*.	I have forbidden, *fŏr-bĭd'dn*.
I forget, *fŏr-gĕt'*, ich vergeſſe.	I forgot, *fŏr-gŏt'*.	I have forgotten, *fŏr-gŏt'tn*.
I forgive, *fŏr-gĭv'*, ich vergebe.	I forgave, *fŏr-gȧv'*.	I have forgiven, *fŏr-gĭv'vn*.
I forsake, *fŏr-sȧk'*, ich verlaſſe.	I forsook, *fŏr-sŭk'*.	I have forsaken, *fŏr-sȧ'kn*.
I freight, *frȧt*, ich befrachte.	I frought, *frȧt*. fraught.*	I have frought.
it freezes, *frē'zĭz*, es friert.	it froze, *frōz*.	it has frozen, *frō'zn*.
I get, *gĕt*, ich erlange.	I got, *gŏt*.	I have got.
I geld, *gĕld*, ich verſchneide.	I gelt,* *gĕlt*.	I have gelt.*
I gild, *gild*, ich vergolde.	I gilt,* *gilt*.	I have gilt.*
I gird, *gĕrd*, ich gürte.	I girt,* *gĕrt*.	I have girt.*
I give, *giv*, ich gebe.	I gave, *gȧv*.	I have given, *giv'vn*.
I go, *gō*, ich gehe.	I went, *wĕnt*.	I am gone, *gŏn*.
I grave, *grȧv*, ich grabe.	I graved, *grȧvd*.	I have graven,* *grȧ'vn*.
I grind, *grind*, ich mahle.	I ground, *grŏŭnd*.	I have ground.*
I grow, *grō*, ich wachſe.	I grew, *grō*.	I am grown, *grōn*.
I hang, *hăng*, ich hange.	I hung, *hŭng*.	I have hung.
I have, *hăv*, ich habe.	I had, *hăd*.	I have had.

Present.	Imperfect.	Perfect.
I hear, *hēr*, ich höre.	I heard, *hɜ̄rd*.	I have heard.
I heave, *hēv*, ich hebe.	I hove,* *hōv*.	I have hoven,* *hō'vn*.
I help, *hɛ̄lp*, ich helfe.	I holp,* *hōlp*.	I have holpen, *hōl'pn*, holp.*
I hew, *hū*, ich haue.	I hewed, *hūd*.	I have hewn,* *hūn*.
I hide, *hīd*, ich verberge.	I hid, *hɪ̄d*.	I have hidden, *hɪ̄d'dn*.
I hit, *hɪ̄t*, ich treffe.	I hit, *hɪ̄t*.	I have hit.
I hold, *hōld*, ich halte.	I held, *hɛ̄ld*.	I have held.
I hurt, *hɜ̄rt*, ich verletze.	I hurt.	I have hurt.
I keep, *kēp*, ich behalte.	I kept, *kɛ̄pt*.	I have kept.
I knit, *nɪ̄t*, ich stricke.	I knit.*	I have knit.*
I knock, *nôk*, ich klopfe.	I knockt,* *nôkt*.	I have knockt.*
I know, *nō*, ich kenne.	I knew, *nū*.	I have known, *nōn*.
I lade, *lād*, ich belade.	I laded, *lā'dɛ̄d*.	I have laden, *lā'dn*.
I lay, *lā*, ich lege.	I laid, *lād*.	I have laid.
I lead, *lēd*, ich leite.	I led, *lɛ̄d*.	I have led.
I lean, *lēn*, ich lehne an.	I leant,* *lɛ̄nt*.	I have leant.*
I leap, *lēp*, ich springe.	I leapt, *lɛ̄pt*, lept.*	I have leapt, lept.*
I leave, *lēv*, ich verlasse.	I left, *lɛ̄ft*.	I have left,
I lend, *lɛ̄nd*, ich leihe.	I lent, *lɛ̄nt*.	I have lent.
I let, *lɛ̄t*, ich lasse.	I let.	I have let.
I lie, *lī*, ich liege.	I lay, *lā*.	I have lain, *lān*.
I lift, *lɪ̄ft*, ich hebe.	I lift.*	I have lift.*
I light, *līt*, ich leuchte.	I lit,* *lɪ̄t*.	I have lit.*
I load, *lōd*, ich belade.	I loaded, *lō'dɛ̄d*.	I have loaden,* *lō'dn*.
I lose, *lōz*, ich verliere.	I lost, *lôst*.	I have lost.
I make, *māk*, ich mache.	I made, *mād*.	I have made,
I may, *mā*, ich mag.	I might, *mīt*.	fehlt.
I mean, *mēn*, ich meine.	I meant, *mɛ̄nt*.	I have meant.
I meet, *mēt*, ich begegne.	I met, *mɛ̄t*.	I have met.
I melt, *mɛ̄lt*, ich schmelze.	I melted, *mɛ̄lt'ɛ̄d*.	I have molten,* *mōl'tn*.
I mistake, *mɪ̄s-tāk'*, ich greife fehl.	I mistook, *mɪ̄s-tō̂k'*.	I have mistaken, *mɪ̄s-tā'kn*.
I mix, *mɪ̄ks*, ich mische.	I mixt, *mɪ̄kst*.	I have mixt.
I mow, *mō*, ich mähe.	I mowed, *mōd*.	I have mown, *mōn*.
I owe, *ō*, ich schulde.	I ought, *ôt*, owed, *ōd*.	I have owed, owen,* *ōn*.
I partake, *pār-tāk'*, ich nehme Theil.	I partook, *pār-tō̂k'*.	I have partaken, *pār-tā'kn*.
I pay, *pā*, ich bezahle.	I paid, *pād*.	I have paid.
I pitch, *pɪ̄tsh*, ich befestige.	I pitcht, *pɪ̄tsht*.	I have pitcht.
I press, *prɛ̄s*, ich presse.	I prest, *prɛ̄st*.*	I have prest.*
I put, *pŭt*, ich setze, lege.	I put.	I have put.
I quit, *kwɪ̄t*, ich verlasse.	I quit.*	I have quit.*
I quoth, *kwôth*, ich schwatze.	I quoth.	fehlt.
I reach, *rētsh*, ich reiche.	I raught,* *rāt*.	I have raught.*
I read, *rēd*, ich lese.	I read, *rɛ̄d*.	I have read, *rɛ̄d*.
I rend, *rɛ̄nd*, ich zerreiße.	I rent, *rɛ̄nt*.	I have rent.

Present.	Imperfect.	Perfect.
I rid, *rid*, ich befreie.	I rid, *rid*.	I have rid.
I ride, *rīd*, ich reite.	I rode, *rōd*.	I have rid, *rid*, ridden, *rid'dn*.
I ring, *ring*, ich läute.	I rung, *rŭng*, rang, *răng*.	I have rung.
I rise, *rīz*, ich stehe auf.	I rose, *rōz*.	I am risen, *riz'zn*.
I rive, *rīv*, ich spalte.	I rove,* *rōv*.	I have riven, *riv'vn*.
I rot, *rŏt*, ich faule.	I rotted, *rŏt'tĕd*.	I am rotten,* *rŏt'tn*.
I run, *rŭn*, ich renne.	I ran, *răn*.	I am run, *rŭn*.
I saw, *să*, ich säge.	I sawed, *sād*.	I have sawn,* *sān*.
I say, *sā*, ich sage.	I said, *sĕd*.	I have said, *sĕd*.
I see, *sē*, ich sehe.	I saw, *să*.	I have seen, *sēn*.
I seek, *sēk*, ich suche.	I sought, *săt*.	I have sought.
I seeth, *sēTH*, ich siede.	I sod, *sŏd*.	I have sodden, *sŏd'dn*, sod.
I sell, *sĕl*, ich verkaufe.	I sold, *sōld*.	I have sold.
I send, *sĕnd*, ich sende.	I sent, *sĕnt*.	I have sent.
I set, *sĕt*, ich setze.	I set.	I have set.
I shake, *shāk*, ich schüttele.	I shook, *shŏk*.	I have shaken, *shā'kn*.
I shape, *shāp*, ich gestalte.	I shaped, *shāpt*.	I have shapen,* *shā'pn*.
I shave, *shāv*, ich barbiere.	I shaved, *shāvd*.	I have shaven,* *shāv'n*.
I shear, *shēr*, ich scheere.	I shore,* *shōr*.	I have shorn, *shōrn*.
I shed, *shĕd*, ich verschütte.	I shed.	I have shed.
I shend, *shĕnd*, ich beschimpfe.	I shent, *shĕnt*.	I have shent.
I shine, *shīn*, ich scheine.	I shone, *shōn*.	I have shone.*
I show, *shō*, shew, *shō*, ich zeige.	I showed, *shōd*, shewed, *shōd*.	I have shown, *shōn*, shewn, *shōn*.
I shoe, *shō*, ich beschuhe.	I shod, *shŏd*.	I have shod.
I shoot, *shŭt*, ich schieße.	I shot, *shŏt*.	I have shot.
I shred, *shrĕd*, ich zerschneide.	I shred.	I have shred,
I shrink, *shrĭnk*, ich schrumpfe ein.	I shrunk, *shrŭnk*.	I have shrunk.
I shrive, *shrīv*, ich beichte.	I shrove, *shrōv*.	I have shriven, *shrĭv'vn*.
I shut, *shŭt*, ich verschließe.	I shut.	I have shut.
I sing, *sĭng*, ich singe.	I sang, *săng*.	I have sung, *sŭng*.
I sink, *sĭnk*, ich sinke.	I sunk, *sŭnk*.	I have sunk.
I sit, *sĭt*, ich sitze.	I sat, *săt*, sate, *sāt*.	I have sat, *săt*.
I slay, *slā*, ich erschlage.	I slew, *slū*.	I have slain, *slān*.
I sleep, *slēp*, ich schlafe.	I slept, *slĕpt*.	I have slept.
I slide, *slīd*, ich gleite.	I slid,* *slĭd*.	I have slidden, *slĭd'dn*.
I sling, *slĭng*, ich schleudere.	I slung, *slŭng*.	I have slung.
I slink, *slĭnk*, ich schleiche.	I slunk. *slŭnk*.	I have slunk.
I slip, *slĭp*, ich entschlüpfe.	I slipt, *slĭpt*.	I have slipt.
I slit, *slĭt*, ich schlitze.	I slit.*	I have slit, slitten,* *slĭt'tn*.
I smell, *smĕl*, ich rieche.	I smelt.* *smĕlt*.	I have smelt.*

Present.	Imperfect.	Perfect.
I smite, *smīt*, ich ſchmeiße.	I smote, *smōt*.	I have smitten, *smĭt'tn*.
I snatch, *snătsh*, ich reiße.	I snatcht, *snătsht*.	I have snatcht.
I snap, *snăp*, ich zerbreche.	I snapt, *snăpt*.	I have snapt.
I sow, *sō*, ich ſäe.	I sowed, *sōd*.	I have sown,* *sōn*.
I speak, *spēk*, ich ſpreche.	I spoke, *spōk*.	I have spoken.
I speed, *spēd*, ich ſpute (mich).	I sped, *spĕd*.	I have sped.
I spell, *spĕl*, ich buchſtabire.	I spelt, *spĕlt*.	I have spelt.
I spend, *spĕnd*, ich gebe aus.	I spent, *spĕnt*.	I have spent.
I spill, *spĭl*, ich verſchütte.	I spilt,* *spĭlt*.	I have spilt.
I spin, *spĭn*, ich ſpinne.	I span, *spăn*.	I have spun, *spŭn*.
I spit, *spĭt*, ich ſpeie.	I spat, *spăt*, spit.	I have spitten, *spĭt'tn*, spit.
I split, *splĭt*, ich ſpalte.	I split.	I have split.
I spread, *sprĕd*, ich breite aus.	I spread, *sprĕd*.	I have spread, *sprĕd*.
I spring, *sprĭng*, ich ſpringe.	I sprang, *sprăng*, sprung, *sprŭng*.	I have sprung.
I stand, *stănd*, ich ſtehe.	I stood, *stŭd*.	I have stood.
I steal, *stēl*, ich ſtehle.	I stole, *stōl*.	I have stolen, *stō'ln*.
I stick, *stĭk*, ich ſtecke.	I stuck, *stŭk*.	I have stuck.
I sting, *stĭng*, ich ſteche.	I stung, *stŭng*.	I have stung.
I stink, *stĭnk*, ich ſtinke.	I stunk, *stŭnk*, stank, *stănk*.	I have stunk.
I stride, *strīd*, ich ſchreite.	I strode, *strōd*, strid, *strĭd*.	I have stridden, *strĭd'dn*.
I strike, *strīk*, ich ſchlage.	I struck, *strŭk*.	I have struck, stricken, *strĭk'kn*.
I string, *strĭng*, ich ſpanne.	I strang, *străng*.	I have strung, *strŭng*.
I strip, *strĭp*, ich ziehe aus.	I stript, *strĭpt*.	I have stript.
I strive, *strīv*, ich ſtrebe.	I strove, *strōv*.	I have striven, *strĭv'vn*.
I strow, *strō*, strew, *strō*, ich ſtreue.	I strowed, *strōd*.	I have strown, *strōn*, strewed, *strōd*.
I swear, *swār*, ich ſchwöre.	I swore, *swōr*.	I have sworn, *swōrn*.
I sweat, *swĕt*, ich ſchwitze.	I sweat,* *swĕt*.	I have sweat.*
I sweep, *swēp*, ich fege.	I swept,* *swĕpt*.	I have swept.*
I swell, *swĕl*, ich ſchwelle.	I swelled, *swĕld*.	I am swollen, swoln,* *swōln*.
I swim, *swĭm*, ich ſchwimme.	I swam, *swăm*, swum, *swŭm*.	I have swum.
I swing, *swĭng*, ich ſchwinge.	I swung, *swŭng*, swang, *swăng*.	I have swung.
I take, *tāk*, ich nehme.	I took, *tŏk*.	I have taken, *tā'kn*.
I teach, *tētsh*, ich lehre.	I taught, *tăt*.	I have taught.
I tear, *tār*, ich zerreiße.	I tore, *tōr*, tare, *tār*.	I have torn, *tōrn*.
I tell, *tĕl*, ich erzähle.	I told, *tōld*.	I have told.
I think, *thĭnk*, ich denke.	I thought, *thăt*.	I have thought.
I thrive, *thrīv*, ich gedeihe.	I throve,* *thrōv*.	I have thriven, *thrĭv'vn*.

Present.	Imperfect.	Perfect.
I throw, *thrō*, ich werfe.	I threw, *thrō͡*.	I have thrown, *thrō͡n*.
I thrust, *thrūst*, ich ſtoße.	I thrust.	I have thrust.
I tread, *trē͡d*, ich trete.	I trod, *trôd*, trode, *trō͡d*.	I have trodden, *trôd'dn*, trod.
I wash, *wôsh*, ich waſche.	I washed, *wôsht*.	I have washen,* *wô͡sh'shn*.
I wax, *wâ͡ks*, ich wichſe, wachſe.	I waxed, *wâ͡kst*.	I have waxen, *wâ͡k'sn*.
I wear, *wā͡r*, ich trage.	I wore, *wō͡r*, ware, *wā͡r*.	I have worn, *wō͡rn*.
I weave, *wē͡v*, ich webe.	I wove, *wō͡v*.	I have woven, *wō͡'vn*.
I weep, *wē͡p*, ich weine.	I wept, *wē͡pt*.	I have wept.
I wet, *wē͡t*, ich befeuchte.	I wet, wetted, *wē͡t'tē͡d*.	I have wet.*
I whip, *hwī͡p*, ich peitſche.	I whipt, *hwī͡pt*.	I have whipt.
I will, *wī͡l*, ich will.	I would, *wūd*.	fehlt.
I wind, *wī͡nd*, ich winde.	I wound, *wō͡ūnd*.	I have wound.
I win, *wī͡n*, ich gewinne.	I won, *wūn*, wan, *wâ͡n*.	I have won.
I work, *wûrk*, ich arbeite.	I wrought, *rō͡t*.	I have wrought.*
I wreathe, *wrē͡TH*, ich winde.	I wreathed, *rē͡THd*.	I have wreathen, *rē͡'THn*.
I wring, *rī͡ng*, ich drehe.	I wrung,* *rūng*.	I have wrung.*
I write, *rī͡t*, ich ſchreibe.	I wrote, *rō͡t*.	I have written, *rī͡t'tn*.
I writhe, *rī͡TH*, ich drehe.	I writhed, *rī͡'THd*.	I have writhen, *rī͡'THn*.

Anmerk. 1. Die zuſammengeſetzten unregelmäßigen Zeitwörter richten ſich nach den einfachen, von denen ſie abgeleitet ſind; z. B. to partake, to overtake, to mistake, nach to take.

Anmerk. 2. Wenn ein unregelmäßiges Zeitwort für das Participle perfect mehre Formen hat, ſo gebrauche man die auf en endigende als Eigenſchaftswort, welches dem Subſtantive vorgeſetzt werden muß:

he has hid it, er hat es verborgen.
the hidden books, die verſteckten Bücher.

Das zurückwirkende Zeitwort

wird mit den zurückwirkenden Fürwörtern abgewandelt:

Infinitive.

Present. to establish one's self, *ē-stâb'lī͡sh wūnz sē͡lf*. ſich etabliren.	Perfect. to have established one's self, ſich etablirt haben.
Participle present. establishing one's self, ſich etablirend.	Participle compound perfect. having established one's self, ſich etablirt habend.
Participle perfect. established one's self, ſich etablirt.	

Indicative.

Present.

I establish myself, ich etablire mich.
thou establishest thyself, du etablireſt dich.
he establishes himself, er etablirt ſich.
she establishes herself, ſie etablirt ſich.
it establishes itself, es etablirt ſich.
we establish ourselves, wir etabliren uns.
you establish yourself (ves), ihr etablirt euch.
they establish themselves, ſie etabliren ſich.

Perfect.

I have established myself, ich habe mich etablirt.
thou hast established thyself, du haſt dich etablirt.
he has established himself, er hat ſich etablirt.
she has established herself, ſie hat ſich etablirt.
it has established itself, es hat ſich etablirt.
we have established ourselves, wir haben uns etablirt.
you have established yourself (ves), ihr habt euch etablirt.
they have established themselves, ſie haben ſich etablirt.

Imperfect.

I established myself, ich etablirte mich.

Pluperfect.

I had established myself, ich hatte mich etablirt.

Future.

I shall establish myself, ich werde mich etabliren.

Future past.

I shall have established myself, ich werde mich etablirt haben.

Conditional.

I should establish myself, ich würde mich etabliren.

Conditional past.

I should have established myself, ich würde mich etablirt haben.

Imperative.

establish thyself, etablire dich.
let him establish himself, laßt ihn ſich etabliren.
let her establish herself, laßt ſie ſich etabliren.
let it establish itself, laßt es ſich etabliren.
let us establish ourselves, laßt uns uns etabliren.
establish yourself (ves), etablirt euch.
let them establish themselves, laßt ſie ſich etabliren.

Subjunctive.

Present.

I establish myself, ich etablire mich.

Perfect.

I have established myself, ich habe mich etablirt.

Imperfect.

I established myself, ich etablirte mich.

Pluperfect.

I had established myself, ich hätte mich etablirt.

Die wechſelſeitigen Zeitwörter

können nur in den drei Perſonen der Mehrzahl gebraucht werden, und werden mit each other abgewandelt, wie folgendes Beiſpiel zeigt:

we praise, *prâz*, each other, wir loben einander,
you praise each other, ihr lobet einander,
they praise each other, ſie loben einander,

und eben ſo alle andern Zeiten.

Das umſchreibende Zeitwort.

Infinitive.

Present. to be packing, *pâk'king*, packen, beim Packen ſein.

Participle present. being packing, packend.

Participle perf. been packing, gepackt.

Perfect. to have been packing, gepackt haben.

Participle comp. perfect. having been packing, gepackt habend.

Indicative.

Present.
I am packing, ich packe.

Imperfect.
I was packing, ich packte.

Future.
I shall be packing, ich werde packen.

Conditional.
I should be packing, ich würde packen.

Perfect.
I have been packing, ich habe gepackt.

Pluperfect.
I had been packing, ich hatte gepackt.

Puture past.
I shall have been packing, ich werde gepackt haben.

Conditional past.
I should have been packing, ich würde gepackt haben.

Imperative.

be packing, packe.
let him, her, it, us be packing, laßt ihn, ſie, es, uns packen.

be packing, packet.
let them be packing, laßt ſie packen.

Subjunctive.

Present.
I be packing, ich packe.

Imperfect.
I were packing, ich packte.

Perfect.
I have been packing, ich habe gepackt.

Pluperfect.
I had been packing, ich hätte gepackt.

Obiges nennt man die fortdauernde Handlung.

Die vorbereitete, aber noch nicht angefangene Handlung drückt man auf folgende Weiſe aus:

I am going, *gô'ing*, to pack, ich bin im Begriff zu packen.
I was going to pack, ich war im Begriff zu packen.
I shall be going to pack, ich werde im Begriff ſein zu packen.
I should be going to pack, ich würde im Begriff ſein zu packen.

Die eben angefangene Handlung wird durch folgende Abwandlungsweise angedeutet.

I am beginning to pack,	ich fange eben an zu packen.
I was beginning to pack,	ich fing eben an zu packen.
I shall be beginning to pack,	ich werde eben anfangen zu packen.
I should be beginning to pack,	ich würde eben anfangen zu packen.

Die vollendete Handlung drückt man durch folgende Wendung aus:

I have done packing,	ich bin mit Packen fertig.
I had done packing,	ich war mit Packen fertig.
I shall have done packing,	ich werde mit Packen fertig sein.
I should have done packing,	ich würde mit Packen fertig sein.

Wenn man mit Nachdruck reden will, kann man das Hülfszeitwort to do anwenden; z. B.:

Present.	Imperfect.
I do pack, ich packe ja.	I did pack, ich packte ja.
thou dost pack, du packest ja.	thou didst pack, du packtest ja.
he does pack, er packt ja.	he did pack, er packte ja.
we do pack, wir packen ja.	we did pack, wir packten ja.
you do pack, ihr packet ja.	you did pack, ihr packtet ja.
they do pack, sie packen ja.	they did pack, sie packten ja.

Anmerk. Nur merke man sich, daß die Hülfszeitwörter die obige Form nicht annehmen können.

Das unpersönliche Zeitwort.

Infinitive.

Present. to thunder, *thün'dür*, donnern.	Perfect. to have thundered, gedonnert haben.
Participle present. thundering, *thün'dür-ing*, donnernd.	Participle comp. perfect. having thundered, gedonnert habend.
Participle perfect. thundered, *thün'dürd*, gedonnert.	

Indicative.

Present.	Perfect.
it thunders, *thün'dürz*, es donnert.	it has thundered, es hat gedonnert.
Imperfect.	**Pluperfect.**
it thundered, es donnerte.	it had thundered, es hatte gedonnert.
Future.	**Future past.**
it will thunder, es wird donnern.	it will have thundered, es wird gedonnert haben.
Conditional.	**Conditional past.**
it would thunder, es würde donnern.	it would have thundered, es würde gedonnert haben.

Imperative.

let it thunder, laßt es donnern.

Subjunctive.

Present.

it thunder, es donnere.

Perfect.

it have thundered, es habe gedonnert.

Imperfect.

it thundered, es donnerte.

Pluperfect.

it had thundered, es hätte gedonnert.

Noch einige Bemerkungen über die Zeitwörter.

1) Wenn ein Zeitwort auf sh, ch, ss, x oder o endigt, so bildet man die dritte Person der Einheit der gegenwärtigen Zeit des Indicative durch Hinzufügung von es, welches, wenn ein Zeitwort im Infinitive nicht auf e endigt, nur durch Anhängung von s allein geschieht:

he touches, *tütsh'iz*, er berührt; he crushes, *krüsh'iz*, er zerquetscht;
he blesses, *blès'siz*, er segnet; he coaxes, *kòks'iz*, er schmeichelt;
he does, er thut;

von to touch, to crush, to bless, to coax und to do.

2) Endigt ein Zeitwort auf y nach einem Konsonanten, so wird das y vor einem e in i verwandelt:

to cry, *krî*, schreien: I cry, thou criest, he cries; I cried, thou criedst, he cried, we cried, you cried, they cried, so wie auch im Participle perfect: cried, geschrieen.

Wenn aber vor dem y ein Vokal hergeht, wird das Zeitwort ganz regelmäßig abgewandelt:

to play, *plê*, spielen: I play, thou playest, he plays; I played, thou playedst, he played, we played, you played, they played; so auch das Participle: played, gespielt.

3) Bei einsilbigen Zeitwörtern, welche auf einen Konsonanten endigen, dem ein einzelner Vokal vorhergeht, muß der Schlußkonsonant verdoppelt werden:

to flog, *flòg*, hauen: flogging, flogged; I flog, thou floggest, he flogs, we, you, they flog; I flogged, thou floggedst, he flogged, we, you, they flogged.

Eben so auch bei mehrsilbigen Zeitwörtern, welche den Nachdruck auf der letzten Silbe haben, als: begetting, von to beget.

4) Das Participle present verliert das e des Infinitive eines Zeitwortes, welches auf e endigt, und nimmt nur ing an:

to receive: receiving; to love: loving.

So wie überhaupt zu bemerken ist, daß, wenn ein Zeitwort auf e endigt, im Participle perfect, Present und Imperfect nicht noch ed, est, es, edst, sondern nur d, st, s, dst hinzugefügt werden darf:

to live, *liv*, leben: lived, gelebt; I live, thou livest, he lives; I lived, thou livedst, he lived, etc.

5) Bei der fragenden, verneinenden und verneinend fragenden Form von to have wird im Indicative Present und Imperfect nicht mit do und did abgewandelt, sondern wie folgt:

Indicative.

Present.	Imperfect.
Fragend.	
have I, habe ich?	had I, hatte ich?
hast thou, haſt du?	hadst thou, hatteſt du?
has he, hat er?	had he, hatte er?
have we, haben wir?	had we, hatten wir?
have you, habt ihr?	had you, hattet ihr?
have they, haben ſie?	had they, hatten ſie?
am I, bin ich?	was I, war ich?
art thou, biſt du?	wast thou, warſt du?
is he, iſt er?	was he, war er?
are we, ſind wir?	were we, waren wir?
are you, ſeid ihr?	were you, waret ihr?
are they, ſind ſie?	were they, waren ſie?
Verneinend.	
I have not, ich habe nicht.	I had not, ich hatte nicht.
thou hast not, du haſt nicht.	thou hadst not, du hatteſt nicht.
he has not, er hat nicht.	he had not, er hatte nicht.
we have not, wir haben nicht.	we had not, wir hatten nicht.
you have not, ihr habt nicht.	you had not, ihr hattet nicht.
they have not, ſie haben nicht.	they had not, ſie hatten nicht.
I am not, ich bin nicht.	I was not, ich war nicht.
thou art not, du biſt nicht.	thou wast not, du warſt nicht.
he is not, er iſt nicht.	he was not, er war nicht.
we are not, wir ſind nicht.	we were not, wir waren nicht.
you are not, ihr ſeid nicht.	you were not, ihr waret nicht.
they are not, ſie ſind nicht.	they were not, ſie waren nicht.
Verneinende Frage.	
have I not, habe ich nicht?	had I not, hatte ich nicht?
hast thou not, haſt du nicht?	hadst thou not, hatteſt du nicht?
has he not, hat er nicht?	had he not, hatte er nicht?
have we not, haben wir nicht?	had we not, hatten wir nicht?
have you not, habt ihr nicht?	had you not, hattet ihr nicht?
have they not, haben ſie nicht?	had they not, hatten ſie nicht?
am I not, bin ich nicht?	was I not, war ich nicht?
art thou not, biſt du nicht?	wast thou not, warſt du nicht?
is he not, iſt er nicht?	was he not, war er nicht?
are we not, ſind wir nicht?	were we not, waren wir nicht?
are you not, ſeid ihr nicht?	were you not, waret ihr nicht?
are they not, ſind ſie nicht?	were they not, waren ſie nicht?

Auch im Imperative, und Present und Imperfect des Subjunctive bleiben do und did bei der verneinenden Form weg:

Have not, let him, her, it, us not have; have not, let them not have.

Be not, let him, her, it, us not be; be not, let them not be.

Subjunctive.

Present.	Imperfect.
I have not, ich habe nicht.	I had not, ich hätte nicht.
thou have not, du habeſt nicht.	thou had not, du hätteſt nicht.
he have not, er habe nicht.	he had not, er hätte nicht.
we have not, wir haben nicht.	we had not, wir hätten nicht.
you have not, ihr habet nicht.	you had not, ihr hättet nicht.
they have not, ſie haben nicht.	they had not, ſie hätten nicht.
I be not, ich ſei nicht.	I were not, ich wäre nicht.
thou be not, du ſeieſt nicht.	thou wert not, du wäreſt nicht.
he be not, er ſei nicht.	he were not, er wäre nicht.
we be not, wir ſeien nicht.	we were not, wir wären nicht.
you be not, ihr ſeid nicht.	you were not, ihr wäret nicht.
they be not, ſie ſeien nicht.	they were not, ſie wären nicht.

Von to be findet man jedoch bei der zweiten Perſon auch: do not be so angry, *ängˈgrė*, ſei, ſeid, ſeien Sie nicht ſo böſe.

Statt des Indicative Present: I have, thou hast, he has, we have, you have, they have, findet man gemeiniglich I have got, thou hast got, he has got, we have got, you have got, they have got, welches ſtets durch: ich habe, du haſt, er hat, wir haben, ihr habet, ſie haben überſetzt werden muß.

Uebung über to have.

NB. Die deutſche Wortſtellung iſt in folgenden Uebungen, ſo wie ſie im Engliſchen ſein ſoll, wodurch man manche gezwungene Wendungen bemerken wird.

Ich habe den Abſchluß [1] unſerer Rechnung. [2] Du haſt nicht die Abſchrift [3] des Briefes und der Factura. [4] Hat er die Abtretungsacte [5] in Händen? [6] Haben wir nicht den Accept [7] ſeines Wechſels? Haben Sie den Accord? [8] Sie haben nicht die Accreditive. [9] Er hatte die Acte, [10] welche ich hatte gehabt. Wir hatten kein Adreßbuch [11] zu [12] unſerer Verfügung. [13] Sie werden haben keinen Advis, [14] betreffend [15] die Ankunft [16] der Waare. Wenn Sie gehabt haben einen geſchickten [17] Advocaten. [18] Sie werden gehabt haben Agenten [19] in allen Häfen [20] des mittelländiſchen Meeres. [21] Würdet ihr gehabt haben den Alleinhandel. [22] Sie würden nicht gehabt haben mehre [23] Anerbieten. [24] Sie werden haben erhalten [25] es bei [26] meiner Ankunft. Sie hatten einen Wechſel an [27] meine Ordre. [28] Der Anſchlag, [29] welchen er hatte gehabt, war zu hoch. [30] Ihr hattet keinen Anſpruch [31] auf [32] dieſe große Summe. [33] Die Anſtellung, [34] welche ich hatte, war nicht ſehr einträglich. [35] Ich habe keinen Antheil [36] daran. [37] Als er gehabt hatte eine Anweiſung [38] auf [39] meinen Bankier. [40] Wir haben viele Aſſecuranzmäkler [41] in unſerer Stadt. [42] Haben Sie einen Aſſiſtenten, [43] mein Herr? Hat er einen Compagnon? [44] Haben Sie gehabt ein großes [45] Aſſortiment [46] von kurzen Waaren? [47] Ich werde haben ein Atteſtat [48] von dem americaniſchen Conſul. [49] Wir würden gehabt haben Sendungen [50] auf gemeinſchaftliche [51] Rechnung.

[1] liquidation, *lik-kwe-da'shun.* [2] account. [3] duplicate, *da'ple-kat.* [4] invoice, *in'vois.* [5] abandonment, *a-ban'dun-ment.* [6] in hand, *hand.* [7] acceptance, *ak-sep'tans.* [8] agreement, *a-gre'-ment.* [9] a letter of credit, *kred'it.* [10] deed, *ded.* [11] directory, *de-rek'tur-e.* [12] at. [13] disposal, *dis-po'zal.* [14] advice, *ad-vis'.* [15] respecting, *re-spek'ting.* [16] arrival, *ar-ri'val.* [17] clever, *klev'ur.* [18] lawyer, *la'yur.* [19] agent, *a'jent.* [20] port, *port.* [21] Mediterranean, *med-e-ter-ra'ne-an.* [22] monopoly, *mo-nop'po-le.* [23] several, *sev'ur-al.* [24] offer, *of'fur.* [25] received, *re-sevd'.* [26] on, *on.* [27] to. [28] order, *or'dur.* [29] estimation, *es-te-ma'shun.* [30] high, *hi.* [31] claim, *klam.* [32] to. [33] a large sum, *larj sum.* [34] employment, *em-ploe'ment.* [35] lucrative, *lu'kra-tiv.* [36] share, *shar.* [37] in it. [38] check, *tshek.* [39] on. [40] banker, *ban'kur.* [41] insurance-broker, *in-shu'rans-bro-kur.* [42] city, *sit'te.* [43] assistant, *as-sis'tant.* [44] partner, *part'nur.* [45] large. [46] assortment, *as-sort'ment.* [47] hardware, *hard'war.* [48] testimony, *tes'te-mun-e.* [49] american consul, *a-mer'rik-kan kon'sul.* [50] consignment, *kon-sin'ment.* [51] on joint, *joint.*

Uebung über to be.

Die Abnehmer [1] waren nicht zufrieden [2] mit der Qualität [3] des Indiao. [4] Er war der Acceptant. [5] Ich würde sein der Alleinrheder [6] des Schoners. [7] Dieses sind die einzigen Spesen. [8] Die Activ- und Passivschulden [9] waren sehr beträchtlich. [10] Würde ein Actienhändler [11] sein so freigebig? [12] Der Brief über [13] die Kornpreise [14] war als Einschluß. [15] Er wird sein nur ein Anfänger. [16] Es wird gewesen sein für [17] seine Gefahr. [18] Der Ankauf [19] würde nicht gewesen sein für eure Rechnung. Werden die Assecuradeure [20] nicht gewesen sein unzufrieden [21] mit dieser Handlungsweise? [22] Es [23] sind gewesen drei Auctionen [24] von Zucker. [25] Die Preise [26] werden gewesen sein übermäßig hoch. [27] Wird euer Aufenthalt [28] sein lange, [29] oder wird er [30] sein nur kurz? [31] Das Aufschlagen [32] der (in) Preise ist gewesen unerwartet. [33] Würdet ihr sein in Italien? [34] Wirst du sein fünfhundert Meilen [35] von Wien, [36] wenn [37] er wird sein zu Hause? [38] Sind Sie schon [39] gewesen in Livorno? [40] Die Ausbesserungskosten [41] werden gewesen sein viel zu hoch. [42] Ist diese Auseinandersetzung [43] genug deutlich? [44] Das war für den Ausfuhrzoll. [45] War nicht das ein Auszug [46] aus [47] dem Briefe der Herren G. & Co.? Alle seine Tratten [48] waren auf Sicht. [49] Baarschaft [50] ist sehr karg [51] gerade jetzt. [52] Muß [53] es sein Bancogeld? [54] Das Schiff wird sein befrachtet [55] in Bausch und Bogen. [56] War er nicht gewesen zufrieden [57] mit dem Betrag [58] der Verkaufrechnung? [59] Es war nicht bei Verfall [60] des Wechsels. Seine Bemühungen [61] waren nicht zu groß. [62] Der Bestand [63] der Casse [64] wird sein sehr unbeträchtlich. [65] Das Capital [66] wird nicht sein verloren, [67] wenn er ist bankerott. [68] Cadix [69] war der Bestimmungsort [70] der Convoi. [71] Waren sie nicht Schmuggler? [72]

BIBLIOTHECA UNIVERSITATIS

[1] buyer, *bl'ür.* [2] satisfied, *sät'tis-fid.* [3] quality, *kwöl'lè-tè.* [4] indigo, *in'dè-gō.* [5] accepter, *äk-sĕp'tür.* [6] sole owner, *sōl ō'nür.* [7] schooner, *skō'nür.* [8] the only charges, *ōn'lè tshär'jiz.* [9] active, *äk'tiv*, and debts due, *dū*, to me. [10] considerable, *kŏn-sid'ür-ä-bl.* [11] stock-jobber, *stŏk'jŏb-bür.* [12] liberal, *lib'bĕr-äl.* [13] about, *ä-bŏut'.* [14] corn-price, *körn'-prīs.* [15] under cover, *ün'dür kŭv'ür.* [16] beginner, *bè-gin'nür.* [17] on. [18] risk, *risk.* [19] purchase, *pür'tshäs.* [20] insurer, *in-shū'rür.* [21] dissatisfied, *dis-sät'tis-fid.* [22] dealings. [23] there. [24] auction, *äk'shŭn.* [25] sugar. [26] price. [27] exorbitantly high, *ĕgz-ör'bè-tänt-lè hī.* [28] stay, *stä.* [29] long, *lŏng.* [30] it. [31] only short, *ōn'lè shört.* [32] rise. [33] unexpected, *ün-ĕk-spĕk'tĕd.* [34] Italy, *it'äl-è.* [35] mile, *mīl.* [36] Vienna, *vi-ĕn'nä.* [37] when, *hwĕn.* [38] at home, *hōm.* [39] already, *äl-rĕd'dè.* [40] Leghorn, *lĕg'hörn.* [41] repairs, *rè-pärz'.* [42] too high, *tō hī.* [43] statement, *stät'mĕnt.* [44] sufficiently explicit, *sŭf-fish'ĕnt-lè ĕks-plis'it.* [45] export duties, *ĕks-pört' dū'tèz.* [46] extract, *ĕks'träkt.* [47] from. [48] draft, *dräft.* [49] at sight, *sit.* [50] cash, *käsh.* [51] scarce, *skärs.* [52] just now, *jŭst nŏŭ.* [53] must. [54] bank-money, *bänk'mŭn-nè.* [55] freighted, *frät'ĕd.* [56] by the bulk, *bŭlk.* [57] satisfied. [58] amount, *ä-mŏŭnt'.* [59] account sales, *sälz.* [60] at the expiration, *ĕks-pè-rä'shŭn.* [61] exertion, *ĕgz ĕr'shŭn.* [62] great, *grät.* [63] balance, *bäl'läns.* [64] of cash, *käsh.* [65] inconsiderable. [66] principal, *prin'sè-päl.* [67] lost. [68] a bankrupt, *bänk'rŭpt.* [69] Cadiz, *kä'diz.* [70] destination, *dĕs-tè-nä'shŭn.* [71] convoy, *kŏn'vŏè.* [72] smuggler, *smŭg'gl-ür.*

Uebungen über alle Arten Zeitwörter durch einander.

Bemerk. Diejenigen Wörter, welche mit ausgezeichneter Schrift gedruckt sind, werden nicht mit übersetzt.

Herren K. & Co. in St. Petersburg. [1]

London, den 1. Januar [2] 1840.

Wir sind verpflichtet [3] der persönlichen [4] Bekanntschaft [5] unsers Hrn. B. für Ihre geschätzte [6] Verbindung, [7] und sind überzeugt, [8] daß Sie werden nicht zurücknehmen [9] die Erlaubniß [10] gegeben uns, durch [11] seine Vermittelung [12] von zu Nutze machend [13] uns einer Beziehung [14] auf [15] Sie, welche Erlaubniß, wie Sie werden bemerken, [16] wir haben schon [17] gemacht Gebrauch [18] von. Auf den Vortheil [19] unsers Briefwechsels [20] wir setzen [21] die stärkste [22] Hoffnung [23] künftigen [24] Erfolges, [25] und vertrauen, [26] wir werden stets [27] beweisen [28] uns würdig [29] Ihres Zutrauens. [30] Ihre kaufmännischen [31] Berichte [32] und Mittheilungen [33] werden immer [34] sein angenehm, [35] und die unsrigen wir werden machen [36] so nützlich [37] als möglich, [38] und verbleiben [39] 2c.

Ihre gehorsamsten [40] Diener.

[1] Petersburgh, *pè'tĕrz-bürg.* [2] January, *jän'nŭ-är-è.* [3] to be indebted, *in-dĕt'tĕd.* [4] personal, *pĕr'sŭn-äl.* [5] acquaintance,

åk-kwån'tåns. [6] valuable, *vål'ů-å-bl.* [7] connexion, *kŏn-nĕk'shůn.* [8] to convince, *kŏn-vĭns'.* [9] retract, *rė-trăkt'.* [10] permission, *pĕr-mĭsh'ůn.* [11] through. [12] medium, *mė'dė-ům.* [13] to avail, *å-vål'.* [14] reference, *rĕf'fĕr-rĕns.* [15] to. [16] to perceive, *pĕr-sėv'.* [17] already, *ål-rĕd'dė.* [18] use, *yůz.* [19] advantage, *åd-vån'tåj.* [20] correspondence, *kŏr-rė-spŏn'dĕns.* [21] to rest, *rĕst.* [22] strong, *strŏng.* [23] hope, *hŏp.* [24] future. [25] success, *sůk-sĕs'.* [26] to trust, *trůst.* [27] ever, *ĕv'ůr.* [28] to prove, *prŏv.* [29] worthy, *wůr'тнė.* [30] confidence, *kŏn'fė-dĕns.* [31] mercantile, *mĕr'kån-tĭl.* [32] advice, *åd-vĭs'.* [33] communication, *kŏm-mů-nė-kå'shůn.* [34] always, *ål'wåz.* [35] acceptable, *åk-sĕp'-tå-bl.* [36] to render, *rĕn'důr.* [37] as useful, *yůs'fůl.* [38] as possible. [39] to remain, *rė-mån'.* [40] obedient, *ŏ-bė'dė-ĕnt.*

Herren B. & Co. in London.

St. Petersburg, den 27. Februar [1] 1840.

Ihr geehrter [2] Brief von dem 5ten vergangenen Monats, [3] und Circulär [4] von dem ersten Januar kam uns gehörig zur Hand. [5] In Ihrem neuen [6] Etablissement [7] es wird machen [8] uns großes Vergnügen, [9] zu befördern [10] Ihre Pläne, [11] und wir sind glücklich, [12] in habend es gegenwärtig [13] in unserer Gewalt, [14] zu beweisen [15] unsere guten Absichten [16] gegen [17] Sie, da [18] wir vorhaben [19] zu machen eine Speculation [20] in russischen [21] Talg [22] nach [23] Ihrem Markt, [24] und wir uns vornehmen [25] übergebend [26] die Partie [27] Ihrer Sorgfalt. [28] Es wird bestehen [29] aus [30] funfzig Fässern [31] der besten Qualität, [32] und die Factura [33] und Connossemente [34] sollen werden befördert [35] Ihnen mit nächster Post. [36] Sollte der Cours [37] dann [38] nehmen eine günstige [39] Wendung, [40] wir werden wahrscheinlich [41] benutzen es, [42] und abgeben [43] auf Sie zu dem Belauf [44] von [45] zwei bis dreitausend Rubeln, [46] vorbehaltend [47] den Rest, [48] bis [49] die Waaren [50] sind verfügt [51] über. [52] Wir wissen, [53] daß es ist weder [54] angenehm [55] noch [56] bequem [57] jungen [58] Häusern [59] zu werden gezogen [60] auf [61] stark, [62] und in dieser Hinsicht [63] Sie werden finden uns so billig [64] als [65] irgend [66] einen von unsern Nachbaren. [67] Wir haben verladen [68] unsere Waaren an Bord [69] der Anna, Kapitän [70] James; es [71] ist, nach [72] unserer Meinung, [73] eines der besten Schiffe [74] jetzt [75] ladend [76] nach [77] London. Wir werden besorgen [78] die Assecuranz, [79] da [80] es kann geschehen [81] hier [82] wohlfeiler [83] als bei [84] Ihnen.

Unser Preiscourant [85] und Wechselcours [86] sind eingeschlossen, [87] und wir werden uns freuen, [88] wenn sie sind so, [89] als zu ermuntern [90] Sie, zu beehren [91] uns mit Ihren Aufträgen. [92]

Wir verbleiben hochachtungsvoll [93]

[1] February, *fĕb'rů-å-rė.* [2] esteemed, *ė-stėmd'.* [3] ultimo, *ůl'tė-mŏ* (vergangener Monat). [4] circular, *sĕr'ků-lůr.* [5] to reach, *rėtsh*, us in course, *kŏrs.* [6] new, *nů.* [7] establishment, *ė-stăb'lĭsh-mĕnt.* [8] to give. [9] pleasure, *plĕzh'ůr.* [10] to forward, *fŏr'wărd.* [11] view, *vů.* [12] happy, *hăp'pė.* [13] at pre-

sent. [14] power, *pǒu'ur.* [15] to prove. [16] intention, *in-tẽn'shun.* [17] towards, *tǒ'urdz.* [18] as. [19] to intend, *in-tẽnd'.* [20] speculation, *spẽk-u-lā'shun.* [21] russia, *rŭzh'a.* [22] tallow, *tăl'lŏ.* [23] to. [24] market, *măr'kit.* [25] to propose, *prŏ-pŏz'.* [26] to consign, *kŏn-sin'.* [27] parcel, *pār'sil.* [28] care, *kār.* [29] to consist, *kŏn-sist'.* [30] of. [31] cask, *kăsk.* [32] quality. [33] invoice. [34] bill of lading. [35] to forward, *fŏr'wărd.* [36] by next post, *pŏst.* [37] exchange, *ẽks-tshānj'.* [38] then. [39] favourable, *fā'vur-ă-bl.* [40] turn, *turn.* [41] probably, *prŏb'bă-blē.* [42] to avail, *ă-vāl'*, one's self of it. [43] to value, *văl'u.* [44] extent, *ẽks-tẽnt'*, of. [45] from. [46] ruble, *rŏ'bl.* [47] to reserve, *rē-sẽrv'.* [48] balance, *băl'lăns.* [49] until, *un-til'.* [50] goods. [51] to dispose, *dis-pŏz'.* [52] of. [53] to be aware, *ă-wār'.* [54] neither, *nē'ruur.* [55] pleasant, *plẽz'zănt.* [56] nor. [57] convenient, *kŏn-vē'nē-ẽnt.* [58] young, *yung.* [59] house, *hŏus.* [60] to draw. [61] upon. [62] heavily, *hẽv'e-lē.* [63] respect, *rē-spẽkt'.* [64] as reasonable, *rē'zn-ă-bl.* [65] as. [66] any. [67] neighbour, *nā'bur.* [68] to ship. [69] on board, *bŏrd.* [70] captain, *kăp'tin.* [71] she. [72] in. [73] opinion, *ŏ-pin'yun.* [74] vessel, *vẽs'sil.* [75] now, *nŏu.* [76] to load. [77] for. [78] to provide, *prŏ-vīd'.* [79] insurance, *in-shu'răns.* [80] as. [81] to be done. [82] here, *hēr.* [83] cheap, *tshēp.* [84] with. [85] price-current, *prīs-kur'rẽnt.* [86] exchanges. [87] to inclose. [88] to be happy. [89] such, *sutsh.* [90] to encourage, *ẽn-kur'rij.* [91] to favour, *fā'vur.* [92] command, *kŏm-mănd'.* [93] respectfully, *rē-spẽkt'fŭl'lē.*

Herren B. & Co. in London.

St. Petersburg, den 5. März [1] 1840.

In unserm Ergebenen [2] an Sie mit letzter Post wir benachrichtigten [3] Sie von unserer Absicht, zu übergeben Ihnen eine Partie von Talg, mit dem Schiffe Anna, Kapitän James, und haben nun das Vergnügen [4] von bestätigend [5] besagten [6] Brief nach [7] ganz [8] seinem Inhalte, [9] und zu behändigen [10] Ihnen einliegend [11] die versprochene [12] Factura und Connossemente, bittend [13] Sie zu thun das Beste [14] für unser Interesse [15] in dem Verkauf, [16] um [17] zu ermuntern uns, zu wiederholen [18] unsere Speculationen. Wir finden, daß der Cours hat gestiegen [19] heute [20] gegen [21] unsere Erwartungen, [22] und deshalb [23] verschieben [24] unsere Tratten [25] auf Sie für die Gegenwart. [26]

Wir sind mit Hochachtung [27]

[1] March, *mărtsh.* [2] respects, *rē-spẽkts'.* [3] to inform, *in-fŏrm'.* [4] pleasure. [5] to confirm, *kŏn-fẽrm'.* [6] said. [7] in. [8] all. [9] its contents, *kŏn-tẽnts'.* [10] hand. [11] inclosed. [12] promised, *prŏm'mizd.* [13] to beg. [14] best. [15] interest, *in'tẽr-ẽst.* [16] sale. [17] in order. [18] to repeat, *rē-pēt'.* [19] to rise. [20] to-day, *tŏ-dā'.* [21] contrary, *kŏn'trā-rē*, to. [22] expectations, *ẽk-spẽk-tā'shunz.* [23] therefore, *ruer'fŏr.* [24] to postpone, *pōst-pōn'.* [25] draft, *drăft.* [26] present. [27] respect, *rē-spẽkt'.*

Factura von funfzig Fässern von Talg, verladen an Bord „die Anna," Kapitän James, bestimmt[1] nach[2] London, consignirt an die Herren B. & Co. daselbst,[3] für unsere Rechnung und Gefahr, nämlich:[4]

K 1 bis 50. 50 Fässer, wägend[5] netto[6] 1300 Pud,[7]
à 51 Rubel pr.[8] Pud ..... Rub. Cop.
Unkosten[9] an Zoll,[10] Provision,[11]
Leichtergeld,[12] Trinkgeldern[13] ꝛc.. „ „

Irrthümer[14] ausgenommen.[15] Rub. Cop.

St. Petersburg, den 5. März 1840.

K. & Co.

[1] bound, *bound.* [2] for. [3] there. [4] viz, *viz.* [5] to weigh, *wā.* [6] nett, *nĕt.* [7] pood, *pōd.* [8] per, *pūr.* [9] charges, *tshär'jiz.* [10] of duties, *dū'tēz.* [11] commission, *kŏm-mish'ŭn.* [12] lighterage, *lit'ŭr-āj.* [13] fees, *fēz.* [14] error, *ĕr'rŭr.* [15] to except, *ĕk-sĕpt'.*

Herren K. & Co. in St. Petersburg.

London, den 1. April[1] 1840.

In Erwiederung auf[2] Ihre zwei geehrten[3] Briefe von Februar 27 und März 5, wir bitten[4] Sie, zu genehmigen[5] unsers besten Dankes[6] für den Beweis[7] von Zutrauen,[8] welchen Sie haben offenbart[9] gegen[10] uns, durch (by) anvertrauend[11] uns mit dem Verkauf[12] einer Verladung[13] von Talg, pr. die Anna, Kapitän James. Das Schiff, wir sind glücklich zu benachrichtigen (to inform, *in-förm'*) Sie, hat schon passirt[14] den Sund[15] und kann[16] werden erwartet[17] hier in einigen[18] Tagen.[19] Wir könnten[20] haben versichert[21] es zu halb der gewöhnlichen[22] Prämie,[23] wären wir gewesen beehrt[24] mit Ihren Aufträgen[25] deshalb,[26] da[27] das Felleisen,[28] mit[29] welchem wir erhielten die Factura, brachte auch[30] die Sundliste,[31] welche berichtet[32] es, zu haben passirt durch.[33] Sie können[34] sich verlassen[35] auf unsere besten Bemühungen[36] in dem Verkauf;[37] und betreffend Ihre[38] Wiederbezahlung,[39] Sie sind in Freiheit,[40] zu entnehmen[41] auf uns für ein halb den Betrag,[42] auf[43] drei Monat[44] dato,[45] und die übrige[46] Hälfte[47] Sie können ziehen[48] für auf die Verfallzeit[49] von drei Monat von[50] dem Datum[51] des ersten werdend[52] fällig,[53] dieser Artikel[54] werdend verkauft[55] hier auf[56] sechs Monat Zeit.[57]

Wir sind jetzt[58] in Bedürfniß[59] einer Partie von Segeltuch, und ersuchen,[60] Sie wollen kaufen für uns unmittelbar[61] fünfhundert Stücke[62] von der besten Qualität und zu dem niedrigsten Preise; Sie können entweder[63] ziehen auf uns direct[64] für den Betrag zu[65] dem niedrigsten Cours,[66] welchen Sie können[67] verschaffen,[68] oder wir wollen accreditiren[69] Sie, entweder in Hamburg[70] oder Amsterdam,[71] für £ 1000. —. —., wie[72] mag scheinen[73] am Meisten[74] zu[75] unserm Vortheile. In der That,[76] da wir sind völlig[77] überzeugt[78] von Ihrer Sorgfalt für unser Interesse, wir anstehen[79] nicht zu an-

vertrauen [80] es gänzlich [81] Ihrer Leitung, [82] und werden daher [83] schreiben heute Abend [84] an [85] die Herren S. & Co. in [86] Hamburg, und Herren G. & L. in Amsterdam, begehrend [87] sie zu honoriren [88] Ihre Tratten [89] zu dem Betrage, [90] von welchem wir bitten Sie zu nehmen Notiz. [91]

Bei dem Kaufe [92] des Segeltuches wir empfehlen [93] Aufmerksamkeit [94] auf [95] die Qualität, und zu verladen es an Bord das erste Schiff segelnd [96] nach [97] diesem Hafen, [98] übereinkommend [99] mit dem Kapitän für die aller [100] niedrigste Fracht. [101]

Vertrauend auf [102] Ihre Bemühungen [103] wir verbleiben.

---

[1] April. [2] reply, *rē-plī'*, to. [3] esteemed. [4] to beg. [5] to accept, *ăk-sĕpt'*. [6] thanks, *thănks*. [7] proof, *prōf*. [8] confidence, *kŏn'-fē-dĕns*. [9] to manifest, *măn'nē fĕst*. [10] towards. [11] to entrust. [12] sale. [13] shipment. [14] to pass, *pās*. [15] Sound, *sŏund*. [16] to may. [17] to expect. [18] a few. [19] day, *dā*. [20] to can. [21] to insure, *in-shūr'*. [22] usual, *yū'zhū-ăl*. [23] premium, *prē'mē-ŭm*. [24] to favour. [25] order. [26] to that effect, *ĕf-fĕkt'*. [27] as. [28] mail, *māl*. [29] by. [30] also, *ăl'sō*. [31] sound-list, *sŏund'list*. [32] to report, *rē-pōrt'*. [33] to pass through. [34] to may. [35] to rely, *rē-lī'*. [36] exertion, *ĕgz-ĕr'shŭn*. [37] sale. [38] in regard, *rē-gārd'*, to your. [39] reimbursement, *rē-im-bŭrs'mĕnt*. [40] at liberty, *lī'bbĕr-tē*. [41] to value. [42] amount, *ă-mŏunt'*. [43] at. [44] month, *mŭnth*. [45] date, *dāt*. [46] remaining, *rē-mān'ing*. [47] half. [48] to draw. [49] at the expiration, *ĕks-pē-rā'shŭn*. [50] from. [51] date. [52] to fall. [53] due, *dū*. [54] article, *ār'tē-kl*. [55] to sell. [56] at. [57] credit, *krĕd'it*. [58] at present. [59] want, *wônt*. [60] to request, *rē-kwĕst'*. [61] immediately, *im-mē'dē-ăt-lē*. [62] piece, *pēs*. [63] either, *ē'тнŭr*. [64] direct, *dē-rĕkt'*. [65] at. [66] course, *kōrs*. [67] can. [68] to procure, *prō-kūr'*. [69] to accredit, *ăk-krĕd'it*. [70] Hamburgh, *hăm'bŭrg*. [71] Amsterdam, *ăm-stĕr-dăm'*. [72] as. [73] to appear, *ăp-pēr'*. [74] most. [75] for. [76] deed, *dēd*. [77] fully, *fŭl'lē*. [78] to convince, *kŏn-vĭns'*. [79] to hesitate, *hĕz'ē-tāt*. [80] to entrust, *ĕn-trŭst'*. [81] entirely, *ĕn-tīr'lē*. [82] management, *măn'nĭj-mĕnt*. [83] therefore. [84] to-night, *tō-nīt'*. [85] to. [86] of. [87] to desire, *dē-zīr'*. [88] to honour, *ŏn'nŭr*. [89] draft. [90] amount. [91] note, *nōt*. [92] in the purchase. [93] to recommend, *rĕk-kŏm-mĕnd'*. [94] attention, *ăt-tĕn'shŭn*. [95] to. [96] to sail, *sāl*. [97] for. [98] port, *pōrt*. [99] to agree, *ă-grē'*. [100] very, *vĕr'ē*. [101] freight, *frāt*. [102] to. [103] exertion, *ĕgz-ĕr'shŭn*.

Herren S. & Co. Hamburg.

London, den 1. April 1840.

Unser Briefwechsel hat gelegen [1] einige Zeit [2] ruhend, [3] und wir sind geneigt [4] zu erneuen [5] seine Thätigkeit, [6] durch [7] accreditirend [8] unsere Freunde die Herren K. & Co. in St. Petersburg, auf Ihr gutes Haus, für die Summe [9] von £ 1000. —. —. (Sterling [10]). Es

wird jedoch [11] abhängen [12] von [13] Umständen, [14] ob [15] die obengenannten [16] Herren werden benutzen [17] desselben; [18] aber der Ordnung wegen [19] wir erbitten [20] von Ihnen, zu bestätigen [21] es ihnen, und für Ihre Wiederbezahlung, [22] Sie können [23] abgeben [24] auf uns für den Belauf, auf drei Monat dato, zu so [25] günstig einem Cours [26] als Sie können. [27] Wir zweifeln [28] nicht, daß, [29] wegen [30] unserer früheren [31] Verbindungen, Sie werden gerne [32] gewähren [33] uns diese Erleichterung; [34] und hoffend, [35] es möge führen [36] zu ausgedehnteren [37] Geschäften zwischen [38] uns, wir verbleiben.

[1] to lie. [2] time, *tim.* [3] dormant, *dor'mant.* [4] inclined, *in-klind'.* [5] to renovate, *ren'no-vat.* [6] activity, *ak-tiv'e-te.* [7] by. [8] to accredit. [9] sum, *sum.* [10] sterling, *ster'ling.* [11] however, *hou-ev'ur.* [12] to depend, *de-pend'.* [13] on. [14] circumstance, *ser'kum-stans.* [15] whether, *hwevH'ur.* [16] above-named, *a-buv'-namd.* [17] to avail, *a-val'*, one's self. [18] of the same, *sam.* [19] for regularity's sake, *reg-u-lar'e-tez sak.* [20] to beg. [21] to confirm, *kon-ferm'.* [22] reimbursement. [23] may. [24] to value. [25] at as. [26] exchange. [27] can. [28] to doubt, *dout.* [29] but, *but.* [30] from. [31] former, *for'mur.* [32] willingly, *wil'ling-le.* [33] to grant, *grant.* [34] facility, *fa-sil'e-te.* [35] to hope, *hop.* [36] to lead, *led.* [37] extensive, *eks-ten'siv.* [38] between, *be-twen'.*

Herren K. & Co. St. Petersburg.

Hamburg, den 10. April 1840.

Den Eingeschlossenen [1] wir erhielten von [2] unsern Freunden, Herren B. & Co. von London, mit einer Bitte [3] von befördernd [4] es an [5] Ihre Adresse, [6] und daß wir wollten zu [7] derselben Zeit bestätigen den Credit [8] für eintausend Pfund Sterling, welchen diese Herren berichten [9] zu haben eröffnet [10] bei [11] uns zu [12] Ihrer Gunst. [13] Dieses wir haben hiedurch [14] die Ehre [15] von thuend, versichernd [16] Sie, daß Ihre Tratten zu diesem Betrag, für Rechnung unserer beiderseitigen [17] Freunde, werden finden [18] gehörigen [19] Schutz. [20]

Wir sind.

[1] inclosed. [2] from. [3] request. [4] to forward, *for'ward.* [5] to. [6] address, *ad-dres'.* [7] at. [8] credit, *kred'it.* [9] to advise, *ad-viz'.* [10] to open, *o'pn.* [11] with. [12] in. [13] favour, *fa'vur.* [14] herewith. [15] honour, *on'nur.* [16] to assure, *ash-shur'.* [17] mutual, *mu'tshu-al.* [18] to meet. [19] due, *du.* [20] protection, *pro-tek'shun.*

Herren B. & Co. London.

St. Petersburg, den 15. April 1840.

Habend empfangen von Herren S. & Co. von Hamburg eine Bestätigung [1] des Credits, welchen Sie gewesen sind gütig [2] genug [3] zu eröffnen [4] bei [5] ihnen zu unserer Gunst, wir erbitten Erlaubniß [6] zu berichten [7] von unser habend diesen Tag abgegeben auf besagte [8] Herren

für £ 850. —. —., welche, wir zweifeln nicht, werden erhalten [9] gehörigen Schutz, und, da unsere Geschäfte [10] mit Ihrem Lande [11] sind nicht wahrscheinlich [12] zu sein ausgedehnter in [13] diesem Jahre, [14] wir bitten Sie, zu stellen [15] diese Summe gegen [16] den netto Ertrag [17] unseres Talgs, und an [18] dem Ende [19] von drei Monat wir werden nehmen [20] die Freiheit [21] von ziehend für den Rest direct auf Ihr gutes Selbst, [22] gemäß [23] Ihrer Erlaubniß.

Wir sind.

[1] confirmation, *kŏn-fĕr-mā'shŭn.* [2] kind, *kīnd.* [3] enough, *ē-nŭf'.* [4] to lodge, *lŏj.* [5] with. [6] leave, *lēv.* [7] to advise, *ăd-vīz'.* [8] said. [9] to receive. [10] concerns, *kŏn-sĕrnz'.* [11] country, *kŭn'trē.* [12] likely, *līk'lē.* [13] for. [14] year, *yēr.* [15] to place, *plās.* [16] against, *ă-gĕnst'.* [17] nett proceeds, *prō-sēdz'.* [18] at. [19] end, *ĕnd.* [20] take, *tāk.* [21] liberty, *lĭb'bĕr-tē.* [22] selves. [23] according to, *ăk-kŏr'dĭng tō.*

Herren T. B. & Co. London.

Lübeck.

Wir sind worden beehrt [1] mit Ihrer Adresse [2] durch [3] unsere achtungswerthen [4] Freunde, die Herren W. S. & Co. hiesigen [5] Orts, [6] welche haben, zu derselben Zeit, versichert [7] uns, daß unser Vortheil [8] kann nicht werden vertraut [9] sichrern [10] Händen, als den Ihrigen. Jene Herren haben veranlaßt [11] uns, zu geben Ihnen den folgenden [12] Auftrag, [13] die Preise von welchen wir haben beigefügt [14] für Ihre Richtschnur [15] bei [16] der Wahl [17] der Qualität, eher [18] als [19] mit einer Absicht [20] von bindend [21] Sie an irgend ein festes [22] Limitum, [23] überlassend [24] es gänzlich [25] Ihrer guten Einsicht. [26] Dreihundert Centner [27] von Java [28] Kaffee, zu ... Schillingen [29] den (a) Centner; zweihundert Centner von St. Domingo [30] Kaffee, zu ... Schillingen den Centner; 150 Centner von demselben Artikel zu ... Schillingen den Centner; sechs Fässer [31] feine [32] Rafinaden [33] zu ... Schillingen den Centner. Zu werden verladen [34] nach [35] Bremen, [36] mit [37] einem neutralen [38] Schiffe, adressirt [39] an Herrn J. H. daselbst. [40] Sie werden belieben [41] zu übertragen [42] den Auftrag [43] zur [44] Assecuranz an die Herren J. H. F. & Co. in Amsterdam, überreichend [45] ihnen, zu derselben Zeit, den Betrag der Factura, wann [46] verladen, fügend [47] dazu [48] zehn Prozent [49] imaginären [50] Gewinn, [51] und Sie werden erholen [52] sich auf die Herren K. & Co. von Hamburg, bei welchen wir haben schon eröffnet [53] den nöthigen [54] Credit zu Ihrer Gunst. Wir blicken [55] mit Vertrauen [56] auf [57] den Ausgang [58] dieses Versuchs, [59] daß [60] er wird ausfallen [61] zu unserm Vortheile. Sie werden tragen [62] Sorge, [63] daß die nöthige Aufmerksamkeit wird gerichtet [64] auf [65] die Verpackung, [66] Küperung [67] und Bezeichnung [68] der Fässer. Wir hoffen, das Gegenwärtige [69] möge führen [70] zu einem lebhaften [71] Verkehr [72] zwischen uns. Mit der frühesten [73] Gelegenheit [74] wir erwarten [75] zu werden beehrt [76] mit Ihrer Erwiederung, [77] und gefügt [78] dazu [79] einen Bericht [80] Ihres Marktes. [81]

Wir verbleiben.

[1] to favour. [2] address, *ăd-drĕs'*. [3] by. [4] respectable, *rĕ-spĕk'tă-bl.* [5] of this. [6] place, *plās.* [7] to assure, *ăsh-shūr'.* [8] interest. [9] to confide, *kŏn-fīd'.* [10] safe, *sāf.* [11] to induce, *in-dūs'.* [12] following, *fŏl'lŏ-ing.* [13] order. [14] to annex, *ăn-nĕks'.* [15] government, *gŭv'ŭrn-mĕnt.* [16] in. [17] choise, *tshŏis.* [18] rather, *răтн'ĕr.* [19] than. [20] view. [21] to bind. [22] fixed, *fĭkst.* [23] limits, *lĭm'mĭts.* [24] to leave. [25] entirely, *ĕn-tīr'lē.* [26] jugdment, *jŭj'mĕnt.* [27] hundred weight (ohne Plural). [28] Java, *jă'vă.* [29] shilling, *shĭl'lĭng.* [30] St. Domingo, *sĭnt dŏ-mĭn'gŏ.* [31] cask. [32] fine, *fīn.* [33] loafsugar, *lōf'shŭg-ŭr.* [34] to ship. [35] for. [36] Bremen, *brĕm'ĕn.* [37] per. [38] neutral, *nū'trăl.* [39] to address. [40] there. [41] please, *plēz.* [42] to transmit. [43] order. [44] for. [45] to hand. [46] when. [47] to add, *ăd.* [48] thereto, *тнăr-tŏ'.* [49] per cent, *sĕnt.* [50] imaginary, *ē-măd'jĭn-ăr-ē.* [51] profits, *prŏf'fĭts.* [52] reimburse. [53] to lodge. [54] necessary, *nĕs'sĕs-sĕr-rē.* [55] to look, *lŏk.* [56] confidence, *kŏn'fē-dĕns.* [57] to. [58] event, *ē-vĕnt'.* [59] trial, *trī'ăl.* [60] that. [61] to turn, *tŭrn.* [62] to take. [63] care. [64] to pay, *pā.* [65] to. [66] packing, *păk'kĭng.* [67] coopering, *kō'pŭr-ĭng.* [68] marking, *mār'kĭng.* [69] present. [70] to lead. [71] animated, *ăn'ē-mā-tĕd.* [72] intercourse, *ĭn'tĕr-kōrs.* [73] early, *ĕr'lē.* [74] opportunity, *ŏp-pŏr-tū'nē-tē.* [75] to expect, *ĕks-pĕkt'.* [76] to favour. [77] reply, *rē-plī'.* [78] to annex, *ăn-nĕks'.* [79] to it. [80] statement, *stāt'mĕnt.* [81] market, *măr'kĭt.*

Herren J. Y. & Co. Lübeck.

London.

In Erwiederung auf Ihr Geehrtes[1] von dem .... wir bitten um Erlaubniß zu abstatten[2] Ihnen unsern besten Dank[3] für den Auftrag, welchen Sie beliebten[4] zu übertragen[5] uns damit.[6] Die Ausführung[7] soll werden geschritten[8] zu[9] ohne Aufschub,[10] und wir hoffen in einigen[11] Posten zu benachrichtigen[12] Sie von der Verladung. Keine Bemühungen[13] sollen fehlen[14] zu sichern,[15] uns Ihre Zufriedenheit,[16] und eine Fortdauer[17] Ihrer Freundschaft;[18] und wir hegen[19] nicht den geringsten Zweifel,[20] daß dieser Versuch wird werden gefolgt[21] durch Wiederholungen[22] von unserer Freunde Aufträge.

Es[23] ist gewesen seit[24] einiger Zeit her[25] eine größere Bewegung[26] in Colonial-Producten,[27] besonders[28] in Kaffee, welcher erlitt[29] ein beträchtliches[30] Steigen,[31] und ist in ziemlichem[32] Begehr;[33] der Vorrath[34] ist unbedeutend,[35] und keinesweges[36] hinreichend[37] zu veranlassen[38] eine Verminderung[39] in den Preisen.

Java von guter Qualität ist selten,[40] folglich[41] hoch; in drei Wochen[42] es[43] wird sein ein Verkauf von ungefähr[44] 2000 Säcken,[45] welche werden werden begierig[46] gekauft auf,[47] diese Qualität seiend in großem Begehr[48] für den holländischen[49] Markt.

Rohe[50] Zuckern sind reichlich;[51] große Quantitäten sind worden verladen nach Amsterdam und Deutschland;[52] sollte die Nachfrage[53] nicht nachlassen,[54] es ist eine wahrscheinlichere[55] Aussicht[56] zu[57]

einem Steigen[58] als einem Fallen[59] in den Preisen derselben.[60] Wenig ist jetzt[61] vorgehend[62] in Havannah[63] Zuckern; die Preise sind mäßig,[64] und der Vorrath ist überflüssig,[65] doch kaum[66] einiger von der feinsten Qualität ist zu treffen.[67]

Ostindische[68] Zuckern verkaufen sich leicht[69] zu[70] den Preisen angeführt[71] unten.[72]

Syrup[73] hat gestiegen[74] ein wenig innerhalb[75] den letzten Monat, und der Begehr seiend größer als die Zufuhr,[76] kein Fallen kann werden erwartet.[77] Reis[78] guter Qualität ist rar,[79] allein die geringern[80] Sorten verkaufen sich nicht. Taback[81] steigt täglich,[82] der Markt ist entblößt[83] und wir haben keine Aussicht, welche auch[84] eines Sinkens[85] in den Preisen, außer[86] wenn die Zufuhr erwartet von Amerika sei beträchtlicher als die Berichte[87] von daher[88] erwähnen.[89] Die feinen Sorten, solche wie[90] Maryland[91] und Virginia,[92] sind nicht zu haben.[93]

Unser Vorrath von grönländischem[94] Thran[95] ist geringe,[96] der größere Theil[97] seiend worden verkauft auf Speculation,[98] selbst[99] ehe[100] die Schiffe erschienen[101] an[102] unserer Küste.[103] Südsee[104] Thran, welcher, wegen[105] der allgemeinen[106] Kargheit[107] hat gestiegen zu £...—., muß erleiden ein Sinken, mehre[108] Ladungen dieser Sorte habend angekommen[109] kürzlich,[110] und die Nachfrage seiend nachgelassen.[111]

Farbehölzer[112] sind sehr niedrig, der Markt ist so überfüllt,[113] daß wir kaum wissen, wie zu werden los[114] ihrer. Da ist wenig umgehend[115] in Indigo[116] gerade jetzt,[117] dennoch[118] die Preise behaupten[119] ihren Stand:[120] es wird sein ein beträchtlicher Verkauf in einigen Tagen, aber es wird nicht geglaubt,[121] sie werden steigen[122] so[123] hoch als diejenigen von letztem Frühling.[124]

Gewürze[125] sind außerordentlich[126] flau,[127] und der gegenwärtige Begehr ist keinesweges angemessen[128] dem Vorrath in[129] Hand: es war heute[130] ein Verkauf von Pfeffer,[131] in welchem die Preise blieben[132] auf[133] ihrem vorigen[134] Standpunkte,[135] die Quantität in dem Markte seiend nur gering.[136] Wir werden verschaffen[137] uns das Vergnügen von bemerkend[138] Ihnen, von[139] Zeit zu Zeit, welche[140] Veränderungen[141] sind werth[142] Ihrer Beachtung,[143] nicht zweifelnd, daß unsere Berichte werden sein angenehm.[144] Indessen[145] verbleiben.

Nachschrift.[146] Ostindischer Zucker .... bis .... den Centner.

[1] favour, *fā'vŭr*. [2] to return, *rē-tŭrn'*. [3] thanks, *thănks*. [4] to be pleased, *plēzd*. [5] to transmit. [6] therewith. [7] execution, *ĕk-sē-kū'shŭn*. [8] to proceed, *prō-sēd'*. [9] in. [10] delay, *dē-lā'*. [11] a few. [12] to advise, *ăd-vīz'*. [13] exertions, *ĕgz-ĕr'shŭnz*. [14] to be wanting. [15] to secure, *sē-kūr'*. [16] satisfaction, *săt-tis-făk'shŭn*. [17] continuance, *kŏn-tin'ū-ăns*. [18] friendship, *frĕnd'ship*. [19] to have. [20] doubt. [21] to follow, *fŏl'lō*. [22] repetition, *rĕp-ē-tish'ŭn*. [23] there. [24] for. [25] past, *păst*. [26] stir, *stŭr*. [27] colonial produce. [28] particularly, *păr-tik'ū-lŭr-lē*. [29] to experience, *ĕks-pē'rē-ĕns*. [30] considerable, *kŏn-sid'ŭr-ă-bl*.

31 rise, *rīz.* 32 tolerable, *tŏl'ūr-ă-bl.* 33 demand, *dē-mănd'.* 34 stock, *stŏk.* 35 trifling, *trī'flĭng.* 36 by no means. 37 sufficient, *sŭf-fĭsh'ĕnt.* 38 to cause, *kăz.* 39 reduction, *rē-dŭk'shŭn.* 40 scarce, *skārs.* 41 consequently, *kŏn'sē-kwĕnt-lē.* 42 week, *wēk.* 43 there. 44 about, *ă-bŏŭt'.* 45 bag, *băg.* 46 eagerly, *ē'gūr-lē.* 47 up, *ŭp.* 48 request. 49 dutch, *dŭtsh.* 50 raw, *rä.* 51 plentiful, *plĕn'tē-fŭl.* 52 Germany, *jĕr'măn-ē.* 53 demand. 54 to abate, *ă-bāt'.* 55 likely. 56 prospect, *prŏs'pĕkt.* 57 of. 58 rise. 59 fall. 60 of them. 61 now. 62 to do. 63 Havannah, *hă-văn'nă.* 64 moderate, *mŏd'dĕr-āt.* 65 abundant, *ă-bŭn'dănt.* 66 scarcely, *skārs'lē.* 67 to meet with. 68 East India, *ēst-ĭn'dē-ă.* 69 readily, *rĕd'dē-lē.* 70 at. 71 to quote, *kwōt.* 72 below, *bē-lō'.* 73 molasses, *mŏ-lăs'sĭz.* 74 to rise. 75 within, *wĭTH-ĭn'.* 76 supply, *sŭp-plī'.* 77 to expect, *ĕk-spĕkt'.* 78 rice, *rīs.* 79 scarce. 80 inferior. 81 tobacco, *tŏ-băk'kŏ.* 82 daily, *dā'lē.* 83 bare, *bār.* 84 whatever, 85 decline, *dē-klīn'.* 86 unless, *ŭn-lĕs'.* 87 advice. 88 from thence, *THĕns.* 89 to mention, *mĕn'shŭn.* 90 such as. 91 Maryland, *mā'rē-lănd.* 92 Virginia, *vĕr-jĭn'ē-ă.* 93 to be had. 94 Greenland, *grēn'lănd.* 95 oil. 96 trifling. 97 part, *pārt.* 98 speculation, *spĕk-ū-lā'shŭn.* 99 even, *ē'vn.* 100 before, *bē-fōr'.* 101 to appear, *ăp-pēr'.* 102 off, *ŏf.* 103 coast, *kōst.* 104 South Sea, *sŏŭth sē.* 105 on account of. 106 general, *jĕn'ĕr-ăl.* 107 scarcity, *skār'sē-tē.* 108 several, *sĕv'ūr-ăl.* 109 to arrive, *ăr-rīv'.* 110 lately, *lāt'lē.* 111 to discontinue, *dĭs-kŏn-tĭn'ū.* 112 dyewoods, *dī'wŭdz.* 113 to overstock, *ŏ-vūr-stŏk'.* 114 to get rid. 115 to do. 116 indigo, *ĭn'dē-gŏ.* 117 just now. 118 yet, *yĕt.* 119 to keep. 120 ground, *grŏŭnd.* 121 to think. 122 reach, *rētsh.* 123 as. 124 spring. 125 spices, *spī'sĭz.* 126 extremely, *ĕks-trēm'lē.* 127 flat, *flăt.* 128 adequate, *ăd'ē-kwāt.* 129 on. 130 to-day. 131 pepper, *pĕp'pūr.* 132 to keep. 133 to. 134 former. 135 standard, *stăn'dărd.* 136 small. 137 to do. 138 to remark, *rē-märk'.* 139 from. 140 what. 141 alteration, *ăl'tūr-ā'shŭn.* 142 worthy, *wūr'THē.* 143 notice, *nō'tĭs.* 144 acceptable. 145 meantime, *mēn-tīm'.* 146 postscript, *pōst'skrĭpt.*

Nach Lübeck. London.

Wir verweisen [1] Sie an [2] unser Ergebenes [3] von dem ..., berichtend [4] die Ausführung von einem Theile Ihres Auftrages, und da die neuliche [5] unerwartete [6] Veränderung [7] in der Politik [8] hat gehabt eine große Wirkung [9] auf unsere Preise, wir finden es unmöglich [10] zu kaufen [11] den Rest, [12] und, in der That, halten [13] uns für glücklich [14] in habend gesichert die Partien angespielt [15] auf [16] in unserm Letzten. Wir empfinden [17] Vergnügen in der Betrachtung, [18] daß die Veränderung, [19] welche muß folglich [20] finden [21] Statt [22] in Ihrem Markte, wird in den Stand setzen [23] Sie zu gewinnen [24] beträchtlich [25] bei (by) dieser Verladung, und veranlassen [26] Sie, zu beehren uns wieder [27] mit Ihren Aufträgen.

Der Facturabetrag £ . . . —. —. ist gestellt [28] auf [29] Ihr Debit, [30] und unsere Tratten auf Hamburg von heute [31] ausgleichen [32] die Summe. Das Connossement wir haben geschickt nach Bremen, und den Auftrag zur [33] Assecuranz nach Amsterdam, beide mit [34] dieser Post.

Wir sind . . . .

Nachschrift. Wir bitten um Erlaubniß, zu benachrichtigen Sie, daß das Schiff hat schon ausklarirt [35] bei [36] dem Zollhause. [37]

[1] to refer, *rè-fêr'*. [2] to. [3] respects. [4] to advise. [5] late. [6] unexpected, *ŭn-ĕk-spĕk'tĕd*. [7] alteration, *ăl'tûr-ā'shŭn*. [8] politicks. [9] effect. [10] impossible, *ĭm-pŏs'sè-bl*. [11] to purchase. [12] remainder, *rè-măn'dûr*. [13] to think. [14] fortunate, *fôr'-tshŭ-năt*. [15] to allude, *ăl-lŭd'*. [16] to. [17] to feel. [18] reflection, *rè-flĕk'shŭn*. [19] change. [20] consequently. [21] to take. [22] place. [23] to enable, *ĕn-ā'bl*. [24] to profit, *prŏf'fĭt*. [25] considerably. [26] to induce, *ĭn-dûs'*. [27] again, *ă-gĕn'*. [28] to place. [29] to. [30] debit. [31] this day. [32] to balance, *băl'lăns*. [33] for. [34] by. [35] to clear, *klêr*, out. [36] at. [37] customhouse, *kŭs'tŭm-hŏŭs*.

Nach Bremen. London.

Eingeschlossen wir haben die Ehre zu behändigen [1] Ihnen Connossement und Factura von diversen [2] Artikeln, specificirt [3] am [4] Fuße, [5] welche wir haben verladen an [6] Bord [7] des [8] neutralen Schiffes Latona, Kapitän P., für Rechnung und Gefahr unsrer gemeinschaftlichen Freunde, Herren J. Y. & Co. von Lübeck. Wir verweisen Sie an besagte Herren wegen [9] Vorschriften [10] betreffend [11] ihre Verfügung, [12] und sind mit Achtung.

[1] to hand. [2] sundry, *sŭn'drè*. [3] to specify, *spĕs'sè-fi*. [4] at. [5] foot. [6] on. [7] board, *bôrd*. [8] mit dem Accusativ. [9] for. [10] direction, *dè-rĕk'shŭn*. [11] as to. [12] disposal, *dĭs-pō'zăl*.

Nach Amsterdam. London.

Gemäß [1] Vorschriften, [2] erhalten von unsern Freunden, Herren J. Y. & Co. von Lübeck, wir bitten Sie zu bewirken [3] den folgenden Auftrag zu [4] Assecuranz für ihre Rechnung; nämlich:

30	Fässer	von	Kaffee,	gezeichnet [5]	B.	Betrag £	» »
12	do.		Zucker,	»	B.	» » »	»
						zusammen [6] £	» »

An Bord das amerikanische Schiff Latona, Kapitän P., bestimmt nach [7] Bremen; das Schiff ist neu, der Kapitän ein erfahrner [8] Seemann, [9] und segelt morgen. [10]

Vermuthend [11] daß unsere lübecker [12] Freunde haben schon vorgeschrieben [13] Ihnen [14] wie zu verfahren, [15] wir überlassen [16] es gänz-

lich [17] Ihrer Leitung, [18] vertrauend [19] daß die obigen Umstände [20] werden sein hinlänglich [21] deutlich. [22]

Wir würden sein erfreut zu treten in [23] kaufmännische Verbindung [24] mit so achtungswerth [25] einem Hause als das Ihrige, und deßhalb nehmen die Freiheit von behändigend [26] Ihnen unsern Preis-Courant, hoffend, daß etwas mag werden gefunden werth [27] Ihrer Aufmerksamkeit. [28] Die Ausführung [29] von irgend Befehlen, welche Sie würden belieben zu vertrauen [30] unserer Sorgfalt, [31] soll werden besorgt [32] für das Beste Ihres Interesses.

Wir verbleiben ....

[1] agreeably to. [2] instruction, *in-struk'shun*. [3] to effect, *ef-fekt'*. [4] for. [5] to mark, *mark*. [6] together, *to-ge-ther'ur*. [7] for. [8] experienced, *eks-pe're-enst*. [9] seaman, *se'man*. [10] to-morrow, *to-mor'ro*. [11] to presume, *pre-zum'*. [12] Lubec. [13] to direct, *de-rekt'*. [14] you [15] to proceed, *pro-sed'*. [16] to leave, *lev*. [17] entirely, *en tir'le*. [18] management, *man'ij-ment*. [19] to trust. [20] particulars, *par-tik'u-lurz*. [21] sufficiently, *suf-fish'ent-le*. [22] explicit, *eks-plis'it*. [23] to enter into, *en'ter in'to*. [24] connexion, *kon-nek'shun*. [25] respectable. [26] to hand. [27] worthy, *wur'the*. [28] attention, Accuſ. [29] execution, *ek-se-ku'shun*. [30] to confide, *kon-fid'*. [31] care. [32] to attend to.

Nach Hamburg. London.

Wir bitten um Erlaubniß [1] unsers habend diesen Tag gezogen auf Sie, auf [2] Order und für Rechnung der Herren J. Y. & Co. von Lübeck £ 300. —. —. an [3] unsere eigene Order, £ 400. —. —. an die Order von P. M., und £ 300. —. —. an die Order von X. Z., machend in Allem £ 1000. —. —., auf zwei und einen halben Monat dato, und zu dem Kurs [4] von 13 ß 3., welche wir empfehlen Ihrem gütigen Schutze, [5] und verständigend [6] sich mit unsern oben benannten [7] Freunden für dieselben. Wir sind 2c.

[1] leave, *lev*. [2] by. [3] to. [4] exchange, *eks-tshanj'*. [5] protection, *pro-tek'shun*. [6] to understand. [7] above-named, *a-buv'namd*.

Nach London. Hamburg.

Wir haben empfangen Ihren geschätzten Brief von dem ...., anzeigend [1] Ihre Tratten [2] auf uns, für Rechnung der Herren J. Y. & Co. von Lübeck, sich belaufend [3] auf eintausend Pfund Sterling, welche wir finden zu sein übereinstimmend [4] ihren Anzeigen, [11] und haben deshalb bezeigt [6] gehörigen [7] Schutz Ihrer Unterschrift.

Wir verbleiben mit Achtung 2c.

[1] to advise. [2] draft. [3] to amount. [4] conformable. [5] advice. [6] to show. [7] due.

Nach London. Bremen.

Ich habe empfangen das Connossement, übermacht[1] mir mit[2] Ihrem Geehrten vom ...., und bei Ankunft[3] der Waare werde befolgen[4] die Vorschriften[5] meiner Freunde, der Herren J. Y. & Co. in Lübeck. Ich bin hochachtungsvoll[6] 2c.

[1] to transmit, *tråns-mit'*. [2] by. [3] on arrival, *år-ri'vål*. [4] to follow, *föl'lo*. [5] direction, *dė-rėk'shŭn*. [6] respectfully.

Nach London. Bremen.

Seit[1] meinem Letzten vom ...., die Latona kam an wohlbehalten[2] und die Waaren landeten;[3] ich bin jedoch betrübt[4] zu benachrichtigen Sie, daß da ist ein Defect[5] von neunzig Pfund in dem Gewicht[6] des Kaffee, welchen Kapitän P. weigert[7] zu ersetzen,[8] habend geschrieben in dem Connossement: „Gewicht und Inhalt[9] unbekannt;“[10] überdies,[11] der unzerrüttete[12] Zustand[13] der Fässer rechtfertigt[14] seine Weigerung,[15] so wie[16] es reinigt[17] ihn von irgend[18] einer Beimessung[19] von Veruntreuung.[20]

Es ist meine Pflicht[21] zu benachrichtigen Sie, als Verlader,[22] von diesem Vorfall,[23] und ich auch halte[24] es für recht,[25] zu begleiten[26] meine Behauptung[27] mit (by) dem einliegenden[28] beeidigten[29] Certificate[30] der Wagemeister[31] in[32] unserer Stadthalle,[33] welches, wie ich hoffe, wird in den Stand setzen[34] Sie, zu wiedererlangen[35] den Defect von den Verkäufern,[36] da unsere Freunde können zuschreiben[37] dies meiner Nachlässigkeit.[38] Ich schicke Ihnen diesen Abend[39] einen vollen[40] Bericht[41] des Umstandes,[42] und bin 2c.

[1] since, *sins*. [2] safe, *sāf*. [3] to land, *länd*. [4] sorry, *sŏr'rė*. [5] deficiency, *dė-fish'ėn-sė*. [6] weight, *wāt*. [7] to refuse, *rė-fūz'*. [8] to indemnify, *in-dĕm'nė-fi*. [9] contents, *kŏn-tĕnts'*. [10] unknown, *ŭn-nōn'*. [11] besides, *bė-sidz'*. [12] unshattered, *ŭn-shăt'tŭrd*. [13] state, *stāt*. [14] to justify, *jŭs'tė-fi*. [15] refusal, *rė-fū'zăl*. [16] as. [17] to clear, *klēr*. [18] any. [19] imputation, *im-pū-tā'shŭn*. [20] embezzlement, *ĕm-bĕz'zl-mĕnt*. [21] duty, *dū'tė*. [22] shipper. [23] accident, *ăk'sė-dĕnt*. [24] think. [25] right, *rit*. [26] to accompany, *ăk-kŭm'pă-nė*. [27] assertion, *ăs-sĕr'shŭn*. [28] inclosed. [29] sworn. [30] certificate, *sĕr-tif'ė-kĕt*. [31] weigher, *wā'ŭr*. [32] at. [33] town-hall, *tŏŭn'hăl*. [34] to enable, *ĕn-ā'bl*. [35] to recover, *rė-kŭv'ŭr*. [36] seller, *sĕl'lŭr*. [37] to impute, *im-pūt'*. [38] negligence, *nĕg'lė-jĕns*. [39] to-night, *tŏ-nit'*. [40] full, *fŭl*. [41] statement, *stāt'mĕnt*. [42] circumstance, *sĕr'kŭm-stăns*.

Nach London. Lübeck.

Wir haben gehörig[1] erhalten Ihre verschiedenen[2] Geehrten von dem ...., einschließend[3] duplicat Documente[4] unsers Kaffees und Zuckers, mit[5] der Latona nach[6] Bremen, alle von welchen sind worden befunden[7] richtig,[8] ausnehmend[9] ein Defect von neunzig Pfund

Gewicht in dem Kaffee, das Certificat, von welchem unser Correspondent berichtet[10] zu haben geschickt Ihnen am[11] dritten dieses.[12] Das Schiff kam an in guter Zeit, und die Qualität des Zuckers ist ziemlich[13] gut, allein wir können nicht sagen das Nämliche[14] vom Kaffee: wir haben erhalten Proben[15] von dem Ganzen. Der Java[16] ist von sehr ordinärer[17] Art.[18] Mit demselben Schiffe wir erhielten einigen Java von[19] einem andern Hause an[20] Ihrem Platze, eben so[21] gut und drei Schillinge niedriger. Wir vertrauen,[22] Sie werden nicht einwenden,[23] zu machen uns einige Einräumung[24] für diesen großen Unterschied[25] in der Qualität. Zu ausgleichen[26] den Verlust[27] an[28] Gewicht, wir haben schon belastet[29] Ihre Rechnung mit £ 4. 15. —.

Zu in den Stand setzen Sie zu bilden[30] ein Urtheil[31] über[32] dieses, wir schicken Ihnen eingeschlossen eine Probe von Ihrem Java, und eine von unsern andern Freunden. Bei[33] vergleichend[34] ihre Qualitäten, sie müssen bekennen,[35] daß wir haben eine gerechte[36] Ursache[37] zu Klage.[38]

Wir sind sehr wohl zufrieden[39] mit der Verpackung[40] des Kaffees, und empfehlen die nämliche Sorgfalt bei[41] der Ausführung unserer künftigen Aufträge. In Erwartung[42] Ihrer Erwiederung, wir verbleiben, u. s. w.

[1] duly, *dū'lē*. [2] sundry, *sŭn'drē*. [3] to cover. [4] duplicate documents, *dŏk'ū-mĕnts*. [5] per. [6] to. [7] to find. [8] right. [9] to except, *ĕk-sĕpt'*. [10] to report, *rē-pōrt'*. [11] on the. [12] instant, *ĭn'stănt*. [13] pretty. [14] same, *sām*. [15] sample, *sām'pl*. [16] Java. [17] ordinary, *ōr'dē-nā-rē*. [18] kind. [19] from. [20] in. [21] equally, *ē'kwăl-lē*. [22] to trust. [23] to object, *ŏb-jĕkt'*. [24] allowance, *ăl-lōŭ'ăns*. [25] difference, *dĭf'fŭr-ĕns*. [26] to balance, *băl'lăns*. [27] loss. [28] in. [29] to debit, *dĕb'bĭt*. [30] to form, *fōrm*. [31] opinion, *ō-pĭn'yŭn*. [32] of. [33] on. [34] to compare, *kŏm-pār'*. [35] to acknowledge, *ăk-nŏl'lĭj*. [36] just. [37] cause, *kăz*. [38] for complaint, *kŏm-plānt'*. [39] satisfied, *săt'tĭs-fīd*. [40] packing, *păk'king*. [41] in. [42] expectation, *ĕks-pĕk-tā'shŭn*.

Nach Lübeck. London.

Wir bemerken[1] mit Leidwesen[2] aus (by) Ihrem Briefe von dem..., daß Sie halten[3] die Qualität unsers Java Kaffees, in Verhältniß[4] zu dem Preise, für geringer[5] als den geschickt Ihnen von einem andern Hause, mit dem nämlichen Schiffe. Wir wollen nicht nun uns einlassen[6] in einen langweiligen[7] Wortwechsel[8] über[9] die Vorzüge[10] der beiderseitigen[11] Proben, und obgleich[12] wir können[13] sein bereitwillig[14] zuzugeben,[15] da ist ein kleiner[16] Unterschied[17] zwischen[18] ihnen, dennoch[19] wir können[20] nicht übereinstimmen[21] mit Ihnen, daß wir sollten,[22] in Gerechtigkeit,[23] zu bringen[24] ein Opfer[25] so sehr beträchtlich.[26] Obgleich unsere Nachbarn verladeten ihren Kaffee mit demselben Schiffe, sie können[27] haben erhalten ihren Auftrag einige Zeit vorhergehend[28] dem Ihrigen kommend zu Händen;[29] denn wir

kauften [30] auf Empfang [31] Ihres Briefes, und sind überzeugt, [32] daß kein Haus in London kaufte Java Kaffee nach [33] der Zeit und vor [34] des Schiffes Absegeln, [35] zu einem verhältnißmäßig [36] geringern [37] Preise. Den Defect im Gewicht wir sind in [38] einer Verlegenheit [39] zu erklären, [40] die größeste Aufmerksamkeit wird unveränderlich [41] verwandt, [42] von (on) unserer Seite, [43] zu bewahren [44] dagegen; [45] aber wir finden unsere Bemühungen vergebens: [46] es muß entstehen [47] von [48] Mausen, [49] weil [50] Zucker, ein dicker und fester [51] Körper, [52] wir nie finden zu verlieren so viel; und ohne zerstörend [53] ein ganzes Faß, es würde sein unmöglich zu herausbringen [54] ein einziges [55] Brod, [56] während, [57] durch bohrend [58] ein Loch [59] von einem Zoll [60] in Durchmesser, [61] ein Oxhoft von Kaffee kann werden gänzlich [62] geleert. [63] Wir, und alle die andern Londoner Kaufleute, sind oft gewesen Leidende [64] durch solche Handlungen, [65] welche haben gestiegen [66] zu so beunruhigenden [67] einem Grade, [68] als zu rufen [69] laut [70] nach [71] einiger strengen [72] Einmischung, [73] zu thun [74] einen Einhalt [75] ihnen. Da wir haben die größeste Achtung für die Behauptung [76] des Herrn J. Y. von Bremen, wir wollen uns unterwerfen [77] dem Verluste, allein ernstlich [78] einkommen [79] gegen [80] seiend Leidende wegen [81] Feinheit [82] in der Qualität.

Wir können beibringen [83] das Zeugniß [84] unserer Makler, daß der Java Kaffee, als gekauft durch [85] uns, war wirklich [86] werth [87] seinen Preis; ja, [88] daß uns [89] wurde sogar [90] angeboten [91] eine Erhöhung [92] von Geld, zu aufgeben [93] den Handel. [94] Erwägend [95] unsere Bereitwilligkeit [96] zu erstatten [97] den Betrag für Defect in Gewicht, Sie müssen nicht sein zu strenge [98] in fordernd [99] fernere [100] Opfer. Wir gutschreiben [101] Ihre Rechnung mit £ 4. 15. —., hoffend, daß alle Einwendungen [102] werden sein dadurch [103] entfernt. [104]

Wir sind u. s. w.

[1] to observe. [2] regret, *rè-gr²t'*. [3] to think. [4] proportion, *pr -pôr'-shun*. [5] inferior to, *²in-fè'rè-ûr tô*. [6] to enter. [7] tedious, *tè'di-ûs*. [8] discussion, *dis-kŭsh'shŭn*. [9] about. [10] merit, *m r'rit*, [11] respective, *rè-sp²k'tiv*. [12] though, *THô*. [13] may. [14] ready, *r²d'dè*. [15] to allow, *ȧl-lôŭ'*. [16] trifling, *trī'fl ng*. [17] difference, *d²f'fŭr-²ns*. [18] between, *bè-twèn'*. [19] yet. [20] can. [21] to agree, *ȧ-grè'*. [22] ought. [2] justice, *jŭs'tis*. [24] to make. [25] sacrifice, *sȧk'krè-fiz*. [26] considerable. [27] may. [28] previous to, *prè'vi-ŭs tô*. [29] to hand. [30] to purchase, *pûr'ch s hȧs*. [31] receipt, *rè-sèt'*. [32] confident, *kôn'fi-d nt*. [33] subsequent to, *sŭb'sè-kwènt*. [34] previous to. [35] sailing. [36] proportionally, *prô-pôr'shŭn-ȧl-lè*. [37] inferior. [38] at. [39] loss. [40] to account for. [41] invariably, *²in-v r'ri-i-blè*. [42] to pay. [43] part. [44] to guard, *gyȧrd*. [45] against that. [46] in vain, *vȧn*. [47] to arise. [48] from. [49] pilfering, *pil'fŭr- ng*. [50] because. [51] solid, *sôl'id*. [52] body. [53] to destroy, *di-strôè'*. [54] to extract, *²iks trȧkt'*. [55] single. [56] loaf. [57] while, *hwil*. [58] to bore, *bôr*. [59] hole, *hôl*. [60] inch, *²insh*. [61] diameter, *dī-ȧm'è-tûr*. [62] completely, *kôm-plèt'lè*. [63] to empty, *²em'tè*. [64] sufferer, *sŭf'fŭr-ûr*. [65] act,

ākt. [66] to rise. [67] alarming, *ā lārʹming.* [68] degree, *dē-grēʹ.* [69] to call, *kāl.* [70] loud, *lōud.* [71] for. [72] strenuous, *strēnʹū-ŭs.* [73] interference, *in-tēr-fēʹrēns.* [74] to put. [75] stop, *stŏp.* [76] assertion, *ās-sĕrʹshŭn.* [77] to submit, *sŭb-mitʹ.* [78] earnestly, *ĕrʹnēst-lē.* [79] to protest, *prō-tĕstʹ.* [80] against. [81] on account of. [82] fineness, *finʹnēs.* [83] to procure. [84] testimony, *tĕsʹtē-mŭn-ē.* [85] by. [86] really, *rēʹāl-ē.* [87] worth, *wŭrth.* [88] nay, *nā.* [89] we. [90] even, *ēʹvn.* [91] to offer, *ŏfʹfŭr.* [92] advance, *ād-vănsʹ.* [93] to relinquish, *rē-lingʹkwish.* [94] bargain, *bărʹgĭn.* [95] to consider, *kŏn-sidʹŭr.* [96] willingness, *wilʹlĭng-nēs.* [97] to refund, *rē-fŭndʹ.* [98] severe, *sē-vērʹ.* [99] to exact, *ĕgz-ăktʹ.* [100] farther. [101] to credit. [102] objection. [103] thereby. [104] to remove, *rē-mōvʹ.*

An Herrn P. in Hamburg. Copenhagen.

Obgleich Sie haben nicht bisher [1] beehrt uns mit Ihrem Briefwechsel [2] zu einem beträchtlichen Umfange, [3] wir dennoch werden ermuthigt, durch den hohen Ruf, [4] welchen Sie haben [5] an [6] unserer Börse, [7] zu vorschlagen [8] eine Speculation einer sichern [9] Art, [10] welche, wir zweifeln nicht, wird erhalten [11] Ihre Einwilligung. [12] Unser Geschäft hat gediehen [13] so viel seit [14] unserm Etablissement [15] an [16] diesem Platze, daß wir finden es vollkommen angemessen [17] zu erweitern [18] unsere Unternehmungen; [19] aber Sie müssen wohl einsehen, [20] daß die besten Verbindungen [21] in Ihrer Stadt sind durchaus [22] nothwendig [23] zu betreiben [24] und verstärken [25] die Wechselgeschäfte [26] von hieraus, [27] besonders [28] seit Ihre Bank [29] hat erlangt [30] so ausgezeichnet [31] einen Vorzug [32] vor [33] allen andern auf einem ähnlichen [34] Fuße. [35] Wir haben, es ist wahr, einige Correspondenten [36] in Hamburg, welche gestatten [37] uns einen Credit, welchen wir machen einen mäßigen [38] Gebrauch [39] von; allein jene Häuser sind nicht hinlänglich [40] bekannt hier, zu in den Stand setzen uns zu begeben [41] an der Börse alle die Wechsel, [42] welche wir sind in der Gewohnheit [43] von ziehend, welche sind hauptsächlich [44] gegen [45] Versendungen [46] von Waaren u. s. w. [47] In Rücksicht [48] auf [49] Erkundigungen [50] betreffend [51] unsern Charakter und Zahlfähigkeit, [52] wir bitten um Erlaubniß, zu verweisen Sie an die Herren S. und T. Ihres Platzes, welche haben kürzlich [53] gegeben einen Beweis ihres Zutrauens, durch übertragend [54] uns eine große Parthie [55] von Waaren. Unser Zweck [56] deshalb [57] in uns so wendend [58] an Sie, ist um zu erfahren, [59] ob [60] Sie sind bereitwillig [61] zu gewähren [62] uns einen Blanco-Credit [63] auf Ihr Haus, zu dem Belaufe von dreitausend Mark Banco, welche Sie werden finden uns pünktlich [64] in wiederbezahlend [65] durch die besten Tratten, welche wir können verschaffen. [66]

Wir könnten vorschlagen [67] eine andere Art [68] von Wiederbezahlung, [69] welche, wenn Sie wollten einwilligen [70] dazu, [71] wir hegen [72] keinen Zweifel, Sie würden finden ebenso [73] befriedigend [74] sowohl als vortheilhaft. [75] Der Zufall [76] von Krieg [77] bringt in unsern Hafen [78] viele werthvolle [79] Ladungen ost- und west-indischer [80]

Staatsbibliothek Bamberg

Erzeugnisse,[81] welche werden gewöhnlich verkauft zu dem Nutzen[82] der Kaper,[83] und welche, wegen[84] der wohlfeilen[85] Einkäufe,[86] welche werden gemacht, nie ermangeln[87] zu geben[88] gute Rechnung in Ihrem Markte. Wir sind in der Gewohnheit von kaufend große Quantitäten von diesen und würden uns freuen[89] zu ausführen Ihre Aufträge als Bezahlung für unsere Tratten.

Einliegend ist ein Preiscourant zu[90] Ihrer Einsicht,[91] und eine Calculation[92] über[93] Kaffee, welche, wie wir denken, würde geben[94] gute Rechnung. Wir sind ꝛc.

[1] hitherto, *hi³tʜu'²ur-to.* [2] correspondence. [3] extent, *ek²s-te²nt'.* [4] character, *kar'ak-tur.* [5] to bear. [6] on. [7] exchange. [8] to propose. [9] safe. [10] nature, *na'tshur.* [11] to meet. [12] consent, *kon-se²nt'.* [13] to prosper, *pros'pur.* [14] since, *sins.* [15] establishment, *e-stab'lish-ment.* [16] in. [17] convenient. [18] to extend. [19] concern, *kon-se²rn'.* [20] to be well aware, *a-war'.* [21] connexion, *kon-ne²k'shun.* [22] absolutely, *ab'so-lut-le.* [23] necessary, *ne²s'se²s-se²r-re.* [24] to carry on, *kar're on.* [25] to strengthen, *stre²ng'the²n.* [26] exchange business. [27] from hence, *he²ns.* [28] particularly, *par-ti²k'u-lar-le.* [29] bank. [30] to obtain, *ob-tan'.* [31] distinguished, *di³s-ti²ng'gwisht.* [32] preference, *pre²f'-fe²r-e²ns.* [33] over. [34] similar, *si²m'e-lur.* [35] footing, *fut'ti²ng.* [36] correspondent. [37] to allow, *al-lou'.* [38] moderate, *mod'-de²r-at.* [39] use. [40] sufficiently. [41] to negotiate, *ne-go'she-at.* [42] bill. [43] habit, *hab'it.* [44] principally, *prin se-pal-e.* [45] against, *a-ge²nst'.* [46] shipment. [47] etc., *e²t-se²t'e-ra.* [48] with respect. [49] to. [50] inquiry, *in-kwi're.* [51] as to. [52] solidity, *so-lid'e-te.* [53] lately, *lat'le.* [54] to consign. [55] parcel, *par'sil.* [56] object, *ob'je²kt.* [57] therefore. [58] to address. [59] to learn. [60] whether, *hwe²ru'²ur.* [61] willing, *wi²l'li³ng.* [62] to grant, *grant.* [63] blank credit. [64] punctual, *pungk'tshu-al.* [65] to reimburse, *re-im²burs'.* [66] to procure. [67] to propose, *pro-poz'.* [68] mode, *mod.* [69] reimbursement. [70] to agree, *a gre'.* [71] to. [72] to have. [73] equally. [74] satisfactory, *sat-tis-fak'tur-e.* [75] advantageous, *ad-van-ta'jus.* [76] chance, *tshans.* [77] war, *war.* [78] port, *port.* [79] valuable, *val'u-a-bl.* [80] East and West India. [81] product on, *pro-duk'shun.* [82] for the benefit, *be²n'e-fit.* [83] captor, *kap'tur.* [84] on account of. [85] cheap, *tshep.* [86] purchase. [87] to fail, *fal.* [88] to render, *re²n'dur,* to. [89] to be happy. [90] for. [91] inspection, *in²-spe²k'shun.* [92] calculation, *kal-ku-la'shun.* [93] of. [94] to turn to.

Herren M. & S. in Copenhagen. Hamburg.

Obgleich es ist unmöglich zu hegen[1] den geringsten[2] Zweifel gegen[3] die Zahlfähigkeit Ihres Hauses, nach der Empfehlung gegeben mir von den Herren S. & P., dennoch ich habe immer gehabt die stärkste[4] Abneigung[5] gegen gewährend[6] irgend Jemand[7] jene gefährliche[8] Erleichterung,[9] einen Blanco-Credit; und ich daher[10] bin abgeneigt[11] zu eingehen[12] den Vorschlag,[13] enthaltend[14] in Ihrem Briefe von

dem 20sten. Es ist wahr, daß in jedem ausgedehnten Geschäft[15] da müssen unvermeidlich[16] vorkommen[17] einige Wechseloperationen.[18] Allein es ist eine feste[19] Regel[20] in meinem Geschäft, daß kein Wechsel wird eingetragen[21] in[22] meine Bücher, ohne seiend verbunden[23] mit irgend einem wirklichen[24] kaufmännischen Geschäfte. Wenn ich je[25] erlaube[26] einem Correspondenten zu ziehen auf mich, ich muß nicht nur[27] kennen, sondern sein betheiligt[28] an[29] dem Gegenstande[30] seiner Tratte, überdies seiend vollkommen versichert[31] von dem Remburisement kommend zu decken[32] die Verbindlichkeit,[33] und wenn die Tratte ist bezahlt, das Geschäft erstreckt[34] sich nicht weiter.[35] Es ist aufrichtig[36] zu wünschen,[37] daß alle Kaufleute handelten[38] nach[39] denselben Grundsätzen,[40] der Handel[41] würde gewinnen[42] unbegreiflich[43] dadurch,[44] da[45] da würde sein keine Furcht[46] vor[47] übelangebrachtem[48] Zutrauen.[49] Allein um[50] zu geben Ihnen einen Beweis meiner Meinung[51] von Ihrem Hause, ich bin im Begriff[52] zu eröffnen[53] meine Rechnung durch einen sehr betrachtlichen Auftrag. Haben Sie die Güte, zu verschaffen mir die beste Nachricht[54] betreffend[55] die Preise und die verschiedenen Qualitäten von Kaffee, welche werden ausgeboten[56] zu[57] Verkauf[58] in Ihren Märkten. — Ich weiß, daß vormals,[59] durch gebend Aufträge an[60] Ihrem Markte, wir konnten gewinnen etwas durch ein nachheriges[61] Steigen in dem Preise; allein, da es ist eine beträchtliche Zeit, seit ich bin gewesen gewohnt zu handeln[62] in diesem Artikel, ich bin unbekannt[63] mit Ihrer jetzigen Art von kaufend und den Fähigkeiten[64] Ihrer Makler, welche, wie ich mich erinnere[65] zu sein gewesen völlig[66] unwissend[67] des Artikels, welchen sie vorgeben[68] zu kaufen. Ich habe deshalb zu ersuchen,[69] daß Sie wollen senden mir mit der Post kleine Proben von allen Sorten Kaffee, die Preise zu werden notirt[70] an Bord; auch zu benachrichtigen mich von den[71] Verladungs-Gelegenheiten,[72] welche Sie haben, zu in den Stand setzen mich, zu geben Ihnen Verhaltungs-Regeln[73] demgemäß.[74] Ich bin u. s. w.

[1] to entertain, *ĕn-tĕr-tān'*. [2] least. [3] of. [4] strong, *strông*. [5] aversion, *ă-vĕr'shŭn*. [6] to grant. [7] any one. [8] dangerous, *dān'jur-ŭs*. [9] facility, *fă-sĭl'ĕ-tē*. [10] therefore. [11] unwilling. [12] to agree to. [13] proposal, *prē-pō'zăl*. [14] to contain, *kŏn-tān'*. [15] extensive concern. [16] inevitably, *ĭn-ĕv'ĕ-tă-blē*. [17] to occur, *ŭk-kŭr'*. [18] exchange operations, *ŏp-pĕr-rā'shŭnz*. [19] established. [20] rule, *rōl*. [21] to enter, *ĕn'tĕr*. [22] upon. [23] to connect, *kŏn-nĕkt'*. [24] real, *rē'ăl* [25] ever, *ĕv'ŭr*. [26] to permit, *pĕr-mĭt'*. [27] only. [28] concerned, *kŏn-sĕrnd'*. [29] in. [30] object. [31] to assure. [32] to cover, *kŭv'ur*. [33] engagement, *ĕn-gāj'mĕnt*. [34] to extend. [35] farther. [36] sincerely, *sĭn-sēr'lē*. [37] to be wished. [38] to act. [39] upon. [40] ground, *grŏŭnd*. [41] commerce, *kŏm'mĕrs*. [42] to gain, *gān*. [43] inconceivably, *ĭn-kŏn-sēv'ă-blē*. [44] thereby, *thār-bī'*. [45] as. [46] dread, *drĕd*. [47] of. [48] misplaced, *mĭs-plāst'*. [49] confidence. [50] in order. [51] opinion, *-pĭn'yŭn*. [52] about, *ă-bŏŭt'*. [53] to open, *'pn*. [54] information, *ĭn-fŏr-mā'shŭn*. [55] respecting. [56] to offer.

[57] for. [58] sale. [59] formerly, *fôr'mûr-lè.* [60] to. [61] subsequent. [62] to trade, *trâd.* [63] unacquainted, *ûn-âk-kwân't²d.* [64] ability, *â-bil'è-tè.* [65] to remember, *rè-mêm'bûr.* [66] completely, *kôm-plèt'lè.* [67] ignorant, *ig'nô-rânt.* [68] to profess, *prô-fès'.* [69] to request. [70] to quote. [71] what. [72] shipping-opportunity. [73] direction. [74] accordingly, *âk-kôr'ding-lè.*

Herren M. & S. in Copenhagen. Hamburg.

Ich finde nun, daß es war glücklich,[1] daß ich bestellte[2] Proben von Kaffee, bevor[3] gebend Ihnen Verhaltungsregeln zum[4] Kaufen,[5] seiend unwissend, daß jede[6] Qualität wird unterschieden[7] in Ihrem Markte durch[8] einen ganz[9] verschiedenen[10] Namen, von dem, unter[11] welchem sie geht[12] hier. Ich bin jedoch geneigt[13] zu geben Ihnen zwei Aufträge; den ersten nach[14] der Probe Nr. 1, welche ich halte[15] für guten Bourbon,[16] und die andere No. 3, nach[17] meiner Meinung, ist mittel[18] Surinam.[19] Ich wollte gerne[20] geben ... Schillinge dänisch für jene[21] und ... für diese[22] Qualität. Wenn Sie können verschaffen sie zu dem[23] Preise, Sie können[24] schicken sechstausend Pfund Gewicht von jeder Sorte, mit[25] dem ersten Schiffe, welches abgesegelt[26] nach[27] Lübeck, und Sie können ziehen direct auf mich auf[28] irgend[29] eine Zeit,[30] von[31] sechzehn Tagen bis[32] zwei und einen halben Monat dato.

Mich verlassend[33] auf Ihre Bemühungen für meinen Vortheil[34] in der Ausführung der obigen[35] Order, ich bin u. s. w.

[1] fortunate, *fôr'tshû-nât.* [2] to order. [3] prior to. [4] for. [5] Part. pres. von to purchase. [6] each. [7] to distinguish, *dis-ting'gwish.* [8] under. [9] very. [10] different. [11] by. [12] to pass. [13] inclined. [14] on. [15] to take. [16] Bourbon, *bûr-bôn'.* [17] in. [18] middl ng, *mid'l ng.* [19] Surinam, *sû'rè-nâm.* [20] willingly. [21] the former. [22] the latter. [23] that. [24] may. [25] by. [26] to sail. [27] for. [28] at. [29] any. [30] term, *têrm.* [31] from. [32] to. [33] to rely, *rè-li'.* [34] interests. [35] above, *â-bûv'.*

Herrn P. in Hamburg. Copenhagen.

Wir haben hierdurch[1] die Ehre, zu benachrichtigen Sie, daß Ihr gütiger Auftrag ist worden ausgeführt mit aller der Schnelligkeit[2] und Aufmerksamkeit, welchen er war fähig[3] von. Wir sind völlig überzeugt, daß Sie werden finden die verschiedenen[4] Sorten von Kaffee entsprechend[5] Ihren Wünschen. Ungeachtet[6] des Unterschiedes da ist in den Preisen in den beiderseitigen Märkten, zufolge[7] der Factura, welche begleitet[8] das Gegenwärtige, der Betrag ist .... Thaler, oder in Hamburger Geld .... Mark Banco, wofür wir haben belastet[9] Ihre Rechnung. Wir hoffen jedoch,[10] daß Sie werden haben keine Einwendung[11] zu unserm Ziehend den vorzüglichsten[12] Theil,[13] welches wir haben gethan zu dem Belauf von .... Mark Banco, in vier Wechseln von derselben Summe jeder, gezogen vom heutigen Tage,[14] alle an die

Order von B. R. & Co.; den Saldo[15] wir wollen lassen stehen,[16] bis Ihre nächste gütige Order.

Der Kaffe (sowohl[17] in Oxhoften[18] und Säcken[19]) wie ist erwähnt[20] in der Factura, soll werden verladen morgen, mit[21] der Harmonia, Kapitän Oles, welcher segelt spätestens[22] in acht Tagen. Wir haben gehalten[23] es für klug[24] zu ausfertigen[25] zwei Connossemente, eines für die Oxhofte und ein anderes für die Säcke, beide von welchen Sie werden finden eingeschlossen.

Empfehlend uns Ihrer Freundschaft, wir sind ꝛc.

[1] herewith. [2] promptitude, *prŏm'tē-tūd.* [3] to be capable of. [4] several. [5] to answer, [6] notwithstanding, *nŏt-wiTH-stănd'ing.* [7] according to. [8] to accompany, *ăk-kŭm'pă-nĭ.* [9] to debit. [10] however. [11] objection, *ŏb-j k'shŭn.* [12] principal, *pr'n'-sē-păl.* [13] part. [14] for this day. [15] balance [16] to remain. [17] both. [18] hogshead. [19] bag, *băg.* [20] to mention, *mĕn'shŭn.* [21] per. [22] at farthest. [23] to judge, *jŭj.* [24] prudent, *prō'dĕnt.* [25] to make out.

Herren M. & S. in Copenhagen. Hamburg.

Ihr Geehrtes[1] vom ...., enthaltend[2] Connossemente und Factura über[3] Kaffee, mit der Harmonia, ist erhalten, und der Betrag Bco. ℔ —.—. auf Ihr Credit gestellt. Per Contra ich belaste Sie für Ihre Tratten, an[4] die Order von B. R. & Co. für[5] die Summe von Bco. ℔ —.—., welche sind schon worden präsentirt, und gehörige[6] Ehre bezeigt[7] ihnen. Ich werde erwarten[8] die Ankunft des Kaffees, bevor gebend einige fernere Aufträge, und wenn er ist zu meiner Zufriedenheit, es wird sein eine Veranlassung,[9] zu ausdehnen unsern Briefwechsel für beiderseitigen[10] Nutzen.[11] Ich bin ꝛc.

[1] esteemed favour. [2] to cover. [3] of. [4] to. [5] in. [6] due. [7] to pay. [8] to await. [9] inducement, *ĭn-dūs'mĕnt.* [10] mutual. [11] benefit, *bĕn'ē-fĭt.*

Herrn Y. in Colberg. Hamburg.

Gemäß[1] Ihren Aufträgen, ich habe benachrichtiget[2] die Assecuradeure,[3] welche bewirkten die Versicherung fragliche,[4] „daß der gegenwärtige zerrüttete[5] Zustand Ihres Schiffes ist gänzlich eine[6] Folge[7] seiner letzten Reise;" allein habe erhalten von ihnen die Antwort, welche ich hatte jede Ursache[8] zu erwarten; nämlich[9] daß „die Assecuradeure sind nicht verpflichtet[10] zu bezahlen für die gewöhnlichen[11] Ausbesserungen[12] eines Schiffes, welche haben nicht entstanden[13] von[14] irgend einer gewaltsamen[15] Ursache."[16] Diese Erwiederung[17] ist, nach meiner Meinung, unbestreitbar,[18] und ich würde rathen[19] Ihnen es zu bewenden[20] lassen dabei;[21] denn es wird nur verursachen unnöthige Ausgaben,[22] und wir beide wissen, daß ein Prozeß[23] oft läßt[24] den Gewinner[25] beträchtlich[26] in Verlust,[27] welcher bezahlt theuer[28] für erlangend[29] Gerechtigkeit. Es ist wohl

bekannt, daß jedes Schiff sich zuzieht [30] gewisse [31] Ausgaben auf seiner Reise, und die Rheder immer bestreiten [32] diese [33] aus der Fracht, welche sie erhalten. Ich denke, ich habe so [34] bewiesen [35] die Schuld [36] zu sein Irrbegriff [37] an [38] Ihrer Seite [39] von der Pflicht [40] eines Rheders, und es würde sein unmöglich für irgend eine Klage zu gewinnen [41] in einem Falle [42] gleich [43] dem gegenwärtigen. Ich bin 2c.

[1] conformably to. [2] to acquaint. [3] underwriter. [4] in question. [5] shattered. [6] n. [7] consequence. [8] reason. [9] namely. [10] subject. [11] ordinary, *ör'dē-nā-rē.* [12] repair, *rē-pār'.* [13] to arise. [14] from. [15] violent, *vī'-lĕnt.* [16] cause. [17] reply. [18] indisputable, *in-dis-pū'ta-bl.* [19] to advise. [20] to abide. [21] by it. [22] expences. [23] action, *ăk'shŭn.* [24] to leave. [25] ga ner. [26] considerably. [27] out of pocket, *pŏk'kĕt.* [28] dearly, *dēr'lē.* [29] to obtain, *ob-tān'.* [30] to occur, *ŏk-kŭr'.* [31] certain. [32] to provide, *prŏ-vīd'.* [33] for that. [34] thus. [35] to prove, *prōv.* [36] fault. [37] misconception, *mĭs-kŏn-sĕp'shŭn.* [38] on. [39] part. [40] duty. [41] to hold. [42] case, *kās.* [43] like.

Herrn S. Hamburg. Colberg.

Ich würde kaum [1] haben gehalten [2] Sie für fähig [3] solcher Parteilichkeit [4] gegen [5] Ihre Assecuranz-Compagnie, [6] wenn ich hätte nicht Ihren Brief vom ...., zu bezeugen [7] es. Die Police [8] ausdrückl ch [9] erklärt [10] in den unzweideutigsten [11] und deutlichsten [12] Ausdrücken: [13] „Wir verpflichten [14] und verbinden [15] uns zu sein verantwortlich [16] für alle die Gefarren, Schäden [17] und Unfälle [18] der See, welche können [19] entspringen [20] aus [21] dieser gegenwärtigen Reise und widerfahren [22] diesem besagten [23] Schiffe in irgend einer Gestalt [24] oder Form, [25] welche auch." [26] Nun es ist offenbar, [27] daß ich bin gesetzt worden in [28] die Ausgabe von 800 Kronenthaler [29] für die Ausbesserungen [30] dieses Schiffes, welche es sich zugezogen hat, in Folge dieser selben [31] Reise, und wie steht es um die obige Clausel, [32] wenn ich soll nicht werden [33] schadlos gehalten [34] dafür? [35] Wenn Sie haben keine Lust, [36] oder vielmehr [37] fürchten [38] zu sich einlassen [39] mit [40] der Sache, [41] ich bitte, daß Sie wollen empfehlen mich irgend einem geschickten [42] Rechtsgelehrten, [43] welcher ist bereit [44] zu übernehmen [45] die Sache [46] für mich; und erwartend Ihre Erwiederung, ich verbleibe 2c.

[1] scarcely, *skārs'lē.* [2] to believe. [3] capable, *kā'pā-bl.* [4] partiality, *pār-shē-ăl'lē-tē.* [5] towards. [6] insurance-company. [7] to witness, *wĭt'nĕs.* [8] policy, *pŏl'lē-sē.* [9] expressly, *ĕks-prĕs'lē.* [10] to declare, *dē-klār'.* [11] inequivocal, *ĭn-ē-kwĭv'vō-kăl.* [12] plain, *plān.* [13] term, *tĕrm.* [14] to engage, *ĕn-gāj'.* [15] to bind. [16] accountable, *ăk-kŏun'tă-bl.* [17] damage, *dăm' j.* [18] accident, *ăk'sē-d nt.* [19] may. [20] to result, *rē-zŭl'.* [21] from. [22] to arrive. [23] said, *s d.* [24] shape, *ship.* [25] form, *fŏrm.* [26] whatsoever. [27] evident, *ĕv'ē-dent.* [28] at. [29] crown, *krŏun.* [30] repair, *rē-pār'.* [31] very. [32] above clause, *klāz.* [33] if I am not to be. [34] to reimburse. [35] for that. [36] inclination,

ĭn-klē-nā'shŭn. [37] rather, *rä̆тн'ŭr.* [38] to be afraid, *ă-frād'.* [39] to enter, *ĕn'tĕr.* [40] into. [41] affair, *ăf-fār'.* [42] able. [43] lawyer, *lā'yŭr.* [44] willing. [45] to undertake. [46] business.

Herrn Y. Colberg. Hamburg.

In Willfährung[1] der Bitte, enthalten[2] in Ihrem Letzten von dem ...., ich habe auseinandergesetzt[3] das Nähere[4] Ihrer Sache[5] vielen geschickten und achtungswerthen[6] Rechtsgelehrten, da ich weiß, daß Sie möchten[7] nicht sein betheiligt[8] mit andern.[9] — Diejenigen, welche sind nicht so, würden sein froh,[10] zu erhaschen[11] die Sache, und Sie würden sein worden versetzt[12] in ungeheure[13] Unkosten; aber diejenigen, mit welchen ich habe geredet,[14] sind Männer von ehrenvollen[15] Grundsätzen,[16] und welche, es verschmähend[17] zu gewinnen[18] durch[19] den Verlust Anderer, haben sich durchaus[20] geweigert[21] zu führen[22] sie; und da ich dachte,[23] Sie könnten[24] halten[25] mich für nachlässig,[26] ich habe ersucht einen dieser Herren zu geben mir sein Urtheil[27] schriftlich,[28] welches ich sende Ihnen hiermit.

Ich bereitwillig[29] zugebe,[30] daß der Ausdruck[31] der Police scheint[32] zu sein ein scheinbarer[33] Vorwand[34] zu fordern[35] von dem Assecuradeur die Ausgabe[36] von wiederausrüstend[37] ein Schiff für jede neue Reise, und es würde sein gut zu ändern[38] die Worte in künftigen Versicherungen, um[39] zu vermeiden[40] irgend[41] eine Bedenklichkeit,[42] welche kann[43] entstehen[44] aus[45] so verwickelten[46] einem Gegenstande.[47]

In dem Lichte,[48] in welchem Herr Y. hat genommen die Sache,[49] es ist sehr offenbar,[50] daß die Versicherer können nicht werden genöthigt[51] zu abliefern[52] jedes Schiff, an dem Ende seiner Reise, in dem genauen[53] Zustande,[54] in welchem es absegelte, oder bezahlen für die Ausgabe für so thuend. Diejenigen, welche versprechen[55] am meisten, werden werden befunden[56] zu erfüllen[57] am wenigsten, und wenn die Assecuradeure wären gezwungen[58] zu erfüllen[59] jeden Contract[60] zu dem äußersten[61] Umfange,[62] sie würden an dem Ende nicht sein im Stande zu versichern ein einziges[63] Schiff, und in der That[64] der Versicherer nur verbürgt[65] die Unfälle, welche ein Schiff erleidet[66] auf[67] seiner Reise, und nicht die nothwendige[68] Abnutzung[69] einer günstigen[70] Ueberfahrt.[71] Es ist offenbar, daß das Schiff hat gehabt keinen Unfall, eigentlich[72] so genannt,[73] und daher kann nicht sein begriffen[74] in der obigen Clausel. Sein Irrthum[75] muß haben entsprungen[76] von[77] nicht machend einen richtigen[78] Unterschied[79] zwischen[80] Unfällen und Verfall;[81] allein aus[82] diesem da sich erhebt[83] eine andere Frage,[84] nämlich,[85] ob das Schiff war in gutem und gesundem[86] Zustande, als es ging in See?[87] Sollte dieses werden bewiesen,[88] nicht zu sein gewesen der Fall,[89] der Assecuradeur hat eine Klage[90] gegen[91] den Kaufmann, für bescheinigend[92] als gut, das, welches in der That war nicht so. In dieser zweiten Voraussetzung[93] es wird bewiesen, daß der Versicherer ist nicht verpflichtet[94] zu den Ausgaben[95] eines Schiffes, für einen Schaden, welcher be-

ſtand,[96] bevor er unterzeichnete[97] die Police. Er iſt nur verantwortlich[98] für die gewaltſamen Unfälle, entſtehend aus irgend einer Urſache,[99] während[100] der Reiſe, in welcher er iſt betheiligt. Die Sache iſt ſo vereinfacht[101] und gebracht[102] zu dem Bereiche[103] jeden Verſtandes.[104] Ich bin ꝛc.

[1] compliance, *kŏm-plī'ăns.* [2] to contain. [3] to detail, *dē-tāl'.* [4] particulars. [5] cause, *kāz.* [6] honourable, *ŏn'nŭr-ă-bl.* [7] would. [8] concerned, *kŏn-sērnd'.* [9] any others. [10] happy. [11] to get hold of. [12] to lead. [13] enormous, *ē-nŏr'mŭs.* [14] to converse, *kŏn-vērs'.* [15] honourable. [16] principle, *prĭn'sē-pl.* [17] to disdain, *dĭs-dān'.* [18] to profit, *prŏf'fĭt.* [19] by. [20] absolutely, *ăb'sō-lūt-lē.* [21] to refuse, *rē-fūz'.* [22] to plead, *plēd.* [23] to conceive, *kŏn-sēv'.* [24] to may. [25] to think. [26] negligent, *nĕg'lē-jĕnt.* [27] opinion. [28] in writing. [29] willingly. [30] to allow. [31] expression, *ĕks-prĕsh'ŭn.* [32] to appear. [33] specious, *spē'shŭs.* [34] pretext, *prē-tĕkst'.* [35] to reclaim, *rē-klām'.* [36] expence. [37] to refit, *rē-fĭt'.* [38] to alter, *ăl'tŭr.* [39] in order. [40] to avoid, *ă-vŏĭd'.* [41] any. [42] demur, *dē-mŭr'.* [43] may. [44] to arise. [45] from. [46] intricate, *ĭn'trē-kāt.* [47] subject, *sŭb'jĕkt.* [48] light, *līt.* [49] matter, *măt'tŭr.* [50] evident. [51] to oblige. [52] to deliver, *dē-lĭv'ŭr.* [53] exact, *ĕgz-ăkt'.* [54] state, *stāt.* [55] to promise, *prŏm'mĭz.* [56] to find. [57] to fulfil, *fŭl-fĭl'.* [58] to oblige. [59] to perform, *pĕr-fŏrm'.* [60] contract, *kŏn'trăkt.* [61] utmost, *ŭt'mōst.* [62] extent, *ĕks-tĕnt'.* [63] single. [64] fact, *făkt.* [65] to guarantee, *găr-răn-tē'.* [66] to suffer, *sŭf'fŭr.* [67] on. [68] necessary. [69] wear and tear. [70] prosperous, *prŏs'pŭr-ŭs.* [71] passage, *păs'sĭj.* [72] properly, *prŏp'pŭr-lē.* [73] to call, *kăl.* [74] to concern. [75] mistake. [76] to originate, *ŏ-rĭd'jē-năt.* [77] from. [78] just. [79] distinction, *dĭs-tĭngk'shŭn.* [80] between, *bē-twēn'.* [81] decay, *dē-kā'.* [82] from. [83] to arise. [84] question. [85] namely, *nām'lē.* [86] sound. [87] to put to sea. [88] to prove. [89] case. [90] action. [91] against. [92] to certify, *sĕr'tē-fī.* [93] hypothesis, *hĭp-pŏth'ē-sĭs.* [94] liable, *lī'ă-bl.* [95] disbursement. [96] to exist, *ĕg-zĭst'.* [97] to sign, *sīn.* [98] responsible, *rē-spŏn'sē-bl.* [99] cause. [100] during, *dū'rĭng.* [101] to simplify, *sĭm'plē-fī.* [102] to reduce, *rē-dūs'.* [103] compass, *kŏm'pŭs.* [104] understanding, *ŭn-dŭr-stăn'dĭng.*

Herren F. W. H. & Co. Pernau. Hamburg.

Am 6ten Ultimo ich hatte zuletzt[1] die Ehre zu ſchreiben Ihnen, und bin ſeitdem[2] beraubt[3] Ihrer Geehrten, obgleich ich wünſche ſehr,[4] zu haben erhalten einige Nachrichten betreffend[5] Flachs, und die Preiſe, welche können werden erwartet. Die Zeit[6] iſt jedoch erſt[7] ſo eben[8] angefangen, und ich erwarte, Sie werden geben mir jede Nachricht[9] über[10] den Gegenſtand. Kurz,[11] ich habe einen beträchtlichen Auftrag für Flachs von Oporto; und, obgleich meine Freunde ſcheinen

sehr behutsam [12] in ihren Aeußerungen, [13] dennoch ich denke, ich laufe keine Gefahr durch [14] beauftragend [15] Sie, zu kaufen wie [16] folgt:

200 Schiffpfund [17] 12köpfig [18] Druania } Flachs.
50 " 9köpfig " }

In Allem 250 Schiffpfund von der allerbesten [19] und reinsten [20] Qualität, von langen Stängeln, [21] weiß und frei [22] von [23] Unkraut, [24] zu dem allerniedrigsten [25] Preise, welchen Sie können verschaffen.

Bei [26] bewerkstelligend [27] den Einkauf, [28] Sie können entnehmen direct auf mich, zu dem günstigsten Kurs und auf fünf und sechzig Tage dato, oder im Falle [29] Tratten können nicht werden leicht [30] begeben, ich werde geben Ihnen einen Credit auf Herren R. B. & Co. zu Riga, für den Betrag. Bei der Verladung, bitte sein Sie sehr eigen [31] was angeht [32] den Zustand des Schiffes, daß es ist in einem guten, [33] und sein Sie ausführlich [34] in erwähnend dasselbe gegen [35] mich, da ein sehr unbedeutender [36] Irrthum oder Auslassung in der Beschreibung [37] eines Schiffes kann verursachen ein Steigen oder Sinken [38] der Prämie. [39]

Bei der Ausführung der obigen Order, Sie werden betrachten [40] es, als wenn Sie wären speculirend für sich selbst, denn, sollte der Einkauf gefallen, ich habe keinen Zweifel an [41] eine Wiederholung [42] meiner Freunde Befehle, [43] und Sie sollen gewiß [44] haben den Vorzug [45] in jedem [46] Geschäfte [47] von den meinigen.

Erwartend Ihre Erwiederung, ich bin ꝛc.

[1] last. [2] since, *sins*. [3] to deprive, *dē-prīv'*. [4] very much. [5] concerning. [6] season, *sē'zn*. [7] but. [8] just. [9] information, *in fŏr-mā'shūn*. [10] on. [11] in short, *shŏrt*. [12] cautious, *kâ'shŭs*. [13] express on. [14] by. [15] to comm ssion. [16] as. [17] ship-pound, *shĭp'pound*. [18] twelve head. [19] very best. [20] clean, *klēn*. [21] stem, *stem*. [22] free, *frē*. [23] from. [24] weeds, *wēdz*. [25] very lowest. [26] on. [27] to effect. [28] purchase. [29] case. [30] conveniently, *kŏn-vē'nē-ent-lē*. [31] particular. [32] as to. [33] a good one. [34] explic t, *eks-plis'it*. [35] to. [36] trifl ng, *trī'fling*. [37] descr ption, *dē-skrip'shŭn*. [38] depression, *dē-pre'sh'ŭn*. [39] premium, *prē'mē-ŭm*. [40] to cons der, *kŏn-sid'ur*. [41] of. [42] repetition, *rep-ē-ti'sh'ŭn*. [43] command, *kŏm-mind'*. [44] certainly, *sĕr-tin'lē*. [45] preference, *prĕf'fer-ens*. [46] any. [47] concern.

Herrn G. H. T. Hamburg.

Pernau.

Wir haben gehörig bemerkt [1] den Inhalt Ihrer geehrten Zuschrift [2] vom ...., enthaltend Ihren Auftrag für 250 Schiffpfund von Flachs, und werden anwenden [3] unsere äußersten Bemühungen [4] zu bewerkstelligen den Kauf derselben auf [5] solche Bedingungen, [6] welche werden berechtigen [7] uns zu einer Fortdauer [8] Ihrer Freundschaft.

Der tiefe [9] Schnee, [10] welcher hat gefallen innerhalb [11] dieser wenigen Tage, hat gethan [12] einen kurzen [13] Einhalt [14] den [15] Geschäften, allein wir hoffen zu finden alles [16] in seinem gewöhnlichen [17]

Gange[18] vor nächster Post. Zu niedrigen Preisen wir können kaum hoffen zu verschaffen Ihre Waaren. Wir sind betrübt zu sagen, daß die Ernte[19] vergangenen[20] Jahres war nur unbeträchtlich und der Preis ist schon steigend.[21] Von diesem jedoch Sie können sein versichert, daß Sie sollen nicht werden belästigt[22] mit Waaren zu einem höheren, sondern, wo[23] möglich, zu einem niedrigeren Preise[24] als irgend einige gekauft durch unsere Nachbarn.

Eine Erfahrung[25] von vielen Jahren hat gelehrt uns, daß die frühesten[26] Einkäufe sind gemeinlich die besten. Wir sind ꝛc.

[1] to note, *nōt*. [2] esteemed favour. [3] to use. [4] utmost endeavours. [5] on. [6] term, *tērm*. [7] to entitle, *ēn-tī'tl*. [8] continuance, *kŏn-tĭn'ū-ăns*. [9] deep, *dēp*. [10] snow, *snō*. [11] within, *wĭTH-in'*. [12] to put. [13] temporary, *tĕm'pō-rā-rē*. [14] stop, *stŏp*. [15] to. [16] every thing. [17] accustomed, *ăk-kŭs'tŭmd*. [18] train. *trān*. [19] crop, *krŏp*. [20] last. [21] to be looking, *lŏk'ing*, up. [22] to burthen, *bŭr'THN*. [23] if. [24] rate, *rāt*. [25] experience, *ĕks-pē'rē-ĕns*. [26] early, *ēr'lē*.

Nach Pernau. Hamburg.

Obgleich ich las mit Vergnügen die Bereitwilligkeit,[1] welche Sie äußern,[2] zu befördern mein Interesse, dennoch ich gestehe[3] mein Leidwesen[4] bei (at) bemerkend, daß das Wetter[5] wird halten Sie unthätig,[6] während der Zeit, daß ich wünschte den Flachs zu werden gekauft; und daß, wegen[7] der spärlichen[8] Ernte vergangenen Jahres, Sie sind unfähig[9] zu kaufen zu den Bedingungen, welche ich wünsche. Die portugiesischen[10] Kaufleute sind allerdings[11] daran gewöhnt[12] zu finden[13] Unterbrechungen[14] beinahe[15] jedes Jahr in den Flachs-Speculationen; und die Umstände, deren Sie erwähnen, sind keinesweges[16] ungewöhnlich.[17] Ich würde jedoch gewesen sein erfreut,[18] wenn der Zufall[19] hätte erlaubt mir zu gelingen[20] dieses Mal, es seiend der Anfang[21] meines Briefwechsels mit dem oportoschen[22] Haute. Und wenn ich hätte völlig gelungen jetzt, es würde haben gesichert mir ihre Verbindung in Zukunft.

Ich bitte Sie, meine Herren, zu handeln für mein Interesse, als wenn es wäre Ihr eignes (own); aber nicht zu bloßstellen[23] mich, durch schließend[24] einen übereilten[25] Kauf.

Ich habe die Ehre zu sein ꝛc.

[1] readiness, *rĕd'dē-nĕs*. [2] to express. [3] to confess, *kŏn-fĕs'*. [4] regret, *rē-grĕt'*. [5] weather, *wĕTH'ŭr*. [6] inactive, *ĭn-ăk'tĭv*. [7] on account of. [8] thin. [9] unable, *ŭn-ā'bl*. [10] portuguese. [11] certainly. [12] to accustom, *ăk-kŭs'tŭm*. [13] to meet with. [14] interruption, *ĭn-tĕr-rŭp'shŭn*. [15] almost, *ăl'mōst*. [16] by no means. [17] uncommon, *ŭn-kŏm'mŭn*. [18] happy. [19] chance. [20] to succeed, *sŭk-sēd'*. [21] beginning, *bē-gĭn'ning*. [22] oporto. [23] to expose, *ĕks-pōz'*. [24] to close, *klōz*. [25] rash. *răsh*.

Nach Pernau. Hamburg.

Am dritten Dieses ich hatte zuletzt das Vergnügen von mich wendend[1] an Sie, und bin seitdem[2] ohne Ihre Geehrten. Ich nun übergebe[3] Ihnen eine fernere Order für Flachs von den folgenden Qualitäten; nämlich:

120 SchiffA von D; 70 SchA von HD; 30 SchA von R und 30 SchA von C, zu werden gemerkt[4] Z auf zwei Seiten,[5] und die Hälfte der Ballen[6] gemerkt auch mit A, und die übrigen[7] von ihnen mit B.

Ich empfehle den Einkauf Ihrer Sorgfalt, und erlaube Ihnen zu erweitern[8] das Limitum[9] um ein Viertheil eines Rubels, wenn die Waaren sind nicht zu haben[10] niedriger. Da muß sein kein russischer[11] Flachs in dem Einkaufe; keines als liefländisches[12] Gewächs[13] wird passen[14] mir. Ich bin ꝛc.

[1] to address. [2] since. [3] to transmit. [4] to mark. [5] side, *sīd.* [6] bale, *bāl.* [7] remainder. [8] to extend. [9] limits, *lim'-mits.* [10] to be had. [11] russian, *rŭzh'ān.* [12] livonian, *lē-vō'nē-ān.* [13] growth, *grōth.* [14] suit, *sūt.*

Nach Hamburg. Pernau.

Wir haben erhalten beide Ihre geehrten Zuschriften vom ...., und gehörig notirt ihren Inhalt; sein Sie versichert, daß wir werden beachten[1] Ihr Interesse wie[2] unser eignes, und anstrengen[3] uns auf[4] das Aeußerste zu kaufen zu Ihrer Zufriedenheit.[5] Wir sind betrübt zu sagen, daß die Quantität nun in Händen ist sehr geringe: viele Inhaber,[6] welche vormals hatten einen fortwährenden[7] Vorrath[8] von von[9] 3 bis 400 SchA dieses Artikels, haben jetzt kaum[10] 50 zu verfügen[11] über,[12] und folglich[13] fordern[14] höchst[15] übermäßig[16] für dieselben.

Alle Einkäufe, welche wir haben beobachtet[17] kürzlich,[18] wurden nur gemacht in kleinen Partien,[19] und die Anfrage[20] nach[21] Flachs ist sehr groß; wir sind jedoch gewesen glücklich genug zu schließen den folgenden Kauf:

200 SchA von verschiedenen Sorten, und der zwölfköpfige zu 33 Rubeln, solchen wie wir jeden Tag sahen 35 bezahlt für; die andern Gattungen[22] sind im Verhältniß.[23]

Wissend dieser Preis zu sein über Ihre Erwartungen, wir einen Augenblick anstanden uns einlassend[24] darauf;[25] allein erwägend[26] die ungewöhnliche[27] Kargheit[28] des Artikels, und daß dieser Umstand muß auch einwirken[29] auf andere Märkte, wir sind völlig der Meinung, daß es ist ein vortheilhafter Einkauf. Die Verkäufer[30] wollten nicht einwilligen zu einer unmittelbaren[31] Lieferung,[32] allein wir nöthigten[33] sie zu versprechen sie vor dem Ende des Monats; und wir werden dann geben Ihnen jede Nachricht, für den Zweck[34] der[35] Assecuranz.

Die nöthigen [36] Gelder [37] für diesen Kauf wir haben erhalten von Herren H. R. & Co. von Riga, für [38] Ihre Rechnung, und Sie stehen gutgeschrieben bei (with) uns für achttausend Rubel wegen [39] dieses Geschäfts. [40] Wir werden trachten [41] zu ausführen [42] das Uebrige der Aufträge, welche Sie anvertrauten uns, zu (upon) den besten Preisen, [43] und vertrauen, Sie werden billigen [44] unsern Eifer. [45] In Erwiederung auf Ihre Erkundigungen nach Getraide, [46] wir haben zu bemerken, [47] daß weder hier noch weiter [48] hinauf [49] das Land da ist irgend ein Vorrath von Wichtigkeit, [50] oder irgend eine verkäufliche [51] Qualität zu haben. [52]

Die strengen [53] Nachtfröste, [54] welche wir hatten in dem Monate Juli, [55] beinahe verdarben [56] die Saat, [57] und der Mangel an [58] Waizen [59] und Roggen [60] wird sehr schwer [61] gefühlt hier. Wir sind, um [62] diese Jahreszeit, gewöhnlich [63] in Besitz [64] eines großen Vorrathes; allein dieses Jahr konnten nicht bekommen einiges zu befriedigen [65] unsere Kunden. [66] Wir sind ....

[1] to attend to. [2] as. [3] to exert. [4] to. [5] satisfaction. [6] holder, *hōl'dûr*. [7] continual, *kŏn-tĭn'ū-ăl*. [8] supply. [9] from. [10] scarcely, *skârs'lē*. [11] to dispose, *dĭs-pōz'*. [12] of. [13] consequently. [14] to ask. [15] most. [16] exorbitantly, *ĕgz-ôr'bē-tănt-lē*. [17] to observe. [18] lately. [19] parcel. [20] demand, *dē-mănd'*. [21] for. [22] kind. [23] proportion, *prō-pôr'shŭn*. [24] to engage. [25] at it. [26] to consider. [27] uncommon. [28] scarcity, *skâr'sē-tē*. [29] affect, *ăf-fĕkt'*. [30] seller, *sĕl'lûr*. [31] immediate. [32] delivery, *dē-lĭv'ûr-ē*. [33] to oblige. [34] purpose. [35] of. [36] necessary. [37] funds. [38] on. [39] upon. [40] transaction. [41] to endeavour. [42] accomplish, *ăk-kŏm'plĭsh*. [43] term. [44] to approve, *ăp-prōv'*. [45] zeal, *zēl*. [46] about corn. [47] to observe. [48] farther, *fâr'тнĕr*. [49] up. [50] consequence, *kŏn'sē-kwĕns*. [51] marketable, *mâr'kĭt-ă-bl*. [52] to be had. [53] severe, *sē-vēr'*. [54] night-frost, *nĭt'frôst*. [55] July, *jū-lī'*. [56] to blight, *blĭt*. [57] grain, *grān*. [58] of. [59] wheat, *hwēt*. [60] rye, *rī*. [61] severely. [62] at. [63] usually. [64] possession, *pôz-zĕsh'ŭn*. [65] to suit. [66] customer, *kŭs'tŭm-ûr*.

Nach Pernau.

Hamburg.

Aus [1] Ihrem Letzten von .... ich ersah, [2] daß Sie haben gekauft für meine Rechnung 200 Schk von Flachs. Ich würde haben gehabt keine Einwendung gegen diesen Einkauf, wäre nicht der Preis gewesen so übermäßig hoch. Ich wirklich zweifle, ob [3] es würde nicht sein besser zu aufgeben die Speculation, wenn sie muß werden gemacht zu [4] solchen Preisen; [5] allein da Sie haben angefangen und vielleicht schon ergänzt [6] den Auftrag, ich denke, daß zu schicken eine Gegenorder [7] würde sein unwirksam, [8] und wahrscheinlich verursachen einigen unangenehmen [9] Briefwechsel, welchen ich immer wünsche zu vermeiden; [10] ich nur bitte Sie, wenn dieser kommt zu [11] rechter Zeit, daß, in ausführend die zweite Order, Sie würden in [12] keiner Hinsicht [13] geben einen höhern Preis, als Sie haben zuletzt notirt; da, [14] in einem ent-

gegengesetzten [15] Falle, die Waaren würden liegen für meine Rechnung, welches würde verursachen mir einen ernstlichen [16] Verlust. Die zuletzt bestellten [17] 30 R und 30 C Schℬ ich wünsche Sie zu weglassen [18] ganz [19] und gar, da es ist meine Absicht zu befrachten [20] das Schiff, welches ich erwähnte gegen [21] Sie; und die ganze Order, ausgenommen [22] diese 60 Schℬ, wird sein so viel als ich bedarf.

Ich habe es in dem Sinne [23] zu bestimmen [24] es nach Ihrem Hafen, [25] und, nach nehmend ein [26] den Flachs, zu begeben [27] sich nach Memel, dort [28] warten [29] auf [30] Bedeckung, [31] und dann [32] begeben sich zu seiner Bestimmung. [33] Wenn Schiffsproviant [34] ist wohlfeil bei [35] Ihnen, wovon [36] ich ersuche [37] zu werden benachrichtiget, ich will lassen [38] es versorgen [39] in Ihrer Stadt für seine ganze Reise. Sollte es haben so geschehen, [40] daß Sie wären unfähig, zu ausführen mehr als meine erste Order, ich bitte Sie zu schreiben an Herrn R. in Memel, und benachrichtigen ihn von demselben.

[1] by. [2] to learn. [3] whether. [4] on. [5] term. [6] to complete, *kŏm-plēt'*. [7] counter-order, *kŏŏn'tūr-ŏr'dūr*. [8] ineffectual, *in-ĕf-fĕk'tshū-ăl*. [9] unpleasant, *ŭn-plēz'zănt*. [10] to avoid, *ă-vŏĭd'*. [11] in. [12] on. [13] account. [14] as. [15] contrary. [16] serious, *sē'rē-ŭs*. [17] to order. [18] to omit. [19] altogether, *ăl-tō-gĔTH'ŭr*. [20] to charter, *tshär'tŭr*. [21] to. [22] exclusive, *ĕks-klū'sĭv*, of. [23] contemplation, *kŏn-tĕm-plā'shŭn*. [24] order. [25] port, *pŏrt*. [26] in. [27] to proceed. [28] there. [29] to lie. [30] for. [31] convoy, *kŏn'vŏē*. [32] then. [33] destination, *dĕs-tē-nā'shŭn*. [34] ship's provisions. [35] with. [36] of which. [37] to request. [38] to have. [39] to store, *stŏr*, Part. perf. [40] to happen.

Nach Hamburg. Pernau.

Wir bestätigen [1] unser Letztes von dem ...., anzeigend [2] den Einkauf von 200 Schℬ von Flachs, und haben seitdem erhalten Ihr Geehrtes von dem ....

Unser Reisende, [3] gebraucht [4] in kaufend die Waaren, zurückkehrte gestern, nach einem erfolglosen [5] Suchen. [6] Er soll gehen wieder [7] morgen; und da wir können uns verlassen [8] auf ihn, wir sind überzeugt, daß wenn ein Einkauf auf Ihre Bedingungen [9] ist thunbar, [10] er wird bewerkstelligen ihn. Das kaufend in Bausch und Bogen [11] wir wünschen zu vermeiden. Allein da es ist schwer [12] zu thun so in reichlichen [13] Jahreszeiten, Sie können denken, [14] daß es ist beinahe [15] unmöglich zu befriedigen Sie jetzt.

In dem Lauf [16] von vierzehn Tagen, [17] wir hoffen zu geben Ihnen eine entscheidende [18] Antwort; unterdessen verbleiben 2c.

[1] to confirm, *kŏn-fĕrm'*. [2] to advise. [3] traveller, *trăv'ĭl-ŭr*. [4] to employ, *ĕm-plŏē'*. [5] unsuccessful, *ŭn-sŭk-sĕs'fŭl*. [6] search. *sĕrtsh*. [7] again, *ă-gĕn'*. [8] to rely. [9] term. [10] practicable, *prăk'tē-kă-bl*. [11] gross, *grōs*. [12] difficult, *dĭf'fē-kŭlt*. [13] plentiful, *plĕn'tē-fŭl*. [14] imagine, *ē-măd'jĭn*. [15] next to. [16] course, *kŏrs*. [17] a fortnight, *fŏrt'nĭt*. [18] decisive, *dē-sī'sĭv*.

Nach Hamburg. Pernau.

Wir erhalten mit [1] Ihrem Briefe vom .... einen neuen [2] Auftrag für 250 SchA von Flachs, in welchem wir werden trachten zu geben Ihnen Zufriedenheit. Wir sind heute worden benachrichtiget, durch unsern Reisenden im Innern, [3] daß er hat erlangt, [4] für Ihre Rechnung, 100 SchA von verschiedenen Qualitäten, von sechs und dreißig bis acht und vierzig Rubeln. Ungeachtet [5] aller seiner Bemühungen, er fand es unmöglich zu verschaffen es zu einem niedrigeren Preise. Wir können, vielleicht, sein glücklicher in der Ausführung Ihrer letzten Commission. Sein Sie versichert, daß kein Haus hier kauft auf bessere Bedingungen als das unsrige; die Preise Sie müssen beimessen [6] der Schlechtheit [7] der Zeiten, und nicht unserm Mangel an [8] Eifer und Thätigkeit. Hätten wir erhalten Ihren Auftrag ein wenig eher, [9] wir würden sein gewesen glücklicher, allein verlassen [10] Sie sich darauf, dieses ist aufbewahrt [11] auf [12] eine andere Gelegenheit. Der größte Theil Ihres Flachses ist abgeliefert [13] und liegt nun in unserm Speicher [14] an der Wasserseite, [15] bereit [16] zur Einschiffung. [17]

[1] per. [2] fresh, *frĕsh.* [3] interior, *in-tē'rē-ur.* [4] to obtain. [5] notwithstanding. [6] to impute, *im-pūt'.* [7] badness, *bād'nĕs.* [8] of. [9] soon. [10] to trust. [11] to reserve. [12] for. [13] to deliver, *dē-liv'ur.* [14] store-ware-house, *stōr'wār-hous.* [15] water's edge, *wā'tur z ĕj.* [16] ready. [17] for shipping.

Nach Pernau. Hamburg.

Seit meinem Letzten vom .... ich habe erhalten Ihre zwei Geehrten vom 3ten und 10ten. Jenes [1] veranlaßte [2] mich zu vermuthen, [3] daß ein höherer Preis als gewöhnlich [4] war nöthig zu [5] der Ausführung meiner Aufträge; allein dieses [6] hat, zuwider meiner Erwartung, bestätigt diese Vermuthung. [7] Daß ich habe gegeben Ihnen Aufträge, ohne einige bestimmte [8] Limiten, ich bereitwillig zugebe; allein da Sie sind wohl erfahren [9] in diesem Geschäfte, ich hielt [10] es für unnöthig [11] zu bestimmen [12] eine Richtschnur. [13]

Ich habe überdies [14] zu bedauern, [15] schickend meine Vorschriften [16] zu spät, denn ich weiß, daß um [17] die Zeit, als ich zuerst mittheilte sie Ihnen, ein anderes Haus hier erhielt [18] seine [19] Aufträge ausgeführt zu dreißig Rubeln, dahingegen [20] der erste Preis, welchen Sie anzeigten zu haben bezahlt für mich, war drei und dreißig. Ich tröste [21] mich jedoch mit der Betrachtung, [22] daß die Qualität wird geben [23] Ersatz [24] für den Preis, und in dieser Hoffnung, ich vertraue, ich werde nicht werden getäuscht: [25] da ich habe oft gefunden Ihre Einkäufe vortheilhaft, ich muß machen [26] dieselbe Folgerung [27] jetzt.

Da die ersten 200 SchA sind jetzt in Ihrem Besitz, [28] belieben [29] Sie zu bemerken, daß sie sind bestimmt [30] für zwei verschiedene Häuser, eine gleiche [31] Quantität für jedes. [32] Sie werden deshalb trennen [33] sie auf [34] solch eine Weise, daß eine gebührende [35] Menge [36] aller Sorten soll werden zugetheilt [37] jedem Hause, und lassen Sie die einen der 100 SchA werden gemerkt W und die andere C. . Fertigen Sie

aus die Connoſſemente an „Order.“ Die andern 100 Sch℔, welche Ihr Letztes anzeigt zu haben gekauft, müſſen werden gemerkt AB, und die Connoſſemente auch ausgefertigt wie [38] oben. Die 140 Sch℔, welche Sie haben noch zu kaufen, können [39] werden eingetheilt [40] alſo: [41]

achtzig Schiffpfunde, gemerkt B C, und
ſechzig do. „ C D.

Die Connoſſemente Sie werden ſenden mir. Sie werden auch belieben zu laſſen mich haben eine beſondere [42] Factura von jeder Partie, und auch eine Rechnung von den Verladungs-Unkoſten [43] ꝛc. Dieſe letztern werden werden beſtritten [44] durch die Herren H. R. & Co. von Riga. Sie können [45] ſchreiben an Herrn A. von D. in Helſingör, [46] für Bezahlung aller der Sundzölle, [47] welche [48] er wird, ohne [49] Zweifel, willfahren, [50] ſeiend ein alter Correſpondent meines Hauſes. Ich anvertraue mein Intereſſe Ihrer Sorgfalt und bin ꝛc.

[1] the former, *fôr'mûr.* [2] to lead. [3] to suppose, *sûp-pôz'.* [4] ordinary, *ôr'dė-nâ-rė.* [5] to. [6] the latter, *lât'tûr.* [7] surmise, *sûr-mîz'.* [8] positive, *pôz'zė-tîv.* [9] versed, *vêrst.* [10] to think. [11] unnecessary, *ûn-nês'sês-sêr-rė.* [12] to fix. [13] standart, *stân'dârd.* [14] moreover, *môr-ô'vûr.* [15] to regret. [16] instructions. [17] about. [18] to have. [19] their. [20] whereas, *hwâr-âz'.* [21] to console, *kôn-sôl'.* [22] reflection, *rė-flêk'shûn.* [23] to make. [24] amends, *â-mêndz'.* [25] to disappoint, *dîs-âp-pôint'.* [26] to draw. [27] inference, *în'fêr-êns.* [28] possession. [29] to please. [30] to intend. [31] equal, *ė'kwâl.* [32] each. [33] to separate, *sêp'pâr-ât.* [34] in. [35] due. [36] portion, *pôr'shûn.* [37] to allot, *âl-lôt'.* [38] as. [39] may. [40] to divide, *dė-vîd'.* [41] thus. [42] separate. [43] shipping expences. [44] to defray, *dė-frâ'.* [45] may. [46] Elsineur, *êl-sė-nûr'.* [47] Sound dues, *dûz.* [48] which. [49] no. [50] to comply with.

Nach Hamburg. Pernau.

Unmittelbar [1] auf Empfang Ihres Briefes vom .... wir abſchickten [2] einen Boten [3] nach [4] unſerm Reiſenden, welcher iſt nun geweſen weg [5] vier Tage, zu verlangen [6] von ihm, zufolge [7] dem Inhalte [8] Ihrer Nachrichten, zu annulliren [9] unſere Order für 250 Sch℔ von Flachs; und, da es war unmöglich zu kaufen zu den Preiſen, welche wir vorher erlangten, ſondern im Gegentheil, [10] ſahen mehr bezahlt jeden Tag, wir ſchmeicheln [11] uns, daß unſere Bemühungen, obgleich ſie nicht bewirkten ganz, [12] was wir wünſchten, werden dennoch ausfallen [13] zu guter Rechnung, beſonders, [14] da nicht halb die gebräuchliche [15] Quantität iſt worden verſchifft nach [16] Portugal [17] dieſes Jahr; alle die Häuſer Ihrer Stadt, deren beſtändige [18] Gewohnheit [19] es iſt zu kaufen große Quantitäten von Flachs, haben dieſe Jahreszeit kaum erhalten ein Schiffpfund; andere haben gekauft zu einem Preiſe, weit übertreffend [20] die unſrigen. Dieſe Umſtände würden veranlaſſen uns zu wagen [21] eine Sendung von 100 Sch℔ für

unsere eigene Rechnung, und wir wollten geben den Vorzug [22] Ihren Freunden, wenn Sie könnten versprechen uns einen schnellen [23] Verkauf und unmittelbare [24] Rimessen [25] von ihnen. Wir erbitten [26] Ihre Meinung über [27] diesen Punkt, [28] und sind 2c.

[1] immediately. [2] to despatch, *dē-spätsh'*. [3] messenger, *mēs'-sēn-jür*. [4] after, *äf'tür*. [5] gone. [6] desire. [7] according to. [8] tenor, *tēn'nür*. [9] to annul, *än-nül'*. [10] on the contrary. [11] to flatter, *flät'tür*. [12] altogether. [13] to turn. [14] particularly. [15] usual. [16] for. [17] Portugal, *pōr'tū-gäl*. [18] constant, *kōn'-stänt*. [19] practice, *präk'tis*. [20] to exceed, *ēk-sēd'*. [21] to venture, *vēn'tshür*, on. [22] preference, *prēf'für-ēns*. [23] quick, *kwik*. [24] immediate. [25] remittances, *rē-mit'tän-siz*. [26] to beg. [27] on. [28] head.

Nach Pernau. Hamburg.

In Erwiederung auf Ihren letzten Brief vom .... ich habe zu bemerken, [1] daß es würde verursachen mir einen ernsthaften Verlust, wenn diese letzten 200 Schk sollten worden sein gekauft; denn, nicht nur [2] würde die Quantität sein überflüssig [3] in Memel, sondern meine beabsichtigte Weise [4] von befrachtend [5] das Schiff würde werden vereitelt. [6]

Ich habe vorher gesagt, daß 440 Schk ist die Quantität, welche ich bedarf [7] von [8] Ihnen; und da des Schiffes Lasttragung [9] ist 800 rigaer [10] Schk, ich beabsichtige zu verschaffen die 360 Schk, welche sind nöthig zu ergänzen sie [11] in unserm Markte; in der That, ich habe schon ergriffen [12] Maaßregeln [13] für diesen Zweck. [14]

Ich bin erfreut [15] zu finden, daß Sie sind geneigt [16] zu wagen [17] 100 Schk für Ihre eigene Rechnung. Ich will trachten [18] zu anordnen [19] die Sachen [20] so hier, daß mein Schiff soll tragen [21] die Ihrigen auch.

Ich bin geneigt zu denken, daß in Folge [22] der gegenwärtigen hohen Preise, ein guter Verkauf ist zu erwarten; [23] und besonders für die Ursache, [24] welche Sie selbst anführen, [25] nämlich daß nur eine unbeträchtliche [26] Quantität ist worden ausgeführt [27] nach [28] Portugal [29] dieses Jahr, und die Qualität, welche Sie sind jetzt kaufend, ist immer in Begehr dort. Jeder Umstand begünstigt [30] Ihre Absicht, und ich denke Sie werden finden keine Ursache zu klagen [31] über [32] meine Freunde. Ich bin 2c.

[1] to observe. [2] only, *ōn'lē*. [3] superfluous, *sū-pēr'flū-üs*. [4] mode. [5] to freight, *frät*. [6] to frustrate, *früs'trät*. [7] to want. [8] from. [9] burthen, *bür'тнn*. [10] riga. [11] her. [12] to take. [13] measure, *mēzh'ür*. [14] purpose. [15] happy. [16] willing. [17] to venture. [18] to endeavour. [19] to arrange, *är-rānj'*. [20] matter, *mät'tür*. [21] to carry, *kär'rē*. [22] consequence. [23] to be expected. [24] cause. [25] to assign, *äs-sin'*. [26] inconsiderable. [27] to export, *ēks-pōrt'*. [28] to. [29] Portugal, [30] to favour, *fä'vür*. [31] to complain, *kōm-plān'*. [32] of.

Nach Hamburg. Pernau.

Hiermit wir haben das Vergnügen zu benachrichtigen einen Einkauf für Ihre Rechnung von 140 Sch℔ von Flachs von verschiedenen Sorten von 37 bis 45 Rubeln. Ungeachtet aller der Bemühungen unsers Reisenden, es war unmöglich für ihn zu erlangen einen Nachlaß [1] von einem Rubel in dem Preise. Für die Bezahlung derselben, [2] wir haben ersucht, mit (by) dieses Abends [3] Post, die Herren H. R. & Co. von Riga, zu remittiren [4] uns fünftausend sechshundert Rubeln, auf Empfang welcher Ihre Rechnung soll werden gutgeschrieben für dieselben. Der Bote abgeschickt nach unserm Reisenden hat noch nicht zurückgekehrt; wir hoffen, er mag haben erreicht [5] den Zweck [6] seiner Reise. [7] Unser Nächstes soll bringen Ihnen gewisse Nachricht über diesen Punkt.

[1] abatement, *ä-bät'mĕnt*. [2] thereof. [3] night. [4] to remit. [5] to attain, *ät-tän'*. [6] object. [7] journey, *jür'nė*.

Nach Pernau. Hamburg.

Aus Ihrem Letzten vom .... ich bemerke, daß Sie haben gekauft 140 Sch℔ mehr von Flachs zu 37 bis 45 Rubeln. Den Kauf ich muß bestätigen, seiend überzeugt, daß er konnte nicht werden erhalten billiger; allein ob unsere portugisischen Freunde werden auch sein zufrieden, [1] ich wirklich [2] bezweifle [3] sehr viel. Die übrigen 250 Sch℔ werden, wie ich hoffe, nicht sein gekauft. Sollte es jedoch unglücklicherweise [4] sein der Fall, ich muß ersuchen Sie, zu wiederverkaufen [5] sie auf der Stelle, [6] da ich habe verschafft die nöthige Quantität in Memel; und überdies [7] konnte [8] nie einwilligen [9] zu verladen Waaren zu solch einem Preise, zu dem offenbaren [10] Verlust meiner Freunde.

[1] content, *kŏn-tĕnt'*. [2] really. [3] to doubt. [4] unfortunately, *ŭn-fôr'tshŭ-nät-lė*. [5] to re-sell, *rė-sĕl'*. [6] spot, *spôt*. [7] besides. [8] can. [9] to agree. [10] obvious, *ŏb'vė-ŭs*.

Nach Hamburg. Pernau.

An [1] dem dritten Dieses wir hatten die Ehre von wendend uns an Sie, und hiemit bestätigen den Inhalt jenes Briefes. Kurz [2] nachdem [3] unsere letzte Post war abgefertigt, [4] und als es war zu spät zu befördern zweite Nachrichten, [5] unser Bote zurückkehrte mit der Nachricht, [6] daß unser Reisende hatte nicht erhalten seine Contreorders in Zeit, um zu verhindern [7] sein machend einen Einkauf von 150 Sch℔ zu 38 bis 50 Rubeln. Wir sind betrübt, daß es sollte haben geschehen so entgegen Ihren Wünschen, allein fanden uns genöthigt, zu bestätigen die Uebereinkunft [8] und glückwünschen [9] uns auf sein nicht habend gekauft zu dem Umfange [10] der Order, welches wir hatten jede Ursache [11] zu erwarten würde sein der Fall. Wir werden schreiben an die Herren H. R. & Co. von Riga, für 6000 Rubeln, in Hinzufügung [12] zu unsern vorigen [13] Forderungen, [14] für welche Sie sollen haben Credit, wann empfangen. Wir sind 2c.

[1] on. [2] shortly. [3] after. [4] to despatch. [5] advice. [6] intelligence, *in-tĕl'tĕ-jĕns*. [7] to prevent, *prĕ-vĕnt'*. [8] agreement, *ă-grĕ'mĕnt*. [9] to congratulate, *kŏn-grătsh'ū-lāt*. [10] extent. [11] reason. [12] addition, *ăd-dĭsh'shŭn*. [13] former. [14] demand.

Nach Pernau. Hamburg.

Ich bemerke[1] mit Leidwesen[2] aus (from) Ihrem Briefe von dem ...., daß Sie sind gewesen genöthigt zu einwilligen[3] zu dem Kaufe Ihres Reisenden für 150 Schk von Flachs für meine Rechnung.

In diesem Falle ich habe nur zu wiederholen[4] meine Bitte, daß Sie wollten trachten zu wiederverkaufen diese Partie, und, wenn möglich, ohne Verlust. Ich bin nicht gewiß, ob die Herren H. R. & Co. werden bezahlen die 6000 Rubeln auf[5] Ihr Begehr.[6] Sie werden, ich darf[7] sagen, bewilligen[8] sie unter[9] Ihrer besonderen[10] Gewährleistung.[11] Ich werde jedoch schreiben an diese Herren über[12] den Gegenstand;[13] und wenn Sie können begeben Tratten auf mich, ich will mit Vergnügen ehren Ihre Unterschrift.[14] Am Fuße[15] Sie werden finden die Preise aller britischen[16] Colonial-Producte,[17] welche scheinen werth Ihrer Aufmerksamkeit. Ich werde fühlen großes Vergnügen in einer engern[18] Verbindung mit so achtungswerthen einem Hause als das Ihrige, seiend wahrlich[19] ꝛc.

[1] to perceive. [2] regret. [3] to consent, *kŏn-sĕnt'*. [4] to repeat, *rĕ-pēt'*. [5] at. [6] demand. [7] to dare. [8] to grant. [9] under, *ŭn'dŭr*. [10] special, *spĕsh'ăl*. [11] guarantee, *găr-răn-tē'*. [12] on. [13] subject. [14] signature, *sĭg'nă-tŭr*. [15] at foot. [16] British, *brĭt'tĭsh*. [17] colonial produce, im Singular. [18] close, *klōs*. [19] truly, *trō'lē*.

Nach Hamburg. Pernau.

Letzte Post wir hatten die Ehre zu anzeigen den Einkauf von 150 Schk von Flachs für Ihre Rechnung; und ersehen seitdem aus[1] Ihrem Geehrten vom ...., daß Ihr Schiff darf[2] werden erwartet hier gegen[3] das Ende nächster Woche, und beabsichtiget nehmend an Bord den Flachs, welchen wir kauften, und ist zu ergänzen seine Ladung zu Memel.

In Folge[4] dieser Nachricht[5] wir haben geschrieben nach Riga, annullirend unsere Bitte für eine Remesse von 6000 Rubeln, da der Wiederverkauf[6] der 150 Schk wird versehen[7] uns mit[8] hinlänglicher Baarschaft[9] für unsere Vorschüsse.[10] Von den 440 Schk da ist nur eine geringe[11] Quantität ungekauft.[12] Sobald als die Partie ist vollzählig,[13] wir werden geben die nöthige Anzeige.

Die Artikel, welche wir notiren am Fuße, welche sind in der That[14] Lebensbedürfnisse,[15] bringen etwas[16] höhere Preise als gewöhnlich;[17] allein so sehr außer[18] Verhältniß mit den Ihrigen, daß habend Ihr Schiff versorgt[19] hier, wird machen einen beträchtlichen Unterschied[20] zu[21] Ihrem Vortheil;[22] und erwartend Ihre gütige Erwiederung über[23] diesen Punkt, wir sind ꝛc.

[1] by. [2] may. [3] about. [4] consequence. [5] information. [6] re-sale, *rē'sāl.* [7] to put. [8] in. [9] cash, *kāsh.* [10] advance, *ād-vāns'.* [11] small. [12] unbought, *ŭn-bāt'.* [13] complete. [14] in fact. [15] necessaries of life, *līf.* [16] rather. [17] usual. [18] out of. [19] to supply. [20] difference. [21] in. [22] favour. [23] on.

Nach Pernau. Hamburg.

Ich bemerke mit Vergnügen aus [1] Ihrem Briefe vom .... die Maaßregeln, [2] welche Sie haben genommen, betreffend [3] meine 150 Schk von Flachs, und glückwünsche [4] mir, daß diese Sache [5] ist wieder gebracht in gehörige [6] Ordnung.

Da Sie bemerken, daß Lebensmittel [7] sind wohlfeiler in Ihrem Markte als hier, ich beabsichtige zu lassen mein Schiff werden versorgt [8] daher. [9] Es wird segeln in vierzehn Tagen. Außer den 440 Schk ich habe gekauft hier 200 mehr. Sollten Sie einwilligen zu diesem, die 200, welche Sie beabsichtigten für Ihre eigne Rechnung, eingeschlossen [10] (worüber [11] ich erwarte Ihre Entscheidung [12] mit dem nächsten Felleisen [13]), das Schiff wird haben 840 Schk. Der Kapitän rühmt [14] sich, daß es kann tragen [15] 950; aber wenn wir versehen [16] es mit 900, es wird sein hinlänglich beladen. [17] Wenn Sie können [18] antreffen eine wohlfeile Partie, von 50 bis 60 Schk, Sie können [19] kaufen sie; allein lassen Sie mir es wissen, um zu verhindern mein kaufend hier. Zu verschaffen [20] Proviant [21] ꝛc. für mein Schiff, ich werde übertragen [22] den Auftrag Ihrer Sorgfalt.

Ich bin ꝛc.

[1] from. [2] step. [3] relative, *rĕl'ā-tĭv,* to. [4] to congratulate. [5] affair. [6] proper. [7] provisions. [8] to provide. [9] from thence, *ŦHĕns.* [10] to include, *ĭn-klūd'.* [11] whereupon. [12] determination, *dē-tĕr-mē-nā'shŭn.* [13] mail. [14] to boast, *bōst.* [15] to carry. [16] to furnish, *fŭr'nĭsh.* [17] to lade. [18] can. [19] may. [20] to provide. [21] stores. [22] to commit.

Nach Hamburg. Pernau.

Seit unserm Letzten vom .... wir erhielten das Ihrige vom 10ten. Sie erwähnen, daß Flachs, ähnlich [1] dem, für welchen wir bezahlten 33 Rubeln pr. Schk, war worden gekauft durch [2] ein anderes Haus zu 3 Rubeln unter dem Preise.

Wir müssen jedoch versichern Sie, daß kein solcher Einkauf ist worden gemacht diese Jahreszeit; und thäten wir kennen das Haus, welches wird gesagt zu haben bewerkstelligt ihn, wir wollten es unternehmen [3] zu beweisen, daß sie haben erlitten [4] einen Verlust zu heben [5] ihren Credit. Wir wollten immer dienen [6] unsern Freunden auf [7] die vortheilhafteste Weise, und es ist unsere Gewohnheit [8] zu thun so, durch jedes Mittel [9] in unserer Gewalt, [10] allein es ist nicht unser Grundsatz [11] zu verlieren Geld für die Ehre von thuend Geschäfte; und wir sind glücklich zu finden Sie aufrichtig [12] genug zu billigen unsere Bemühungen. [13]

Wir haben endlich[14] ergänzt Ihren Auftrag für 140 SchT, und getrennt[15] sie in vier Partien, zu[16] den Quantitäten notirt am Fuße, und gemerkt: Nr. 1, GL; Nr. 2, C & X; Nr. 3, AB und Nr. 4, BC; in allem 440 SchT.

Sollten Sie wünschen irgend eine Veränderung in der Vertheilung[17] der Packete,[18] Sie brauchen[19] nur zu befehlen[20] uns, und wir wollen achten[21] auf[22] es mit Pünktlichkeit.[23] Wir sind 2c.

[1] similar. [2] by. [3] to undertake. [4] to suffer. [5] to raise. [6] to serve. [7] in. [8] custom, *kŭs'tŭm.* [9] means. [10] power. [11] principle, *prĭn'sĕ-pl.* [12] candid, *kăn'dĭd.* [13] exertion. [14] at length. [15] to separate. [16] in. [17] allotment, *ăl-lŏt'mĕnt.* [18] bundle, *bŭn'dl.* [19] to have. [20] direct. [21] to attend. [22] to. [23] punctuality, *pŭngk-tshŭ-ăl'ĕ-tĕ.*

Nach Pernau. Hamburg.

Ich finde mit Vergnügen in[1] Ihrem Briefe vom ...., daß meine 440 SchT von Flachs sind bereit zur Verladung;[2] allein da[3] da ist noch Zeit zu machen eine Veränderung, ich will haben die drei letzten Partien verbunden[4] so,[5] nämlich: die[6] gemerkt AB muß enthalten 14 SchT von Sorte Nr. 1, 27 dito von Nr. 2, 29 dito von Nr. 3 und 30 dito von Nr. 4; die beiden andern können haben die vier Sorten in demselben Verhältnisse zu einander, allein müssen nicht sein größer als AB. Gemäß Ihrem Letzten, ich hoffe dieses kann[7] werden bewerkstelligt ohne verzögernd[8] das Schiff. Die andern Partien können[9] bleiben unverändert,[10] allein ich wünsche, Sie verschaffen den gebräuchlichen Wägeschein[11] 2c. Das Schiff segelt in acht Tagen; ich erwarte Ihren Entschluß wegen Verladung für Ihre eigne Rechnung. Ich habe verschafft ein zweites Schiff für die memelsche[12] Expedition,[13] da es würde sein zu lange eine Aufhaltung[14] für das andere, welches sollte sein gewesen schon auf seiner Reise nach Oporto; allein die Umstände, welche verursachten die Zögerung,[15] waren unvermeidlich.[16] Ich bin 2c.

[1] from. [2] shipment. [3] as. [4] to bind. [5] thus. [6] that. [7] can. [8] to delay. [9] may. [10] unaltered, *ŭn-ăl'tŭrd.* [11] certificate of weight. [12] Memel. [13] expedition. [14] detention, *dĕ-tĕn'shŭn.* [15] delay. [16] unavoidable, *ŭn-ă-vŏĭd'ă-bl.*

Nach Hamburg. Pernau.

Zwei Felleisen, welche sind gewesen seit[1] einiger Zeit fällig,[2] brachten uns gestern Ihre zwei Geehrten vom ... und ... Wir bitten, in Erwiederung, um Erlaubniß, zu versichern Sie, daß alle Aufmerksamkeit soll werden verwendet[3] auf[4] das Umpacken[5] Ihren Flachs, welches wird werden bewerkstelligt in Zeit, zu erwarten[6] die Ankunft des Schiffes. Wir haben aufgegeben unsere Absicht von wagend für[7] unsere eigene Rechnung, ungeachtet Ihrer gütigen Empfehlung.[8] Von diesem wir ersuchen Sie zu nehmen gehörige[9] Notiz,[10] damit[11] Sie

können verschaffen [12] anderswo [13] die Quantität, nöthig für die Ergänzung [14] seiner Ladung. Wir sind ꝛc.

[1] for. [2] due. [3] to pay. [4] to. [5] re-packing, *rē-pȧk'king.* [6] to meet. [7] on. [8] recommendation, *rēk-kȯm-mēn-dȧ'shŭn.* [9] due. [10] note. [11] in order that. [12] to provide. [13] elsewhere, *ēls'hwȧr.* [14] completion, *kȯm-plē'shŭn.*

Nach Pernau. Hamburg.

Aus [1] Ihrem letzten Briefe vom .... ich bemerke, daß Sie haben aufgegeben Ihre frühere Idee von wagend eine Partie von Flachs für Ihre eigne Rechnung, und ich danke Ihnen für gebend mir die Nachricht so [2] frühe. Es ist wahr, ich bewog [3] ein Haus hier zu versorgen [4] mich mit 200 Schk, welche, wenn Sie sich hätten zugesellt [5] mir, würden haben ergänzt die Ladung; allein, in Folge Ihrer Weigerung, [6] ich finde, daß eine größere Quantität, als ich werde wahrscheinlich sein fähig zu verschaffen, ist erforderlich [7] für den Zweck. Ich bitte Sie deshalb, zu verladen sogleich den Flachs, welchen Sie jetzt haben, und dann (wenn Sie haben eine Gelegenheit) zu verschaffen [8] die Ergänzung [9] der Ladung; lassend [10] jedoch hinlänglich Platz [11] für 200 Schk zu werden verladen hier. Allein sollte es sich ereignen, [12] daß so viel von diesem Artikel ist nicht an [13] dem Markt, Sie können ausfüllen [14] den übrigen Raum [15] mit einer Partie von gesunden [16] zwölfzölligen [17] Tannenbrettern; [18] und in diesem Falle Sie müssen verwenden [19] Aufmerksamkeit auf den Preis und die Qualität; der erstere muß sein so niedrig und die letztere so auserlesen [20] als möglich. Der Betrag dieses extra [21] Einkaufs, und welche [22] Unkosten [23] mögen [24] werden gemacht [25] durch [26] mein Schiff, Sie werden erhalten von Herren H. R. & Co. in Riga, welche sie werden bezahlen ohne Anstand, [27] da [28] die Sache [29] ist völlig geordnet [30] zwischen [31] uns. Der Kapitän, dessen Name ist J. W., schrieb mir an [32] dem 11ten, daß, wenn der Wind bliebe [33] günstig, er wollte stechen [34] in [35] See den [36] Abend; vielleicht [37] er wird haben erreicht [38] Sie, ehe [39] das Gegenwärtige ankommt. Sie werden belieben zu adressiren [40] das Schiff an Herren X. Y. Z. in Oporto, und einfügen [41] alle Hafenkosten [42] in das Connossement. Die Fracht für die Tannenbretter Sie werden stellen [43] in dasselbe Verhältniß, als [44] womit der Flachs ist beschwert, [45] und auch erwähnen in den Connossementen, welche [46] Hafenkosten sie bezahlen.

[1] from. [2] thus. [3] to engage. [4] to furnish, *fŭr'nish.* [5] to join, *jȯin.* [6] refusal. [7] requisite, *rēk'wē-zit.* [8] to provide. [9] complement, *kȯm'plē-mēnt.* [10] to allow. [11] room, *rȯm.* [12] to happen. [13] in. [14] fill, *fil.* [15] space, *spȧs.* [16] sound. [17] two-inch, *tȯ'insh,* thick. [18] deals, *dēlz.* [19] pay. [20] choice, *tshȯis.* [21] extra, *ēks'trȧ.* [22] whatever. [23] charges, *tshär'jiz.* [24] may. [25] to incur. [26] by. [27] hesitation, *hēz-ē-tȧ'shŭn.* [28] as. [29] matter. [30] to arrange, *är-rānj'.* [31] between, *bē-twēn'.* [32] on. [33] to remain. [34] to put. [35] to. [36] that.

[37] perhaps. [38] to reach. [39] ere, *ār.* [40] to address. [41] to insert, *in-sērt'*. [42] port-charges. [43] to regulate, *rēg'ū-lāt.* [44] as. [45] to charge. [46] whatever.

Nach Pernau. Hamburg.

Ich verweise[1] Sie an mein Letztes vom ...., ersuchend Sie, zu verschaffen die Ergänzung von meines Schiffes Ladung, entweder[2] an[3] Flachs, oder eine hinlängliche Quantität zweizölliger Tannenbretter. Ich habe seitdem erhalten von Herren H. & Co. an diesem Platze ein bedingtes[4] Anerbieten[5] von Fracht für mein Schiff. Sie konnten nicht, jedoch, geben mir ihre entscheidende[6] Antwort, da die ganze Quantität von Flachs, welche sie bestimmen[7] nach[8] Oporto, ist noch nicht gekauft (to engage). Sie jedoch wünschen, daß 60 Schk von Flachs und 70 Schk von Werg[9] (gekauft durch die Herren G. H. M. & Co. von Ihrem Platz), sollten werden gebracht[10] an Bord[11] mein Schiff, die erstern für acht Mark[12] und die letztern für zwölf Mark, für's[13] Schiffpfund. Ich erbitte von Ihnen, deshalb zu sprechen über[14] diesen Gegenstand mit Ihren Nachbarn, welche werden erhalten die nöthige Nachricht von Herren H. & Co. mit[15] diesem Felleisen, und, wo möglich, verladen die besagten Waaren.

Ich werde sein glücklich, wenn dieses kann werden bewerkstelligt, da es würde ersparen[16] mir beträchtliche Mühe,[17] und, vielleicht, Verlust von kaufend Tannenbretter. Mittlerweile[18] es ist nothwendig, daß Sie sollten wissen, daß da besteht[19] keine Uebereinkunft[20] an[21] beiden[22] Seiten, zu setzen diesen Plan in Ausführung; von[23] meiner Seite besonders[24] es war unmöglich, ehe ich hatte erfahren[25] das Schicksal[26] meiner Order für Tannenbretter. Ich bin daher in ängstlicher[27] Erwartung Ihrer Antwort. Ich hoffe und wünsche, daß Kapitän W. hat wohlbehalten[28] angekommen in Ihrem Hafen. Ich bitte Sie, zu geben ihm allen den Beistand,[29] in Ihrer Macht, damit seine Abreise (departure, *dē-pär'tshŭr*) möge werden so sehr[30] beschleunigt[31] als möglich. Der einliegende Brief, welchen ich bitte Sie zu geben ihm, ist hauptsächlich[32] geschrieben in[33] dieser Absicht.

Es würde geben mir großes Vergnügen, wenn meine Ladung sollte sein unter[34] den zuerst[35] angekommenen[36] zu[37] Oporto. Ich erbitte mir Ihre Bemühungen in[38] der Erfüllung[39] von so wünschenswerthen[40] einem Zweck,[41] und verbleibe ꝛc.

[1] to refer, *rē-fēr'*. [2] either. [3] in. [4] conditional. [5] offer. [6] final, *fī'nāl.* [7] to intend. [8] for. [9] tow, *tō.* [10] to put. [11] on board. [12] mark, *märk.* [13] per. [14] on. [15] by. [16] to save. [17] trouble, *trŭb'bl.* [18] mean time. [19] to exist, *ĕg-zĭst'*. [20] agreement, *ă-grē'mĕnt.* [21] on. [22] either. [23] on. [24] particularly. [25] to learn. [26] fate. [27] anxious, *ăngk'shŭs.* [28] safely, *sāf'lē.* [29] assistance, *ăs-sĭs'tăns.* [30] as much. [31] to hasten, *hā'sn.* [32] chiefly, *tshēf'lē.* [33] with. [34] among, *ă-mŭng'.* [35] first. [36] arrival. [37] at. [38] towards. [39] accomplishment, *ăk-kŏm'plĭsh-mĕnt.* [40] desirable, *dē-zī'rā-bl.* [41] end.

An Kapitän J. W., von dem Schiffe Ferdinand, liegend in dem Hafen von Pernau.

Hamburg.

Mein Herr!

Den gegenwärtigen Brief Sie werden erhalten aus[1] den Händen der Herren .... zu Pernau, denen ich sende ihn, in der Hoffnung, daß Sie haben schon erreicht den Hafen in Sicherheit, wovon[2] ich erwarte, daß Sie werden geben mir die früheste Nachricht. Ich habe zu ersuchen, daß Sie werden unbedingt[3] befolgen die Anweisungen dieser Herren in Allem, welches mag sich beziehen[4] auf[5] Ihr Schiff, Proviant und Ladung; versehend[6] sich bei[7] ihnen mit Geld zu einem mäßigen[8] Umfange, und für welches Sie werden hernach sich berechnen[9] mit[10] mir. Ihre gewöhnte[11] Emsigkeit[12] und wohlbekannte Pünktlichkeit werden, ich verlasse mich darauf, beschleunigen Ihre Abreise von Pernau, und veranlassen[13] Sie zu sein unter den frühest Angekommenen zu[14] Oporto.

[1] from. [2] whereof. [3] implicitly, *im-plis'it-lè*. [4] to relate, *rè-lât'*. [5] to. [6] to supply. [7] from. [8] moderate. [9] to account. [10] to. [11] accustomed. [12] diligence, *dil'è-jens*. [13] to cause. [14] of.

Nach Hamburg.

Pernau.

Seit unserem Letzten vom 17ten Ultimo, welches wir bestätigen, wir sind beehrt mit Ihren geschätzten Zeilen[1] vom 3ten und 19ten desselben.[2] In Erwiederung wir haben nur zu bemerken, daß es würde sein unmöglich zu verschaffen die kleine Quantität von 60 oder 70 Schk. Wenn das Schiff Ferdinand wird tragen 800 Schk, Sie werden bedürfen[3] 160 mehr, als wir haben gekauft; und deshalb wir wollten rathen zu verschaffen diese Quantität auf einmal,[4] durch welches Mittel Sie werden bekommen sie nicht nur wohlfeiler, sondern vielleicht von einer besseren[5] Qualität. Wir erwarten Ihre Vorschriften deshalb.[6]

Unsere Rhede[7] ist jetzt so voll[8] von losem[9] treibenden[10] Eise,[11] daß kein Schiff sich durfte[12] wagen zu[13] uns. Wir sind ꝛc.

P. S. Das Eis auf[14] unserer Rhede hat beträchtlich abgenommen,[15] und wir erwarten die Schiffe zu kommen ein[16] mit dem ersten günstigen Winde.

[1] line, *lin*. [2] idem, *i'dèm*. [3] to require, *rè-kwir'*. [4] at once. [5] superior. [6] to this effect. [7] road, *rod*. [8] full, *ful*. [9] loose, *lös*. [10] to float, *flot*. [11] ice, *is*. [12] to dare. [13] among. [14] in. [15] to decrease, *dè-krès'*. [16] in.

Nach Hamburg.

Pernau.

Wir haben nun vor uns Ihren geehrten Brief vom 3ten Dieses, übergeben[1] durch Kapitän J. W., welcher, wir sind glücklich zu sagen, kam an wohlbehalten zwei Tage her.[2] Nachdem die gegenwärtigen

Feiertage [3] sind vorüber, [4] wir werden sprechen mit dem Kapitän, und sogleich anfangen ladend den Flachs.

Die Herren Brandt & Co. allhier [5] haben übereingekommen mit uns zu benutzen [6] einen Theil [7] des unbesetzten [8] Raumes, [9] und wir werden achten auf Ihre Nachricht, in füllend aus [10] den Rest.

Wir sind 2c.

P. S. Eine der Einlagen [11] ist für Sie selbst, [12] von Kapitän W.; die andere wir bitten Sie zu übergeben [13] ihrer Bestimmung, [14] mit der ersten sichern [15] Gelegenheit. [16]

[1] to transmit. [2] ago, *ä-gō'*. [3] holiday, *hŏl'ē-dā*. [4] over. [5] of this place. [6] to employ. [7] portion. [8] vacant, *vā'kānt*. [9] space, *spās*. [10] to fill up. [11] inclosure, *in-klō'zhūr*. [12] your good self. [13] to transmit. [14] destination, *dĕs-tē-nā'shŭn*. [15] secure, *sē-kūr'*. [16] conveyance, *kŏn-vā'ăns*.

Nach Hamburg. Pernau.

In unserm Letzten wir hatten das Vergnügen zu benachrichtigen die Ankunft von Kapitän W. mit Ihrem Schiffe Ferdinand; und haben zu bemerken, in Erwiederung auf Ihr Geehrtes vom 27sten Ultimo, daß die nöthigen Vorkehrungen [1] sollen werden getroffen [2] für versehend Kapitän W. mit einer vollen Ladung. Sie haben gegeben uns jede Erleichterung in der Wahl [3] der Artikel. Wir haben beendigt [4] die Ablieferung von 110 Schk von Flachs an Kapitän W., und werden zunächst [5] fortfahren [6] mit der Partie von Brandt & Co., darauf achtend [7] zu halten die Übrigen abgesondert. [8] Wir achten in jeder [9] Hinsicht [10] auf die Erfüllung [11] Ihrer Befehle, [12] es seiend das sicherste [13] Mittel von sichernd uns eine Fortdauer so schätzbarer einer Verbindung. Wir haben die Ehre zu sein 2c.

[1] step. [2] to take. [3] choice. [4] to finish. [5] next. [6] to proceed. [7] to observe. [8] d stinct, *dis-tĭnkt'*. [9] all. [10] respects. [11] fulfilment, *fŭl-fĭl'mĕnt*. [12] command. [13] sure.

Nach Hamburg. Pernau.

Seit unserm Ergebenen von letzter Post wir haben empfangen Ihren geehrten Brief vom 22sten Dieses. In Erwiederung darauf, [1] wir bitten um Erlaubniß zu bemerken, daß wir haben schon abgeschlossen [2] mit Herren Brandt & Co. allhier, für den Theil des Raumes [3] Ihres Schiffes, welcher wird sein unbesetzt [4] durch [5] Ihren Flachs, und diese Herren haben eingewilligt [6] zu füllen ihn aus mit Flachs-Köpfen, [7] seiend bereit zu bezahlen uns zwölf Mark Banco pr. Schk Fracht. Wir haben benachrichtigt die Herren Martens & Co. hievon, [8] und erhalten zur [9] Antwort, daß der Contract war vollkommen befriedigend, [10] und sie hegten [11] keinen Zweifel daran, [12] Ihr seiend gleichfalls [13] zufrieden. [14] Hiermit wir haben das Vergnügen von einhändigend [15] Ihnen fünf Connossemente und Facturen der besondern [16]

Partien, in welche Ihre 440 Schk von Flachs sind getheilt und verladen für Ihre Rechnung, an Bord das Schiff Ferdinand, Kapitän W., bestimmt nach Oporto. Der Betrag ist zusammen 20,923 Rubeln und 3 Kopeken,[17] welches wir bitten Sie zu untersuchen,[18] und wenn befunden richtig,[19] zu buchen[20] gleichförmig.[21] Wir werden nun beschleunigen die Abreise von Kapt. W., für welche wir werden anwenden[22] jede Anstrengung, und hoffen, nichts wird sich ereignen[23] zu aufhalten[24] ihn. Wir verbleiben mit Hochachtung ꝛc.

[1] thereto, *thär-tō'*. [2] to contract, *kon-trākt'*. [3] stowage, *stō'ij*. [4] unoccupied, *un-ok'kū-pīd*. [5] by. [6] to agree. [7] flax-head. [8] of this. [9] for. [10] satisfactory, *sat'is-fak'tūr-ē*. [11] to entertain. [12] of. [13] equally. [14] to please. [15] to hand. [16] separate. [17] copec, *kop'pēk*. [18] to examine. [19] correct, *kor-rekt'*. [20] to pass. [21] in conformity, *kon-for'mē-tē*. [22] to use. [23] to occur. [24] to delay.

Nach Pernau. Hamburg.

Ich bin in Besitz von fünf Ihrer geehrten Briefe, nämlich vom Isten, 4ten, 11ten, 23sten und 25sten Ultimo, und da ich habe das Vergnügen zu bemerken, daß Sie haben angewandt[1] jede Vorsicht[2] fur mein Interesse, so ich halte[3] es für unnöthig zu wiederholen meine Vorschriften. Ihr Letztes enthält[4] fünf Facturen von Flachs, in Allem 440 Schk; und der Belauf, 20,923 Rb. und 3 Kop., soll werden untersucht, und, wenn richtig, Ihre Rechnung soll werden creditirt für denselben. Ich wünsche bloß[5] zu wiederholen, wie ernstlich[6] ich wünsche, daß mein Schiff sollte sein unter den zuerst angekommenen zu Oporto. Ich bin überzeugt, Sie werden nicht versäumen[7] irgend eine Gelegenheit von erfüllend[8] dieses, und hoffe, bald zu hören, daß es hat passirt den Sund. Kaffee ist höher seit einigen Tagen,[9] und guter ordinärer kann nicht werden gekauft unter zwölf Schillinge Banco pr. Th. Rafinaden[10] werden auch mehr gesucht,[11] obgleich nicht wirklich[12] höher in Preis. Ich empfehle mich Ihrer Freundschaft und verbleibe ꝛc.

[1] to take. [2] precaution, *prē-kā'shŭn*. [3] to think. [4] to cover. [5] merely, *mēr'lē*. [6] earnestly, *ēr'nēst-lē*. [7] to overlook, *ō-vūr-lōk'*. [8] to accomplish, *āk-kom'plish*. [9] within these few days. [10] refined sugars. [11] to seek after. [12] actually, *āk'tshū-āl-ē*.

Nach Hamburg. Pernau.

Beraubt[1] Ihrer Geehrten, wir bitten um Erlaubniß zu bestätigen unser letztes Ergebenes vom 25sten Ultimo, mit welchem wir hatten die Ehre zu überreichen Ihnen funf Connossemente und Facturen von 440 Schk von Flachs, per den Ferdinand, Kapt. W., nach Oporto, für Ihre Rechnung, und ersuchten Sie zu creditiren uns für den Betrag, mit 20,923 Rub. und 3 Kop. Bestätigend dieses, wir nun überreichen Ihnen eine Rechnung von 730 Rub. bezahlt an[2] Kapt. W.

gegen [3] seine Quittung, [4] welche ist eingeschlossen. Wir ersuchen, Sie werden stellen [5] diese Summe auf [6] unser Credit. Ein Auszug [7] Ihrer Rechnung Courant auch begleitet [8] das Gegenwärtige, in welcher wir debitiren Sie für 4567 Rubeln, wovon [9] wir bitten Sie zu nehmen gehörige Notiz.

Diesen Belauf wir saldiren [10] gemäß [11] Ihrer Erlaubniß, durch ziehend auf Herren J. H. R. & Co. von Riga, für besagte Summe.

Da die Herren Brandt & Co. thaten nicht brauchen [12] das Ganze [13] des übrigen [14] Schiffsraums [15] in Ihrem Schiffe, wir haben übereingekommen für den Rest mit Herrn D. H. R. auf [16] dieselben Bedingungen [17] von Fracht, welche Herren Brandt & Co. bezahlten. Kapt. W. segelte gestern Morgen mit einem günstigen Winde. Er war der Erste aus [18] unserm Hafen [19] nach [20] Portugal, und wir aufrichtig [21] wünschen, er möge sein gleich [22] glücklich in seiner Ankunft.

Wir verbleiben hochachtungsvoll 2c.

[1] to deprive, *dē-prīv'*. [2] to. [3] on. [4] receipt. [5] to pass. [6] to. [7] abstract, *ăb-străkt'*. [8] to accompany, *ăk-kŭm'pă-nē*. [9] whereof. [10] to balance. [11] according to. [12] to require. [13] whole. [14] spare. [15] tonnage, *tŭn'nĭj*. [16] on. [17] term. [18] out of. [19] harbour, *här'bŭr*. [20] for. [21] sincerely, *sĭn-sēr'lē*. [22] equally.

Siebentes Hauptstück.

Das Adverb, Umstands-, Neben- oder Bestimmungswort.

Die Adverbien bestimmen Zeitwörter, Eigenschaftswörter und andere Adverbien näher; z. B. sie tanzt gut, she dances well; ein sehr gutes Kind, a very good child; er spricht außerordentlich gut, he speaks extremely well.

Obgleich jedes Wörterbuch alle Adverbien enthält, so mag doch eine, obgleich bei weitem nicht vollständige, Liste derselben hier Platz finden.

Sie werden in folgende Hauptklassen getheilt:

1) Adverbien des Ortes.

Where, *hwär*, wo; here, *hēr*, hier; there, *тнär*, da, dort; hither, *hĭтн'ür*, hieher; hitherto, *hĭтн'ür-tō*, bis hieher; thither, *тнĭтн'ür*, dahin; thitherto, *тнĭтн'ür-tō*, bis dahin; whither, *hwĭтн'ür*, wohin; hitherwards, *hĭтн'ür-würdz*, herwärts; thitherwards, *тнĭтн'ür-würdz*, hinwärts; wh therwards, *hwĭтн'ür-würdz*, wohinwärts; downwards, *döun'würdz*, niederwärts; abroad, *ă brăd'*, draußen; within, *wĭтн-ĭn'*, drinnen; without, draußen; far, fern; far off, weit entfernt; near, nahe; round about, *röund ă-böut'*, ringsum; upwards, *ŭp'würdz*, aufwärts; hence, *hēns*, von hinnen, von hier; thence, *тнēns*, daher, von dort; wherefore, *hwär'för*, wofür, wozu? aside, *ă-sīd'*, seitwärts; below, *bē-lō'*, beneath, *bē-nēтн'*, unten; before, *bē-för'*, vorn; behind, *bē-hīnd'*, hinten; from above, von oben; from below, *bē-lō'*, from

beneath, *bè-nèrn'*, von unten; from before, von vorn; from behind, *bè-hind'*, von hinten; forwards, *fôr'wärdz*, vorwärts; backwards, *bäk'würdz*, rückwärts; inward, *in'wärd*, einwärts; internally, *n-tr' äl-*, inwendig; outward, auswärts; externally, *äks-tr'näl-è*, auswendig; homewards, *hôm'wärdz*, heimwärts; somewhere, *sûm'hwâr*, anywhere, *èn'nè-hwâr*, irgendwo; nowhere, *nô'hwâr*, nirgend; else where, *âls' hwâr*, anderswo; every where, *èv'är-è hwâr*, allenthalben; some where else, sonst irgend; some other where, irgendwo sonst; wherever, *hwâr-èv'är*, wheresoever, *hwâr-sô-èv'är*, wo auch, wo irgend; to and fro, *frô*, up and down, hin und her, auf und ab; at home, *h'm*, zu Hause; home, nach Hause; close, *klôs*, dicht; close by, hard by, nahe bei; whithersoever, wohin auch immer.

2) Umstandswörter der Zeit.

When, *hwên*, wenn; then, *rHên*, dann; now, *nôû*, jetzt, nun; to-day, *tô-dâ'*, heute; already, *âl-rêa'dè*, schon; before, *bè-fôr'*, ere now, *âr nû*, vor diesem, ehedem; formerly, *fôr'm r-lè*, ehemals; heretofore, *hèr-tô-fôr'*, vormals; hitherto, bis jetzt; lately, *l t'lè*, neulich; yesterday, *yês'tûr-dâ*, gestern; anon, *â-nôn'*, gleich; instantly, *în'stânt-lè*, immediately, *îm-mè'dè-ât-lè*, directly, *dè-rèkt'lè*, presently, *prêz'zênt-lè*, sogleich, augenblicklich; speedily, *spê'dè-lè*, quickly, *kwîk'lè*, geschwind; ere long, *âr lông*, in kurzem; afterwards, *âf'tûr-wärdz*, nachher, hernach; soon, by and by, bald; hereafter, *hèr-âf'tûr*, in der Folge, von nun an; hence, von jetzt an; z. B. a week hence, in acht Tagen; henceforth, *hens-fôrth'*, henceforward, *hens-f r'wärd*, in's Künftige; to-morrow, *tê-môr'rô*, morgen; always, *âl'wâz*, allezeit, immer, stets; ever, *êv'ar*, immer; eternally, *è-têr'näl-è*, ewig, ewiglich; perpetually, *pêr-pêt'tshû-âl-lè*, beständig; continually, *kôn-tîn'- l-lè*, immerfort; still, *stîl*, noch; incessantly, *în-s s'sân -lè*, unaufhörlich; since, *sîns*, seitdem; till, *tîl*, until, *ûn-tîl'*, bis; long, *lông*, lange; a while, *hwîl*, einige Zeit, eine Zeitlang; seldom, *sêl'dâm*, selten; frequently, *frè'kwênt-lè*, häufig; occasionally, *ôk-kâ zhûn-âl-lè*, gelegentlich; once, *wûns*, einmal; twice, *twîs*, zweimal; thrice, *thrîs*, dreimal; again, *â-gên'*, wieder; ago, *â-gô'*, früher, vorher; z. B. long ago, lange vorher; whensoever, *hwên-sô-èv'är*, wann immer, wann auch; after to-morrow, übermorgen; to-morrow morning, *môr'nîng*, morgen früh; last night, *nît*, gestern Abend; yesterday, *yês'tûr-dâ*, gestern; yesterday morning, gestern früh; to-night, diese Nacht; the day before yesterday, vorgestern; the next day, *nêkst dâ*, den andern Tag; the next week oder month, *wèk*, *mûnth*, die andere Woche, oder den andern Monat; every other day, einen Tag um den andern; last week, die vergangene Woche; in the day-time, *dâ'tîm*, des Tages; at night, in the night time, des Nachts; in the morning, des Morgens; in the evening, des Abends; at noon, *nôn*, des Mittags; at midnight, *mîd'nît*, um Mitternacht; in the forenoon. *fôr'nôn*, des Vormittags; in the afternoon, *âf'tûr-nôn'*, des Nachmittags; at present, *prêz'zênt*, gegenwärtig; just now, *jûst nôû*, eben jetzt, so eben; now a days, heut zu Tage; this moment, *mô'mênt*, den Augenblick; by and by, sogleich, bald; early, *êr'lè*. frühe; late, *lât*, spät; soon

after, bald darauf; shortly, *shört'lè*, in Kurzem; betimes, *bè-tîmz'*, bei Zeiten; of late, *lât*, newly, *nû'lè*, neulich; not yet, *yèt*, noch nicht; yet, noch; anciently, *ân'shènt-lè*, vor Alters; for the future, künftig; for ever, auf immer; never, nimmer, niemals; oft, *ôft*, oftentimes, *ôf'tn-tîmz*, oft; sometimes, *sûm'tîmz*, zuweilen, manchmal; now and then, dann und wann; after, hernach; of old, *ôld*, vormals, weiland; still, *stil*, noch, noch immer; thereupon, *thâr-ûp-ôn'*, darauf; whereupon, *hwâr-ûp-ôn'*, worauf.

3) Umstandswörter des Grades.

Very, *vèr'è*, sehr; exceedingly, *ik-sè'ding-lè*, äußerst; too, *tô*, zu; more, mehr; better, besser; worse, schlechter; best, am besten; worst, am schlechtesten; almost, *âl'môst*, fast, beinahe; nearly, *nèr'lè*, nahe, fast; little, wenig; less, weniger; least, am wenigsten; rather, *râthu'ûr*, eher, lieber, etwas; chiefly, *tshèf'lè*, vorzüglich; especially, *è-spèsh'âl-lè*, particularly, *pâr-tik'û-lûr-lè*, principally, *prin'sè-pâl-lè*, insbesondere, hauptsächlich; all, gänzlich; half, halb; most, am meisten; next, *nêkst*, zunächst; sufficiently, *sûf-fish'ènt-lè*, hinlänglich; at the most, aufs Höchste; at the least, aufs Wenigste; but, nur; quite, *kwît*, ganz; entirely, *èn-tîr'lè*, gänzlich; thoroughly, *thûr'rô-lè*, durch und durch; not at all, gar nicht; enough, *è-nûf'*, genug; abundantly, *â-bûn'dânt-lè*, superfluously, *sû pèr'flû-ûs-lè*, überflüssig; plentifully, *plên'tè-fûl-lè*, reichlich, in Menge; greatly, *grât'lè*, sehr, gar sehr; as much as, so viel als; wholly, *hôl'lè*, gänzlich; only, *ôn'lè*, allein, bloß, nur; extraordinarily, außerordentlich, ungemein; mightily, *mî'tè-lè*, gewaltig.

4) Umstandswörter der Art und Weise.

How, wie; so, thus, *thûs*, so, also; as, als, wie; equally, *è'kwâl-lè*, gleichfalls, gleich; else, *êls*, otherwise, anders, sonst; scarcely, *skârs'lè*, hardly, *hârd'lè*, kaum; apart, *â-pârt'*, separately, *sêp'pâr-ât-lè*, asunder, *â-sûn'dûr*, beiseite, besonders, getrennt, auseinander; likewise, *lîk'wîz*, in like manner, *lîk mân'nûr*, gleicher Weise; in this manner, auf diese Weise; just so, eben so; as if, als ob; as it were, gleichsam; as though, *âz thô*, it were, als ob es wäre; together, *tô-gêthu'ûr*, zusammen; altogether, *âl-tô-gêthu'ûr*, allzusammen; one among, *â-mûng'*, another, unter einander; as de, *â-sîd'*, bei Seite; distinctly, *dîs-tinkt'lè*, unterschiedlich; generally, *jên'êr-âl-lè*, insgemein; universally, *yû-nè-vêr'sâl-lè*, allgemein; namely, *nâm'lè*, nämlich; well, gut, wohl; ill, *îl*, schlecht; better, besser; best, am besten; badly, schlecht; worse, schlechter; worst, am schlechtesten; the very best, aufs allerbeste; indifferently, *în-tîf'fêr-ênt-lè*, mittelmäßig, so so; by degrees, *dè-grèz'*, by little and little, allmählig, nach und nach; by turns, *tûrnz'*, Eins um's Andere; some how, auf irgend eine Art; suddenly, *sûd'dên-lè*, on a sudden, *sûd'dên*, plötzlich; by chance, *tshâns*, accidentally, *âk-sè-dên'tâl-lè*, zufälliger Weise; by the way, im Vorbeigehen; on foot, zu Fuße; on horseback, *hôrs'bâk*, zu Pferde; at random, *rân'dûm*, aufs Gerathewohl; on purpose, *pûr'pûs*, mit Fleiß, absichtlich; to no purpose, in vain, *vân*, vergeblich; barefoot, *bâr'fût*, barfuß;

under-hand, *ŭn-dŭr-hănd'*, heimlich; by stealth, *stĕlth*, verſtohlener Weiſe; gently, *j²nt'lĕ*, ſoftly, *sôft'lĕ*, ſachte; by force, *fôrs*, mit Gewalt; at unawares, *ŭn-ă-wârz'*, unverſehens.

5) Umſtandswörter des Zweifels.

If, ob; perhaps, *pĕr-hăps'*, vielleicht; may be, vielleicht; scarce, *skârs*, scarcely, *skârs'lĕ*, kaum; hardly, *hărd'lĕ*, ſchwerlich; by chance, *tshâns*, ungefähr, etwa; perchance, *pĕr-tshâns'*, peradventure, *pĕr-ăd-vĕn'tshŭr*, zufällig; probably, *prŏb'băb-lĕ*, vermuthlich; likely, *lik'lĕ*, wahrſcheinlich; possibly, *pŏs'sĕ-blĕ*, möglicherweiſe.

6) Umſtandswörter der Frage, der Bejahung und der Verneinung.

Why, warum? why so, warum das? why not, warum nicht? where, wo? wherefore, *hwâr-fôr'*, weswegen? for what, wofür? when, *hwĕn*, wann? how, *hŏŭ*, wie? yes, *yĕs*, ay, *ă*, ja; indeed, *ĭn-dēd'*, in der That; verily, *vĕr'ē-lĕ*, truly, *trō'lĕ*, wahrlich; doubtless, *dŏŭt-lĕs*, doubtlessly, without doubt, undoubtedly, ohne Zweifel; infallibly, *in-făl'lĭ-blĕ*, unfehlbar; certainly, *sēr'tĭn-lĕ*, gewißlich; assuredly, *ăsh-shū'rēd-lĕ*, surely, *shŭr'lĕ*, to be sure, ſicherlich, allerdings; really, *rē'ăl-ē*, wirklich; by all means, *mēnz*, in jedem Falle; forsooth, *fôr sōth'*, fürwahr; faith, *făth*, in truth, *trōth*, bei meiner Treue; no, *nō*, nay, *nă*, nein; not, nicht; in no wise, *wĭz*, by no means, keineswegs, durchaus nicht; in no respect, *rē-spĕkt'*, in keiner Hinſicht; not at all, gar nicht; not yet, *yĕt*, noch nicht.

7) Umſtandswörter der Menge und Zahl.

Once, twice, thrice, u. ſ. w., einmal, zweimal, dreimal; at the most, aufs Höchſte; at the least, zum wenigſten; infinitely, *ĭn'fē-nĭt-lĕ*, unendlich viel; much, viel; a little, ein wenig; less, weniger; more, mehr; least, am wenigſten; most, am meiſten; too little, zu wenig; too much, zu viel; but, only, *ŏn'lĕ*, nur; quite, *kwĭt*, ganz; enough, *ē-nŭf'*, genug; abundantly, *ă-bŭn'dănt-lĕ*, plentifully, *plĕn'tē-fŭl-lĕ*, reichlich; superfluously, *sū-pĕr'flū-ŭs-lĕ*, überflüſſig; sufficiently, *sŭf-fĭsh'ĕnt-lĕ*, zulänglich; entirely, *ĕn-tīr'lĕ*, wholly, *hōl'lĕ*, ganzlich; almost, *ăl'mōst*, faſt, beinahe; not at all, gar nicht; rather, etwas.

8) Umſtandswörter der Ordnung.

First, firstly, erſtlich; secondly, zweitens; thirdly, drittens, u. ſ. w.; at the beginning, *bē-gĭn'nĭng*, im Anfange; before all, vor Allem; afore, *ă-fôr'*, before, zuvor; next, *nĕkst*, hienächſt; hereafter, *hēr-ăf'tŭr*, afterwards, *ăf'tŭr-wărdz*, hernach; at last, zuletzt; by turns, *tŭrnz*, Eins um's Andere; one after another, nach einander; distinctly, *dĭs-tĭnkt'lĕ*, unterſchiedlich; confusedly, *kŏn-fū'zĕd-lĕ*, verwirrt; orderly, *ôr'dēr-lĕ*, ordentlich; at once, auf einmal; separately, *sĕp'pă-răt-lĕ*, einzeln; asunder, *ă-sŭn'dŭr*, apart, *ă-părt'*, getrennt; together, *tō-gĕTH'ŭr*, zuſammen; one by one, einzeln; whereupon, *hwâr-ŭp-pŏn'*, worauf; thereupon, *THâr-ŭp-pŏn'*, darauf.

9) Umstandswörter der Folgerung und des Schlusses.

Consequently, *kŏn'sē-kwĕnt-lē*, folglich; of course, demnach; therefore, *thĕr'fōr*, daher; supposed, *sŭp-pōzd'*, gesetzt; lastly, *lăstlē*, letztlich; at last, zuletzt; in short, *shōrt*, kurz; in a word, *wŭrd*, mit einem Worte; in fine, *fīn*, endlich.

Bei der Ableitung der Umstandswörter merke man sich Folgendes:

1) Endigt ein Eigenschaftswort auf ll, so wird nur ein y angehängt, um ein Umstandswort daraus zu bilden; z. B. dull, *dŭl*, dumm, dully, *dŭl'lē*.

2) Bei solchen Eigenschaftswörtern, welche auf y endigen, dem ein Konsonant vorhergeht, verwandele man das y in i; z. B. hardy, *här'dē*, kühn, hardily; arbitrary, *är'bē-trā-rē*, eigenmächtig, arbitrarily.

3) Endigt das Eigenschaftswort auf le nach einem Konsonanten, so verwandele man das e in y: conformable, *kŏn-fōr'mā-bl*, übeinstimmend, conformably; simple, *sĭm'pl*, einfach, simply.

4) Endigt ein Eigenschaftswort auf ue, so fällt vor ly das e fast immer weg: due, *dū*, gebührend, duly.

5) Der Endsilbe sul wird stets ly angehängt: beautiful, *bū'tē-fŭl*, schön, beautifully; mournful, *mōrn'fŭl*, traurig, mournfully.

Durch bloße Anhängung von ly an die Eigenschaftswörter werden viele Umstandswörter gebildet; z. B. fine, schön, finely; assured, *ăsh-shūrd'*, versichert, assuredly.

Anmerk. Man hüte sich aber, solche Eigenschaftswörter, welche schon auf ly endigen, durch Hinzufügung eines zweiten ly in Umstandswörter zu verwandeln; z. B. cowardly, *kŏŭ'ărd-lē*, feige, cowardlily; statt dessen gebe man den Adverbialausdruck auf folgende Weise: in a cowardly manner, auf eine feige Weise; in a beggarly, *bĕg'gär-lē*, manner, auf eine dürftige Weise.

Solche Umstandswörter, welche, ihrem Begriffe nach, der Steigerung fähig sind, werden ganz gleich den Eigenschaftswörtern gesteigert, nämlich durch Hinzufügung von es und est, oder durch Vorsetzung von more und most: early, *ĕr'lē*, frühe, earlier, earliest; soon, bald, sooner, soonest; impetuously, *ĭm-pĕtsh'ū-ŭs-lē*, ungestum, more impetuously, most impetuously.

Folgende Adverbia werden unregelmäßig gesteigert: well, gut, better, best; ill, übel, worse, worst; little, wenig, less, least; much, viel, more, most.

Der Schüler bilde aus folgenden Eigenschaftswörtern Umstandswörter, oder gebe dafür andere Wendungen, falls solches nicht durch Anhängung von ly geschehen kann:

Able, *ā'bl*, fähig; acute, *ă-kūt'*, fein; admirable, *ăd'mē-rā-bl*, bewunderungswürdig; barbarous, *bär'bā-rŭs*, grausam; bashful, *băsh'fŭl*, blöde; ostentatious, *ŏs-tĕn-tā'shŭs*, prahlerisch; polite, *pō-līt'*, höflich; perfect, *pĕr'fĕkt*, vollkommen; peaceable, *pēs'ā-bl*, friedlich; plentiful, *plĕn'tē-fŭl*, reichlich; powerful, *pŏŭ'ŭr-fŭl*, mächtig; private, *prī'vāt*,

geheim; radical, *rȧd'dl-kȧl*, urſprünglich; more profitable, *prȯf'fė-tȧ-bl*, einträglicher; masterly, *mȧ'stŭr-lė*, meiſterhaft; true, *trȯ*, wahr; refractory, *rė-frȧk'tŭr-ė*, widerſpänſtig; ready, *rĕd'dė*, bereit; salutary, *sȧl'tŭ-tȧ-rė*, heilſam; scanty, *skȧn'tė*, knapp; selfish, *sĕlf'ish*, eigennützig; shabby, *shȧb'bė*, lumpig; solitary, *sȯl'lė tȧ-rė*, einſam; speedy, *spĕd'ė*, eilig; steady, *stĕd'ė*, ſicher, feſt; sublime, *sŭb-blīm'*, erhaben; successful, *sŭk-sĕs'fŭl*, glücklich; full, *fŭl*, voll; heavenly, *hĕv'vn-lė*, himmliſch; friendly, *frĕnd'lė*, freundlich; kind, gütig; great, *grȧt*, groß; high, *hī*, hoch; affected, *ȧf-fĕk'tĕd*, geziert; noble, *nō'bl*, edel; surly, *sŭr'lė*, mürriſch.

Bemerkung. Bei ſolchen Eigenſchaftswörtern, welche aus Hauptwörtern durch Anhängung von ly gebildet werden, und auf Zeit hindeuten, thut man beſſer, den Adverbial-Ausdruck durch Vorſetzung von every vor das Hauptwort zu geben; z. B. daily, *dȧ'lė*, täglich: every day; monthly, *mŭnth'lė*, monatlich: every month; yearly, *yėr'lė*, jährlich: every year.

Achtes Hauptſtück.

Die Präpoſition.

Die Hauptwörter und Fürwörter ſtehen in verſchiedenen Verhältniſſen und Beziehungen gegen einander, welche durch die Präpoſitionen, Verhältniß- oder Vorwörter ausgedrückt werden, welche ſtets den Accuſativ nach ſich haben.

In der engliſchen Sprache findet man folgende Verhältnißwörter:

Above, *ȧ-bŭv'*, über.
about, *ȧ-bŏŭt'*, um.
across, *ȧ-krȯs'*, quer über.
after, *ȧf'tŭr*, nach.
afore, *ȧ-fȯr'*, eher.
against, *ȧ-gĕnst'*, gegen.
along, *ȧ-lȯng'*
alongst, *ȧ-lȯngst'* } längs, neben.
aloft, *ȧ-lȯft'*, über.
amid, *ȧ-mĭd'*
amidst, *ȧ-mĭdst'* } mitten in.
among, *ȧ-mŭng'*
amongst, *ȧ-mŭngst'* } unter.
around, *ȧ-rŏŭnd'*, um.
ascaunt, *ȧ-skȧnt'*, quer über.
aslant, *ȧ-slȧnt'*, quer.
at, *ȧt*, zu, an, auf, bei.
athwart, *ȧ-thwȧrt'*, quer über.
before, *bė-fȯr'*, vor.
behind, *bė-hīnd'*, hinter.
below, *bė-lō'*
beneath, *bė-nėthu'* } unter.
beside, *bė-sīd'*
besides, *bė-sīdz'* } außer, neben.
between, *bė-twėn'*
betwixt, *bė-twĭkst'* } zwiſchen, unter.
beyond, *bė-yȯnd'*, jenſeit.
by, *bī*, vor, durch, bei.
concerning, *kȯn-sėr'nĭng*, betreffend.
down, *dŏŭn*, hinab.
during, *dū'rĭng*, während.
for, *fȯr*, für, wegen, zu.
from, *frȯm*, von, aus, wegen.
fromwards, *frȯm'wȧrdz*, weg von.
in, *ĭn*, in.
into, *ĭn'tŏ*, in, hinein.
near, *nėr*
next, *nĕkst* } nahe, bei.
nigh, *nī*
of, *ȯv*, von.
off, *ȯf*, von, ab.
on, *ȯn*, auf, an, über.
out of, *ŏŭt ȯv*, aus, außer.
over, *ō'vŭr*, über.

over-against, gegenüber.
round, *rǒund*, rings, rundum.
save, *sāv*, außer, ausgenommen.
since, *sins*, seit, von . . . an.
through } *thrō*, durch.
thro' }
throughout, *thrō-ǒut'*, ganz durch.
till, *til* } bis.
until, *ŭn-til'* }
to, *tō* } zu, auf, gegen.
unto, *ŭn'tō* }
toward, *tō'ŭrd* } gegen, nach.
towards, *tō'ŭrdz* }
traverse, *trā-vĕrs'*, quer durch.
under, *ŭn'dŭr*, unter.
up, *ŭp*, auf, aufwärts.
upon, *ŭp-pŏn'*, auf, über.
with, *wiTH*, mit.
within, *wiTH-in'*, innerhalb, binnen.
without, *wiTH-ǒut'*, außer.

Neuntes Hauptstück.

Die Conjunction.

Die Conjunctionen oder Bindewörter verbinden sowohl einzelne Begriffe als auch ganze Sätze, und leiden durchaus keine Veränderung.

Die englische Sprache hat folgende Bindewörter:

And, *ănd*, und.
also, *āl'sō* } auch.
too, *tō* }
likewise, *lik'wiz*, gleichfalls.
withal, *wiTH-ăl'*, zugleich.
even, *ē'vn*, sogar.
both-and, sowohl — als auch.
not only — but also, nicht nur — sondern auch.
besides, *bē-sidz'* } überdies.
moreover, *mōr-ō'vŭr* }
or, *ŏr*, oder.
nor, *nŏr*, noch.
either-or, entweder oder.
neither-nor, weder — noch.
yet, *yĕt*, doch.
else, *ĕls*, sonst.
notwithstanding, *nŏt-wiTH-stănd'-ding*, nichts desto weniger, dessen ungeachtet.
viz, *viz* } nämlich.
to wit, *wit* }
except, *ĕk-sĕpt'*, ausgenommen, außer.
save, *sāv*, außer, nur nicht.
unless, *ŭn-lĕs'*, wenn nicht.
though, *THō* } obgleich, wenn schon.
although, *āl-THō'* }
albeit, *ăl-bē'it* }

however, *hŏŭ-ĕv'ŭr*, indessen, jedoch.
hereafter, *hēr-ăf'tŭr*, hienächst.
theretofore, *THār-tō-fōr'*, daher.
if, *if*, wenn.
whether, *hwĕTH'ŭr*, ob.
provided, *prō-vī'dĕd*, wenn nur.
whereas, *hwār-ăz'* } demnach, da.
seeing, *sē'ing* }
that, *THăt*, daß.
lest, *lĕst*, damit nicht.
for, *fōr*, denn.
then, *THĕn*, dann.
since, *sins*, da, weil.
because, *bē-kăz'*, weil.
as, *ăz*, da.
but, *bŭt*, aber, sondern.
thereupon, *THār-ŭp-ŏn'*, darauf.
whereupon, *hwār-ŭp-ŏn'*, worauf.
e. g., for example, *ĕgz-ăm'pl*, for instance, *in'stăns*, zum Beispiel.
if not, wenn nicht.
if so be, gesetzt.
for all that, wenn das auch ist.
for as much as, in so fern.
or else, *ĕls*, oder sonst.
mean time, *mēn tim*, in the mean time, inmittelst, inzwischen.
finally, *fī'năl-lē*, endlich.

Zehntes Hauptstück.

Der Empfindungslaut.

Die Empfindungslaute sind einzelne Laute und Ausrufungen, welche uns durch unsere Empfindungen, so zu sagen, unwillkührlich entlockt werden. — Dergleichen sind:

Ah, *â*, ah, ach!
alas, *â-lâs'*, leider, o weh!
alack, *â-lâk'*, ach, o weh!
ha, *hâ*, ha!
aha, *â-h '*, aha!
ay, *â*, ah, ach, weh!
o, oh, *ô*, o, oh!
ha ha ha, ha ha ha!
he he he, *hê*, hi hi hi!
fie, fy, *fî*, pfui!
tush, *tûsh*, pah!
pugh, *pôh*, puh!
fudge, *fûj*, foh, *fô*, pfui, ach!
o sad, *sâd*, o heavens, *hêv'vnz*,
ach Himmel, ach Gott!
well a day, lack a day, o je,
o leid!
o strange, *ô strânj*, o rare, *râr*,
o wonderful, *wûn'dûr-fûl*,
o Wunder, wie herrlich!
o Lud, *lûd*, o gemini, *jêm'mê-nê*,
ach Herr Je!
well well, nun gut!
very fine, allerliebst!
pshaw, *shô*, pah!
avast, *â-vâ. t'*, halt!
avaunt, *â-vânt'*, fort, weg da!
bo, *bô*, buh!
hum, *hûm*, hm!
hist, *hîst*, mum, *mûm*, still, *stîl*,
stille!
welcome, *wêl'kûm*, willkommen!
behold, *bî-bôld'*, lo, *lô*, look, *lôk*,
see, sieh!
be gone, get you gone, fort, weg
mit euch!
strange, *strânj*, seltsam!
away, *â-wâ'*, weg!
heigh, *hî*, I say, heh, heda!
heigh-day, was ist!
heigh-ho, *hî'hô*, uf, hu!
hey, *hâ*, hei!
ho, hoa, *hô*, hoh!
ho there, wer da?
halloo, *hâl-lô'*, halloh!
for shame, *shâm*, fie for shame,
pfui schäme dich!
huzza, *hûz-zâ'*, heisa!
out, aroynt, *â-rôint'*, fort!
well done, bravo, vortrefflich!
o brave, *brâv*, bravo!
hail, *hâl*, Heil, vivat!
cheer up, *tsher ûp*, courage, *kûr'-
rîj*, lustig, frisch!
softly, *sôft'lî*, sachte!
hold, *hold*, halt!
have a care, vorgesehn!
stand off, weg da!
slap, *slâp*, klapps!
zooks, *zôks*, zookers, *zô'kûrz*,
zounds, *zôûndz*, odds bobs,
ôdz bôbz, Sapperment, der
Geier!
hark, *hârk*, harkee, *hâr'kê*, he,
hört!
peace, *pês*, hush, *hûsh*, st, stille,
hscht!
silence, *sî'lêns*, ruhig!
come on, wohlan!
prithee, *prî'dhî*, ei doch, je!
help, *help*, Hülfe!
pish, *pîsh*, pfch!
havock, *hâv'vûk*, schlag todt!
soho, *sô-hô'*, halt, heda!
up, *ûp*, auf, her!
well-met, *wêl-mêt'*, willkommen!
dash, *dâsh*, patsch!
splash, *splâsh*, Katsch!
bang, *bâng*, crack, *krâk*, puff, puh!
deuce, *dûs*, der Daus, der Deuker!

Syntax.

Die Syntax lehrt die richtige Anwendung und Zusammensetzung der Redetheile.

Von dem nichtbestimmenden Artikel.

I. A und an können nur vor Hauptwörtern in der Einheit gebraucht werden; z. B.: An ounce is less than a pound, eine Unze ist weniger als ein Pfund.

II. Hundred, thousand und million, so wie few, einige, und great many, viele, müssen den nichtbestimmenden Artikel vor sich haben; z. B.: A hundred casks, hundert Fässer; a thousand to one, Tausend gegen Eins; a million of reptiles, *rép'tilz*, eine Million kriechender Thiere; a few bags, einige Säcke; a great many pieces, sehr viele Stücke.

III. In Verbindung mit as, so, how, too, muß der nichtbestimmende Artikel unmittelbar vor dem Hauptworte stehen; z. B.: As good a clerk, ein so guter Handlungsdiener; so good a bill of exchange must be honoured, ein so guter Wechsel muß honorirt werden; I felt how great a loss it was, ich fühlte, was für ein großer Verlust es war; it was too dangerous an enterprise, *ên'têr-prîz*, es war ein zu gefährliches Unternehmen.

Wenn half, such und many ein Eigenschaftswort bei sich haben, so muß der nichtbestimmende Artikel vor dem Eigenschaftsworte stehen, z. B.: Half a fine day, die Hälfte eines schönen Tages; such a considerable order, ein so beträchtlicher Auftrag; many a valuable cargo, manche werthvolle Ladung; — doch ohne Eigenschaftswort steht der nichtbestimmende Artikel, bei half, such und many, unmittelbar vor dem nachfolgenden Hauptworte; als: Such a passage, eine solche Ueberfahrt; half an hour will do, eine halbe Stunde wird hinreichen; many a week, manche Woche.

IV. Wenn what ausrufungs- oder verwunderungsweise gebraucht wird, so muß der nichtbestimmende Artikel darnach folgen; z. B: What an encouraging account! welch ein ermunternder Bericht! What a large quantity! welch eine große Menge!

Bleibt der nichtbestimmende Artikel weg nach what, so wird eine Frage ausgedrückt; als: What letter was it? welch ein Brief war es? What price did he pay? was für einen Preis bezahlte er?

V. Statt des bestimmenden Artikels steht der nichtbestimmende vor Wörtern, welche Maaß, Gewicht, Zahl u. s. w. ausdrücken, und wo der bestimmende Artikel jeder, jede, jedes bedeutet; als: Thirty roubles a shippound, dreißig Rubeln das (jedes) Schiffpfund; four pence a foot, vier Schillinge den (jeden) Fuß; eight marks a yard, *yârd*, acht Mark die (jede) Elle; twice a month, zweimal den (jeden) Monat; a dollar a score, ein Thaler die (jede) Steige; a guinea a piece, eine Guinee das (jedes) Stück.

VI. Wenn nach no ein Comparativ folgt, so muß der nichtbestimmende Artikel nach diesem stehen, als: No cheaper a bargain, kein wohlfeiler Kauf.

VII. Wenn Aemter und Stellen von mehren Personen zugleich bekleidet werden können, so gebraucht der Engländer gewöhnlich den nichtbestimmenden Artikel, wohingegen der Deutsche keinen Artikel anwendet; als: He will never be a mate, *mät*, er wird nie Steuermann werden.

VIII. Häufig wendet der Engländer a an, wo es der Deutsche entweder nicht durch den nichtbestimmenden Artikel übersetzen kann, oder wo er keinen Artikel gebraucht; als: To go a fishing, *fi²sh'ing*, a hunting, *hünt'ing*, zum Fischen, auf die Jagd gehen; I was a sleep, ich schlief; as a truth, *tröth*, als Wahrheit.

IX. Bei mehren nach einander folgenden Hauptwörtern, besonders wenn sie in einer Art von Verbindung stehen, braucht der nichtbestimmende Artikel nicht, wie im Deutschen, wiederholt zu werden, weil er das Geschlecht der Hauptwörter nicht bestimmt; als: A man, woman and child, ein Mann, eine Frau und ein Kind; a boy and girl, ein Knabe und ein Mädchen; a slate, *slät*, and copy-book, *kŏp'pe-bŏk*, eine Schiefertafel und ein Schreibbuch.

Anmerk. Auch bei part, Theil, wird a häufig weggelassen; z. B.: He gave him part of the profit, er gab ihm einen Theil des Gewinnes.

Uebungen über den nichtbestimmenden Artikel.

Anmerkung. Die mit gesperrter Schrift gedruckten Wörter werden bei der Uebersetzung ausgelassen.

I.—III. Ein Schiff meines Compagnons[1] ist befrachtet.[2] Ein Brief wurde gebracht mir. Hundert Felle[3] und tausend Säcke.[4] Eine Million von Pflanzen[5] und Insecten.[6] Ein Fuß breit.[7] Es wog[8] einen Centner. Einige Artikel. Ich sah einige Proben von diesen Waaren. Tausend Zufälle.[9] Wir kauften und verkauften sehr viele Stücke[10] von holländischem Tuche.[11] War er ein so geschickter[12] Seemann[13] als sein Vorgänger?[14] Waren die Waaren nicht zu theuer? Ich nie kannte einen so guten Lootsen.[15] Wußten Sie, was für einen beträchtlichen[16] Gewinn[17] Sie haben würden? Ich bedarf[18] nur tausend Thaler. Würden nicht hundert Centner hinreichen?[19] Es war ein so großes Schiff als das seinige. Er hat gelitten[20] sehr viele Verlüste.[21] Schicken Sie mir nur[22] einige Kisten.[23] Verlor er einen halben Thaler? Ich bin zufrieden[24] mit einem halben Orhofte.[25] Wie viele Leute hält[26] er? Ich nie schloß[27] einen so beträchtlichen[28] Kauf. Ein so biederer[29] Kaufmann kann nicht billigen[30] einen solchen Betrug.[31] Wir machten[32] manches einträgliche[33] Geschäft.[34] Ich sagte ihm von einem solchen Vorfalle.[35] Empfingen Sie einen solchen Brief? Mancher Kaufmann wird thun das. Es muß sein verkauft in einem halben Jahre. Wußten Sie,

was für ein geringer [36] Vorrath [37] es sein würde? Wir aßen die Hälfte eines gebratenen [38] Schinkens, [39] und tranken manches gute Glas von Wein. [40]

[1] partner, *pärt'nür*. [2] to freight, *frät*. [3] skin, *skin*. [4] bag. [5] plant, *plänt*. [6] insect, *in'sekt*. [7] broad, *bräd*. [8] to weigh. [9] accident. [10] piece, *pès*. [11] dutch cloth, *klöth*. [12] able, *ä'bl*. [13] seaman. [14] predecessor, *prěd-ě-sěs'sür*. [15] pilot, *pi'lüt*. [16] considerable. [17] profit. [18] to want, *wönt*. [19] to do. [20] to sustain, *süs-tän'*. [21] loss. [22] but. [23] box. [24] satisfied. [25] hogshead. [26] to keep. [27] to close. [28] considerable. [29] loyal, *löë'äl*. [30] to approve, *äp-prôv'*, of. [31] deception, *dě-sěp'shün*. [32] to do. [33] profitable, *prôf'fě-tä-bl*. [34] business. [35] accident. [36] trifling. [37] stock. [38] roasted, *rô'stěd*. [39] ham, *häm*. [40] wine, *win*.

IV.—VI. Was für eine vortreffliche [1] Schiffsmannschaft! [2] Was für schöner Kaffee! Was für Kaffee war es? Es war Surinam Kaffee zu acht Schillingen das Pfund. Was für ein hübsches [3] Pferd! [4] Es ist jung und kostet hundert Thaler. Was kostet dieser Taback [5] das Pfund? Was für ein Schiff ist das? Ich glaube, es ist ein englisches Schiff. Was kostet dieser Wein? Er kostet mir fünf und siebenzig Thaler das Orhoft. Was für ein lumpiges [6] Anerbieten! [7] Wie viel hat er Ihnen angeboten? [8] Nur zweihundert Thaler des Jahres. Was für ein Gehalt [9] für einen Handlungsdiener! Wie viel kostet der Fuß von diesem Holze? [10] Ich weiß es nicht; ich vormals bezahlte vier und einen halben Schilling den Fuß. Was für ein Seeräuber [11] war es? Mein Reisender kommt dreimal des Jahres in Ihre Nachbarschaft. [12] Diese Messer und Gabeln kosten vierzehn Mark das Dutzend. Was für ein niedriger Preis für eine so schöne Qualität! Kein höherer Preis wurde angeboten mir. Keine ehrenvollere [13] Genugthuung [14] konnten Sie erwarten. Ich hätte machen können [15] kein annehmbareres [16] Anerbieten, als hundert und zwanzig Mark den Centner. Was für eine Großmuth! [17] Was für eine Gelegenheit [18] war es? Die Ueberfahrt [19] kostet nur vier Guineen die Person. Was für eine wohlfeile Ueberfahrt!

[1] excellent, *ěk'sěl-lěnt*. [2] crew, *krô*. [3] pretty, *prit'tě*. [4] horse, *hörs*. [5] tobacco, *tô-bäk'kô*. [6] shabby, *shäb'bě*. [7] offer. [8] to offer. [9] salary, *säl'lä-rě*. [10] wood, *wüd*. [11] corsair, *kör'sär*. [12] neighbourhood, *nä'bür-hüd*. [13] honourable. [14] satisfaction. [15] I could have made. [16] acceptable. [17] generosity, *jěn-ěr-ôs'ě-tě*. [18] opportunity, *ôp-pôr-tü'ně-tě*. [19] passage.

VII.—IX. Er wird Makler werden. [1] Ich sah eine Fregatte, [2] eine Brigg [3] und einen Schoner. [4] Hier ist ein Seemann und eine Näherin. [5] Er schickte uns eine Verkaufrechnung [6] und eine Factura. Ein Buchhalter und ein Lehrling waren in der Kajüte [7] seines Schiffes. Als Kanonier [8] war er sehr pünktlich. [9] Als Lieutenant [10] kleidete [11] er sich sehr gut; allein als Oberst [12] vernachlässigt [13] er seinen Anzug. [14] Wollen Sie gehen zum Schießen? [15] Er sprach es in Eile. [16]

Es war nur zur Probe.[17] Er gab es ihr zum Beweise[18] seiner Aufrichtigkeit.[19] Haben Sie noch einige Achtung[20] für mich? Ich will leihen es Ihnen eine Zeitlang.[21] Wir gingen dahin[22] zu Fuß.[23] Werden Sie gehen auf die Jagd? Warum geht sie betteln?[24] Er ging jeden Morgen[25] zum Fischen.[26] Warum fingen Sie an zu lachen?[27] Laßt sie nicht anfangen zu weinen.[28] Ich habe Lust[29] zu unternehmen[30] es. Sie gab uns diese nützlichen Bücher zur Belohnung.[31] Warum war er in Zorn?[32] Aeußert er das Verlangen[33] zu sein gegenwärtig?[34] Gehen Sie oft zum Baden?[35] Geben Sie ihm einen Theil Ihres Frühstücks.[36] Als Kind[37] er war immer dienstfertig.[38]

[1] to be. [2] frigate, *frig'ât*. [3] brig, *brig*. [4] schooner. [5] seamstress, *sêm'strês*. [6] account-sales, *âk-kôunt-sêlz'*. [7] cabin, *kâb'bin*. [8] gunner, *gŭn'nŭr*. [9] punctual, *pŭnk'tshŭ âl*. [10] lieutenant, *lêv-tên'nânt*. [11] to dress. [12] colonel, *kŭr'nêl*. [13] to neglect, *nêg-lêkt'*. [14] dress. [15] a shooting. [16] in a hurry, *hŭr'rè*. [17] for a pattern, *pât'tŭrn*. [18] as a proof. [19] sincerity, *sin-sêr'ê-tè*. [20] to have a regard, *rè-gârd'*. [21] for a time. [22] there. [23] a foot. [24] a begging. [25] morning, *môr'ning*. [26] a fishing. [27] to fall a laughing, *lâf'ing*. [28] to fall a crying, *krî'ing*. [29] a mind, *mind*. [30] to undertake. [31] as a reward, *rè-wârd'*. [32] in a passion, *pâsh'ŭn*. [33] to express a desire, *êks-prês' â dè-zîr'*. [34] present. [35] a bathing, *bâ'thing*. [36] breakfast, *brêk'fâst*. [37] as a child. [38] serviceable, *sêr'vis-â-bl*.

Der bestimmende Artikel.

Der bestimmende Artikel wird weggelassen:

I. Wenn mehre Hauptwörter, besonders in gewisser Verbindung mit einander stehend, nach einander hergezählt werden; z. B.: The captain and crew were summoned, *kâp'tân ând krû*, der Kapitän und die Schiffsmannschaft wurden vorgeladen; I knew the masters and servants, ich kannte die Herren und die Diener.

Der Grund hiervon ist, daß der Artikel weder Geschlecht noch Zahl der Hauptwörter bestimmt. Jedoch des Nachdrucks wegen wiederholt man ihn auch wohl.

II. Vor Gattungsnamen im Plural im allgemeinen Sinne; als: Elephants have teeth, die Elephanten haben Zähne; I like parrots, *pâr'rŭts*, ich liebe die Papagaien.

III. Vor Stoffnamen und abstracten Hauptwörtern im allgemeinen Sinne; als: Snow is white, *hwît*, der Schnee ist weiß; Coffee is dear, der Kaffee ist theuer; vice, *vîs*, is despicable, *dês'pè-kâ-bl*, das Laster ist verächtlich.

IV. Vor Namen der Länder, Städte, Provinzen und Inseln; als: England produces no gold, *îng'glând prô-dû'sîz nô gôld*, England bringt kein Gold hervor; Hamburgh is a fine city, Hamburg ist eine schöne Stadt.

Eine Ausnahme davon machen: The Crimea, *krè-mè'â*, die Krimm; the Hague, *hâg*, der Haag; the Havannah, *hâ-vân'nâ*, die Havanna; the Levant, *lè-vânt'*, die Levante; the Morea, *mò-rè'â*, Morea; the Palatinate, *pâl-lât'tè-nât*, die Pfalz; the Ukraine, *ûk'rân*, die Ukraine; the Peloponnesus, *pêl-ò-pòn-nè'zûs*, der Peloponnes; the Hellespont, *hêl'lês-pònt*, der Hellespont; the Archipelago, *âr-shì-pè-là'gò*, der Archipelagus; the Brazils, *brâ-zèlz'*, Brasilien; the Downs, *dôûnz*, die Dünen; the East Indies, *èst in'dèz*, Ostindien; the West Indies, Westindien; the United States, *yû-ni'têd stâts*, die vereinigten Staaten.

V. Vor Eigennamen der Personen, Thiere, Jahreszeiten, Monate, Tage; als: Have you seen Henry, haben Sie den Heinrich gesehen? Turk barks, *tûrk bârks*, der Türk bellt; Summer, *sûm'mûr*, is the finest of seasons, der Sommer ist die schönste der Jahreszeiten; May, *mâ*, will be warm, der Mai wird warm sein; Monday is a remarkable, *rè-mârk'â-bl*, day for me, der Montag ist ein merkwürdiger Tag für mich.

VI. Vor Titeln, denen unmittelbar ein Eigenname folgt; als: Captain Jones, *jônz*, der Hauptmann Jones; Lord Chesterfield, der Lord Chesterfield.

Ausnahmen hiervon machen die Titel: Emperor, Kaiser; Empress, Kaiserin; Czar, Czaar; Archduke, *ârtsh-dûk'*, Erzherzog; Archduchess, Erzherzogin; als: The czar Peter, der Czaar Peter; the empress Elisabeth, *è-lîz'zâ-bêth*, die Kaiserin Elisabeth.

VII. Wenn der Eigenname einer Person ein Eigenschaftswort bei sich hat, welches derselben eine Eigenschaft beilegt, unter welcher dieselbe allgemein bekannt ist; als: Young Telemachus, *tè-lêm'mâ-kûs*, der junge Telemach; stuttering Dick, *stût'tûr-ing dîk*, der stotternde Richard.

VIII. 1) Wenn Saint, *sînt*, oder St. vor einem Eigennamen steht; als St. Peter, der heilige Petrus.

2) Wenn town eine dem Sprechenden bekannte Stadt bedeutet, und die Präposition in, to, from vor sich hat: To go to town, nach der Stadt gehen; to come from town, aus der Stadt kommen; to be in town, in der Stadt sein.

3) Bei last und next vor einem Hauptworte, welches eine Zeit andeutet: I saw him last year, last month, last week, ich sah ihn im vorigen Jahre, im vergangenen Monate, in der vergangenen Woche; next week you will see it, in der nächsten Woche werdet ihr es sehen.

4) Auch bei most, die Meisten; als: Most travellers will tell you so, die meisten Reisenden werden es Ihnen sagen.

Man merke sich noch Folgendes: At school, *skôl*, in der Schule, to school, nach Schule; to church, nach der Kirche, at church, in der Kirche; at table, bei Tische; at change, an der Börse, bedeuten während der Schulzeit, des Gottesdienstes, der Mahlzeit, der Börsenzeit; dahingegen in the school, at the table, in the church, near the exchange, nur das Schulgebäude, die Kirche, das Börsengebäude, am Tische (zum Schreiben ꝛc.) hindeuten.

Uebungen über die Weglassung des bestimmenden Artikels.

I.—IV. Finget ihr den Lachs,[1] den Hecht[2] und die Forelle?[3] Die Heuschrecken[4] werden verderben[5] die Ernte. Der Thee[6] ist nicht in Begehr[7] jetzt. Frankreich[8] ist das Land der Helden, und England das der Redner.[9] Das Herrenhaus,[10] der Stall[11] und die Scheunen[12] liegen[13] in Asche. Die Fracht[14] und der Zoll[15] machten die Waaren theuer. Das Oel ist theuer, allein der Essig[16] wird wohlfeil.[17] Die Robben[18] werden knapp.[19] Die Ochsen sind beinahe[20] so theuer als die Pferde. Der Lootse (pilot, *pl'lät*) und die Matrosen waren alte Freunde. Das Wasser ist viel gesünder[21] für die Kinder als der Wein. Die Levante ist ausgesetzt[22] dem Kriege. England,[23] Preußen,[24] Rußland[25] und Oestreich[26] sind jetzt Bundesgenossen.[27] Wir sprechen von[28] dem Archipelag, und ihr vom Peloponnes. Die Aloe[29] ist bitter[30] und der Honig[31] süß.[32] Laß die Weisheit[33] dich leiten.[34] Die Schweiz[35] wird gefallen[36] euch, allein die Türkei[37] wird abschrecken Sie.[38] Als ich im Haag war, der König der Niederlande war in Brüssel.[39] Der Geiz[40] dieser Frau läßt[41] keine Hoffnung[42] übrig. Die Hunde[43] und die Katzen waren gleich[44] selten,[45] allein die Mäuse waren reichlich[46] in den Kellern[47] der Gebäude.[48] Der Neffe und die Nichten vermieden[49] ihn. Die Butter[50] schlägt ab,[51] allein der Waizen[52] steigt sehr schnell.[53] Vermeidet den Geiz und die Eifersucht,[54] wenn ihr wünschet[55] zu leben in Ruhe[56] und Zufriedenheit.[57]

[1] salmon, *sām'mŭn.* [2] pike, *pīk.* [3] trout, *tröut.* [4] locust, *lō'kŭst.* [5] to spoil, *spöil.* [6] tea, *tē.* [7] demand. [8] France, *frâns.* [9] orator, *ōr'rā-tŭr.* [10] mansion-house, *măn'shŭn hŏus.* [11] stable, *stā'bl.* [12] barn, *bärn.* [13] are lying. [14] freight. [15] duty, *dū'tē.* [16] vinegar, *vĭn'nē-gŭr.* [17] is getting cheap, *tshēp.* [18] seal, *sēl.* [19] are getting scarce. [20] almost, *āl'mŏst.* [21] wholesome, *hōl'sŭm.* [22] exposed. [23] England, *ĭng'glând.* [24] Prussia, *prŭzh'ā.* [25] Russia, *rŭzh'ā.* [26] Austria, *ŏ'strē-ā.* [27] ally, *ăl'lī.* [28] of. [29] aloes, *ăl'ōz.* [30] bitter, *bĭt'tŭr.* [31] honey, *hŭn'nē.* [32] sweet, *swēt.* [33] wisdom, *wĭz'dŭm.* [34] to lead. [35] Switzerland, *swĭz'zŭr-lând.* [36] to please. [37] Turkey, *tŭr'kē.* [38] to deter, *dē-tĕr'.* [39] Brussels, *brŭs'slz.* [40] avarice, *ăv'ā-rĭs.* [41] to leave. [42] hope. [43] dog. [44] equally, *ē'kwăl-lē.* [45] scarce. [46] abundant, *ă-bŭn'dânt.* [47] cellar, *sĕl'lŭr.* [48] edifice, *ĕd'ē-fĭs.* [49] to avoid, *ă-vŏid'.* [50] butter, *bŭt'tŭr.* [51] to abate, *ă-bāt'*, in price. [52] wheat, *hwēt.* [53] is rising very fast. [54] jealousy, *jĕl'lŭs-ē.* [55] to wish. [56] peace, *pēs.* [57] contentment, *kŏn-tĕnt'mĕnt.*

V.—VII. Der Dienstag[1] war ein unglücklicher[2] Tag für das Schiff. Der Major[3] L. war nicht am Bord mit uns. Die taube[4] Louise[5] hatte sich verirrt.[6] Der Kaiser Alexander und der König Ludwig[7] waren in London. Die Erzherzogin Marie Louise[8] ward verheirathet[9] mit[10] dem Kaiser Napoleon. Der Donnerstag[11] war ein regnigter[12] Tag. Der December[13] war kein angenehmer[14] Monat.

Der Winter[15] vergeht[16] sehr schnell,[17] wenn man ist immer beschäftigt[18] und wenn man ist versorgt[19] mit Feuerung,[20] Nahrungsmitteln[21] und warmen Kleidern. Zeigt nicht es der Maria und dem Eduard.[22] Der Herzog[23] Heinrich[24] besuchte[25] den Erzherzog Johann,[26] und diese Fürsten sprachen von dem unverbrennbaren[27] Robert.[28] Der Herzog von Sussex[29] war an Bord das Dampfschiff.[30] Die Polly war ein getreuer[31] und wachsamer[32] Hund. Im Sommer ich bin immer auf[33] dem Lande. Der beschwerliche[34] Wilhelm[35] wird nicht vorkommen[36] wieder.[37] Der Lord Melbourne[38] stimmte[39] für die Bill.[40] Wir sahen die Dünen frühe[41] am Morgen.[42] Der Präsident[43] der vereinigten Staaten war gegen[44] diese Maaßregel.[45] Der Juni[46] wird nicht sein sehr heiß.[47] Die liebenswürdige[48] Jenny[49] wird sein von der Partie.[50]

[1] tuesday, *tūz'dė*. [2] unfortunate. [3] major, *mā'jŭr*. [4] deaf, *dēf*. [5] Louisa, *lū-ī'zā*. [6] to miss one's way. [7] Louis, *lō'is*. [8] Mary Louisa. [9] to marry, *mār'rė*. [10] to. [11] thursday, *thŭrz'dė*. [12] rainy, *rān'ė*. [13] december, *dė-sēm'bŭr*. [14] pleasant. [15] winter, *win'tŭr*. [16] to pass away. [17] swiftly, *swift'lė*. [18] busy, *biz'zė*. [19] provided, *prō-vī'dēd*. [20] fuel, *fū'il*. [21] victuals. [22] Edward, *ēd'wŭrd*. [23] duke. [24] Henry, *hēn'rė*. [25] to pay a visit, *viz'it*, to. [26] John, *jŏn*. [27] incombustible, *in-kŏm-bŭs'tė-bl*. [28] Robert, *rŏb'bŭrt*. [29] Sussex, *sŭs'sēks*. [30] steam-boat, *stēm'bōt*. [31] faithful, *fāth'fŭl*. [32] watchful, *wŏtsh'fŭl*. [33] in. [34] troublesome, *trŭb'bl-sŭm*. [35] Bill, *bil*. [36] to call, *kāl*. [37] again, *ā-gēn'*. [38] Melbourne, *mēl'bŭrn*. [39] to vote, *vōt*. [40] bill. [41] early. [42] in the morning. [43] president, *prēz'zė-dēnt*. [44] against, *ā-gēnst'*. [45] measure, *mēzh'ŭr*. [46] June, *jūn*. [47] hot, *hŏt*. [48] lovely, *lŭv'lė*. [49] Jenny, *jēn'nė*. [50] of the party, *pār'tė*.

VIII. Wir waren vergangene Woche in der Stadt. Gehen Sie jeden Tag an die Börse? Ein guter Christ[1] muß gehen jeden Sonntag in die Kirche. Ich habe nicht geschickt meine Kinder in die Schule. Ich war in der Kirche und in der Schule, allein keines[2] der beiden Gebäude[3] gefiel mir. Wir saßen[4] am Tische und spielten Karten.[5] Vergangenen Monat ich erhielt mehre Sendungen[6] von Kalbfellen.[7] Sollte er jetzt sein in der Stadt? Im vorigen Jahre er war etablirt[8] in Amerika. Sind sie noch[9] bei Tische? Ich wohne[10] nahe[11] bei der Börse. Die meisten Buchhalter sind jener Meinung.[12] Die meisten Bankiere[13] sind jetzt sehr behutsam.[14] Der heilige Johannes[15] war der Liebling[16] unsers Erlösers.[17] Der heilige Georg ist der Schutzpatron[18] der Engländer.

[1] christian, *kris'tyān*. [2] neither. [3] building. [4] were sitting. [5] and playing at cards, *plā'ing āt kārdz*. [6] shipment. [7] calfskin, *kāf'skin*. [8] to establish. [9] still. [10] to live, *liv*. [11] near. [12] opinion. [13] banker, *bān'kŭr*. [14] cautious, *kā'shŭs*. [15] John, *jŏn*. [16] favourite, *fā'vŭr-it*. [17] saviour, *sāv'yŭr*. [18] patron, *pā'trŭn*.

Der bestimmende Artikel muß gesetzt werden:

I. Vor jedes in bestimmtem Sinne gebrauchte Hauptwort, sei es nun ein Gattungs-, Sammel- oder Stoffname, oder auch ein abstractes Hauptwort; als: The Wheat you sent me was very good, der Waizen, den Sie mir schickten, war sehr gut; the dutch calves are fed with milk, die holländischen Kälber werden mit Milch genährt; the peas I saw were of the best quality, die Erbsen, welche ich sah, waren von der besten Qualität; the silver of my watch, *wŏtsh*, turns black, das Silber meiner Taschenuhr wird schwarz; the intemperance, *in-tĕm'pĕr-ăns*, of the captain caused the loss of the ship, die Unmäßigkeit des Kapitäns veranlaßte den Verlust des Schiffes.

II. Vor einen Gattungsnamen in der Einheit, als Stellvertreter der ganzen Gattung gebraucht; als: The camel, *kăm'mĕl*, is useful to the Arabs, *ă'răbz*, das Kameel ist den Arabern nützlich. Doch machen man, Mann, Mensch, und woman, Weib, davon eine Ausnahme.

III. Vor Eigenschaftswörter, welche als Hauptwörter gebraucht werden; als: The troublesome render themselves disagreeable, die Beschwerlichen machen sich unangenehm.

Anmerkung. Die als Hauptwörter gebrauchten Eigenschaftswörter deuten immer auf eine ganze Gattung hin, und zeigen, obgleich kein s hinzugefügt wird, den Plural an; wenn man aber von einer Person sprechen will, so thut man besser, irgend ein Hauptwort hinzuzufügen; als: The troublesome person rendered him or herself disagreeable, der oder die Beschwerliche machte sich unangenehm; the troublesome woman, die Beschwerliche.

IV. Vor Eigennamen der Meere, Flüsse, Meerengen, Weltgegenden, Berge, Schiffe, Wirthshäuser und berühmten Gebäude; als: The North-sea lies between England, France, Holland, Germany, *jĕr'mă-nė*, and a part of Denmark, *dĕn'märk*, die Nordsee liegt zwischen England, Frankreich, Holland, Deutschland und einem Theile Dänemarks; the Rhine, *rin*, is a very rapid, *răp'id*, river, *riv'ur*, der Rhein ist ein sehr reißender Fluß; the vessel is too large to pass the Belt, das Schiff ist zu groß, um den Belt zu passiren; the steeple, *stė'pl*, is towards the East, *ėst*, der Thurm ist gegen Osten; the Alps, *ălps*, are higher than the Apennines, *ăp'pė-ninz*, die Alpen sind höher als die Apenninen; the Mary has lost her masts, *măsts*, die Maria (das Schiff) hat die Masten verloren; the Elephant lay on our way, der Elephant (das Wirthshaus) lag auf unserm Wege; he who has not seen the Pantheon, *păn'thė-ŭn*, has seen nothing, wer nicht das Pantheon gesehen hat, hat nichts gesehen.

Anmerkung. Wenn man aber die Wörter mount, *mŏŭnt*, Berg, ship, river, vor den Eigennamen setzt, so wird der Artikel weggelassen; als: Mount Hecla, *hĕ'klă*, der Berg Hecla; the river Thames, *tĕms*, der Themsefluß; the ship Mary, das Schiff Maria.

V. Vor Namen der Nationen und Religionssecten im Plural; als: the Italians, *i-tăl'ė-ănz*, are very fond, *fŏnd*, of music, *mū'zik*, die Italiener lieben die Musik sehr; the Spaniards, *spăn'yŭrds*, are

governed by a very young queen, die Spanier werden von einer sehr jungen Königin regiert.

VI. Vor Namen solcher Dinge, welche die einzigen ihrer Art sind; als: The sun, *sün*, die Sonne; the moon, *mön*, der Mond; the earth, *ërth*, die Erde; the world, *würld*, die Welt; the zodiac, *zō'dē-ăk*, der Thierkreis; the equator, *ē-kwā'tŭr*, der Aequator; the east, der Osten; the west, *wĕst*, der West; the north, der Norden; the south, *söŭth*, der Süden; the universe, *yū'nē-vĕrs*, das Weltall; the ocean, *ō'shŭn*, das Weltmeer; the devil, *dĕv'vl*, der Teufel; the atmosphere, *ăt'mŏ-sfēr*, die Atmosphäre; the sky, *skī*, das Luftgewölbe.

Doch machen folgende Hauptwörter von dieser Regel Ausnahmen: God, *gŏd*, Gott; heaven, *hĕv'vn*, der Himmel; hell, *hĕl*, die Hölle; paradise, *păr'rā-dīs*, das Paradies; purgatory, *pŭr'gā-tŭr-ē*, das Fegefeuer; nature, *nā'tshŭr*, die Natur; elysium, *ē-lĭzh'ē-ŭm*, das Elysium; tartarus, *tär'tā-rŭs*, der Tartarus; providence, *prŏ'vē-dĕns*, die Vorsehung.

Anmerkung 1. Wenn jedoch die in den Ausnahmen enthaltenen Wörter als Gattungsnamen gebraucht werden, oder einen erklärenden Zusatz bekommen, so muß der Artikel stehen; als: The god of war, der Gott des Krieges; the purgatory of the roman catholics, *kăth'ō-lĭks*, das Fegefeuer der Katholiken; the hell of the indians, *in'dē-ănz*, die Hölle der Indianer; the nature of this plant, die Natur (Art.) dieser Pflanze.

Anmerk. 2. Wird earth nicht als Planet gebraucht, so wird der Artikel weggelassen; als: It was made of earth, es war von Erde gemacht.

VII. Vor Eigennamen, wenn Personen wegen besonderer Eigenschaften oder Verdienste mit einander verglichen werden; als: I always call him the Pitt of the french, *frĕnsh*, ich nenne ihn immer den Pitt der Franzosen.

VIII. Vor Eigennamen in der Mehrheit; als: The Bourbons, *bŭr-bŭnz'*, have a family likeness, *făm'ē-lē lĭk'nĕs*, die Bourbons haben eine Familien-Aehnlichkeit.

IX. Noch ist zu bemerken, daß der bestimmende Artikel nach all, both, half, double, triple, *trĭ'pl*, und quadruple steht, jedoch vor den nach diesen Wörtern fallenden Eigenschaftswörtern; als: All the shipment, die ganze Sendung; all the best sailors, alle die besten Matrosen; both the accounts, die beiden Rechnungen; both the copied accounts, die beiden abgeschriebenen Rechnungen; half the quantity, die Hälfte der Quantität; half the sick soldiers *sōl'jŭrz*, die Hälfte der kranken Soldaten; double the charges, *tshär'jĭz*, das Doppelte der Unkosten.

X. Der Engländer gebraucht auch the, wo die Deutschen je — desto, je — je anwenden; als: The more you spend the more you must earn, *ërn*, je mehr Sie ausgeben, desto mehr müssen Sie verdienen.

XI. Statt des deutschen bestimmenden Artikels gebraucht der Engländer das zueignende Fürwort da, wo es der Deutsche auch gebrauchen

könnte, nämlich, wenn von Theilen des Körpers (Nase, Knie), von Kleidungsstücken (Weste), von sonstigen Dingen, welche man an sich trägt (Hut, Stock), von Geistesfähigkeiten (Vernunft, Sinne), die Rede ist; als: He has hurt his nose, er hat sich die Nase beschädigt; he has put on his waistcoat, er hat die Weste angezogen; he has lost his stick, er hat den Stock verloren; his reason, *rē'zn*, will tell him so, die Vernunft wird es ihm sagen.

Uebungen über den bestimmenden Artikel.

I.—III. Die Milch[1] der Kokusnuß[2] ist sehr erfrischend.[3] Der Elephant ist das größte Landthier.[4] Vermeide[5] die Treulosen.[6] Der Treulose verließ[7] mich in meiner Noth.[8] Der Leopard[9] ist gefleckt[10] und das Zebra[11] ist eine Art[12] von einem Esel.[13] Der Wein, welchen Sie schickten mir, war sehr alt und stark.[14] Die Klugheit[15] meines Bruders verhinderte[16] meinen Untergang.[17] Die Unvorsichtigen[18] sind immer gefährlich.[19] Die Unvorsichtige könnte[20] haben getödtet[21] ihre Schwester. Die Liebe[22] seiner Verwandte[23] rettete[24] ihn. Das Bier,[25] welches er hat gebracht, ist sauer.[26] Die Nachtigall[27] singt von Weihnacht bis Johanni.[28] Der Bär[29] ist sehr stark und gefräßig.[30] Sind dieses Waffen?[31] Ja, diese sind die Waffen meines Reisenden, welcher hat gekauft den Flachs für Sie, welchen Sie haben geschickt nach Oporto. Die Armuth[32] meiner Schwester kränkt[33] mich. Der Spinat,[34] welchen wir aßen gestern, war vortrefflich.[35] Die Tugend[36] blendet[37] weniger als der Ruhm.[38] Die Tugend weiser[39] Monarchen[40] ist von größerem Nutzen[41] der Menschheit,[42] als der Ruhm der Eroberer.[43] Die Seide,[44] welche wird gebaut[45] in Frankreich, bereichert[46] manchen Einwohner.[47] Der Hafer[48] wird nicht sein wohlfeil.[49] Der Hafer des vergangenen Jahres übertraf[50] meine Erwartungen. Die Unglücklichen[51] können nicht sein vergnügt.[52] Was Sie lernen in der Jugend,[53] wird sein von Nutzen[54] Ihnen, wenn Sie sind alt. Der Muth[55] ist eine nothwendige[56] Eigenschaft[57] bei[58] einem Soldaten. Ich bewunderte[59] den Muth der englischen Krieger.[60] Die Muthigen[61] werden immer geehrt[62] und geschätzt.[63] Die Tapferen[64] waren die Vordersten.[65] Die Bäume[66] verloren ihre Blätter,[67] und die Blumen[68] verwelkten.[69] Im Herbste[70] Bäume und Blumen verlieren ihre Schönheit.[71] Der Schmerz,[72] der Kummer,[73] alles[74] war verschwunden,[75] nur die Erinnerung[76] blieb.[77]

[1] milk, *mi²lk*. [2] cocoa-nut, *kō¹'kō¹-nu²t*. [3] refreshing, *rē¹-frē²sh'i³ng*. [4] land-animal, *lā⁴nd'ā⁴n-ē¹-mā⁴l*. [5] to shun, *shu²n*. [6] perfidious, *pē²r-fi²d'yu²s*. [7] to leave. [8] distress, *di²s-trē²s'*. [9] leopard, *le²p'pu²rd*. [10] spotted, *spo⁴t'te²d*. [11] zebra, *zē¹'brā⁴*. [12] kind. [13] ass. [14] strong. [15] prudence, *prō²'de²ns*. [16] to prevent, *prē¹-ve²nt'*. [17] ruin, *rō²'i³n*. [18] imprudent, *i³m-prō²'de²nt*. [19] dangerous, *dā¹n'ju²r-u²s*. [20] may. [21] to kill, *ki²l*. [22] love, *lu²v*. [23] relation, *rē¹-lā¹'shu²n*. [24] to save, *sā⁴v*. [25] beer, *bē¹r*. [26] stale, *stā⁴l*. [27] nightingale, *ni⁴t'ti²n-gā⁴l*. [28] from christmas, *kri²s'mā⁴s*,

till St. John's day. [29] bear, *bâr.* [30] voracious, *vŏ-râ'shŭs.* [31] weapon, *wĕp'pn.* [32] poverty, *pŏv'vŭr-tè.* [33] to grieve, *grèv.* [34] spinage, *spĭn'nĭj.* [35] excellent. [36] virtue, *vĕr'tshŭ.* [37] to dazzle, *dăz'zl.* [38] glory, *glŏ'rè.* [39] wise, *wĭz.* [40] monarch, *mŏn'nărk.* [41] benefit, *bĕn'è-fĭt.* [42] humanity, *hŭ-măn'è-tè.* [43] conqueror, *kŏnk'ŭr-ŭr.* [44] silk, *sĭlk.* [45] to cultivate, *kŭl'tè-vât.* [46] to enrich, *ĕn-rĭtsh'.* [47] inhabitant, *ĭn-hăb'ĭt-tânt.* [48] oats. [49] cheap. [50] to surpass, *sŭr-pâs'.* [51] unfortunate. [52] merry, *mĕr'rè.* [53] youth, *yŏth.* [54] use. [55] courage, *kŭr'rĭj.* [56] necessary, *nĕs'sĕs-sĕr-rè.* [57] quality. [58] in. [59] to admire, *ăd-mĭr'.* [60] warrior, *wâr'yŭr.* [61] courageous, *kŭr-râ'jè-ŭs.* [62] to honour, *ŏn'nŭr.* [63] to esteem, *è-stèm'.* [64] brave, *brâv.* [65] foremost. [66] tree. [67] leaf, *lèf.* [68] flower, *flŏŭ'ŭr.* [69] to fade, *fâd.* [70] autumn, *â'tŭm.* [71] beauty, *bŭ'tè.* [72] pain, *pân.* [73] sorrow, *sŏr'rŏ.* [74] every thing. [75] had vanished, *vân'ĭsht.* [76] remembrance, *rè-mĕm'brâns.* [77] to remain, *rè-mân'.*

IV. V. Die Franzosen werden vielleicht [1] erklären [2] den Krieg [3] den Engländern, den Russen, [4] den Preußen [5] und den Oestreichern. [6] Der Georg wird bald ankommen; allein die Jenny kann noch nicht erwartet werden. Der Louvre [7] ist ein sehr altes Gebäude, und der Tower [8] dient [9] zu aufbewahren [10] die Kronjuwelen. [11] Werden wir einkehren in [12] den drei Kronen? [13] Der Main [14] fließt [15] in den Rhein. [16] Das Haus liegt gegen [17] Süden [18] und das Lusthaus [19] gegen Norden. Das Kapitol [20] ist berühmt [21] in der Geschichte [22] Roms. [23] Der Berg Vesuvius [24] liegt in der Nähe [25] von Neapel [26] und der Aetna [27] auf [28] Sicilien, [29] beide sind feuerspeiende Berge, [30] welche haben veranlaßt [31] viele Verheerungen. [32] Die Dänen, [33] Schweden, [34] Norweger [35] und Russen [36] bewohnen [37] die nördlichsten Länder [38] Europa's. [39] Der Tagusfluß [40] fließt in das Weltmeer, [41] und die Rhone [42] in das mittelländische Meer. [43] Das Schiff Melpomene [44] hat seine volle Ladung, und wird bald absegeln. Sollte das Schiff noch nicht haben passirt den Sund? Die russische [45] Flotte [46] ist gesehen worden im Kanal. [47] Die Völker des Peloponnes [48] sind auf der Seite der Türken. [49] Der Montblanc [50] bietet dar [51] eine schöne Aussicht. [52] Die Russen sind ein sehr tapferes Volk, und die Preußen können genannt werden eine sehr kriegerische [53] Nation. [54] Ich logiere gerne in [55] dem schwarzen Adler. [56] Ich bedauere [57] die Portugiesen und die Chinesen, und ich bewundere die Spartaner. [58] Der Fürst Poniatowsky [59] ertrank [60] in der Saale, [61] als [62] er wurde verfolgt [63] von [64] den Alliirten. [65] Verstehen Sie den Schiller? Die Kosacken [66] sind tapfer und gewandt, [67] allein sie sind auch sehr schmutzig. [68] Sind Ihre Kinder gewesen an Bord den John Bull?

[1] perhaps. [2] to declare. [3] war, *wâr.* [4] russian, *rŭ'zhân.* [5] prussian. *prŭ'zhân.* [6] austrian, *â'strè-ân.* [7] Louvre, *lŏ'vr.* [8] Tower, *tŏŭ'ŭr.* [9] to serve, *sĕrv.* [10] to keep, *kèp.* [11] crown-jewels, *jŭ'ĭlz.* [12] to put up at. [13] crown. [14] Main, *mân.* [15] to flow, *flŏ.* [16] Rhine, *rĭn.* [17] towards, *tŏ'ŭrdz.* [18] south. [19] summer-house. [20] Capitol, *kâ'pè-tŭl.* [21] to celebrate,

sĕl'lè-brȧt. [22] history. [23] Rome, *rṏm.* [24] Vesuvius, *vè-zū'vè-ŭs.* [25] neighbourhood. [26] Naples, *nȧ'plz.* [27] Etna, *ĕt'nȧ.* [28] in. [29] Sicily, *sĭs'sè-lè.* [30] volcano, *vṏl-kȧ'nṏ.* [31] to cause. [32] devastation, *dĕv-ȧs-tȧ'shŭn.* [33] dane, *dȧn.* [34] swede, *swēd.* [35] norwegian, *nṏr-wē'jè-ȧn.* [36] russian. [37] to inhabit, *ĭn-hȧb'ĭt.* [38] northernmost countries. [39] Europe, *yū'rṏp.* [40] Tajus, *tȧ'jŭs.* [41] Ocean, *ṏ'shŭn.* [42] Rhone, *rṏn.* [43] Mediterranian, *mĕd-è-tĕr-rȧ'nè-ȧn.* [44] Melpomene, *mĕl-pṏm'mè-nè.* [45] russian. [46] fleet, *flēt.* [47] Channel, *tshȧn'nĭl.* [48] Peloponnesus, *pĕl-ṏ-pṏn-nē'zŭs.* [49] a turk. [50] Mount-blanc, *mṏŭnt-blȧnk'.* [51] to offer. [52] view. [53] warlike, *wȧr'lĭk.* [54] nation, *nȧ'shŭn.* [55] I like to lodge, *lṏj*, at. [56] eagle, *ē'gl.* [57] to pity, *pĭt'tè.* [58] spartan, *spȧr'tȧn.* [59] Poniatowsky, *pṏ-nè-ȧ-tṏfs'kè.* [60] to be drowned, *drṏŭnd.* [61] Saale, *sȧl.* [62] when. [63] to persecute, *pĕr'sè-kūt.* [64] by. [65] ally, *ȧl'lī.* [66] cossack, *kṏs'sȧk.* [67] dexterous, *dĕks'tĕr-ŭs.* [68] dirty, *dŭr'tè.*

VI.—VIII. Die Welt verkündigt [1] den Ruhm des Herrn. [2] Die Sonne ist der Mittelpunkt [3] unsers Planetensystems, [4] und scheint während [5] des Tages. Der Mond, der getreue Begleiter [6] der Erde, ist unsere Trösterin [7] während der Nacht. Er war der Nelson [8] der Holländer. [9] Die Herder, Schiller und Wielande sind sehr selten [10] jetzt. Fürchten Sie sich vor [11] dem Fegefeuer? Er würde gewesen sein verloren, hätte nicht die Vorsehung geschützt [12] ihn. Pluto [13] war der Gott der Unterwelt [14] und Merkur [15] derjenige der Kaufleute und Diebe; [16] außer [17] dem er war der Bote [18] der Götter. Er träumte zu sein im Himmel und in der Hölle. Das Luftgewölbe war sichtbar. [19] Adam [20] und Eva [21] verwirkten [22] ihren Aufenthalt [23] im Paradiese. Der Gott des Krieges war mit Romulus, [24] welcher nannte Mars [25] seinen Vater. Jupiter [26] war der Vater der heidnischen [27] Götter. Er war der Cooper [28] der Ungarn. [29] Das Weib muß sein gehorsam [30] dem Manne. Sie bewohnten Hütten [31] von Erde und Thon, [32] die elendesten Zufluchtsörter [33] auf der Erde. Die Natur hat gethan alles [34] für jenes Land. Es ist in der Natur des Menschen, zu fürchten [35] den Tod, und dennoch [36] er nährt [37] sich von [38] Pflanzen, deren Natur [39] ist unbekannt [40] ihm. Gott ist der Schöpfer [41] des Weltalls. Die Hölle der Alten ward genannt der Tartarus.

[1] to proclaim, *prṏ klȧm'.* [2] Lord. [3] centre, *sĕn'tŭr.* [4] planetary system, *plȧn'nè-tȧr-rè sĭs'tĕm.* [5] during. [6] faithful attendant, *fȧth'fŭl ȧt-tĕn'dȧnt.* [7] comfortress. [8] Nelson, *nĕl'sn.* [9] dutch, *dŭtsh.* [10] scarce. [11] to be afraid, *ȧ-frād'*, of. [12] to protect, *prṏ-tĕkt'.* [13] Pluto, *plṏ'tṏ.* [14] Tartarus. [15] Mercury, *mĕr'kū-rè.* [16] thief, *thēf.* [17] besides. [18] messenger, *mĕs'sĕn-jŭr.* [19] visible, *vĭz'è-bl.* [20] Adam, *ȧ'dȧm.* [21] Eve, *ēv.* [22] to forfeit, *fṏr'fĭt.* [23] abode. [24] Romulus, *rṏm'ū-lŭs.* [25] Mars, *mȧrs.* [26] Jupiter, *jū'pè-tŭr.* [27] heathenish, *hē'thun-ĭsh.* [28] Cooper, *kṏ'pŭr.* [29] hungarian, *hŭn-gā'rè-ȧn.* [30] obedient, *ṏ-bē'jè-ĕnt.* [31] cottage, *kṏt'tāj.* [32] clay, *klā.* [33] miserable

refuge, *mĭz'zŭr-d-bl rĕf'fŭj.* [34] every thing. [35] to fear, *fẽr.* [36] yet. [37] to feed. [38] upon. [39] the nature of which. [40] unknown. [41] creator, *krė-d'tŭr.*

IX.—XI. Alle Schiffe waren verſichert. Alle neutralen Schiffe dürfen einlaufen in [1] unſern Hafen. [2] Je mehr Sie verkaufen davon, [3] deſto mehr die Preiſe müſſen ſteigen. Der Kapitän fiel und verſtauchte [4] ſich den Arm. Ich ſage Ihnen, je früher [5] Sie beſchaffen [6] den Einkauf, deſto mehr Gewinn [7] Sie werden haben. Sie zogen aus [8] die Jacken [9] und lichteten [10] das Anker. Ich verſprach [11] ihnen die Hälfte der Prämie, wenn ſie wollten verſichern das Schiff. Die beiden erſten Cavelinge [12] wurden zugeſchlagen [13] mir. Er verwirkte [14] den Kopf, nicht durch Schmuggelei, [15] ſondern [16] durch tödtend [17] die Zollbeamten. [18] Je mehr die Rheder forderten, [19] deſto halsſtarriger [20] die Aſſecuradeure wurden. [21] Der Verlader anbot mir die doppelte Entſchädigung, um zu aufgeben [22] den Prozeß. [23] Ich ſprach mit den beiden Maklern, aber konnte nicht erlangen [24] die Preiſe, erwähnt [25] in Ihrem letzten Briefe. Als er hatte zerbrochen den Rückgrat, [26] er machte ſein Teſtament [27] und ſtarb den nächſten Morgen. Je mehr die Verkäufer forderten, [28] deſto weniger Sie müſſen bieten ihnen.

[1] may enter, *ĕn'tŭr.* [2] port, *pȯrt.* [3] of it. [4] to sprain, *sprȧn.* [5] early. [6] to effect. [7] profit. [8] to pull, *pŭl*, off. [9] jacket, *jȧk'kĭt.* [10] to weigh, *wȧ.* [11] to promise. [12] lot, *lȯt.* [13] to be knocked, *nȯkt*, down. [14] to forfeit. [15] smuggling, *smŭg'gling.* [16] but. [17] to kill. [18] custom-house-officer, *kūs'tŭm-hȯŭs-ȯf'fė-sŭr.* [19] to exact. [20] obstinate, *ȯb-stė-nȧt.* [21] to become. [22] to relinquish. [23] action. [24] to obtain, *ȯb-tȧn'.* [25] to mention. [26] back-bone, *bȧk'bȯn.* [27] will. [28] to ask.

Vom Gebrauch des Hauptwortes.

Wenn ein Hauptwort regiert, ſo ſteht es im Nominativ; wird es aber regiert 1) von einem anderen Hauptworte, ſo ſteht es im Genitiv; und 2) von einem Zeitworte, ſo ſteht es entweder im Dativ oder Accuſativ.

I. Der engliſche Nominativ ſtimmt ganz mit dem deutſchen überein.

II. Vom Genitiv muß man ſich Folgendes merken:

1) Das Zeichen des Genitiv ('s) wird, wenn mehre Genitive nach einander folgen, nur dem letzten angehängt; als: My brother and sister's ship, das Schiff meines Bruders und meiner Schweſter.

Anmerk. Wenn man ſchriebe my brother's and sister's ship, ſo könnte verſtanden werden, daß jede der beiden Perſonen ein Schiff beſäße.

2) Folgen mehre Hauptwörter im Genitiv nach einander, ſo wende man abwechſelnd of und 's an, um eine Wiederholung und einen dar-

aus entstehenden Uebelklang zu vermeiden; als: The ship of the brother's partner, das Schiff des Compagnons des Bruders. Wie übelklingend wäre es nicht zu sagen: The ship of the partner of the brother, oder: the brother's partner's ship.

3) Der Genitiv ('s) steht oft ohne ein folgendes Hauptwort, jedoch wird immer eines dabei verstanden, als: Kirche, Laden, Haus, Kaffeehaus, Wohnung, oder irgend ein anderes; z. B.: I heard the report at Lloyd's, ich hörte den Bericht in Lloyd's Kaffeehaus; the house was my brother's, das Haus war dasjenige meines Bruders.

4) Wenn die beiden Formen des Genitiv zugleich gebraucht werden, so hebt man einen Gegenstand von mehren derselben Gattung hervor. Dieses Verfahren kann jedoch nur nach a, an, this, these, that und those angewandt werden; als: A ship of my father's, eines von meines Vaters Schiffen; this clerk of your correspondent's, dieser Handlungsdiener eures Correspondenten; these offers of the insurer's, dieses Anerbieten des Assecuradeurs.

Anmerk. Man kann eben so gut sagen: One of my father's ships; doch nach this, these, that, those, muß obige Verfahrungsweise gebraucht werden; denn unerträglich wäre folgende Wendung: This your correspondent's clerk.

5) Häufig wird das Participle present als Hauptwort gebraucht, und solches von einem vorhergehenden Hauptworte regiert, in diesem Falle erhält das regierende Hauptwort das Zeichen des sächsischen Genitiv; als: I relied on his partner's giving his promise, ich verließ mich darauf, daß sein Compagnon sein Versprechen geben würde; he perceived his son's talking, er bemerkte das Sprechen seines Sohnes.

6) Man darf nicht den sächsischen Genitiv, sondern man muß statt dessen of anwenden, wenn zwischen dem regierenden und regierten Hauptworte irgend ein Zwischensatz steht; z. B.: nicht The frustation of my brother's whom we loved, hopes, sondern: the frustration of the hopes of my brother whom we loved, die Vereitelung der Hoffnungen meines Bruders, welchen wir liebten.

7) Der sächsische Genitiv wird nicht gebraucht, wenn Eigenschaftswörter zu Hauptwörtern erhöht werden; nicht: The poor's cries, sondern: the cries of the poor, das Geschrei der Armen.

8) Man gebraucht nur selten den angelsächsischen Genitiv, wenn leblose Gegenstände nicht personificirt werden, wenn nicht das Verhältniß des Besitzes, der Zeit und der wirkenden Ursache ausgedrückt wird; oder wenn das regierte Hauptwort irgend einen erklärenden Zusatz hat; z. B. nicht: The coach's wheels, statt: the wheels of the coach, die Räder der Kutsche; nicht: his manner's coarseness, sondern: the coarseness of his manners, die Grobheit seiner Manieren; eben so sage man auch: The words of George, a king of England, die Worte Georg's, eines Königs von England, aber ja nicht: they were George's, a king of England, words.

Anmerk. Doch gebraucht man gerne den sächsischen Genitiv bei Wörtern, die irgend einen Zeitraum bezeichnen; als: Hour, *our*, minute, *min'nit*, day, week, month, year, ꝛc.; z. B.: An hour's absence, *åb'sens*, die Abwesenheit von einer Stunde; a year's emprisonment, *im-priz'zn-ment*, die Gefangenschaft eines Jahres.

Eben so kann man sagen: The moon's beams, *bemz*, die Strahlen des Mondes; the ship's crew, die Mannschaft des Schiffes; the moon's horns, die Hörner des Mondes; at death's door, am Rande des Grabes.

9) Man gebraucht of nach geographischen Benennungen (nur nicht nach river, Fluß, und mouut, Berg), und solchen Gattungsnamen, denen Eigennamen der Monate und Personen folgen; als: The kingdom, *king'dum*, of Sweden, das Königreich Schweden; The dukedom, *duk'dum*, of Schleswig, *shl's'wik*, das Herzogthum Schleswig; The caton, *kan'tun*, of Zurich, *zur'ik*, der Canton Zürich; the university of Cambridge, *kam'brij*, die Universität Cambridge; the island, *i'land*, of Minorca, *me-nor'ka*, die Insel Minorca; he went by the name of Matthew, *ma'thu*, er ging unter dem Namen Matthias; in the month of May, im Monate Mai.

10) Bei Angabe des Datums, ohne Voransetzung des Monatsnamen, muß of nach der Ordnungszahl stehen; als: The fourth of July, den vierten Juli.

11) Nach million, Million, hundreds, Hunderte und thousands, Tausende, muß of stehen, wenn ein Hauptwort folgt; als: hundreds of accidents, Hunderte von Zufällen; thousands of apples, Tausende von Aepfeln; a million of flies, eine Million Fliegen.

12) Man gebraucht auch of nach Maaß, Gewicht und sonst, wo man das Verhältniß der Theile zum Ganzen ausdrücken will; als: A glass of wine, ein Glas Wein; a handful, *hand'ful*, of pease, eine Handvoll Erbsen; a slice, *slis*, of beef, *bef*, eine Schnitte Ochsenfleisch; a tun of coals, *kolz*, eine Tonne Kohlen; a pound of sugar, ein Pfund Zucker.

Anmerk. Doch werden score, *skor*, Steige, und dozen, *duz'zn*, mit und ohne of gefunden.

13) Im Englischen wird to statt des Genitivs angewandt, um ein Amt, einen Zustand der Freundschaft oder Feindschaft (in einseitigem Verhältnisse), oder auch eine Verwandtschaft (oft in uneigentlicher Bedeutung) auszudrücken. Doch kann dieses nur mit dem nichtbestimmenden oder ohne Artikel angewandt werden; als: He is chamberlain, *tshām'bur-lin*, to the king, er ist ein Kammerherr des Königs; he is son to poor a mother, er ist Sohn einer armen Mutter; he is a friend to the indigent, *in'de-jent*, and an enemy to the proud, er ist ein Freund der Dürftigen und ein Feind der Stolzen; he was a father to the poor, er war ein Vater (in uneigentlicher Bedeutung) der Armen.

Anmerk. Doch wird diese Regel häufig nicht befolgt. Man merke sich noch folgende Wendungen ohne of: Unworthy, *ün-würʼthe*, such a treatment, einer solchen Behandlung unwerth; worthy my esteem, meiner Achtung würdig; we were on board his ship, wir waren an Bord seines Schiffes; on the other side the water, jenseits des Wassers.

Uebungen über den Gebrauch des Hauptwortes.

1—4. Wir fanden die Documente des Rechtsgelehrten Ihres Assecuradeurs. Peter's und Heinrich's Kommode[1] ist nicht polirt.[2] Ein Handlungsdiener des englischen Kaufmannes ist davon gegangen[3] mit dem Betrage dieses bedeutenden[4] Wechsels. Wir werden treffen[5] die Kinder bei ihrer Großmutter.[6] Diese Meinung Ihres Reisenden bestimmte[7] mich zu diesem Unternehmen.[8] Werden sie schließen[9] den Kauf bei Green?[10] Jene Worte des Kaisers machten einen tiefen[11] Eindruck.[12] Ihres Bruders und des Hauptmannes Duell[13] machte mich zittern.[14] Das Schreiben des Kapitäns des Herrn Greeves kam an zu spät. Ich fand ihn und seinen Buchhalter bei Towly.[15] Diese Grundsätze[16] seines Freundes können veranlassen[17] eine große Veränderung.[18] Heinrich's, Wilhelm's und Louisens Ansprüche[19] sind gut. Waret ihr gestern bei meinem Makler? Wir waren bei Herrn Smith, allein wir hörten, daß er war bei seinem Anwalde.[20] Diese Folgerung[21] des Rheders beruhte[22] auf scheinbaren[23] Gründen.[24] Die Schiffe des Freundes seines Bruders waren nicht versichert. Die Bücher von Wilhelmine und Maria sind noch nicht worden eingebunden.[25] Die Aufträge des Correspondenten meines Freundes können nicht werden ausgeführt.

[1] chest of drawers. [2] to polish, *pŏlʼlish*. [3] to go off. [4] considerable. [5] find. [6] grand-mother. [7] to determine, *dē-tērʼmin*. [8] enterprise, *ĕnʼtĕr-prīz*. [9] to close. [10] Green, *grēn*. [11] deep. [12] impression, *im-prĕshʼün*. [13] duel, *dūʼil*. [14] to tremble, *trĕmʼbl*. [15] Towley, *tŏūʼlē*. [16] principle. [17] to cause. [18] alteration. [19] claim. [20] attorney, *ät-tŭrʼnē*. [21] inference, *ĭnʼfĕr-ĕns*. [22] to rest. [23] specious. [24] ground. [25] to bind.

5—8. Sie können[1] sein versichert[2] davon,[3] daß der Mann es thun wird. Das Schreiben[4] Ihres Freundes, den wir achten.[5] Der Zudringlichen[6] Worte waren vergebens.[7] Die Mauern[8] der Stadt waren nicht zu hoch für den Schmuggler.[9] Wir sprachen davon, daß sein Vater seine Einwilligung[10] gab. Die Unterschrift[11] meines Handlungsdieners, den Sie kennen. Die Gunst[12] der Reichen ist nicht immer zu verachten.[13] Zweifeln Sie daran,[14] daß ich senden werde es Ihnen? Die Kette[15] meiner Uhr[16] ist ausgebessert[17] worden. Die Kinder des Matrosen, welcher auf der Höhe[18] von Plymouth[19] verlor das Leben, sind jetzt ohne Brod. Das hängt davon[20] ab, daß er sei gegenwärtig.[21] Die Thränen[22] der Unterdrückten[23] werden rufen[24] um Rache.[25] Die Thürme[26] der Kirchen waren illuminirt[27] und die Fenster[28] der Häuser waren dunkel.[29] Bemerkte[30] er, daß

ihr Bruder umarmte [31] mich. Die Manieren [32] der Eingebildeten [33] sind lächerlich. [34] Die Ladungen des ostindischen [35] Kaufmannes waren sehr werthvoll. Zwei Monate Gehalt. Der Unterricht [36] eines Jahres.

[1] may. [2] to rest assured. [3] of. [4] writing. [5] to esteem. [6] importunate, *im-pör'tshu-nät.* [7] in vain. [8] wall, *wäl.* [9] smuggler. [10] consent. [11] signature, *sig'nä-tshur.* [12] favour. [13] to be despised, *dē-spizd'.* [14] of. [15] chain, *tshān.* [16] watch, *wŏtsh.* [17] to mend. [18] off. [19] Plymouth, *plim'-muth.* [20] of. [21] present. [22] tear, *tēr.* [23] oppressed, *ŏp-prēst'.* [24] to call. [25] revenge, *rē-vēnj'.* [26] steeple, *stē'pl.* [27] to illuminate, *il-lu'mē-nät.* [28] window, *win'dō.* [29] dark, *därk.* [30] to perceive, *pēr-sēv'.* [31] to embrace, *ēm-brās'.* [32] manner, *mān'nur.* [33] conceited, *kŏn-sē'tēd.* [34] laughable, *läf'ä-bl.* [35] east-india. [36] instruction.

9—13. Ich besuchte [1] die Universität von Upsala. [2] Ein Sohn des Königs von Baiern [3] regiert [4] jetzt das Königreich Griechenland. [5] Sie gab dem armen Bootsmann eine Handvoll Guineen. Kennt er sie unter dem Namen Dorothea? [6] Hunderte von Fischen [7] wurden gefangen. Sei ein Freund der Mäßigen. [8] Zwei Säcke Mehl [9] fielen vom Wagen. [10] Der Brief war nicht werth der Aufmerksamkeit der Zuhörer. [11] Die Engländer befestigen [12] die Insel Malta [13] gegen [14] einen Angriff [15] der französischen Flotte. [16] Millionen von Gewehrkugeln [17] wurden geschickt nach dem Mittelmeere. Er, ein Sohn einer Unglücklichen, [18] belohnte [19] nicht die Sorgfalt [20] seiner Mutter. Der zwölfte April ist ein merkwürdiger [21] Tag für mich. Der Etna ist ein Vulkan, gelegen [22] auf [23] der Insel Island. [24] Das Königreich Dänemark [25] hat verloren seinen verehrten [26] König Friedrich [27] den Sechsten. Wir wollen warten bis [28] zum vier und zwanzigsten October, ehe wir ertheilen [29] eine Antwort auf den Brief, welcher ankam am fünften September. Es wird sein zeitig [30] genug, wenn wir abreisen [31] im Monate August. [32] Er wird sein ein Tröster der Wittwen und Waisen. [33] Ich empfing zwei Dutzend Bouteillen Portwein [34] und drittehalb Dutzend Bouteillen Champagner. [35] Schicken Sie mir, je eher je lieber, vier Dutzend Bouteillen Essig. [36] Er ward geboren in einer kleinen Stadt des Herzogthums Holstein. [37] Er war unwerth meines Beistandes. [38] Ich bedarf [39] jetzt zweihundert drei und achtzig Pfund Zucker, einen Centner Kaffee, vier Orhofte Rum [40] und drei Kisten [41] Indigo. Ich bin hungrig, [42] geben Sie mir eine Schnitte Brod und ein Stück [43] Käse. [44] Ein Glas Bier [45] würde thun ihm mehr gut als vier Gläser Wein. Er war Secretär [46] des Herzogs von Orleans. [47] Jenseits des Oceans sind die Menschen viel arbeitsamer. [48]

[1] to visit, *viz'it.* [2] Upsala, *up'säl-ä.* [3] Bavaria, *bä-vä'rē-ä.* [4] to govern, *güv'urn.* [5] Greece, *grēs.* [6] Dorothy, *dŏ'rŏ-thē.* [7] fish. [8] sober, *sō'bur.* [9] flour, *flŏur.* [10] wagon, *wäg'un.* [11] auditor, *ä'dē-tur.* [12] to fortify, *för'tē-fī.* [13] Malta, *mäl'tä.* [14] against. [15] attack, *ät-täk'.* [16] fleet, *flēt.* [17] bullet, *bül'lit.* [18] unhappy, *un-häp'pē.* [19] to repay, *rē-pä'.* [20] cares. [21] re-

markable, *rē-mȧrk'ä-bl.* [22] situated, *sĭt'tshŭ-ā-tĕd.* [23] in. [24] Iceland, *ĭs'lȧnd.* [25] Denmark. [26] honoured, *ŏn'nûrd.* [27] Frederic, *frĕd'ür-ĭk.* [28] until. [29] to give. [30] time. [31] to set out. [32] August, *ä'gŭst.* [33] orphan, *ŏr'fȧn.* [34] portwine, *pȯrt'wĭn.* [35] champaign, *shȧm-pān'.* [36] vinegar, *vĭn'ē-gür.* [37] Holstein, *hōl'stīn.* [38] assistance, *ȧs-sĭs'tȧns.* [39] to want. [40] rum, *rŭm.* [41] box. [42] hungry, *hŭn'grē.* [43] piece. [44] cheese, *tshēz.* [45] beer. [46] secretary, *sĕk'krē-tā-rē.* [47] Orleans, *ŏr'lē-ȧnz.* [48] industrious, *ĭn-dŭs'trē-ŭs.*

III. Vom Dativ, welcher dem deutschen so ähnlich ist, braucht nur noch bemerkt zu werden:

1) Daß, wenn der Dativ dem Accusativ vorhergeht, oft die Präposition to ausgelassen wird; als: Send your broker these letters, statt: send these letters to your broker, schicken Sie Ihrem Makler diese Briefe.

2) Daß to wegbleiben muß, wenn man im Deutschen zum anwendet, um die Ernennung zu einer Stelle zu bezeichnen; als: He appointed me his secretary, er ernannte mich zu seinem Secretär; David was elected, *ē-lĕk'tĕd*, king of the Israelites, *ĭz'rē-lĭts*, David ward zum Könige der Israeliten erwählt.

IV. Auch vom Accusativ bleibt nur anzuführen, daß er stets nach dem Zeitworte und nie zwischen dem Hülfszeitworte und Hauptzeitworte steht; als: I saw a ship, ich sah ein Schiff; I have seen a ship, ich habe ein Schiff gesehen.

Man wird wohl thun, sich im Englischen so genau als möglich an folgende Regeln der

Wortfolge

zu halten:

1) Der Nominativ steht, außer bei Fragen, stets vor dem Zeitworte; als: My brother speaks well, mein Bruder spricht gut.

Anmerk. Folgende und ähnliche Zeitwörter haben, bei Anführung der Worte Anderer, gewöhnlich den Nominativ nach sich: to reply, erwiedern; to say, sagen; to answer, antworten; to cry, *krī*, to exclaim, *ĕks-klām'*, ausrufen; to continue, *kŏn-tĭn'ū*, to interrupt, *ĭn-tĕr-rŭpt'*, unterbrechen.

2) Accusativ und Dativ stehen stets nach dem Zeitworte, doch muß man wohl darauf achten, welcher der beiden Fälle zuerst gesetzt wird.

a) Haben Accusativ und Dativ keinen erklärenden Zusatz, so ist es ziemlich gleichgültig, welchen man zuerst setzt, obgleich man gewöhnlich in diesem Falle den Accusativ vorangehend findet; als: He gave the samples to the clerk, oder: he gave the clerk the samples, er gab die Proben dem Commis.

b) Hat aber der Accusativ einen erklärenden Zusatz, so muß der Dativ zuerst gesetzt werden; als: He gave the clerk the samples which the brokers had brought, er gab dem Commis die Proben, welche die Makler gebracht hatten.

Uebungen über den Dativ, Accusativ und die Stellung derselben.

Er ernannte ihn zu Buchhalter seines Sohnes. Schreiben Sie Ihrem Correspondenten einen Brief. Schicken Sie Ihrem Correspondenten den Brief, welcher eingeschlossen ist. Ich fand den Kapitän im Hafen,[1] wo ich ihn nicht erwartete. Wollen Sie seinem Steuermanne die Instrumente[2] schicken, welche ich für ihn gekauft habe? Verschaffen Sie der Frau den Rath Ihres Rechtsgelehrten. Verschaffen Sie der Frau, welche Sie sahen, diesen Beistand.[3] Fanden Sie ihn? Haben Sie ihn gefunden? Er brachte dem See-Cadetten[4] die Seekarten.[5] Er brachte dem See-Cadetten die Seekarten, welche ich konnte kaum[6] verschaffen[7] für ihn. Der Laut[8] war dem Kinde bekannt. Die Vögel haben Flügel.[9] Der Wallfisch[10] ist dem Menschen sehr nützlich.[11] Geben[12] Sie dem Boten die Briefe wieder, welche nicht für Sie sind. Ich erwartete eine Antwort, allein sie kam nicht. Warum kam die Antwort nicht? Hat er das neue Schiff gesehen, welches vorige Woche ablief?[13] Er erwartete vierzig Säcke Kaffee mit (by) demselben Schiffe. Mit welchem Schiffe kamen die Häute[14] und Felle[15] an? Der Sturm[16] zerbrach das Steuerruder.[17] Die Anker wurden verloren und die Masten[18] gekappt.[19] Der Zucker war vom Seewasser[20] verdorben[21] und die Baumwolle[22] durchnäßt.[23] Die Hitze[24] der Sonne zerschmolz die Butter. Wenn das ist wahr,[25] so wird der Assecuradeur den Schaden bezahlen. Werden Sie kommen, wenn das Schiff die Waaren eingenommen[26] hat? Zeigte er ihm die Unterschrift[27] seines Neffen? Wenn das Schiff befrachtet ist, wird er Ihnen dankbar[28] sein. Da Sie vernünftige[29] Leute sind, will ich Ihnen die ganze Geschichte[30] erzählen.[31] Die Folge[32] dieser Speculation war der Bankerott[33] des Fabrikanten.[34] Als er schwere Verlüste erlitten hatte, zog[35] er sich von Geschäften zurück. Er ward zum Admiral[36] geboren. Jetzt wollen wir unsern Brief schließen.[37] Nach und nach[38] fing er an sich zu fassen.[39] Wir haben für unsere Waaren einen großen Speicher gekauft. War es nicht möglich, einen solchen Fehler[40] zu machen?[41] Es wird ihn in den Stand setzen, die Waaren zu erhalten wohlfeiler. Wie, unterbrach er, die Waaren sind noch nicht verkauft! Ja, erwiederte das Kind, ich erwarte meinen Vater jede Minute.[42] Es kann[43] sein, sagte der Segelmacher,[44] daß die Segel[45] zu groß sind. Ich bitte Sie, antwortete der Mann, die Frage[46] zu wiederholen.[47] Und dann, fuhr er fort, wird das Schiff seine Reise fortsetzen. Der Makler, rief er aus, sollte die Waaren verachtet[48] haben!

[1] harbour, *här'bur.* [2] instrument, *in'strŭ-mĕnt.* [3] assistance, *ăs-sis'tăns.* [4] midshipman, *mid'ship-măn.* [5] sea-map. [6] hardly. [7] to procure. [8] sound. [9] wing, *wing.* [10] whale, *hwăl.* [11] useful. [12] to return. [13] to be launched, *lăntsht.* [14] hide. [15] skin. [16] storm, *störm.* [17] helm, *hĕlm.* [18] mast, *măst.* [19] to cut down. [20] sea-water, *sē'wă-tŭr.* [21] to spoil, *spŏil.* [22] cotton, *kŏt'tn.* [23] to be soaked, *sŏkt.* [24] heat, *hēt.*

25 true. 26 to take in. 27 signature, *sig'nă-tur.* 28 thankful, *thănk'fŭl.* 29 sensible, *sĕn'se-bl.* 30 story, *stō'rė.* 31 to tell. 32 consequence. 33 failure, *făl'yur.* 34 manufacturer, *măn-nu-făk'tshu-rur.* 35 to withdraw. 36 admiral, *ăd'mė-răl.* 37 to close. 38 by degrees, *dė-grėz'.* 39 to recollect, *rĕk-kŏl-lĕkt'.* 40 fault. 41 to commit. 42 minute, *min'nit.* 43 may. 44 sail-maker. 45 sail. 46 question, *kwĕs'tshŭn.* 47 to repeat, *rė-pėt'.* 48 to despise, *dė-spiz'.*

Von der Apposition.

Apposition nennt man die Hinzufügung eines oder mehrer Hauptwörter zu einem andern Hauptworte, um dasselbe hervorzuheben.

Im Englischen steht die Apposition stets im Accusativ (ohne Präposition), und nicht, wie im Deutschen, in demselben Falle als das Hauptwort, welches sie erklärt.

Mein Oheim der Kapitän	heißt:	my uncle the captain.
Meines Oheims des Kapitäns	»	of my uncle the captain.
Meinem Oheime dem Kapitän	»	to my uncle the captain.
Meinen Oheim den Kapitän	»	my uncle the captain.

Hieraus sieht man, daß der, des, dem, den Kapitän stets the captain heißt.

Da im Englischen nach jeder Präposition der Accusativ folgt, und es sehr schwierig ist, den Hauptwörtern und Fürwörtern die richtigen vorzusetzen, so mag hier eine Liste der gebräuchlichsten Eigenschaftswörter und Zeitwörter mit den dazu gehörigen Präpositionen Platz finden.

Die gebräuchlichsten Eigenschaftswörter mit ihren Verhältnißwörtern.

Mit of.

Afraid, *ă-frād'*, bange (vor).
Ambitious, *ăm-bish'ŭs*, ehrbegierig (auf).
Ashamed, *ă-shāmd'*, beschämt (über).
Avaricious, *ă-vă-rish'ŭs*, geizig (nach).
Aware, *ă-wār'*, auf der Huth (gegen).
Blind, *blind*, blind (auf).
Capable, *kā'pă-bl*, fähig (einer Sache).
Careful, *kār'fŭl*, sorgfältig (auf), vorsichtig (in).
Careless, *kār'lĕs*, sorglos (in), nachlässig (auf, in).
Certain, *sĕr'tin*, gewiß (einer Sache, vor).
Conscious, *kŏn'shŭs*, bewußt (einer Sache).
Covetous, *kŭv'ė-tŭs*, begierig, lüstern (nach).
Deaf, *dĕf*, taub (auf).
Desirous, *dė-zi'rŭs*, begierig (auf).
Devoid, *dė-vŏid'*, leer (an).
Dubious, *dū'bė-ŭs*, zweifelhaft (über).
Exclusive, *ĕks-klū'siv*, ausschließend (von)
Fearful, *fėr'fŭl*, furchtsam (vor).
Fond, *fŏnd*, gewogen (einem, oder einer Sache).
Forgetful, *fŏr-gĕt'fŭl*, vergessen (in).
Full, *fŭl*, voll.
Glad, *glād*, froh (über).

Greedy, *grē'dē*, gierig (auf, nach).
Guilty, *gil't*ē, ſchuldig (an oder einer Sache).
Heedful, *hēd'fůl*, aufmerkſam (auf).
Heedless, *hēd'lēs*, achtlos (auf).
Ignorant, *ig'nŏ-rånt*, unwiſſend (in).
Incapable, *in-kå'på-bl*, unfähig (einer Sache).
Inclusive, *in-klů'siv*, einſchließend.
Independant, *in-dē-pēn'dēnt*, unabhängig (von).
Innocent, *in'nŏ-sēnt*, unſchuldig (an).
Insensible, *in-sēn'sē-bl*, unempfindlich (gegen).
Jealous, *jěl'lůs*, eiferſüchtig (gegen).
Lavish, *låv'ish*, verſchwenderiſch (mit).
Mindful, *mind'fůl*, achtſam (auf).
Neglectful, *nēg-lēkt'fůl*, negligent, nachläſſig (in).
Positive, *pŏz'zē-tiv*, gewiß (einer Sache).
Prodigal, *prŏd'dē-gål*, verſchwenderiſch (mit).
Productive, *prŏ-důk'tiv*, fruchtbar (an, in).
Proud, *prŏůd*, ſtolz (auf).
Saving, *så'ving*, ſparſam (mit).
Sensible, *sēn'sē-bl*, empfänglich (für).
Short, *shŏrt*, in verſchiedenen Redensarten.
Shy, *shī*, ſchüchtern, ſcheu (vor).
Sick, *sik*, krank (an).
Sparing, *spå'ring*, ſparſam (mit).
Studious, *stů'dē-ůs*, befliſſen (einer Sache).
Sure, *shůr*, ſicher (einer Sache).
Susceptible, *sůs-sēp'tē-bl*, empfänglich (für).
Tenacious, *tē-nå'shůs*, beharrlich (auf).
Tender, *tēn'důr*, ſorgſam (auf).
Tired, *tīrd*, müde (einer Sache).
Uncertain, *ůn-sēr'tin*, ungewiß (deſſen).
Unmindful, *ůn-mind'fůl*, uneingedenk (einer Sache).
Unworthy, *ůn-wůr'тнē*, unwürdig (einer Sache).
Vain, *vån*, eitel (auf).
Void, *vŏid*, leer (von).
Wasteful, *wåst'fůl*, verſchwenderiſch (mit).
Weary, *wē'rē*, ermüdet (von).
Worthy, *wůr'тнē*, würdig (einer Sache).

Mit **to.**

Acceptable, *åk'sēp-tå-bl*, angenehm (Jemandem), annehmbar.
Accessary, *åk'sēs-så-rē*, theilnehmend (an).
Advantageous, *åd-vån-tå'jůs*, vortheilhaft (für).
Affable, *åf'få-bl*, freundlich (gegen).
Agreeable, *å-grē'å-bl*, angenehm (einem).
Allied, *ål-līd'*, verwandt, verbunden (mit).
Averse, *å-vērs'*, abgeneigt (einer Sache).
Blind, *blind*, blind (gegen).
Burthensome, *bůr'тнn-sům*, läſtig (einem).
Civil, *siv'il*, artig (gegen).
Close, *klŏs*, nahe (bei).
Condusive, *kŏn-dů'siv*, dienſam (zu).
Contiguous, *kŏn-tig'ů-ůs*, grenzend (an).
Contrary, *kŏn'trå-rē*, zuwider (einer Sache).
Courteous, *kůr'tshē-ůs*, gefällig (gegen).
Cruel, *krŏ'il*, grauſam (gegen).
Deaf, *dēf*, taub (gegen).
Dear, *dēr*, werth (einem).
Disobedient, *dis-ŏ-bē'dē-ent*, ungehorſam (gegen).
Dutiful, *dů'tē-fůl*, gehorſam, folgſam.
Equal, *ē'kwål*, gleich (einem).
Equivalent, *ē-kwiv'vå-lēnt*, gleichgeltend (einer Sache).
Evident, *ēv'ē-dēnt*, augenſcheinlich (einem).
Faithful, *fåth'fůl*, treu (einem).
Fatal, *få'tål*, verderblich (einem).

Favourable, *fā'vūr-ā-bl*, günſtig (einem oder einer Sache).
Hurtful, *hürt'fūl*, nachtheilig (einem).
Inconvenient, *in-kŏn-vē'nē-ĕnt*, läſtig (einem).
Inferior, *in-fē'rē-ür*, geringer (als), untergeordnet (einem).
Insensible, *in-sĕn'sē-bl*, unempfindlich (für, gegen).
Kind, *kind*, gütig (gegen).
Liable, *lī'ā-bl*, ausgeſetzt, unterworfen (einer Sache).
Loyal, *loē'āl*, treu (einem).
Obedient, *ō-bē'jē-ĕnt*, gehorſam, unterthänig (einem).
Obnoxious, *ŏb-nŏk'shŭs*, unterworfen, ausgeſetzt (einer Sache).
Obvious, *ŏb'vē-ŭs*, einleuchtend (einem).
Open, *ō'pn*, offen (für).
Opposite, *ŏp'pō-zĭt*, entgegengeſetzt (einer Sache).
Pernicious, *pĕr-nĭsh'ŭs*, ſchädlich, verderblich (einem).
Polite, *pō-līt'*, höflich (gegen).
Preferable, *prĕf'fĕr-ā-bl*, vorziehbar (einer Sache).
Propitious, *prō-pĭsh'ŭs*, günſtig, geneigt (einem).
Proportionable, *prō-pŏr'shŭn-ā-bl*, verhältnißmäßig (zu).
Ready, *rĕd'dē*, bereit (zu).
Related, *rē-lā'tĕd*, verwandt (mit).
Repugnant, *rē-pŭg'nănt*, entgegen (einer Sache).
Serviceable, *sĕr'vĭs-ā-bl*, dienlich, förderlich (einem, einer Sache).
Subject, *sŭb'jĕkt*, unterthan (einem), unterworfen (einem, einer Sache).
Suitable, *sū'tā-bl*, angemeſſen (einer Sache).
Superior, *sū-pē'rē-ür*, erhaben (über).
Tributary, *trĭb'ū-tā-rē*, zinspflichtig (einem).
Troublesome, *trŭb'bl-sŭm*, läſtig (einem).
True, *trō*, treu (einem, einer Sache).
Unequal, *ŭn-ē'kwāl*, ungleich (einem, einer Sache).
Unfaithful, *ŭn-fāth'fūl*, treulos (gegen).
Useful, *ūs'fūl*, nützlich (zu).
Vexatious, *vĕk-sā'shŭs*, verdrießlich (einem).
Visible, *vĭz'ē-bl*, ſichtbar (einem).
Welcome, *wĕl'kŭm*, willkommen (einem).

Mit **for.**

Difficult, *dĭf'fē-kŭlt*, ſchwer (für).
Famous, *fā'mŭs*, berühmt (wegen).
Fit, *fĭt*, tauglich (zu).
Good, *gŭd*, gut (für, gegen).
Proper, *prŏp'pür*, geeignet (für).
Ready, *rĕd'dē*, bereit, fertig (zu).
Remarkable, *rē-mārk'ā-bl*, merkwürdig (wegen).
Renowned, *rē-nōŭnd'*, berühmt (wegen).

Mit **from.**

Absent, *ăb'sĕnt*, abweſend (von).
Evident, *ĕv'ē-dĕnt*, offenbar (aus).
Far, *fär*, ferne (von).
Free, *frē*, frei (von).
Inseparable, *in-sĕp'pär-ā-bl*, unzertrennlich (von).
Remote, *rē-mōt'*, ferne (von).
Secure, *sē-kūr'*, ſicher (vor).
Separable, *sĕp'pär-ā-bl*, trennbar (von).

Mit **in.**

Curious, *kū'rē-ŭs*, zu geſucht, zu zierlich (in).
Dainty, *dān'tē*, lecker (in).
Deficient, *dē-fĭsh'ĕnt*, mangelhaft (an).
Fortunate, *fōr'tshū-nāt*, glücklich (in).
Insincere, *in-sĭn-sēr'*, unaufrichtig (in).
Interested, *in'tĕr-ĕst-ĕd*, intereſſirt (in).
Precise, *prē-sīs'*, genau, beſtimmt (in).
Sincere, *sĭn-sēr'*, aufrichtig, redlich (in).

Skilful, *skil'fůl*, geſchickt (in).
Steady, *stĕd'ė*, beharrlich (in).
Successful, *sůk-sĕs'fůl*, glücklich (in).
Versed, *vĕrst*, erfahren (in).
Zealous, *zĕl'lůs*, eifrig (in).

Mit **with.**

Acquainted, *åk-kwån'tĕd*, bekannt (mit).
Affected, *åf-fĕk'tĕd*, behaftet (mit), krank (an).
Compatible, *kôm-påt'ė-bl*, consistent, verträglich (mit).
Content, *kôn-tĕnt'*, zufrieden (mit).
Incompatible, *in-kôm-påt'ė-bl*, inconsistent, *in-kôn-sist'ĕnt*, unverträglich (mit).
Pleased, *plēzd*, zufrieden (mit), vergnügt (über).
Rich, *ritsh*, reich (an).
Satisfied, *såt'tis-fid*, zufrieden (mit).
Usual, *ů'zhů-ål*, gebräuchlich (bei).

Mit **at.**

Unconcerned, *ůn-kôn-sĕrnd'*, gleichgültig (gegen).

Zeitwörter mit ihren Verhältnißwörtern.

A.

To abandon, *å-bån'důn*, to, überlaſſen (einem). To abate, *å-bāt'*, of, ablaſſen (von). To abide, *å-bīd'*, in, ſich aufhalten (in). To abide by, beharren auf. To abide with, bleiben bei Jemanden. To abound, *å-bŏůnd'*, with, in, Ueberfluß haben an. To abscond, *åb-skônd'*, from, verhehlen vor. To absolve, *åb-zôlv'*, from, losſprechen von. To abstain, *åb-stån'*, from, ſich enthalten (des). To abstract, *åb-strākt'*, from, Auszug machen (aus). To accede, *åk-sēd'*, to, beitreten (einer Sache). To accept, *åk-sĕpt'*, of, etwas annehmen. To accommodate, *åk-kôm'mô-dāt*, one's self to, ſich bequemen zu. To accommodate with, verſehen mit. To account, *åk-kŏůnt'*, for, Rechnung ablegen von. To account to, Rechnung ablegen (einem). To account of, achten, ſchätzen. To account with, berechnen mit. To accuse, *åk-kūz'*, of, anklagen wegen. To accustom, *åk-kůs'tům*, to, ſich gewöhnen an. To acquiesce, *åk-kwė-ĕs'*, in, einſtimmen, nachgeben. To acquit, *åk-kwĭt'*, of, freiſprechen von. To acquit one's self in, ſich gut halten in einer Sache. To acquit one's self of a promise, ſein Verſprechen halten. To acquit one's self from blame, ſich gegen Tadel ſicher ſtellen. To act, *åkt*, up to, handeln gemäß. To adapt, *å-dåpt'*, to, bequemen (nach), anpaſſen (dem). To add, *åd*, to, zufügen. To addict, *åd-dĭkt'*, one's self to, ſich hingeben. To address, *åd-drĕs'*, one's self to, ſich wenden an. To adhere, *åd-hēr'*, to, anhangen, ankleben. To adjudge, *åd-jŭj'*, to, zuerkennen einem. To adjust, *åd-jůst'*, to, in Uebereinſtimmung bringen. To admit, *åd-mĭt'*, of, zulaſſen. To admit to, zulaſſen zu. To administer, *åd-mĭn'nĭs-tůr*, to, beitragen zu. To admonish, *åd-môn'nĭsh*, of, warnen vor. To adorn, *å-dörn'*, with, ſchmücken, zieren mit. To advert, *åd-vĕrt'*, to, ſeine Aufmerkſamkeit auf etwas richten. To advise, *åd-vīz'*, of, benachrichtigen, melden. To advise to, rathen zu einer Sache. To advise with, rathſchlagen mit. To affix, *åf-fĭks'*, to, heften an.

To agree, *ă-grē'*, about, eins werden. To agree to, beipflichten. To agree with, übereinstimmen mit. To agree for, einig werden über. To aim, *ām*, at, zielen auf, beabsichtigen. To alienate, *āl'yēn-āt*, from, abwendig machen von. To alight, *ă-līt'*, from, absteigen von. To alight on, herfallen über. To allow, *ăl-lou'*, of, zugestehen. To ally, *ăl-lī'*, with, verbinden mit. To amount, *ă-mount'*, to, sich belaufen auf. To amuse, *ă-mūz'*, one's self in, with, sich unterhalten mit. To animadvert, *ăn-ĭ-măd-vĕrt'*, on, upon, Anmerkungen machen über. To annex, *ăn-nĕks'*, to, fügen zu. To answer, *ăn'sur*, for, einstehen für. To answer to, antworten auf. To apologize, *ă-pŏl'lŏ-jīz*, to, vertheidigen gegen. To apologize for, sich entschuldigen wegen. To appeal, *ăp-pēl'*, from, to, appelliren von, an. To appear, *ăp-pēr'*, to, erscheinen. To appertain, *ăp-pĕr-tān'*, to, zugehören einem. To apply, *ăp-plī'*, to, sich legen auf. To apply a thing to a use, sich bedienen einer Sache zu. To appropriate, *ăp-prō'prē-āt*, to, anpassen, eignen zu. To apprize, *ăp-prīz'*, of, benachrichtigen von. To approve, *ăp-prōv'*, of, billigen. To argue, *ăr'gū*, from, schließen aus. To arise, *ă-rīz'*, from, entstehen aus. To arouse, *ă-rouz'*, from, wecken aus, reißen aus. To arrive, *ăr-rīv'*, at, anlangen, zu etwas gelangen. To ascribe, *ăs-krīb'*, to, zuschreiben einem. To ask, *ăsk*, after, fragen nach. To ask for, verlangen. To ask of, verlangen von. To aspire, *ăs-pīr'*, after, to, streben nach. To assent, *ăs-sĕnt'*, to, einwilligen in. To assimilate, *ăs-sĭm'ĭ-lāt*, to, gleich machen, vergleichen mit. To associate, *ăs-sō'shē-āt*, with, Gesellschaft machen mit. To assure, *ăsh-shūr'*, of, versichern. To atone, *ă-tōn'*, for, Ersatz leisten, genug thun. To attach, *ăt-tătsh'*, to, fesseln an. To attend, *ăt-tĕnd'*, to, achten auf. To attribute, *ăt-trĭb'ūt*, to, zuschreiben einem. To awe, *ă*, into, schrecken in.

B.

To babble, *băb'bl*, out, plappern. To bail, *bāl*, out, auf Bürgschaft Jemandes Entlassung bewirken. To bale, *bāl*, up, einballen. To bale out, ausschöpfen. To bar, *bär*, up, verriegeln. To bargain, *bär'gĭn*, for, um etwas handeln, feilschen. To bargain with, mit Jemandem handeln. To bark, *bärk*, at, anbellen, fig. schimpfen. To barrel, *bär'rĭl*, up, einfüllen, einpacken (in ein Faß). To bask, *bäsk*, in, sich wärmen. To bawl, *bäl*, after, to, nachschreien, rufen zu. To bawl out, herausschreien. To bay, *bā*, at, anbellen. To be, *bē*, at, über Jemanden her sein. To be in, in einem Zustande sein. To be in ... for, Theil nehmen an ... für. To be out, verflossen, vorüber sein, nicht zu Hause sein. To be out ... with, sich mit Jemandem nicht vertragen können. To bear, *bär*, down, niederdrücken, tief tragen (von Schießgewehren). To bear hard ... upon, hart handeln gegen. To bear in ... with, to bear into, gerade einlaufen, zusegeln. To bear off, (mit Gewalt) wegführen, abstoßen, ablanden. To bear out, vertheidigen, vorspringen. To bear towards, zusteuern. To bear through, durch (eine Gefahr) bringen. To bear up, ausharren, Stand halten. To bear with, ertragen. To beat, *bēt*, about, hin und her denken, nach etwas forschen. To beat against, zerschmettern,

zerschlagen. To beat back, zurückschlagen. To beat down, niederschlagen. To beat off, vertreiben (mit Gewalt). To beat out, ausschlagen. To beat up, plötzlich angreifen. To beat upon, mit Heftigkeit auf etwas einwirken. To beckon, *bĕk'kn*, to with, Jemandem winken mit. To beg, *bĕg*, a thing of a person, ersuchen Jemanden um etwas. To beg for, um etwas flehen. To believe, *bē-lēv'*, in, glauben an. To bellow, *bĕl-lō*, out, herausbrüllen. To belong, *bē-lông'*, to, angehören einem. To bereave, *bē-rēv'*, of, berauben, einer Sache. To bespeak, *bē-spēk'*, of, bestellen bei. To bestow, *bē-stō'*, upon, geben, verleihen an. To bethink, *bē-thĭnk'*, one's self of, sich an etwas erinnern. To beware, *bē-wār'*, of, sich hüten vor. To bind, *bind*, to, festbinden an. To bind up, verbinden. To blab, *blăb*, out, ausschwatzen. To blab to, ausschwatzen gegen. To blame, *blām*, for, tadeln wegen. To blend, *blĕnd*, with, vermischen mit. To block, *blŏk*, up, einschließen, blokiren. To blot, *blŏt*, out, auslöschen, ausstreichen. To blow, *blō*, down, niederwehen, umreißen. To blow off, wegwerfen. To blow out, ausblasen. To blow over, vorübergehen (von einem Gewitter). To blow up, in die Luft sprengen (auch figürlich), in die Luft fliegen. To blow upon, darauf blasen, fig. verbrauchen, abnutzen. To blunder, *blŭn'dŭr*, out, mit etwas herausplatzen. To blush, *blŭsh*, for, vor etwas, für einen erröthen. To blush at, wegen etwas erröthen. To bluster, *blŭs'tŭr*, at, toben, wüthen über. To board, *bōrd*, in, in die Kost gehen. To board through, entern an. To boast, *bōst*, of, auf etwas stolz sein, sich eines Dinges rühmen. To boggle, *bŏg'gl*, at, unschlüssig sein über. To book, *bŏk*, down, in ein Buch eintragen. To border, *bŏr'dŭr*, on, grenzen an, auch mit upon. To borrow, *bŏr'rō*, of ... on, entlehnen von ... auf. To bottle, *bŏt'tl*, up, auf Flaschen füllen. To branch, *brăntsh*, out, sich in Zweige oder Aeste ausbreiten. To brazen, *brā'zn*, out, unverschämt behaupten. To break, *brāk*, asunder, entzwei brechen. To break down, abbrechen, niederreißen. To break forth, *fōrth*, hervorbrechen. To break from, losreißen sich. To break in, einbrechen, unterbrechen. To break in upon conversation, das Gespräch an sich reißen. To break into, einbrechen. To break off, abbrechen. To break out ... of, ausbrechen aus. To break out ... into, ausbrechen in. To break through, durchbrechen. To break through a law, ein Gesetz übertreten. To break up, aufbrechen, plötzlich aufhören. To break a meeting, eine Versammlung auflösen. To break up an army, ein Heer auseinander gehen lassen. To breakfast, *brĕk'făst*, upon, frühstücken. To breathe, *brēvn*, after, trachten nach. To breathe on, upon, anblasen, anfachen. To breathe out, aushauchen, verscheiden. To bring, *brĭng*, about, ausführen, bewerkstelligen. To bring away, wegbringen. To bring before, bringen vor. To bring down, herabbringen, herabschießen. To bring forth, gebären, vorführen. To bring in, einbringen, vorbringen, in einen gewissen Zustand versetzen, gewöhnen. To bring off, fortschaffen, losmachen. To bring on, herbeiführen. To bring out, ausbringen, bekannt machen. To bring over, herüberbringen. To bring under, unterwerfen. To bring up, aufziehen, erziehen; vorrücken lassen; ein-

führen, aufbringen. To bring upon, bringen auf. To brisk, *brisk*, up, lebhaft, munter herbeikommen. To brush, *brush*, away, entfliehen. To brush by one, an einem vorbeistreifen. To brush off, wegwischen, herausmachen. To bubble, *bub'bl*, up, aufwallen. To bubble out of, betrügen um. To bud, *bud*, out, knospen, ausschlagen. To build, *bild*, upon, bauen auf. To bunch, *buntsh*, out, hervorstehen, in Erhöhungen auswachsen. To bundle, *bun'dl*, up, einbündeln, zusammenbinden. To buoy, *büöe*, up, schwimmend, oder flott erhalten. To burn, *burn*, away, wegbrennen. To burn to, verbrennen zu. To burn up, aufbrennen, verbrennen. To burst, *burst*, out, plötzlich zum Vorscheine kommen. To burst into, ausbrechen in. To burst with, bersten vor. To busy, *biz'zė*, one's self with, sich befassen mit, auch mit by. To butt, *but*, at, stoßen gegen, nach. To button, *but'tn*, up, zuknöpfen. To buy, *bi*, of, kaufen von. To buy one off, einen erkaufen, bestechen. To buy off, abkaufen (Zinsen, Zehnten ꝛc.).

C.

To call, *kål*, after, nachschreien. To call aside, bei Seite nehmen. To call at, einsprechen, besuchen. To call for, fordern, begehren. To call forth, hervorrufen, entbieten. To call in, hereinrufen. To call in one's money, seine Gelder einziehen. To call in a law, ein Gesetz widerrufen. To call off, abrufen. To call on, aufrufen, besuchen. To call over, verlesen. To call together, zusammenrufen. To call upon, anrufen, dringend bitten. To care, *kår*, for, sich bekümmern um. To carp, *kårp*, at, sich aufhalten über, bekritteln. To carry, *kår'rė*, about, bei sich tragen. To carry away, wegführen, fortbringen. To carry in, into, hereinführen, hineintragen. To carry off, wegführen, vertreiben; hinwegraffen. To carry on, fortsetzen. To carry out, hinreißen, in Staunen setzen. To carry out one's side, seine Sache durchsetzen. To carry through, durchführen. To cast, *kåst*, about, umherwerfen. To cast away, von sich werfen. To cast one's self away, sich in's Verderben stürzen. The ship was cast away, das Schiff litt Schiffbruch. To cast down, niederwerfen. To cast forth, auswerfen. To cast beams, strahlen. To cast off, abwerfen. To cast off the dogs, die Hunde loslassen. To cast out, hinauswerfen, ausstoßen. To cast up, aufwerfen, auswerfen, zusammenrechnen. To cast one's self upon a friend, sich auf einen Freund verlassen. To catch, *kåtsh*, at, zu ertappen suchen. To cavil, *kåv'il*, at, bekritteln. To chance, *tshåns*, upon, auf etwas gerathen. To change, *tshånj*, from, to, verändern, verwandeln aus, in. To change in, into, verwandeln in. To charge, *tshårj*, with, beladen; zur Besorgung übergeben, anvertrauen; beschuldigen. To cheat, *tshėt*, of, betrügen um. To cheer, *tshėr*, up, trösten, ermuntern. To clasp, *klåsp*, to, drücken gegen. To clear, *klėr*, of, from, reinigen. To clear up, aufklären. To clear away, wegräumen. To cleave, *klėv*, to, sich anhängen an. To cleave asunder, zerreißen. To cleave off, abreißen, durch Spalten trennen. To climb, *klim*, up, hinaufklettern. To cling, *kling*, to, sich anhangen, anklammern. To close, *klöz*, up, schließen. To close upon, einig werden. To close with, sich ver-

einigen mit; handgemein werden. To combine, *kŏm-bīn'*, with, verbinden mit. To come, *kŭm*, at, by, erlangen, erreichen. To come in, hereinkommen. To come in for, einkommen um. To come in to, dazwischen kommen, zu Hülfe kommen. To come of, herkommen, abstammen. To come off, sich entfernen, herauskommen, davon kommen. To come off from, abkommen, ablassen. To come on, herankommen, anrücken, anbrechen. To come out, herauskommen, bekannt werden. To come over, übergehen. To come to, zu stehen kommen, hinauslaufen. To come up, heraufkommen. To come up to, sich nähern. To come up with, erreichen, einholen. To come upon, überfallen. To comment, *kŏm-mĕnt'*, upon, auslegen, erläutern. To commune, *kŏm-mūn'*, with, sich berathen mit. To communicate, *kŏm-mū'nē-kāt*, to, mittheilen einem. To compare, *kŏm-pâr'*, with, vergleichen mit. To compare to, gleich achten einem. To complain, *kŏm-plān*, of, to, sich beschweren über, bei. To comply, *kŏm-plī'*, with, willfahren, folgen, sich richten nach. To compute, *kŏm-pūt'*, at, schätzen auf. To conceal, *kŏn-sēl'*, from, verbergen vor. To concur, *kŏn-kûr'*, with... in, übereinstimmen mit ... in. To condole, *kŏn-dōl'*, with, mit Jemandem trauern. To conduce, *kŏn-dūs'*, to, mitwirken, beitragen. To confer, *kŏn-fĕr'*, on, upon, verleihen. To confer with, unterhandeln mit. To confide, *kŏn-fīd'*, in, vertrauen. To confide to, anvertrauen. To conform, *kŏn-fôrm'*, to, sich richten nach. To confront, *kŏn-frŏnt'*, with, vergleichen, confrontiren. To congratulate, *kŏn-grătsh'ū-lāt*, upon, glückwünschen zu. To connive, *kŏn-nīv'*, at, nachsehen, durch die Finger sehen. To consecrate, *kŏn'sē-krāt*, to, weihen, widmen. To consent, *kŏn-sĕnt'*, to, einwilligen zu. To consider, *kŏn-sĭd'ûr*, of, überlegen, erwägen. To consign, *kŏn-sīn'*, to, übertragen, anvertrauen, widmen. To consist, *kŏn-sĭst'*, of, bestehen aus. To console, *kŏn-sōl'*, for, trösten. To conspire, *kŏn-spīr'*, against, sich verschwören gegen. To consult, *kŏn-sŭlt'*, with, berathschlagen. To contend, *kŏn-tĕnd'*, with, streiten mit, for, um. To contrast, *kŏn-trăst'*, with, abstechen gegen. To contribute, *kŏn-trĭb'ūt*, to, towards, beitragen zu. To converse, *kŏn-vĕrs'*, about, on, sprechen über. To cooperate, *kō-ŏp'ĕr-āt*, with, mitwirken, to, zu. To cope, *kōp*, with, kämpfen mit. To cope with one, es mit einem aufnehmen. To correspond, *kŏr-rē-spŏnd'*, to, with, entsprechen. To count, *kŏŭnt*, upon, auf etwas zählen. To cringe, *krĭnj*, or crouch, *krŏŭtsh*, to one, vor einem kriechen. To cry, *krī*, at, for, weinen über, um. To cry down, verrufen. To cry out ... for, schreien um. To cry out... against, sich laut beklagen über. To cry unto, anflehen. To cry up, laut rühmen. To cull, *kŭl*, out, auslesen. To cut, *kŭt*, away, wegschneiden. To cut off, abschneiden. To cut out, ausschneiden. To cut up, zerschneiden, zerlegen.

D.

To dally, *dăl'lē*, with, tändeln, schäckern mit. To dam, *dăm*, up, abdämmen. To dangle, *dăng'gl*, about, an etwas hängen, nicht vom Leibe gehen. To dart, *dârt*, at, on, upon, herfallen über, schießen auf. To deal, *dēl*, by, verfahren, umgehen. To deal with, sich be-

tragen gegen, kämpfen mit. To debate, *dė-bāt'*, on, upon, berathschlagen über. To decide, *dė-sīd'*, upon, entscheiden über. To dedicate, *dēd'ė-kāt*, to, widmen einem. To deduct, *dė-dŭkt'*, from, abziehen von. To defend, *dė-fēnd'*, from, bewahren vor. To defend against, vertheidigen, beschützen gegen. To deliberate, *dė-lĭb'ēr-āt*, on, upon, berathschlagen über. To delight, *dė-līt'*, in, Vergnügen finden an. To deliver, *dė-lĭv'ŭr*, from, befreien von. To deliver out of, befreien aus. To deliver over, up, übergeben, überlassen. To demand, *dė-mānd'*, of, fordern von. To depend, *dė-pĕnd'*, of, abhängen von. To depend on, upon, abhängen; sich verlassen auf. To deprive, *dė-prīv'*, of, berauben einer Sache. To derive, *dė-rīv'*, from, ableiten, herrühren, abstammen. To descant, *dēs-kănt'*, upon, über etwas weitläufig reden. To design, *dė-zīn'*, for, to, bestimmen zu. To desist, *dė-zĭst'*, from, abstechen, ablassen von. To despair, *dė-spār'*, of, verzweifeln an. To deter, *dė-tēr'*, from, abschrecken von. To determine, *dė-tēr'mĭn*, upon, sich entschließen zu. To deviate, *dē'vė-āt*, from, abweichen von. To devolve, *dė-vŏlv'*, to, upon, zufallen, zu Theil werden. To devote, *dė-vōt'*, to, widmen einem. To dictate, *dĭk'tāt*, to, in die Feder sagen einem. To die, *dī*, of, sterben an, vor. To differ, *dĭf'fŭr*, from, verschieden sein, abweichen von. To disappoint, *dĭs-ăp-pŏint'*, of, bringen um (etwas, das man gehofft hat). To disapprove, *dĭs-ăp-prōv'*, of, mißbilligen, verwerfen. To discharge, *dĭs-tshārj'*, from, befreien, lossprechen von. To discourse, *dĭs-kōrs'*, on, about, upon a subject, über oder von einem Gegenstande sprechen. To disengage, *dĭs-ĕn-gāj'*, from, befreien, losmachen von. To disgust, *dĭs-gŭst'*, at, Ekel haben an. To dish, *dĭsh*, up, auftischen. To dispense, *dĭs-pĕns'*, with, erlassen, entheben. To dispose, *dĭs-pōz'*, of, verfügen über. To dispose for, bereit machen, stimmen zu. To dispose to, geneigt machen zu. To dispossess, *dĭs-pŏz-zĕs'*, of, to disseize, *dĭs-sēz'*, of, vertreiben aus (dem Besitze). To dissent, *dĭs-sĕnt'*, from, abweichen von. To distinguish, *dĭs-tĭng'gwĭsh*, from, unterscheiden von. To dive, *dīv*, into, erforschen, tief eindringen in. To devest, *dė-vĕst'*, of, berauben; entsagen. To divide, *dė-vīd'*, into, from, eintheilen, absondern von. To divorse, *dė-vōrs'*, from, scheiden von. To divulge, *dė-vŭlj'*, to, bekannt machen einem. To do, *dō*, away, wegschaffen. To do into, hineinthun. To do off, abnehmen, abziehen. To do on, anlegen, anziehen. To do out, auslöschen. To do over, überziehen, belegen. To do up, zusammenlegen, einpacken. To do with, handeln an; zu Stande kommen, aufgeben. To domineer, *dŏm-ė-nēr'*, over, herrschen über. To dote, *dōt*, on, upon, übermäßig oder schwärmerisch lieben. To doom, *dōm*, to, verurtheilen zu. To drain, *drān*, of, ableiten von. To draw, *drā*, in, einziehen, hineinziehen. To draw off, abziehen. To draw on, herbeiziehen, veranlassen, näher rücken, anrücken. To draw out, herausziehen, ordnen, stellen. To draw up, sich in Schlachtordnung stellen. To dream, *drēm*, of, träumen von, grübeln über. To drink, *drĭnk*, in, in sich ziehen, einsaugen. To drink off, auftrinken, austrinken. To drive, *drīv*, at, hintreiben auf, hinauswollen auf. To drive away, vertreiben. To drive in, into, einschlagen. To drive off, forttreiben, wegtreiben.

To drive on, vorwärts treiben. To drive out, austreiben, vertreiben. To drop, *drôp*, from, fallen von. To drop in, unvermuthet kommen. To dry, *dri*, up, trocken machen, trocknen. To dwindle, *dwi²nd'dl*, to, abnehmen bis zu.

E.

To ease, *ez*, of, befreien von. To eat, *et*, in, into, through, einfressen, durchfressen. To eat off, wegätzen, wegbeizen. To encroach, *²en-krötsh'*, upon, eingreifen in, schmälern. To end, *²end*, in, with, sich enden in, mit. To endow, *²en-dö³u'*, with, versehen mit. To endue, *²en-du'*, with, begaben mit. To engage, *²en-gaj'*, in, sich einlassen in. To engage one's self to, sich verpflichten zu. To engage with, sich einlassen mit dem Feinde (in ein Gefecht). To enquire, *²en-kwir'*, after, sich erkundigen nach. To enquire about, Erkundigungen einziehen über. To enquire for, fragen nach. To enquire into, untersuchen etwas. To enquire of, Belehrung verlangen von. To estimate, *²es'te-mat*, at, schätzen auf. To estrange, *e-strânj'*, from, entfremden von. To exact, *²egz-äkt'*, from, fordern von. To examine, *²egz-äm'²in*, in, untersuchen. To excel, *²ek-sel'*, in, übertreffen in. To exchange, *²eks-tshânj'*, for, vertauschen gegen. To excuse, *²eks-küz'*, to exempt, *²egz-²emt'*, from, verschonen mit, befreien von. To exhort, *²egz-hö³rt'*, to, ermahnen zu. To exile, *²eg-zil'*, from, verbannen aus. To expatiate, *²ek-spä'she-at*, on, upon, weitläufig über etwas reden. To expect, *²ek-spekt'*, from, erwarten von. To expel, *²eks-pel'*, from, vertreiben aus. To expose, *²eks-pöz'*, to, aussetzen einer Sache. To expostulate, *²eks-pös'tshü-lat*, with, rechten. To expostulate upon, zur Rede stellen über. To extort, *²eks-tö³rt'*, from, erpressen von. To extract, *²eks-träkt'*, from, ausziehen aus. To extricate, *²eks'tre-kat*, from, herauswickeln aus. To exult, *²egz-ült'*, at, frohlocken über.

F.

To face, *fäs*, down, out, eine Person oder Sache mit Unverschämtheit bestreiten. To face about, sich umdrehen, umwenden. To fail, *fal*, in, verfehlen, nicht erreichen. To fail of one's word, wortbrüchig werden. To faint, *fant*, away, ohnmächtig werden. To fall, *fä³l*, away, abfallen. To fall from, abfallen. To fall in ... with, mit Jemandem zusammentreffen, auf ihn stoßen. To fall into, beipflichten. To fall off, herabfallen, abfallen von. To fall on, herfallen über. To fall out, herausfallen; sich entsinnen. To fall over, übertreten, übergehen (zum Feinde). To fall to, zufallen; sich befleißigen; anfangen. To fall under, wohin gehören, zum Gegenstande werden, unterliegen. To fall upon, herfallen über. To familiarize, *fä-mil'yär-iz*, with, vertraut machen mit. To fasten, *fäs'sn*, on, upon, beschuldigen, sich verbinden. To fawn, *fän*, upon, schwänzeln, kriechen. To feed, *fed*, on, upon, sich nähren mit. To feed with, füttern mit. To fetch, *fetsh*, off, wegnehmen, wegreißen. To fight, *fit*, out, ausfechten. To file, *fil*, off, vorbeiziehen. To fill, *fil*, out, ausfüllen, ausgießen, einschenken. To fill up, ausfüllen, erfüllen. To find, *find*,

out, ausfindig machen. To fire, *fir*, at, upon, feuern auf. To fit, *fit*, out, ausrüſten. To fit up, einrichten. To flaunt, *flânt*, about, ſtolziren durch. To flinch, *flintsh*, from, ausweichen, aufgeben. To To fling, *fling*, at, off, werfen nach, ab. To fling away, wegwerfen. To fling down, niederwerfen. To fling out, auswerfen. To fling up, wegwerfen, fahren laſſen, aufgeben. To flock, *flôk*, to, zuſtrömen. To flout, *flôût*, at, Hohn ſprechen. To fly, *flî*, at, über etwas herfallen. To fly at the heron, einen Reiher mit Falken beizen. To fly into a passion, ſich plötzlich erzürnen, auffahren. To fly off, wegfliehen, abtrünnig werden. To fly, out, ausbrechen, ausſchweifen. To fly out into expenses, ſehr große Ausgaben machen. To fob, *fôb*, off, ſich etwas mit Liſt vom Halſe ſchaffen. To fold, *fôld*, up, zuſammenfalten (auch ohne up). To force, *fôrs*, from, (mit Gewalt) vertreiben. To force in, (mit Gewalt) hineintreiben. To fret, *frêt*, at, zürnen auf, toben wider. To frown, *frôûn*, at, on, finſter ſehen gegen. To furl, *fürl*, up, aufrollen (auch ohne up). To furnish with, verſehen mit, ausſtatten.

G.

To gain, *gân*, over, gewinnen, an ſich ziehen, erkaufen. To gape, *gâp*, at, angaffen. To gape after, for, at, nach etwas trachten. To gaze, *gâz*, at, on, upon, anſtarren, anſtaunen. To get, *gêt*, above, übertreffen. To get away, wegbringen, entfernen. To get from, mit Mühe entziehen, loskommen. To get in, into, hereinbringen. To get off, wegſchaffen, losmachen. To get on, anlegen, anziehen; Fortſchritte machen. To get out, herausbringen, herauskriegen. To get over, paſſiren, beſeitigen, überwinden. To get through, durchbringen, durchbekommen. To get up, erſteigen; in die Höhe richten; aufſtehen. To give, *giv*, away, weggeben. To give back, zurückgeben; ſich zurückziehen, zurückweichen. To give forth, herausgeben, bekannt machen. To give in, eingeben. To give in one's verdict, ſeine Stimme geben. He is forced to give in, er mußte weichen. To give in... in, eingehen (in Jemandes Sinn), ſich befaſſen. To give off, aufhören, nachlaſſen. To give out, ausgeben, vorgeben. To give over, aufgeben; überlaſſen; ablaſſen. To glance, *glâns*, at, einen flüchtigen Blick werfen auf. To glare, *glâr*, at, anglotzen. To glow, *glô*, with, glühen vor. To go, *gô*, about, an etwas gehen, es unternehmen. To go away, weggehen, abreiſen, abziehen. To go by, vorübergehen. To go down, hinuntergehen. To go for, nach etwas gehen. To go forth, hervorgehen, ſich verbreiten, zeigen. To go in, eingehen, hineingehen. To go off, weggehen, abgehen, ſterben. To go on, fortgehen, fortfahren. To go out, ausgehen, erlöſchen. To go over, übergehen. To go through, durchgehen, zu Stande kommen, aushalten. To go up, hinaufgehen, hinaufſteigen. To go upon, auf etwas gehen. To go upon sure grounds, ſeiner Sache gewiß ſein. To grasp, *grâsp*, at, greifen, haſchen nach. To grieve, *grêv*, at, for, ſich betrüben über. To grow, *grô*, into, werden. To grow into or out of fashion, in oder aus der Mode kommen. To grow out of favour with on, bei Jemandem in Ungnade fallen. To grow up, aufwachſen. To

grow up into one's esteem, Jemandes Achtung gewinnen. To grumble, *grŭm'bl*, at, brummen gegen. To guard, *gyârd*, against, ſich hüten vor.

H.

To habituate, *hâ-bi²tsh'u-ât*, to, gewöhnen zu. To hang, *hâng*, from, on, over, to, hängen herunter, an, über. Life hangs upon me, das Leben iſt mir zur Laſt. Fear hangs upon him, er zittert aus Furcht. To hanker, *hânk'²ur*, after, at, trachten, ſehnen nach. He has a hankering after his country, er hat das Heimweh. To have, *hâv*, at, aufnehmen mit, angreifen, ſich verſehen. To have a mind to, Luſt haben zu. To have occasion for, nöthig haben. To have an opportunity to, Gelegenheit haben zu. To have pity on, Mitleiden haben mit. To heal *hêl*, up, zuheilen. To hear, *hêr*, of, from, hören von. To hearken, *hâr'kn*, to, horchen, hören auf, anhören. To help, *hêlp*, to, beitragen. To help any one up, einem aufhelfen. To hem, *hêm*, in, einfaſſen. To hesitate, *hêz'ê-tât*, at, unſchlüſſig ſein zu. To higgle, *hig'gl*, for, about, knickern um. To hinder, *hin'dur*, from, verhindern an. To hint, *hint*, at, anſpielen auf. To hit, *hit*, off, ausfindig machen, treffen. To hit out, richtig und genau angeben, treffen (Noten, Töne ꝛc.). To hold, *hôld*, forth, vorhalten, einen Vortrag halten. To hold in, ſich halten (mit gutem Erfolge), einhalten, im Zaume halten. To hold off, abhalten; nicht gleich ein Anerbieten annehmen, ſpröde thun. To hold on, fortſetzen, anhalten. To hold out, aushalten, von ſich ſtrecken; aushalten, widerſtehen, währen. To hold up, ſich vertheidigen, ſich behaupten. To honour, *ôn'nur*, with, beehren mit. To hoot, *hût*, after, to, herſchreien hinter. To hoot out, durch Geſchrei vertreiben. To hope, *hôp*, for, hoffen etwas. To howl, *hôûl*, at, anheulen. To hunt, *hunt*, out, aufſpüren, entdecken. To hunt up and down, von allen Seiten ſuchen. To hurl, *hurl*, at, ſchleudern nach. To hurry, *hur'rê*, away, entführen. To hurry on, ſchnell abthun, abmachen.

I.

To impart, *im-pârt'*, to, mittheilen einem. To impose, *im-pôz'*, on, upon, täuſchen; vorſchreiben, geben; beilegen. To impress, *im-prês'*, with, einflößen einem etwas. To improve, *im-prûv'*, in, Fortſchritte machen in. To impute, *im-pût'*, to, beimeſſen einem. To inch, *insh*, out, kärglich zumeſſen. To incite, *in-sit'*, to, anreizen, antreiben zu. To incline, *in-klin'*, to, ſich neigen zu. To incorporate, *in-kôr'pô-rât*, with, einverleiben mit. To increase, *in-krês'*, to, vermehren bis zu. To inculcate, *in-kul'kât*, in, einprägen einem. To induce, *in-dûs'*, to, vermögen zu. To infer, *in-fêr'*, from, ſchließen aus. To inflict, *in-flikt'*, on, upon, auflegen. To inform, *in-fôrm'*, of, benachrichtigen. To infuse, *in-fûz'*, into, einflößen. To ingraft, *in-grâft'*, in, einprägen. To ingratiate, *in-grâ'shê-ât*, one's self with (to), ſich bei Jemandem beliebt machen. To inquire, *in-kwir'*, for, after, fragen, ſich erkundigen nach. To inquire of any one, einen befragen. To inquire into, unterſuchen.

To insinuate, *in-sin'nu-at*, one's self into any one's favour, sich bei Jemandem einschmeicheln. To insist, *in-sist'*, upon, bestehen auf. To instigate, *in'ste-gat*, to, anreizen, anstiften zu. To instil, *in-stil'*, into, einflößen in. To intrude, *in-trod'*, on, upon, sich aufdringen. To invest, *in-vest'*, with, bekleiden mit. To involve, *in-volv'*, into, verwickeln in. To itch, *itsh*, at, Lust haben zu. To inure, *in-nur'*, to, abhärten zu.

J.

To jest, *jest*, at, spotten über. To jog, *jog*, on, fortstoßen, forttraben. To join, *join*, to, with, sich verbinden mit. To judge, *juj*, by, from, urtheilen nach. To judge of, urtheilen, entscheiden über. To jump, *jump*, with, passen zu. To jump over, überhüpfen. To jut, *jut*, out, hervorragen, hervorstechen.

K.

To keep, *kep*, back, zurückhalten. To keep down, niederhalten. To keep from, abhalten. To keep in, inne halten, einhalten. To keep off, abhalten. To keep on, fortschreiten. To keep out, draußen halten, nicht zulassen. To keep one out of sight, out of the way, Jemanden verbergen. To keep under, niederhalten, unterdrücken, bezähmen. To keep up, aufrecht halten. To kindle, *kind'dl*, up, entzünden. To kneel, *nel*, down, to, niederknieen vor. To knock down, niederschlagen. To knock off, abschlagen. To knock on, schlagen auf. To knock out one's brain, einem die Hirnschale einschlagen, ihn todtschlagen. To knock down a thing to any one, Jemandem in der Versteigerung etwas zuschlagen.

L.

To languish, *lang'gwish*, for, sich härmen über. To languish in, schmachten in. To laugh, *laf*, at, lachen über. To be laughed to scorn by every one, von Jedem verlacht oder verspottet werden. To launch, *lansh*, into the world, in die weite Welt gehen. To launch out into a long oration, sich in eine lange Rede einlassen. To lay, *la*, about, um sich schlagen. To lay aside, bei Seite legen. To lay at, nach einem oder etwas schlagen. To lay by, von sich legen. To lay by a ship, ein Schiff abdanken (dasselbe, nachdem es ausgedient hat und abgetakelt worden, verlassen). To lay down, niederlegen. To lay forth, zur Schau ausstellen. To lay in, einlegen (zum künftigen Gebrauche). To lay in for, es anlegen auf einen, ihn zu bethören suchen. To lay on, auflegen; zuschlagen. To lay out, auslegen, zur Schau ausstellen. To lay out, sich bemühen um (Erkundigung ꝛc.). To lay to, beschuldigen, zur Last legen, vorwerfen; zusetzen. To lay up, aufbewahren, einsperren. To league, *leg*, with, Bündniß machen mit. To learn, *lern*, from, ersehen aus, erfahren. To leer, *ler*, at, upon, schielen nach. To let, *let*, in, into, einlassen. To let off, losschießen. To let out, hinauslassen; ausleihen, vermiethen. To let out to use, auf Zinsen legen. To level, *lev'vil*, at, richten auf. To level with the ground, dem Boden gleich machen, schleifen. To lie, *li*, at, einem anliegen, ihn belästigen. To lie by,

ſtill liegen, ſich ruhig halten. To lie in, im Kindbette liegen. To lie under, abhängig ſein, unterworfen ſein. To lie upon, obliegen. To lift, *lift*, up, aufheben, erheben. To lift for the deal of cards, abheben zum Kartengeben. To light, *lit*, up, erhellen. To light off, abſteigen. To light on, unvermuthet ſtoßen auf. To liken, *li'kn*, to, vergleichen mit. To limit, *lim'mit*, to, beſchränken auf. To line, *lin*, with, füttern, bekleiden, beſetzen mit. To lissen, *lis'sn*, to, horchen auf. To load, *lod*, with, beladen mit. To lock, *lok*, in, einſchließen. To lock out, ausſchließen. To lock up, verſchließen. To long, *long*, after, for, ſich ſehnen nach. To look, *lok*, about, ſich umſehen. To look after, at, nach etwas ſehen. To look for, ſich nach etwas umſehen, warten. To look into, hineinſehen, erwägen. To look on, upon, ſehen auf, halten für. To look out, ſich umſehen. To look over, über etwas ſehen, durchgehen. To look to, nach etwas ſehen, Acht geben auf. To look up, aufſehen. To lust, *lust*, after, begehren, lüſteln nach.

M.

To make, *mak*, away, wegſchaffen. To make away with any one, Jemanden aus dem Wege räumen. To make away or off, ſich aus dem Staube machen. To make out, erklären, beweiſen. To make over, übergeben, übertragen. To make up, vollenden; ausmachen, wieder herſtellen. To make up a breach, eine Breſche ausfüllen. To make up a quarrel, einen Streit ausgleichen. I made up my accounts with my employers, ich rechnete mit meinen Prinzipalen ab. To make up a letter, einen Brief falten. To make up for, als Erſatz dienen. To make with, übereinſtimmen. To marry, *mar'rè*, to, verheirathen mit. To maunder, *man'dur*, at, murren über. To meddle, *med'dl*, with, ſich befaſſen mit. To meditate, *med'è-tat*, upon, ſinnen über. To meet, *met*, with, zuſammentreffen mit. To melt, *melt*, down, einſchmelzen. To melt into, zerſchmelzen, zerfließen in. To metamorphose, *met-ta-mor'fus*, into, verwandeln in. To militate, *mil'è-tat*, against, ſtreiten gegen. To mingle, *ming'gl*, mix, *miks*, with, miſchen mit, unter. To moralise, *mor'al-iz*, upon, moraliſiren über. To mourn, *morn*, for, trauern über. To muse, *muz*, on, upon, ſinnen, denken über. To muster, *mus'tur*, up, aufbieten, aufbringen. To mutter, *mut'tur*, at, murren gegen. To mutter to one's self, für ſich murmeln.

N.

To nail, *nal*, up a cannon, eine Kanone vernageln. To nibble, *nib'bl*, at, anbeißen; bekritteln. To nod, *nod*, at, on, zunicken einem. To note, *not*, down, anſchreiben. To be noted for avarice, im Rufe des Geizes ſtehen. To nurse, *nurs*, up, aufziehen.

O.

To obliterate, *ob-lit'ter-rat*, from, auslöſchen, verwiſchen, vertilgen. To obtrude, *ob-trod'*, upon, aufdringen. To offer, *of'fur*, to, anbieten, darbieten. To open, *o'pn*, on, upon, eröffnen auf. To oppose, *op-poz'*, to, entgegenſetzen. To owe, *o*, to, ſchuldig ſein.

P.

To pack, *pȧk*, up, einpacken, zuſammenhäufen. To pant, *pȧnt*, for, lechzen nach. To parcel, *pȧr'sil*, out, austheilen, vertheilen. To part, *pȧrt*, from, with, ſich trennen von. To partake, *pȧr-tȧk'*, of, in, with, Theil nehmen an. To participate, *pȧr-tis'sė-pȧt*, of, Theil nehmen an. To pass, *pȧs*, by, übergehen, nicht ahnden. To pass over, überſetzen; überliefern; übergehen. To patch, *pȧtsh*, up, zuſammenflicken; bemänteln; obenhin eilen. To patter, *pȧt'tur*, out, herplappern. To pause, *pȧz*, upon, nachſinnen über. To pay, *pȧ*, for, bezahlen etwas. To pay off, abbezahlen, ablohnen. To pay one's respect to any one, Jemandem ſeine Ehrerbietung bezeigen. To peep, *pėp*, at, angucken. To peep over, ragen über. To peep through, durchgucken, durchſchauen. To pen, *pen*, in, einſchließen, einpferchen. To persist, *per-sist'*, in, beharren in. To persuade, *per-swȧd'*, to, überreden zu. To pertain, *per-tȧn'*, to, gehören einem. To pick, *pik*, out, auspicken, ausklauben, auffiſchen. To pick up, aufpicken, auflesen. To piece, *pės*, out, verlängern. To piece up, ausflicken, bemänteln. To pin, *pin*, up, aufſtecken. To pinch, *pinsh*, off, abkneipen. To pine, *pin*, at, ſich betrüben über. To pine for, after, ſchmachten, ſich ſchmerzlich ſehnen nach. To pine one's self to death, ſich zu Tode grämen. To plaster, *plȧs'tur*, over, übertünchen. To play, *plȧ*, at, ſpielen mit, in. To play on, upon, ſpielen auf (Inſtrumenten). To play to any one who sings, Jemandem, der ſingt, accompagniren. To pluck, *plůk*, from, abreißen. To pluck out, ausreißen. To pluck up, auswurzeln. To pluck up a heart, wieder Muth faſſen. To plunge, *plůnj*, in, into, hineinſtürzen. To ply, *pli*, to, ſteuern nach. To pocket, *pȯk'kit*, up, einſtecken. To pocket up money, heimlich Geld ſammeln, es verſtecken. To point, *pȯint*, against, at, richten gegen, zeigen auf. To point out, weiſen, zeigen. To ponder, *pȯn'dur*, on, upon, erwägen. To pop, *pȯp*, at, ſchießen auf. To pop in, hereinſchießen, dazwiſchen fahren. To pop off, out, davonwiſchen, entwiſchen. To pop out a word, ein Wort fallen laſſen. To pop upon, unerwartet aufſtoßen. To portion, *pȯr'shůn*, off, ausſtatten. To portion out, austheilen. To possess, *pȯz-zės'*, of, beſitzen, in Beſitz nehmen. To post, *pȯst*, over, eilen über. To post away with a thing, eine Sache ſchnell abthun, ſchnell abfertigen. To pound, *pȯund*, to, zermalmen zu. To pour, *pȯur*, in ... upon, ausgießen über, überſchwemmen. To pour out, ausgießen. To praise, *prȧz*, for, loben wegen. To pray, *prȧ*, to, beten (zu Gott). To preach, *prėtsh*, up, anpreiſen. To prepare, *prė-pȧr'*, for, vorbereiten zu. To preserve, *prė-zėrv'*, from, bewahren vor. To preside, *prė-sid'*, at, den Vorſitz führen bei. To preside over, vorſtehen, die Aufſicht führen über. To press, *prės*, for, ſich bewerben um. To press on, upon, aufnöthigen. To presume, *prė-zům'*, on, upon, ſich verlaſſen auf, ſtolz ſein auf. To pretend, *prė-tend'*, to, Anſpruch machen auf. To prevail, *prė-vȧl'*, on, bewegen zu. To prevail upon (on, over, against), ſiegen über. To prevail with, vermögen über. To prevent, *prė-vent'*, from, hindern an. To prick, *prik*, up, ſpitzen, aufmerkſam zuhören. To proceed, *prȯ-sėd'*, from, herrühren von. To

profit, *prŏf'fit*, by, gewinnen durch. To profit from, benutzen eine Sache. To prompt, *prŏmt*, to, antreiben, anreizen. To propitiate, *prō-pish'ē-āt*, for, genug thun für, sühnen. To protect, *prō-tekt'*, from, schützen vor. To protest, *prō-test'*, against, einkommen gegen. To protest to, feierlich erklären. To provide, *prō-vīd'*, against, sich vorsehen, verwahren; rüsten zu. To provide for, sorgen für. I am provided for, für mich ist gesorgt. To provide with, versorgen, ausrüsten mit. To provoke, *prō-vōk'*, against, to, aufbringen gegen, zu. To prune, *prön*, up, sich putzen. To pry, *prī*, into, auszuforschen suchen. He pries into every part, er steckt die Nase in alles hinein. To puff, *pŭf*, up, aufblasen. To pull, *pŭl*, in, einziehen, anziehen. To pull off, abziehen. To pull out, ausreißen. To pull up, ausreißen, ausrotten. To pull up a good heart, frischen Muth fassen. To pump, *pŭmp*, out, herauspumpen, herauslocken. To punish, *pŭn'nish*, for, strafen wegen, für. To punish with, strafen mit. To purge, *pŭrj*, of, from, reinigen von. To push, *pŭsh*, on, antreiben. To put, *pŭt*, by, bei Seite setzen; verschmähen. To put forth, ausstrecken, Blätter treiben. To put forth a book, ein Buch herausgeben. To put in, hineinlegen, dazwischen reden, einlaufen. To put in for a place, sich um eine Stelle bewerben. To put off, ablegen, hinhalten, abspeisen; vom Lande abfahren. To put on, anlegen, beschleunigen, eilen. To put on, upon, auflegen, anlegen, annehmen, anheften. To put out, hinauslegen, hinausthun, ausstrecken, treiben, herausgeben ein Buch. To put a child out to a boardinghouse, ein Kind in die Kost geben. To put out a word, ein Wort auslöschen. To put over, überschiffen. To put to, hinzulegen, hinzufügen. To put to the sword, tödten, über die Klinge springen lassen. Since you put me to it, da Ihr mich dazu antreibt. To put up, aufstellen, auslegen, auftreiben, einstecken, auftreten (als Bewerber). To put upon, antreiben, bewegen.

Q.

To quadrate, *kwŏ'drāt*, with, passen auf. To quake, *kwāk*, for, zittern vor. To quarrel, *kwŏr'ril*, about, streiten um. To quarrel with, streiten mit. To quarter, *kwŏr'tŭr*, on, upon, einlegen einem (Soldaten). To question, *kwĕs'tshŭn*, with, rechten mit. To quit, *kwit*, of, befreien, losmachen. I quit you from it, ich dispensire Sie davon. To quote, *kwōt*, from, anführen, citiren aus.

R.

To raff, *rāf*, off together, zusammenraffen. To rail, *rāl*, at, on, spotten über. To rail against, übel reden von. To rail in, einfassen, umgeben (mit einem Geländer). To raise, *rāz*, up, aufheben. To raise to, erheben zu. To rake, *rāk*, up, aufwühlen. To range, *rānj*, along the coast, längs der Küste fahren. To rap, *rap*, at, pochen an. To rap out, ausstoßen. To be rapt with joy, vor Freude außer sich sein. To rate, *rāt*, at, schätzen auf. To rate for, ausschelten wegen. To rave, *rāv*, upon, vernarrt sein in. To ravel, *răv'vl*, out, entwirren, an den Tag bringen. To ravish, *răv'ish*,

with, außer ſich ſein vor. To read, *rēd*, on, weiter leſen, fortleſen. To read out, ausleſen. To read over, durchleſen. To rear, *rēr*, to, erheben zu. To rear up, aufrichten, aufziehen. To rebel, *rē-bĕl'*, against, from, ſich empören gegen. To rebuke, *rē-būk'*, for, ausſchelten wegen. To recall, *rē-kâl'*, to, zurückrufen in. To recede, *rē-sēd'*, from, zurückweichen von. To receive, *rē-sēv'*, of, from, empfangen von. To reckon, *rĕk'kn*, on, upon, rechnen auf. To reckon up, aufzählen. To reclaim, *rē-klām'*, from, zurückbringen von. To reconcile, *rĕk'kŏn-sīl*, to, ausſöhnen mit. To recur, *rē-kŭr'*, in, wiederkehren. To recur to, Zuflucht nehmen zu. To redden, *rĕd'dn*, at, erröthen über. To redeem, *rē-dēm'*, from, erlöſen von. To reduce, *rē-dūs'*, to, bringen zu. To refer, *rē-fĕr'*, to, verweiſen auf, anheim geben, übergeben. To reflect, *rē-flĕkt'*, on, upon, nachdenken über; zurück fallen auf. To refrain, *rē-frān'*, from, ſich enthalten von. To rejoice, *rē-jōēs'*, at, ſich freuen über. To release, *rē-lēz'*, from, erlöſen, entbinden von. To rely, *rē-lī'*, on, upon, ſich verlaſſen, bauen auf. To remind, *rē-mīnd'*, of, erinnern, mahnen an. To remove, *rē-mōv'*, from, entfernen von. To repine, *rē-pīn'*, at, ſich grämen, ärgern über. To reply, *rē-plī'*, to, erwiedern auf. To reproach, *rē-prōtsh'*, with, vorwerfen etwas. To reprove, *rē-prōv'*, for, tadeln über. To request, *rē-kwĕst'*, of, erbitten von. To require, *rē-kwīr'*, of, fordern von. To requite, *rē-kwīt'*, for, vergelten etwas. To rescue, *rĕs'kū*, from, retten von. To resolve, *rē-zŏlv'*, into, auflöſen in. To resolve on, upon, ſich entſchließen zu. To resort, *rē-zŏrt'*, to, ſich wohin begeben, oft beſuchen; Zuflucht nehmen zu. To restrain, *rē-strān'*, from, abhalten von. To result, *rē-zŭlt'*, from, erfolgen aus. To retort, *rē-tŏrt'*, upon, zurückwerfen auf. To return, *rē-tŭrn'*, to, zurückkehren zu. To reveal, *rē-vēl'*, to, offenbaren einem. To revenge, *rē-vĕnj'*, on, upon, rächen an. To reward, *rē-wârd'*, for, belohnen für. To rid, *rĭd*, of, befreien von. To ride, *rīd*, at anchor, vor Anker liegen. To ride on horseback, reiten. To ride upon the main, auf der See ſein, die See halten. To rig, *rĭg*, out, ausrüſten (Schiffe). To riot, *rī'ŭt*, in, ſchwelgen in. To rip, *rĭp*, up, aufſchlitzen. To rise, *rīz*, from, aufſtehen von, aus; entſpringen. To rise up, aufſteigen; aufſtehen. To rob, *rŏb*, of, berauben, beſtehlen. To roll, *rōl*, in duty, im Dienſte mit einem abwechſeln. To root, *rŏt*, out, ausroden, ausrotten. To rouse, *rŏŏz*, from, aufwecken aus. To rouse up, aufjagen; aufregen (im Volke). To rub, *rŭb*, off, out, abreiben, wegreiben, wegwiſchen. To rub up, blank reiben, auffriſchen. To rule, *rōl*, over, herrſchen über. To ruminate, *rō'mē-nāt*, on, upon, nachdenken über. To run, *rŭn*, against, at, laufen gegen, an. To run by, vorbeifließen. To run the guns in, (Seeſprache) die Kanonen von den Stückpforten weg wieder an Bord holen. To run into, gerathen in. To run on, ſich beſchäftigen mit; fortfahren, ſeinen Gang gehen. To run out, auslaufen, ſich überrennen, erſchöpfen. To run the guns out (Seeſprache), die Kanonen an die geöffneten Stückpforten führen. The year runs out, das Jahr geht zu Ende. To run over, überlaufen. To run over to the stronger side, auf die Seite des Stärkeren treten. To run

up, aufſteigen laſſen, erheben; auflaufen. To rush, *rüsh*, into, hineinſtürzen. To rush in upon any one, einen überfallen. To rush on certain death, dem gewiſſen Tode entgegen rennen. To rush to battle, in die Schlacht ſtürzen. To rush upon any one, über Jemanden herſtürzen.

S.

To sacrifice, *sǎk'krē-fīz*, to, opfern. To sally, *sǎl'lē*, forth, hervorbrechen. To sally out, einen Ausfall thun. To satiate, *sā'shē-āt*, with, ſättigen mit. To savour, *sā'vŭr*, of, ſchmecken nach. To say, *sā*, to, ſagen zu. To scoff, *skŏf*, at, ſpotten über, verhöhnen. To scold, *skōld*, at, ſchelten auf, ausſchelten. To score, *skōr*, out, ausſtreichen. To score up, aufſchreiben. To scrape, *skrāp*, out, auskratzen, ausradiren. To scrape together, zuſammenſcharren. To scratch, *skrătsh*, one's head for any thing, ſich den Kopf über etwas zerbrechen. To scratch out, auskratzen. To scratch out a pamphlet, einen Wiſch zuſammenſchmieren. To screen, *skrēn*, from, ſchützen vor. To screw, *skrō*, in, einſchrauben. To screw up, hinauftreiben. To screw out, herauslocken. To scruple, *skrō'pl*, Bedenken tragen, ſich ein Gewiſſen machen aus. To seal, *sēl*, up, verſiegeln. To search, *sĕrtsh*, for, ſuchen nach. To search after truth, nach Wahrheit ſuchen. To search into, genau unterſuchen, eindringen. To search out, ausfindig machen. To seclude, *sē-klūd'*, from, ausſchließen von. To secure, *sē-kūr'*, from, against, ſchützen, ſichern vor, gegen. To seek, *sēk*, after, for, ſuchen. To seize, *sēz*, on, upon, ergreifen, verhaften, in Beſchlag nehmen. To send, *sĕnd*, for, ſchicken nach. To send in one's name, ſich melden laſſen. To sentence, *sĕn'tĕns*, to, verurtheilen zu. To serve, *sĕrv*, out, ausdienen (ſeine Zeit). To serve to, dienen zu. To serve up (in), auftragen (das Mahl). To set, *sĕt*, against, entgegenſetzen, widerſetzen, aufbringen. To set by, bei Seite ſetzen. To set forth, an den Tag legen, bekannt machen, herausgeben. To set in, eintreten, einſtellen. The weather is set in for rain, es ſieht regneriſch aus. To set off, hervorheben; ſich auf den Weg machen, aufbrechen, ausrennen. To set on, upon, antreiben, aufmuntern; angreifen, anfallen; ſich über etwas hermachen. To set out, ausſetzen, anweiſen. To set out proclamations, Proclamationen erlaſſen; ſchmücken; darthun, zeigen, abreiſen, ausgehen. To set to, ſich widmen, ſich legen auf (die Wiſſenſchaften). To set up, errichten. To set up a laugh, in ein Gelächter ausbrechen. To set any one up, einen erheben, rühmen; aufſtellen, ſich ſetzen, etabliren. To shake, *shāk*, off, abſchütteln, vom Halſe ſchaffen, ablegen. To shake with fear, vor Furcht zittern. To shift, *shĭft*, for one's self, für ſich ſelbſt ſorgen, ſich ſelbſt helfen. To shift off, von ſich ſchieben, wegſchieben, vom Halſe ſchaffen. To shoot, *shōt*, at, ſchießen auf. To shoot out... in, ſchießen in. To shoot up, in die Höhe ſchießen, aufſchießen. To shrink, *shrĭnk*, at, zurückbeben vor. To shrink from, ausweichen, nicht daran wollen. To shut, *shŭt*, in, einſchließen. To shut out, ausſchließen. To shut the door upon any one, einem die Thüre vor der Naſe zumachen. To sigh, *sī*, after,

ſeufzen nach. To sigh at, for, ſeufzen vor, nach. To sin, *sin*, against, ſündigen gegen. To sit, *sit*, up, aufſitzen, aufbleiben. To slip, *slip*, into, hineinſchlüpfen. To slip out, entgleiten, entſchlüpfen. To smell, *smel*, of, riechen nach. To smell out, auswittern, ausfindig machen. To smile, *smil*, at, on, lächeln über, an. To snap, *snap*, at, ſchnappen nach. To snap up, auffangen, aufſchnappen. To snarl, *snarl*, at, anbrummen. To sneak, *snek*, away, off, wegſchleichen. To sneer, *sner*, at, grinſen. To snuff, *snuf*, up, einathmen. To sort, *sort*, out, auswählen. To speak, *spek*, to, with, of, ſprechen zu, mit, von. To spend, *spend*, in, verſchwenden in, mit. To spend on, verwenden auf. To spin, *spin*, out a business, the war, ein Geſchäft, den Krieg in die Länge ziehen. To spirit, *spir'it*, up, aufmuntern, Muth einſprechen. To spit, *spit*, at, ſpeien an. To sport, *sport*, with, ſeinen Scherz treiben mit. To spring, *spring*, up, aufſpringen, auffahren. The wind springs up, der Wind ſteigt auf (fängt an zu wehen). To spur, *spur*, to, antreiben, zwingen zu. To spurn, *spurn*, from, wegſtoßen. To spy, *spi*, out, ausſpähen. To squeeze, *skwez*, out, auspreſſen. To stand, *stand*, forth, hervortreten, ſich zeigen. To stand in for a harbour, in einen Hafen ſegeln. To stand out, hervorſtehen, Stand halten. To stand up, aufſtehen, ſich aufrichten. His hair stood up, ſein Haar ſtand ihm zu Berge. To stare, *star*, at, upon, ſtarren nach, auf. To start, *start*, up, aufſpringen, auffahren, auferſtehen. He starts up a gentleman, er ſpielt plötzlich den vornehmen Mann. He starts at every new appearance, er bebt bei jeder neuen Erſcheinung. To stay, *sta*, for, warten auf. To stay out, ausbleiben. To steal, *stel*, out, ſich fortſchleichen. To steal over, ſchleichen über. To step, *step*, in, eintreten. To step back into, zurückgehen in. To stick, *stick*, at, Bedenken tragen, Anſtand nehmen an. To stick out, hervorſtehen, ſich einer Sache entziehen. To stick up, aufkleben. To stick with lard, ſpicken. To stimulate, *stim'mu-lat*, to, reizen zu. To stir, *stur*, out, gehen aus (dem Hauſe ꝛc.). To stir up, aufregen. To stock, *stok*, with, verſorgen mit. To stock with people, bevölkern. To stock a park with deer, einen Park mit Rothwild beſetzen. To stop, *stop*, in a place, ſich an einem Orte aufhalten. To stop by or in the way, auffangen. To stop up, verſtopfen. To store, *stor*, with, verſorgen, verſehen mit. To store up, zurücklegen, ſammeln, aufſpeichern. To storm, *storm*, at, toben mit. To strain, *stran*, out, ausdrücken, auspreſſen. To stretch, *stretsh*, out, ausſtrecken, ausdehnen, ausbreiten. To strike, *strik*, at, ſchlagen nach; beweiſen gegen. To strike in, into, hineinſchlagen. To strike in with, ſich vereinigen mit. He strikes in with you, er ahmt Euch nach, richtet ſich nach Euch. To strike into, ſich ſchlagen, gehen in. To strike off, ſtreichen, ausſtreichen; abhauen (den Kopf ꝛc.). To strike out, ausſtreichen; durch Schlagen herausbringen; an's Licht bringen. To strike out into a sudden irregularity, plötzlich ausſchweifen. To strike through, ſchlagen durch, leuchten durch, ſich zeigen in. To strike to the heart, zum Herzen gehen. To strike up the drums, die Trommeln rühren. To strike upon, ſchlagen auf. To strip, *strip*, of, berauben. To

strip off, ausziehen. To struggle, *strŭg'gl*, with, kämpfen mit. To stumble, *stŭm'bl*, at, stolpern über, bei. To stumble upon, zufälligerweise auf etwas stoßen. To subject, *sŭb-jĕkt'*, to, unterwerfen jemanden einem. To submit, *sŭb-mĭt'*, to, sich unterwerfen einem. To subscribe, *sŭb-skrīb'*, to, unterschreiben auf. To subsist, *sŭb-sĭst'*, on, leben von. To substract, *sŭb-străkt'*, from, abziehen von. To succeed, *sŭk-sēd'*, to, folgen in einem Amte. To sue, *sū*, for, anhalten um. To sue out, durch Bitten erlangen, auswirken. To sue upon, einklagen. To suffer, *sŭf'fŭr*, for, leiden. To suggest, *sŭg-jĕst'*, to, eingeben, einflößen. To sum, *sŭm*, up, zählen, zusammenfassen. To supply, *sŭp-plī'*, with, versehen mit. To suspect, *sŭs-pĕkt'*, of, Verdacht haben wegen. To swarm, *swărm*, with, wimmeln von. To sway, *swā*, with any one, viel bei Jemandem gelten. To swear, *swār*, by, to, upon, schwören bei, auf. To sweep, *swēp*, away, hinwegraffen. To sweep from, fegen von. Sweep him from my sight, entziehe ihn meinen Blicken. To swerve, *swĕrv*, from, abschweifen von.

T.

To taint, *tānt*, with, besudeln mit. To take, *tāk*, after, sich bilden nach. He takes after his father, er schlägt (artet) seinem Vater nach. To take at, nehmen bei. To take for, nehmen, halten für. To take from, wegnehmen. To take in, einnehmen, nehmen, aufnehmen. To take in with, es halten mit. To take off, abnehmen, wegnehmen; abkaufen. To take on, heftig angegriffen, afficirt sein. To take on the religious habit, das Ordenskleid nehmen, Mönch, Nonne werden. To take out, ausnehmen. To take out of, ausziehen. To take up, aufheben, aufnehmen. To take up arms, die Waffen ergreifen. To take up a challenge, eine Herausforderung annehmen. To take up a trade, einen Handel anfangen. To take any one up sharply, einen scharf vornehmen, ihm einen scharfen Verweis geben. Princes were so taken up with wars, die Fürsten waren so mit Kriegen beschäftigt. He will not take up, er will nicht aufhören, will sich nicht bessern. Who would not rather take up with the wolf in the woods, wer möchte nicht lieber mit Wölfen in Wäldern hausen? To talk, *tăk*, about, sprechen über, von. To talk to, with, of, sprechen zu, mit, von. To talk to the purpose, zu rechter oder gelegener Zeit reden. To talk up, zureden, überreden. To tally, *tăl'lē*, for, passen für. To tamper, *tăm'pŭr*, in, with, sich abgeben mit. To tantalize, *tăn'tă-līz*, with, quälen mit. To tarry, *tăr'rē*, for, warten auf. To taste, *tāst*, of, kosten, schmecken nach. To taunt, *tānt*, with, verhöhnen wegen, zum Vorwurfe machen. To tax, *tăks*, with, beschuldigen wegen. To tear, *tār*, in, to, zerreißen in. To teem, *tēm*, with, schwanger gehen mit. To tell, *tĕl*, of, reden von. Tell him of his faults, mache ihn auf seine Fehler aufmerksam. To tend, *tĕnd*, to, abzwecken auf. To terminate, *tĕr'mē-nāt*, in, endigen mit. To terrify, *tĕr'rē-fī*, with, erschrecken mit. To testify, *tĕs'tē-fī*, for, zeugen für. To testify, to, zeugen einem. To thank, *thănk*, for, danken für. To think, *thĭnk*, of, on, upon, denken an. To thirst, *thŭrst*, after, for, dürsten nach. To threaten, *thrĕt'tn*,

with, drohen mit. To throw, *thrō*, at, werfen nach, an. To throw by, bei Seite werfen, ablegen. To throw off, von sich werfen; aufgeben; loslassen (Hunde). To throw out, herauswerfen; ausstoßen. To throw up, in die Höhe werfen, aufwerfen; auswerfen (eine Arznei). To thrust, *thrŭst*, into, sich eindrängen. To tire, *tir*, out, außerordentlich ermüden. I am tired out with it, ich habe es herzlich satt. To tire with, ermüden von, vor. To touch, *tŭtsh*, on, upon, berühren. To trace, *trās*, out, auffinden. To trace up, ausfindig machen. To traffic, *trăf'fik*, in, handeln mit. To train, *trān*, to, abrichten zu. To train up, erziehen. To transfer, *trăns-fĕr'*, to, übertragen auf. To translate, *trăn-slāt'*, into, übersetzen in. To transmit, *trăns-mit'*, to, senden an, überliefern. To travel, *trăv'il*, over, bereisen. To tread, *trĕd*, out, austreten. To tremble, *trĕm'bl*, at, zittern vor. To trench, *trĕnsh*, upon, Eingriffe thun. To trim, *trim*, up, aufputzen, herausstaffiren. To triumph, *trī'ŭmf*, over, triumphiren über. To trouble, *trŭb'bl*, about, sich beunruhigen über. To trust, *trŭst*, to, sich verlassen auf. To try, *trī*, the matter by the sword, die Sache mit dem Degen ausmachen. To tyrannise, *tir'rān-iz*, over, unter dem Joch halten einen. To turn, *türn*, about, umdrehen, umkehren, durchdenken. To turn in, hineingehen; eingehen (vom Tuche 2c.). To turn off, ableiten, fortschicken, fortjagen. To turn out, hinaustreiben, hinausjagen; zum Vorscheine bringen, kommen. Turn out the guard, Wache heraus. To turn over, umwenden; verweisen. To turn to, sich wenden zu. To turn up, umwenden; aufheben; aufschlagen; zum Vorscheine kommen.

U.

To unite, *yū-nit'*, with, vereinigen mit. To upbraid, *ŭp-brād'*, with, vorwerfen. To use, *yūz*, one's self to, sich gewöhnen an. To use up, verbrauchen, abnutzen.

V.

To value, *văl'ū*, at, schätzen zu. To value on (upon), ziehen, trassiren auf. To venture, *vĕn'tshŭr*, at, on, upon, sich wagen an, einlassen in, unternehmen. To vest, *vĕst*, in, inwohnen. To vest with, bekleiden. To vie, *vī*, with, wetteifern mit.

W.

To wait, *wāt*, for, warten auf. To wait on, upon, aufwarten, die Aufwartung machen, besuchen, begleiten. To ward, *wārd*, off, abhalten, abwenden. To ward off a blow, einen Streich pariren. To warn, *wārn*, from, warnen vor. To warn of, benachrichtigen, einen Wink geben von. To waste, *wāst*, in, verschwenden, vergeuden. To watch, *wôtsh*, over, wachen über. To wear, *wār*, off, erlöschen, verschwinden. To wear out, abtragen, abnutzen, zerstören. To weather, *wĕTH'ŭr*, out, aushalten, überstehen (Stürme, Gefahren 2c.). To weep, *wēp*, at, for, weinen über, um. To weigh, *wā*, upon, liegen, lasten

auf. To weigh with, gewichtig sein für. To wheel, *hwèl*, upon, sich drehen um. To whip, *hwip*, on, geschwind überwerfen, schnell und nachlässig anziehen. To wind, *wind*, up, aufziehen, aufwinden. To wind up an account, eine Rechnung abschließen. The ship winds up, das Schiff dreht vor seinem Anker auf (fühlt dessen Wirkung). To wink, *wink*, at, winken zu. To wish, *wish*, for, sich sehnen nach. To wonder, *wün'dür*, at, sich wundern über. To work, *würk*, out, herausarbeiten. To work one out of his place, einen aus seiner Stelle verdrängen. To work out one's task, seine Arbeit vollenden. To work up, aufrühren; aufarbeiten, verbrauchen. To work upon (on), wirken auf. To write, *rit*, on, schreiben auf. To write out, ausschreiben, abschreiben.

Y.

To yearn, *yêrn*, for, sich sehnen nach. To yearn towards, Mitleid fühlen mit. To yield, *yèld*, to, nachgeben.

Uebungen
über die Eigenschaftswörter mit ihren Präpositionen.

Ihre Rathschläge[1] werden mir immer annehmbar[2] sein. Sind Sie mit vielen achtungswerthen Kaufleuten in (of) dieser Stadt bekannt?[3] Mein Reisender war grade von der Stadt abwesend.[4] Mein Principal war gegen mich sehr liebreich.[5] Die ganze Schiffsmannschaft war mit dem Scharbock[6] behaftet.[7] Fürchtet[8] der Kapitän die Aequinoctial-Stürme?[9] Dieses Steigen der Preise kann mir nicht angenehm sein. Ich bin ehrgeizig[10] auf sein Lob.[11] Er schämt[12] sich seines Geizes[13] nicht. Ihr werdet gegen meinen Vorschlag nicht abgeneigt[14] sein. Wir sehen wohl ein,[15] daß die Tratte zu groß ist. Sie waren gegen seine Talente[16] blind.[17] Diese beträchtlichen Ausgaben werden ihm lästig[18] sein. Er ist eines solchen Entschlusses[19] nicht fähig.[20] Sein Sie sehr sorgsam[21] auf die Verpackung der Waare. Er war gegen seinen eigenen Vortheil[22] nachlässig.[23] Ich bin gewiß[24] von der Ankunft seines Schiffes. Der Matrose war gegen die Damen sehr artig.[25] Der Notar[26] wohnt[27] nahe bei der Börse. Dieses Unternehmen[28] ist mit seinem Vortheile nicht verträglich.[29] Es wird zu der Erhaltung[30] der Gesundheit[31] der Schiffsmannschaft dienlich[32] sein. Er war sich dieses Versehens[33] nicht bewußt.[34] Eine solche Maaßregel ist mit der Ehre[35] eines Kaufmannes nicht verträglich.[36] Ich bin mit dem Abschluß[37] unserer Rechnung nicht zufrieden.[38] Sein Schiffswerft[39] war an unsern Garten angrenzend.[40] Dieses summarische[41] Verfahren[42] war unsern Erwartungen zuwider.[43] Die Neger waren gegen den See-Cadetten viel zu grausam.[44] Er ist in seinem Style[45] zu gesucht[46] für einen Handlungsdiener. Sie waren taub[47] gegen meine Bitte. Die Brigg war dem Kapitän sehr theuer.[48] Wir waren auf den Erfolg[49] seiner Reise[50] begierig.[51]

Die Durchfahrt [52] war für ein so großes Schiff zu schwierig. [53] Ihr werdet über die Wiederbezahlung [54] nicht zweifelhaft [55] sein. Seine Söhne waren ihren Vorgesetzten [56] immer sehr gehorsam. [57]

[1] advice. [2] acceptable. [3] acquainted. [4] absent. [5] affable. [6] scurvy, *skûr'vė*. [7] affected. [8] to be afraid. [9] equinoctial storm, *ė-kwė-nôk'shâl störm*. [10] ambitious. [11] praise. [12] to be ashamed. [13] avarice. [14] averse. [15] to be well aware. [16] talent, *tâl'ent*. [17] blind. [18] burthensome. [19] resolution, *rėz-ô-lû'shûn*. [20] capable. [21] careful. [22] interest. [23] careless. [24] certain. [25] civil. [26] notary, *nô'tâ-rė*. [27] to live, *liv*. [28] undertaking. [29] compatible. [30] preservation, *prėz-zėr-vâ'shûn*. [31] health, *hėlth*. [32] conducive. [33] oversight, *ô'vûr-sit*. [34] conscious. [35] honour. [36] compatible. [37] settlement. [38] content. [39] wharf, *hwârf*. [40] contiguous. [41] summary, *sûm'mâ-rė*. [42] proceding. [43] contrary. [44] cruel. [45] style, *stil*. [46] curious. [47] deaf. [48] dear. [49] result. [50] voyage. [51] desirous. [52] passage. [53] difficult. [54] reimbursement. [55] dubious. [56] superior. [57] dutiful.

Seine Kenntnisse sind denen seines Vorgängers [1] nicht gleich. [2] Der Vortheil [3] ist den Auslagen [4] nicht angemessen. [5] Aus seinem Briefe ist es offenbar, [6] daß er nicht geneigt ist, mir einen Blanco-Credit zu bewilligen. Er ist in seinen Verpflichtungen [7] immer treu [8] gewesen. Die Schweiz ist wegen der Taschenuhren [9] immer berühmt [10] gewesen. Das Schiff war fern [11] von seinem Bestimmungsorte. [12] Es wird für seinen Credit schlimm [13] sein. Diese Veränderung in der Politik wird seinen Absichten günstig [14] sein. Das Schiff ist zu einer solchen Reise mit einer Ladung Salz [15] nicht tauglich. [16] Er ist in allen seinen Unternehmungen glücklich. [17] Das Schiff wird absegeln, wann der Fluß frei [18] von Eis [19] ist. Seid ihr nicht voll [20] von Hoffnung und Erwartung? Er war froh [21] über meine Zustimmung. [22] Die Butter wird zu der Schaafschur [23] gut sein. Der Matrose war des Mausens schuldig. [24] Sein Sie auf die Stauung [25] achtsam! [26] Wenn er auf Documente achtlos [27] ist, wird es seiner Beförderung [28] schädlich [29] sein. War er mit der Verordnung [30] unbekannt? [31] Sie waren des Betruges [32] unfähig. [33] Die dreißig Schiffpfund einschließend, [34] wird die Ladung vollständig [35] sein. Es war mit seiner Würde [36] als Magistratsperson [37] unverträglich. [38] Diese großen Tratten werden einem so jungen Hause lästig [39] sein. In dieser Speculation ist er von seinem Compagnon unabhängig. [40] Die Waaren sind geringer [41] als die Proben. Er war gegen den Verlust unempfindlich. [42] Sie werden mit ihrem Lobe nicht verschwenderisch [43] sein. Ein jeder Kaufmann ist schweren Verlüsten ausgesetzt, [44] wenn er große Summen wagt. Es war den Assecuradeuren einleuchtend, [45] daß es ein Betrug war. Sein Gemüth [46] war der Ueberzeugung [47] offen. [48] Das Schiff lag dem Speicher gegenüber. [49] Ich bin zufrieden [50] mit der Ausführung meiner Aufträge. Ich war seiner Weigerung [51] gewiß. [52]

[1] predecessor, *prēd-ē-sēs'sur.* [2] equal. [3] profit. [4] disbursement. [5] equivalent. [6] evident. [7] engagement. [8] faithful. [9] watch. [10] famous. [11] far. [12] place of destination, *dēs-tē-nā'shun.* [13] fatal. [14] favorable. [15] salt, *sălt.* [16] fit. [17] fortunate. [18] free. [19] ice, *is.* [20] full. [21] glad. [22] consent. [23] sheep-shearing, *shēp'shēr-ing.* [24] guilty. [25] stowage, *stō'ij.* [26] heedful. [27] heedless. [28] advancement, *ăd-văns'mēnt.* [29] hurtful. [30] decree, *dē-krē'.* [31] ignorant. [32] imposture, *im-pŏs'tshur.* [33] incapable. [34] inclusive. [35] complete. [36] dignity, *dig'nē-tē.* [37] magistrate, *măd'jis-trăt.* [38] incompatible. [39] inconvenient. [40] independent. [41] inferior. [42] insensible. [43] lavish. [44] liable. [45] obvious. [46] mind, *mind.* [47] conviction, *kŏn-vik'shŭn.* [48] open. [49] opposite. [50] pleased. [51] refusal, *rē-fū'zăl.* [52] positive.

Er ist in seinen Berechnungen [1] sehr genau. [2] Dieser Zucker ist dem mit Ihrem letzten Schiffe angekommenen vorzuziehen. [3] Die Umstände [4] sind dem Verkauf Ihres Bauholzes [5] günstig. [6] Der Gewinn [7] wird mit dem Risico [8] verhältnißmäßig [9] sein. Ich war auf meinen Compagnon stolz. [10] Sind Sie für die Reise bereit? [11] Sie war mit meiner Mutter verwandt. [12] Die Zuckern waren wegen ihrer Weiße [13] merkwürdig. [14] Ich will ihn nach einem Lande schicken, fern [15] von seinem väterlichen [16] Heerde. [17] Er ist wegen seiner Schreibkunst [18] berühmt. [19] Es würde meinen Gefühlen [20] entgegen [21] sein, durch seinen Verlust zu gewinnen. [22] Rußland ist reich [23] an Pelzwerk. [24] Ist er mit meinen Bemühungen zufrieden? [25] Sein Sie sparsam [26] mit dem Indigo! Die Schiffe werden vor Seeräubern [27] sicher [28] sein. Diese Neger werden für das Schiff brauchbar [29] sein. Ich war nicht knapp [30] an Geld. Ich bin seiner Pläne [31] überdrüssig. [32] Sie müssen mit Versprechungen [33] nicht sparsam [34] sein. Er ist in seinem Streben [35] beharrlich. [36] Sie werden schweren Verlüsten unterworfen [37] sein. Wenn wir in unserer Speculation glücklich [38] sein wollen, müssen wir Waaren wählen, welche für den holländischen Markt passend [39] sind. Diese Gattung [40] ist weit besser, [41] als die andere. Sie können der Annahme [42] Ihrer Tratten gewiß [43] sein. Ich bin des Erfolgs ungewiß; [44] allein ich bin nicht gleichgültig [45] gegen Verlüste. War er nicht meines Vertrauens unwürdig? [46] Ihre Rathschläge werden ihm immer nützlich [47] sein. Sind seine Söhne im Buchhalten [48] nicht erfahren? [49] Die Küste [50] war nur dem Steuermanne sichtbar. [51] Ihre Vorschläge werden ihnen willkommen [52] sein.

[1] calculation, *kăl-kŭ-lā'shun.* [2] precise. [3] preferable. [4] circumstance. [5] timber, *tim'bur.* [6] propitious. [7] profit. [8] risk. [9] proportionable. [10] proud. [11] ready. [12] related. [13] whiteness, *hwīt'nēs.* [14] remarkable. [15] remote. [16] paternal, *pă-tēr'năl.* [17] hearth, *hărth* [18] penmanship, *pēn'măn-ship.* [19] renowned. [20] feelings, *fēl'ingz.* [21] repugnant. [22] to profit by. [23] rich. [24] fur, *fur.* [25] satisfied. [26] saving. [27] pirate, *pī'răt.* [28] secure. [29] serviceable. [30] short. [31] scheme.

[32] sick. [33] promise. [34] sparing. [35] pursuit, *pûr-sût'*. [36] steady. [37] subject. [38] successful. [39] suitable. [40] kind. [41] superior. [42] acceptance, *âk-sĕp'tâns*. [43] sure. [44] uncertain. [45] unconcerned. [46] unworthy. [47] useful. [48] book-keeping. [49] versed. [50] coast, *kôst*. [51] visible. [52] welcome.

Uebungen
über die Zeitwörter mit ihren Präpositionen.

Ich bat ihn, von dem Preise etwas abzulassen.[1] Sie müssen auf diesem Urtheile[2] beharren.[3] Rußland hat dieses Jahr keinen Ueberfluß[4] an Getraide.[5] Wird er die Entschädigung annehmen?[6] Er wird mir von dem Gelde, welches Sie ihm vorgeschossen haben, Rechnung ablegen.[7] Berechnen[8] Sie sich mit meinem Buchhalter. Er handelte[8] meinen Wünschen gemäß. Sie können eine Kleinigkeit[9] zu dem Preise hinzufügen,[10] wenn Sie es nicht wohlfeiler bekommen können. Wenden[11] Sie sich an das Handelsgericht.[12] Die Bezahlung der Schulden[13] wurde seinem Compagnon zuerkannt.[14] Bringen[15] Sie die Wageschale[16] in Uebereinstimmung. Ich werde Sie von meiner Ankunft benachrichtigen.[17] Wer rieth[18] Ihnen zu dieser Maaßregel? Sie müssen mit Ihrem Rechtsgelehrten berathschlagen.[19] Sie wurden wegen des Preises einig.[20] Wir willigten[21] in einen Blanco-Credit. Sie stimmten[22] mit den Rhedern überein über die Fracht. Die Fracht belief[23] sich auf eilftausend Rubel. Er fügte[24] seinem Briefe einen Preiscourant hinzu. Ich antwortete[25] auf seine Vorschläge, daß ich nicht für den Erfolg einstehen[26] würde. Ehe ich benachrichtigt[27] war von der Abreise[28] des Reisenden. Ich billigte[29] seinen Eifer.[30] Wir schlossen[31] aus seinen Worten, daß der Handel ihm angenehm war. Was wird aus diesem Verfahren entstehen?[32] Durch diese Speculation wird er zu Reichthümern gelangen.[33] Sie könnten es meiner Nachlässigkeit zuschreiben.[34] Er wird die Documente fordern.[35] Achten[36] Sie auf Ihr Schreiben. Er schrieb[37] es andern Ursachen[38] zu. Wir konnten kaum das Boot ausschöpfen.[39] Ich handelte[40] um das Tuch.[41] Der Wind war gut,[42] wir liefen[43] gerade in den Hafen. Sie steuerten[44] der Rhede[45] zu. Die Schiffsmannschaft vertrieb[46] die Seeräuber.[47] Er ersuchte[48] mich um einen Empfehlungsbrief[49] an den Consul.[50] Ich glaubte[51] nicht an seine Freundschaftsbetheurungen.[52] Diese Schiffe gehören[53] einem französischen Kaufmanne. Ich bestellte[54] die ganze Partei bei ihm. Ich bedenke[55] mich auf einen andern Vorwand.[56] Hüten[57] Sie sich vor Betrug! Alle türkische Häfen werden blokirt[58] sein. Streichen[59] Sie diese drei Zeilen aus! Die Türken enterten[60] durch die Stückpforten.[61] Er entlehnte[62] so viel Geld als er konnte auf die Waaren, welche ihm nicht gehörten. Wir brachen[63] alle Verbindung mit jenem Hause ab. Ich glaube nicht, das Sie eine Versöhnung[64] bewerkstelligen[65] werden. Die Zufuhren werden die Preise herabbringen.[66] Das wird eine Blokade[67] herbeiführen.[68] Ich mag[69] nicht von ihm kaufen.[70]

[1] to abate. [2] sentence, *sẽn'tẽns.* [3] to abide. [4] to abound. [5] corn. [6] to accept. [7] to account. [8] to account. [9] to act. [10] to add. [11] to address. [12] board of trade. [13] debt, *dẽt.* [14] to adjudge. [15] to adjust. [16] scales. [17] to advise. [18] to advise. [19] to advise. [20] to agree. [21] to agree. [22] to agree. [23] to amount. [24] to annex. [25] to answer. [26] to answer. [27] to apprize. [28] departure, *dẽ-pär'tshür.* [29] to approve. [30] zeal, *zẽl.* [31] to argue. [32] to arise. [33] to arrive. [34] to ascribe. [35] to ask. [36] to attend. [37] to attribute. [38] cause. [39] to bale. [40] to bargain. [41] cloth. [42] fair, *fär.* [43] to bear. [44] to bear. [45] road. [46] to beat. [47] pirate. [48] to beg. [49] letter of recommendation. [50] consul, *kŏn'sŭl.* [51] to believe. [52] protestation, *prŏt-tẽs-tä'shŭn*, of friendship. [53] to belong. [54] to bespeak. [55] to bethink. [56] pretext, *prẽ-tẽkst'.* [57] to beware. [58] to block. [59] to blot. [60] to board. [61] port-hole, *pört'hŏl.* [62] to borrow. [63] to break. [64] reconciliation, *rẽk-kŏn-sĭl-ẽ-ä'shŭn.* [65] to bring. [66] to bring. [67] blockade, *blŏk-käd'.* [68] to bring. [69] to like. [70] to buy.

Sprechen [1] Sie beim Director vor. Er kümmerte [2] sich nicht um seine Schiffsmannschaft. Ich höre, daß das Schiff Schiffbruch gelitten [3] hat. Der Kaper gerieth [4] auf ein Kriegsschiff. [5] Er wird Sie um mehr als die Hälfte des Gewinnes betrügen. [6] Der Knabe hing [7] am Tauwerk. [8] Der Caveling kam auf einhundert und funfzig Mark zu stehen. [9] Wir wollen über seine Briefe keine Anmerkungen machen. [10] Werden Sie diese Nachricht nicht Ihrem Correspondenten mittheilen? [11] Er wird seinen Kauf dem Ihrigen gleichachten. [12] Wollen Sie Ihren Kaffee mit demjenigen Ihres Freundes vergleichen? [13] Er beschwerte [14] sich bei mir über die Qualität des Krapps. [15] Unsere Verlüste wurden auf fünf und zwanzig tausend Thaler geschätzt. [16] Er setzte Vertrauen [17] in die Redlichkeit [18] seines Haushofmeisters. [19] Ich vertraue [20] die ganze Leitung [21] Ihrer Beurtheilungskraft. [22] Ich werde mich nach seinen Anweisungen [23] richten. [24] Ich willigte [25] in die Bitte seiner Freunde. Erwägen [26] Sie nicht seine Bereitwilligkeit? Werden Sie die Versendung der Sorgfalt meines Reisenden übertragen? [27] Aus wie vielen Fässern wird die Versendung bestehen? [28] Ich werde nur mit meinem Anwalde berathschlagen. [29] Wir können es nicht mit den englischen Kaufleuten aufnehmen. [30]

[1] to call. [2] to care. [3] to cast. [4] to chance. [5] man of war. [6] to cheat. [7] to cling. [8] rigging, *rĭg'gĭng.* [9] to come to. [10] to comment. [11] to communicate. [12] to compare. [13] to compare. [14] to complain. [15] madder, *mäd'dür.* [16] to compute. [17] to confide. [18] probity, *prŏb'ẽ-tẽ.* [19] steward, *stū'ürd.* [20] to confide. [21] management. [22] judgement. [23] instruction. [24] to conform. [25] to consent. [26] to consider. [27] to consign. [28] to consist. [29] to consult. [30] to cope.

Die Kleinigkeit kann (may) vom Betrage der Prämie abgezogen [1] werden. Wir finden [2] an dem Gedanken [3] Vergnügen, daß wir Ihre

kaufmännischen Absichten befördert haben. Sie können (may) die Documente dem Bürgen [4] übergeben. [5] Warum verließen [6] Sie sich nicht auf meine Bemühungen in der Ausführung Ihrer Aufträge? Wie lange war er Ihrer Briefe beraubt? [7] Diese Waare ist zu meinem eignen [8] Gebrauch [9] bestimmt. [10] Da er an dem Erfolge unserer Unternehmung verzweifelte, [11] so schreckte [12] es mich von fernern Speculationen ab. Wir entschlossen [13] uns zu einer zweiten Verladung von Borke. [14] Wir werden gänzlich [15] uns Ihrem Interesse widmen. [16] Wie konnten seine Meinungen [17] von den meinigen abweichen? [18] Er verwarf [19] die Maaßregel. Bereiten [20] Sie ihn auf die schreckliche [21] Nachricht vor. Wir konnten nicht über ein Schiffpfund verfügen. [22] Die Nachricht von der Belagerung [23] kam unvermuthet. [24] Das wird mit einem endlosen [25] Prozesse endigen. [26] Ich fürchte, mich in das Geschäft einzulassen. [27] Wird er sich zu einer augenblicklichen [28] Bezahlung [29] verpflichten? [30] Sagen Sie Ihrem Lehrling, sich nach dem Preise der Gewürznelken [31] zu erkundigen. [32] Der Betrag aller seiner Schulden wird auf sechstausend siebenhundert sieben und siebenzig Thaler geschätzt. [33] Wie kann er solche Opfer von Ihnen fordern? [34] Ich erwartete [35] einen solchen unbedeutenden Dienst [36] von einem Hause, mit welchem ich so lange bekannt gewesen war. Sie müssen sich bemühen, den Namen des Kapitäns ausfindig zu machen. [37] Werden Sie zwei Schiffe für den ostindischen Handel [38] ausrüsten? [39] Ich will Sie mit Gründen [40] versehen. [41] Er konnte die Güter nicht hereinbringen. [42] Wir wollen versuchen, das Schiff hinauszubringen, [43] ungeachtet [44] des Eises. Wir konnten die Verlüste nicht überwinden. [45] Wir können auf seinem Bericht nicht fußen. [46] Wie hat er sich vor dem Mausen gehütet? [47]

[1] to deduct. [2] to delight. [3] idea. [4] surety. [5] to deliver. [6] to depend. [7] to deprive. [8] own. [9] use. [10] to design. [11] to despair. [12] to deter. [13] to determine. [14] bark, *bårk*. [15] entirely. [16] to devote. [17] opinion. [18] to differ. [19] to disapprove. [20] to dispose. [21] dreadful, *dr²d'fůl*. [22] to dispose. [22] siege, *sēj*. [24] to drop. [25] endless. [26] to end. [27] to engage. [28] immediate. [29] payment. [30] to engage. [31] cloves. [32] to enquire. [33] to estimate. [34] to exact. [35] to expect. [36] trifling service, *sē²r'vis*. [37] to find. [38] east-india trade, *trād*. [39] to fit. [40] argument, *ār'gů-mēnt*. [41] to furnish. [42] to get. [43] to get. [44] notwithstanding. [45] to get. [46] to go. [47] to guard.

Ich habe [1] gerade jetzt zwei Dutzend Feilen [2] nöthig. Ich habe Lust, [3] Schiffsproviant nach Norwegen [4] zu schicken. Er beehrte [5] mich mit einem beträchtlichen Auftrage auf Wolle. [6] Sie müssen es meinem Eifer, Ihnen zu dienen, zuschreiben. [7] Das wird ihn zu einer Mittheilung [8] seiner Absichten vermögen. [9] Er wird aus Ihren Briefen folgern, [10] daß alles verloren ist. Er benachrichtigte [11] mich nicht von dem Entschlusse [12] der Rheder. Dieses wird uns in ernsthafte Verlüste verwickeln. [13] Jeder Caveling wurde dem Amerikamer zugeschlagen. [14] Da die Jahreszeit so weit vorgerückt [15] ist, wollen wir das Schiff ab-

danken.[16] Wir ersehen[17] aus Ihrem Geehrten vom ersten Dieses, daß Sie nicht geneigt[18] sind, unsern Auftrag auszuführen. Wir schränken[19] Sie nicht auf diesen Preis ein. Können Sie den Defect erklären?[20] Das wird den Verlust ausgleichen.[21] Das wird mit seinen Grundsätzen[22] streiten.[23] Schreiben[24] Sie alle diese Summen auf! Wir wollen das stillschweigend[25] übergehen.[26] Ich ersuche Sie, die Mannschaft meiner Schiffe abzulohnen.[27] Er beharrt[28] auf seine Forderung von zehntausend Franken. Ich konnte ihn zu der Annahme der Entschädigung nicht überreden.[29] Das Schiff wurde zu der Reise vorbereitet.[30] Wird er nicht auf einen Theil[31] des Gewinnes Anspruch machen?[32] Ich will versuchen, ihn zu bewegen,[33] den Kauf aufzugeben. Das kann ihn an der Verladung[34] des Käses nicht verhindert[35] haben. Das muß vom Geize herrühren.[36] Sie werden durch den Tausch[37] gewinnen.[38] Er kam[39] nicht gegen die Maaßregel ein. Wir wollen uns gegen Betrug vorsehen.[40] Der Kapitän ist mit den erforderlichen[41] Papieren versehen.[42] Die Küste ist von Seeräubern gereinigt.[43] Die Matrosen wurden bei den Bauern[44] einquartiert.[45] Er wird sie von der Verantwortlichkeit[46] dispensiren.[47] Schmuggler fuhren[48] längs der englischen Küste.

[1] to have. [2] file, *fil.* [3] to have. [4] Norway, *nôr'wā.* [5] to honour. [6] wool, *wŭl.* [7] to impute. [8] communication, *kŏm-mū-nē-kā'shŭn.* [9] to induce. [10] to infer. [11] to inform. [12] resolution. [13] to involve. [14] to knock. [15] to advance, *ăd-văns'.* [16] to lay. [17] to learn. [18] inclined. [19] to limit. [20] to make. [21] to make. [22] principle. [23] to militate. [24] to note. [25] in silence, *sī'lĕns.* [26] to pass. [27] to pay. [28] to persist. [29] to persuade. [30] to prepare. [31] part. [32] to pretend. [33] to prevail. [34] shipping. [35] to prevent. [36] to proceed. [37] barter, *bär'tŭr.* [38] to profit. [39] to protest. [40] to provide. [41] requisite, *rĕk'wē-zĭt.* [42] to provide. [43] to purge. [44] peasant. [45] to quarter. [46] responsibility, *rē-spŏn-sē-bĭl'ē-tē.* [47] to quit. [48] to range, *rānj.*

Das Wrack[1] ward auf fünfhundert Mark geschätzt.[2] Ich erhielt[3] mehre Briefe aus London, welche mich mit dem Unfalle aussöhnten.[4] Das bezieht[5] sich auf seine Berichte vom dritten April. Ich verlasse[6] mich auf seine Sorgfalt bei (in) der Wahl der Muster.[7] Was wird er auf meine Bitte erwiedern?[8] Er erbat[9] von mir, ihm Rimessen auf solide Häuser zu schicken. Er wird sich nie entschließen,[10] die Waaren zurück zu nehmen. Das Schiff lag auf der Rhede vor Anker.[11] Keiner der Briefe war versiegelt.[12] Er wird sich als Kaufmann etabliren.[13] Wir segelten[14] in einen sichern Hafen. Jeder Kaufmann muß sich dem Zufalle unterwerfen.[15] Hamburg versieht[16] das Innere[17] Deutschlands mit Colonial-Waaren. Die Matrosen schwuren[18] auf die Richtigkeit[19] des Schiffsjournals.[20] Das Schiff kann achthundert Tonnen einnehmen.[21] Er fing[22] einen Handel[23] in Philadelphia an. Es wird mit einem Bankerotte endigen.[24] Jenes Haus handelt[25] mit Häuten. Ich ersuche Sie, Ihre Güte und Ihr Zutrauen auf meinen Sohn zu übertragen.[26] Ich schrieb ihm, die

Documente dem Kapitän zu überliefern.[27] Er muß sich nicht auf sein ehrliches Gesicht[28] verlassen.[29] Es war auf vierhundert Guineen geschätzt[30] worden, für welche Summe ich ihn ersuchte, auf mich zu trassiren.[31] Ich rathe Ihnen, das Unternehmen nicht zu wagen.[32] Es ist ein braves[33] Schiff, welches schon so manchen Sturm überstanden[34] hat. Es wird am besten sein, unsere Rechnung abzuschließen.[35] Sagen Sie ihm, meine Rechnung auszuschreiben.[36]

[1] wreck, *rek.* [2] to rate. [3] to receive. [4] to reconcile. [5] to refer. [6] to rely. [7] pattern, *pät'türn.* [8] to reply. [9] to request. [10] to resolve. [11] to ride. [12] to seal. [13] to set. [14] to stand. [15] to submit. [16] to supply. [17] interior, *in-tē'rē-ür.* [18] to swear. [19] accuracy, *äk'kū-rä-sē.* [20] log-book, *lög'bök.* [21] to take. [22] to take. [23] trade. [24] to terminate. [25] to traffic. [26] to transfer. [27] to transmit. [28] honest countenance, *kön'tē-näns.* [29] to trust. [30] to value. [31] to value. [32] to venture. [33] brave, *bräv.* [34] to weather. [35] to wind. [36] to write out.

Vom Fürworte.

Das persönliche Fürwort.

I. Nur in der dritten Person der Einheit zeigt das Fürwort eine Verschiedenheit des Geschlechts an; deßhalb beachte man besonders Folgendes:

a) Nur von lebendigen Wesen männlichen Geschlechts sagt man he;

b) Von lebendigen Wesen weiblichen Geschlechts sagt man she;

c) Von leblosen Gegenständen und von Thieren, deren Geschlecht man nicht ausdrücklich angiebt, sagt man it.

Anmerk. 1. Diese letzte Regel kann sich jedoch nur auf Prosa beziehen; weil es im erhabenen Style, so wie in der Poesie, erlaubt ist, die Thiere, leblose Gegenstände, und sogar manche abstracte Hauptwörter, so wie es bei dem Geschlecht der Hauptwörter bemerkt ist, entweder dem männlichen oder weiblichen Geschlechte beizuzählen.

Anmerk. 2. Auch Kinder, wenn ihr Geschlecht nicht angeführt wird, werden als sächlich angesehen.

The man is poor, but *he* is honest, der Mann ist arm; allein er ist ehrlich. The woman is young but *she* is very sensible, die Frau ist jung; allein sie ist sehr verständig. The book is old, but *it* is extremely useful, das Buch ist alt; allein es ist außerordentlich nützlich. His departure was unexpected but *it* was necessary, seine Abreise war unerwartet; allein sie war nothwendig. The house is beautiful, but *it* is too small, das Haus ist schön; allein es ist

zu klein. The child is tall, but *it* is very weak, das Kind ist lang; allein es ist sehr schwach. The horse is strong, still *it* does not please me, das Pferd ist stark; dennoch gefällt es mir nicht.

Jedoch unter den leblosen Gegenständen werden ship, vessel und alle Arten Fahrzeuge stets von Seeleuten zum weiblichen Geschlechte gezählt, welcher Gebrauch auch fast allgemein geworden ist; als:

I like the vessel, and *she* shall therefore take in my goods, das Schiff gefällt mir, und es soll deßhalb meine Waaren einnehmen.

Auch findet man sun größtentheils als männlich, und moon als weiblich betrachtet; es ist jedoch nicht als Fehler anzusehen, wenn statt beider das Fürwort *it* gebraucht wird; als:

There the sun is, I did not think he (it) would appear today, da ist die Sonne; ich glaubte nicht, daß sie heute zum Vorscheine kommen würde. You say that the moon is shining, I have not seen her (it) yet, Sie sagen, daß der Mond scheine, ich habe ihn noch nicht gesehen.

II. Wenn Es sich auf ein Hauptwort, ein Eigenschaftswort oder auf ein Zeitwort bezieht, wird es im Englischen durch *so* gegeben; als:

He is a joiner, but his brother is not *so*, er ist ein Tischler; allein sein Bruder ist es nicht. She is peevish, *pē'vish*, but her sister is not *so*, sie ist grämlich; allein ihre Schwester ist es nicht. Tell him to copy it, and he will do *so*, sagen Sie ihm, es abzuschreiben, und er wird es thun.

Anmerk. Das *so* kann auch bisweilen ausgelassen werden; als:

We sang, but she did not, wir sangen; allein sie that es nicht. He is a joiner but his brother is not; she is peevish but her sister is not.

Doch muß der Satz dadurch nicht unvollständig werden; als: I am not rich, but I hope to become (so), ich bin nicht reich; allein ich hoffe es zu werden.

Noch ist zu bemerken, das Es in vergleichenden Sätzen nicht übersetzt wird; als:

You are not so rich at I thought, Sie sind nicht so reich, als ich es glaubte. He was punished just as I expected, er ward bestraft, gerade wie ich es erwartete.

III. Wenn es ist nicht unpersönlich gebraucht wird, sondern auf ein bestimmtes Subject hindeutet, so übersetze man Es durch he, she, it oder they, je nachdem der Gegenstand, auf welchen sich Es bezieht, männlich, weiblich, sächlich, im Singular oder Plural ist; als:

He is an honest man, es ist ein ehrlicher Mann.
She is a rich heiress, es ist eine reiche Erbin.
It is an excellent child, es ist ein vortreffliches Kind.
It is a beautiful writing, es ist eine schöne Schrift.
They are playful boys, es sind scherzhafte Knaben.

IV. Für unsere Zusammenziehungen: dadurch, damit, darin, davor, darauf ꝛc. giebt der Engländer *by it, with it, in it, of it, on it,* ꝛc.; als:

You will get nothing by it, Sie werden dadurch nichts gewinnen. I can do nothing with it, ich kann nichts damit machen. They will not be in it, sie werden nicht darin sein. Can you get no more of it, können Sie nicht mehr davon bekommen? You may depend on it, Sie können sich darauf verlassen.

Auch wird statt it *them* gesetzt, wenn es sich auf die Mehrzahl bezieht; als:

Have you seen the dogs? there are but two fine ones among them, haben Sie die Hunde gesehen? es sind nur zwei schöne darunter. These apples are good, can you get no more of them, diese Aepfel sind gut; können Sie nicht mehr davon bekommen?

V. Ueber die zurückführenden Fürwörter muß noch gesagt werden, daß das deutsche Sich nach einer Präposition nur dann durch himself, herself, itself und themselves übersetzt werden darf, wenn ein besonderer Nachdruck darauf liegt; als:

He speaks only for *himself*, er spricht nur für sich.

Sonst übersetzt man Sich durch him, her oder them; als:

He will not bring the samples with him, er wird die Proben nicht mit sich bringen. He took his sword with him, er nahm sein Schwert mit sich. She had her jewels about her, sie hatte ihre Juwelen an sich. They looked about them, sie sahen um sich.

Anmerk. Bezieht sich Sich auf eine unbestimmte Person, so übersetze man es durch one's self; als: to dress one's self, sich ankleiden.

VI. Wegen der Stellung richte man sich nach den Regeln, die bei der Stellung der Fälle für die Hauptwörter gegeben worden sind; doch muß der Schüler noch darauf aufmerksam gemacht werden, daß der Accusativ unmittelbar nach dem Zeitworte folgen muß, sowohl bei den zusammengesetzten als bei den einfachen Zeiten; als:

I protect him, ich beschütze ihn; he protects me, er beschützt mich; I have protected him, ich habe ihn beschützt; he has protected me, er hat mich beschützt.

VII. Wegen der Auslassung der persönlichen Fürwörter verdient noch bemerkt zu werden:

a) Wenn mehre Zeitwörter denselben Nominativ haben, so braucht das Fürwort nicht wiederholt zu werden; als: I read the newspapers and smoked a pipe, ich las die Zeitungen und rauchte eine Pfeife.

b) Wenn mehre Zeitwörter den Accusativ nach sich haben, so braucht das Fürwort nicht mehrmals gesetzt zu werden; als: I say and loved her, ich sah und liebte sie.

c) Hat das erste Zeitwort den Accusativ und das zweite Zeitwort ein von einer Präposition begleitetes Fürwort nach sich, so kann das

Fürwort beim ersten Zeitworte wegbleiben; als: I saw and struck at him, ich sah ihn und schlug nach ihm.

d) Hat das erste Zeitwort eine Präposition bei sich, das zweite aber nicht, so darf man das Fürwort nicht auslassen; als: I looked at her and liked her, ich sah sie an und liebte sie.

e) Haben mehre Zeitwörter verschiedene Präpositionen nach sich, so muß das Fürwort auch wiederholt werden; als: He worked for me and lodged with me, er arbeitete für mich und logirte bei mir.

Uebungen.

I. Wenn der Kapitän angekommen[1] wäre, würden wir ihn schon gesehen haben. Kennen Sie dieses Mädchen? es ist die Tochter meines Nachbars. Die Näthérin[2] ist noch nicht hier gewesen, ich erwarte sie jeden Augenblick. Seine Ankunft war spät, und dennoch[3] unerwartet.[4] Fangen[5] Sie jene Fliege, sie beunruhigt[6] mich. Wollen Sie nicht mit[7] diesem Kinde sprechen? es wartet auf[8] Sie. Ich möchte[9] den Ofen[10] kaufen, er gefällt mir. Ist das Ihr Vogel?[11] er ist sehr hübsch.[12] Die Federn lagen[13] auf dem Tische, wer hat sie weggenommen? Ein Buch fehlt,[14] ich glaube, es ist verloren. Ist das sein Schiff? ich kenne es nicht. Jenes Dampfschiff[15] kam von London, es kam gestern an. Der Buchhalter war gegenwärtig,[16] er sah aus[17] sehr böse.[18] Haben Sie die Sonne heute schon gesehen? Nein, ich glaube, sie hat noch nicht geschienen.[19] Ich habe eine Taube[20] gefangen, allein ich habe kein Futter[21] für sie. Da ist der Kamm,[22] reichet[23] ihn mir. Wo ist die Schachtel, ich gebrauche[24] sie. Sehen Sie jenes Schiff? ich glaube, es kommt von England. Die Magd ist nicht zu finden,[25] ich glaube, sie ist ausgegangen. Ich fürchte[26] mich nicht vor[27] der Mücke,[28] sie wird mich nicht stechen.[29]

[1] to arrive. [2] seamstress. [3] yet. [4] unexpected. [5] to catch. [6] to annoy, *ån-nȯ̈e'*. [7] to. [8] to be waiting for. [9] to like to. [10] stove, *stȯ̂v*. [11] bird, *bûrd*. [12] pretty, *prît'tè*. [13] to be. [14] to be wanting. [15] steam-boat, *stêm'bȯ̂t*. [16] present. [17] to look. [18] angry, *âng'grè*. [19] to shine. [20] pigeon, *pîd'jün*. [21] food, *fȯ̂d*. [22] comb, *kȯ̂m*. [23] to hand. [24] to want. [25] to be found. [26] to be afraid, *â-frâd'*. [27] of. [28] gnat, *nât*. [29] to sting.

II.—IV. Mein Freund ist bankerott, allein der Ihrige ist es nicht. Heute sind die Waaren noch nicht verkauft, allein morgen, hoffe ich, werden sie es sein. Der Steuermann war ruhig,[1] allein die Mannschaft war es nicht. Sagen Sie ihr, es auszubessern,[2] und sie wird es thun. Sie zitterten[3] alle; allein ich nicht. Alle seine Brüder sind Matrosen; allein er ist es nicht. Es ist ein allerliebstes[4] Mädchen. Es ist eine sehr arbeitsame[5] Frau. Es sind holländische Posen.[6] Es ist ein schönes Schiff. Wenn mein Bruder nicht ein Arzt[7] wäre, würde ich einer sein. Es sind ernsthafte[8] Männer. Er war erstaunt,[9] allein seine Kinder waren es nicht. Der Kaffee ist gut; was bezahlten Sie dafür? Es sind einige spanische[10] Bücher darunter.[11] Er hat Sie damit betrogen. Oeffnen[12] Sie die Schublade, an[13] der linken[14]

Seite, Sie werden etwas Geld darin finden. Verlassen[15] Sie sich darauf. Er wird nichts dagegen[16] haben. Wir sprachen nicht darüber.[17] Hier sind die Röcke,[18] sehen Sie den Ihrigen darunter?

[1] calm, *kȧm.* [2] to mend, *mẹnd.* [3] to tremble, *trẹm'bl.* [4] charming, *tshȧr'ming.* [5] indutrious, *in-dŭs'trė-ŭs.* [6] quill, *kwil.* [7] physician, *fė-zish'ȧn.* [8] grave, *grȧv.* [9] astonished. [10] spanish, *spȧ'nish.* [11] among. [12] to open, *ō'pn.* [13] on. [14] left hand. [15] to depend. [16] against. [17] about. [18] coat, *kōt.*

V.—VII. Er wird es nicht bei[1] sich haben. Er denkt nur an[2] sich. Sie kann das Kind nicht von[3] sich weg[4] lassen.[5] Er hatte einen seiner Brüder bei[6] sich. Sich auszeichnen.[7] Sich belustigen.[8] Ich fand ihn bei dem Kaufmanne, wo er die Papiere unterzeichnete,[9] welche er bedurfte.[10] Sie muß es mir selbst zeigen. Er selbst sagt es. Wir fanden ihn und umarmten[11] ihn. Das Schiff kam an, und ward verkauft an[12] demselben Tage. Sie wiegte[13] ihr Kind und strickte.[14] Ich las es und billigte[15] es. Er sah mich und lachte[16] über[17] mich. Wir kannten ihn und verließen[18] uns auf ihn. Sie erzog[19] ihn und sorgte[20] für ihn. Sie sprach für mich und vertheidigte[21] mich. Ich sah[22] darnach[23] und fand es. Er war bei ihm, und lehnte[24] sich auf ihn. Er that es für mich und erwartete die Bezahlung von[25] mir. Sie berathschlagten[26] darüber[27] und entschlossen[28] sich dazu.[29] Er wird mich nicht gesehen haben. Gab er Ihnen die Documente?

[1] about. [2] of. [3] from. [4] away. [5] to let. [6] with. [7] to signalize, *sig'nȧ-liz.* [8] to amuse, *ȧ-mŭz'.* [9] to sign, *sin.* [10] to want. [11] to embrace, *ẹm-brȧs'.* [12] on. [13] to rock, [14] to knit, *nit.* [15] to approve of. [16] to laugh, *lȧf.* [17] at. [18] to rely. [19] to educate, *ẹd'jŭ-kȧt.* [20] to provide. [21] to defend, *dė-fẹnd'.* [22] to look. [23] for. [24] to lean, *lėn.* [25] from. [26] to consult. [27] about. [28] to resolve, *rė-zōlv'.* [29] upon.

Vom zueignenden Fürworte.

I. Wenn das deutsche verbundene zueignende Fürwort in Verbindung mit dem nichtbestimmenden Artikel, oder den hinweisenden Fürwörtern this, that, these, those vorkommt, so gebraucht der Engländer statt desselben das alleinstehende; als:

She was a ship of mine, es war eines meiner Schiffe.
An acquaintance of ours, einer unserer Bekannten.
This letter of yours, dieser euer Brief.
These horses of ours, diese unsere Pferde.
That cargo of theirs, jene ihre Ladung.
Those intentions of thine, jene deine Absichten.

Durchaus nothwendig ist dieser Gebrauch der alleinstehenden Possessiva statt der verbundenen bei this, that, these, those; doch bei dem nichtbestimmenden Artikel kann man sich auch folgendermaßen ausdrücken: She was one of my ships; one of my acquaintances.

II. Man braucht vor mehren nach einander folgenden Hauptwörtern das zueignende Fürwort nicht zu wiederholen, weil Geschlecht und Zahl keine Veränderung daran bewirken; als: My father, mother and friends are in the next room, mein Vater, meine Mutter und meine Freunde sind im nächsten Zimmer.

Uebungen.

I. II. Dieses mein Buch muß gebunden[1] werden. Dieser euer Commis kann es mitnehmen. Jenes euer Haus wird zu klein für mich sein. Eines seiner Pferde ist getödtet.[2] Einer von euren Leuten[3] wird mit mir gehen. Eines von ihren Kindern soll es tragen.[4] Das ist eine von meinen Federn. Das wird einer seiner Matrosen sein. Diese meine Probe mögen Sie behalten.[5] Schicken Sie mir diesen Ihren Sohn. Seine Schwester und seine Vettern werden ihn begleiten.[6] Sie sprach von ihrem Hause und ihrer Küche.[7] Schicken Sie diesen Ihren Rock zum Schneider.[8] Sie werden Ihr Schiff und Ihre Böte[9] dort finden.

[1] to bind. [2] to kill. [3] people. [4] to carry. [5] to keep. [6] to accompany. [7] kitchen, *kĭtsh'ĭn*. [8] tailor, *tā'lŭr*. [9] boat, *bōt*.

Vom hinweisenden Fürworte.

I. Statt that which sagt man gewöhnlich what, aber nie darf that what gebraucht werden; als: I have given him that, which will please him, ich habe ihm gegeben, was ihm gefallen wird. What (that which) he gave me, was necessary, was er mir gab, war nothwendig.

II. Die hinweisenden Fürwörter stehen nach all, both, half ꝛc., gleich dem Artikel; als: All these words were superfluous, *ăl-thēz'-wûrdz-wēr-sû-pĕr'-flŭ-ŭs*, alle diese Worte waren überflüssig. Both these letters arrived too late, diese beiden Briefe kamen zu spät an. Half that quantity would be too much, die Hälfte jener Quantität wäre zu viel.

III. Auch werden die hinweisenden Fürwörter der Kürze wegen (vorzüglich nach there are) häufig weggelassen; als: There are (those) whom you may never depend on, es giebt solche, auf die man sich nie verlassen kann. Who (statt he who) buys, must pay, wer kauft, muß bezahlen.

IV. Auch werden this und these gebraucht statt des deutschen Wortes seit; als: I have not met him this week and more, ich habe ihn seit einer Woche und darüber nicht gesehen. We have not met these six months, wir haben uns seit sechs Monaten nicht getroffen.

Uebungen.

I.—IV. Er wird Ihnen schreiben, was Sie nicht erwarten. Was Sie von ihm fordern,[1] ist zu viel. Was er sagte, war überflüssig.[2] Dasjenige, welches Sie gekauft haben, ist wirklich[3] seines Preises

werth.[4] Alle diese Waaren sind verkaufbar.[5] Beide diese Schiffe segeln schnell.[6] Die Hälfte dieses Betrags wird Ihnen wiedergegeben[7] werden. Alle jene Vorschläge[8] sind verworfen[9] worden. Diese beiden Documente sind unerläßlich[10] nothwendig.[11] Es gab solche, welche das nie ertragen[12] konnten. Wer krank ist, muß Arzenei[13] nehmen. Sie hatten sich einander seit drei Jahren nicht gesehen. Er hat mir seit vierzehn Tagen nicht geschrieben. Wer spielt,[14] muß erwarten zu verlieren. Das, was mir auffiel,[15] wird auch Ihnen auffallen.

[1] to ask. [2] superfluous, *sû-pêr'flû-ûs*. [3] really. [4] worth. [5] marketable. [6] fast. [7] to restore, *rê-stôr'*. [8] proposal. [9] to reject, *rê-jêkt'*. [10] indispensably, *in-dis-pên'sa-blê*. [11] necessary. [12] to bear. [13] physic. [14] to play. [15] to strike (mit dem Accusativ).

Vom beziehenden Fürworte.

I. Who und that gebraucht man von Personen, von personificirten Sachen, und, wie es in Fabeln der Fall ist, von Thieren, als mit Vernunft begabten Wesen; als: The man who (oder that) had stolen the goods, was apprehended, der Mann, welcher die Waaren gestohlen hatte, wurde festgenommen. The dog who (oder that) had been bred in the country, said to the little boy etc., der Hund, welcher auf dem Lande erzogen worden war, sagte zum kleinen Knaben ꝛc.

II. Which und that gebraucht man von Thieren und von leblosen Gegenständen, welche man nicht zu personificiren Willens ist: The mouse which oder that. The house which oder that.

Anmerk. 1. Whose ist der Genitiv, wenn er wirklich einen Besitz anzeigt; als: The friend whose ship sails so well, der Freund, dessen Schiff so gut segelt; of whom gebraucht man in jedem andern Sinne; z. B. wenn es von welchem heißt ꝛc.

Anmerk. 2. Der Genitiv von which ist nicht whose, sondern of which, wird nur von Sachen gebraucht, und muß seinem Hauptworte nachgesetzt werden; als: The coffee the price of which was so exorbitantly high, der Kaffee, dessen Preis so übertrieben hoch war.

Anmerk. 3. That kann nicht gut nach einem Eigennamen gebraucht werden: besser ist dann who; als: Peter who (nicht that) was always so dutiful, Peter, der immer so gehorsam war.

Anmerk. 4. Man wechsele nicht mit who und that in derselben Periode ab; also nicht: The captain *who* has his documents and *that* will sail to-morrow; sondern: the captain *who* has his documents and *who* will sail to-morrow, oder: the captain *that* has his documents and *that* will sail to-morrow, der Kapitän, welcher seine Documente hat, und welcher morgen segeln wird.

Anmerk. 5. That muß man nie unmittelbar nach einer Präpoſition gebrauchen; alſo nicht: The broker of *that* we spoke, der Makler, von welchem wir ſprachen; the account for *that* he asked, die Rechnung, welche er forderte; ſondern: The broker *of whom* we spoke, the account *for which* he asked.

Anmerk. 6. Nach dem beziehenden Fürworte wird nicht, wie im Deutſchen, das perſönliche Fürwort wiederholt. Der Engländer ſagt alſo nicht: Ich, der ich bin; du, der du haſt; er, der er ſpricht; ſondern: Ich, der bin; du, der haſt; er, der ſpricht, I who am, thou who hast, he who speaks. Auch ſtimmt das Zeitwort immer mit dem perſönlichen Fürworte überein.

Anmerk. 7. Man kann auch die Präpoſition, welche ein Fürwort regiert, an's Ende des Satzes ſetzen; z. B.: für the goods for which we bargained, kann man auch ſagen: the goods which we bargained for, die Waaren, um welche wir handelten. Statt: The captain to whom you spoke, the captain whom you spoke to, der Kapitän, mit welchem Sie ſprachen.

Anmerk. 8. Der Zierlichkeit wegen laſſen die Engländer die beziehenden Fürwörter oft aus, ſetzen aber dann die dazu gehörenden Präpoſitionen an's Ende des Satzes; alſo ſtatt: The goods for which we bargained, kann geſagt werden: the goods we bargained for, und ſtatt: The captain to whom you spoke, the captain you spoke to.

NB. Doch darf nie weder der Nominativ noch der Genitiv whose und of which weggelaſſen werden. Auch muß man darauf merken, daß durch Auslaſſung der beziehenden Fürwörter keine Undeutlichkeit entſtehe; z. B.: The ship you see, is full, kann ebenſowohl heißen: Sie ſehen, daß das Schiff voll iſt, als: das Schiff, welches Sie ſehen, iſt voll.

Folgende Wendungen ſind auch bemerkenswerth:

Some of which, von denen einige.
Most of which, von denen die meiſten.
The former of whom, oder which, von denen jene.
The latter of whom, von denen dieſe.

Doch ſagt man auch: Of which the former were white and the latter yellow, von denen jene weiß und dieſe gelb waren. Of which some were good and some bad, von denen einige gut und einige ſchlecht waren.

Ganz beſonders iſt folgende Wendung: Frederic than whom no king possessed more erudition, *fr-d-dish'ün*, Friederich, den kein König an Gelehrſamkeit übertraf.

Schließlich muß noch angeführt werden, daß who, which und what auch mit ever und soever zuſammengeſetzt werden, und dann bedeutet whoever oder whosoever, wer auch; whichever oder whichsoever, was auch, und whatever oder whatsoever, was auch; z. B.: Whoever has seen that must own that it was fine, wer das auch (Jeder, der das) geſehen hat, muß geſtehen, daß es ſchön war.

Man findet auch soever bisweilen vom Fürworte getrennt; als: What ship soever may be arrived, welches Schiff auch angekommen sein mag.

Uebungen.

I. Der Kapitän, welcher das Schiff verloren hat, ist seit drei Wochen todt.[1] Der Elephant,[2] welcher kürzlich[3] von Africa ankam, wird nun in Altona gezeigt.[4] Das Kind, welches ertrunken[5] war, wird morgen begraben[6] werden. Die Frau, welche Sie um Ihre Vermittelung[7] bittet,[8] ist die Wittwe des Steuermannes, welcher sein Leben verlor, als er sich bestrebte,[9] Ihr Schiff zu retten.[10] Die Eule,[11] welche zum Derwisch[12] sprach, war ein weiser[13] Vogel.

[1] dead. [2] elephant, *ĕl'ĕ-fănt*. [3] lately, *lāt'lē*. [4] to exhibit, *ĕgz-hĭb'ĭt*. [5] drowned, *drŏund*. [6] to bury, *bĕr'rē*. [7] interposition, *ĭn-tĕr-pō-zĭsh'ŭn*. [8] to beg. [9] to endeavour. [10] to save, *sāv*. [11] owl, *ŏul*. [12] dervis, *dĕr'vĭs*. [13] wise.

II. Die Correspondenten, deren Mittheilungen Ihnen so angenehm waren, sind jetzt die meinigen auch. Die Datteln,[1] welche mir geschickt worden sind, sind nicht ganz trocken.[2] Das Oel,[3] welches Sie mir gezeigt haben, ist nicht süß[4] genug. Die Kapitänsfrau,[5] deren Kinder noch jung sind, bedarf[6] der Unterstützung.[7] Die Offiziere, deren Kleider durchnäßt[8] waren, wollten[9] sie trocknen.[10] Mein Bruder, dessen Hoffnung[11] zunahm,[12] wurde[13] endlich ruhig.[14] Elisabeth,[15] welche wohl war, ging aus; allein ihre Schwester, deren Kinder krank waren, war genöthigt[16] zu Hause zu bleiben.[17] Emilie,[18] welche verheirathet[19] war, konnte ihre Kinder nicht verlassen. Peter, welcher seine Arbeit vollendet[20] hatte, und der seine Brüder liebte, versprach,[21] mit ihnen in's Theater[22] zu gehen. Das Dorf, dessen Häuser alle geweißt[23] waren, war von Hügeln[24] umgeben.[25] Der General, welcher die Schlacht[26] gewonnen[27] hatte, und der die Festung[28] eingenommen[29] hatte, war ein Engländer. Das Institut,[30] dessen Stolz[31] er war, betrauert[32] seinen Verlust. Meine Kinder, ohne[33] welche ich nie ausging,[34] begleiteten[35] mich dahin.[36] Ich hatte nur eine Stahlfeder, welche mir mehre Jahre diente,[37] und mit welcher ich alle meine Werke[38] schrieb. Ich, der ich es versucht[39] hatte, zeigte ihm den Erfolg[40] meiner Experimente,[41] worüber[42] er sehr[43] erfreut[44] war. Sie sagte mir, daß meine Mutter wiederhergestellt[45] sei,[46] welches mich ermuthigte, meine Reise fortzusetzen.[47] Ihr, die Ihr so viele Länder gesehen habt, müßt mit den Gebräuchen[48] dieses Volkes bekannt[49] sein. Die Reise, wozu wir uns entschlossen,[50] fiel[51] sehr vortheilhaft[52] für uns aus. Der Mann, auf dessen Versprechen[53] Sie sich verließen,[54] hatte wirklich[55] die Absicht,[56] Ihnen nützlich zu sein. Die Maaßregeln,[57] deren Ausführbarkeit[58] ich bezweifelte,[59] haben sich dennoch[60] wirksam[61] bewiesen.[62] Das Schiff, welches Sie kennen, wird meine Waaren auch einnehmen. Die Aepfel, von denen einige unreif[63] sind, werde ich bis[64] künftigen Sonntag[65] aufbewahren.[66] Meine Freunde, von denen die meisten dieses Land verlassen haben, werden über diesen Vorfall[67] erstaunt[68] sein. Seine

Brüder und seine Schwestern, von denen diese noch sehr jung waren, wollten ihn nicht abreisen lassen.[69] Peter, den kein Knabe an Gefälligkeit[70] übertraf, erbot sich sogleich,[71] meine Briefe abzuschreiben. Jeder, der diese Umstände weiß, wird bereit[72] sein, sich in diese Speculation einzulassen.[73] Sie versicherte[74] mich, daß eine große Veränderung in der Familie Statt gefunden habe,[75] welches ich sehr bezweifle.[76] Derselbe Bote, der Ihnen die Nachricht brachte, wird mir Briefe von meinem Bruder bringen.

[1] date. [2] dry. [3] oil. [4] sweet, *swēt*. [5] captain's wife. [6] to want. [7] assistance. [8] wet through. [9] to want to. [10] to dry. [11] hopes. [12] to encrease, *ēn-krēs'*. [13] to become. [14] calm at last. [15] Elizabeth, *ē-lĭz'zā-bĕth*. [16] obliged. [17] to stay at home, *hōm*. [18] Emily, *ĕm'ē-lē*. [19] married. [20] to finish. [21] to promise. [22] to go to the play. [23] whitewashed, *hwīt'-wŏsht*. [24] hill, *hĭl*. [25] to surround, *sŭr-rŏŭnd'*. [26] battle, *băt'tl*. [27] to win. [28] fortress, *fŏr'trĕs*. [29] to take. [30] institution, *ĭn-stē-tū'shŭn*. [31] pride, *prīd*. [32] to regret. [33] without. [34] to go out. [35] to accompany. [36] thither. [37] to serve. [38] work. [39] to try, *trī*. [40] to result. [41] experiment, *ĕks-pĕr'ē-mĕnt*. [42] at. [43] very much. [44] rejoiced. [45] recovered. [46] is. [47] to proceed on. [48] custom. [49] acquainted. [50] to resolve upon. [51] to prove. [52] advantageous. [53] promise. [54] to rely. [55] really. [56] intention. [57] measure. [58] practicability, *prăk-tē-kă-bĭl'ē-tē*. [59] to dout. [60] yet. [61] effectual. [62] to prove. [63] unripe. [64] till. [65] next sunday. [66] to keep. [67] accident. [68] astonished. [69] would not suffer him to depart. [70] complaisance, *kŏm-plē-zăns'*. [71] immediately to offer. [72] ready. [73] to engage in a speculation. [74] to assure. [75] to take place. [76] to doubt.

Von den fragenden Fürwörtern.

Ueber diese Art von Fürwörtern bleibt nur noch zu bemerken:

I. Daß who nur ohne Substantiv stehen kann, und nur nach der Person fragt; als: Who is sick, wer ist krank? Whose cargo is that, wessen Ladung ist das? To whom will he write, wem wird er schreiben? Whom did he see, wen sah er?

II. What, wenn es ohne Hauptwort steht, fragt immer nur nach Sachen; als: What did he find, was fand er? Of what does he speak, wovon spricht er? Steht es aber vor einem Hauptworte, so fragt es auch nach Menschen und Thieren; doch immer nur im Allgemeinen; als: What ship is that, was ist das für ein Schiff? What dog have you bought, was für einen Hund haben Sie gekauft? What officer is of duty, welcher Offizier hat den Dienst?

III. Which fragt ohne Unterschied nach Personen, Thieren und leblosen Dingen, und zwar immer im bestimmten Sinne; als: Which of those men said so, welcher von jenen Männern sagte das? Which

of these samples is the best, welche von diesen Proben ist die beste? I bought a dog, ich kaufte einen Hund. What dog, was für einen Hund? A spaniel, *spän'yĕl*, ein Pudel. Which, welchen? Your brother's, den deines Bruders.

Uebungen.

Wer hat jene Waaren bestellt?[1] Wer wird diese Artikel kaufen? Wessen Fässer sind diese? Welcher Assecuradeur hat fallirt?[2] In welchem dieser beiden Schiffe werden Ihre Kalbfelle sein? Wann werden Sie die Factura senden? Was für Weine hat er gekauft? Wessen Reisender ist dieses? Von welchem Lande erwarten Sie Zufuhren?[3] Wessen Flachs haben Sie versichert? Welches Kapitäns werden Sie sich zu[4] dieser Reise bedienen?[5] Wo fanden Sie diese Waare? Welcher von diesen Matrosen hat es Ihnen verrathen?[6] Ich habe ein neues Schiff gekauft. Welches Schiff? Eine Brig. Welche Brig? Die meines Freundes B. In welcher Kiste[7] haben Sie es gefunden? Durch[8] wen hat er verloren? Was mag das ihn angehen?[9] Wem mag dieses Schiff gehören?[10]

[1] to order. [2] to stop payment. [3] supply. [4] for. [5] to make use of. [6] to betray, *bĕ-trā'*. [7] box. [8] by. [9] may that be to him. [10] belong, *bĕ-lông'*, to.

Von den unbestimmten Fürwörtern.

Insofern sie statt der Hauptwörter stehen, sind sie unbestimmte, oder besser nichtbestimmende Fürwörter, sonst Eigenschaftswörter. Als jene wollen wir dieselben hier behandeln, und nur Folgendes darüber bemerken:

I. Both bezieht sich immer auf zwei Gegenstände vereinigt, und daher muß man, so wie man sich dieselben getrennt denkt, beide nicht durch both, sondern durch two übersetzen; z. B.: which of the two, welcher, welche, welches von beiden. One of the two, einer von beiden.

II. Die mit every one, each, either und neither übereinstimmenden Fürwörter und Zeitwörter müssen in der Einheit stehen; als: Each of them was satisfied, Jeder von ihnen war zufrieden. Every one fled, ein Jeder floh. Neither could write, keiner von beiden konnte schreiben. Either of the men has done it, einer der beiden Männer hat es gethan.

III. Any heißt mit one in Verbindung irgend Jemand, Jemand, Jeder. Any gebraucht man gewöhnlich fragend oder verneinend; dahingegen some lieber bejahend und fragend-verneinend; als: Some one has been here, es ist Jemand hier gewesen. Has not some one been here, ist nicht Jemand hier gewesen? Has any one been here, ist Jemand hier gewesen? I have not seen any one, ich habe Niemand gesehen.

IV. Each wird gewöhnlich bloß von zweien, oder doch von sehr wenigen, wenigstens von einer bestimmten Anzahl gebraucht; every aber von einer ganz unbestimmten Anzahl; als: Each of the four

sailors was sick, jeder der vier Matrosen war krank. Every one will pay that sum, ein Jeder wird die Summe bezahlen.

V. Either heißt Einer von Beiden (entweder der Eine oder der Andere); neither, Keiner von Beiden (weder der Eine noch der Andere); als: Either may have found it, Einer von Beiden (entweder der Eine oder der Andere) kann es gefunden haben. Neither will deny the fact, Keiner von Beiden (weder der Eine noch der Andere) wird die Thatsache läugnen.

VI. No und none heißen keiner, keine, keines. Das Erstere wird mit einem Hauptworte gebraucht, das Andere allein: als: No apples are to be had, es sind keine Aepfel zu bekommen. Have you got any sugar, haben Sie Zucker? I have none, ich habe keinen.

VII. Some, irgend ein, einiger, einige, einiges, etwas, deutet auf einen Theil eines Ganzen hin, auf einige Individuen desselben; dahingegen any, ohne Unterschied, jedes Einzelwesen derselben Gattung einschließt; als: I should like to have some pen, ich möchte gerne irgend eine Feder haben. Which, welche? Any pen, irgend eine Feder, ohne Ausnahme.

VIII. Such as heißt diejenigen welche, solche die, von der Art daß; als: Such as will tell you that you are in the right, diejenigen, welche Ihnen sagen werden, daß Sie Recht haben. Their avarice was such as no one could bear, ihr Geiz war von der Art, daß Niemand ihn ertragen konnte.

IX. Each kann auch am Ende des Satzes stehen; als: They cost four marcs each, jedes kostet vier Mark. I gave them a dollar each, ich gab jedem derselben einen Thaler, statt: I gave to each of them a dollar.

Uebungen.

Ich werde mich an einen der beiden Makler wenden.[1] Beide waren da und arbeiteten mit dem Buchhalter. Jeder von uns muß die Wichtigkeit[2] des Unternehmens einsehen. Ein Jeder wird die Waaren zu einem so niedrigen Preise annehmen. Einer der beiden Assecuradeure (entweder der Eine oder der Andere) wird dieses neue Schiff für eine niedrige Prämie versichern. Keiner von den beiden Kapitänen würde den Befehl[3] dieses schönen Schiffes ausschlagen.[4] Jeder von den fünf Männern wird dazu geneigt sein. Mein Bruder hat einen Preiscourant erhalten; allein ich werde höchst wahrscheinlich[5] keinen erhalten. Haben Sie einige Federn für mich? Nein, mein Freund, ich habe keine; allein mein Nachbar wird vielleicht einige für Sie haben. Haben Sie es irgend Einem von ihnen gesagt? Jeder von den beiden Steuerleuten wird das Schiff übernehmen,[6] und sich anheischig machen,[7] es nach irgend einem französischen Hafen zu bringen. Ich würde keinem von Beiden glauben. Jeder dieser Herren wird Ihnen Auskunft[8] darüber[9] geben. Das ist mit Jedermann der Fall,[10] welcher den Auftritt[11] gesehen hat. Keiner von Ihnen wird das abstreiten.[12] Werden Sie es Niemanden anvertrauen?[13] Bringen Sie mir die Proben von dem Zucker. Ich kann keinen finden. Haben Sie einige gute Partheien angetroffen?[14] Geben Sie mir Etwas. Er

will mir nichts geben. Jeder von unsern Kaufleuten wird diese Nachricht bestätigen.[15] Seine Begierde[16] beim Einkaufe[17] der spanischen Weine war so groß, daß sonst Niemand[18] kaufen konnte. Ich möchte wohl einigen Kaffee kaufen. Welchen? Irgend welchen (Kaffee ohne Ausnahme). Was er Ihnen auch zeigen mag, sprechen Sie nicht. Was Sie auch hoffen mögen, so werden Sie sich getäuscht[19] finden. Seine Handlungen[20] waren solche, daß sie nicht gelobt werden konnten. Ich habe nie einen Solchen gesehen. Diejenigen (solche) welche wir bedürfen. Wessen diese Waare auch sein mag, ich werde sie kaufen. Ich versorgte jeden mit dem nöthigen Gelde. Jedes von ihnen wird sich zu sechs Mark verkaufen lassen.

[1] to apply to. [2] importance. [3] command. [4] to decline, *dē-kl n'*. [5] most probably. [6] to take charge, *tshārj*, of. [7] to engage. [8] information. [9] about. [10] case. [11] scene, *sēn*. [12] to dispute, *dis-pūt'*. [13] to entrust. [14] to meet with. [15] to confirm. [16] eagerness, *ē'gūr-nes*. [17] in purchasing. [18] nobody else. [19] disappointed. [20] action.

Von dem Fürworte **man**.

Das deutsche Fürwort man kann im Englischen auf mehre Weise gegeben werden.

I. Wenn man ganz allgemein angewandt wird, so daß, ohne Unterschied, alle Menschen darin begriffen werden, so ist es gleich, und Sache des Geschmacks, ob man a man, men, people, we oder one gebraucht; nur vermeide man one so viel als möglich, weil es kein stellvertretendes Fürwort hat, folglich stets wiederholt werden muß und dadurch den Satz schleppend macht; übelklingend wäre es z. B., wenn man sagte: One is not always happy, because one is rich; but when one has a good conscience, one may be happy even when one is poor, man ist nicht immer glücklich, wenn man reich ist; wenn man aber ein gutes Gewissen hat, so kann man glücklich sein, selbst wenn man arm ist.

Wie viel besser klingt es nicht, wenn man sagt:

Man is not always happy, because he is rich; but when he has a good conscience, he may be happy, even when he is poor. Oder:

Men
People } are not always happy, because they are rich; but when they have a good conscience, they may be happy, even when they are poor. Oder:

We are not always happy, because we are rich; but when we have a good conscience, we may be happy, even when we are poor.

II. Wenn eine allgemeine Meinung oder ein Gerücht angeführt wird, so wende man people oder they an; z. B.: They say the turks are beaten, oder people say the turks are beaten, man sagt, die Türken sind geschlagen.

III. Auch kann man die thätige Form in die leidende verwandeln; z. B.: The turks are said to be beaten, man sagt, daß die Türken geschlagen sind. It may be expected, that the ship was arrived, man kann erwarten, daß das Schiff angekommen ist.

Anmerk. Selbst intransitive Zeitwörter können in die leidende Form verwandelt werden, besonders wenn sie eine Präposition bei sich haben; als: My brother may be depended on, man kann sich auf meinen Bruder verlassen.

IV. Man glaubt, man vermuthet, man sagt, man erwartet, heißt: it is believed, it is thought, it is presumed, it is supposed, it is expected: z. B.: It is believed (that) we shall have a revolution, man glaubt, daß wir eine Revolution bekommen werden.

V. Ist die durch man verschleierte Person aus der Rede einigermaßen erkennbar, so wendet man bisweilen they an; als: I met him at Mr. Brown's where he sang; but they laughed at him, ich traf ihn bei Herrn Brown, wo er sang; allein man (die Gesellschaft dort) lachte über ihn. Doch zieht man in solchen Fällen fast immer die leidende Form vor; als: but he was laughed at.

VI. Wenn man einen Gegenstand beschreibt, wendet man oft you an; als: When you see the town from afar, you imagine that it has but one church, wenn man die Stadt von weitem sieht, glaubt man, daß sie nur eine Kirche habe.

Uebungen.

Man muß sich nie selbst loben.[1] Wir wollten die wilden Thiere[2] sehen; allein man konnte nicht mehr Einlaßkarten[3] bekommen. So oft man hungrig[4] ist, kann man eine Kruste[5] Brod essen. Zeigen Sie mir eine Wohnung,[6] wo man ruhig[7] leben kann. In London ist es schwer,[8] sein Auskommen[9] zu verdienen;[10] man muß dort seine Wohnung,[11] seine Kleidung[12] und seine Lebensmittel[13] weit theurer bezahlen, als in Hamburg, wo man in jeder Hinsicht[14] viel wohlfeiler leben kann. Da[15] man weiß, daß man sterben muß, so muß man immer zum Tode bereit sein. Als ich in Hamburg ankam, zeigte man mir die Merkwürdigkeiten[16] der Stadt, und man behandelte[17] mich auf eine liebreiche[18] und gastfreie[19] Weise. Man glaubt, daß die Türken geschlagen[20] sind, allein man irrt[21] sich, und das ist verzeihlich.[22] Man erhält[23] dort wenigstens[24] etwas für sein Geld. Man denkt darauf,[25] eine neue Caserne[26] zu bauen. Man ist nicht immer elend,[27] wenn man arm ist. Hat man das jemals[28] gesehen? Man rieth[29] mir diese Maaßregel ab.[30] Die Börse ist immer voll; man kauft und verkauft, und Einer ist höflich[31] gegen[32] den Andern. Man erwartete[33] den König, und als er angekommen war, begann das Concert.[34] Man glaubt nicht mehr daran.[35] Man behauptet, der Kaffee sei im Steigen;[36] allein ich glaube es nicht. Man vermuthet, daß das englische Dampfboot morgen ankommen werde. Man kann sich auf sein Versprechen verlassen. Man hofft ihn bald wieder zu sehen. Man ist vielen Ungelegenheiten[37] ausgesetzt,[38] wenn man reiset, selbst[39] wenn man die Taschen mit Gold angefüllt[40] hat. Man

freuete [41] sich, als man ihn sah. Wenn man in ein fremdes [42] Land kommt, muß man die Sprache [43] seiner Bewohner [44] lernen, wenn man noch nicht mit derselben bekannt ist, weil man sonst die Gefahr [45] läuft, [46] von ihnen mißverstanden [47] zu werden. Man schenkte [48] mir ein Paar Tauben.

[1] to praise. [2] wild beasts, *wild bests.* [3] ticket, *tik'it.* [4] hungry. [5] crust, *krust.* [6] dwelling. [7] quiet, *kwi'et.* [8] difficult. [9] livelihood, *liv'le-hud.* [10] to earn, *ern.* [11] lodging, *lod'jing.* [12] clothes. [13] food, *fod.* [14] in every respect. [15] as. [16] curiosity, *ku-re-os'e-te.* [17] to treat. [18] affable, *af'fa-bl.* [19] hospitable, *hos'pe-ta-bl.* [20] to beat. [21] to be mistaken. [22] pardonable, *par'dn-a-bl.* [23] to get. [24] at least. [25] of. [26] barracks. [27] miserable, *miz'zur-a-bl.* [28] ever. [29] to dissuade, *dis-swad'.* [30] from. [31] civil, *siv'il.* [32] towards. [33] to wait for. [34] concert. [35] it. [36] looking up. [37] inconvenience, *in-kon-ve'ne-ens.* [38] exposed. [39] even. [40] to fill, *fil.* [41] to be rejoiced at. [42] foreign. [43] language, *lang'gwij.* [44] inhabitants. [45] risk. [46] to run. [47] to misunderstand. [48] to present with.

Ueber das Eigenschaftswort.

Man hüte sich vor der Verwechselung des Adjectivs mit dem Adverb. Jenes bestimmt nur das Hauptwort, dahingegen dieses das Zeitwort, das Eigenschaftswort und sogar das Adverb bestimmt.

I. Bei vielen Zeitwörtern, welche ein Werden, Sein oder Scheinen ausdrücken, und wo nicht das Zeitwort, sondern das Hauptwort näher bestimmt wird, muß man das Eigenschaftswort gebrauchen; als: I was glad to see it, ich war erfreut, es zu sehen; allein dagegen: I gladly gave it him, ich gab es ihm gerne. He appeared angry, *ang'gre*, er schien zornig; allein: He angrily took it from him, er nahm es ihm zornig weg. It is natural to do so, es ist natürlich es zu thun; dagegen aber: She is naturally mild, sie ist von Natur sanft.

II. Auch bei den Zeitwörtern machen, finden, für etwas halten, erklären, bemerken, sich erweisen, ausgeben, sich zeigen, gewahren, deren Accusativ noch einer Vervollständigung bedarf, gebraucht man die Eigenschaftswörter; als: I found him happy, ich fand ihn glücklich. Es würde eine ganz andere Bedeutung haben, wenn man sagte: I happily found him; dieses würde heißen: Ich habe ihn glücklicherweise gefunden.

III. Im Englischen bedient man sich des Wörtchens one und in der Mehrzahl ones, wenn man ein Hauptwort nicht wiederholen will; als: Your brother is a good writer, but you are a bad one, Ihr Bruder ist ein guter, allein Sie sind ein schlechter Schreiber. He is a traveller, and so attentive a one, that you may depend on his report, er ist ein Reisender, und ein so aufmerksamer, daß Sie sich auf seinen Bericht verlassen können.

Anmerk. 1. Nach einem Comparativ, Superlativ und einem Zahlworte ohne Eigenschaftswort, muß jedoch one ausgelassen werden; als: I dont like this sample, choose a better, ich liebe diese Probe nicht; suchen Sie eine bessere aus. This horse will be too weak, *wèk*, for you, choose the strongest, dieses Pferd wird zu schwach für Sie sein, wählen Sie das stärkste. My partner took four hogsheads and I five, mein Compagnon nahm vier Orhofte und ich fünf.

Anmerk. 2. Häufig setzt der Engländer one und ones zu Adjectiven, ohne daß diese sich auf Hauptwörter beziehen; dann aber muß das Adjectiv schon einen selbstständigen Begriff ausdrücken, oder dieser aus dem Zusammenhange hervorgehen; als: The father looked about for his little ones, der Vater sah sich nach seinen Kleinen um. Every animal will protect its young ones, jedes Thier wird seine Jungen vertheidigen.

IV. Bei Vergleichung zweier Gegenstände mit einander gebrauche man stets den Comparativ, aber nicht den Superlativ; als: We want the finer of the two, wir bedürfen den schönsten der Beiden.

V. Das deutsche um, welches zur nähern Bestimmung des Comparativs dient, übersetzt der Engländer durch by, welches, sammt seinem Zusatze, dem Comparativ folgen muß; als: This cloth is dearer *by much* than the other, dieses Tuch ist um vieles theurer als das andere. My boat is longer by two feet than yours, mein Boot ist um zwei Fuß länger als das eurige.

Anmerk. Doch kann man auch ohne by sagen: This cloth is much dearer than the other. My boat is two feet longer than yours.

VI. So ... als, ebenso ... als giebt der Engländer durch as ... as; nicht so ... als muß aber durch not so ... as übersetzt werden; als: Your coffee is as dear as mine, Ihr Kaffee ist so theuer als der meinige. My coffee is not so dear as yours, mein Kaffee ist nicht so theuer als der Ihrige; welches Letztere man auch durch den verkleinernden Comparativ geben kann; als: My coffee is less dear than yours, mein Kaffee ist minder theuer als der eurige.

VII. Gewöhnlich steht das Eigenschaftswort vor dem Hauptworte; als: An excellent ship, ein vortreffliches Schiff. A capricious underwriter, ein eigensinniger Assecuradeur.

VIII. Obgleich mehre Eigenschaftswörter vor dem Hauptworte stehen können; als: A fine yellow colour, eine schöne, gelbe Farbe; a useful english book, ein nützliches, englisches Buch; so setzt man sie doch bisweilen nach; als: A life short, useful and well-spent, ein kurzes, nützliches und gut hingebrachtes Leben.

IX. Das Eigenschaftswort muß nach seinem Hauptworte stehen, wenn zwischen denselben ein Wort eingeschoben wird; als: A sum large enough to satisfy all my creditors, eine Summe, groß genug, um alle meine Gläubiger zu befriedigen. An apartment finely decorated, eine schön decorirte Wohnung.

X. Nach dem Hauptworte steht das Eigenschaftswort, wenn es einen aus mehren Wörtern bestehenden Anhang hat; als: A mother too indulgent towards her children, eine gegen ihre Kinder zu nachsichtige Mutter.

XI. Wenn man dem Eigenschaftsworte das Wörtchen so hinzufügt, um dasselbe hervorzuheben, so steht es nach dem Hauptworte; als: He sent me an answer so polite and soothing, that it revived my hopes, er schickte mir eine so höfliche und besänftigende Antwort, daß sie meine Hoffnung neu belebte.

XII. Wenn man fürstliche Personen durch Anhängung von Eigenschaftswörtern an ihre Eigennamen auszeichnet, so steht das Eigenschaftswort nach demselben; als: Victoria, *vik-tō'rē-ā*, the beloved, Victoria die Geliebte.

Anmerk. Auch werden die Ordnungszahlen, wenn dieselben zur Bestimmung der Reihefolge gleichnamiger Fürsten angewandt werden, den Eigennamen derselben nachgesetzt; als: Peter the third, Peter der Dritte.

XIII. Wenn ein Eigenschaftswort die Länge, Breite, Höhe und Tiefe eines Gegenstandes andeutet, so steht es nicht allein nach dem Hauptworte, sondern auch nach dem Zahlworte; als: A mast sixty feet long, ein sechzig Fuß langer Mast.

XIV. Wenn general einem Titel angehängt wird, steht es nach demselben; als: Fieldmarshal-general, Generalfeldmarschall.

XV. Wenn ein Eigenschaftswort mehre Hauptwörter bestimmt, so bedarf es einer Wiederholung desselben nicht; als: A captain of great experience and courage, ein Kapitän von großer Erfahrung und großem Muthe.

Uebungen.

I.—III. Sie werden ihn ganz schwindlig[1] machen. Er fand sie sehr glücklich in der Mitte[2] ihrer Kinder, die alle vergnügt[3] schienen. Er schien mürrisch,[4] allein er war es nicht. Er hat einen natürlichen Hang[5] zum (to) Müssiggang.[6] Es war natürlich an[7] ihm, Sie zu vermeiden.[8] Er bewies[9] sich treu[10] und nachsichtig.[11] Sie werden ihn beschäftigt[12] finden. Ich bemerkte sie traurig.[13] Meine Kleinen werden jetzt im Garten sein. Er ist ein Lehrer,[14] und ein so strenger,[15] daß wenige seiner Schüler ihn lieben. Sie ist eine Mutter, und eine so zärtliche,[16] daß sie selten ihre Kinder bestraft.[17] Sehen Sie gefälligst,[18] ich habe hier einige gute Waaren, und einige schlechte. Meine Schwester hat drei seidene Kleider[19] gekauft, ein blaues[20] und zwei schwarze.[21] Dieses ist ein großes Fahrzeug[22] und jenes ein kleines. Er wählte die schlechtesten Aepfel und ich die besten. Ich fand ihn glücklicherweise, als er nicht verdrießlich[23] war. Diese Handschuhe[24] sind zu schlecht für Sie, ich will Ihnen einige bessere zeigen. Er kaufte drei Pferde und sein Bruder nur zwei. Die Jungen waren nicht so stark als die Alten.

[1] dizzy, *diz'zē*. [2] midst, *midst*. [3] merry. [4] sulky, *sŭl'kē*.
[5] propensity, *prō-pĕn'sē-tē*. [6] idleness, *ī'dl-nĕs*. [7] in. [8] to

avoid. [9] to prove. [10] true. [11] indulgent, *in-dŭl'jẽnt.* [12] busy. [13] sad. [14] teacher, *tētsh'ŭr.* [15] severe. [16] tender, *tẽn'dŭr.* [17] to punish, *pŭn'nish.* [18] if you please. [19] a silk gown, *sĭlk gŏun.* [20] blue, *blū.* [21] black, *blăk.* [22] vessel. [23] fretful. [24] glove, *glŭv.*

IV.—VI. Haben Sie den schönsten der Beiden erstanden?[1] Der jüngste von den beiden Brüdern ist der klügste.[2] Lassen Sie mich den besten dieser beiden Hüte[3] sehen. Ihr Kaffee ist um vieles wohlfeiler als der Ihres Freundes. Dieses Schiff ist um zehn Fuß länger als jenes. Diese Reise[4] wird um funfzig Meilen weiter sein, als diejenige, welche Sie im vorigen Jahre[5] unternahmen.[6] Dieses Papier ist um zwei Zoll[7] breiter,[8] als dasjenige, welches Sie mir verkaufen wollten.[9] Ich glaube nicht, daß diese Papiere mir so nützlich sein werden als diejenigen, welche in Ihrem Pulte sind. Ist die Qualität des Zuckers so gut, als diejenige des Indigos? Es wird mir eben so nothwendig sein, als meinem Commis.

[1] to purchase. [2] wise. [3] hat, *hăt.* [4] journey, *jŭr'nē.* [5] last year. [6] to undertake. [7] inch, *ĭnsh.* [8] broad. [9] to want.

VII.—XV. Das war eine gefährliche Speculation. Der arme Bewohner dieser elenden Hütte. Eine neue, elegante[1] und kostspielige[2] Einrichtung[3] der Kajüte. Ein Prozeß, kostspielig genug, um Sie zu ruiniren.[4] Ein Brief, lang genug, um eine ganze Reise nach Ostindien zu beschreiben.[5] Ein elegant gemaltes[6] Zimmer wurde mir angeboten. Eine vortrefflich[7] gehaltene[8] Rede[9] entzückte[10] die ganze Versammlung.[11] Er unternahm eine zu lange Reise, um in einer so kurzen Zeit wieder zurück zu sein. Ein so gut ausgerüstetes[12] Schiff war eine fürstliche[13] Gabe.[14] Er trat mit einem so ruhigen und freundlichen[15] Gesichte[16] ins Zimmer, daß Jedermann ihn für glücklich hielt.[17] Heinrich der Sechste. Ludwig der Vierte. Napoleon der Erste, Kaiser der Franzosen. Maria die Unglückliche. Erwähnen[18] Sie Wilhelm's des Grausamen[19] nicht. Ein für seine Erfahrung merkwürdiger[20] Seemann. Dieses ehemals[21] so fruchtbare[22] Feld[23] war das meinige. Berauscht[24] vor Freude[25] fiel er mir in die Arme.[26] Karl der Starke. Ein neunzig Fuß langer Kiel[27] und drei Fuß sechs Zoll breite Luken.[28] Ein sechs Jahr altes Schiff kann noch nicht alt genannt[29] werden. Ich gebrauche sechs Zoll lange Nägel.[30] Ein funfzehn Zoll dicker Mast würde zu schwer[31] für dieses Fahrzeug sein. Es ist ein französischer Generalconsul[32] in Egypten.[33] Zwei General-Lieutenants wurden getödtet. Er behandelte Sie mit unbegreiflicher[34] Geduld[35] und Nachsicht.[36] Sie fand mich in großer Armuth[37] und großem Elende.[38]

[1] elegant, *ĕl'ē-gănt.* [2] expensive. [3] arrangement, *ăr-rānj'mẽnt.* [4] to ruin, *rō'ĭn.* [5] to describe, *dē-skrīb'.* [6] to paint, *pānt.* [7] excellent. [8] to deliver. [9] speech, *spētsh.* [10] to charm, *tshārm.* [11] meeting. [12] to fit out. [13] princely, *prĭns'lē.* [14] gift, *gift.* [15] friendly, *frĕnd'lē.* [16] countenance, *kŏun'tē-năns.* [17] to believe. [18] to mention, *mẽn'shŭn.* [19] cruel, *krō'il.* [20] re-

markable, *rè-mȧ̈rk'ȧ̊-bl.* [21] formerly. [22] fertile, *fȅr'tȋl.* [23] field, *fȇld.* [24] intoxicated, *ȋn-tȏks'ȅ-kȧ̊-tȅd.* [25] with joy, *jȏȅ.* [26] into my arms. [27] keel, *kȇl.* [28] hatch, *hȧ̊tsh.* [29] to call, *kȧ̈l.* [30] nail, *nȧ̈l.* [31] heavy. [32] consul-general. [33] Egypt, *ȅ'jȋpt.* [34] inconceivable, *ȋn-kȏn-sȅ'vȧ̊-bl.* [35] patience, *pȧ̈'shȅns.* [36] indulgence. [37] poverty, *pȏv'vȗr-tȅ.* [38] distress, *dȋs-trȅs'.*

Vom Zahlworte.

Man bemerke noch folgende eigenthümliche Wendungen, welche sich auf die Zahlwörter beziehen:

As long again, noch einmal so lang.
As wide again, noch einmal so weit.
As deep again, noch einmal so tief.
As tall again, noch einmal so lang (von Menschen).
As much again, noch einmal so viel.
As thick again, noch einmal so dick.
As broad again, noch einmal so breit.

Diese kann man auch folgenderweise geben:

Double the length, die doppelte Länge.
Double the width, *wȋdth*, die doppelte Weite.
Double the depth, *dȅpth*, die doppelte Tiefe.
Double the size, *sȋz*, die doppelte Größe.
Double the quantity, die doppelte Quantität, u. s. w.

Ferner:

A coach, *kȏtsh*, and four, eine vierspännige Kutsche.
A quarter past one, ein Viertel nach eins.
Half past two, halb drei Uhr.
It is three quarters past nine, oder: it wants a quarter to ten, es ist drei Viertel auf zehn Uhr.
I am about forty, ich bin ungefähr vierzig Jahr alt.
She is on the wrong side of thirty, sie ist über fünf und dreißig Jahre alt.

Uebungen.

Das Zimmer sollte[1] noch einmal so groß sein. Der Tisch ist zu schmal;[2] wenn er noch einmal so breit wäre, würde er breit genug sein. Graben Sie die Grube[3] noch einmal so tief. Hier ist nicht Papier genug, ich brauche[4] noch einmal so viel. Sie ist noch einmal so lang als ihre jüngere Schwester. Werden Sie drei Viertel auf ein Uhr an der Börse sein? Wie alt mag Ihr Vater sein? Ich glaube, er ist ungefähr sechszig Jahr alt. Die Post wird um halb drei ankommen. Ihre Tante ist über fünf und funfzig Jahr. Sie hält eine vierspännige Kutsche.

[1] ought to be. [2] narrow, *nȧ̈r'rȏ.* [3] ditch, *dȋtsh,* [4] want.

Vom Zeitworte.

Zahl und Person.

I. Das Zeitwort muß mit seinem Nominativ sowohl in Hinsicht der Zahl als der Person übereinstimmen; als: I write, ich schreibe. Thou speakest, du sprichst. He sings, er singt. We dance, wir tanzen. You play, ihr spielet. They pay, sie bezahlen. The ship sails well, das Schiff segelt gut. The ships sail well, die Schiffe segeln gut.

II. Wenn mehre Nominative durch and verbunden sind, so muß das Zeitwort in der Mehrzahl stehen; als: The captain and mate are ashore, der Kapitän und der Steuermann sind am Ufer.

III. Wenn mehre Nominative durch das trennende Bindewort or oder nor verbunden sind, muß das Zeitwort in der Einzahl stehen; als: Either the bookkeeper or his son has written it, entweder der Buchhalter oder sein Sohn hat es geschrieben. Neither the ship nor her cargo was insured, weder das Schiff noch seine Ladung war versichert.

Anmerk. 1. Wo aber unter den mit or oder nor verbundenen Nominativen nur eines sich in der Mehrzahl befindet, muß auch das Zeitwort in der Mehrzahl stehen; als: The paper or pens are bad, das Papier oder die Federn sind schlecht.

Anmerk. 2. Bei den durch but, sondern, verbundenen Nominativen richtet sich das Zeitwort nach dem letzten derselben; als: Not my clerk but my apprentices are the cause of this disorder, nicht mein Handlungsdiener, sondern meine Lehrlinge sind die Ursache dieser Unordnung.

NB. Man thut in diesen Fällen aber besser, wenn man den Nominativ, welcher in der Mehrzahl steht, dem Zeitworte am Nächsten stellt, wie auch in den beiden letzten Beispielen geschehen ist.

IV. Bei Verbindung mehrer Nominative durch with muß man darauf achten, ob man sich die Handlung in dem Hauptsubjecte des Satzes als vollendet denken kann, und ob der Sinn vollkommen ist, wenn das Zeitwort unmittelbar nach diesem Hauptsubjecte gesetzt wird, und die andern Nominative nach dem Zeitworte folgen. Ist dieses der Fall, so bestimmt das Hauptsubject die Zahl des Zeitwortes; als: The warehouse with all the goods was consumed by the fire, der Speicher wurde mit allen Waaren vom Feuer verzehrt. — Hier könnte man sagen: The warehouse was consumed by the fire with all the goods, ohne daß der Sinn des Satzes darunter litte.

V. Kann man sich, wenn mehre Nominative durch with verbunden sind, die Handlung in dem Hauptsubjecte des Satzes nicht als vollendet denken, und das Zeitwort nicht unmittelbar nach demselben stellen, so daß die andern Nominative nach dem Zeitworte stehen können, so muß das Zeitwort in der Mehrzahl stehen; als: The house

with its garden and fields cost twenty thousand marks, das Haus mit seinem Garten und seinen Feldern kostet zwanzigtausend Mark. This little cottage with a cow and two sheep are my whole property, diese kleine Hütte mit einer Kuh und zwei Schafen sind mein ganzes Eigenthum.

VI. Wenn mehre Nominative von verschiedenen Personen, seien es nun Hauptwörter oder Fürwörter, durch or oder nor getrennt sind, so kann das Zeitwort, wenn sie auch alle in derselben Zahl stehen, sich doch nicht nach einem derselben richten; so kann man zum Beispiel nicht sagen: He or I *have* been there; noch: I or he *has* been there; eben so wenig: They or he *has* done so, noch: He or they *have* done so; sondern man muß sich folgenderweise ausdrücken: Either he *has* been there, or I *have*; either I *have* been there or he *has*; either they *have* done so or he *has*; either he *has* done so or they *have*.

VII. Es hängt vom Geschmacke des Redenden ab, ob er bei einem Sammelnamen, welcher, obgleich in der Form einfach, dennoch eine Sammlung mehrer Gegenstände andeutet, das Zeitwort in die Einheit oder Mehrheit setzen will. Gewöhnlich setzt man zu court, House of Commons, regiment, church, company etc., das Zeitwort in der Einheit; dagegen mob, gang, people, peasantry, tenantry, das Zeitwort in der Mehrzahl bei sich haben; als: The regiment has done its duty, das Regiment hat seine Pflicht gethan. The people wish for war, das Volk wünscht Krieg.

Doch wie gesagt, die Willkühr des Sprechenden entscheidet über die Zahl, worin das Zeitwort stehen soll.

Uebungen.

Entweder das Schiff oder die Ladung muß ihm gehören. Weder der Indigo noch der Zimmt[1] steht mir an.[2] Entweder der Rheder oder der Verlader wird für den Schaden verantwortlich[3] sein. Weder Geld noch Ehre war verloren. Weder die Frau noch die Kinder waren ohne Beistand. Entweder der Brief oder die Wechsel sind im nächsten Zimmer. Der Koffer mit allen meinen Kleidern ist verbrannt. Die Frau mit ihren vier Kindern ward von mir aufgenommen.[4] Der Mast mit allen seinen Segeln[5] fiel über Bord. Das Landgut mit seinem ganzen Viehbestand[6] ward für fünftausend Pfund Sterling zum[7] Verkauf ausgeboten.[8] Entweder mein Compagnon hat sich geirrt[9] oder ich. Weder meine Frau noch ihre Verwandten hatten ein Recht[10] dazu. Entweder der Ballen[11] oder die Packete[12] müssen hier bleiben. Die Mannschaft verläßt[13] das Schiff, und ich weiß nicht, was ich ohne sie thun[14] soll. Das Parlament ward versammelt.[15] Der Bauernstand[16] war mit dem Gesetz[17] unzufrieden. Der Pöbel[18] versammelte[19] sich auf[20] den Straßen[21] in der Absicht,[22] den Gefangenen[23] zu befreien.[24] Das Regiment hat seinen Ruhm[25] wieder erlangt.[26]

[1] cinnamon. [2] to suit. [3] answerable. [4] to receive. [5] to sail. [6] live stock, *liv stŏk*. [7] for. [8] to offer. [9] to be mistaken. [10] to be entitled, *ĕn-tī'tld*. [11] bale, *bāl*. [12] parcel. [13] to

leave. [14] what to do. [15] to assemble. [16] peasantry, *pēz'zān-trē*. [17] law. [18] mob, *mŏb*. [19] to gather, *gă'ʜŭr*. [20] in. [21] street. [22] with an intention. [23] prisoner. [24] to deliver. [25] glory, *glō'rē*. [26] to retrieve, *rē-trēv'*.

Von den Zeiten.

Es ist nur ein sehr geringer Unterschied zwischen dem Gebrauche der englischen und deutschen Zeiten: deßhalb wollen wir uns nur auf diejenigen beschränken, welche von denen der deutschen Sprache wesentlich abweichen.

I. Man verwechsele nicht das Imperfect mit dem Perfect. Man gebraucht das Imperfect:

Wenn von einer Handlung die Rede ist, welche in einem bestimmten Zeitraume vor sich gegangen ist, der mit demjenigen, in welchem die Erzählung geschieht, nicht zusammenhängt, also gänzlich verflossen ist; als:

Yesterday last night last week last month last year a few days ago	I wrote a letter	Gestern gestern Abend vergangene Woche vergangenen Monat vergangenes Jahr vor einigen Tagen	schrieb ich einen Brief.

Dahingegen gebraucht man das Perfect:

a) Wenn die Zeit, in welcher die Handlung verrichtet worden ist, nicht angegeben wird; z. B.: I have bought ginger, ich habe Ingwer gekauft. You have calumniated, *kă-lŭm'nē-ă-tĕd*, me, Sie haben mich verleumdet.

b) Wenn die Zeit angegeben, allein nicht ganz verflossen ist; als: I have not ordered any iron this year, dieses Jahr habe ich kein Eisen bestellt.

Anmerk. Der Engländer nimmt es mit der Anwendung dieser Zeiten sehr genau. So wendet er das Imperfect an, wenn die Rede von einer am Morgen des heutigen Tages verübten Handlung ist, wenn nämlich der Morgen schon verflossen ist und der Redende am Nachmittage die Handlung berichtet; z. B.: This morning I was at the custom-house, diesen Morgen bin ich im Zollhause gewesen. — Hier spreche ich Nachmittags. Wenn aber der Morgen noch nicht verflossen ist, so muß ich das Perfect wählen; als: I have been at the custom-house this morning, ich bin diesen Morgen im Zollhause gewesen.

Man muß sich aber merken, daß es keinen Unterschied macht, ob die Zeit ausdrücklich bestimmt ist, oder nur so gedacht wird; denn wenn der Engländer sagt: I have been four days in Bremen, so muß er noch daselbst sein; sagt er dagegen: I was four days in Bremen, so muß er sich schon an einem andern Orte befinden.

So ist es ganz richtig, wenn man in folgendem Satze das Perfect anwendet:

Let us leave off, we have read enough, lassen Sie uns aufhören, wir haben genug gelesen;

weil wir noch beim Lesen sitzen, und die Handlung des Lesens mit dem gegenwärtigen Augenblick in zu enger Verbindung steht, als daß man das Imperfect anwenden könnte; welches aber sehr richtig stände, wenn man sagte:

When your uncle arrived, we left off reading, als Ihr Oheim ankam, hörten wir auf zu lesen,

weil der Zeitraum des Ankommens und Aufhörens, wenn gleich nicht bestimmt angegeben, dennoch so gedacht wird.

II. Bei der zukünftigen Zeit veranlaßt die Anwendung der Hülfszeitwörter shall und will einige Schwierigkeit. — Ob shall oder will angewandt werden muß, hängt hautsächlich von der grammatischen Person und von dem Sinn des Redenden ab.

a) Will deutet bei der ersten Person den festen, bestimmten Entschluß an, den der Redende, entweder durch ein Versprechen oder eine Drohung, ausspricht; als: I will give it you, ich werde (will) es Ihnen geben. I will not offend you, ich werde (will) euch nicht beleidigen. We will assist her, wir werden (wollen) ihr beistehen. We will not see him, wir werden (wollen) ihn nicht sehen. — Hier ist Andeutung eines festen Entschlusses.

b) Bei der zweiten und dritten Person drückt will nur die einfache Ankündigung einer künftigen Handlung aus; als: You will hurt yourselves, ihr werdet euch beschädigen. She will spoil it, sie wird es verderben. They will set out to-morrow, sie werden morgen abreisen. — In diesen drei Beispielen hängt nichts vom Willen des Redenden ab. Es wird darin nur auf ein künftiges Stattfinden hingedeutet.

c) Shall zeigt bei der ersten Person eine einfache Ankündigung, ohne Bezug auf den Willen des Redenden, an; als; I shall not be there, for my mother is sick, ich werde nicht da sein, denn meine Mutter ist krank. Let us not go thither, we shall not amuse ourselves, lassen Sie uns nicht dahin gehen, wir werden uns nicht belustigen. — In diesen Beispielen zeigt nichts den Willen des Redenden an.

d) Shall bei der zweiten und dritten Person drückt ganz bestimmt den Willen des Redenden aus; als: You shall do it yourself, ihr werdet (sollt) es selbst thun. She shall suffer, *schuf'für*, for it, sie wird (soll) dafür leiden. He shall hear the truth, er soll die Wahrheit hören. They shall not see it, sie sollen es nicht sehen.

e) Bei der Frage kann man sich in der ersten Person nur des shall bedienen; als: Shall I see them there, werde ich sie dort sehen? When shall we get it, wann werden wir es bekommen?

f) Befragt man die zweite Person um ihren Entschluß, so bediene man sich des will; dahingegen wende man shall an, wenn man sich nach einer Begebenheit erkundigt, die nicht von dem Willen der an-

geredeten Person abhängt; als: Will you pay that for me, wollen Sie das für mich bezahlen? Will you show it me, wollen Sie mir es zeigen? Shall you be sorry to find him there, wird es Ihnen leid thun, ihn dort zu finden? Shall you be rejoiced at his arrival, werden Sie sich über seine Ankunft freuen?

g) Bei einer Frage, mit Bezug auf die Handlung einer dritten Person, unterscheide man wohl, ob man nach dem Entschlusse der angeredeten Person fragt oder nicht. In ersterm Falle gebrauche man shall, in zweiten dagegen will, welches letztere nicht auf den Willen des Angeredeten, sondern bloß auf eine Ankündigung einer von der dritten Person zu verrichtenden künftigen Handlung hindeutet; als: Shall he make out two bills of lading, soll er zwei Connossemente ausfertigen? Will that take place, wird das Statt finden? Will they be there before you, werden sie vor Ihnen da sein? Shall the boy stay at home, soll der Knabe zu Hause bleiben?

h) Should und would richten sich ganz nach denselben Regeln, welche über shall und will gegeben worden sind.

Uebungen.

I. Ich verlud[1] die Waaren vorgestern. Vergangenen Monat sah ich Ihren Freund in London. Ich erhielt diese Nachricht vor einigen Tagen. Gestern Abend ward ich von seiner Abreise benachrichtiget.[2] Wenn Sie Baumwolle gekauft haben, so werden Sie beträchtlich gewinnen. Ich habe diese Woche noch nicht an meinen Agenten[3] geschrieben. Heute Abend amüsire[4] ich mich; allein heute Morgen war ich genöthigt,[5] sehr viele Briefe zu schreiben. Es ist ein sehr schöner Morgen, ich war schon bei Ihrem Bruder. Nun wir am[6] Nachmittage[7] sind, kann[8] ich es Ihnen sagen, allein diesen Morgen war ich genöthigt, Ihnen ein Geheimniß daraus zu machen.[9] Ich freue[10] mich, Sie jetzt in London zu finden; ich war vierzehn Tage in Paris, allein, obgleich[11] ich Sie suchte[12] überall,[13] dennoch[14] war ich nicht im Stande,[15] Sie irgendwo[16] anzutreffen.[17] Wie lange sind Sie schon hier? Ich war noch nicht hier länger,[18] als fünf Tage. Wie lange sind Sie in Amsterdam gewesen? Einen Monat nur, ich liebte[19] die Gebräuche der Holländer nicht. Wollen wir nun aufhören? mir däucht,[20] wir haben lange genug gezeichnet.[21] Nun will ich ausgehen, ich bin lange genug zu Hause[22] gewesen. Er ging aus, als ich ins Zimmer trat. Sie schrieben,[23] als ich meine Briefe versiegelte.[24]

[1] to ship. [2] to apprize, *ăp-prīz'*. [3] agent, *ā'jĕnt*. [4] to amuse, *ā-mūz'*, one's self. [5] obliged. [6] in. [7] afternoon. [8] may. [9] to keep it a secret, *sē'krĕt*, from you. [10] to be glad. [11] although. [12] to be looking for. [13] every where. [14] yet. [15] to be able. [16] any where. [17] to meet with. [18] above. [19] to like. [20] methinks, *mē-thĭnks'*. [21] to be drawing. [22] at home. [23] to be writing. [24] to seal, *sēl*.

II. Ich will es thun, Sie können mich nicht daran verhindern.[1] Ich will es kaufen, und Sie sollen Ihren Theil[2] am[3] Gewinn haben. Wenn Sie sich davor fürchten,[4] wollen wir es ihm sagen. Was[5] Sie

auch sagen mögen, wir wollen ihn nicht sehen. Sie werden nie im Stande sein, ihn von der Nothwendigkeit [6] eines solchen Schrittes [7] zu überzeugen. [8] Der Steuermann wird Ihnen die Documente nicht geben. Meine Commis werden die Briefe noch nicht alle geschrieben haben. Ich werde vielleicht schon angezogen [9] sein, wenn Sie kommen. Lassen Sie uns es nicht wagen, [10] wir werden wahrscheinlich dabei [11] verlieren. Ich hoffe, ich werde einigen Gewinn [12] dabei [13] haben. [14] Ihr sollt es thun, ich bestehe [15] darauf. Euer Bruder soll es beendigen, [16] und ihr sollt mich begleiten. Ihr sollt alle Kosten bezahlen. Sie soll es suchen, [17] widersprechen [18] Sie mir nicht. Meine Kinder sollen zu Hause bleiben, denn sie haben sich schlecht betragen. [19] Werde ich das Vergnügen haben, ihn zu bewirthen? [20] Werden wir alles bereit finden? Soll er die Botschaft [21] für Sie bestellen? [22] Sollen meine Kinder es Ihnen bringen? Soll mein Bedienter dort auf Sie warten? [23] Wird sie es auch ohne meine Einwilligung [24] geben? Werden sie alle in Ihren Vorschlag willigen? [25] Würde er es euch gezeigt haben, wenn ich es ihm nicht befohlen hätte? [26] Wollen Sie nichts von ihm wissen? Würden sie den Wechsel bezahlt haben, wenn sie nicht gewußt hätten, daß sie sich auf mich erholen könnten? [27] Würden Sie sich freuen, [28] wenn der Kaffee verkauft wäre? Ich würde mich glücklich schätzen, [29] wenn ich das gewußt hätte. Es würde mir leid thun, [30] wenn ich Ihnen einen so schweren [31] Verlust verursacht hätte. Würde er böse [32] sein, wenn ich es ihm in diesem Zustande [33] zeigte. Würde es euch leid thun, wenn ich es ihm gäbe? Wollt ihr nicht darüber nachdenken, [34] ehe [35] ihr es ihm mittheilet?

[1] to prevent from. [2] share. [3] of. [4] to be afraid of. [5] whatever. [6] necessity. [7] step. [8] to convince. [9] to dress. [10] to hazard, *hăz'ărd*. [11] by. [12] profit. [13] by. [14] to reap, *rēp*. [15] to insist upon. [16] to finish. [17] to look for. [18] to contradict, *kŏn-trȧ-dĭkt'* (mit dem Accus.). [19] to behave, *bē-hāv'*. [20] to entertain, *ĕn-tĕr-tān'*. [21] message. [22] to do. [23] to wait for. [24] consent, *kŏn-sĕnt'*. [25] to agree to. [26] if I had not ordered him to do so. [27] might. [28] to be happy. [29] to think. [30] to be sorry. [31] severe. [32] angry. [33] condition, *kŏn-dĭsh'ŭn*. [34] to think of. [35] before.

Vom Infinitiv.

I. Der Infinitiv hat, wenn er von einem Zeitworte regiert wird, gewöhnlich to vor sich; als: He wished to set out, er wünschte abzureisen. He was endeavouring to please her, er bestrebte sich, ihr zu gefallen.

Jedoch muß der Infinitiv ohne to stehen:

1) Nach den mangelhaften Hülfszeitwörtern, außer nach ought (welches stets to nach sich hat); z. B.: He shall do so; she will come; he must pay; we may find it there, wir können es da finden; dahingegen: You ought to indemnify him, Sie sollten ihn entschädigen:

2) Nach folgenden und ähnlichen Zeitwörtern:

To behold, erblicken.
To see, sehen.
To discern, *diz-zérn'*, unterscheiden.
To perceive, To observe, To remark } bemerken. wahrnehmen.
To find, finden.
To hear, hören.
To bid, heißen, lassen.
To dare, dürfen, wagen.
To feel, fühlen.
To have, haben mögen, wollen.
To make, machen.
To need, brauchen.
To let, lassen.

We beheld them sleep, wir sahen sie schlafen. He saw me dance, er sah mich tanzen. He durst not touch, *tŭtsh*, it, er wagte nicht es anzufassen. He would have me write it, er wollte, daß ich es schriebe. I will make him do it, ich will schon machen, daß er es thue. I heard him sing, ich habe ihn singen hören.

Anmerk. 1. Werden diese Zeitwörter aber in der leidenden Form gebraucht, so haben sie to nach sich; als: He was not seen to dance, man sah ihn nicht tanzen. He was not made to do it, man ließ es ihn nicht thun.

Anmerk. 2. Man wiederholt to nicht, sobald mehre Infinitive nach einander folgen; als: We came to see and help him, wir kamen ihn zu besuchen, und ihm zu helfen.

Anmerk. 3. Statt to wird auch, des Nachdrucks wegen, bisweilen in order to gesetzt; als: He had it in his pocket, in order to show it you, er hatte es in seiner Tasche, um es euch zu zeigen.

3) To bleibt weg nach rather than; als: Rather than be at the mercy of my enemy, eher als daß ich in der Gewalt meiner Feinde wäre.

II. Nach folgenden und ähnlichen Zeitwörtern steht im Englischen häufig der Infinitiv, jedoch statt des Nominativs mit dem Accusativ, und mit Weglassung von daß:

To advise, rathen.
To affirm, bestätigen.
To allow, zugeben.
To apprehend, befürchten.
To assent, einwilligen.
To believe, glauben.
To cause, veranlassen.
To conceive, begreifen.
To conclude, folgern.
To confess, bekennen.
To deny, leugnen.
To desire, begehren.
To determine, beschließen.
To find, finden.
To imagine, sich einbilden.
To know, wissen, kennen.
To observe, bemerken.
To order, befehlen.
To permit, erlauben.
To perceive, bemerken.
To presume, vermuthen.
To recognise, erkennen.
To remember, sich erinnern.
To require, begehren.
To show, zeigen.
To suffer, zugeben.
To suspect, vermuthen.
To think, denken.
To understand, verstehen.
To wish, wünschen.
To want, verlangen, wollen.

He confessed that to be true, er bekannte, daß das wahr wäre. I observed him to be sad, ich bemerkte, daß er traurig war. I want you to write it, ich will, daß ihr es schreibet.

III. Bei Wendungen, bei welchen im Deutschen nach dem Zeitworte to be der Infinitiv der thätigen Form gebraucht wird, setzt der Engländer den Infinitiv der leidenden Form; z. B.: I am to be found at Lloyd's, ich bin in Lloyd's Kaffeehause zu finden. — I am to find würde heißen: Ich soll finden.

IV. Schließlich merke man sich noch folgende Wendungen:

How came he to know it, wie geschah (kam), ereignete sich es, trug es sich zu, daß er es wußte? They offered to set out, sie wollten sich auf den Weg machen. They offered to apprehend, *åp-prè-hĕnd'*, him, sie versuchten ihn zu arretiren. That is easily to be done, das läßt sich leicht thun. I knew not what measures to take, ich wußte nicht, welche Maaßregeln ich ergreifen sollte. I have *seen* him write, ich habe ihn schreiben sehen. I have heard that song *sung*, ich habe das Lied singen gehört. I have heard that sentence *spoken*, ich habe das Urtheil sprechen gehört.

Uebungen.

I. Ich rathe[1] Ihnen, sich nicht darauf einzulassen.[2] Er lehrte mir schreiben, lesen und zeichnen. Ich hoffe ihn dort zu finden. Ich werde es finden. Ihr könnt[3] kommen, ich erlaube es.[4] Er muß es für mich abmachen.[5] Sie sollte[6] ihn warnen.[7] Sahen Sie ihn im Armsessel[8] sitzen? Ich wagte[9] nicht, ihn anzublicken.[10] Er wird schon machen, daß ihr es kaufet. Sie brauchen[11] es nicht zu schreiben. Lassen Sie ihn das Buch suchen. Ich fühlte ihn zittern.[12] Er hieß[13] mich auf ihn warten. Er wollte haben, daß sie es für ihn beendigte. Er wurde beim Lesen bemerkt.[14] Wurde er beim Tanzen gesehen? Wir versprachen, dort zu sein, und ihm zu helfen.[15] Er schrieb mir, die Waaren zu verkaufen und ihm den Betrag zu remittiren.[16] Ich befahl[17] ihm, hier zu bleiben[18] und seine Mutter zu erwarten.[19] Ich hörte sie weinen,[20] allein ich sah sie keine Thränen[21] vergießen.[22] Er bot sich an, es mir zu zeigen und mir den Gebrauch[23] desselben zu erklären.[24] Ich sagte euch, eine reine[25] Abschrift[26] davon zu machen, und sie auf mein Pult zu legen. Um es euch zu zeigen, hatte er mich hintergangen.[27] Ich hatte es bei[28] mir, um im Stande zu sein, die Schritte zu rechtfertigen,[29] welche ich gethan[30] hatte. Ihr könnt die Reise nicht unternehmen, ihr seid zu schwach.[31] Sahet ihr ihn vorbeigehen?[32] Man fand ihn, daß er an seine Freunde schrieb. Ich möchte lieber die ganze Summe verlieren, als mich demüthigen.[33] Er möchte lieber an Bord sein, als seine Arbeit auf dem Comtoir[34] vollenden.

[1] to advise. [2] to enter upon. [3] may. [4] I permit you to do so. [5] to settle. [6] ought. [7] to caution, *kă'shŭn*. [8] armchair, *ärm'tshär*. [9] to dare. [10] to look at. [11] to need. [12] to tremble. [13] to bid. [14] to perceive. [15] to help. [16] to remit, *rè-mĭt'*. [17] to order. [18] to stay. [19] to await. [20] to

cry, *krī*. [21] tear, *tēr*. [22] to shed. [23] use. [24] to explain, *ĕks-plān'*. [25] fair, *fār*. [26] copy. [27] to impose, *im-pōz'*, [28] about. [29] to justify. [30] to take. [31] weak, *wēk*. [32] to pass. [33] to humble one's self. [34] at the counting-house.

II.—IV. Er rieth, daß ich den Brief über[1] Kopenhagen ſchicken ſollte. Ich beſtätige,[2] daß die näheren Umſtände[3] wahr ſind. Ich erlaube,[4] daß es ihm gegeben werde. Ich glaube nicht, daß das Schiff angekommen iſt. Ich werde veranlaſſen,[5] daß Sie es ſehen. Er kann nicht begreifen,[6] daß das möglich iſt. Bekennen[7] Sie, daß das Ihr Meſſer iſt? Ich beſchloß,[8] daß ich gegenwärtig[9] ſein wollte. Ich bildete[10] mir ein, daß der Verluſt größer wäre. Er weiß, daß das Schiff verunglückt[11] iſt. Sie befahl,[12] daß es euch gebracht werden ſollte. Bemerktet[13] ihr nicht, daß es ein Betrug[14] war? Werdet ihr zugeben,[15] daß es zu einer zu hohen Prämie verſichert werde? Er war dort nicht zu ſehen. Sie wird dort nicht zu finden ſein. Wo iſt es zu verkaufen? Es iſt jetzt nicht zu bekommen.[16] Sie waren nicht zu hören. Wie geſchah[17] es, daß er es weggab?[18] Das war leicht[19] zu finden. Ich wußte nicht, wo ich es ſuchen ſollte. Haben Sie die Rede halten hören? Wiſſen Sie nicht, wo Sie dieſe Arie[20] haben ſingen hören?

[1] via. [2] to confirm. [3] particulars. [4] to permit. [5] to cause. [6] to conceive. [7] to confess. [8] to determine on. [9] present. [10] to imagine. [11] lost. [12] to order. [13] to perceive. [14] impo-sition, *im-pō-zĭsh'ŭn*. [15] to allow. [16] to get. [17] to come. [18] to give away. [19] easily. [20] air.

Von dem Subjunctiv oder Conjunctiv.

I. Obgleich es im Engliſchen keine Bindewörter giebt, die ausſchließlich den Conjunctiv regieren, ſo ſtehet doch dieſer Modus, wenn der Sinn des Satzes eine Ungewißheit oder einen Zweifel zuläßt, nach den folgenden:

Except, ausgenommen daß.
However, wie ... auch.
If, wenn.
Lest, damit nicht.
Provided, mit der Bedingung.
So, so that, wenn nur.
Though, Although } obgleich.
That, daß.
Till, bis.
Unless, wenn nicht.
Whether, ob. Z. B.:

Unless he (should) be there himself, wenn er nicht ſelbſt da iſt. However squeamish, *skwēm'ĭsh*, she (may) be, ſo empfindlich ſie auch ſei. If that (should) be the case, wenn das der Fall iſt. Lest she (should) be frightened, damit ſie nicht erſchreckt werde. Provided she (should) be well, mit der Bedingung, daß ſie wohl ſei. So it (should) keep him warm, wenn es ihn nur warm hält. Though (although) it (might) prove hurtful, obgleich es ſchädlich aus-

fallen könnte. It is but just that he (should) do so himself, es ist nicht mehr als recht, daß er es selbst thue. Till he (shall) receive an answer, bis er eine Antwort erhält. Except he (should) provide for them, ausgenommen, wenn er für sie Sorge trage. Whether he (may) write it or not, ob er es schreibe oder nicht.

Man sieht aus diesen Beispielen, daß der deutsche Conjunctiv stets durch die Hülfszeitwörter may, might, could, should, would gegeben werden kann, und nur wenn diese Hülfszeitwörter weggelassen werden, tritt der englische Subjunctive ein.

Jedoch, wie gesagt, können die englischen Bindewörter auch den Indicativ nach sich haben, wodurch aber, statt des Zweifels und der Ungewißheit, Gewißheit ausgedrückt wird; als: If that is the case, wenn das (woran ich nicht zweifle) der Fall ist. Unless he is there himself, wenn (was auch wohl der Fall sein wird) er nicht selbst da ist. In beiden Fällen ist Wirklichkeit vorhanden.

Anmerk. Folgen lest, damit nicht, und that, damit, auf einen Befehl, so muß man den Subjunctiv anwenden; als: Tell him every thing lest he excuse himself, sagen Sie ihm Alles, damit er sich nicht entschuldigen könne. Tell him every thing that he commit no mistake, sagen Sie ihm Alles, damit er sich nicht irre.

II. Man gebrauche den Conjunctiv nicht:

a) Wenn man im Deutschen, nur um nicht würde anzuwenden, das Imperfect des Conjunctiv setzt; als: That would have pleased me, das hätte mir gefallen (das würde mir gefallen haben). I should have told him so, ich hätte es ihm gesagt (ich würde es ihm gesagt haben). He would have bought it, er hätte es gekauft (würde es gekauft haben).

b) Wo der deutsche Conjunctiv bei der indirecten Rede (wo man seine eignen oder eines Andern Worte erzählend anführt, also die Person nicht selbst sprechen läßt) angewandt wird. In diesem Falle muß man immer den Indicativ gebrauchen; als: He assured me, that every thing *was* done, er versicherte mich, daß Alles geschehen sei. She replied, that it *was* not probable, sie erwiederte, daß es nicht wahrscheinlich sei. They mention, the ship is not lost, sie erwähnen, daß das Schiff nicht verloren sei.

c) Wenn folgende und ähnliche Eigenschaftswörter nach dem, als unpersönlich gebrauchten, Hülfszeitworte sein angewandt werden, muß man sich stets des Wörtchens *should* bedienen; wenigstens jedesmal wenn that als Bindewort dabei steht:

Just, billig.
Proper, füglich.
Shameful, *shām'fŭl*, schändlich.
Sad, traurig.
Necessary, nothwendig.
Abominable, *ă-bŏm'ĭ-nă-bl*, abscheulich.
Remarkable, *rĭ-mārk'ă-bl*, merkwürdig.
Important, wichtig.
Hard, hart, ungerecht.
Expedient, *ĕks-pē'dĭ-ĕnt*, rathsam.
Impossible, unmöglich.
Dangerous, gefährlich.

Agreeable, angenehm.
Vexatious, *vĕk-sā'shŭs*, ärgerlich.
Indecent, *in-dē'sĕnt*, unſchicklich.
Cruel, grauſam.
Astonishing, *ăs-tŏn'nĭsh-ĭng*, wunderbar.
Unfortunate, *ŭn-fŏr'tshū-nāt*, unglücklich, ꝛc. Z. B.:

Is it not shameful that he should refuse you his assistance, iſt es nicht ſchändlich, daß er euch ſeinen Beiſtand verweigert? It would be proper that he should call himself, es wäre paſſend (ſchicklich), daß er ſelbſt vorkäme. It is just that they should refund me, es iſt billig, daß ſie es mir wieder bezahlten.

d) Nach Zeitwörtern, deren Bedeutung ermahnend, bittend oder befehlend iſt, und welche im Deutſchen den Conjunctiv nach ſich fordern, muß im Engliſchen der Infinitiv ſtehen; als: Beg her to wait for me, bitten Sie ſie, daß ſie auf mich warte. Take care not to lose your money, hüten Sie ſich, daß Sie Ihr Geld nicht verlieren.

e) Wenn if, von but gefolgt, nicht auf Zukunft hindeutet, ſo ſetze man den Indicativ; als: If he has but three, he cannot be contented, wenn er nur drei hat, kann er nicht zufrieden ſein. If she does but repent of it, I pardon her, wenn ſie es nur bereuet, verzeihe ich ihr.

Wenn dahingegen if, von but gefolgt, auf Zukunft hindeutet, muß der Subjunctiv ſtehen; als: If he have but three, he will ask for more, wenn er nur drei hat, wird er mehr fordern. If she do but repent of it, she will be pardoned, wenn ſie es nur bereuet, wird man ihr verzeihen.

Uebungen.

I. Ich werde dieſe Partei nicht kaufen, wenn nicht[1] die Preiſe niedriger[2] werden, welches ich jedoch bezweifle. Wie gefährlich es auch ſei, er wird es wagen. Schwärzen[3] Sie Ihr Geſicht[4] nicht, damit[5] er nicht weglaufe. Wir werden damit zufrieden ſein, mit der Bedingung,[6] daß wir es frühe genug erhalten werden; allein es wird nicht fertig ſein. Wenn das Wetter ſchön ſein ſollte, würde ſie uns begleiten. Es iſt gut, wenn[7] es nur trocken iſt, es ſcheint aber ganz feucht.[8] Ich würde ihm folgen, obgleich[9] es mit Gefahr verknüpft[10] ſein ſollte. Er muß es nicht ſchicken, ausgenommen[11] wenn er es ſelbſt nicht bedarf. Befehlen Sie ihr, vorſichtig[12] zu ſein, damit[13] ſie nichts zerbreche. Sagen Sie Ihrem Commis, ſich bereit zu halten, damit das Schiff nicht ohne uns ſegele. Schicken Sie es ihm nicht, wenn er nicht ſelbſt darum ſchreibt; allein er wird es wahrſcheinlich nie thun, weil er Sie einmal beleidigt[14] hat.

[1] unless. [2] to go down. [3] to blacken. [4] face, *fās*. [5] lest. [6] provided. [7] so. [8] damp, *dămp*. [9] though. [10] to be attended with danger. [11] except. [12] cautious. [13] lest. [14] to offend.

II. Er thäte es wohl, wenn er könnte. Sie hätte es mir gezeigt, wenn ſie es ſchon gehabt hätte. Ich kaufte den Kaveling,[1] wenn die Qualität mir gefiele. Ich ginge mit euch dahin, wenn ich gewiß

wäre, den Kapitän an Bord zu finden. Ihr fändet mich nicht hier, wenn der Wind günstig gewesen wäre. Er käme gewiß, wenn ihr ihm versprochen hättet, ihm heute zu bezahlen. Er brächte euch die Proben, wenn er sie schon bekommen hätte. Ich versicherte ihm, Alles wäre zu seinem Empfange [2] bereit. Er sagte, er käme heute nicht wieder, denn der Weg wäre zu weit und die Bürde [3] zu schwer. [4] Sie behauptete, [5] daß es unmöglich sei, so bald zurück zu sein. Ich erwiederte, daß es nicht gut sei, alles auf einmal wegzugeben. Sein Freund sagte, daß es augenscheinlich [6] sei, daß er betrogen worden wäre. Es ist nur [7] billig, daß Sie ihm das Geld noch heute schicken. Es würde abscheulich sein, wenn er es seinem eignen Vater verweigerte. [8] Wäre es nicht hart, wenn ich darunter [9] litte? [10] Wäre es nicht merkwürdig, wenn ich heute schon Antwort erhielte? Würde es nicht unschicklich sein, wenn er sich dort mit seinem schabigen [11] Rocke zeigte? Würde es nicht schändlich sein, wenn er meine Absichten meinen Feinden verriethe? [12] Wäre es nicht gefährlich, wenn er eine so große Summe auf einmal [13] wagte? Bitten Sie ihn, daß er es mir sogleich sende. Hüten Sie sich, daß Sie nicht zu laut [14] sprechen. Wenn er nur mich sieht, wird er lächeln. [15] Wenn sie nur die kleinen Aepfel bekommt, wird sie weinen. Wenn er nur eine Antwort von ihm erhält, wird Alles wieder in seinem gewöhnlichen Gange [16] sein.

[1] lot. [2] reception, *rē-sēp'shŭn*. [3] burden. [4] heavy. [5] to pretend. [6] obvious, *ŏb'vē-ŭs*. [7] but. [8] to refuse. [9] by. [10] to suffer. [11] shabby, *shăb'bē*. [12] to betray, *bē-trā'*. [13] at a time. [14] loud. [15] to smile. [16] in its accustomed train, *trān*.

Vom Participle present.

I. Das Participle present wird als Hauptwort gebraucht; ersetzt unser, durch Vorsetzung des sächlichen Artikels das, aus dem Infinitiv gebildetes Hauptwort, und kann sowohl mit als ohne Artikel und mit allen Präpositionen gebraucht werden; als: Eating will not hurt you, but drinking will, das Essen wird euch nicht schaden, wohl aber das Trinken. The grief of seeing this, der Kummer dieses zu sehen. I like dancing, ich liebe das Tanzen. We spoke of writing, wir sprachen vom Schreiben.

II. Man gebraucht das Participle present als Eigenschaftswort; als: A refreshing breeze, ein erfrischendes Lüftchen. An encouraging letter, ein ermunternder Brief.

III. Als Zeitwort, um die Bindewörter indem, weil, nachdem, als, da, so wie auch um das beziehende Fürwort zu vermeiden; als: Looking at the letter he shook his head, indem, als, da er den Brief ansah, schüttelte er mit dem Kopfe. Receiving no answer, he grew impatient, weil, da, als er keine Antwort erhielt, wurde er ungeduldig. Having shown him every thing, I went away, nachdem ich ihm Alles gezeigt hatte, ging ich weg. Saying this he frowned, *frŏund*, indem er dieses sagte, runzelte er die Stirne. The

clerk, not knowing how to proceed, was obliged to wait for his employer, der Commis, welcher nicht wußte, wie er verfahren sollte, mußte seinen Prinzipal erwarten.

IV. Das nach there is no stehende Zeitwort muß auch im Participle present stehen, und deutet auf eine Unmöglichkeit hin; als: There is no persuading him, es ist unmöglich, ihn zu überreden. There was no convincing him of the truth, es war unmöglich, ihn von der Wahrheit zu überzeugen.

V. Nach jeder Präposition muß das Participle present stehen; als: With crying, mit Weinen. After showing it him, nachdem er es ihm zeigte. From talking to long, durch zu langes Sprechen. Without thinking, ohne zu denken.

Anmerk. Wenn der deutsche Nominativ ein persönliches Fürwort ist, muß es in ein zueignendes verwandelt werden. Ist der deutsche Nominativ ein Hauptwort, so muß der sächsische Genitiv daraus gebildet werden; als: He spoke to me, without *my* listening to him, er sprach mit mir, ohne daß ich auf ihn hörte. He relied on my father's pardoning him, er verließ sich darauf, daß mein Vater ihm verzeihen würde.

VI. Nach I cannot help, ich kann nicht umhin, muß das Participle present stehen; als: I cannot help imputing it to his laziness, ich kann nicht umhin, es seiner Trägheit beizumessen. She could not help hiding it from him, sie konnte nicht umhin, es vor ihm zu verbergen.

Uebungen.

I.—III. Das Krähen [1] des Hahnes weckte [2] mich gerade zur rechten Zeit. [3] Ich liebe [4] das Plaudern [5] nicht, wenn ich bei der Arbeit [6] bin. Ich bezweifle das Steigen der Preise. Ihr fortwährendes [7] Schreien [8] verwirrte [9] mich. Wir sprachen von seinem Tanzen. Sein Drängen [10] und euer Nachgeben [11] beschleunigten [12] die Abmachung [13] des Geschäfts. Er sprach davon, meine Schulden zu bezahlen. Ich erwarte sein Schreiben und Einwilligen [14] in [15] meinen Vorschlag. Euer Winseln [16] wird mich nicht rühren. [17] Seine ermunternden [18] Blicke [19] sagten mir, daß er mit meinen Bemühungen zufrieden war. Sie sagte das mit lächelnden [20] Lippen. [21] Dieser schlagende [22] Beweis [23] seines kriechenden [24] Charakters überzeugte mich. Wir alle bewunderten [25] die belustigenden [26] Kunststücke, [27] mit welchen er die schleichenden [28] Stunden abkürzte. [29] Wir schlugen versöhnende [30] Maaßregeln vor. Indem wir sein Verfahren [31] tadelten, [32] beabsichtigten wir seine Sitten [33] zu bessern. [34] Nein, sagte er, indem er seine Hände erhob, [35] eine solche Anmaßung [36] hätte ich nicht von ihm erwartet. Nachdem ich mit dem Kapitän die niedrigste Fracht bedungen [37] hatte, unterzeichneten wir die Connossemente. Da wir kein Zeichen [38] des Lebens [39] an ihm fanden, bedeckten wir ihn mit seinem Mantel. [40] Als er die Proben untersucht [41] hatte, gab er mir eine entscheidende [42] Antwort. Seine Söhne, welche sich dem Handel [43] widmeten, [44] lernten mehre fremde Sprachen. Sein Schiff, welches in Holland gebauet

worden war, wurde jeden Augenblick [45] erwartet. Er erschoß sich, weil er keine Freunde hatte. Indem er diesen Befehl gab, sah [46] er freundlich [47] aus. Da wir nicht wußten, welche Sorte Ihnen am besten gefallen würde, so hielten [48] wir es für das Beste, Ihre Entscheidung [49] zu erwarten. [50]

[1] to crow. [2] to awake. [3] just in time. [4] to like. [5] to talk, *tȧk*. [6] at work. [7] continual. [8] to cry. [9] to confuse. *kŏn-fūz'*. [10] to press. [11] to yield. [12] to hasten. [13] to settle (mit dem Nominativ). [14] to consent. [15] to. [16] to whine, *hwīn*. [17] to move. [18] to encourage. [19] look. [20] to smile. [21] lip. [22] to strike. [23] proof. [24] to cringe. [25] to admire, *ȧd-mīr'*. [26] to amuse. [27] trick, *trĭk*. [28] to linger, *lĭng'gŭr*. [29] to shorten, *shôr'tn*. [30] to conciliate, *kŏn-sĭl'yȧt*. [31] to proceed. [32] to blame. [33] morals. [34] to mend. [35] to lift, *lĭft*, up. [36] presumption, *prē-zŭm'shŭn*. [37] to agree for. [38] mark. [39] life, *līf*. [40] cloak, *klōk*. [41] to examine. [42] decisive. [43] commerce. [44] to devote. [45] moment, *mō'-mĕnt*. [46] to look. [47] friendly. [48] to think. [49] decision, *dē-sĭzh'ŭn*. [50] to await.

IV.—VI. Es ist unmöglich, es vor künftiger Woche anzufangen. Es war nicht möglich, mit ihm zu streiten. [1] Es ist nicht möglich, sie davon abzurathen. [2] Es war unmöglich, sich zurückzuziehen, [3] ohne gesehen zu werden. Es ist unmöglich, ihm die übeln [4] Folgen [5] meiner Handlung beizumessen. [6] Geben Sie mir die Papiere ohne einen Augenblick zu verlieren. Nachdem wir den Boten abgefertigt hatten, schritten [7] wir zur Untersuchung [8] der Rechnung Courant. Er zog das Ausgehen [9] dem Arbeiten im Comtoire vor. Er glaubte [10] mich dadurch zu kränken, [11] daß er meinen Brief meinem Vater zeigte. Ich verlasse mich darauf, es morgen zu vollenden. Das kommt davon, wenn man zu lange zaudert. [12] Er verdiente die Strafe dafür, daß er meine Geschäfte vernachlässigte. Er schrieb darüber, das Schiff einem andern Kapitän anzuvertrauen. Ich danke Ihnen dafür, daß Sie mich davon unterrichteten. Er entfernte [13] sich, ohne ein Wort erwiedert [14] zu haben. Wir sprachen davon, daß die Frau geweint hatte. Wir freuten [15] uns, daß Ihr Compagnon Sie verließ. Er fürchtete, [16] daß sein Vater böse [17] auf [18] ihn sein würde. Es besteht bloß darin, [19] daß Sie alle Oerter [20] vermeiden, wo Sie erwarten können, mit ihm zusammen zu treffen. [21] Ich konnte mich nicht daran gewöhnen, [22] daß mein Prinzipal mich so ernsthaft [23] ansah. Was sagen Sie dazu, [24] daß er zu Hause blieb? [25] Er konnte nicht umhin, ihm seinen Beistand zu verweigern. [26] Sie konnte nicht umhin, ihrem Manne zu folgen, und die Beschwerden [27] einer so langen Reise mit ihm zu theilen. [28] Wenn er nicht umhin konnte, Sie zu vertheidigen, [29] so ist es zu verzeihen. [30]

[1] to contend. [2] to dissuade from. [3] to withdraw. [4] bad. [5] consequence. [6] to impute to. [7] to proceed to. [8] examination. [9] to walk out. [10] to think. [11] to grieve, *grēv*. [12] to tarry, *tȧr'rē*. [13] to absent, *ȧb-sĕnt'*, one's self. [14] to

reply. [15] to rejoice at. [16] to be afraid of. [17] angry. [18] with. [19] merely, *mēr'lē*, to consist in. [20] place. [21] to meet with. [22] to use. [23] sternly, *stērn'lē*. [24] to. [25] to stay. [26] to refuse. [27] fatigues, *fā-tēgz'*. [28] to share. [29] to defend. [30] pardonable.

Vom Participle perfect.

I. Das Participle perfect kann eben so wie das Participle present als Eigenschaftswort gebraucht werden; als: A freighted vessel, ein befrachtetes Schiff. Bought goods, gekaufte Waaren. A beaten road, ein gebahnter Weg.

II. Wenn man das Participle present von to be: being, auslassen will, kann man den Satz mit dem Participle perfect anfangen; als: Apprized of their approach, we kept ourselves ready, von ihrem Herannahen benachrichtigt, hielten wir uns bereit; statt: Being apprized of their approach, da wir von ihrem Herannahen benachrichtigt waren.

III. Das Participle perfect steht im Englischen statt des Infinitivs bei den Zeitwörtern: helfen, heißen, lassen, können, sehen, dürfen, hören u. s. w.; als: She has *seen* the eagle fly away, sie hat den Vogel wegfliegen sehen. We have *heard* her sing, wir haben sie singen hören.

Uebungen.

Hier ist der angenommene [1] Wechsel. Die eroberten [2] Provinzen wurden geplündert. [3] Zeigen Sie ihn in das gemalte [4] Zimmer. Wollen Sie nun die beendigten Briefe unterzeichnen. Die verkauften Kavelinge müssen auf die Seite [5] gelegt werden. Das verlassene [6] Schiff sank. Schreiben Sie die Liste der versicherten Waaren dreimal ab. Ueberrascht [7] über sein Erscheinen, [8] konnte ich nicht ein Wort hervorbringen. [9] Unbekannt mit dem Erfolg seines Versuches, [10] fuhr ich fort [11] an [12] die Möglichkeit [13] zu zweifeln. Verlassen von meinen Gefährten, [14] konnte ich den Angriffen [15] des Stieres nicht widerstehen, [16] und verließ [17] mich auf die Geschwindigkeit meiner Beine. [18] Er hat mir den Koffer [19] tragen [20] helfen. [21] Sie hat ihr gehen heißen. [22] Haben Sie das Schiff segeln sehen? Er hat es nicht unternehmen dürfen. [23] Hat er die Glocke [24] schlagen [25] hören?

[1] to accept. [2] to conquer, *kŏnk'ŭr*. [3] to plunder, *plŭn'dŭr*. [4] to paint, *pānt*. [5] aside. [6] to abandon. [7] to be surprised at. [8] appearance, *ăp-pē'rāns*. [9] to utter, *ŭt'tŭr*. [10] experiment. [11] to continue. [12] of. [13] possibility, *pŏs-sē-bĭl'ē-tē*. [14] companion, *kŏm-păn'yŭn*. [15] attack, *ăt-tăk'*. [16] to resist, *rē-zĭst'*. [17] to depend on. [18] swiftness, *swĭft'nĕs*, of my legs. [19] trunk. [20] to carry. [21] to help. [22] to bid. [23] to dare. [24] clock. [25] to strike.

Von der Form der Zeitwörter.

I. Eben so wie in der deutschen Sprache, kann auch in der englischen nur aus wirklich transitiven Zeitwörtern die leidende Form gebildet werden; da es aber in der englischen Sprache viele transitive Zeitwörter giebt, die es in der deutschen nicht sind, so wird eine Liste derselben nicht unwillkommen sein.

Abrathen: Wer riethen ihm den Handel ab, we dissuaded, *dis-swād'ād*, him for the bargain.
Antworten: Ich antwortete meinem Bruder, I answered my brother.
Anvertrauen: Ich vertraue ihm meines Sohnes Erziehung nicht an, I do not trust him with the education of my son; oder: the education of my son to him.
Ausweichen: Wir müssen ihm ausweichen, we must avoid him.
Befehlen: Er befahl seinem Bedienten, den Brief abzuschreiben, he ordered his servant to copy the letter.
Begegnen: Wir begegneten einem Soldaten, we met a soldier.
Beikommen: Ich kann dem Hunde nicht beikommen, I cannot approach the dog.
Beistehen: Er stand seinem Freunde bei, he assisted his friend.
Beiwohnen: Wohne der Lehrstunde bei, attend the lesson.
Danken: Warum danken Sie Ihrem Vater nicht, why do you not thank your father?
Dienen: Er diente dem Grafen, he served the count.
Drohen: Wir drohten dem Kinde, we threatened the child.
Entfahren: Der Fluch entfuhr dem Alten, the curse escaped, *ĕ-skāpt'*, the old man.
Entfliehen: Er entfloh dem Tode, he escaped death.
Entgehen: Der Soldat entging der Gefangenschaft, the soldier escaped imprisonment.
Entkommen: Er entkam der Verfolgung, he escaped persecution, *pĕr-sē-kū'shŭn*.
Entlaufen: Sie wird seinen Vorwürfen nicht entlaufen, she will not escape his reproaches.
Entsagen: Ich entsagte jedem Anspruch, I renounced, *rē-nŏŭnst'*, every claim.
Entsprechen: Es wird seinen Wünschen entsprechen, it will answer his wishes.
Entwischen: Sie entwischte dem Hunde, she escaped the dog.
Erlauben: Ich erlaubte ihm, auf mich zu entnehmen, I allowed him to value on me.
Fluchen: Wie können Sie Ihrer Tochter fluchen, how can you curse, *kŭrs*, your daughter.
Folgen: Folgen Sie dem Manne, follow that man!
Gefallen: Der Knabe gefiel dem Kaufmanne nicht, the boy did not please the merchant.
Gehorchen: Gehorche deiner Mutter, obey your mother!
Geziemen: Es geziemt dem Kinde zu schweigen, it becomes the child to be silent.

Glauben: Glauben Sie meinem Commis nicht, do you not believe my clerk?

Gleichen: Er gleicht seinem Vater, he resembles, *rè-zēm'blz*, his father.

Helfen: Helfen Sie der Frau, help the woman.

Lehren: Sie lehrt ihrem Bruder singen, she teaches her brother to sing.

Leuchten: Wollen Sie der Dame leuchten, will you light the lady?

Lohnen: Das Lob seines Vaters wird ihm lohnen, his father's praise will reward him.

Mißfallen: Sie mißfällt meiner Frau, she displeases my wife.

Nachäffen: Sie äfft ihrer Tante nach, she apes, *āps*, her aunt.

Nachahmen: Er ahmt meinen Manieren nach, he imitates my manners.

Nacheifern: Wir wollen den alten Schriftstellern nacheifern, we will emulate, *ēm'ū-lāt*, the ancient authors.

Nachfolgen: Er wird seinem Oheime nachfolgen, he will succeed his uncle.

Nachstellen: Wollen wir dem Räuber nachstellen, will we waylay, *wā-lā'*, the robber?

Nähern (sich): Sie näherte sich dem Manne, she approached the man.

Rathen: Er rieth seinem Bruder, geduldig zu sein, he advised his brother to be patient.

Schaden: Es wird seiner Gesundheit nicht schaden, it will not injure, *ĭn'jūr*, his health.

Schmeicheln: Schmeichele den Reichen nicht, do not flatter the rich.

Steuern: Steuern Sie seiner Leidenschaft, check, *tshēk*, his passion.

Trauen: Trauen Sie seinen Worten nicht, don't trust his words; oder to his words.

Trotzen: Er trotzte meinem Ansehen, he defied my authority, *ă-thŏr'ē-tē*.

Uebelwollen: Ich will Ihrem Bruder nicht übel, I do not wish your brother ill.

Versichern: Ich versichere Ihnen die Wahrheit, I assure you of the truth.

Vertrauen: Ich vertraue Ihnen die Summe an, I trust you with the sum, oder the sum to you.

Verzeihen: Verzeihen Sie dem Kinde, forgive the child.

Vorgehen: Die Arbeit muß der Belustigung vorgehen, work must precede, *prē-sēd'*, amusement.

Vorstehen: Ich kann dem Unternehmen nicht vorstehen, I cannot direct the undertaking.

Wehren: Wehren Sie seiner Zudringlichkeit, restrain his impertinence, *ĭm-pĕr'tē-nĕns!*

Widersprechen: Sie widerspricht ihrer Mutter, she contradicts, *kŏn-trā-dĭkts'*, her mother.

Widerstehen: Wie konnte ich seiner Einladung widerstehen, how could I resist, *rē-zĭst'*, his invitation?

Wohlwollen: Wollen Sie mir wohl, do you wish me well?
Zureden: Reden Sie dem Verbrecher zu, exhort, *ĕgz-hôrt'*, the culprit, *kŭl'prĭt!*
Zuvorkommen: Er kam meiner Bitte zuvor, he anticipated, *ăn-tĭs'ĕ-pā-tĭd*, my request.

II. Bei der Verwandlung eines transitiven Zeitwortes aus der thätigen in die leidende Form, kann sogar der Dativ und jeder andere durch eine Präposition ausgedrückte Zweck, zum Nominativ des leidenden Zeitwortes angewandt werden, was im Deutschen durchaus nicht stattfinden kann; als: I was shown many costly ornaments, *ōr'nā-mĕnts*, viele kostbare Verzierungen wurden mir gezeigt. The adventure was frequently spoken of, man sprach oft von dem Ereignisse.

Anmerk. 1. Statt des Infinitivs nach einem leidenden Zeitworte kann man auch das Participle present anwenden; als: She was heard singing, man hörte sie singen. They were seen playing at chess, *tshĕs*, man sah sie Schach spielen.

Anmerk. 2. Das deutsche von wird bei leidenden Zeitwörtern häufig durch by übersetzt; als: She was seen *by* her husband, sie ward von ihrem Manne gesehen.

Uebungen.

Wollen Sie der Frau immer ausweichen? Wo begegnete er Ihrer Kutsche? Stehen Sie dem Matrosen bei, sonst wird er sinken. Ich wohnte der Vorlesung [1] bei. Danken Sie dem Manne für seine Unterstützung. [2] Er diente seinem Fürsten wie ein getreuer Unterthan. [3] Warum drohen Sie der Frau? Er wird der Verfolgung [4] nicht entgehen. Ich werde jedem Kinde erlauben zu spielen, nachdem es gearbeitet hat. Wie gefällt dem Manne das Zimmer, welches Sie bewohnen? [5] Wer kann ihm folgen, wenn er läuft? Die beiden Brüder gleichen einander. Ich werde dem Assecuradeure nicht glauben. Wenn er seinen Eltern nicht gehorcht, ist er ein ungehorsames [6] Kind. Wir wollen der Frau nicht mißfallen. Wenn Sie beabsichtigen, sich dem Hause unbemerkt [7] zu nähern, so müssen Sie diesem Fußpfade [8] folgen. Rathen Sie dem Manne, nicht zu viel zu bieten. Er schmeichelt jedem Narren. [9] Versichern Sie ihm die Aufrichtigkeit [10] meiner Gesinnungen. [11] Wenn er mir wohl wollte, würde er den Wechsel für mich bezahlt haben.

[1] lecture, *lĕk'tshŭr.* [2] support, *sŭp-pôrt'*, [3] subject, *sŭb'jĕkt.* [4] persecution, *pĕr-sĕ-kū'shŭn.* [5] to inhabit. [6] disobedient, *dĭs-ō-bē'dē-ĕnt.* [7] without being perceived. [8] footpath, *fŭt'-pāth.* [9] fool. [10] sincerity, *sĭn-sĕr'ē-tē.* [11] sentiments, *sĕn'-tē-mĕnts.*

Vom zurückwirkenden Zeitworte.

Von dieser Gattung von Zeitwörtern bleibt uns weiter nichts zu erwähnen über, als daß es im Deutschen viele zurückführende Zeitwörter giebt, die es im Englischen nicht sind. Dergleichen sind:

To appear, *ăp-pēr'*, ſich zeigen.
To apply, *ăp-plī'*, to, ſich wenden an.
To approach, *ăp-prōtsh'*, ſich nähern.
To be ashamed, *ă-shāmd'*, ſich ſchämen.
To be mistaken, *mis-tā'kn*, ſich irren.
To be vexed, *vēxt*, at, ſich ärgern.
To begin, *bē-gin'*, ſich anhangen.
To behave, *bē-hāv'*, ſich betragen.
To boast, *bōst*, of, ſich rühmen.
To care, *kār*, for, ſich kümmern um.
To complain, *kŏm-plān'*, of, ſich beklagen über.
To condescend, *kŏn-dē-sĕnd'*, to, ſich herablaſſen zu.
To conform, *kŏn-fôrm'*, to, ſich richten nach.
To consult, *kŏn-sŭlt'*, about, ſich berathen über.
To converse, *kŏn-vĕrs'*, with, ſich unterhalten mit.
To dare, *dār*, ſich getrauen.
To depend, *dē-pĕnd'*, upon, ſich verlaſſen auf.
To determine, *dē-tĕr'mĭn*, on, ſich entſchließen.
To diminish, *dē-mĭn'ĭsh*, ſich vermindern.
To dispute, *dĭs-pūt'*, ſich ſtreiten.
To dissemble, *dĭs-sĕm'bl*, ſich verſtellen.
To encrease, *ĕn-krēs'*, ſich vermehren.
To endeavour, *ĕn-dĕv'ŭr*, ſich bemühen.
To fear. *fēr*
To be afraid, *ă-frād'*, of } ſich fürchten.
To fight, *fīt*, ſich ſchlagen.
To go astray, *ă-strā'*, ſich verirren.
To happen, *hăp'pn*, ſich ereignen.
To hasten, *hā'sn*, ſich beeilen.
To imagine, *ē-măd'jĭn*, ſich einbilden.
To indulge, *ĭn-dŭlj'*, in, ſich einer Sache ergeben.
To long, *lŏng*, for, ſich ſehnen nach.
To make use, *yūs*, of, ſich bedienen.
To marvel, *mär'vĕl*, at, ſich wundern über.
To meddle, *mĕd'dl*, with, ſich abgeben mit.
To miss, *mĭs*, one's way, ſich verirren.
To mistake, *mĭs-tāk'*, ſich irren.
To presume, *prē-zūm'*, ſich unterſtehen.
To quarrel, *kwŏr'rĭl*, ſich zanken.
To refer, *rē-fĕr'*, to, ſich beziehen auf.
To refrain, *rē-frān'*, from, ſich enthalten einer Sache.
To rejoice, *rē-jōĕs'*, at, ſich freuen über.
To relate, *rē-lāt'*, to, ſich beziehen auf.
To rely, *rē-lī'*, upon, ſich verlaſſen auf.
To remember, *rē-mĕm'bŭr*, ſich erinnern.
To reside, *rē-zīd'*, at, ſich aufhalten in.
To resolve, *rē-zŏlv'*, ſich entſchließen.
To retire, *rē-tīr'*, ſich zurückziehen.
To seize, *sēz*, upon, ſich bemächtigen.
To sit, *sĭt*, down, ſich ſetzen.
To start, *stärt*, at, ſich entſetzen über.
To strive, *strīv*, ſich beſtreben.
To submit, *sŭb-mĭt'*, ſich unterwerfen.
To thank, *thănk*, one, ſich bei einem bedanken.
To turn, *türn*, about, ſich umdrehen.
To vomit, *vŏm'ĭt*, ſich übergeben, erbrechen.
To wonder, *wŭn'dŭr*, ſich wundern.

Uebungen.

Wenn er ſich an den Steuermann gewandt hätte, ſo würden ihm die Ballen gegeben worden ſein. Zuerſt lachte er, doch jetzt ſchämt er ſich ſeiner Thorheit.[1] Denken Sie, daß er ſich irrt? Die Mannſchaft

betrug sich mit Muth und Festigkeit.[2] Wie können Sie sich solch einer Schandthat[3] rühmen! Der Fürst ließ sich herab, den Offizier zu umarmen.[4] Bedienen Sie sich meines Namens, wenn Sie glauben, daß es Ihrem Zwecke[5] entsprechen[6] wird. Wer wird sich mit ihm abgeben, wenn er so schabig gekleidet ist. Wenn Sie sich unterstehen, es selbst zu thun, so riskiren Sie ausgelacht[7] zu werden. Er enthielt sich, mir zu widersprechen. Er schlug sich jeden Tag. Es wird sich nicht häufig[8] ereignen. Beeilen Sie sich, ihn einzuholen,[9] ehe er an Bord ist. Wenn Sie sich zurückzuziehen wünschen, so geniren Sie sich nicht.[10] Wir bemächtigten uns seiner Hände und zwangen[11] ihn, sich zu setzen.

[1] folly, *fŏl'lē*. [2] fortitude, *fôr'tē-tūd*. [3] shameful, *shām'fūl*, action. [4] to embrace. [5] purpose. [6] to answer (mit dem Accusativ). [7] to be laughed at. [8] frequently. [9] to overtake. [10] to be under no restraint, *rē-strānt'*. [11] to force.

Von der periphrastischen, umschreibenden oder fortdauernden Form der Zeitwörter.

I. Wenn man von einer, in Beziehung auf einer andern als unvollendet, noch fortdauernd, also vergegenwärtigt dargestellten Handlung spricht, so wende man die periphrastische Form an; als: He was speaking to the captain, when your letter arrived, er sprach mit dem Kapitän, als Ihr Brief ankam. Hier sagt man nicht bloß, daß er sprach, sondern daß, bei Ankunft Ihres Briefes, das Sprechen noch unvollendet war, und ferner fortdauerte.

II. Man wendet diese Form auch dann an, wenn zwei Handlungen gleichzeitig vor sich gehen; als: He made out the invoices, whilst I was speaking to the broker, er fertigte die Facturen aus, während ich mit dem Makler sprach.

Uebungen.

Sie fertigten die Facturen aus, als der Kapitän sie unterbrach.[1] Das Schiff nimmt jetzt Ihre Gewürze[2] ein. Als wir die Themse hinab segelten,[3] verloren wir schon mehre Segel. Der Matrose fiel über Bord, als die Mannschaft einen großen Haifisch[4] tödtete. Wir sprachen so eben[5] von ihm, als die Nachricht von seinem Tode uns mitgetheilt wurde. Während die Matrosen tranken, schliefen der Kapitän und der Steuermann. Während man die Anker lichtete,[6] brachten meine Leute meinen Koffer an Bord. Während Einige beteten,[7] fluchten[8] Andere. Das Feuer brach aus, während wir sangen. Sein Vater schrieb, als ein Fremder[9] angemeldet[10] wurde. Ich las die Zeitungen[11] und trank meinen Kaffee, als die Thür meines Zimmers geöffnet[12] wurde, und der Arzt eintrat. Während wir im Garten auf ihn warteten, spielte er auf dem Kaffeehause (at) Billard und rauchte[13] eine Cigarre.[14]

[1] to interrupt. [2] spices. [3] to sail down. [4] shark, *shärk.* [5] just. [6] to weigh, *wä*, anchor. [7] to pray, *prä.* [8] to swear. [9] stranger, *strän'jür.* [10] to announce, *än-nöüns'.* [11] newspapers. [12] to open. [13] to smoke. [14] cegar, *sè-gär'.*

Von den mangelhaften Zeitwörtern.

Can und *May.*

I. Can deutet auf eine physische und moralische Fähigkeit hin; May auf eine Möglichkeit, Freiheit oder wirkliche Erlaubniß; z. B.: I can write six letters within a hour, ich kann in einer Stunde sechs Briefe schreiben. I cannot conceive that, ich kann das nicht begreifen. It may be true, es kann wahr sein. You may go or stay, Sie können gehen oder bleiben. I may go with you, ich darf mit euch gehen.

Anmerk. 1. Wenn Umstände etwas erlauben, so gebraucht man can; z. B.: He cannot come to-night, er kann heute Abend nicht kommen. She cannot go with you, she must wait for her guardian, sie kann nicht mit ausgehen, sie muß auf ihren Vormund warten.

Anmerk. 2. Can hat weder den Infinitiv noch das Particip; diese werden also durch to be able ersetzt, so wie man überhaupt statt can, to be able anwenden kann; als: I shall not be able, ich werde nicht können. He would not be able, er würde nicht können.

Anmerk. 3. Wenn ein mangelhaftes Zeitwort have bei sich hat, muß dieses zuletzt stehen; als: Ich hätte können, I could have, I might have. Ich hätte müssen, I must have. Ich hätte sollen, I should have, I ought to have.

II. Das deutsche Mögen wird außerdem noch folgenderweise übersetzt: I *wish* to see him, ich möchte ihn sehen. *Let* her go now, jetzt mag sie gehen. I should *like* to see the ship, ich möchte das Schiff gern sehen. Do you *like* lobsters, *löb'stürz*, mögen Sie Hummer, oder: essen Sie gern Hummer? Don't he *want* any more, mag er nichts mehr? *May* you be happy, mögen Sie glücklich sein! *May* that be true, möge das wahr sein!

Anmerk. Steht aber may nach dem Nominativ, so heißt es wieder können; als: You may be happy, Sie können glücklich werden. That may be true, das kann wahr sein.

Uebungen.

Das Tanzen ermüdet[1] mich nicht, ich kann die ganze Nacht hindurch[2] tanzen. Er kann weder lesen noch schreiben. Ich kann heute nicht tanzen, meine Mutter will es nicht erlauben.[3] Darf ich mit Ihnen einen Augenblick sprechen? Ich kann jetzt nicht mit Ihnen darüber[4] sprechen, ich muß um zwei Uhr zu Hause sein. Er kann es

jetzt nicht anfangen, sein Vater wartet auf ihn. Jetzt,[5] da ich meine Briefe versiegelt habe, darf ich Sie begleiten. Mein Sohn kann nicht bei Ihnen bleiben, er muß in[6] die Schule gehen. Ich habe nie besser lesen können. Ich würde den Wechsel haben bezahlen können, wenn die meinigen honorirt worden wären. Wenn man uns nicht einen Credit in Paris eröffnet[7] hätte, hätten wir falliren[8] müssen. Wenn die Qualität besser gewesen wäre, so hätte ich vielleicht die ganze Partie kaufen können. Sie hätten der armen Frau mehr geben sollen, ihr Mann ist auf Ihrem Schiffe gestorben. Ich möchte gegenwärtig gewesen sein. Jetzt mag sie das Pult öffnen, wenn sie den Schlüssel[9] finden kann. Mögen Sie holländische Austern?[10] Er mag weder Milch[11] noch Wein. Ehemals mochte sie Kohl,[12] jetzt mag sie lieber Salat.[13] Mögen Sie nichts mehr? Ich mag nichts mehr, ich habe genug. Möge er seine Kinder bei (in) guter Gesundheit[14] finden! Sie möchte das Haus gern sehen. Ich möchte die Sängerin gern hören. Möchten Sie gern mit ihm sprechen? Das kann möglich sein, allein es ist nicht wahrscheinlich. Sie können reich werden, wenn Sie vorsichtig[15] speculiren. Möge der Himmel Ihnen Gesundheit und ein langes Leben gewähren. Er würde nicht kommen können, wenn er krank wäre. Sie kann nicht zeichnen, sie muß ihre Lection lernen.

[1] to fatigue. [2] all the night through. [3] to permit. [4] about it. [5] now. [6] to. [7] to open. [8] to stop payment. [9] key, *kē*. [10] oyster, *o͝i'stŭr*. [11] milk. [12] cabbage, *kăb'bĭj*. [13] salad, *săl'lăd*. [14] health. [15] prudently.

Must, müssen; *to be obliged*, *to be forced*, *fȯrst*, genöthigt sein; *it is necessary*, es ist nöthig.

Das Imperfect von must darf man nur anwenden, wenn ein anderes Zeitwort, von welchem must abhängt, in der vergangenen Zeit vorhergeht; als: I told him that he must tell the truth, ich sagte ihm, daß er die Wahrheit sagen müsse. He asked how many times they must repeat it, er fragte, wie viele Male sie es wiederholen müßten.

Geht kein Zeitwort in der vergangenen Zeit vorher, so bediene man sich der andern Wendungen; als: He was obliged to sign the document, er mußte das Document unterzeichnen. We were forced to sign, wir mußten unterzeichnen. It was necessary for us to sign, wir mußten unterzeichnen.

Anmerk. Müssen kann auch durch to be compelled, to be constrained, *kŏn-strānd'*, gezwungen sein, übersetzt werden, welches aber Zwang andeutet; als: We were compelled, constrained to deliver up our purses, wir mußten (waren durch Zwang genöthigt) unsere Börsen übergeben.

Die zusammengesetzten Zeiten müssen durch to be obliged, to be forced etc. gegeben werden; als: I have been obliged, forced, ich habe müssen. I had been obliged, forced, ich hatte müssen. I shall be obliged, forced, ich werde müssen. I should be obliged, forced, ich würde müssen.

Uebungen.

Wenn Sie gefallen sind, müssen Sie wieder aufstehen.[1] Er muß nicht impertinent[2] sein. Sie müssen thun, was Sie können. Er bat so inständig,[3] daß ich seine Bitte endlich[4] gewähren[5] mußte. Sie haben die Summen schon bezahlen müssen. Wird er wiederkommen müssen? Die Besatzung[6] mußte capituliren.[7] Ich mußte ihn wieder in[8] meinem Hause aufnehmen.[9] Sie werden den Zoll bezahlen müssen. Er sagte, sie müßte arm sein, um sich so zu demüthigen.[10] Er wird für die Folgen[11] einstehen[12] müssen. Er wird vor mir abreisen[13] müssen. Sie sagte mir, daß ich es selbst unterzeichnen müsse. Sie fragten, wie spät die Briefe nach der Post gebracht werden müßten. Ich blieb da, weil ich auf ihn warten mußte. Er antwortete, weil ich im Laden[14] bleiben müsse. Wir haben unser Schiff nach Amerika schicken müssen. Das Schiffsvolk hat die ganze Nacht pumpen[15] müssen. Der Steuermann hat das Schiff verlassen müssen. Ich habe mich von meinen Compagnons trennen[16] müssen. Ich wußte vorher, daß ich ihn würde abdanken[17] müssen. Er darf keine Milch trinken. Er fragte, wie viele Male es abgeschrieben werden müsse. Er mußte sich zurückziehen.

[1] to get up. [2] impertinent, *im-pêr'tè-nènt*. [3] pressingly. [4] at last. [5] to grant. [6] garrison. [7] to capitulate, *kă-pĭtsh'ù-lăt*. [8] at. [9] to receive. [10] to humble. [11] consequence. [12] to be answerable. [13] to set off. [14] shop. [15] to pump, *pümp*. [16] to separate. [17] to discard, *dis-kärd'*.

Ought und *Should*.

I. Wenn das deutsche Sollte eine moralische Pflicht oder eine durch Umstände veranlaßte Verbindlichkeit bedeutet, so ist es gleichbedeutend, ob man ought oder should anwendet; als: A captain should be the last to leave his ship, oder: A captain ought to be the last to leave his ship, ein Kapitän sollte der Letzte sein, der sein Schiff verließe. We ought now to go to the exchange, oder: We should now go to the exchange, wir sollten jetzt an die Börse gehen.

II. Das deutsche Sollen hat auch noch andere Bedeutungen, welche folgender Weise zu übersetzen sind; als:

Sollen als müssen. I must carry the letters to the post-office, *pōs'tôf-fis*, ich soll die Briefe nach der Post bringen.

Sollen als Befehlen. Let him bring me the letters, er soll mir die Briefe bringen.

Sollen als eine allgemeine Meinung. He is admitted to be an experienced seaman, er soll ein erfahrner Seemann sein. The vessel is said to be new, das Schiff soll neu sein.

Sollen als Folge einer Verabredung. We are to meet at Lloyd's, wir sollen in Lloyd's Kaffeehause zusammenkommen. I was to bring it him at nine o'clock, ich sollte es ihm um neun Uhr bringen. I am to do so to-morrow, ich soll es morgen thun. We were to set out together, wir sollten zusammen abreisen.

Uebungen.

Sie sollten Ihr Schiff versichern. Sie sollte für ihren armen Bruder sorgen. Wir sollten die zweite Partie nicht gekauft haben. Sie hätten Ihre Documente mitbringen sollen. Hätte er nicht zwei Connossemente ausfertigen sollen? Sie hätten Jemand schicken sollen, um mich davon zu unterrichten. Ich wüßte nicht, wem ich das Geld hätte anvertrauen sollen. Wenn es auch mehr gekostet hätte, Sie hätten es kaufen sollen. Sie weiß nicht, was sie thun soll, obgleich ich ihr den besten Rath gegeben habe. Wie sollte ich es ihm abschlagen, er hat mir nie etwas abgeschlagen.

Sollen als müssen. Er sagt, er soll erst diese Botschaft bestellen.[1] Soll sie in einem solchen Wetter selbst dahingehen? Sie sollen mir nichts verhehlen[2] von dem, was Sie gesehen haben. Sie müssen mir nicht vorschreiben,[3] wie ich verfahren[4] soll. Eure Börse soll eurem Bruder immer offen sein. Er wird sich grämen,[5] wenn er es seiner Frau nicht sagen soll.

[1] to do. [2] to conceal from. [3] to order. [4] to proceed. [5] to grieve.

Sollen als befehlen. Sie soll erst bezahlen, dann werde ich ihr mehr Waaren anvertrauen.[1] Er soll mich nicht wieder beleidigen, wenn er wünscht, daß ich ihm ferner von Dienst sei. Er soll schweigen,[2] und meine Befehle[3] erwarten.[4] Die Briefe sollen gegen[5] acht Uhr fertig sein.

[1] to entrust with. [2] to be silent. [3] command. [4] to await [5] by.

Sollen als allgemeine Meinung. Dieser Artikel soll von der besten Qualität sein. Die Anordnung[1] soll von ihm selbst sein. Er soll das Schiff nicht versichert haben. Er soll sich viele kaufmännische[2] Kenntnisse erworben[3] haben. Er soll selbst da gewesen sein. Ich soll die Sache vermittelt[4] haben. Er soll ein sehr verständiger[5] Mann sein. Er soll viele Schiffe haben. Er soll seine Zahlung eingestellt[6] haben.

[1] arrangement, *ăr-rānj'mĕnt*. [2] mercantile, *mĕr'kăn-tĭl*. [3] to acquire. [4] to settle. [5] to stop.

Sollen als Folge von Verabredung. Sie sollen mir die Papiere verabfolgen.[1] Er hätte funfzig Mark mehr haben sollen. Er sollte alles für sich behalten.[2] Sie sollten um sechs Uhr da gewesen sein. Sie allein soll ihre Bezahlung erhalten. Er sprach von einer Auction, welche morgen Statt finden[3] sollte. Alle jene Leute sollten ihn begleiten. Wenn wir Ihnen Alles sagen sollen, muß er es in seinem Briefe gesagt haben. Mit Furcht[4] sah sie den Augenblick herannahen,[5] wo sie ihre Kinder verlassen sollte.

[1] to deliver. [2] to keep. [3] to take place. [4] dread, *drĕd*.
[5] to approach, *ăp-prōtsh'*.

Wollen

wird in verschiedener Bedeutung verschiedentlich übersetzt.

I. Als mögen giebt man es durch to choose, wählen; to wish, wünschen; to like, lieben; to want, brauchen; to have a mind, Lust

haben; als: I wished to see how he had done it, ich wollte einmal sehen, wie er es gemacht hatte. You may do so if you choose, Sie können es thun, wenn Sie wollen. If you like to write, you will find every thing in the next room, wenn Sie schreiben wollen, werden Sie Alles im Nebenzimmer finden. She wants to see her uncle, sie will ihren Oheim sehen. What do you want to buy, was wollen Sie kaufen. We have a mind to sit there, wir wollen da sitzen. Why did he send for me, warum ließ er mich holen? Because he wanted, liked, wished, had a mind, chose to speak to you, weil er mit euch sprechen wollte.

Will würde in letzterem Beispiele nicht bloß einen Wunsch, sondern einen peremptorischen Willen andeuten.

II. Als Forderung übersetzt man wollen immer durch will have und want, jedoch stets mit Auslassung von that; als: She will have me write her twice a week, sie will, daß ich ihr zweimal die Woche schreibe. He would have me wait on her, er wollte, daß ich ihr meine Aufwartung machte. I will have that room painted, ich will, daß jenes Zimmer gemalt werde. He wants me to come back, er will, daß ich zurückkomme. She wanted him to sit by her, sie wollte, daß er bei ihr säße.

III. Als Einwilligen heißt es to be willing; als: I was willing to send it you, but I could not get it in time, ich wollte es Ihnen schicken, allein ich konnte es nicht frühe genug bekommen. They are willing to go wherever I choose to send them, sie wollen gehen, wohin es mir beliebt sie zu schicken.

IV. Als beabsichtigen, vorhaben oder im Begriffe sein, giebt man es durch to intend, to mean, to be going, to be about; als: I intend to send these goods to Amsterdam, ich will diese Waaren nach Amsterdam schicken. I meant to pay him to-day, ich wollte ihn heute bezahlen. I was just going to answer, ich wollte so eben antworten. We were about to embark, when we received a counter-order, wir wollten uns so eben einschiffen, als wir einen Gegenbefehl erhielten.

Anmerk. Um die öftere Wiederholung einer Handlung, eine Gewohnheit anzudeuten, bedient sich der Engländer des will und would, welches man alsdann durch pflegen übersetzen kann; als: They will sometimes quarrel, but they are soon reconciled, sie pflegen sich manchmal zu zanken, allein sie versöhnen sich bald wieder. My sister would sometimes sing, when she was ill humoured, meine Schwester pflegte bisweilen zu singen, wenn sie bei übler Laune war.

Uebungen.

I. Wollen als mögen. Er wollte das Schiff sehen, allein er konnte die Erlaubniß [1] des Kapitäns nicht erhalten. [2] Ich wollte, ich dürfte es Ihnen zeigen. Wenn er aufbleiben [3] will, muß er die Erlaubniß seiner Mutter haben. Wie viel wollen Sie davon haben? Er wollte mich auf seinen Rücken nehmen; allein er war nicht stark [4] genug. Er war frühe angezogen, weil er dem Richter [5] seine Auf-

wartung [6] vor dem Frühstücke machen wollte. Wir wollen ihn von seinem Unrechte [7] überzeugen. Was will er hier? Wie oft wollen Sie es sehen? Wenn Sie an Bord gehen wollen, müssen Sie keine Zeit verlieren. Wenn Sie ihn noch vor seinem Tode sehen wollen, müssen Sie eilen. [8] Ich fand den Matrosen, der dem Steuermann widersprechen wollte. Er verbarg [9] sich vor [10] Jedem, der Geld von ihm fordern wollte. Er wollte sehen, wie die Kajüte gemalt war.

[1] permission. [2] to obtain. [3] to stay up. [4] strong. [5] judge. [6] to wait on. [7] wrong, *rông*. [8] to hasten. [9] to conceal, *kôn-sêl'*. [10] from.

II. Als Forderung. Er will, daß sie es selbst ansehe. [1] Sie will, daß ich die Rechnung [2] für sie bezahle. Er wollte durchaus, [3] daß ich meine Kleider selbst abbürstete. [4] Er will, daß das Pult in's nächste Zimmer getragen werde. Ich will nicht, daß sie es ansehe. Wollen Sie, daß ich die Ladung versichere? Wollte er, daß ich ihn frei hielte? [5] Ich wollte nicht, daß sie ohne ihren Bruder ausginge. Ich will nicht, daß einer meiner Leute sich damit abgebe. [6] Er will aber, daß die Thür geöffnet werde. Wollen Sie, daß ich mich auf ihn verlasse? Will er nicht, daß sein Schiff aufgetakelt [7] werde? Will sein Vater, daß er die englische Sprache erlerne? Wollten Sie nicht, daß ich alle seine Briefe in den meinigen einschlösse? [8]

[1] to look at. [2] bill. [3] absolutely, *âb'sô-lût-lê*. [4] to brush, *brûsh*. [5] to payfor. [6] to meddle with. [7] to rig. [8] to enclose.

III. Als einwilligen. Er wollte es mir wohl mittheilen; allein ich wollte ihn nicht anhören. [1] Wollen Sie es mit Aufmerksamkeit durchlesen? [2] Wenn er mir seine Börse [3] leihen wollte, so würde ich den Vorschlag eingehen. Sie werden nicht für ihn bezahlen wollen. Er wird mit euch gehen wollen. Wenn Sie mir Ihren Commis leihen wollten, so würde ich es eher verladen können. Wenn er seinem Vater nach Italien folgen wollte, würde er bald hergestellt [4] werden. Sie würden sich von ihm nicht trennen wollen. Wird er sein ganzes Vermögen wagen wollen? Wird sie das bewilligen [5] wollen? Würden Sie Ihr Schiff verlieren wollen? Würde er es meiner Sorgfalt anvertrauen wollen? Wollen Sie sie nicht empfangen? Sie sagte, er wolle sie nicht allein abreisen lassen.

[1] to listen, *lis'sn*, to. [2] to peruse, *pê-rûz'*. [3] purse, *pûrs*. [4] to recover. [5] to grant.

IV. Als beabsichtigen, vorhaben. Er wollte nach Amerika reisen, um sein Glück [1] zu versuchen. [2] Ich wollte ihn vertheidigen, allein ich hatte meine Waffen [3] vergessen. Ich wollte mich nur nach seiner Gesundheit erkundigen. [4] Wollte er sein Vermögen retten, [5] so mußte er selbst gegenwärtig sein. Wenn er die Proben gehabt hätte, so wollte er sie mir geschickt haben. Er wollte ein Pfund Aepfel [6] kaufen; allein er hatte sein Geld vergessen. Sie wollte ihrer Schwester beistehen; allein sie kam zu spät. Ich wollte nur fragen, ob die Briefe schon angekommen wären.

[1] good fortune. [2] to try. [3] arms. [4] to inquire after. [5] to save. [6] apple, *âp'pl*.

Will und would als pflegen. Sie pflegt oft ihrem Manne zu widersprechen. Rom ist nicht in einem Tage gebaut worden, pflegte er dann zu antworten. Er pflegte noch lange zu arbeiten, wenn [1] seine Leute schon lange weg waren. Er pflegte bis neun Uhr zu schlafen, und den ganzen Tag seine Leute zu quälen. [2] Sie pflegte ihren Mann zu begleiten, wenn die Reise nicht zu weit war. Er pflegte um fünf Uhr auszugehen. Sie pflegte bei [3] mir zu sitzen und sich auf meine Schulter zu lehnen. [4]

[1] after. [2] to tease. [3] by. [4] to lean.

Von den unpersönlichen Zeitwörtern.

I. Viele deutsche unpersönliche Zeitwörter sind im Englischen persönlich; z. B.:

I am anxious about it, es ist mir bange darum.
I am afraid of it, es ist mir bange davor.
I am disgusted, *dĭz-gŭs'tĕd*, with it, es ekelt mir davor.
I am glad of it, es ist mir lieb.
I am happy to hear, es freut mich zu hören.
I am hungry, *hŭng'grĕ*, es hungert mich.
I like the idea, *ī-dē'ā*, die Idee gefällt mir.
I repent of it, es reut mich.
I am sleepy, *slēp'ē*, es schläfert mich.
I am sorry to find you sick, es thut mir leid, Sie krank zu finden.
I succeed, es gelingt mir.
I am surprised at it, es befremdet mich.
I am thirsty, *thŭrst'tē*, es dürstet mich.
I want, es fehlt mir.
I am wanting in placidity, *plăs-sĭd'ē-tē*, es fehlt mir an Gelassenheit.
I wonder, *wŭn'dŭr*, es wundert mich.
As you please, wie es Ihnen gefällt.

Anmerk. Die im Deutschen so gebräuchliche leidende Form der unpersönlichen Zeitwörter findet im Englischen durchaus nicht Statt, und muß also immer auf eine andere Weise gegeben werden; als: The surgeon, *sŭr'jŭn*, was immediately sent for, es wurde sogleich zum Wundarzte geschickt. To-day we play, to-morrow we must work, heute wird gespielt, morgen wird gearbeitet.

II. Es trifft sich, es ereignet sich, es geschieht, werden durch to chance, *tshăns*, to happen, *hăp'pn*, übersetzt, jedoch mit Weglassung der Adverbien zufällig, von ungefähr. Das nach to chance und to happen folgende Zeitwort muß im Infinitiv stehen; als: They happened not to be on board, sie waren zufälligerweise nicht an Bord; oder: Es geschah, daß sie nicht an Bord waren. I chanced to come too late, es traf sich, daß ich zu spät kam. If that should happen, wenn sich das ereignen sollte. Should you chance to meet him there, sollten Sie ihn zufälligerweise dort treffen.

He chanced to find me at dinner, er traf mich von ungefähr bei Tische.

III. Mich dünkt giebt der Engländer auf folgende, obgleich im vertraulichen Style nicht mehr sehr gebräuchliche Weise: Methinks I saw her there, mich dünkt, ich sah sie dort. Methought I heard you, mich dünkte, ich hörte euch.

Uebungen.

I. Es thut mir leid zu hören, daß Sie mit meinem Sohne unzufrieden sind. Es ist mir lieb zu sehen, daß er bei [1] Ihnen ist. Es freut mich zu vernehmen, [2] daß die Felle verkauft sind. Es befremdete mich, ihn allein zu finden. Es fehlen mir noch vier Briefe von ihm. Es fehlte ihm an Beharrlichkeit, [3] sonst [4] würde er es zu Stande gebracht [5] haben. Sie können es thun, wie es Ihnen gefällt. Diese Handschrift [6] gefällt mir. Es schläferte mich schon um halb sieben. Es wird Ihnen nie gelingen. Es wird morgen im nächsten Zimmer gespeiset [7] werden. Es wurde sogleich nach dem Steuermann gefragt. Es wurde frühe zum Verkauf geschritten. [8]

[1] with. [2] to learn. [3] perseverance, *pĕr-sĕ-vē'rȧns*. [4] else. [5] to accomplish, *ȧk-kŏm'plish*. [6] handwriting. [7] to dine. [8] to proceed to.

II. III. Es ereignet sich zuweilen, [1] daß die Assecuradeure sich weigern [2] zu bezahlen. Wenn das Schiff zufälligerweise vor dem funfzehnten Mai fertig sein sollte, so würde das meinen Wünschen entsprechen. [3] Sollten Sie zufällig die Sorte bekommen können, kaufen Sie solche ohne zu schwanken. [4] Ich war zufällig an Bord, als das Feuer ausbrach. [5] Es geschah am ersten Festtage. [6] Das kann nicht geschehen sein. Er traf seinen Feind zufällig in der Komödie. Mich dünkt, er hatte seine Freunde um [7] sich. Mich dünkte, ich sah ihn in Boston. Mich dünkt, es war am ersten vorigen Monats, daß wir den Kauf bewerkstelligten. [8]

[1] sometimes. [2] to refuse. [3] to answer. [4] to hesitate. [5] to break out. [6] holiday, *hŏl'ĕ-dā*. [7] about. [8] to effect.

Von *Do*.

Außer dem gewöhnlichen Gebrauch von do und did bei Fragen und Antworten läßt es sich noch auf folgende Weise anwenden:

I. Wenn ein besonderer Nachdruck erforderlich ist.

a) Mit Bezug auf die Zeit; als: He provides for his nephew, *nĕv'vū*, I think. — He did provide for him. Er sorgt für seinen Neffen, glaube ich. — Er sorgte ehemals für ihn.

b) Mit Bezug auf die Handlung. Why does he not provide for his nephew? — He does provide for him. Warum sorgt er nicht für seinen Neffen? — Er sorgt ja für ihn.

II. Um die Wiederholung eines vorhergehenden Zeitwortes zu vermeiden; als: He offered more money than I *did*, er bot mehr Geld als ich. She risks more than I do, sie wagt mehr als ich. He goes as fast as I do, er geht so geschwinde als ich.

III. Wenn man bittend oder ermahnend spricht; als: *Do* pray, look this way, sehen Sie hierher, wenn ich bitten darf! *Do* write that well, schreiben Sie das doch gut! Give me your hand! do now! geben Sie mir Ihre Hand! ich bitte Sie darum!

Uebungen.

Mich dünkt, er befehligt das Schiff Ihres Bruders. Er befehligte es vormals. Handelte[1] er nicht ehemals mit[2] spanischen Weinen? Er handelt jetzt damit. Sie begleitet ihren Mann auf jeder Reise, glaube ich. Vormals begleitete sie ihn. Warum befahl er seinem Sohne nicht, nicht das Comtoir so früh zu verlassen?[3] Er befahl es ihm ja. Er sollte gestern an die Börse gegangen sein. Er ging ja dahin, und mit mir. Ihr solltet die französischen Briefe jetzt schreiben. Wir schreiben sie ja. Warum gab er dem Steuermann nicht die Liste der Waaren? Er gab sie ihm ja, und in Ihrer Gegenwart.[4] Schicken Sie das an Bord, wenn ich bitten darf. Bitte, lesen Sie den Brief durch.[5] Thun Sie das sogleich, ich bitte Sie darum. Bitte, sagen Sie mir die Wahrheit. Zeigen Sie mir, was Sie geschrieben haben, ich bitte Sie darum. Lassen Sie mich das sehen, ich bitte Sie.

[1] to deal, *dēl*. [2] in. [3] to leave. [4] presence. [5] to peruse.

Von Dürfen.

I. Heißt dürfen: sich getrauen, sich erkühnen, sich unterstehen, so übersetze man es durch to dare; als: You dare not venture upon it, Sie getrauen sich nicht, es zu wagen. He dares not undertake it, er darf es nicht unternehmen (erkühnt sich nicht). Dare you say so, getrauen Sie sich, das zu sagen? Dare he boast of it, darf er sich dessen rühmen?

II. Wird dürfen jedoch in der Bedeutung von Erlaubniß haben gebraucht, so giebt der Engländer es durch may; als: May they set sail now, dürfen sie jetzt absegeln? May I offer it her, darf ich es ihr anbieten? He may stop here, er darf hier bleiben.

Anmerk. Im verneinenden, befehlenden Sinne ist es gleich, ob man must oder may anwendet, ersteres enthält jedoch ein stärkeres Verbot; als: That must not be, das darf nicht sein. He may oder must not interfere, *in-tẽr-fēr'*, er darf sich nicht hineinmischen.

Uebungen.

Er getraut sich nicht, es auf seine eigene Rechnung zu unternehmen. Ich darf es ihm nicht sagen, er wird schelten.[1] Getrauen Sie sich, das zu behaupten?[2] Getraut er sich, mir das ins Gesicht[3] zu sagen? Getrauet sie sich, das Geld zurück zu fordern? Darf er sich eines guten Empfanges rühmen? Darf ich es in Ihr Pult legen? Darf er seinen Lohn mitnehmen? Dürfen Sie das wegnehmen? Darf ich für Sie schreiben? Darf er mir das Geld geben? Er darf noch nicht weggehen. Sie darf ihren Vater nicht verlassen,[4] wenn er krank ist. Das darf nicht Statt finden. Das darf nicht verkauft werden.

[1] to scold. [2] to maintain, *mẽn-tān'*. [3] to my face. [4] to leave.

Von Lassen.

I. Als erlauben, zulassen übersetze man lassen durch to let, lassen; to allow, zugeben; to permit, erlauben; to suffer, dulden; als: He allows, permits, suffers me to go to church every sunday, oder: He lets me go to church every sunday, er läßt mich jeden Sonntag in die Kirche gehen.

II. Als Befehl durch to order, befehlen, to desire, begehren, to command, befehlen, to request, ersuchen, to tell, sagen, to bid, heißen, je nachdem der Befehl mehr oder weniger entscheidend ist; als: The king ordered oder commanded the general to pursue the enemy, der König ließ den General den Feind verfolgen. — Etwas höflicher wird der Befehl durch to desire und to request ausgedrückt; als: I requested, desired her to absent, *ăb-sĕnt'*, herself, ich ließ sie sich entfernen.

III. Mit Gleichgültigkeit deutet man einen Befehl durch to tell und to bid an; als: Bid the apprentice go for the samples, lassen Sie den Lehrling die Proben holen. Tell them to be ready by five o'clock, lasset sie sich gegen fünf Uhr fertig halten.

Anmerk. Wo Zweifel an der Ausführung eines Befehles entstehen könnte, wende man statt to command und to order lieber to have oder to cause an; als: The master had the boy flogged oder caused the boy to be flogged, der Lehrer ließ den Knaben peitschen. — So wie man überhaupt

IV. für Veranlassen to have, haben, to cause, veranlassen, to get, erlangen, veranstalten, und to make, machen, anwendet; als: I shall have oder get the trees transplanted, I shall cause the trees to be transplanted, ich will die Bäume umpflanzen lassen. I made the negro carry the child, ich ließ den Neger das Kind tragen.

Anmerk. 1. To cause ist förmlicher und feierlicher als to have und to get. To make enthält den Begriff von fordern, zwingen, verleiten.

Anmerk. 2. Bei to have muß, wenn es lassen bedeuten soll, der Accusativ nicht am Ende des Satzes stehen, weil es dadurch zum Hülfszeitwort haben würde; als: I shall have transplanted the trees, ich werde die Bäume umgepflanzt haben.

Anmerk. 3. Außer to make können alle für lassen angeführte englische Zeitwörter ein Zeitwort in der leidenden Form bei sich haben; als: The king ordered oder commanded the general to be arrested, der König ließ den General verhaften. I requested oder desired her to be carried away, ich ließ sie wegtragen. I bid oder told the books to be brought, ich ließ die Bücher bringen. The master had the boy (to be) flogged, oder caused the boy to be flogged, der Lehrer ließ den Knaben peitschen. I shall have, oder get the trees (to be) transplanted, ich will die Bäume umpflanzen lassen.

V. Das zurückführende sich lassen muß durch to be, may oder can übersetzt werden; als: That is not to be expected, das läßt sich nicht erwarten. That may easily be imagined, das läßt sich leicht denken. That cannot be done, das läßt sich nicht thun.

VI. Noch läßt sich lassen in der Bedeutung von Verlassen durch to leave übersetzen; als: He left his brother on board, er ließ seinen Bruder an Bord. You left it on the table, Sie ließen es auf dem Tische.

Anmerk. To let alone heißt nicht anrühren, dahingegen to leave alone allein lassen bedeutet; z. B.: Let the books alone, rühren Sie die Bücher nicht an. Leave him alone, lassen Sie ihn allein. — Ferner heißt: Leave him to himself, überlassen Sie ihn sich selbst.

VII. Sagen lassen, schriftlich wissen lassen, geben die Engländer folgenderweise wieder: They will send me word, sie wollen es mir sagen lassen. He will write her word, er wird sie schriftlich wissen lassen. I will send her word before hand, ich will es ihr vorher sagen lassen.

Uebungen.

I.—III. Er läßt seinen Steuermann jeden Abend von Bord gehen. Ich lasse meinen Sohn nicht in die Comödie gehen, er ist noch zu jung. Ich kann ihn nicht länger tanzen lassen, es wird ihn krank machen. Er ließ sich nicht führen,[1] so lange er noch seine Beine bewegen[2] konnte. Sie ließ mich lesen, obgleich ich hätte schreiben müssen. Er ließ den Wolf[3] entkommen.[4] Sie kann ihre Tochter nicht allein gehen lassen. Er hat sich von den andern Knaben verführen[5] lassen. Lassen Sie den Koch die Suppe[6] heraufbringen.[7] Sagen Sie meinem Lehrlinge das Geld nach dem Geldwechsler[8] zu tragen. Lassen Sie meinen Steuermann die Fässer zählen.[9] Lassen Sie ihn behutsam sein, indem er die Gläser[10] einpackt.[11] Lassen Sie die Felle gut salzen.[12] Lassen Sie die Kohlen[13] in[14] den Ofen[15] legen. Lassen Sie das Papier trocknen,[16] es ist feucht.[17] Lassen Sie die Ballen an Bord bringen. Werden Sie die Factura zweimal abschreiben lassen? Ich will das Schiff kalfatern[18] lassen. Wir wollen den Schaden schätzen[19] lassen. Werden Sie die Matrosen ans Land kommen lassen? Ich werde die Conto-Courant untersuchen lassen.

[1] to lead. [2] to move. [3] wolf, *wülf*. [4] to escape, *ĕ-skāp'*. [5] to seduce, *sē-dūs'*. [6] soup, *sōp*. [7] to bring up. [8] money-changer. [9] to count, *kŏunt*. [10] glass, *glās*. [11] to pack. [12] to salt, *sālt*. [13] coals, *kōlz*. [14] into. [15] stove, *stōv*. [16] to dry. [17] damp. [18] to calk, *kāk*. [19] estimate, *ĕs'tē-māt*.

IV.—VII. Das läßt sich leicht[1] vermuthen.[2] Ein solcher Erfolg ließ sich nicht erwarten. Das läßt sich leicht verkaufen. Das läßt sich nicht so leicht thun. Das läßt sich nicht so leicht vergessen. Eine solche Qualität ist nicht so leicht zu bekommen. Lassen Sie es, wo es ist. Er ließ mich bei seinem Bruder. Wollen Sie mir es lassen?

Rühren Sie das Glas nicht an, es ist zerbrechlich.[3] Ich will ihn allein lassen, wenn ich weiß, daß er schläft. Rühren Sie meine Papiere nicht an, ich habe sie so eben gefalten.[4] Ueberlassen Sie das Kind nicht sich selbst, es könnte sich verletzen.[5] Wo ließen Sie das Schiff? Er ließ mir sagen, daß er morgen früh[6] um acht Uhr hier sein würde. Ich ließ euch sagen, es bereit zu haben. Sie wird ihm schriftlich wissen lassen, wann Ihr Mann zu Hause ist. Wollen Sie mir schriftlich wissen lassen, wo ich es bekommen kann. Der Steuermann will mir sagen lassen, wann der Kapitän an Bord ist.

[1] easily. [2] to suppose. [3] brittle, *brit'tl.* [4] to fold, *fōld.*
[5] to hurt. [6] morning.

Von *to get.*

To get hat mehre Bedeutungen.

I. Von lassen als überreden, bewegen, wo es sowohl mit einer activen als passiven Form in Verbindung gebracht werden kann; als: We will get it done by the mate, oder: we will get the mate to do it, wir wollen es vom Steuermanne thun lassen. We got the child to hand him the letter, oder: we got the letter handed him by the child, wir ließen das Kind ihm den Brief überreichen.

II. Von erlangen; z. B.: He will not get the prize, *prīz,* er wird die Belohnung nicht erlangen. I cannot get you the permission, ich kann euch die Erlaubniß nicht verschaffen. How did he get that, wie hat er das bekommen? You will get an answer to your letter, Sie werden Antwort auf Ihren Brief erhalten. He got it from Rome, *rōm,* er hat es von Rom bekommen. Do get my shirts made, ich bitte Sie, machen Sie, daß meine Hemden gemacht werden. How much am I to get by that, wie viel soll ich dabei gewinnen.

III. Von werden, mit einem Eigenschaftsworte; als: It will soon get dark, cold, warm, etc., es wird bald dunkel, kalt, warm u. s. w. werden. You are getting very tall, *tāl,* fat, etc., Sie werden sehr groß, fett u. s. w. The beer is getting stale, *stāl,* das Bier wird schal. That will soon get damp, *dāmp,* das wird bald feucht werden. — Obige Sätze können, statt mit to get, auch mit to grow gegeben werden.

IV. Es ist schon erwähnt worden, daß got beim Present und Imperfect des Zeitwortes to have vorkommt, wenn solches nicht als Hülfszeitwort gebraucht wird, und daß es dann nicht ins Deutsche übersetzt wird. Es verstärkt den Begriff des Besitzes, füllt einen zu kahlen Satz aus und kann, wenn man will, auch weggelassen werden. Has he *got* the papers, hat er die Papiere? They have *got* no pens, sie haben keine Federn. What money have you *got,* was für Geld haben Sie? Has he got any, hat er welches?

Es muß bemerkt werden, daß: Where has he got it heißt: Wo hat er es; dahingegen: Where did he get it, wo hat er es bekommen heißt.

Uebungen.

Wir wollen es von ihm kaufen lassen. Wir ließen es durch den Zimmermann[1] verändern.[2] Er ließ die Matrosen das Wasser holen. Er will es vom Maler transportiren[3] lassen. Wie wollen Sie es an Bord bringen lassen? Lassen Sie es durch den Briefträger[4] überreichen.[5] Ihr werdet die Bezahlung nicht erlangen. Kann er euch das Gold nicht verschaffen? Wie wird er die Papiere bekommen? Ich bekam keine befriedigende[6] Antwort auf[7] meine Frage.[8] Ich bitte Sie, machen Sie, daß der Brief copirt werde. Von welchem Lande hat er es bekommen? Ist etwas dabei zu gewinnen? Es fängt an, hier kalt[9] zu werden. Er wird jeden Tag schwächer.[10] Das Salz wird feucht. Sein Prinzipal wird sehr mürrisch.[11] Das Wasser wird schon lauwarm.[12] Er wird sehr arm. Er wird böse werden. Die beiden Kinder werden vertraut[13] mit einander.[14] Jetzt fängt er an, ermüdend[15] zu werden. Er scheint schläfrig[16] zu werden. Wo haben Sie Ihr Geld? Sie hat einen guten Mann. Ich habe nur zwei Schiffe und mein Bruder hat vier. Wo hat er einen solchen Rath bekommen? Hat er einen guten Reisenden? Wo hat er sein Lineal bekommen?

[1] carpenter. [2] to alter, *ål'tur*. [3] to transport, *tråns-pȯrt'*. [4] letter-carrier. [5] to deliver. [6] satisfactory, *såt-tis-fåk'tur-è*. [7] to. [8] question. [9] cold. [10] weak. [11] surly, *sur'lè*. [12] luke-warm, *luk'wårm*. [13] intimate, *in'tè-måt*. [14] together. [15] tire-some, *tir'sum*. [16] drowsy, *drȯu'zè*.

Von *Would rather*. *Had rather*, vorziehen, lieber mögen. *Had like*, beinahe haben, sein.

Die beiden ersten sind ganz gleich, und nehmen den Infinitiv ohne to nach sich; z. B.: I had rather go out than stay at home, ich möchte lieber ausgehen, als zu Hause bleiben. They would rather speak to the captain, sie möchten lieber mit dem Kapitän sprechen. Had you much rather not, möchten Sie viel lieber nicht? He had like to have died, er wäre beinahe gestorben.

Uebungen.

Ich möchte lieber nicht kommen, als Ihnen im Wege sein.[1] Sie möchten lieber das Geld nicht annehmen, als Ihnen Verbindlichkeiten haben.[2] Er möchte ihm lieber den Brief selbst überreichen,[3] als meinen Lehrling damit schicken. Möchten Sie nicht lieber jenen Caveling kaufen? Ich wäre beinahe abgereiset, ohne ihn zu sehen. Sie hätte beinahe ihr Kind im Gedränge[4] verloren. Wir wären beinahe im Feuer umgekommen.[5]

[1] to stand in one's way. [2] to be under obligations, *ȯb-lè-gå'shunz*. [3] to remit. [4] crowd. [5] to perish, *pèr'rish*.

Vom Nebenworte, Umstandsworte oder Adverb.

Bestimmte Regeln lassen sich über die Stellung des Nebenwortes, worin die Hauptschwierigkeit bei demselben besteht, nicht geben; daher können nur einige allgemeine Regeln angeführt werden. Das Uebrige muß einem geübten Ohre überlassen werden.

I. Wenn das Nebenwort ein Eigenschaftswort oder ein anderes Nebenwort bei sich hat, so steht es unmittelbar vor demselben; als: She is a most excellent singer, sie ist eine höchst vortreffliche Sängerin. I very frequently told him so, ich habe es ihm sehr oft gesagt.

Anmerk. Enough allein steht immer nach; als: He came early enough, er kam früh genug. It was bad enough, es war schlecht genug.

II. Wenn es bei einem Zeitworte steht und den ganzen Nachdruck erhält, muß es am Ende des Satzes stehen; als: They answered us angrily, sie antworteten uns zornig. He answers seldom, er antwortet selten.

III. Bei einer einfachen Zeit steht das Adverb zwischen dem Nominativ und dem Zeitworte; als: She angrily said, she would not come, sie antwortete zornig, daß sie nicht kommen wolle. He frequently speaks to the officer, er spricht oft mit dem Offizier.

IV. Bei einer zusammengesetzten Zeit setzt man das Adverb zwischen das Hülfszeitwort und das Hauptzeitwort; als: He is perhaps returned, er ist vielleicht zurückgekehrt. They have fortunately saved him, sie haben ihn glücklicherweise gerettet. They will generously offer it you, sie werden es euch großmüthigerweise anbieten.

V. Wo mehre Hülfszeitwörter sich in einer zusammengesetzten Zeit befinden, steht das Adverb nach dem letzten derselben; als: He has been dreadfully beaten, er ist schrecklich geschlagen worden. They will be highly pleased, sie werden höchst zufrieden sein.

Uebungen.

Diese Blumen sind außerordentlich schön. Wenn der Flachs dieses Jahr nicht so übermäßig[1] theuer wäre, würde mehr verkauft werden. Er schreibt ungewöhnlich[2] gut. Seine Unterhaltung[3] war unendlich[4] anziehend.[5] Das ist höchst[6] vortrefflicher[7] Thee. Dieser Kaffee ist für den holländischen Markt nicht gut genug. Diese Fässer sind nicht groß genug. Er kennt die französische Sprache gut genug. Er kam sehr häufig.[8] Er geht fast[9] nie auf[10] die Börse. Er blickte[11] uns ungeduldig[12] an. Er entschied[13] unpartheiisch.[14] Nein, antwortete er unverschämterweise,[15] ich war nicht da. Er hat es noch nicht gethan. Sie empfing sie freundlich.[16] Ich würde mich zurückziehen,[17] wenn ich es mit Ehren[18] könnte. Er blickte sie listig[19] an, und verweigerte es ihr schlechterdings.[20] Die Fürsten waren prächtig[21] gekleidet. Er ward dort sehr oft[22] gesehen. Er erfindet[23] immer neue Streiche.[24] Er schreibt bisweilen[25] mit einer Stahlfeder. Ich sagte ihm hernach[26] die Wahrheit von der Sache.[27] Er sieht euch vielleicht.[28] Er setzte[29] sich augenblicklich[30] zu[31] Tische. Ein ehr-

würdig [32] aussehender [33] alter Mann wurde sogleich [34] bemerkt. [35] Er verließ mich verrätherischerweise. [36] Das war mir gänzlich unbekannt. Er nahete sich dem Fürsten demüthiglich, [37] und wollte [38] ihm die Hand küssen. [39] Er ist beinahe immer verachtet [40] worden. Ich werde die Briefe vielleicht schon abgeschickt [41] haben. Er wird unendlich [42] erstaunt [43] sein über den Ausgang [44] des Prozesses. Seine Entschlossenheit [45] ist fürchterlich [46] erschüttert [47] worden durch diesen Unfall. [48] Ich hätte entschlossen [49] vortreten [50] können. Ihr hättet ihn kühn [51] angreifen [52] sollen. Ich würde ihn behutsam [53] gemieden haben. Sie wird es schmerzlich [54] bereuen. [55] Dann wurden wir in ein anderes Zimmer gezeigt. Er wird es keinesweges [56] ausschlagen. [57] Ich will es Ihnen augenblicklich zeigen. Wir können es jetzt wagen. Ihr mögt es ihm hernach anbieten.

[1] exorbitantly. [2] uncommonly. [3] conversation, *kŏn-vĕr-sā'shŭn*. [4] infinitely, *ĭn'fē-nĭt-lē*. [5] interesting. [6] most. [7] excellent, *ĕk'sĕl-lĕnt*. [8] frequently. [9] almost. [10] to. [11] to look at. [12] impatiently, *ĭm-pā'shĕnt-lē*. [13] to decide, *dē-sīd'*. [14] impartially, *ĭm-pär'shăl-lē*. [15] impudently. [16] kindly. [17] to withdraw. [18] honorably. [19] knowingly. [20] peremptorily, *pĕr'rĕm-tŭr-ē-lē*. [21] magnificently, *măg-nĭf'fē-sĕnt-lē*. [22] often. [23] to invent, *ĭn vĕnt'*. [24] trick. [25] sometimes. [26] afterwards. [27] matter. [28] perhaps. [29] to sit down. [30] instantly. [31] to. [32] venerable, *vĕn'ĕr-ă-bl*. [33] to look. [34] immediately. [35] to perceive. [36] treacherously, *trĕtsh'ĕr-ŭs-lē*. [37] humbly. [38] to offer. [39] to kiss. [40] to despise, *dē-spīz'*. [41] to despatch. [42] infinitely. [43] astonished. [44] issue, *ĭsh'shū*. [45] resolution, *rĕz-ō-lū'shŭn*. [46] dreadfully, *drĕd'fŭl-lē*. [47] to shake. [48] accident. [49] resolutely. [50] to step forward. [51] boldly, *bōld'lē*. [52] to attack. [53] cautiously. [54] sorely, *sōr'lē*. [55] to repent of. [56] by no means. [57] to decline.

Bemerkungen über einige Nebenwörter.

I. Alle Nebenwörter des Ortes so wie die folgenden müssen dem Zeitworte nach gesetzt werden: Apart, abgesondert. Asunder, auseinander. Besides, überdies. Else, sonst. Too, auch, 2c.

II. Folgende müssen vor dem Zeitworte stehen: Almost, fast. Hardly, schwerlich. Nearly, beinahe. Scarcely, kaum.

III. Des Nachdrucks wegen stehen folgende Nebenwörter bisweilen vor dem Zeitworte, in welchem Falle aber der Nominativ dem Zeitworte nachgesetzt wird: Hardly, kaum. Little, wenig. Long, lange. Never, nie. Nowhere, nirgends. Scarcely, kaum. Seldom, selten. Als: Hardly oder scarcely had they seen him, kaum hatten sie ihn gesehen. Nowhere was she to be seen, nirgends war sie zu sehen. Little did she think to meet him there, weit war sie davon entfernt zu denken, daß sie ihn dort finden würde.

IV. Always und never stehen in einer einfachen Zeit immer vor dem Zeitworte; bei einer mit Einem Hülfszeitworte zusammen-

gesetzten Zeit zwischen dem Hülfs- und Hauptzeitworte, und bei einer mit zwei Hülfszeitwörtern zusammengesetzten Zeit nach dem ersten Hülfszeitworte; als: She always, oder never, assists her brother, sie steht immer oder nie ihrem Bruder bei. She will always oder never assist her brother, sie wird immer oder nie ihrem Bruder beistehen. She would always oder never have assisted her brother, sie würde nimmer oder nie ihrem Bruder beigestanden sein.

Anmerk. Bei einer einfachen Zeit des Zeitwortes to be jedoch müssen always und never stets nach dem Zeitworte stehen; als: You are always impatient, Sie sind immer ungeduldig. He was never sick, er war nie krank. Were you always so corpulent, *kör'pu-lent*, waren Sie immer so wohlbeleibt?

V. Hence, von hier, daher; thence, von dort, daraus; whence, wodurch? woher? woraus? schließen die Präposition eigentlich schon in sich, jedoch findet man oft, daß sie von from begleitet werden; als: When shall we go hence oder from hence, wann werden wir von hier weggehen? Hence we must infer, hieraus müssen wir folgern. From thence he set out again, von dort reisete er wieder ab. Thence are arisen all his difficulties, daher sind alle seine Schwierigkeiten entstanden. Whence do you expect them, woher erwarten Sie sie? From whence we could not but presume, woraus wir nicht umhin konnten zu muthmaßen.

VI. Da hither, hieher; thither, dorthin, und whither, wohin, immer mehr veralten, so werden statt ihrer jetzt here, hier, her, hieher; there, dort, dorthin, und where, wo, wohin, welche vormals nur dazu dienten, eine Ruhe anzudeuten, sogar auch um eine Bewegung auszudrücken gebraucht; als: Where is he, wo ist er? He is now there, er ist nun dort. When will he be here, wann wird er hier sein? Whither oder where is he going, wohin geht er? Let him come hither oder here, laßt ihn her kommen. I will send him thither oder there, ich will ihn dahin schicken.

VII. Ueber but und only, nur, bloß. — But und only sind gleichbedeutend und können fast willkührlich gebraucht werden; doch fordert der Sprachgebrauch, daß man vor einem Eigennamen, einem persönlichen und einem zueignenden Fürworte, so wie vor oder nach ought und must lieber only anwendet; z. B.: He gave me but oder only five, er gab mir nur fünf. I could but oder only laught at it, ich konnte nur darüber lachen. You will only oder but wait a few minutes, Sie werden bloß einige Minuten warten. You offended only me, Sie beleidigten nur mich. We found there only Francis, wir fanden nur Franz dort. I can only ride your horse, ich kann nur auf Ihrem Pferde reiten. I ought only to copy the letters, ich soll nur die Briefe copiren. Only he ought to be careful, er sollte nur vorsichtig sein.

Bei did muß immer but stehen; als: He did but look at it, er sah es nur an. I did but tell him two or three words, ich sagte ihm nur ein paar Worte.

Anmerk. 1. Wo bloß oder nur sich geradezu auf das Zeitwort bezieht, gebraucht man lieber only; als: They only *lent* it me, sie liehen mir es nur. He only looked at her, but he did not speak to her, er sah sie nur an, sprach aber nicht mit ihr.

Anmerk. 2. Man stelle only dem Worte am nächsten, worauf es Bezug hat; als: I have seen your *brother only*, ich habe nur Ihren Bruder gesehen (nicht Ihre Schwester). I have *only seen*, your brother, ich habe nur Ihren Bruder gesehen (nicht mit ihm gesprochen). *Only I* have seen your brother, nur ich habe Ihren Bruder gesehen (niemand anders hat ihn gesehen). My only brother, mein einziger Bruder. Only my brother, nur mein Bruder.

VIII. Ago, *ä-gō'*, vor, kann nur gebraucht werden, wenn man von dem gegenwärtigen Augenblick zurück rechnet; als: This happened two years ago, dies geschah vor zwei Jahren.

Sonst wird vor durch before oder previous übersetzt; als: I arrived in London, and hoped to find my brother there, but he had left the Metropolis three weeks before oder previous.

IX. Home, *hōm*, sagt man, wenn von einer Bewegung nach Hause, und at home, wenn von einem Dasein im Hause die Rede ist; als: He is never to be found at home, er ist nie zu Hause zu finden. You must go home, Sie müssen nach Hause gehen.

X. Das nach however folgende Zeitwort wird fast immer mit may verbunden; als: However successful they may be, so glücklich sie auch sein mögen. However sweet it might be, so süß es auch sein mochte. However she may grumble at it, wie sie auch darüber brummen mag.

Diese Sätze können auch folgenderweise gegeben werden: Let him be ever so successful. Let it be ever so sweet. Let her grumble at it ever so much.

XI. Wenn auch durch too übersetzt wird, muß es immer am Ende des Satzes stehen; z. B.: And my brother too, und mein Bruder auch. Give me the pen, and the penknife too, gieb mir die Feder und auch das Federmesser. He is not only sensible, but good too, er ist nicht nur verständig, sondern auch gut.

XII. Very darf nie allein vor einem Participle perfect stehen, sondern man muß sich dann anderer Aeußerungen bedienen; als: She was very much oder greatly affected, sie war sehr gerührt. We were very much obliged to him, wir waren ihm sehr verbunden. He is very much to be pitied, er ist sehr zu bedauern.

Anmerk. Vor einem Hauptworte ist very ein Eigenschaftswort; als: That is the very boy I told you of, das ist gerade der, oder derselbe Knabe, von welchem ich mit Ihnen gesprochen habe.

XIII. Es ist in manchen Fällen nicht gleich, ob das deutsche kein durch no oder not übersetzt wird.

a) Bezieht sich das Wörtchen kein hauptsächlich auf das Zahlwort ein, so daß kein: nicht ein einziger bedeutet, so muß man not one anwenden; als: They could not get a oder one shippound, sie konnten kein (nicht ein einziges) Schiffpfund bekommen. There was not a oder one guinea in the house, er war keine (nicht eine einzige) Guinee im Hause.

b) Wenn kein sich besonders auf ein, ein Hauptwort begleitendes Eigenschaftswort bezieht, so ist not bei to be auch vorzuziehen; als: This is not dutch paper, dieses ist kein holländisches Papier. Yours were not italian flowers, Ihre Blumen waren keine italienische.

c) Bezieht sich aber kein auf das folgende Hauptwort, so muß no gebraucht werden; als: He had no money about him, er hatte kein Geld bei sich. He had no cause for complaint, er hatte keine Ursache zum Klagen. We have bought no coffee, wir haben keinen Kaffee gekauft.

d) Bei einem Eigenschaftsworte, welches im Comparativ steht, kann man sowohl no als not anwenden; als: Mine was not oder no cheaper, das meinige war nicht wohlfeiler. That is not oder no finer, das ist nicht feiner.

e) Wenn sich nicht mehr auf eine Menge bezieht, so sage man no more, bezieht es sich aber auf die Dauer einer Handlung oder eines Zustandes, so übersetze man es durch no longer; als: He was writing when I entered his room, but at present he is no longer doing so, er schrieb, als ich in sein Zimmer trat, jetzt aber schreibt er nicht mehr. He was very sick, but now he is so no longer, er war sehr krank, jetzt ist er es aber nicht mehr. He has no more than three horses, er hat nicht mehr als drei Pferde.

XIV. Das deutsche am Ende eines Satzes so oft vorkommende nicht wahr wird im Englischen durch das im Vordersatze angewandte oder vorausgesetzte Hülfszeitwort mit und ohne not wiedergegeben.

a) Hat der Vordersatz keine Verneinung, so wird not gebraucht; als: He is sick, is not he? Er ist krank, nicht wahr? She has many friends, has not she? Sie hat viele Freunde, nicht wahr? He will be there, will not he? Er wird da sein, nicht wahr? We shall get the documents, shall not we? Wir werden die Papiere erhalten, nicht wahr?

b) Hat dahingegen der Vordersatz eine Verneinung, so wird not ausgelassen; als: He is not sick, is he? Er ist nicht krank, nicht wahr? He does not refuse it, does he? Er verweigert es nicht, nicht wahr? She did not give it you, did she? Sie gab es euch nicht, nicht wahr? He wanted no money, did he? Er brauchte kein Geld, nicht wahr? He does not see us, does he? Er sieht uns nicht, nicht wahr?

Anmerk. Im Nachsatze, welcher nicht wahr ersetzt, muß not immer vor dem Nominativ stehen.

Uebungen.

I.—IV. Ihr müßt sie besonders fragen. Kaum war er in Paris angekommen, als der Minister ihn holen ließ.[1] Haltet sie auseinander. Er hat außerdem noch drei Schiffe. Wir würden außerdem bestraft worden sein. Ich werde ihm etwas Anderes sagen. Die Bücher sind zu weit auseinander gestellt[2] worden. Es liegt abgesondert. Er wird dort sein, und ich werde auch dort sein. Er schläft beinahe den ganzen Tag. Ich kann es kaum glauben. Ich habe es beinahe beendigt. Er wird es schwerlich unternehmen. Er hatte sie kaum gesehen, als er auf sie zutrat,[3] um sie zu umarmen. Niemals werde ich meine Kinder wieder verlassen. Weit war ich davon entfernt, zu vermuthen, daß ich Sie wieder sehen würde. Wir thaten das nie, ohne dabei zu verlieren. Wir sind nie in diesem Falle[4] gewesen. Er ist nie zufrieden. Sie werden nie in einer solchen Verlegenheit[5] gewesen sein. Er wird nie damit beschwert[6] werden. Ich rieth ihm, immer auf seiner Hut[7] zu sein. Sie haben mich immer vernachlässigt,[8] wenn Sie andere Gesellschaft[9] um[10] sich hatten. Ich bin immer mit meinem Schicksale[11] zufrieden. Er wird immer aufgerufen[12] werden zu lesen. Sie werden nie dafür belohnt worden sein.

[1] to send for. [2] to place. [3] to step up to. [4] case. [5] embarrassment. [6] to burden. [7] on his guard, *gyârd*. [8] to neglect. [9] company. [10] about. [11] lot. [12] to call upon.

V.—IX. Werden Sie ihn nicht von hier wegschicken?[1] Daher kam es, daß es ihm nicht gelang. Wir wollen von hier weggehen, wir hindern[2] seine Arbeit. Von dort aus wird der Weg kürzer sein. Von daher kam die Nachricht. Die Schrift war schlecht und daher unleserlich.[3] Von woher erwartet er Hülfe?[4] Woraus ich folgere,[5] daß es unmöglich ist. Wie lange wird er hier bleiben? Wohin wird er gehen? Wohin haben Sie seine Federn gelegt? Sie werden ihn nicht hier finden. Kommen Sie her, ich bedarf[6] Ihres Beistandes. Ich fand dort nur zwei Sorten. Es liegen[7] nur zwei Schiffe nach[8] London in Ladung.[9] Ich konnte ihn nur warnen. Ich konnte nur ihn warnen. Nur ich konnte ihn warnen. Sie zeigten mir nur eine Probe. Sie werden nur einige Stunden da bleiben müssen. Es schlägt nur drei Uhr. Wir haben dort nur Peter gesehen. Er versuchte[10] es nur. Ich bat ihn nur darum. Er blickte[11] nur neugierig ins Zimmer. Mein Sohn war mein einziger Trost.[12] Nur mein Sohn war im Stande mich zu trösten. Ich machte ihn schon vor sechs Monaten darauf aufmerksam.[13] Wie lange ist es her, daß Sie mit ihm bekannt sind? Er kaufte es vor acht Tagen. Mein Compagnon war acht Tage vorher krank geworden.[14] Die Auction hatte vier Tage vor unserer Ankunft Statt gefunden. Drei Wochen vor seinem Tode war er noch an Bord. Sie werden mich morgen wahrscheinlich nicht zu Hause finden. Wir werden den ganzen Tag zu Hause bleiben. Wird er nach Hause segeln? Will er das zu Hause abschreiben? Ich will es zu Hause fertig machen.[15] Sie müssen ihn während[16] einiger Tage zu Hause behalten. Wann glauben Sie, daß er nach Hause kommen wird?

[1] to send. [2] to hinder. [3] illegible, *il-lēd'jē-bl.* [4] assistance. [5] to conclude. [6] to want. [7] to be. [8] for. [9] lading. [10] to try. [11] to peep, *pēp.* [12] comfort. [13] to call one's attention to a thing. [14] to fall. [15] to complete, *kŏm-plēt'.* [16] for.

X.—XII. Wie schön das Wetter auch sein mag, ich bin nicht fertig. So böse er auch sein mag, ich nahe mich ihm ohne Furcht.[1] Wie lange es auch dauern[2] mag, ich will darauf warten. Lassen Sie ihn noch so groß sein, mich schreckt[3] er nicht ab. Seine Handschrift mag noch so schön sein, ich nehme ihn nicht. Zeigen Sie mir den Brief und auch die Abschrift. Bringen Sie ihm eine Flasche Wein und auch ein Glas. Wird er nicht auch da sein? Kaufen Sie auch drei Zentner Zucker. Will er auch das Pferd sehen? Ich fand es sehr anziehend. Das ist gerade das Pferd, welches ich zu kaufen beabsichtigte. Das ist das nämliche Schiff, mit welchem ich zurück kam. Das war gerade die Frau, von der ich sprach. Das war sehr überraschend.[4] Ich fand es sehr anstößig.[5] Ihr Sohn war sehr erstaunt[6] über meine Fortschritte. Ich habe die Handlung sehr getadelt. Er ward von seinen Freunden sehr geschätzt. Er wird Ihnen nicht sehr verbunden sein. Die Stadt ist seit meiner Abwesenheit[7] sehr verändert.[8]

[1] dread. [2] to last. [3] to deter, *dē-tĕr'.* [4] to surprize. [5] to shock. [6] to amaze. [7] absence. [8] to change.

XIII. XIV. Wir hatten keine Maus im ganzen Hause. Er hat im ganzen Briefe kein böses[1] Wort gesagt. Ich konnte kein Stück Holz[2] finden. Er hatte in seiner Garderobe[3] keinen Mantel.[4] Es war kein Soldat zu sehen. Ich hatte keinen Thaler in meiner Tasche. Dies wird keine französische Seide sein. Dieses sind keine spanische Schafe. Es waren keine holländische Kartoffeln.[5] Es wird kein englisches Tuch[6] sein. Ich hatte keine Kinder. Ich sah dort keine Dame. Er hatte keine Ursache[7] böse zu sein. Es war dort kein Flachs zu bekommen. Er zeigte mir kein Rauchwerk.[8] War das Ihrige nicht größer? Das Ihrige war nicht weicher.[9] Das unsrige ist nicht theurer als das Ihrige. Wir hatten nicht mehr als zwei Ballen. Wir sahen dort nicht mehr als drei Lichter.[10] Er verschwendete[11] vormals sein Geld, allein jetzt thut er es nicht mehr. Ich liebte ihn nicht mehr. Ich höre es nicht mehr. Sie sieht ihn nicht mehr. Das sind große Schienen,[12] nicht wahr? Sie war zweimal in England, nicht wahr? Sie sind bange, nicht wahr? Er tanzte mit seiner Schwester, nicht wahr? Jetzt werd er es unternehmen, nicht wahr? Sie werden es abschreiben, nicht wahr? Seine Kinder waren abwesend, nicht wahr? Er würde es gethan haben, nicht wahr? Er ist nicht dort gewesen, nicht wahr? Sie sind nicht in bessern Umständen gewesen, nicht wahr? Er wird mir es nicht abschlagen, nicht wahr? Er kam nicht mit euch, nicht wahr? Ihr würdet ihm es nicht gesagt haben, nicht wahr? Er gab euch die Papiere nicht, nicht wahr?

[1] angry. [2] wood. [3] wardrobe, *wărd'rŏb.* [4] cloak. [5] potatoe, *pŏ-tā'tŏ.* [6] cloth. [7] cause. [8] fur. [9] soft, *sŏft.* [10] candle, *kăn'dl.* [11] to dissipate, *dis'sē-păt.* [12] rail, *răl.*

Von der Präposition.

About,

bei, an, mit, in, um, wegen, drückt die Richtung einer Bewegung, die ungefähre Zeit, den Ort, so wie auch die bewegende Ursache aus; z. B.: She jumped, *jümpt*, about the room, sie sprang im Zimmer umher. About the beginning of the year, ungefähr am Anfange des Jahres. She has no scissars about her, sie hat keine Scheere bei sich. Write to him about my establishment, schreiben Sie ihm über mein Etablissement.

Uebungen. Die Papiere lagen im Zimmer[1] herum. Alles an ihm ist modisch.[2] Es war gegen Morgen, als das Schiff gesehen wurde. Worüber strittet ihr euch? Haben Sie Ihr Messer bei sich? Habt ihr wegen der Briefe gefragt? Wir wollen darüber sprechen. Ich hatte ein seidenes Tuch um den Hals.[3] Sehen Sie um sich! Wickeln[4] Sie den Mantel[5] gut um sich! Es wurde auf der Straße ausgerufen.[6] Ich sprach mit ihm über Ihre Sache. Wovon spricht er? Bemerkten Sie nicht etwas Sonderbares[7] an ihm? Lassen Sie uns um das Zeughaus[8] spatzieren.[9] Es war ungefähr um Mitternacht,[10] als die Explosion[11] statt fand.[12] Sie werden es irgendwo[13] im Garten[14] finden. Es war alles seinetwegen.

[1] room, *rōm*. [2] fashionable, *fāsh'ün-ā-bl*. [3] neck. [4] to wrap, *rap*. [5] cloak, *klōk*. [6] to cry, *krī*. [7] strange, *strānj*. [8] arsenal, *är'sē-näl*. [9] to take a walk, *wāk*. [10] midnight, *mid'nīt*. [11] explosion, *ĕks-plō'zhün*. [12] to take place. [13] somewhere. [14] garden.

Above,

über, vor, höher als, zeigt Ruhe oder Bewegung in der Höhe oder auf der Oberfläche an, und deutet auf Ueberlegenheit und Stolz hin; als: You must sit above me, Sie müssen über mir sitzen. He could not keep his head above water, er konnte den Kopf nicht über dem Wasser halten. That was above his comprehension, *kŏm-prē-hĕn'shŭn*, das war über seinen Begriff. You seem to be above apologizing, *ă-pŏl'lō-jī-zing*, Sie scheinen zu stolz dazu, sich zu entschuldigen. He was not with me above five minutes, er war nicht über fünf Minuten bei mir.

Uebungen. Der Drachen[1] stieg[2] über die Wolken.[3] Das war über meine Einbildungskraft[4] erhaben. Die Säge[5] hing über dem Hobel.[6] Ich war über solche Begriffe[7] erhaben. Es dauerte[8] über drei Stunden. Ich schätze[9] seine Liebe höher als das Leben.[10] Ist er zu stolz dazu, um etwas zu bitten. Dieser Preis ist weit über meine Erwartung. Er ist zu stolz, um nützlich[11] zu sein.

[1] paper kite, *kīt*. [2] to rise. [3] cloud, *klōud*. [4] imagination, *ē-măd-jĭn-ā'shŭn*. [5] saw, *sä*. [6] plane, *plān*. [7] notion, *nō'shŭn*. [8] to last, *läst*, [9] to value. [10] life. [11] useful.

Across,

quer über, quer durch; als: The mast was lying across the quarterdeck, der Mast lag quer über dem Halbverdecke.

Uebungen. Es war eine Kette[1] quer über dem Flusse. Wir gingen quer über die Straße.[2] Das Pferd lief quer über die Wiese.[3]

[1] chain, *tshān.* [2] street, *strēt.* [3] meadow, *mĕd'dō.*

After,

nach, die Richtung in die Gegend, in welcher sich ein Gegenstand befindet; eine Bewegung, wie auch ein Zustand hinter einer Person oder einer Sache, in Ansehung des Raumes, der Ordnung, der Folge, der Zeit, der Vollkommenheit 2c.; als: He will come after her, er wird ihr nachkommen. We will read it after breakfast, wir wollen es nach dem Frühstücke lesen. It is made after the turkish manner, es ist nach türkischer Weise gemacht. Did they inquire after my son, erkundigten sie sich nach meinem Sohne? Look after the sheep, geben Sie wohl auf die Schafe Acht. He is after his brother, er steht seinem Bruder nach.

Uebungen. Wir werden nach drei Uhr anfangen. Sagen Sie ihm, wohl auf die Vögel[1] zu achten. Er wird nach Ostern[2] anfangen. Wird ihre Tochter ihr nachkommen. Es war nach der neuen Mode erbauet.[3] Warum muß er immer hinter Ihnen gehen? Wenn er sich nach dem Beispiele[4] seines Bruders betrüge,[5] würden wir zufrieden sein. Warum wollen Sie nach dem Abendessen[6] kommen. Wenn er es nach diesem Modelle[7] machen will. Nach wem hat er sich erkundigt? Wer kommt nach mir? Sie war nach der spanischen[8] Mode gekleidet. Er lebt nach der Weise der alten[9] Deutschen.

[1] bird, *bûrd.* [2] easter, *ēs'tûr.* [3] to construct, *kŏn-strŭkt'.* [4] example, *ĕgz-ăm'pl.* [5] to behave, *bē-hāv'.* [6] supper. [7] model, *mŏd'dĕl.* [8] spanish, *spăn'ĭsh.* [9] ancient.

Afore,

eher als ein anderer Gegenstand; als: He will not be here afore me, er wird nicht vor mir hier sein.

Afore wird selten anders als in Zusammensetzungen gebraucht; als: afore-said, afore-mentioned.

Against,

gegen, wider, an, die Richtung einer Bewegung zu einem Gegenstande hin, mit dem Nebenbegriff des Widerstandes; dann auch mit dem Nebenbegriff der Nähe in Beziehung auf Zeit und Ort; als: It was against my feelings, *fēl'ĭngz*, es war gegen meine Gefühle. We dried his clothes against the fire, wir trockneten seine Kleider am Feuer. She ran against the trunk, *trŭnk*, of a tree, sie lief gegen den Stamm eines Baumes an. He wrote against religion, *rē-lĭd'jŭn*, er schrieb gegen die Religion. It will be ready against the end of this month, es wird gegen Ende dieses Monats bereit sein. We rowed against the stream, wir ruderten gegen den Strom.

Uebungen. Werden Sie gegen Ende des Jahres in Amerika sein? Sie verheirathete sich wider meinen Willen.[1] Behalten[2] Sie es bis auf den Geburtstag[3] Ihrer Schwester. Sie lief gegen das Pult. Sie segelten gegen den Wind. Ich that es gegen den Rath[4] meines Prinzipals. Warum seid ihr gegen mich? Er wird gegen Freitag[5] davon wissen. Der Spiegel[6] hängt an der Wand.[7] Gegen seine Zurückkunft.[8] Der General wird gegen die Franzosen geschickt werden. Wir können nicht gegen den Strom segeln. Sie handelten gegen die Vorschriften[9] der Vernunft.[10] Die Umstände[11] waren gegen uns.

[1] will. [2] to keep. [3] birth-day, *bêrth'dâ.* [4] advice. [5] friday, *frî'dè.* [6] looking-glass. [7] wall, *wâl.* [8] return, *rè-türn'.* [9] dictate, *dik'tât.* [10] reason, *rê'zn.* [11] circumstance.

Aloft,

über, bezeichnet einen Zustand in der Höhe, und wird selten anders als in der Dichtkunst gefunden; als: Aloft the clouds, über den Wolken.

Along, alongst,

entlang, längs; als: We sailed along the coast, wir segelten das Ufer entlang.

Uebungen. Liefen sie den Hof[1] entlang? Wir gingen zusammen das Verdeck[2] entlang. Es standen Hecken[3] den Weg[4] entlang. Die Häuser den Fluß entlang waren sehr nett.[5]

[1] court-yard, *kôrt'yârd.* [2] deck, *dêk.* [3] hedge, *hêj.* [4] road, *rôd.* [5] neat, *nèt.*

Amid, amidst,

mitten, unter, bezeichnet ein Dasein in der Mitte eines Dinges, oder umgeben von mehren Dingen; als: Amidst all his cares, unter (mitten in) allen seinen Sorgen. Amidst the wood, mitten im Gehölze.

Uebungen. Ich werde bald unter Ihnen sein. Ich fühlte mich unter dem Pöbel[1] verlassen.[2] Ich erkannte[3] ihn in der Mitte der Soldaten. Er verlor mitten in seinen Widerwärtigkeiten[4] seine Geistesgegenwart[5] nicht.

[1] mob, *môb.* [2] to desert, *dè-zêrt'.* [3] to perceive. [4] misfortune, *mis-fôr'tshûn.* [5] presence of mind, *prêz'zêns ôv mînd.*

Among, amongst,

unter, mit, drückt ein Dasein in der Mitte mehrer Gegenstände, so wie eine Bewegung nach der Mitte von mehren Gegenständen aus; als: He was among his friends, er war unter seinen Freunden. Put this book among the rest, stellen Sie dieses Buch unter die übrigen.

Uebungen. Sind Guineen unter diesen Goldstücken?[1] Es ist eine Esche[2] unter jenen Bäumen. Sie hatten nur eine Weste[3] unter allen ihren Kleidern. Ist unter diesen Büchern eines für meinen Bruder? Unter andern Dingen[4] sagte er mir, daß die Assecuradeure höhere Prämien forderten.[5] Sie werden bald unter uns sein. Es

waren keine Matrosen unter dem Pöbel.[6] Wählen Sie unter diesen Proben diejenige, welche Ihnen am besten gefällt.[7] Nicht Einer unter Vielen wird das wagen.

[1] gold-pieces, *gōld'pēs-iz.* [2] ash, *ăsh.* [3] waist-coat, *wēst'kōt.* [4] thing, *thing.* [5] to ask. [6] mob, *mŏb.* [7] to like.

Around,

um, drückt Umgebung aus; als: All my children were around me, alle meine Kinder waren um mich.

Uebungen. Seine Verwandten,[1] welche um ihn waren, tröste-ten[2] ihn. Sie standen um den Mast und erwarteten[3] den Tod. Die Feinde um ihn bedrohten[4] ihn mit ihren Schwertern.[5] Die Flam-men[6] um ihn schreckten[7] ihn nicht ab.

[1] relation, *rē-lā'shŭn.* [2] to comfort, *kŭm'fŭrt.* [3] to expect. [4] to threaten, *thrēt'tn.* [5] sword, *sōrd.* [6] flame, *flām.* [7] to deter, *dē-tēr'.*

At,

an, auf, zu, um, bei, nach, in, bezeichnet einen Zustand der Ruhe und des Handelns an einem Orte; die Zeit des Seins und des Ge-schehens; die Veranlassung, die Weise, wie etwas geschieht; eine Be-schaffenheit und einen Zustand; als: I was at Mr. Swenn's, *swēnz,* ich war in Herrn Swenn's Hause. We amused, *ă-mūzd',* ourselves at Bath, *băth,* wir belustigten uns zu Bath. At five o'clok, um fünf Uhr. At first sight, *sīt,* beim ersten Blick. We will shoot at the mark, wir wollen nach der Scheibe schießen.

Uebungen. Fanden seine Freunde ihn nicht zu Hause? Ob[1] sie im Kriege oder im Frieden[2] waren. Wir fanden es zu Bremen.[3] Sie zielten[4] alle nach diesem Punkte.[5] Ich schrieb am Pulte des Buchhalters. Wer pocht[6] an die Thür?[7] Waret ihr bei der Krönung?[8] Er stutzte (to start) bei dieser Nachricht. Die Kinder waren bei der Arbeit,[9] obgleich[10] sie beim Spiele[11] hätten sein können. Sie fühl-ten sich dort nicht bequem.[12] Wir sind in Verlegenheit,[13] das zu erklären.[14] Sie werden es auf Ihre Kosten[15] erfahren.[16] Es ge-schah[17] auf seinen Befehl. Er ist im Schreiben sehr geschickt.[18] Wir standen an der Thür. Wollen wir im goldnen Schwan[19] zu Mittag essen?[20] Er wird nicht an der Börse sein. Sie können am andern Tische schreiben. Die Post wird um halb acht ankommen. Bei diesen Worten ballte er die Faust.[21] Wissen Sie, worauf er hinzielt?[22] Ich habe es nicht bei der Hand.[23] Bei Sonnenuntergang[24] werden Sie ihn dort finden. Sie wird es auf meine Bitte[25] thun.

[1] whether. [2] peace, *pēs.* [3] Bremen, *brēm'ĕn.* [4] to aim, *ām.* [5] point. [6] to knock, *nŏk.* [7] door, *dōr.* [8] coronation, *kŏr-ō-nā'shŭn.* [9] at work, *wŭrk.* [10] although. [11] at play. [12] at ease, *ēz.* [13] at a loss. [14] to account for. [15] cost. [16] to learn. [17] to be done. [18] skilful, *skĭl'fŭl.* [19] golden swan, *gōl'dn swŏn.* [20] to dine, *dīn.* [21] to clench one's fist, *klĕnsh wŭnz fĭst.* [22] to aim. [23] at hand. [24] sun-set, *sŭn'sĕt.* [25] request.

Athwart,

quer über, durch; als: The tree was lying athwart the path, der Baum lag quer über den Pfad.

Uebungen. Wir segelten quer über den Landsee.[1] Der Feind steuerte[2] quer über unsern Kurs.[3]

[1] lake, *lāk.* [2] to be standing. [3] course.

Before,

vor, bezieht sich auf Zeit und Ort, und zeigt Vorzug an; als: We arrived before your letter, wir kamen vor Ihrem Briefe an. Place that before me, legen Sie das vor mich. He was sitting before me, er saß vor mir.

Uebungen. Sie gingen[1] vor mir. Ich sah ihn den Tag vor seinem Tode.[2] Es fand Statt[3] vor unserm Fenster.[4] Sie betrogen[5] ihn vor meinen Augen.[6] Er stand vor dem Feuer und lächelte.[7] Sie stritten[8] sich vor dem Kapitän. Er wird vor Weihnacht[9] fertig[10] sein. Es wird nicht vor halb sieben Uhr anfangen. Ehe er wußte, an wen er sich wenden[11] sollte. Wir sind alle gleich[12] vor Gott. Sie sollen beide vor mich kommen. Die Armuth[13] ist den Qualen[14] des Gewissens[15] vorzuziehen.[16] Er wird mir vorgezogen.[17] Sie möchten[18] vor dem Winde[19] segeln. Ihr sollt vor ihm bedient[20] werden. Vier Linienschiffe[21] lagen vor Brest. Ich achte[22] sie vor ihrem Bruder.

[1] to walk, *wāk.* [2] death, *dēth.* [3] to take place. [4] window, *win'dō.* [5] to cheat, *tshēt.* [6] eye, *ī.* [7] to smile, *smīl.* [8] to dispute, *dis-pūt'.* [9] christmas, *kris'mās.* [10] done. [11] to apply. [12] alike, *ā-līk'.* [13] poverty, *pūr'vūr-tē.* [14] torment. [15] conscience, *kŏn'shēns.* [16] desirable, *dē-zīr'ā-bl.* [17] to prefer. [18] to like. [19] wind, *wind.* [20] to serve, *sērv.* [21] a ship of the line. [22] to esteem.

Behind,

hinter, nach, bezieht sich sowohl auf Ort als Vorzug; als: He left me behind him, er ließ mich hinter sich. She left a daughter behind her, sie hinterließ eine Tochter. You come behind him in courage, ihr steht ihm nach an Muth.

Uebungen. Wollen Sie Ihre Kinder zurücklassen? Spotten[1] Sie nicht über ihn hinter seinem Rücken.[2] Hat er eine Wittwe[3] hinterlassen? Er trat[4] hinter ihn und versuchte[5] ihn zu erwürgen.[6] Da wir nur ein Pferd[7] hatten, nahm ich ihn hinter mir auf. Er steht ihm an List[8] nicht nach. Ich habe den Brief zurückgelassen. Ich stehe euch in der Geographie[9] sehr nach. Ihr werdet ihn hinter der Thür finden. Er versteckte es hinter den Ofen.[10] Warum sah[11] er nicht hinter sich. Als wir ihn einmal zurückgelassen hatten, blieb[12] er hinter uns.

[1] to rail at. [2] back, *bāk.* [3] widow. [4] to step, *stēp.* [5] to endeavour. [6] to strangle, *străng'gl.* [7] horse, *hörs.* [8] cunning, *kŭn'ning.* [9] geography, *jē-ŏg'grā-fē.* [10] stove, *stōv.* [11] to look, *lŏk.* [12] to remain.

Below,

unter, nach, bezieht sich auf Zeit, Ort und Vorzug; als: Below the surface, *sür'fås*, unter der Oberfläche. A lieutenant is a degree, *dè-grè'*, below a captain, ein Lieutenant ist einen Grad unter einem Hauptmanne. It is much below my dignity, *dig'nè-tè*, es ist weit unter meiner Würde.

Uebungen. Er ward ein wenig unter dem Nacken[1] verwundet.[2] Alles unter der Sonne muß sterben. Wohnt[3] sie im Stocke[4] unter Ihnen? Es war unter ihm, um Verzeihung zu flehen.[5] Sein Anerbieten war weit unter meinen Erwartungen. Ich hoffe, ich werde die Waaren zu Ihrem Limitum und vielleicht noch darunter verschaffen können. Er würde darein willigen, wenn er nur einen Grad unter dem Range[6] eines Bischofes[7] stände. Alles hienieden[8] ist vergänglich.[9] Ist mein Bruder unten? Diese Begriffe[10] sind unter ihm.

[1] neck, *nèk*. [2] to wound, *wond*. [3] to live, *liv*. [4] story, *stó'rè*. [5] to sue, *sù*, for pardon, *pär'dn*. [6] rank, *rånk*. [7] bishop, *bish'up*. [8] here below. [9] transient, *trån'shè-ent*. [10] notion, *nó'shun*.

Beneath,

unter, bezüglich auf Ort, Vorzug, und zuweilen mit dem Begriff der Unterdrückung; als: It was beneath my notice, *nó'tis*, es war meiner Aufmerksamkeit nicht werth. Place that cushion, *küsh'in*, beneath him, lege jenes Kissen unter ihn.

Uebungen. Er sank unter der Last.[1] Es ist unter der Würde eines Mannes von Ehre, sein Wort zurückzunehmen.[2] Er murrte[3] nicht unter dem Joche.[4] Der Mensch ist unter den Engeln.[5] Das würde unter der Würde meines Charakters[6] sein. Unter dem milden[7] Einflusse[8] des Clima's.[9] Er hat nicht einmal[10] ein Kissen unter seinem Kopfe. Wir hatten eine herrliche[11] Aussicht[12] unter uns.

[1] burden, *bür'dn*. [2] to retract, *rè-tråkt'*. [3] to murmur, *mür'-mür*. [4] yoke, *yók*. [5] angel, *ån'jèl*. [6] character, *kår'åk-tür*. [7] mild, *mild*. [8] influence, *in'flù-ens*. [9] climate, *klì'måt*. [10] even, *è'vn*. [11] magnificent, *måg-nif'fè-sent*. [12] view, *vù*.

Beside, besides.

Man verwechsele nicht diese beiden Wörter. Beside heißt neben (an der Seite); besides aber nebst, außer; als: Beside him lay his child, neben ihm lag sein Kind. There were two others besides the lieutenant, es waren nebst dem Lieutenant noch zwei andere da.

Uebungen. Sie standen neben einander. Er saß neben mir in der Loge.[1] Es war außer ihm niemand zu Hause. Zeiget es außer ihm niemanden. Außer seiner Schwester hat er niemanden um[2] sich. Hänge mein Porträt[3] neben das meiner Frau. Er wohnt neben der Börse. Nebst Tauben[4] halte[5] ich Hühner[6] und Gänse.[7] Sie schienen[8] außer sich zu sein. Sie werden an dem Ziele[9] vorbeischießen. Außer der Treue[10] seines Bedienten.

[1] box. [2] about. [3] portrait, *pȯr'trȧt.* [4] pigeon, *pi̇d'ji̇n.* [5] to keep. [6] chicken, *tshi̇k'i̇n.* [7] goose. [8] to seem, *sėm.* [9] mark. [10] faith.

Between, betwixt,

zwiſchen. Die Bedeutung dieſer beiden Wörter iſt dieſelbe, doch findet man es wohlklingender, between anzuwenden. Wenn der in der Mitte befindliche Gegenſtand von zwei andern gleichſam umringt iſt, zieht man betwixt vor.

Anmerk. Among gebraucht man, wenn von mehr als zwei Dingen die Rede iſt, between dahingegen, wenn nur von zwei geſprochen wird. There is hardly any difference between the two brothers, es iſt zwiſchen den beiden Brüdern kaum ein ein Unterſchied. Between him and his sister, zwiſchen ihm und ſeiner Schweſter.

Uebungen. Irgendwo zwiſchen den beiden Kirchen. Zwiſchen uns Beiden,[1] ich denke, daß das Geſchäft gute Rechnung geben wird.[2] Zwiſchen heute[3] und Donnerstag kann vieles geſchehen. Das Haus ſteht zwiſchen zwei Scheunen.[4] Es war eine Uebereinkunft[5] zwiſchen dem Kapitän und der Schiffsmannſchaft.

[1] you and me. [2] will turn to good account. [3] this. [4] barn, *bȧ̈rn.* [5] agreement.

Beyond,

jenſeit, über, außer, bezeichnet eine dem Redenden entgegengeſetzte Seite eines Dinges, ſo wie auch einen höheren Werth und eine größere Entfernung; als: Beyond the Thames, jenſeit der Themſe. Beyond all imagination, *ė-mǡ-jė̄-nȧ'shün,* über alle Einbildungskraft. His letters are beyond his brother's, ſeine Briefe übertreffen diejenigen ſeines Bruders.

Uebungen. Seine Handlungen[1] ſind über alle Vernunft[2] hinaus. Es iſt über meine Macht[3] ihn zu retten.[4] Er wird jetzt jenſeit des Meeres ſein. Ein wenig jenſeits des Fluſſes.[5] Als er außer Gefahr[6] war, ruhte er aus.[7] Wir waren außer dem Bereich[8] der Tirannei.[9] Er bat mich, ihm außer dem Thore[10] entgegen zu kommen.[11] Es übertrifft[12] allen Glauben.[13] Das übertrifft ſeine Stärke.[14] Dieſes Buch übertrifft dasjenige, welches ihr geſtern laſet.

[1] action, *ȧk'shün.* [2] reason. [3] power, *pȯ̈u'ȯ̈r.* [4] to save, *sȧv.* [5] river. [6] danger, *dȧn'jȯ̈r.* [7] to repose, *rė-pȯz'.* [8] reach, *rė̄tsh.* [9] tyranny, *ti̇r'rȧn-ė.* [10] gate, *gȧt.* [11] to meet. [12] to be beyond. [13] belief, *bė-lė̄f'.* [14] strength, *strẽngth.*

By,

bei, neben, an, durch, mit, nach, um, in, auf, vorbei, zugegen, gegenwärtig, bezeichnet einen Zuſtand, eine Handlung in der Nähe eines Ortes oder an einem Orte; die Veranlaſſung, ſo wie auch die Art und Weiſe einer Handlung; Ordnung; den Zeitraum einer Handlung; den Grad des Unterſchieds zwiſchen verglichenen Dingen;

die Gemäßheit; die Richtung einer Bewegung an einem Gegenstande vorüber; die Gegenwart; und schließlich wird es auch bei Anrufungen und Eiden benutzt; als: He will go by Havre, er wird über Havre geben. Did he not sit by you, saß er nicht neben euch? They passed by the arsenal, sie kamen an dem Zeughause vorüber. I shall then be by myself, ich werde dann allein sein. He was cheated by the broker, er ward vom Makler betrogen. He was by trade a shipwright, er war von Profession ein Schiffszimmermann. He died by the sword, er starb durchs Schwert. I got it out of him by cunning, ich bekam es durch List aus ihm heraus. Three by three, drei bei drei. By turns, *tûrnz*, der Reihe nach. By sunset, mit Sonnenuntergang. You shall have it by five o'clock, Sie sollen es gegen fünf Uhr haben. By his description of the house, nach seiner Beschreibung des Hauses. The picture, *pĭk'tshûr*, is six feet by three, das Gemälde ist sechs Fuß lang und drei breit. Older by ten years, um zehn Jahr älter. By Jove, *jôv*, bei Jupiter. By day, by night, bei Tage, bei Nacht.

Uebungen. Meine Schwester saß neben mir, als ich dachte allein zu sein. Werden Sie über Bremen zurückkehren? Glaubten Sie, daß Sie kein Geld bei sich hatten? Wir werden entweder zu Lande oder zu Wasser dahin gehen. Ich fürchte, daß ich mich nicht sehr gut[1] dabei befinden[2] werde. Wenn Sie ein Beispiel[3] an Ihrem Bruder nähmen, so würden Sie von Jedermann geschätzt werden. Er erlangte[4] sein Vermögen[5] durch Singen. Wie viele Kinder hatte er mit seiner ersten Frau? Ist er nicht von Geburt[6] ein Engländer? Er wird durch den Strang[7] sterben. Sie müssen bei Tageslicht[8] zeichnen.[9] Ich erhielt es durch Zufall,[10] nicht durch eure Vermittelung. Sie war unter diesem Namen hier nicht bekannt.[11] Ich werde ihn durch Einschüchterung[12] veranlassen,[13] diese Stadt zu verlassen. Er sagte es mir beiläufig.[14] Er verkauft diese Artikel in Kleinem.[15] Vermöge[16] seiner Geduld[17] überwand[18] er jede Schwierigkeit.[19] Sie müssen der Reihe nach[20] sprechen. Sie traten[21] Einer nach dem Andern[22] ein. Wir waren mit Sonnenaufgang[23] im Garten. Ich werde gegen drei Uhr fertig[24] sein. Er ist um Vieles pünktlicher[25] als sein Sohn. Ich nahm die Miethkutsche[26] stundenweise.[27] Wie spät mag es nach Ihrer Uhr sein? Nach dem, was er mir zeigte, schloß[28] ich, daß es beinahe fertig war.[29] Thun Sie das in jedem Falle.[30] Er ist keineswegs[31] bange vor euch. Er ist jedes Jahr[32] dort. Bei allen Heiligen[33] schwöre ich es Ihnen! Mein Garten ist dicht bei[34] dem seinigen. Ich habe ihn nicht vorbei gehen sehen. Er war nicht dabei, als sie sich zankten.[35] Alle Zuschauer[36] lobten[37] seinen Eifer. Sie müssen ihn bei der Hand nehmen. Der Knabe hielt sich beim Stricke. Es wird nicht ellenweise[38] verkauft werden. Diese Fabel[39] ist von meinem Bruder geschrieben worden. Ich maß[40] den Garten und fand, daß er zweihundert und funfzig Fuß lang und drei und achtzig breit war. Das Haus wurde vom Feuer[41] verzehrt.[42] Ich wußte es durch seinen eignen Bericht.[43] Sie müssen es nach meiner Angabe[44] machen. Es wird gegen November fertig[45] sein.

Bis heute[46] über vierzehn Tage. Der Brief wird mit der nächsten Post ankommen. Ich erkannte[47] ihn an seiner Stimme.[48] Er benahm[49] sich sehr armselig[50] gegen seine Schwester. Wie kamen[51] Sie zu einem solchen Vermögen? Sie wird allein sein. Wir bemerkten ihn beim Schimmer[52] der Sterne.[53]

[1] much good. [2] to find. [3] example. [4] to get. [5] fortune. [6] birth, *bĕrth*. [7] rope, *rōp*. [8] day-light. [9] to draw. [10] chance. [11] known. [12] intimidation, *ĭn-tĭm-ē-dā'shŭn*. [13] to induce. [14] by the way. [15] retail, *rē-tāl'*. [16] by virtue. [17] patience, *pā'shĕns*. [18] to overcome. [19] difficulty. [20] by turns [21] to enter. [22] one by one. [23] sunrise. [24] to have done. [25] punctual, *pŭnk'tshŭ-ăl*. [26] hackney-coach, *hăk'nē-kōtsh*. [27] by the hour. [28] to conclude, *kŏn-klūd'*. [29] to be finished. [30] by all means, *mēnz*. [31] by no means. [32] year by year. [33] saint, *sānt*. [34] just by. [35] to quarrel, *kwŏr'rĭl*. [36] standers-by. [37] to commend, *kŏm-mĕnd'*. [38] by the ell. [39] fable, *fā'bl*. [40] to measure. [41] fire, *fīr*. [42] to consume, *kŏn-sūm'*. [43] account. [44] direction. [45] to be finished. [46] this day. [47] to recognize. [48] voice, *vŏĭs*. [49] to behave, *bē-hāv'*. [50] shabbily, *shăb'bē-lē*. [51] to get. [52] glimmer, *glĭm'mŭr*. [53] star, *stär*.

Concerning,

in Betreff, über; als: Concerning his bankruptcy, in Betreff seines Bankerotts. As concerning him, was ihn betrifft.

Uebungen. Ich erhielt einen Brief über die Maaßregeln,[1] welche ich ergreifen[2] sollte. Angaben,[3] welche euch betreffen. Ihre Rathschläge[4] in Betreff seiner Versendung Wolle. Sein Bericht[5] über die Umstände[6] des Schiffbruches.[7]

[1] measure. [2] to take. [3] direction. [4] advice. [5] report. [6] particular. [7] shipwreck, *shĭp'rĕk*.

Down,

hinunter, hinab; als: To go down stairs, die Treppe hinabgehen.

Uebungen. Er eilte[1] die Leiter[2] hinab. Wenn er sich nicht am Seile hält, wird er die Treppe hinabstürzen.[3] Er lief den Berg hinab. Es hing an der Mauer[4] hinab.

[1] to hurry, *hŭr'rē*. [2] ladder. [3] to fall. [4] wall, *wăl*.

During,

während, deutet auf Dauer hin, kann aber nur mit einem Hauptworte gebraucht werden, und darf also nicht mit while, whilst, während, welche Adverbe sind, und nur bei Zeitwörtern angewendet werden können, verwechselt werden; als: During his stay in our neighbourhood, während seines Bleibens in unserer Gegend. Whilst we were writing, während wir schrieben. I shall write while he is dining, ich werde schreiben, während er zu Mittag ißt.

Uebungen. Ich war während seines Schlafes[1] beschäftigt.[2] Während vergangener Woche sahen wir ihn nur einmal. Während er

den Brief las, beobachtete [3] ich seine Gesichtszüge. [4] Während seines Aufenthalts [5] in London, machte er werthvolle Einkäufe. Während seine Schiffsmannschaft auf den Kapitän wartete, [6] unterzeichnete [7] dieser die Connossemente.

[1] sleep. [2] busy, *biz'zė*. [3] to observe. [4] feature, *fė'tshŭr*. [5] residence, *rėz'ė-dens*. [6] to wait for. [7] to sign, *sin*.

For,

für, um, wegen, willen, zu, aus, vor, auf, hindurch, lang, weit, in Ansehung, nach, mit, während, bezeichnet die Vertretung eines Gegenstandes durch einen andern; Werth eines Gegenstandes; wirkende Ursache; Art und Weise; Grund; Beschaffenheit; Richtung einer Bewegung nach einem Orte und einer Person hin; die Dauer einer Handlung und eines Zustandes während einer angeführten Zeit; als: He left Hamburgh for Amsterdam, er verließ Hamburg, um nach Amsterdam zu gehen. We could not dispose of the goods for more than we obtained, wir konnten die Waaren nicht zu einem höhern Preise verkaufen, als wir erlangt haben. Not for your whole fortune, nicht für Ihr ganzes Vermögen. Why do you weep for him, weshalb weinen Sie über ihn? He died for want of help, er starb aus Mangel an Hülfe. As for them, was sie anbetrifft. I was sick for six weeks, ich bin sechs Wochen lang krank gewesen. Did you take him for a seaman, hielten Sie ihn für einen Seemann?

Uebungen. War das für ihn oder für mich? Ich werde es ihm ein für alle Mal schreiben. Für wie viel mag er es verkauft haben? Ich will ihm meinen Commis für den seinigen bieten. Wofür hielten [1] Sie ihn? Das wird nicht genug sein für eine so lange Seereise. [2] Er soll es mir nur ein paar Tage [3] leihen. Das Schiff war drei Jahre lang das meinige. Was seinen Bruder anbetrifft. Er wird für euch hingehen. Wir sehnten [4] uns nach der Ankunft unseres Reisenden. Wann werden Sie nach Oporto abreisen? [5] Ich werde meinen Lehrling um den Makler schicken. Mit wem hält [6] er es? Es geschah [7] nur zu eurem Vortheile. Sagen Sie dem Manne, auf uns zu warten. [8] Sie war nicht darauf gefaßt. [9] Er hatte seines Gleichen [10] nicht an Weisheit. [11] Ich hatte keine Achtung [12] für ihn. Sie lachten [13] vor Freuden. [14] Das taugt nichts. [15] Es war wegen seiner Gesundheit. [16] Wir beten [17] um einen günstigen Wind. [18] Wir konnten wegen Mangel an Wind nicht früher ankommen. Er wird Berlin nicht verlassen, um nach Kiel [19] zu gehen. Er hat drei Jahre lang gereiset. [20] Ich kann keine Gründe [21] dafür angeben. [22] Sie müssen sich des Erfolgs wegen auf mich verlassen. [23] Ich könnte es nicht thun, wenn es mir das Leben kosten sollte. [24] Meinetwegen [25] mag er thun, wie es ihm gefällt. Ach! wenn ich meine Lanze hätte! [26] Sie würde es nur aus Liebe zu mir thun. [27] Ich will es ihm zum Trotze [28] unternehmen. Ungeachtet [29] seiner Liebe zu seinen Kindern.

[1] to take. [2] voyage. [3] a few days. [4] to long, *lông*. [5] to set out. [6] to be. [7] to be done. [8] to wait. [9] prepared, *prė-pârd'*. [10] equal. [11] wisdom. [12] esteem. [13] to laugh, *lâf*.

[14] joy, *jȯ̈e.* [15] to be good for nothing. [16] health, *hȩ̈lth.* [17] to pray. [18] fair wind. [19] Kiel, *kȩ̀l.* [20] to travel. [21] reason. [22] to assign, *ȧ̈s-sı̀n′.* [23] to rely on. [24] for the very life of me. [25] for all I care. [26] Oh! for a spear, *spȩ̀r.* [27] for my sake, *sȧ̀k.* [28] for all him. [29] for all.

From,

von, wegen, nach, aus, vor, deutet hin auf Entfernung, Trennung, Ausschließung, Unterschied, Ursprung, Muster, Veranlassung, Beweggrund und Befreiung; als: We came from Lisbon, wir kamen von Lissabon. Not far from home, nicht fern von Hause. It proceeded from his impatience, es kam von seiner Ungeduld her. Did you know the one from the other, kannten Sie den Einen von dem Andern? From two to four o'clock, von zwei bis vier Uhr. Deliver me from him, befreien Sie mich von ihm.

Uebungen. Ich konnte ihn aus der Ferne[1] nicht hören. Daraus muß ich folgern,[2] daß es von seinem Mangel an Aufmerksamkeit herrührte.[3] Er nahm es von meinem Antheile.[4] Sie scheinen[5] nicht von Furcht frei zu sein. Er urtheilte[6] nach seinem Ansehen.[7] Wir reiseten[8] zusammen von Dover ab. Ich erwartete es vom Anfange[9] dieses Monates her. Er war weit davon entfernt arm zu sein. Ich that es aus dem Wunsche, Ihnen nützlich zu sein. Er rief mir vom Dache[10] zu, mich zu entfernen.[11] Ich will ihn daran verhindern[12] es zu wagen. Von dem Tage an sah ich ihn nicht mehr. Er wird uns eine Stelle[13] aus dem Herder[14] vorlesen. Vom eilften bis zum ein und zwanzigsten April. Das kommt[15] von seiner unverzeihlichen[16] Neugierde[17] her. Das waren die ersten harten[18] Worte, die ich von ihm hörte. Ich habe diese Nachricht von meinem Korrespondenten. Ich konnte es nicht von ihr bekommen. Sie müssen ihn nicht von seinen Verpflichtungen[19] erlösen.[20]

[1] distance, *dı̈s′tȧ̈ns.* [2] to infer. [3] to proceed. [4] share, *shȧ̈r.* [5] to seem. [6] to judge. [7] appearance, *ȧ̈p-pe̊r′ȧ̈ns.* [8] to start, *stȧ̈rt.* [9] beginning. [10] roof, *rȯ̈f.* [11] to absent one's self. [12] to prevent. [13] passage. [14] Herder, *hȩ̈r′dȕr.* [15] to proceed. [16] unpardonable, *ȕn-pȧ̈r′dn-ȧ̈-bl.* [17] curiosity, *kȕ-rȩ̀-ȯ̈s′ȩ̀-tȩ̀.* [18] harsh, *hȧ̈rsh.* [19] obligation, *ȯ̀-blȩ̀-gȧ̀′shȕn.* [20] to relieve, *rȩ̀-lȩ̀v′.*

In,

in, an, auf, bei, zu, von, deutet den innern Raum an; aber auch Zeit, Art und Weise, Zweck, Zustand, Verhältniß; als: She is now in Spain, *spȧ̀n,* sie ist jetzt in Spanien. I have two guineas in my hand, ich habe zwei Guineen in meiner Hand. It must be done in this manner, es muß auf diese Weise geschehen. When shall you be in the country, wann werden Sie auf dem Lande sein? I did not find any thing genteel, *jȅn-tȅl′,* in him, ich fand nichts Feines an ihm. He never comes in time, er kommt nie zu rechter Zeit.

Uebungen. Die Pferde waren nicht im Stalle.[1] Ich war schon zweimal im Süden Africa's.[2] Sie ergriffen[3] ihn auf der

That.[4] Ich muß das zum Lobe des Kapitäns sagen. Sie werden einen veralteten[5] Feind an ihm finden. Dieses Buch wird in Quarto[6] sein. Aller Wahrscheinlichkeit[7] nach werden Sie es nicht mehr bekommen können. Wollen Sie mir es nicht schriftlich[8] geben? Ich schlafe nie am Tage.[9] Sie kommen nie zu rechter Zeit. Sie werden es auf diese Weise nie bewerkstelligen. Ich werde den Sommer[10] bei Ihnen auf dem Lande zubringen. Er brachte[11] den ganzen Nachmittag im Garten zu. Unter der Regierung[12] Ludwigs des Vierzehnten. Zehn vom Hundert sind angeboten worden. Sie werden es in dem Buche finden.

[1] stable, *stā'bl.* [2] Africa, *ăf'rĭ-kā.* [3] to take. [4] fact. [5] inveterate, *in-vĕt'tẽr-ăt.* [6] quarto, *kwôr'tō.* [7] probability, *prŏb-ă-bĭl'ĭ-tĭ.* [8] in writing. [9] in the daytime. [10] summer, *sŭm'mŭr.* [11] to pass. [12] reign, *rān.*

Into,

in, auf, drückt die Richtung zu einem Orte hin aus; als: We walked into the garden, wir traten in den Garten. We intend to go into the country, wir sind Willens, auf das Land zu gehen.

Uebungen. Ich legte das Geld in die Hand der armen Frau. Sehen Sie in Ihr Buch. Er kam in die Stadt. Unsere Fenster gehen[1] auf die Straße. Er gerieth[2] in Zorn.[3] Ich gab ihm die kleine Uhr in den Kauf. Sie fiel in den Fluß. Wenn das zur Gewohnheit[4] werden[5] sollte. Wie soll dieses in seine Hände gerathen?[6]

[1] to look. [2] to get. [3] passion, *păsh'ŭn.* [4] habit, *hăb'ĭt.* [5] to grow. [6] to get.

Near, nigh,

nahe, drücken Zustand und Handlung in der Nähe eines Gegenstandes aus; als: Near the house, nahe bei dem Hause.

Anmerk. Weit häufiger wird near gebraucht als nigh, welches Letztere auf weitere Ferne hindeutet.

Uebungen. Nehmen Sie den Sitz,[1] welcher nahe beim Baume ist. Kommen Sie nahe her zu mir. Setzen[2] Sie sich zu mir her. Halten[3] Sie sich der Küste[4] so nahe als Sie können.

[1] seat, *sēt.* [2] to sit. [3] to keep. [4] coast.

Of,

von, auf, in, bezeichnet eine Entfernung oder eine sich entfernende Richtung; Trennung eines Theiles von einem Ganzen; den Stoff, woraus etwas verfertigt ist; Besitz; Eigenschaft an einem Gegenstande; Beweggrund ꝛc.; als: The city of Paris, die Stadt Paris. This stuff is made of wool, dieser Zeug ist aus Wolle gemacht. He is of a noble family, er ist von edler Familie. The king of Naples, der König von Neapel. My idea of him, meine Meinung von ihm. Give me a part of it, geben Sie mir einen Theil davon.

Uebungen. Er hat Ueberfluß[1] an guten Büchern. Das ist alles von derselben Gattung.[2] Innerhalb[3] einer kleinen Entfernung[4] von seinem Landsitze.[5] Das wird er von selbst thun. Er ist acht Jahre alt.[6] Thun Sie das vor allen Dingen. Der Kaiser von China[7] haßt[8] die Europäer[9] nicht. Er fürchtet sich nicht vor Vorwürfen.[10] Es wird von keinem Nutzen[11] sein. Die Löffel[12] sind alle von Silber.[13] Er that es aus seinem eignen Antriebe.[14] Er hat mir kürzlich[15] nichts von der Sache[16] geschrieben. Wenn Sie mich nicht daran erinnern,[17] werde ich es vergessen. Wie können Sie stolz auf Ihr Vermögen[18] sein? Dieses ist Alles, was von seinen Werken[19] übrig ist.[20] Er wird seine Verschwendung[21] bereuen,[22] wenn es zu spät ist. Er verließ[23] mich aus eigner Wahl.[24] Er starb plötzlich[25] an den Blattern.[26] Sie sollen natürlicherweise[27] den Vorzug[28] haben. Er war ein Künstler[29] vor allen Andern. Dieser Theil[30] der Kirche[31] ist noch nicht ausgebessert.[32] Das wird das Ende davon sein.

[1] plenty, *plĕn'tė*. [2] kind. [3] within. [4] a short distance. [5] country-seat, *kŭn'trė-sėt*. [6] of age. [7] China, *tshī'nȧ*. [8] to hate, *hȧt*. [9] european, *yū-rō-pē'ȧn*. [10] reproach, *rė-prōtsh'*. [11] of no avail, *ȧ-vȧl'*. [12] spoon, *spōn*. [13] silver, *sĭl'vŭr*. [14] accord, *ȧk-kōrd'*. [15] of late. [16] matter. [17] to put in mind of. [18] fortune, *fōr'tshŭn*. [19] work. [20] to remain. [21] extravagance, *ĕks-trȧv'ȧ-gȧns*. [22] to repent of. [23] to leave. [24] of his own choice. [25] of a sudden, *sŭd'dĭn*. [26] of the small pox. [27] of course. [28] preference. [29] artist, *ȧr'tĭst*. [30] part. [31] church. [32] to repair.

Off,

von, gegenüber, ab, bedeutet entweder entfernt von einem Gegenstande, oder von der Oberfläche eines Gegenstandes; als: The house stood only a mile off, das Haus stand nur eine Meile davon. Off Havre, auf der Höhe (seitwärts ab) von Havre. He fell off the tree, er fiel vom Baume ab.

Uebungen. Ich wohnte in einem kleinen Dorfe, und mein Bruder hatte ein Häuschen drei Meilen davon. Er war nie unachtsam.[1] Als wir auf der Höhe von Kopenhagen[2] waren, sahen wir ein englisches Linienschiff. Ich hoffe, er wird nicht von den Beinen[3] sein. Nehmen Sie Ihre Mütze[4] nicht ab. Ich finde, daß Sie immer unentschlossen[5] sind. Höret auf,[6] mich so zu necken.[7] Wir kamen[8] sehr gut davon. Er fiel von seinem Pferde.

[1] to be off one's guard. [2] Copenhagen, *kō̂p-pn-hȧ'gn*. [3] to be off one's legs, *lĕgz*. [4] cap, *kȧp*. [5] to be off and on. [6] to leave off. [7] to tease, *tėz*. [8] to get.

On, upon,

auf, an, in, bei, nach, über, bedeuten ein Dasein auf der Oberfläche; eine Bewegung nach der Oberfläche hin; Art, Weise, Zeit; außerdem werden sie auch bei Betheurungen angewandt.

Anmerk. Sie sind ganz gleich und können sowohl im eigentlichen als figürlichen Sinne mit einander verwechselt werden; z. B.: On the surface, auf der Oberfläche. On the third of September, am dritten September. On his arrival, bei seiner Ankunft. Upon my conscience, bei meinem Gewissen.

Uebungen. Es war nichts auf dem Tische. Denken Sie darauf. Er nahm das Faß auf die Schultern. Sie werden den Laden rechts[1] finden. Beim Empfange der Documente werde ich Ihnen dieselben zeigen. Am dritten Tage nach seinem Tode würde sein Testament[2] eröffnet.[3] Ich reite[4] nie. Es geschah am ersten März. Ich war an einem Montage[5] nie dort. Er sprach nie bei solchen Gelegenheiten.[6] Ich werde zu Fuß dahin gehen. Im Ganzen[7] hatte er Recht.[8] Wenn er es mit Vorsatz[9] gethan hätte. Bei meiner Ehre, er war da. Er wird nie auf der Flöte[10] spielen lernen. Als das Dorf angezündet[11] war.

[1] on the righthand side. [2] will. [3] to open. [4] to ride on horseback, *hörs'bak*. [5] monday, *mün'de*. [6] occasion. [7] upon the whole, *hol*. [8] to be in the right. [9] on purpose. [10] flute, *flut*. [11] to set on fire.

Out of,

aus, außer, bedeutet eine Bewegung aus dem Innern einer Sache heraus, so wie Ausschließung dem Orte nach, und Ursprung; als: She was already out of the room, sie war schon aus dem Zimmer. Bring them out of the country, bringen Sie sie aus dem Lande. It must be made out of cotton, es muß von Baumwolle verfertigt werden.

Uebungen. Als er außerhalb des Gebäudes[1] war, sah er mich aus dem Hause kommen. Wenn es von Hanf[2] oder Flachs gemacht worden wäre. Es war nur aus Unaufmerksamkeit,[3] daß ich mich verirrte.[4] Sehen Sie nicht, daß er außer Athem[5] ist? Der Prozeß wird Ihnen viel Geld kosten.[6] Er wurde um sein Geld betrogen.[7] Wir führten[8] die Gesellschaft[9] aus dem Garten. Wenn diese Bücher noch nicht vergriffen[10] sind.

[1] edifice, *ed'e-fis*. [2] hemp. [3] inattention. [4] to lose one's way. [5] breath, *breth*. [6] to leave one considerably out of pocket. [7] to cheat. [8] to lead. [9] company. [10] to be out of print, *print*.

Over,

über, bedeutet Höhe über einer Oberfläche; Macht, Würde, Vorzug ꝛc.; als: They trotted, *trot'ted*, over the fields, sie trabten über die Felder. He has no power over me, er hat keine Gewalt über mich. She wept over her husband, sie weinte über ihren Mann.

Uebungen. Er wohnt gegenüber.[1] Die Vortheile,[2] welche er über seinen Bruder hat. Es hängt über der Kanzel.[3] Er beugte[4] sich über den Leichnam[5] seines Sohnes. Er war ein Herrscher[6] über die alten Deutschen. Er sah nach den Wolken[7] über unsern Köpfen. Die Trauben[8] hingen über die Mauer. Sie liefen über das

Eis.[9] Achten[10] Sie auf das kleine Mädchen. Die Bänder hingen über ihre Schultern.[11] Er hat keine Gewalt über die Neigungen[12] meines Sohnes.

[1] over the way. [2] advantage. [3] chair, *tshâr.* [4] to bend. [5] body. [6] ruler, *rōl'ur.* [7] cloud, *klōud.* [8] grapes, *grâps.* [9] ice, *ls.* [10] to watch, *wôtsh.* [11] shoulder, *shōl'dur.* [12] inclination, *in-klē-nâ'shun.*

Round,

um, im Umkreise; als: We went round the church, wir gingen um die Kirche.

Uebungen. Sie saßen um den glühenden[1] Ofen und rauchten.[2] Sie standen um den Kapitän und berathschlagten.[3] Die Sonne verbreitet[4] Licht[5] um die Erde. Er führte uns um seine Felder und Gärten.

[1] red-hot, *rēd'hôt.* [2] to smoke, *smōk.* [3] to deliberate, *dē-lib'ēr-ât.* [4] to shed. [5] light, *lît.*

Save,

ausgenommen, außer; als: They deprived me of every thing save the love of my children, sie beraubten mich Alles, außer der Liebe meiner Kinder.

Uebung. Alles war verloren, außer der kleinen Hütte, welche seiner Schwester gehörte.

Since,

seit; als: Since the beginning of the battle, seit dem Anfange der Schlacht.

Uebungen. Seit der Ankunft seiner Waaren sind die Preise im Steigen.[1] Seit Ihrem letzten Briefe haben viele Veränderungen stattgefunden.[2] Ich hörte seit seiner Abreise[3] nicht von ihm.

[1] to be looking up. [2] to take place. [3] departure, *dē-pār'tshur.*

Through,

durch, deutet auf Richtung zwischen zwei Theilen eines Körpers hin, Zeitdauer und Veranlassung; als: Look through this glass, sehen Sie durch dieses Glas. He refused it through avarice, er verweigerte es aus Geiz.

Uebungen. Er schoß durch die Thür. Haben Sie den Thurm durch das Fernrohr[1] gesehen? Wir gingen[2] durch alle Zimmer.[3] Sie bohrten[4] durch das Brett.[5] Die Kugel[6] fuhr[7] durch die Lunge. Es muß mir alles durch die Hände gehen.[8] Er vermied[9] ihn aus Haß.[10] Er reisete[11] durch die Provinz.

[1] telescope, *tēl'lē-skōp.* [2] to pass. [3] room. [4] to bore. [5] board. [6] bullet, *bûl'lit.* [7] to pass. [8] to pass. [9] to avoid. [10] hatred, *hâ'trēd.* [11] to travel.

Throughout,

ganz durch; als: Throughout Spain, durch ganz Spanien. Throughout the month, den ganzen Monat hindurch.

Uebung. Es war durch ganz Rußland bekannt, daß das Manövre [1] den ganzen Herbst hindurch dauern sollte. [2]

[1] manoeuvre, *mȧn'ō-vūr.* [2] to be to last.

Till,

bis, bis auf, bis zu, bezieht sich nur auf eine Handlung, die während eines angeführten Zeitraumes Statt findet; als: We were at sea from monday till friday, wir waren von Montag bis Freitag auf der See. From four till six, von vier bis sechs.

Uebungen. Warten Sie bis zu seiner Zurückkunft von Preußen. Wir waren da von Frühling bis Herbst. Ich will dort bleiben bis halb acht Uhr. Vom Morgen bis an den Abend.

Anmerk. Bezieht sich bis auf eine Handlung, die erst bei der Vollendung eines angeführten Zeitraumes anfängt, so muß man es durch by übersetzen; als: Stay there till next week, by that time he will be arrived, warten Sie bis künftige Woche, bis dahin wird er angekommen sein.

To,

zu, gegen, für, nach, bis, hat vielerlei Bedeutungen; als: Ziel, Zeitfolge, Bestimmung, Zweck, Anlage, Widerstand, Größe, Menge, Zeitbestimmung 2c. 2c.; als: To go to the play, ins Schauspiel gehen. He was not to my mind, er war nicht nach meinem Sinn. He spoke to the whole assembly, *ȧs-sēm'blė*, er sprach zu der ganzen Versammlung. He gave it to his brother, er gab es seinem Bruder. Face to face, Gesicht gegen Gesicht. I found them to the number of twenty, ich fand sie zwanzig an der Zahl. It was twenty to one, es war zwanzig gegen eins. I have his promise to the contrary, ich habe sein Versprechen auf das Gegentheil. It will be to your cost, es wird auf eure Kosten sein. What is that to him, was geht das ihn an. He did his duty to his parents, er erfüllte seine Pflicht gegen seine Eltern.

Uebungen. Sie gingen nach Paris und von dort nach London. Er geht zweimal die Woche an die Börse. Sie müssen das seinem Fassungsvermögen [1] anpassen. [2] Er wandte [3] seine Bemerkungen [4] an seine Mutter. Ich widme [5] mich ganz dem Handel. [6] Ich forderte [7] ihn Faust [8] gegen Faust heraus. Sie versammelten [9] sich um ihn bis zu der Anzahl von achtzig. Zwei verhält [10] sich zu sechs, wie sechs sich zu achtzehn verhält. Es ist hundert gegen fünf, daß Sie ihn nicht finden werden. Warum will er Alles für sich behalten? [11] Es war der Erinnerung [12] peinlich. [13] Es ist für den Gaumen [14] bitter. [15] Ich gab meinen Eid [16] auf das Gegentheil. Seine Kleider sind Lumpen [17] gegen die seines Bruder. Er kann nicht bis fünf zählen. [18] Ich war auf seine Rede [19] aufmerksam. [20] War sie taub bei Ihren Ermahnungen? [21] Ihr habt nie eure Pflicht gegen euer Vaterland [22]

erfüllt.[23] Er hat eine Abneigung[24] gegen seine Verfahrungsweise.[25] Er mag es auf seine Kosten versuchen. Alle diese Maaßregeln waren zu seinem Nachtheile.[26] Sie sollen[27] mich dort morgen früh um fünf Uhr treffen. Was haben Sie zu sagen? Ich beorderte ihn nach Amsterdam. Er ist gegen seine Frau unfreundlich.[28] Ich klage[29] nie gegen Kinder. Das wird sich auf seine ganze Nachkommenschaft[30] erstrecken.[31] Es wird sich auf dreihundert Mark belaufen. Ein Knabe gegen drei Mädchen. Sie werden sehen, daß ich ein Recht[32] dazu habe. Sie tanzten[33] nach der Musik[34] eines Dudelsacks.[35]

[1] conception, *kŏn-sĕp'shŭn.* [2] to adapt. [3] to address. [4] remark, *rē-mārk'.* [5] to devote, *dē-vŏt'.* [6] trade. [7] to challenge, *tshăl'lĕnj.* [8] fist, *fist.* [9] to croud, *krŏŭd.* [10] to be. [11] to keep. [12] recollection, *rĕk-kŏl-lĕk'shŭn.* [13] painful, *pān'fŭl.* [14] palate, *păl'lăt.* [15] bitter. [16] oath, *ŏth.* [17] rag, *răg.* [18] to count. [19] discourse, *dis-kŏrs'.* [20] attentive. [21] admonition, *ăd-mŏ-nish'ŭn.* [22] country. [23] to do. [24] dislike, *dis-lik'.* [25] dealings. [26] prejudice, *prĕd'jŭ-dis.* [27] to be. [28] unkind, *ŭn-kind'.* [29] to complain. [30] posterity, *pŏs-tĕr'ē-tē.* [31] to extend. [32] a title, *ti'tle.* [33] to dance, *dăns.* [34] music, *mū'zik.* [35] bag-pipe, *băg'pip.*

Toward, towards,

gegen, nach, deuten auf Richtung nach einem Gegenstande hin; als: Towards the north, gegen Norden. On my passage towards Newcastle, auf meiner Ueberfahrt nach Newcastle. It grew towards morning, es wurde Morgen.

Uebungen. Gegen den Abend eines schönen Tages saßen wir am Meeresufer.[1] Auf unserm Wege nach Pernau. Er war mildthätig[2] gegen die Armen unsers Dorfes. Gegen den Anfang künftiger Woche. Das Haus lag[3] gegen Osten[4] der Ebene.[5]

[1] sea-shore, *sē'shŏr.* [2] charitable, *tshăr'ē-tă-bl.* [3] to be situated, *sit'tshū-ā-tĕd.* [4] east, *ēst.* [5] plain, *plān.*

Under,

unter, gegen, mit, das Gegentheil von over, deutet auf niedrige Lage, geringe Würde, Untergebenheit und Zeit hin; als: They sought shelter, *shĕl'tŭr*, under a shed, sie suchten unter einem Schuppen Obdach. I slept under a tree, ich schlief unter einem Baume. Under a general, unter dem Range eines Generals. Your letter under date of the first of last month, Ihr Brief unter dem ersten vergangenen Monats.

Uebungen. Es sind mehre Keller[1] unter diesem Hause. Legen Sie diese Proben von Kaffee unter mein Pult. Sie waren alle unter Schutz.[2] Er hat viele Commis unter sich. Seine jährlichen Ausgaben[3] sind nicht unter zweitausend Mark. Wir thaten es unter dem Vorwande[4] der Sparsamkeit.[5] Es war zu viel für irgend einen Menschen unter dem Range eines Barons. Der arme Mann quälte[6] sich unter einer zu schweren Last.[7] Ich bitte Sie, sich nicht zu geniren.[8] Er fühlte sich gezwungen[9] sich zu unterwerfen.[10] Er

zeigte den größten Muth[11] unter den Uebeln[12] des Lebens. Wir haben eine Handlungsgesellschaft[13] unter der Firma von F. & Co. etablirt.[14] Alles gedieh[15] unter seiner Verwaltung.[16] Seine Schwester war noch unmündig,[17] als sie sich verheirathete. Er ist eidlich zum Stillschweigen verbunden.[18] Der Wechsel ward mir mit Protest[19] zurückgesandt. Dieses Document ist von seiner eignen Handschrift.[20] Dieser Gegenstand[21] wird jetzt erwogen.[22]

[1] cellar, *sĕl'lŭr.* [2] cover. [3] expence. [4] pretext, *prē-tĕkst'.* [5] economy, *ē-kŏn'ŏ-mē.* [6] to labour, *lā'bŭr.* [7] load. [8] to be under no restraint, *rē-strānt'.* [9] under the necessity. [10] to submit. [11] fortitude, *fŏr'tē-tūd.* [12] evil. [13] partnership. [14] to establish, *ē-stăb'lish.* [15] to thrive, *thrīv.* [16] administration, *ăd-mĭn-nĭs-trā'shŭn.* [17] under age. [18] to be under oath of secrecy, *sē'krē-sē.* [19] protest. [20] hand. [21] subject. [22] to be under consideration, *kŏn-sĭd-ŭr-ā-'shŭn.*

Unto gleich *to.*

Up,

auf, deutet Bewegung in die Höhe an; als: He went up stairs, er ging die Treppe hinauf.

Uebungen. Wir segelten den Fluß hinan. Hinan die Leiter.[1] Weiter landeinwärts[2] werden Sie mehr Landsitze finden. Wir spatzierten den Berg hinan.

[1] ladder, *lăd'dŭr.* [2] up the country.

Upon,

auf, ist synonym mit on, wird jedoch bei Betheurungen vorgezogen.

With,

mit, bei, auf, von, durch, bezeichnet Gesellschaft, Gemeinschaft, Mittel, Gegenstand, Art und Weise; als: He went along with her, er ging mit ihr. With the greatest pleasure, mit dem größesten Vergnügen. He was with his brother, er war bei seinem Bruder. He fought with my sword, er focht mit meinem Degen.

Uebungen. Durch Studiren[1] wird er gelehrt[2] werden. Es konnte mit Wasser nicht gelöscht[3] werden. Ich fürchtete[4] nichts, weil er bei mir war. Er kämpfte[5] mit der Armuth.[6] Wir reiseten mit einer englischen Familie nach Paris. Er gab mir seine Tochter und mit ihr seinen Segen.[7] Ich werde Alles mit euch thun. Er wird euch nie sein Geheimniß anvertrauen.[8] Er theilt[9] den Gewinn[10] mit den andern Theilnehmern.[11] Hierauf verließ er das Schiff. Das war unter den Alten nicht gebräuchlich.[12] Das machte[13] auf die Indianer keinen Eindruck.[14] Sie wird euch von ganzem Herzen[15] beistehen.[16] Er lief mit aller möglichen Eile[17] dahin. Das wird euch nicht gelingen.[18] Er nahm mit matter[19] Stimme von seiner Familie Abschied.[20] Er prahlt[21] damit, bei mir in Gunst zu stehen.[22] Das wird bei ihm wenig nützen.[23] Diese Krankheit[24] kann nicht durch Fasten[25] geheilt[26] werden.

[1] study. [2] learned, *lêr'nêd.* [3] to extinguish, *êk-stîng'gwîsh.* [4] to fear, *fêr.* [5] to struggle, *strŭg'gl.* [6] poverty, *pôv'vŭr-tê.* [7] blessing. [8] to entrust a person with any thing. [9] to share, *shâr.* [10] profit. [11] partner. [12] customary, *kŭs'tŭm-ăr-ê.* [13] to have. [14] force, *fôrs.* [15] with all one's heart, *hărt.* [16] to assist. [17] speed, *spêd.* [18] to succeed with one. [19] faint, *fânt.* [20] leave. [21] to boast, *bôst.* [22] to be in favour with one. [23] to be of avail with one. [24] disease, *dîz-êz'.* [25] fasting, *fâst'îng.* [26] to cure, *kûr.*

Within,

in, binnen, innerhalb, bedeutet einen Zustand innerhalb des Umfanges eines Dinges und eines Zeitraums; als: Within these limits, innerhalb dieser Grenzen. Within a few months, in einigen Monaten.

Uebungen. Es war nicht im Bereich[1] meiner Stimme.[2] Sie ſtanden alle innerhalb des Kreiſes.[3] Wenn es in ſeiner Macht[4] wäre, würde er nicht ermangeln[5] es zu thun. Er wird innerhalb einer Stunde todt ſein. Sollte es nicht in ſeinem Bereich ſein? Sie müſſen mir es binnen drei Stunden ſchicken. Ich bin immer in mir ſelbſt zufrieden.[6] So lange als er in meiner Macht iſt.

[1] reach, *rêtsh.* [2] voice, *vôis.* [3] circle, *sêr'kl.* [4] power. [5] to fail, *fâl.* [6] happy.

Without,

außer, außerhalb, ohne, iſt das Gegentheil von within; als: Without these limits, außerhalb dieſer Grenzen.

Uebungen. Er war außer dem Bereiche meiner Stimme. Sie ſtanden außerhalb des Kreiſes. Ohne den Beiſtand des Fürſten. Nicht ohne Erfolg.[1] Er konnte ohne ſeine Tochter nicht leben. Sie war den ganzen Tag außer dem Hauſe.[2] Kann er es ohne mich machen? Ich kann nicht ohne ein Wörterbuch[3] überſetzen.[4]

[1] success. [2] without doors, *dôrz.* [3] dictionary, *dîk'shŭn-ă-rê.* [4] to translate, *trân-slât'.*

Von den Bindewörtern.

Bei dieſem Redetheile bedarf es nur folgender Bemerkungen über einige derſelben:

As, when, while, whilst ſind, wenn ſie ſich auf Zeit beziehen, faſt nicht zu unterſcheiden; doch vermeide man in folgenden Fällen die Anwendung von as:

a) Wenn while durch indeß überſetzt werden kann; als: He was continually working and toiling, while his wife attended concerts and balls, er arbeitete ſtets und plackte ſich, indeß ſeine Frau Concerte und Bälle beſuchte.

b) Wenn when auf Zukunft hinzeigt; als: Let her do it when she pleases, ſie mag es thun, wann ſie will.

c) Wenn when durch nachdem übersetzt werden kann; als: When he had done writing, he left the countinghouse, nachdem er mit Schreiben fertig war, verließ er das Comtoir.

d) Bei der Wendung kaum ... als muß before, und nicht as gebraucht werden; als: Scarce had we sat down to table, before the letters were brought us, wir hatten uns kaum zu Tische gesetzt, als uns die Briefe gebracht wurden.

e) Die deutsche Wendung zu sehr ... als daß giebt der Engländer ohne as auf folgende Weise: He was too much mortified, to be merry, er war zu sehr gekränkt, als daß er hätte lustig sein sollen.

Anmerk. Doch kann man auch den Infinitiv mit for anwenden, wenn die beiden Sätze verschiedene Nominative haben; als: It was too difficult for me to do it, es war zu schwer für mich, als daß ich es hätte thun können.

Noch bemerke man folgende Wendungen mit as:

He was indifferent as to his clothes, in Betreff seiner Kleidung war er gleichgültig.

As for the children, in Ansehung der Kinder.

He gave his clothes away as if (oder as though) he did not pay for them, er vergab seine Kleider, als wenn er sie nicht bezahlte.

They were as yet unacquainted with the circumstances, sie waren mit den Umständen noch unbekannt.

Uebungen.

Als die Briefe abgefertigt waren, gingen wir auf das Kaffeehaus.[1] Als er ausging, gab er seinem Bedienten den Befehl, Niemand ins Zimmer treten zu lassen. Als ich die Briefe durchlas,[2] schrieb er die Conto-Courant. Er sagte, als er ihm den Brief überreichte,[3] „Verlieren Sie keine Zeit." Da es mir besonders[4] angenehm war, meine Kinder um mich zu haben, ließ ich sie holen.[5] Da er den ganzen Tag arbeiten wollte, ließ er einheizen.[6] „Ja wohl," sagte er, als er das Geld annahm. Die Commis spatzierten im Garten, indeß der Prinzipal die Briefe unterzeichnete. Er ließ anspannen,[7] indeß seine Frau noch mit den Kindern beschäftigt war. Er mag es wiedergeben, wann er will. Ihr mögt zu Mittag essen, wann ihr wollt. Sie mag sich ankleiden, wann es ihr beliebt. Als er das Land verlassen hatte, brachten seine Verwandten seine Sachen[8] in Ordnung.[9] Als wir die Waaren verladen hatten, kam sein Brief mit dem Gegenbefehle an. Wir waren kaum in unser Zimmer getreten, als wir das Geschrei[10] hörten. Kaum hattet ihr ihn verlassen, als er sich erschoß.[11] Er war zu sehr gereizt,[12] als daß er hätte ruhig[13] sein können. Sie hatte zu viel verloren, als daß sie ihrem Bruder hätte beistehen können. Er war zu stark, als daß ich ihn hätte angreifen können. Es war zu theuer, als daß ich es hätte weggeben können. Er hatte sich in Ansehung der Person geirrt.[14] Ich war in Betreff der Art[15] ungewiß.[16] Was die Verpackung anbetrifft, war ich zufrieden. Bis jetzt war noch nichts ruchbar geworden.[17] Er war noch nicht im Besitz seines Vermögens. Bis jetzt habe ich noch nichts davon gehört.

[1] coffee-house. [2] to peruse. [3] to hand. [4] particularly. [5] to send for. [6] to make a fire. [7] to put the horses to. [8] concern. [9] to settle. [10] cry. [11] to shoot one's self. [12] to provoke, *prō-vōk'*. [13] calm. [14] to be mistaken. [15] manner. [16] uncertain, *ŭn-sēr'tin*. [17] to transpire, *trăn-spīr'*.

Nach I doubt not, I do not deny, it is not impossible, muß but und auch bisweilen but that folgen; als: I doubt not but it will be of importance, ich zweifle nicht, daß es wichtig sein wird. I cannot deny but I profited by it, ich kann nicht leugnen, daß ich dabei verdiente. It is not impossible but he will do it, es ist nicht unmöglich, daß er es thue. I was not so rich, but that I wished to encrease my income, ich war nicht so reich, daß ich nicht wünschte meine Einkünfte zu vermehren.

Anmerk. Doch kann auch that gebraucht werden; als: He has no doubt that it will turn to good account, er zweifelt nicht, daß es gute Rechnung geben wird.

Noch wird but auf mancherlei Weise angewandt; als: He showed me nothing but what he had received from his father, er zeigte mir nur das, was er von seinem Vater erhalten hatte. What is death but a continued sleep? was ist der Tod anders, als ein anhaltender Schlaf? He seldom wrote but to ask money of me, er schrieb mir selten, außer wenn er Geld von mir forderte. I cannot but disapprove of your sentiments, ich muß Ihre Gesinnungen mißbilligen. He showed me none but (oder but what) was spoiled, er zeigte mir keinen, der nicht verdorben wäre. Who knows but it may happen once more, wer weiß, ob es nicht noch einmal geschehen kann? But for his assistance I should now be dead, ohne ihn wäre ich jetzt todt. This translation would be finished but for this interruption, ohne diese Unterbrechung wäre diese Uebersetzung jetzt beendigt.

Uebungen.

Ich zweifle nicht, daß er jetzt dafür entschädigt sei. Ich war nicht so unbillig, [1] daß ich nicht noch etwas hinzufügte. [2] Ich war nicht so stolz, daß ich das nicht selbst trug. Sie zweifelte nicht, daß ihr Mann ihr Geld schickte. Ich leugne nicht, daß sie mir gefiel. Auch leugnete er nicht, daß er es gefunden hatte. Ich beschreibe [3] nichts, als was ich selbst gesehen habe. Er forderte nur das Geld, welches er ausgelegt [4] hatte. Ich schelte [5] selten, wenn ich nicht gereizt werde Und was ist das Leben, als nur ein Traum? [6] Er tadelt selten, außer um seine Kinder zu bessern. [7] Ich trinke selten, außer um meinen Durst [8] zu löschen. [9] Ich kann nicht umhin, Ihnen mitzutheilen, daß Ihr Schiff verloren ist. Ich muß Ihnen sagen, daß Sie unrecht haben. [10] Ich muß Ihnen dieses gefährliche Werkzeug [11] wegnehmen. Niemand sah ihn, der ihn nicht liebte. Keiner verließ das Haus, der nicht mit dem Wirthe [12] zufrieden war. Ich schickte keinen Brief nach London, der nicht angekommen wäre. Ihr werdet keine Frau finden, die nicht hübsch wäre. Wer weiß, ob nicht das Schiff morgen ankommen kann.

Wer weiß, ob er nicht schon todt sein kann. Ohne mich würde die Ladung uncomplet[13] sein. Ohne seine Vermittelung würde meine Waare unverkauft sein. Ohne Ihren Rath würde ich auf eine andere Weise verfahren[14] haben.

[1] unreasonable. [2] to add. [3] to describe, *dė-skrīb'*. [4] to disburse. [5] to scold. [6] dream, *drēm*. [7] to mend. [8] thirst. [9] to quench, *kwĕnch*. [10] to be in the wrong. [11] tool, *tōl*. [12] host. [13] incomplete. [14] to proceed.

Folgende Wendungen beachte der Lernende wohl:

If he works well, he may go away at four o'clock, wenn er gut arbeitet, kann er um vier Uhr weggehen.

He asked *if* I should stay at home, er fragte, ob ich zu Hause bleiben würde.

Do not provoke him *lest* he should beat you, reizet ihn nicht, damit er euch nicht schlage.

He apprehended *lest* his brother should be offended by it, er besorgte, daß sein Bruder dadurch beleidigt werde.

I left the house, *lest* I should be seen, ich verließ das Haus, aus Furcht gesehen zu werden.

The house is good *so that* it be large enough, das Haus ist gut, wenn es nur groß genug ist.

I gave orders *for* every thing *to be* ready, ich gab Befehle, daß alles bereit sein möchte.

Though the documents were ready, *yet* the captain postponed his departure, obgleich die Papiere fertig waren, so verzögerte der Kapitän doch seine Abreise.

However fine the quality was, yet I could not dispose of it, so schön die Qualität auch war, so konnte ich sie doch nicht verkaufen.

The cloak is *as* fine *as* the coat, der Mantel ist eben so schön als der Rock.

Brittle *as* it is, I will keep it, so zerbrechlich es auch ist, will ich es doch behalten.

As you work, *so* you will be paid, so wie ihr arbeitet, so werdet ihr bezahlt werden.

As the brother sings, *so* sings the sister, so wie der Bruder singt, singt auch die Schwester.

Be so kind *as* to show it me, sein Sie so gut es mir zu zeigen.

He will not be *so* foolish *as* to believe that, er wird nicht so thöricht sein, daß er das glauben sollte.

Anmerk. Mit einer Verneinung sagt man gern not so — as; als:

She was *not so* credulous, *krĕd'jŭ-lŭs*, *as* her sister, sie war nicht so leichtgläubig als ihre Schwester. This vessel does *not* sail *so* fast *as* mine, dieses Schiff segelt nicht so schnell als das meinige.

I was *so* exasperated, *ĕgz-ăs'pĕr-ā-tĕd*, *that* I did not know my own brother, ich war so erbittert, daß ich meinen eignen Bruder nicht kannte.

Such was the state of my health, *as* to render it dangerous to bring me to another room, mein Gesundheitszustand war so schwach, daß es gefährlich war, mich in ein anderes Zimmer zu bringen.

It was done in *such* a manner, *that* nobody perceived it, es geschah auf eine solche Weise, daß Niemand es bemerkte.

He will *either* come himself, *or* send me word, er wird entweder selbst kommen, oder mir es wissen lassen.

Either her child was sick, *or* some other reason prevented her from showing it, entweder war ihr Kind krank, oder sie wurde durch irgend eine andere Ursache daran verhindert, es zu zeigen.

He will *neither* write himself, *nor* permit me to write for him, er will weder selbst schreiben, noch mir erlauben, für ihn zu schreiben.

Anmerk. Nach einer Verneinung gebrauche man aber statt neither nor stets either or; als: I cannot show you *either* the house *or* the garden, ich kann euch weder das Haus noch den Garten zeigen.

I will *not* tell you what we did, *nor* give you an account of our feelings, ich will Ihnen weder erzählen, was wir thaten, noch Ihnen unsere Gefühle beschreiben.

I had *no* children to provide for, *nor* any debts to pay, ich hatte weder Kinder zu versorgen, noch Schulden zu bezahlen.

He cannot say *whether* I have been there or my brother, er kann nicht sagen, ob ich da gewesen bin oder mein Bruder.

Whether I do it *or* not, he will not be appeased, *ap-pēzd'*, ob ich es thue oder nicht, er wird nicht besänftigt werden.

Both his ship *and* cargo were insured, sowohl sein Schiff als seine Ladung waren versichert.

As soon *as* he was taken he was shot, sobald als er gefangen war, wurde er erschossen.

He had *no sooner* seen her, *than* he fainted, er hatte sie nicht sobald gesehen, als er ohnmächtig wurde.

Uebungen.

Wenn seine Schwester zu Hause ist, wird sie es euch geben. Sie erkundigten [1] sich, ob ihr Vater zufrieden wäre. Kneifen [2] Sie das Kind nicht, damit es nicht schreie. Ich fürchtete, daß er sich beschädigen würde. Sie sagte es mir leise, [3] aus Furcht, von ihren Kindern gehört zu werden. Das Pferd ist gut, wenn es nur jung genug ist. Ich gab Befehle, daß die Bücher gebunden [4] werden sollten. Obgleich das Wetter heiter [5] war, so erwarteten dennoch die Seeleute einen Sturm. [6] So alt er auch sein mag, so ist er doch nicht behutsam genug. Der Steuermann ist ein eben so guter Seemann, als der Kapitän. So warm es auch ist, so will ich doch meinen Rock anbehalten. [7] So wie ihr andere Leute behandelt, [8] werdet ihr von ihnen behandelt werden. So wie der Assecuradeur sprach, so sprach auch der Makler. Ich werde nicht so unvorsichtig [9] sein, euch allein gehen zu lassen. Will er so gut sein, das Schiff für mich zu kaufen? Der Steuermann ist nicht so leichtgläubig als der Bootsmann. Er schreibt

nicht so gut als ich. Er war so kindisch,[10] daß er mit meinen Kindern spielte. Sein Zorn[11] war so groß, daß er nicht einmal seiner eignen Frau schonte.[12] Er ward auf eine solche Weise empfangen, daß wir alle droheten[13] wegzugehen. Ich will es entweder zu einem niedrigen Preise haben oder es gar nicht[14] kaufen. Sie wird entweder ihren Sohn oder ihre Tochter schicken. Wir wollen weder das Schiff kaufen, noch es für uns kaufen lassen. Ich will weder mit euch noch mit euren Kindern etwas zu thun haben. Weder der Kaffee noch der Thee sind nach[15] meinem Geschmacke.[16] Er will mir weder seine Bücher leihen, noch mir erlauben einige zu kaufen. Er hatte weder Kleider zu verkaufen, noch Juwelen[17] zu versetzen.[18] Sie weiß nicht, ob ihr Mann in London ist oder in Paris. Ob Sie glücklich[19] sind oder nicht, so müssen Sie mir Nachricht davon geben. Sowohl sein Muth als seine Standhaftigkeit haben ihn mir empfohlen.[20] Sobald als das Schiff ankommt, soll der Kapitän verhört[21] werden. Der Lehrer hatte nicht sobald die Schule verlassen, so fingen die Kinder an zu spielen.

[1] to inquire. [2] to pinch, *pinsh*. [3] in a low tone of voice. [4] to bind. [5] serene, *sē-rēn'*. [6] storm. [7] to keep on. [8] to treat. [9] imprudent. [10] childish, *tshil'dish*. [11] wrath, *rôth*. [12] to spare, *spâr*. [13] to threaten. [14] not at all. [15] to. [16] taste, *tâst*. [17] jewels. [18] to pawn, *pân*. [19] successful. [20] to recommend. [21] to try.

Auslassung der Bindewörter.

As wird nach to see, to think, to suppose, to appear, to suspect häufig ausgelassen, wenn es wie heißt; als: My vessel, I thought, would soon arrive, mein Schiff, wie ich dachte, würde bald ankommen. The horse, it appears, was the best he could get, das Pferd, wie es scheint, war das beste, welches er bekommen konnte.

If wird, im vertrauten Styl, nur vor were, had und should ausgelassen; als: If I had known that — had I known that. If it were cheap — were it cheap. If she should die — should she die.

Though bleibt ebenfalls bisweilen weg; als: Though she were oder were she even the prettiest woman.

Wenn *that*, daß, eine Behauptung im folgenden Satzgliede andeutet, darf es, jedoch ohne dem Sinne zu schaden, ausgelassen werden; als: I saw (that) he could do it. I told him (that) he would find it so. I found (that) he had not forsaken me.

So wird beim Nachsatze, wenn der Vordersatz mit wenn, weil, da, wir ꝛc. anfängt, nie ins Englische übersetzt; als: When he is dead, he must be buried, wenn er todt ist, so muß er begraben werden.

Uebungen.

Wenn Sie es haben müssen, so will ich es Ihnen geben. Da er schon angekommen ist, so will ich ihn besuchen. Da er krank ist, so

muß er zu Hause bleiben. Da er ohne mich ausgegangen ist, so mag er auch ohne mich nach Hause kommen. Wenn er Geld erhalten hat, so wird er sich nicht weigern, euch zu bezahlen.

Die Interpunctionszeichen.

(Siehe Seite 8.)

Im Ganzen bedienen sich die Engländer der Interpunctionszeichen eben so wie wir, nur wenden sie das Comma weit seltener an, und gebrauchen es manchmal da, wo es die Deutschen auslassen. — Sie setzen es nämlich:

1) Vor und nach kurzen Einschiebephrasen; z. B.: **My brother, when a child, was rather obstinate.**

2) Nach Satzgliedern, die an die Spitze gestellt werden, jedoch eigentlich auf einen andern Platz gehören; z. B.: **On receipt of your letter, my brother immediately set out.**

3) Um die Bindewörter **therefore, then, meanwhile, however,** welche im Anfange eines Satzes zwischengefügt werden, hervorzuheben; z. B.: **Thy friend, then, will do it.**

4) Einem an der Spitze des Satzes stehenden Bindeworte wird oft ein Comma nachgesetzt, um demselben Nachdruck beizulegen; z. B.: **My son would have called on you, but, I could not spare him.**

5) Folgt nach dem Bindeworte ein eingeschobener Satz, so wird nach dem Bindeworte ein Comma gesetzt; z. B.: **We were all there, but, before sunset, we were obliged to retire.**

Der Engländer läßt in folgenden Fällen das Comma aus, während es von uns gesetzt wird:

1) Wenn ein relatives Fürwort zwei Sätze besonders eng verbindet; z. B.: **The man who gave you that letter. The best friends that may be found.**

2) Bei Auslassung von as, that (Bindewort) oder when; z. B.: **He is glad every time (when) he sees you. It seems (that) you will give it her.**

3) Wenn der Infinitiv sein Objectiv bei sich hat; z. B.: **He expected him to come to day.**

Anmerk. 1. Das Comma steht jedoch, wenn auf to be ein Infinitiv folgt, welches zum Subject von to be gemacht werden kann; z. B.: **The best way is, to do your work immediately,** oder versetzt: **To do your work immediately is the best way.**

Anmerk. 2. Stehen aber zwischen dem Infinitiv und dem von ihm abhängenden Zeitworte noch andere Wörter, so wird dem Infinitiv ein Comma vorgesetzt; z. B.: **It suits me very well, to receive the goods to day.**

Handlungs-Ausdrücke.

Abandonniren, schadhaft gewordene Waare dem Assecuradeur überlassen, to abandon, *å-bån'dûn*. Hauptwort: abandonment; aufgeben, to give up.

Abbestellen, to countermand, *köun'tûr-mând*.

Abbruch thun, to impair, *im-pâr'*.

Abdankung des Schiffsvolks, discharging, *dis-tshârj'ing*, or dismissing, *dis-mis'sing*, the crew.

Abfertigen, to dispatch, *dis-pâtsh'*.

Abfertigungsschein, beim Zollamte, declaration, *dè-klâ-râ'-shûn*; auch in anderer Bedeutung: entry, *ên'trè*, at the custom-house. Schein über bezahlte Einfuhr, Permit, *pêr-mit'*.

Abgaben, Zollabgaben, duties, *dû'tèz*, customs, *kûs'tûmz*.

Abgeben, trassiren, to draw, *drâ*, to value, *vâ'lû*, upon one; verkaufen, to sell, *sêl*, to negociate, *nè-gô'shè-åt*.

Abgabe, Tratte, ein auf einen Dritten ausgestellter Wechsel, draft, *drâft*.

Abgang, an Gewicht, deficiency, *dè-fish'ên-sè*, in weight.

Ablader, von Waaren, shipper, *ship'pûr*, of goods.

Ablaufen (verfallen), to fall due, *dû*, to become due (to expire, *êk-spir'*); Verfallzeit, maturity, *mâ-tû'rè-tè*, expiration, *êks-pè-râ'shûn*.

Abgelaufen, verfallen, due.

Abgemacht, in order, *ôr'dûr*, settled, *sêt'tld*.

Abblohnen, das Schiffsvolk, to pay off the crew.

Abmachen, to settle, *sêt'tl*, with one, to adjust, *âd-jûst'*.

Abnehmen, kaufen, to take off.

Abnehmer, customer, *kûs'tûm-ûr*, consumer, *kôn-sû'mûr*.

Abrechnen, mit Jemand, Abrechnung halten, to account, *âk-köunt'*, or reckon, *rêk'kn*, with another.

Abreise, departure, *dè-pâr'tshûr*.

Abschiffen, to ship off goods.

Abschlagen (fallen), to lower, *lô'ûr*, to fall, to go down, to diminish, *dè-min'ish*.

Abschließen, die Bücher, to close, *klôz*, the books.

Abschluß, statement, *stât'mênt*; gänzlicher Abschluß, general statement of account.

Abschreiben, widerrufen, to annul, *ân-nûl'*, to annihilate, *ân-ni'hè-lât*; in der Bank abschreiben, to assign, *às-sîn'*, in banco; copiren, to copy, *kôp'pè*, to duplicate, *dû'plè-kât*.

Absegeln, to put to sea, to set sail, to launch, *lânsh*, into sea.

Absetzen, to sell.

Abstehen, von einem Handel, Kauf, einer Forderung ꝛc., to desist, *dè-zist'*, from a bargain, stand off from a demand.

Abtakeln, ein Schiff, to unrig, *ûn-rig'*, a ship.

Abtragen, eine Schuld, to clear or pay off a debt.

Abtreten, überliefern, to give over.

Abwerfen, ein Bedeutendes, to yield, *yêld*, considerable profit.

Abziehen, to deduct, *dè-dûkt'*.

Acceptant, Wechselaussteller u. der Annehmer, acceptor, *åk-sēp'tūr*; vor dem Acceptiren heißt er drawee, *drā'ē*; Annahme, acceptance, *åk-sēp'tåns*; zur Annahme senden, to send for acceptance.

Acceptiren, to accept, *åk-sēpt'*, to honour, *ôn'nūr*.

Accord, convention, *kôn-vēn'-shūn*; gerichtlicher Vergleich, agreement, *å-grē'mēnt*.

Accreditiren, to open a credit.

Achse, zur Achse, per Achse, by land.

à Conto, auf Rechnung, on account.

Acquit, pr. acquit, quittirt, Contents received.

Acquittiren, to pay, to discharge, *dis-tshārj'*, to answer a bill.

Actie, stocks, *stôks*; Actionär, stock-holder; Actienhändler, stock-jobber, *jôb'būr*.

Activa, active debts.

Adresse, Noth-, auf Wechsel, in case of need; Aufschrift auf einem Brief, address, pr. addr., to the care of.

Adressiren, ein Schiff, to consign; sonst to address. Noth-adresse, Nebenadresse, direction in case of need.

Adreßbuch, directory, *dē-rēk'-tūr-ē*.

Advertiren, to advise, to inform of.

Advis, Bericht, Anzeige, information, notice.

Advisbrief, letter of advice.

Aequivalent, gleichen Werthes, equivalent, *ē-kwiv'vå-lēnt*.

Agent, agent, *å'jēnt*.

Agio, agio, *å'jē-ō*.

Agiotage, Staatspapierhandel, stock-jobbing. Spottweise heißt auch der Käufer bull, der Verkäufer bear.

Alleinhandel, monopoly, *mō-nôp'pō-lē*; Alleinhändler, monopolizers, *mō-nôp'pō-lī-zūrs*.

Alleinrheder, sole owner of a ship.

Amortiren, amortisiren, vernichten, to annihilate.

Anerbieten, offer, tender, *tēn'dūr*.

Angeld, advances, earnest, *ēr'nēst*.

Ankergeld, anchorage, *ånk'ūr-āj*.

Anlaufen, vom Schiffe, zum Hafen, to touch, *tūtsh*, at.

Anlegen, vom Schiffe, zur Aufnahme von Gütern, to be in loading; Geld anlegen, to invest, *in-vēst'*, money.

Anleihe, loan, *lōn*, Anleihen machen, to raise loans.

Angeben, Güter beim Zollen angeben, to report goods at the customhouse.

Annulliren, to annul, to annihilate.

Anschaffen, to make remittance, to make provision, to remit.

Anstandsbrief (Indult, Nachsicht), letters of respite, *rēs-plt'*.

Anstoßen, ansegeln zweier Schiffe, to run aboard a ship.

Anvertrauen, to entrust with; anvertrautes Gut, consigned goods, goods in trust.

Anweisen, to direct, to assign.

Anzeigen der Insolvens, acts of bankruptcy.

Apointement, Gehalt, wages.

Appelliren, to appeal, *åp-pēl'*.

Arbeitslohn, hire, *hir*, wages.

Arbitrage, Schiedsgericht, arbitration, *år-bē-trå'shūn*; der Spruch desselben, arbitrement, *år-bit'trē-mēnt*.

Arbitrage-Rechnung, arbitration of exchanges.

Armaturschiffe, bewaffnete, armed, *ārmd*, vessels.

Arreſt, Verhaft, Beſchlag, arrest, *ar-rest'*; mit Arreſt belegen, to arrest.

Arrha eines Advocaten, retaining fees, *fez*.

Arrimage, Stauerlohn, stowage.

Aß, ein Gewicht, grain, *grän*.

Aſſecuranz, Verſicherung, assurance, insurance; =Conto, account of insurance; =Gericht, court, *kort*, of insurance; =Kammer, court for matters of insurance; =Klage, action, impeachment, *im-petsh'ment*, of insurance; =Police, policy of insurance; =Prämie, prime, *prim*, premium of insurance; =Verordnung, maritime, *mar'ri-tim*, laws; die — ſtorniren, to return the premium of insurance.

Aſſecuriren, verſichern, to insure, to assure.

Aſſecuradeur, insurer, assurer, underwriter.

Aſſecurat, der Verſicherte, assured.

Aſſignation, assignment, *as-sin'ment*; aſſigniren, to assign.

Aſſiſtent, Buchhalter der holländ. oſtind. Compagnie, assistant clerk, *as-sis'tant klark*.

Aſſociiren (ſich), to go into partnership, to contract partnership.

Aſſocié, Handlungsgeſellſchafter, partner; die Aſſociation aufheben, to dissolve, *dis-solv'*, partnership.

Aſſortiment, Vorrath, assortment, *as-sort'ment*.

Atteſtat, Zeugniß, attest, *at-test'*.

Auction, Verſteigerung, auction, *ak'shun*, public sale, *pub'lik sal*.

Auctionär, auctioneer, *ak-shun-er'*.

Aufbieten, in Auctionen, to bid up.

Aufbringen, ein gekapertes Schiff, to bring up a prize, *priz*. — Waaren aufs Lager, to warehouse, *war'hauz*, goods.

Aufenthalt eines Schiffes über die bedungene Zeit, demurrage, *de-mur'aj*.

Aufheben, einen Beſchlag, to withdraw an attachment, *at-tatsh'ment*; Aufhebung eines Arreſtes, relaxation, *rel-aks-a'shun*, of an attachment.

Aufkaufen, to purchase on speculation.

Aufladen, to load.

Auflage, charge, *tsharj*, impost, *im'post*, tax, *taks*.

Aufmachen, eine Rechnung, to make out, to draw up an account.

Aufräumen, ein Lager, to sell off.

Aufſchießen, Waaren, to refuse goods.

Aufſchlagen, to enhance, *en-hans'*, to go higher, to rise, to look up.

Auf Zeit, on time, on credit.

Ausbeſſern, ein Schiff, to repair a ship.

Ausfracht, freight outwards.

Aus= und Einfuhr, export, *eks'port*, and import, *im'port*.

Ausgehende Rechte, export duties.

Ausgleichen, eine Rechnung, to balance, to settle.

Ausklariren, to enter outward.

Ausladen, to discharge, *dis-tsharj'*.

Auslagen, Vorſchuß, advances, disbursements.

Auslaufen der Schiffe, to depart, to sail, to set sail, to put to sea, to launch into sea, to get under sail.

Auslegen, feilbieten, to expose to sale, to offer for sale.

Ausmitteln, den Werth ꝛc., to ascertain, *as-ser-tan'*, the value etc.

Auspacken, to unpack, *ûn-pâk'*.
Ausrüsten, to fit, *fit*, out.
Ausschuß, outshot, *öut'shôt*, refuse.
Austhun, auf Zinsen, to put out at interest.
Auswerfen, eine Summe in die Hauptrubrik, to bring to account.
Auszug, extract, *êks'trâkt*, statement.
Autorisiren, bevollmächtigen, to authorize, *â'thò-rîz*.
Avaliren, Bürgschaft für Wechsel leisten, to bail, *bâl*, to stand security, *sè-kû'rè-tè*.
Avanturiren, auf gut Glück versuchen, to give money on bottomry, *bôt'tûm-rè*.
à Vista, nach Sicht, at sight, *sît*.

Baar, for ready cash, *kâsh*; baar Geld, specie, *spè'shè*.
Balanz, balance.
Ballast, auf dem Schiffe, ballast, *bâl'lâst*.
Ballen, Pack, bale, *bâl*.
Bank, bank, *bânk*; Bankier, banker, *bân'kîr*; Bankzettel, banknotes, *bânk'nôts*.
Bankherren, proprietors, *prò-prî'è-tîrz*, of the bank.
Barat, Tausch, barter, *bâr'tîr*.
Barre, Stange rohen Metalls, bar, *bâr*.
Bastardwechsel, proforma, *prò-fôr'mâ*, or accommodation, *âk-kôm-mò-dâ'shûn*, bills.
Bausch und Bogen, by the bulk, *bûlk*, in the lump, *lûmp*.
Bedarf, demand, *dè-mând'*, want, *wônt*.
Bedecken, to remit, to make remittances, to make provision for.
Bedeckung, Deckung zur Verfallzeit, provision.
Bedingen, den Preis, to agree for or on the price.

Befrachten, to freight; Befrachter, freighter; Befrachtung, chartering.
Begeben (sich), to renounce, *rè-nöüns'*; Wechsel verkaufen, to negociate, to sell bills.
Begehrt, in Nachfrage, enquired for, in request, called for, sought after, looked after, wanted, in demand.
Beglaubigungsschein, certificate.
Begottespfennigen, to bind a bargain by giving earnest, *êr'nêst*.
Behaltene Güter, goods in a sound, *söünd*, condition.
Beilbrief, register, *rêd'-jîs-tîr*, of a ship.
Beklagte, defendant, *dè-fên'dânt*.
Bekräftigen, to affirm, *âf-fêrm'*.
Belasten, debitiren, to debit.
Beleg, Belege, authenticated, *â-thên'tè-kâ-têd*, documents, papers.
Belegen, mit Arrest, to seize, to arrest, to attach; Geld — to place out money.
Bemannen, ein Schiff, to man a ship.
Berechnen, to calculate, *kâl'kû-lât*.
Bergen, in Sicherheit bringen, to save, to recover.
Bericht, advice; — Brief, letter of advice; laut —, as per advice.
Beschädigung, damage, injury, *în'jû-rè*.
Beschlag, Arrest, (arrest), embargo, *êm-bâr'gò*; daher to lay an embargo on shipping.
Beschwerung, mortgage, *môr'gâj*; real security.
Bestand der Cassa, balance of cash; der Waare, remainder, remnant, *rêm'nânt*.
Bestehen, auf seiner Forderung, to stand to, or upon one's demand; die Probe bestehen, to stand the test, *têst*.

Bestellen, to order, to bespeak, *bè-spèk'*.
Besteller, committer, *kŏm-mĭt'tŭr*.
Bestimmt nach, bound for.
Bestreiten, die Kosten, to defray, *dè-frā'*, the charges.
Betrug, fraud, *frăd*, deception, *dè-sĕp'shŭn*.
Beurkunden, to authenticate, to attest.
Bevollmächtigter, attorney, *ăt-tŭr'nè*.
Beilegen, eine Sache gütlich, to accommodate a difference.
Bewehrt, am Auslaufen verhindert, wind-bound, *wĭnd'bŏund*, weather-bound.
Beziehen (sich), to crave, *krāv*, reference, to refer; Waaren beziehen von, to draw goods from.
Bezogene, Trassat, acceptor.
Bilanz, balance.
Blankett, Vollmacht, in blanco, *blăn'kō*, blank power.
Blockiren, einen Hafen, to blockade, *blŏk-kād'*, a port; Blockade, blockade.
Blüsengeld, light-money.
Bodmerei, Leihbrief eines Schiffers, wenn er auswärts Geld aufnehmen muß, bottomry letter.
Bootshaur, boat-hire.
Börse, exchange; londoner —, royal, *rŏè'ăl*, exchange.
Borgen, to lend, to sell upon credit.
Brutto, gross, *grŏs*.
Buchen, to book, to enter, to carry, *kăr'rè*, into the books.
Buchhalten, buchführen, to keep books, to keep accounts.
Bürgerbrief des Schiffers, certificate of the captain's dwelling-place.
Bürgschaft, surety, warrant, *wŏr'rănt*; Bürgschaft leisten, to stand security, to bail.

Cabotage, Küstenhandel, coasting-trade.
Calfatern, Schiffe ausbessern, to calk, *kăk*.
Cambio, Wechsel, exchange.
Canal, channel, *tshăn'nĕl*.
Caper, cruizer, *krō'zŭr*, caper, *kā'pŭr*, privateer, *prĭ-vā-tĕr'*.
Capital, capital.
Cargadeur, supercargo, *sŭ-pĕr-kär'gō*.
Cargo, Ladung, cargo, loading, lading.
Casco, Rumpf des Schiffes, hull, *hŭl*, body of the ship.
Cassa, cash; cassiren, to cash; in der Bedeutung: vernichten, to annul; Cassirer, cashier, *kă-shèr'*; Cassabuch, cash-book.
Caviren, gut sagen, to warrant, to become responsible, *rè-spŏn'sè-bl*.
Cedent, Indossent, Girant, endorser, *ĕn-dŏrs'ŭr*.
Ediren, to endorse, to assign, to make over, to transfer, *trăns-fĕr'*.
Certificat, certificate.
Cession, assignment, transferment, endorsement.
Chartepartie, charter-party, *tshär'tŭr-pär-tè*.
Chef eines Hauses, chief partner.
Circulär, Rundschreiben, Umlaufschreiben, circular letter.
Circulation, Geldumlauf, circulation, *sĕr-kŭ-lā'shŭn*.
Clariren, die Gebühren für Schiffe bezahlen, to clear out; für Waaren, to pay the duty.
Clausel, Vorbehaltungspunkt, clause.
Collegium der Admiralität, the high court of admiralty, *ăd'mè-răl-tè*.
Colli, Packen, Packete, packages, nur im Plural gebräuchlich.
Colonien, auswärtige Besitzungen, colonies.

Colonialhandel, colonial, *kŏ-lō'nē-ăl*, trade, commerce with the colonies.

Commerzlaſt, commercial last.

Commis, Schreiber, clerk.

Commiſſion, Auftrag, commission, order.

Commiſſionär, commissioner.

Commiſſionsgüter, goods in commission.

Committiren, beſtellen (Waaren), to order (goods), to give an order for goods.

Committent, der den Auftrag giebt, committer, bespeaker, *bē-spē'kŭr*.

Compagnie, company.

Compagniehandel, partnership, copartnership.

Compenſation, Tilgung einer Schuld durch Ausgleichung, compensation, *kŏm-pĕn-sā'shŭn*.

Competenz, die Summen, welche der Fallit aus der Maſſe erhält, bis der Prozeß vorüber iſt, the bankrupt's allowance, *ăl-lŏŏ'ăns*.

Compromiß, Vertrag, durch Schiedsrichter etwas entſcheiden zu laſſen, compromise, *kŏm'prō-mĭz*, arbitration-bond, *bŏnd*.

Comptant, baar, ready money, ready cash.

Comptoir, Handelszimmer, counting-house.

Comptoiriſt, Commis, clerk; der erſte Commis, confidential clerk.

Conceſſion, Befugniß, permission, patent, *păt'tĕnt*.

Concurrenten, competitors, *kŏm-pĕt'ē-tŭrz*, rivals, *rī'vălz*, in trade.

Concurrenz von Verkäufern, competition, *kŏm-pē-tĭsh'ŭn*, concurrence, *kŏn-kŭr'rĕns*, concourse, *kŏng'kōrs*.

Concurs, bankruptcy, failure, *făl'yŭr*; — Maſſe, mass, *măs*; Dividende, dividend, *dĭv'ē-dĕnd*.

Condemnationsacte, einer Priſe, certificate of condemnation, *kŏn-dĕm-nā'shŭn*.

Condition, Bedingung, condition, terms; Stelle, place.

Conferiren, zur Maſſe, to bring into the mass of a bankrupt's estate, *ē-stāt'*.

Confirmiren, beſtätigen, bekräftigen, to confirm.

Confiſciren, to confiscate, *kŏn-fĭs'kāt*.

Conform od. gleichförmig gehen, buchen, to book or to pass in conformity.

Conjunctur, Zeitumſtände, conjuncture, *kŏn-jŭnk'tshŭr*.

Connoſſement, Verladungsſchein, bill of lading, B/L.

Conſens, Einwilligung, consent, *kŏn-sĕnt'*, agreement.

Conſignation, consignment.

Conſigniren, überweiſen, zuſenden, to consign.

Conſtituiren, zum Bevollmächtigten ernennen und einſetzen, to constitute, *kŏn'stē-tūt*; Vollmachtgeber, constituent, *kŏn-stĭtsh'ū-ĕnt*.

Contant, baar, ready cash.

Contenten einer Schiffsladung, contents of a cargo.

Conto, Rechnung, account; — finto, proforma or simulated, *sĭm'ū-lā-tĕd*, account.

Conto à meta, für halbe Rechnung, on half account, on joint account.

Conto currente, account current, statement of account current.

Contract, contract, *kŏn'trăkt*.

Contrahiren, to contract, *kŏn-trăkt'*.

Contramandiren, widerrufen, to annul, to annihilate, to countermand, *kŏŏn-tŭr-mănd'*.

Contrebandirer, smuggler.

Contrebande, Schleichhandel, smuggling, *smŭg'gl^{2}ing*, smuggling trade, contraband, *kŏn'-trā-bănd.*

Contribution, Beitrag, contribution, *kŏn-trĭ-bū'shŭn.*

Convoy, Schutzbegleitung, convoy.

Copie, Abschrift, copy, duplicate.

Correspondent, Handelsfreund, correspondent.

Correspondenz, Briefwechsel, correspondence.

Correspondiren, to keep up a correspondence.

Courant, current; — courant, in the course of the month. Corrent, currency, *kŭr'r^{2}ĕn-sĭ.*

Cours, laufender Werth, course of exchange.

Courtage, Maklergebühren, brokerage, *brō'kŭr-ĭj.*

Couvert, cover, *kŭv'ŭr.*

Credit, credit.

Creditor, Gläubiger, creditor, *krĕd'ĭt-tŭr.*

Cubic, cubic, *kū'bĭk*, cube, *kūb*; — Fuß, cubic foot; — Zoll, cubic inch; — Ruthe, cubic cord, *kord*; — Wurzel, cubic root, *rōt*; — Zahl, cubic number, *nŭm'bŭr.*

Curator, trustee, *trŭs-tē'*, guardian; bei Schuldnern, assignee, *ăs-sĭ-nē'.*

Datiren, to date, Dato, date; à dato, dated, under date.

Deballiren, auspacken, to unpack.

Debarkiren, ausschiffen, ausladen, to discharge.

Debet, als Aufschrift im Buche, debt, *dĕt*, auch debtor, *dĕt'tŭr*, in der Bedeutung soll.

Debitiren, eintragen ins Debet, to debit; verkaufen, to sell.

Debitor, debtor.

Decken, to remit, to make remittances, to cover.

Decken, eine Tratte, oder den erforderlichen Fond zur Bezahlung derselben schaffen, to make provision for the payment of a bill or draft.

Declaration, Zollangabe, entry, *ĕn'trē.*

Declariren, erklären, angeben, to declare.

Decortiren, abziehen, kürzen, to abate, *ă-bāt'.*

Deduction, Abzug, deduction, *dē-dŭk'shŭn.*

Defect, Mangel, Schaden, defect, *dē-fĕkt'*; schadhaft, defective, *dē-fĕk'tĭv.*

Deferiren, den Eid, to give the oath.

Deficit, Cassamangel, deficit, *dĕf'ē-sĭt.*

Defraudiren, den Zoll umgehen, to defraud, *dē-frād'.*

Del Credere, warrantee, *wŏr-rān-tē'.*

Delegation, Ueberweisung einer Schuldforderung an Zahlungs Statt, delegation, *dĕl-lē-gā'-shŭn*, assignment of a debt to an other person.

Deponent, der eidlich aussagt, deponent, *dē-pō'nĕnt.*

Deponiren, gerichtlich niederlegen, to deposite, *dē-pŏz'ĭt.*

Depositarius, der niederlegt, depositary, *dē-pŏz'ē-tŭr-ē.*

Depositenschein, receipt of a deposite.

Depositum, deposite.

Detail, Kleinhandel, Einzelnverkauf, retail.

Detaillist, retailer, *rē-tā'lŭr.*

Differenz, Unterschied, difference.

Diffitiren, seine Handschrift ableugnen, to disown, *dĭz-ōn'*, one's hand.

Dilation, Verlängerung des Zahlungstermins, delay.

Dingen, to bargain, to cheapen, *tshē'pn*, to treat about a purchase.

Discontiren, to discount; Disconto, discount.

Discussion, Untersuchung, Verhandlung, scrutiny, *skrō'tē-nē*, discussion, *dis-kŭsh'shŭn*.

Dispache, adjustment, *ăd-jŭst'-mĕnt*, of averages; Dispacheur, dispatcher, *dē-spătsh'ŭr*, or arbitrator of averages; dispachiren, to adjust averages.

Disponiren, to dispose, to give direction.

Disposition, Verfügung, disposition, direction.

Document, document, instrument, *in'strŭ-mĕnt*.

Domiciliiren, einen Wechsel auf einen Handelsplatz, wenn der Empfänger nicht an demselben wohnt, to make payable, *pā'ă-bl*, to domiciliate, *dŏ-mē-sil'ē-ăt*.

Douane, custom-house; Abgabe an die Douane, duty.

Duplicat, duplicate, copy.

Duplum, doppeltes, double.

Durchschnitt, Eins ins Andere, at a medium, *mē'dē-ŭm*, on an average; Durchschnittspreis, average price.

Effecten, effects, *ĕf-fĕkts'*.

Effectuiren, ausüben, to execute, to effectuate, *ĕf-fĕk'tshŭ-ăt*.

Eigenthum, property, *prŏp'-pŭr-tē*; Eigenthümer, proprietor, owner.

Einbüßen, to loose, to come off a loser, *lŏz'ŭr*.

Einfordern, Geld, Schulden, to call for money, to call in money, debts.

Einfuhr, import, *im'pŏrt*.

Eingebildeter Gewinn, imaginary or supposed profit.

Eincassiren, to call in money.

Einkauf, purchase.

Einklagen, to sue, *sŭ*, at law.

Einklariren, to clear in.

Einkommen, income, *in'kŭm*; Einkünfte, revenues, *rĕv'ē-nŭz*.

Einladen, Waaren, to lade or ship goods.

Einlaufen, Schiffe, to put to harbour, *hār'bŭr*; Briefe, to arrive.

Einlootsen, to pilot, *pl'lŭt*, a ship inward or from sea.

Einlösen, to redeem, *rē-dēm'*.

Einnahme und Ausgabe, receipt and expence.

Einnehmen, eine Ladung, to take in goods or a cargo.

Einschießen, Einschuß leisten, to make or pay a deposite.

Einschiffen, to embark, *ĕm-bārk'*.

Einschluß, letter inclosed.

Einstehen, für etwas, to answer for a thing.

Einstellen, Zahlung, to stop payment.

Eintragen, to enter into the books.

Einträglich, lucrative, *lū'-krā-tĭv*.

Eintreiben, Schulden, to get cashed, *kăsht*.

Einziehen, einen Wechsel, to retire, *rē-tīr'*, a bill.

Emballage, package.

Embargo, Beschlag, embargo.

Empfehlungsbrief, letter of recommendation.

Engagement, engagement.

Entern, ein Schiff, to board.

Entnehmen, to draw, to pass drafts, to value.

Entrepreneur, undertaker; im schlechten Sinne, adventurer, *ăd-vĕn'tshŭr-ŭr*.

Entschädigung, indemnification.

Entschlagen, von seinem Fallissement entschlagen sein, to be cleared, to become a new man.

Entſiegeln, to unseal, *ûn-sèl'*.
Equipage, Schiffsmannſchaft, crew.
Erhalten, ſich im Preiſe, to maintain, *mên-tân'*, its price.
Erhöhen, den Preis, to advance the price.
Erholen (ſich), decken, to reimburse, to take one's reimbursement.
Erkennen, gutſchreiben, to credit.
Errichten, einen Contract, ein Inventarium, to raise a contract, an inventory, *in'vên-tûr-è*.
Error, in Rechnungen, salve errore et omissione, errors excepted.
Eröffnen, to open; mittheilen, to communicate.
Erſetzen, erſtatten, to refund, *rè-fûnd'*, to recompense, *rêk'-kôm-pens*; Erſatz, Schadenerſatz, reparation, *rep-pâ-râ'shûn*, of damage.
Ertrag, produce.
Etabliſſement, establishment.
Etabliren (ſich), to establish a house.
Etat, estate.
Expediren, to expedite, *êks'pè-dît*, to forward.
Extract, Auszug, extract, statement.

Fabrik, manufacture, *mân-nû-fâk'tshûr*, manufactory, *mân-nû-fâk'tûr-è*; fabriciren, to manufacture.
Fabrikant, manufacturer, *mân-nû-fâk'tshû-rûr*.
Facit, proceeds, product, *prôd'ûkt*.
Factor, factor, *fâk'tûr*; deſſen Gebühren, factorage, *fâk'tûr-âj*.
Factorei, *fâk'tûr-è*.
Factur, Einkaufrechnung, invoice; — Buch, invoice-book; die Preiſe anſetzen, to note, to quote the prices.
Fallen, to decline, *dè-klin'*, to sink.
Fällig, due.
Fallit, bankrupt.
Falſarius, Verfälſcher, falsifier, *fâl'sè-fi-ûr*.
Fautfracht, wegen Fautfracht proteſtiren, to protest for want of freight.
Fingirter Verkauf, sham sale, *shâm sâl*.
Firma, firm.
Flagge, unter neutraler Flagge, under neutral colours; falſche — führen, to mask, *mâsk*, the ship under the cover of neutral flags, *flâgz*.
Flau, few buyers, heavy upon hand, dull, *dûl*, flat, *flât*.
Fond, Vermögeneinſchuß, funds, *fûndz*, capital.
Formulare, precedents, *prês'sè-dents*, forms, *fôrmz*, of writing.
Formwechſel, accommodation bills.
Fracht, freight, cargo; Frachtgeld, carriage, *kâr'rij*; in ganzer Fracht, in the whole freight.
Fraglich, in question.
Franco, free of postage, *pôst'ij*.
Freigeben, eine Priſe, to renounce, *rè-nôûns'*, or give up a prize, *prîz*; Freigebung des Schiffs und der Ladung, release, *rè-lès'*, of the ship and cargo.
Freihafen, free port.
Führen, ein Geſchäft, to conduct a business.

Gangbar, current; gangbare Artikel, leading articles.
Ganz, im Ganzen, wholesale, *hôl'sâl*.
Garant, Bürge, auch Garantie, Bürgſchaft, warrantee; ſonſt responsability.
Garnirung des Ballaſts und der Stückgüter, dunnage, *dûn'ij*.
Gebühren, fees, *fèz*.

Gefahr, risk, peril, *pêr'ril*; die Gefahr stehen, to take the risk upon one's self.

Gegenforderung, Gegenrechnung, Gegenschuld, set-off, counter-reckoning, counter-claim, *klâm*.

Gegenparthei, Gegner, adverse, *âd-vêrs'*, or opposite, *ôp'pô-zit*, party, adversary, *âd'vêr-sâ-rê*.

Gegensatz, contra-account.

Gegenseitig, mutual, *mû'tshû-âl*.

Geleitsbrief, letter of safe conduct.

Gelten, gültig sein, to be valid, *vâl'id*.

Gemachte Wechsel, drafts ready for endorsement.

Gericht, zu — gehen, to go to law.

Geschäft, Verkehr, affair, transaction, business, intercourse; Geschäfte anfangen, to commence, *kôm-mêns'*, business; — fortführen, to carry on business.

Gewährleistung, warranty.

Gewinn, gain, profit; Gewinnsucht, avidity, *â-vid'ê-tê*, of gain.

Gezeichnet, marked.

Giriren, Wechsel, to circulate, *sêr'kû-lât*, bills for indorsement; Girobank, bank of circulation, *sêr-kû-lâ'shûn*.

Grossirer, grocer, *grô'sûr*.

Gutgewicht, good weight.

Gütlicher Vergleich, amicable, *âm'mê-kâ-bl*, adjustment, composition, *kôm-pô-zish'ûn*.

Gutschreiben, to credit.

Haben, im Buchhalten, creditor, creditors.

Hafen, port; Hafengeld, port charges or duties, harbour dues; Hafenmeister, harbour-master.

Haften, to answer for.

Hälfte, zur — gehen, to go halves, to go equal halves.

Halten, sich im Preise, to keep up or hold its price.

Hand, unter der — verkaufen, to sell under hand, or by private bargain; aus der ersten Hand kaufen, to buy at the first hand; in Händen haben, to have in hand.

Handel, commerce, trade.

Handel, großer, commerce; kleiner, trade; allgemeiner, traffic, *trâf'fik*.

Handlungsunkosten, charges of merchandise, *mêr'tshân-diz*.

Hauptbuch, ledger, *lêj'ûr*.

Havarie, Schaden der Verladung, average; — aufmachen, to settle the average; — und Kaplaken, average and primage, *prî'mij*.

Herfracht, freight home, freight inwards.

Hinfracht, freight outwards.

Honoriren, to honour.

Hypothek, mortgage, security, deposit.

Impost, Auflage, impost, tax.

Impugniren, to attach, to lay attachment.

Indossement, indorsement; Indossent, indorser; indossiren, to indorse.

Indult, indulgence, *in-dûl'jêns*; letter of respite.

Inhalt unbekannt, contents unknown.

Inlage, inclosed letter.

Insolvent, insolvent, *in-sôl'vênt*, unable to pay.

Insolvenz, insolvency, *in-sôl'vên-sê*.

Interessen, Zinsen, interests.

Interessent, concerned.

Interessiren (sich), to be concerned.

Interimswechsel, bill ad interim, *âd in'têr-im*.

Interveniren, to interfere, *in-tĕr-fèr'*, or accept for the drawer or any endorser.
Inventarium, inventory.
Inventiren, to inventory.
Journal, journal, *jûr'nûl*; ins Journal eintragen, to journalize, *jûr'nûl-iz*, articles.

Kablegatt, im Schiffe, wo Ankertaue liegen, cable-tear.
Kajûte, cabin, *kâb'bin*.
Kaper, privateer, pirate, *pi'rât*; — Brief, letter of reprisal, *rè-pri'zâl*.
Kappen, to cut away.
Kapplaken, hat-money.
Kauffahrteischiff, merchantman.
Kaufgeld, Kaufschilling, purchase-money, consideration-money.
Kaveling, lot of goods.
Kellerwechsel, accommodation bill.
Kiel des Schiffs, keel, *kèl*.
Kielen, kielholen, ausbessern, to careen, *kâ-rèn'*.
Kladde, waste-book, *wâst'bŏk*.
Klitterschulden, petty, *pĕt'tè*, debts.
Kopfgeld, poll, *pŏl*, money.
Kosten, cost, charges, expences; Kostenanschlag, calculation, *kâl-kù-lâ'shŭn*.
Krahngeld, cranage, *krâ'nij*.
Krämer, retailer.
Kreditbrief, letter of credit.
Kreuzen, to cruize, *krŏz*.
Kunde, customer.
Kurze Sicht, at short sight.
Küstenfahrer, coasting vessels, coasters, *kŏs'tûrz*.

Ladung, cargo, lading, loading; in — liegend, ready to load, to take in the cargo, to be loading.
Ladungsschein, list of freight.

Lager, Waarenlager, warehouse, magazine, *mâg-gâ-zèn'*.
Lagerbuch, store-book, *stôr'bŏk*.
Landen, Waaren ans Land bringen, to land goods.
Langsichtige Wechsel, long-dated bills.
Lastgeld, tonnage, *tûn'nij*.
Last, Schiffs-, two tons.
Leben im Handel, briskness, *brĭsk'nĕs*, stir, *stûr*.
Lecken, leck sein, to leak, *lèk*; Leckage, leakage.
Lichten, den Anker, to weigh the anchor, *tŏ wâ THÈ âŋk'ûr*.
Liegegeld, demurrage, *dè-mûr'ij*; Liegetage, days of demurrage.
Lieferungsschein, bill of delivery, receipt.
Limito, limits.
Liquidiren, to liquidate, *lĭk'kwè-dât*, to ascertain, *âs-sĕr-tân'*.
Löschen, to discharge, to unload.
Löschungsort, wo das Schiff abladet, place of destination, *dĕs-tè-nâ'shŭn*.
Lootsengeld, pilotage, *pi'lût-ij*.
Los werden, einen Artikel, to get rid of an article.

Magazin, ware-house, store, store-house.
Mahnen, to dun, *dûn*, to follow a debtor for money.
Makler, broker; — Gebühren, brokerage.
Manufactur, manufactory.
Markebrief; s. Kaperbrief.
Masse, estate, property, *prŏp'pûr-tè*, of a bankrupt, matter.
Mauth, Zoll, duty.
Meistbietende, best or highest bidder, *bĭd'dûr*; dem — überlassen, to resign to the highest bidder.
Memorial, waste-book.
Messe, fair, *fâr*; Meßwechsel, bills on fairs.

Meßbrief, Ladungszeugniß, certificate.
Mißcredit, discredit, *dis-krĕd'it.*
Mißhandlung der Ladung, embezzlement of the cargo.
Mitrheder, part owners or joint owners of a ship.
Monatsgeld der Matrosen, sailors' wages by the month.
Monopol, Alleinrecht, monopoly, *mo-nop'po-le.*
Müssig liegendes Geld, dormant money, dead money.
Musterkarte, pattern-card, *pat'türn-kard*; Musterreiter, riders, *ri'dürz*, for orders.

Nachlaß eines Verstorbenen, assets, *as'sets.*
Nachwehen, after claps, *af'türklaps.*
Nach Eingang, upon entry, *en'tre.*
Nach Sicht, a vista, at sight.
Nebenbücher, subsidiary, *süb-sid'e-a-re*, books.
Nebengewinn, by-profits.
Negociiren, to negociate.
Netto, neat proceeds.
Nichtbezahlung eines Wechsels, non-payment of a bill.
Niederlage, store, ware-house.
Nominalwerth, Nennwerth, nominal, *nom'me-nal*, value.
Nota, note, bill, account.
Notificationsschreiben, circular-letter.
Notiren, to note, to fix, to quote, *kwot.*
Numerirt, numbered, *num'burd.*

Obligation, bond or obligation, *ob-le-ga'shun.*
Offener Wechsel, letter or bill of credit.
Offerte, offer, offers of service.
Order, order; auf Order, in favour.

Pack, bale, *bal.*
Packen, to pack.
Packetboot, packet-boat, *pak'-kit-bot.*
Pari, par, *par*; al Pari, at par.
Partie, Menge, parcel.
Participienten, Theilnehmer, sharers.
Paß, pass, passport, *pas'port.*
Passirzettel, pass-bill.
Patent, letter patent.
Pfahlgeld, poll-duties, *pol'du-tez.*
Pfand, pawn, *pan*; Pfandschein, pawn note or memorandum, *mem-mo-ran'dum*; Pfandschulden, hypothecary, *hip-poth'e-ka-re*, debts; Pfandverleiher, pawnbroker.
Pfänden, to distrain, *dis-tran'*, to make a distress, *dis-tres'.*
Police, policy.
Porteur, au, payable on demand.
Porto, postage.
Postdatiren, spätteres Datum ansetzen, to postdate.
Prämie, premium.
Präsentant, holder of a bill.
Präsentiren, to present for payment.
Prävaliren, to take one's reimbursement.
Preis, Werth, price, rate, *rat.*
Preiscourant, price-current.
Pressen, Matrosen, to impress, *im-pres'*, men for sea.
Prima-Sorte, first sort, superfine, *su-per-fin'.*
Prima-Wechsel, first bill of exchange.
Prise, prize, capture, *kap'tshur.*
Probe, sample, pattern.
Procura, procuration, *prok-kura'skun.*
Product, produce.
Promemoria, memorial, *me-mo're-al.*
Protest, protest; protestiren, to protest; protestiren lassen, to get protested.
Provision, provision.

Quadrat, square, *skwȧr*; —Fuß, square foot.
Qualität, quality.
Quarantaine, quarantine, *kwôr-rȧn-tèn'*.
Quittung, quittance, *kwĭt'tȧns*, acquittance, *ȧk-kwĭt'tȧns*, receipt, *rè-sèt'*; quittiren, to discharge.

Rabatt, rebate, *rè-bȧt'*, abatement, *ȧ-bȧt'mĕnt*.
Rand, margin, *mȧr'jĭn*.
Ratificiren, to ratify, *rȧ'tè-fi*.
Raum, im Schiff, hold, *hôld*, of the ship.
Rechnung, account; eigne, own, proper; fremde, foreign, *fôr'rĭn*; imaginäre, proforma account.
Recommendation, recommendation.
Reduciren, to reduce, *rè-dûs'*.
Reisender, traveller for orders.
Reitpost, mail, *mȧl*.
Rembourſiren, das ausgelegte Geld erſtatten, to reimburse; Rembours, reimbursement.
Rendiren, to turn to account.
Requiſition, request.
Reſerviren, ſich vorbehalten, to reserve.
Reſpecttage, respite-days, days of grace, *grȧs*.
Reſt, rest, residue, *rĕz'zè-dû*, remainder, remnant.
Rheder, Eigenthümer eines Schiffes, owner of a ship.
Ricambio, Rückwechſel, reexchange, *rè-ĭks-tshȧnj'*.
Rimeſſe, remittance; remittiren, to remit.
Ristorno, return of premium.
Rouliren, im Umlauf ſein, to circulate.
Rückfracht, freight home.
Rückladung, load in return.
Rückzoll, drawback, *drȧ'bȧk*.

Salair, salary, *sȧl'lȧ-rè*.
Saldiren, to balance.
Saldo, balance.
Salvo errore, errors excepted.
Schaden, damage, *dȧm'ĭj*.
Schein, Revers, declaration; Handſchein, note of hand.
Scheinwechſel, proforma bill.
Scheitern, to wreck, to be wrecked.
Schleuderei, underselling.
Schleuſengeld, lock dues.
Schlußbilanz, annual, *ȧn'nû-ȧl*, balance.
Schlußrechnung, final account.
Schlußzettel eines Maklers, broker's memorandum.
Schutenlohn, boat-hire.
Schwanken, to fluctuate, *ſlŭk'tshû-ȧt*.
Schwindelei, Schwindelhandel, bubbles, *bŭb'blz*, trading bubbles.
Secunda-Wechſel, second bill of exchange.
Seeräuber, pirates.
Seewärts, offward.
Seewaſſer, von — beſchädigt, damaged by sea-water.
Sequeſtriren, to sequester, *sè-kwĕs'tŭr*, to sequestrate, *sè-kwĭs'trȧt*.
Sicherheit, security; ſicheres Geleit, safe conduct.
Simulirte Papiere, colourable, *kŭl'lŭr-ȧ-bl*, papers; ſimulirte Wechſel, proforma bills.
Slitage, injury, tear and wear.
Societät, partnership, copartnership.
Sola-Wechſel, only bill.
Sortiren, Waaren, to assort, *ȧs-sôrt'*, goods.
Spakflecken, in Leinen ꝛc., mildewed spots, *mĭl'dûd spôts*.
Specificiren, to particularize, *pär-tĭk'kû-lȧ-rĭz*.
Speculation, speculation, enterprize, undertaking.
Spediren, to despatch; Speditionsrechnung, account, bill of charges.

Spesen, charges, expences.
Sporteln, emoluments, *é-möl'u-mẽnts.*
Stauen, to stow the goods; Stauerlohn, stowage, *stó'ij.*
Stempel, stamp-duty, *stâmp'-dû-tè.*
Steigen, to rise, to advance, to augment, *âg-mẽnt'*, in price; plötzlich steigen, to start, *stârt*, in price.
Stiller Compagnon, sleeping partner.
Stipuliren, to stipulate, *stip'-pû-lât.*
Stockung im Handel, stagnation, *stâg-nâ'shûn*, in trade.
Stranden, to strand, *strând*; Strandung, stranding.
Stückgüter, mit — beladen, laden in bulk.

Tagelohn, labourage, *tâ'bûr-ij*; Tagelöhner, day-labourer.
Tara, tare, *târ*; tariren, to tare.
Tarif, rate.
Tausch, Tauschhandel, barter, *bâr'tûr*; tauschen, to barter.
Taxiren, to estimate, *êks'tè-mât*, to value; Taxation, appraisement, *âp-prâz'mẽnt.*
Termin, term, instalment, *in-stâl'mẽnt.*
Tertia-Wechsel, third bill of exchange.
Tilgen, eine Schuld, to sink a debt.
Tragen, die Kosten, to support, *sûp-pôrt'*, the expences.
Trägerlohn, porterage, *pôr'-tûr-ij.*
Transitohandel, intermediate, *in-tẽr-mè'dè-ât*, trade.
Trassat, bezogene, drawee, *drâ-è'.*
Tratte, draft.
Trinkgeld, drink-money.
Trockener Wechsel, promissory, *prôm'mis-sûr-è*, note.

Ueberfahrt, passage.
Ueberführen, den Markt mit Waaren überführen, to overstock od. to glut, *glût*, the market.
Uebergehen, to pass under silence.
Uebermachen, remittiren, to transmit.
Ueberschlag, computation, *kôm-pû-tâ'shûn.*
Uebersegeln, to run foul, *fôûl*, of another ship.
Uebertragen, beauftragen, to entrust with.
Umlauf, circulation.
Umsatz, return of profit; Umsatz machen, to draw accommodation bills.
Umstauen, to alter, *âl'tûr*, or shift, *shift*, the stowage.
Umstoßen, ein Testament, to cancel, *kân'sil*, a will.
Ungelder, the ship's charges besides the custom-house duties.
Ungerechnet, exclusive, *êks-klû'ziv.*
Unterbringen, Waare, to find buyers for an article of merchandize. Schwer unterzubringen, heavy upon hand, heavy for sale.
Untergewicht, under-weight, shortness of weight.
Unterhändler, commissioner.
Unterschlagen, Geld, to embezzle money.
Unterschleif, embezzlement.
Unterschrift, subscription, signature, *sig'nâ-tûr.*
Unterschreiben, to underwrite, to sign, to subscribe.
Uso, Wechselgebrauch, usance, *yû'zâns.*

Valuta, value, worth, *wûrth.*
Verantwortlich, responsible, accountable, *âk-kôûn'tâ-bl.*
Verauctioniren, to sell by auction, to put to public sale.

Verballaſten, to ballast a ship.
Verbeſſerung im Preiſe, amendment, *ā-mĕnd'mĕnt*, in price.
Verbürgen (ſich), to stand security, to bail.
Verfalltag, day of payment; Verfallzeit, maturity.
Verfälſchen, to adulterate, *ā-dŭl'-tūr-āt*.
Vergleich, accord, *āk-kōrd'*, accommodation, settlement; vergleichen, to compose, *kōm-pōz'*, to settle, to adjust differences.
Verkehr, business, intercourse, *in'tĕr-kōrs*.
Verklarung, protest against the seas, ships protest.
Verſchleudern, to squander, *skwōn'dūr*, away, to sell under the value.
Verſchreiben, Waaren, to write for goods, to order goods.
Verſetzen, to pawn.
Verſicherung, insurance; verſichern, to insure.
Verſiegeln, to seal up.
Verſuch, trial, essay, *ĕs-sā'*.
Vertrekbrief, ein Brief, worin die Correspondenten ihren Rhedern die Abreiſe des Schiffs melden, letter of departure.
Verurtheilung, in die Koſten, judgment, *jŭj'mĕnt*, with costs.
Verwirken, to forfeit, *fōr'fit*.
Verzicht leiſten, to renounce, to relinquish, *rē-ling'kwish*, a claim.
Verzinſen, to pay interests.
Verzollen, to pay customs or duties.
Vollmacht, full power.
Vorrath, stock.

Wanken, die Preiſe wanken, the prices are fluctuating; ſein Credit wankt, his credit totters, *tōt'tŭrz*.
Wechſel, bill, bill of exchange.
Wechſelreiterei, drawing and redrawing of bills.
Wegnahme eines Schiffes, capture, *kāp'tshūr*.
Wucher, usury, *yū'zhū-rē*..
Wucherer, usurer, *yū'zhā-rŭr*.

Zahlung, payment.
Zentner, hundred-weight.
Ziehen, to draw upon.
Zinſen, interests.
Zoll, duty.
Zufuhren, von Waaren, supplies, *sŭp-plīz'*, arrivals.
Zwiſchenhandel, intermediate, *in-tĕr-mē'dē-āt*, trade.

Waaren-Benennungen.

Acids, Säuren.
Adzes, Deiſſeln, Krummhauen.
Agaric, Baumſchwamm.
Agates, Achate.
Agricultural instruments, Ackergeräthſchaften.
Airgun, Windbüchſe.
Alabaster, Alabaſter.
Ale, eine Sorte Bier.
Alicant wine, Alicante-Wein.
Allspice, Allerleigewürz, eine Benennung des Piment.
Almonds, Mandeln.
Aloes, Aloe.
Alum, Alaun.
Amber, Bernſtein.
Amethyst, Amethyſt.
Ammoniacum, Gum ammoniac, Ammoniac; sal ammoniac, Salmiac.
Ammunition, Kriegsammunition.

Anchor, Anker.
Anchovies, Anschovis.
Angelica root, Angelica-Wurzel.
Angora od. Angola goat's hair, Angorisches Ziegenhaar, Kämelhaar.
Anise, aniseed, Anies.
Annatto, Orlean.
Antimony, Spiesglas.
Anvil, Ambos.
Apothecary, Apothekerwaaren.
Aquafortis, Scheidewasser.
Aqua regia, Königswasser.
Argol, Weinstein.
Arms, Waffen.
Aromatics, Gewürze.
Arrack, Arrack.
Arrow-root, Pfeilwurzel.
Arsenic, Arsenic.
Asafoetida, Teufelsdreck.
Asbestos, Asbest.
Ashes, Asche.
Ash wood, Eschenholz.
Aspen wood, Espenholz.
Asphaltum, Judenpech.
Attar of roses, orient. Rosen-Essenz.
Awls, Ahlen.
Axe, Axt.
Azure, Lasurblau.

Bacon, Speck.
Badger skins, Dachsfelle.
Bagging, Bags, Sacktuch.
Baize, Bays, Boi, Boy.
Balks, Balken.
Balls, Kugeln.
Ballast, Ballast.
Balm, Balsam, Balsam.
Baltic goods, Ostsee-Güter.
Bar, Stange.
Bar-wood, glattes Sandelholz.
Barilla, Barrilla.
Bark, oak bark, Bork, Eichenrinde; Peruvian-, China, Chinarinde.
Barley, Gerste.
Barras, Feiltuch.
Basalt, Basalt.
Basil, Basilicum.
Baskets, Körbe.
Bass, Bast.
Battery, Küchengeschirr von geschlagenen Metallen.
Bay berries, Lorbeeren.
Beads, kleine Kugeln von Glas, Steinen, Korallen, Bernstein, Knochen, Holz 2c.
Beans, Bohnen.
Bear skins, Bärenfelle.
Beaver skins, Biberfelle.
Beaver hats, Castorhüte.
Beds, Betten.
Bee hives, Bienenkörbe.
Beech, Büchenholz.
Beef, Rindfleisch.
Beer, Bier.
Beet, Mangold.
Bell, Glocke.
Bells, Schellen.
Bell metal, Glocken-Metall.
Benjamin, gum-, Benzoe.
Bill, Hippe, krummes Messer.
Binding, Band, Besetzband.
Birch, Birke.
Bismuth, Wismuth.
Bistre, Bister.
Bit, bridle-, Gebiß.
Black cattle, Rindvieh.
Black lead, Pottloth, Reißblei.
Blacking, Schwärze, Schuhschwärze, Wichse.
Bladders, Blasen.
Blade, Klinge.
Blankets, weiße wollene Bettdecken.
Blood stone, Blutstein.
Blotting paper, Löschpapier.
Blubber, Speck von Wallfischen und Robben, um Thran daraus zu brennen.
Boards, Bretter, Pappdeckel.
Bobbins, Litzen, Schnüre.
Bombazeen, Bombasin.
Bone, Knochen.
Borax, Borax.
Bottles, Bouteillen.
Bottle stands, Bouteillen-Bricken.
Bowl, Bohle, Kumme.
Box, Schachtel, Büchse.
Boxwood, Buchsbaumholz.

Brandy, Branntewein; -fruit, in Branntewein eingemachte Früchte.
Brasil wood, Brasilienholz.
Brass, Messing; -wire, M.=draht.
Bricks, Ziegelsteine.
Bridle, Zaum; -bits, Gebisse.
Brimstone, Schwefel.
Bristles, Borsten, Schweineborsten.
Bronze, Bronze.
Brown stout, starker Porter.
Brushes, Bürsten.
Brush, painting-, Malerpinsel.
Buck skins, Hirschfelle.
Buckles, Schnallen.
Buckwheat, Buchweizen.
Buff, -skins, Büffel, Büffelleder.
Buffalo horns, Büffelhörner.
Bugles, Glaskorallen.
Bullion, ungemünztes Gold od. Silber.
Burgundy, -wine, Burgunderwein.
Butter, Butter.
Buttons, Knöpfe.

Cable, Kabel, Ankertau.
Cajeput, Cajeputöl.
Calamine, Galmei.
Calf skins, Kalbfelle.
Calico, Katun.
Calmuc, Kalmuk.
Calves, Kälber.
Camblet, Kamelot.
Cambric, Kammertuch.
Camel s hair, Kämelhaar.
Camomile flowers, Camillenblumen.
Campeachy wood, Campecheholz, Blauholz.
Camphire, Camphor, Kampfer.
Canary seed, Canariensaamen.
Canary wine, Canariensect.
Candles, Lichter; tallow-, Talglichter; common- od. dipped-, gezogene Lichter; mould-, gegossene Lichter; wax-, Wachslichter; fumigating-, Räucherkerzen.
Candlewick, Docht.
Candlestick, Leuchter.
Cane, walking-, Spazierstock, Rohrstock, Rohr.
Cantharides, spanische Fliege.
Canvas, Cannevas, Segeltuch; -yarn, Segelgarn.
Caoutchouc, Federharz.
Caps, Mützen.
Cape wines, Capweine.
Capers, Kapern.
Caput mortuum, Todtenkopf.
Caraway seed, Kümmel.
Carbuncle, Karfunkel.
Cards, Kratzen, Kardätschen, Spielkarten; blank-, weiße Kartenblätter.
Cardamom, Cardamum.
Carlock, Hausenblase.
Carmine, Carmin.
Carpets, Teppiche.
Carvers, Vorlegemesser.
Cascarilla, Caskerille.
Cashew nuts, Akajunüsse.
Casimire, Casimir.
Cassia lignea, -bark, Cassienrinde.
Cassonade, Cassonade.
Castors, Rollen für Tische, Stühle und Betten.
Castor nuts, Purgirkörner; -oil, Ricinusöl.
Castoreum, Bibergeil.
Catgut, Darmsaiten, Marly.
Cattle, Vieh.
Caustic, lunar-, Höllenstein.
Caviare, Caviary, Caviar.
Cayenne pepper, Cayenne-Pfeffer.
Cedar wood, Cedernholz.
Cement, Cement, Kitt.
Ceruse, Bleiweiß.
Chain, Kette.
Chalk, Kreide.
Champain, Champagner-Wein.
Chandlery, chandler's ware, Fettwaaren.
Charcoal, Holzkohlen.
Checks, blau und weiß gewürfelte Leinwand.
Cheese, Käse.
Cherry brandy, Kirschbranntwein; -water, Kirschwasser.
Chesnuts, Kastanien.
China, -ware, Porzellan; -ink, Tusch; -oranges, Apfelsinen.

Chints, Zitz.
Chocolate, Chocolade.
Cider, Cider, Apfeltrank.
Cinnabar, Zinnober.
Cinnamon, Zimmet, Kanehl.
Claret, rother Franzwein.
Clay, Thon, Töpfererde.
Clock, große Uhr.
Cloth, Tuch.
Cloathing, Kleidung.
Cloves, Gewürznelken.
Clover, -seed, Klee, Kleesamen.
Coal, Steinkohlen.
Coating, Coating.
Cobalt, Cobalt.
Cochineal, Cochenille.
Cocoa, -nuts, Cacaobohnen.
Cod, -fish, Cabliau.
Coffee, Kaffee.
Coin, Münze, gemünztes Geld.
Cologne-water, Cölnisches Wasser, eau de Cologne.
Colours, Farben.
Combs, Kämme.
Commodities, Güter, Waaren.
Confections, confectionary, Confituren.
Copal, gum-, Gummi copal.
Copper, Kupfer.
Copperas, Vitriol.
Coral, Corallen.
Cord, Cord.
Cordage, Tauwerk.
Cordial, ein herzstärkendes Arzneimittel.
Cordovan, Corduan.
Cork, -wood, Kork, Korkholz.
Corks, Korke, Korkstöpsel.
Corn, Korn, Getraide.
Cornelian, Carneol.
Cosmetics, Schminke und andere Schönheitsmittel.
Cotton, Baumwolle; -goods, -stuffs, baumwollene Zeuge; -yarn, baumwollen Garn.
Counters, Zahlpfennige, Rechenpfennige.
Court plaister, englisches Pflaster.
Crape, Flohr.
Crayons, Kreidestifte.
Crucible, Schmelztiegel.
Cruets, Oel- und Essigflaschen.
Crystal, Crystal.
Cummin, -seed, Kumin, langer Kümmel.
Currants, Corinthen, Johannisbeeren.
Cutlery, Messerschmiede-Waaren.
Cypress wood, Rosenholz, Cypressenholz.
Cyprus wine, Zyperwein.

Damask, silk-, Damast, seidener Damast.
Dates, Datteln.
Deals, deal boards, Dielen.
Decanter, Karaffe.
Deer skins, Rehbockhäute.
Delft ware, Fayence, Halbporzellan.
Diamond, Diamant.
Diaper, Drell.
Dimity, Dimity.
Dolls, Puppen.
Drapery, woolen-, Tuch und wollene Zeuge.
Dress, Anzug, Putz.
Drugs, Droguerien.
Duffel, Düffel.
Dying drugs, dye stuffs, Farbewaaren.
Dye woods, Farbehölzer.

Earthen ware, irdene Waare.
Ebony, Ebenholz.
Edge tools, Schneidewerkzeuge.
Eider down, Eiderdunen.
Elder, Flieder, Holunder.
Elk skins, Elendshäute.
Elm, Ulme.
Embroidery, Stickerei.
Emerald, Smaragd.
Emery, Smirgel.
Enamel colours, Schmelzfarben.
Engine, Maschine; fire-, Feuerspritze; steam-, Dampfmaschine.
Engravings, Kupferstiche.
Ermine skins, Hermelinfelle.

Essence, Essenz.
Ether, Aether.
Eyes, Oehsen.

Fans, Fächer.
Fancy art cles,-goods, Modeartikel.
Farming utensils, Ackergeräthe.
Fawn skins, Felle von Rehkälbern.
Feathers, Federn; -for beds, Bettfedern; fancy-, Putzfedern.
Felt, Filz.
Fender, chimney-, Heerdgitter, Camingitter.
Fennel seed, Fenchelsaamen.
Ferret, ferreting, Florettband.
Figs, Feigen.
Figures, Figuren.
Figured stuffs, gemusterte, façonnirte Zeuge.
Files, Feilen.
Fir timber, fichtenes oder föhrenes Bauholz.
Fire arms, Schießgewehre; -lock, Flinte; -wood, Brennholz.
Fish, Fische; -hooks, Fischangeln.
Fishes, Fischen, Spielmarken.
Flags, Seitensteine für Fußgänger.
Flannel, Flanell.
Flax, Flachs.
Fleece, die Wolle, welche die Schur eines einzelnen Schafes liefert.
Flour, Weizenmehl.
Flowers, artificial-, künstliche Blumen.
Flusking, Calmuck.
Foil, Folie.
Fowling piece, Vogelflinte.
Fox skins, Fuchsfelle.
Frames, Rahmen, Einfassungen.
Frankincense, Weihrauch.
Freestone, Sandstein.
Frieze, frize, Fries.
Fringe, Fransen.
Fruit, Früchte, Obst.
Fuller's earth, Walkererde.
Fulmigating gold, Knallgold.
Furs, Pelzwaare, Rauhwerk.
Fustian, Parchent.

Galls, Gallapfel.
Galloons, Borten, Tressen.
Gamboge, Gummigut.
Garments, Kleidungsstücke.
Garnets, Granaten.
Gauze, Gaze.
Gems, Edelsteine.
Gentian, Genzian.
Gild ng, Vergoldung.
Gin, Genever.
Ginger, Ingwer.
Gingham, Gingam.
Glass, Glas; plate-, Spiegelglas; flint-, Crystallglas.
Glauber s salt, Glaubersalz.
Glazing, Glasur.
Gloves, Handschuhe.
Glue, Leim.
Goat skins, Ziegenfelle.
Goats' hair, Ziegenhaar.
Gold, Gold; -leaf, Blattgold; -wire, Golddraht.
Goods, Güter, Waaren.
Grain, Getreide, Korn.
Granite, Granit.
Grapes, Trauben.
Grate, Gitter.
Gray skins, Dachsfelle.
Grease, Fett von Thieren, Schmeer; -butter, Schmierbutter.
Gridiron, Bratrost.
Grindstones, Schleifsteine.
Grit, Grütze, Hafergrütze.
Grocery, Gewürzwaaren.
Gum, Gummi; -ammoniac; -anime; -benjamin; -guajacum; -copal; -lac; -sandarac; -tragacanth; -arabic, arabisches Gummi; -senegal, Senegal Gummi.
Gunpowder, Schießpulver.
Gut strings, Darmsaiten.

Haberdashery, Putz- und Modewaaren.
Hair, Haar.
Hams, Schinken.
Handkerchiefs, Tücher.
Hangings, Tapeten.
Hardware, kurze Waare.

Hare skins, Hasenfelle.
Harness, Pferdegeschirr.
Harpoon, Harpune.
Hartshorn, Hirschhorn.
Hats, Hüte.
Hatchet, Beil.
Hay, Heu.
Hemp, Hanf; -seed, Hanfsaamen.
Herbs, Kräuter.
Herrings, Heringe.
Hides, Häute.
Hock, Hochheimer.
Hog, Schwein.
Hone, Schleifstein für Rasir- und Federmesser.
Honey, Honig.
Hooks, Haken; -and eyes, Haken und Oehsen.
Hoops, Reifen, Faßreifen.
Hops, Hopfen.
Horns, Hörner.
Horse, Pferd; -hides, Pferdehäute, Roßhäute; -hair, Pferdehaar; -sheet, Pferdedecke, Stalldecke.
Hose, Strümpfe; worsted-, Sayettstrümpfe; woolen-, Strümpfe von gekratztem Wollengarn; thread-, Zwirnstrümpfe; cotton-, baumwollene Strümpfe.
Hosiery, Strumpfwirker-Waare.
Huckaback, Drell.
Hurdles, Hürden, Faschinen.
Hyacinth, der Hyacinth (Edelstein).

Jalap, Jalapwurzel.
Japanned goods, lackirte Waaren.
Jasper, Jaspis.
Iceland moss, isländisches Moos.
Jet, Gagat.
Jewels, Juweelen.
Implements, Werkzeuge, Geräthe.
Indian bark, Cascarille; -corn, türkischer Weizen; -ink, china ink, Tusche.
India rubber, Gummi elasticum.
Indigo, Indigo.
Ingots, Gold oder Silber in Barren.
Ink, Dinte.
Instruments, Instrumente.
Joinery, Tischler-Arbeit.
Ipecacuana, Ipecacuanha.
Ireos root, florentin. Violenwurzel.
Iron, Eisen.
Isinglass, Hausenblase.
Juniper berries, Wachholderbeeren.
Ivory, Elfenbein.

Kersey, Kirsei.
Kid skins, Felle von jungen Ziegen oder Böcken.
Knapsack, Tornister.
Knives, Messer.

Lac, gum-, Lack.
Lace, Spitzen, Kanten.
Laths, Latten.
Lathwood, Splittholz.
Lawn, Schleier-Leinwand.
Lead, Blei; black-, Pottloth.
Leading articles, gangbare Waaren-Artikel.
Leather, Leder.
Lemons, Zitronen.
Lentiles, Linsen.
Licorice, liquorice, Lakritzensaft.
Lignum vitae, Pockholz.
Lime, Kalk.
Linen, Leinwand.
Lining, Futter, Unterfutter.
Linseed, Leinsaat.
Litharge, Glätte.
Litmus, Lackmus.
Logwood, Blauholz.

Maccaroni, Maccaroni, italienische dicke Nudeln.
Mace, Macis, Muskatenblumen.
Madder, Krapp.
Madeira wine, Maderawein.
Magnesia, Magnesia.
Mahogany, Mahagoniholz.
Malaga wine, Malagawein.
Malmsey, Malvasier.
Malt, Malz.
Manganese, Braunstein.
Manna, Manna.
Manufactures, Manufacturwaaren.
Maple, Ahornholz.

Marble, Marmor.
Martin skins, Marderfelle.
Mastic, gum-, Mastix.
Mat, Matte.
Match, Zunder.
Materials, Materialien.
Meal, Mehl.
Medicines, Arzneien.
Mercery, silk-, Seidenwaaren.
Merchandise, Waaren.
Mercury, Mercurius, Queckſilber.
Metals, Metalle.
Millstones, Mühlſteine.
Millet seed, Hirſe.
Millinery, Putzwaaren.
Molasses, molosses, Syrup.
Moreen, wollener Mohr.
Morels, Morils, Morcheln.
Morocco, Saffian, Marrokin.
Mother of pearl, Perlmutter.
Mundic, Markaſit.
Muscadine, muscatel wine, Muskateller.
Music wire, Klavierdraht, Drahtſaiten.
Musk, Biſam, Moſchus.
Muslin, Muslin.
Must, Moſt, ungegohrner Wein.
Mustard seed, Senf, Senfkörner.
Myrrh, Gum-, Myrrhen.

Nails, Nägel.
Nankeen, Nankin.
Natron, natrum, Natrum.
Naval stores, Schiffsbedürfniſſe.
Necessaries of life, Lebensbedürfniſſe.
Needles, Nähnadeln.
Net, Netz.
Nitre, spirit of-, Salpetergeiſt.
Nuts, Nüſſe.
Nutmegs, Muskatennüſſe.

Oak, Eiche; -bark, Eichenrinde, Borke; -billets, eich. Wagenſchott.
Oakum, Schiffswerg.
Oats, Hafer.
Ochre, Oker.
Oil, Oel; -cloth, Wachstuch.
Olives, Oliven.
Onions, Zwiebeln.
Opium, Opium.
Orchilla, orchella, Orſeille.
Ore, Erz.
Ornaments, Verzierungen.
Orpiment, Operment.
Osier, Korbweide.
Ostrich feathers, Straußfedern.
Otter skins, Otterfelle.
Oxen, Ochſen.

Paint, Schminke.
Paintings, Gemälde.
Palm oil, Palmöl.
Pantiles, Dachziegeln.
Panther skins, Pantherfelle.
Paper, Papier; sized-, geleimtes Papier; unsized-, ungeleimtes do.
Parchment, Pergament.
Pasteboards, Pappe, Pappdeckel.
Pattern, Probe, Muſter.
Pearls, Perlen.
Pearl ashes, Perlaſche; -barley, Perlgraupen.
Peat, Lohkuchen.
Pedlar's ware, Tabulettkrämerei.
Pelts, Felle von Ziegen.
Pens, Schreibfedern.
Pencils, black lead-, Bleifedern, Pinſel.
Pepper, Pfeffer.
Perfumes, Parfümerien.
Perry, Birnmoſt.
Petrol, petroleum, Steinöl.
Pewter, zuſammengeſetztes, verarbeitetes Zinn.
Phials, Phiolen.
Phosphorus, phosphor, Phosphorus.
Pickles, in Eſſig, Salz ꝛc., zuweilen mit einem Zuſatz von Gewürzen, eingemachte Vegetabilien.
Pictures, Gemälde.
Pieces of eight, Stücke von Achten.
Piece goods, Stückgüter, inſonderheit baumwollene u. ſeidene Zeuge aus Oſtindien, in Ballen kommend.
Pillows, Biber, Baumſeide.
Pimento, Piment.
Pins, Stecknadeln.

Pinchbeck, Tompack.
Pine, Kiefer, Föhre.
Pink, dutch-, Schüttgelb, Sittgelb.
Pipes, Röhren.
Pitch, Pech.
Pitcher, Wasserkrug.
Plane, Hobel.
Planks, Planken.
Plaster, Pflaster; - of Paris, Gips.
Plate, verarbeitetes Silber; gold-, verarbeitetes Gold.
Plates, Teller.
Plated goods, plätirte Waaren.
Platillas, Platilles.
Platina, Platina.
Play ng cards, Spielkarten.
Playthings, Spielsachen.
Plumes, Federn, Putzfedern.
Plums, Pflaumen, Rosinen.
Plush, Plüsch.
Pole, Stange.
Pomatum, Pommade.
Pomegranates, Granatäpfel.
Porcelain, porcelane, Porzelan.
Pork, Schweinefleisch.
Port, portwine, Portwein.
Porter, Porter.
Pot, Topf.
Potashes, Pottasche.
Preserves, in Zucker eingemachte Früchte und andere Vegetabilien.
Printing types, letters, Druckschriften, Lettern; -paper, Druckpapier.
Prize goods, Prisegüter.
Produces, Producte.
Provence oil, Provencer-Oel.
Provender, Viehfutter.
Provisions, Proviant.
Prunes, getrocknete Pflaumen oder Zwetschen; - of Brignoles, prunelloes, Brunellen.
Prussian blue, berlin blue, berliner Blau; -red, berliner Roth.
Puff stone, Tuffstein.
Pumice, -stone, Bimstein.
Puppet, Drahtpuppe.
Purl, Cantilje.
Purple brown, Todtenkopf.
Putty, Fensterkitt; - of tin, Zinnasche.

Quarries, Glasscheiben.
Quassia, Quassienholz.
Quercitron bark, Quercitronrinde.
Quicklime, ungelöschter Kalk, Bethkalk.
Quicksilver, Queckfilber.
Quills, Posen, Federposen.
Quilt, durchgenähte Bettdecke.
Quilting, Piqué.

Rabbit skins, Kaninchenfelle.
Racked wine, fein abgestochener oder von seinen Grundhefen abgezogener Wein.
Rafters, Sparren.
Rags, Lumpen, Plünnen.
Raisins, Rosinen.
Rapes of grapes, Rosinenstängel, Traubenkämme.
Rapeseed, Rapsaat.
Rapee, rappee snuff, Rapé.
Ratteen, Ratin.
Rattan, Rotting, spanisches Rohr.
Ravensduck, Ravenstuch, eine Art russisches Segeltuch.
Razor, Rasiermesser.
Ream of paper, Ries Papier.
Red herrings, geräucherte Heringe, Bücklinge.
Red lead, minium, Mennig.
Reed, Dachstroh, Rohr.
Refuse, Ausschuß von Waaren.
Regimentals, Montirungsstücke.
Reindeer hides, Rennthierhäute.
Repeating watch, Repetiruhr.
Resin, Harz.
Rhenish wine, Rheinwein.
Rhinoceros horns, Nasenhorn eines Rhinoceros.
Rhubarb, Rhabarber.
Ribbon, Seidenband.
Rice, Reis.
Rigging, Takelage.
Roebuck skins, Rehbockhäute.
Ropes, Taue, Stricke.
Rose wood, Rosenholz.
Rosin, Harz, Geigenharz.
Ruby, Rubin.
Rum, Rum.

Rushes, Binſen.
Russet, rothgahres Leder.
Rye, Roggen.

Sable skins, Zobelfelle.
Saccharum saturni, Bleizucker.
Sack, Sekt.
Saddle, Sattel.
Safflower, Safflor.
Saffron, Saffran.
Sago, Sago.
Sail cloth, - duck, Segeltuch.
Salep, Salepwurzel.
Salmon, Lachs.
Salt, Salz.
Salt provisions, eingeſalzene Lebensmittel.
Saltpeter, Salpeter.
Sandarac, gum -, Sandaracharz.
Sanders, Sandelholz; - blue, Bergblau.
Sap colours, Saftfarben.
Sapan wood, Japanholz.
Sapphire, Sapphir.
Sarcenet, Sarsnet, Taft, Futtertaft.
Sardinias, Sardellen.
Sassaparilla, Saſſaparillwurzel.
Sassafras, Saſſafraß.
Satin, Atlas.
Say, saye, Saye, Soy.
Scarlet, Scharlach.
Scissors, Scheeren.
Scurvy grass, Löffelkraut.
Scythes, Senſen.
Sea biscuit, Schiffszwieback; - stores, Schiffsbedürfniſſe.
Seal skins, Robbenfelle.
Seed, Saamen, Sämereien.
Segars, Cigarren.
Senna, - leaves, Sennesblätter.
Sepia, Sepia, brauner Tuſch.
Serge, Serge.
Serpentine stone, Serpentinſtein.
Shag, Plüſch.
Shalloon, Schalong.
Shamois, shamoy leather, ſämiſches Leder.
Shawl, Schawl.
Shears, große Scheeren, als Woll-, Blech-, Tuchſcheeren ꝛc.
Sheep, Schafe.
Sherry, Xereswein.
Ship chandlery, allerlei Bedürfniſſe, welche die Seefahrer auf ihren Reiſen mitnehmen.
Shirting, Hemdleinen; - flannel, Hemderflanell.
Shoes, Schuhe.
Shopcord, Bindfaden.
Shumac, Sumach, Schmack.
Sicily wines, ſicilianiſche Weine.
Sieve, Sieb.
Silesias, Cholets, Cannefaßleine, rohe Platillas.
Silk, Seide.
Silver, Silber; - plate, verarbeitetes Silber; - cloth, - brocade, Silberbrocat; - mounted, mit Silber beſchlagen.
Similor, Similor.
Simples, Kräuter für Apotheken.
Size, Handſchuh-, Pergamentleim.
Skain, Strang, Zwirn, Seide ꝛc.
Skillets, Tiegel.
Skins, Felle.
Slate, Schiefer; roof -, Dachſchiefer; writing -, Schreib- und Rechenſchiefer.
Smalt, smalts, saxon smalts, Smalte.
Snuff, Schnupftaback; - boxes, Schnupftabacksdoſen.
Soap, Seife.
Soda, Soda.
Solder, sodder, Löthe; hard -, Schlagloth; soft -, Schnellloth.
Sole leather, Sohlleder.
Soy, Soya.
Spangle, Flittern.
Spars, Sparren.
Spectacles, Brillen.
Spelter, Zink.
Spermarceti, Wallrath.
Spikes, Spieker, eiſerne Nägel, die nach Zollmaaß verkauft werden.
Spirits, spirituous liquours, geiſtige Getränke, Sprit.
Spirit of wine, Weingeiſt.
Spoon, Löffel.
Spring, Feder, Springfeder.

Sponge, spunge, Schwamm.
Spying glasses, Guckgläser.
Squirrel skins, Einhörnchenfelle.
Stag horns, Hirschgeweihe.
Staple goods, -commodities, Hauptproducte und Fabrikate eines Orts.
Starch, Stärke, Amidam.
Stationary goods, Schreibmaterialien jeder Art, mit Einschluß von allerlei Buchbinderartikeln.
Staves, Stäbe, Stabholz.
Steel, Stahl.
Stoats, röthliche Hermeline od. Wiesel.
Stock, lean-, mageres Vieh; fat-, fettes Vieh.
Stockfish, Stockfische.
Stone, Stein; -ware, engl. Steinzeug, Steingut, braune Steinwaare.
Storax, Storax.
Stores, military-, Kriegsbedürfnisse; naval-, Schiffsbedürfnisse.
Stranded goods, Strandgüter.
Strings, Saiten, Schnüre.
Stripes, gestreifte Leinwand.
Stuff, Stoff, Zeug.
Succade, Succade.
Succory root, Zichorien.
Sugar, Zucker; -candy, Candieszucker; -of lead, Bleizucker.
Sulphur, roher Schwefel.
Sulphuric acid, Schwefelsäure.
Swan down, Schwanendunen.
Sweet bay, Lorbeer.
Swine, Schweine.
Swords, Degen, Schwerter.
Syrop, Syrup, Pflanzensaft.

Taffety, Taft.
Talc, Talkstein.
Tallow, Talg; -candles, Talglichter.
Tamarinds, Tamarinden.
Tan, Gerberlohe.
Tape, linen-, Leinenband; cotton-, baumwoll. Schürzenband; holland-, feines Leinen- od. Schürzenband; diaper-, Köperband; -lace, Bandspitzen.
Tapestry, gewirkte Tapeten.
Tar, Theer.
Tarpauling, Presenning.
Tares, Wicken.
Tarragon, Dragun.
Tarras, Traß.
Tartar, Weinstein; cream of-, Weinsteinrahm.
Tassels, Troddeln.
Tea, Thee; -ware, Theezeug.
Telescope, Teleskop, Fernrohr.
Teneriffe wine, Teneriffawein.
Terrines, terreens, Terrinen.
Thatch, Dachstroh.
Thickset, schwerer Manchester.
Thread, Zwirn; linen-, Leinenzwirn; sewing-, Nähzwirn; stitching-, Stickzwirn; lace-, Spitzenzwirn.
Tiffany, Spiegelflohr.
Tiger skins, Tigerfelle.
Tiles, Ziegel.
Timber, Bauholz. Im amerikanischen Handel lumber.
Tin, Zinn; -ore, -stuff, Zwitter, rohes Zinnerz; black-, Schwarzzinn, Zinn im schmelzfertigen Zustande; white-, Weißzinn, im reingeschmolzenen Zustande; common-, gemeines Zinn; grain-, Feinzinn; block-, Blockzinn; bar-, Stangenzinn; -plates, Zinnblech, Weißblech.
Tincture, Tinctur.
Tirletane, Tirletan, baumwollener Gazelinon.
Tobacco, Taback; leaf-, Blättertaback; bundle-, knoll-, amerikan. Knolltaback; spun-, gesponnener Taback; irish roll-, irländische Rollen; cut-, geschnittener Taback; carrot-, Carotten; -stalks, -stems, Tabackstengel.
Tocay wine, Tocayer.
Tombac, Tomback.
Tonquin beans, tonca beans, Toncabohnen.
Tools, Werkzeuge.
Topaz, Topas.
Tortoise shells, tortoise, Schildkrötenschale, Schildpad.
Tow, Heede, Werg.

Toys, Spielzeug; - and trinkets, Bijouteriewaaren.
Tragacanth, cum -, gum dragon, Tragant.
Train oil, Thran, Fischthran.
Treacle, Syrup, aus englischen Zuckerraffinerien.
Treefoil, Hopfenklee.
Trinkets, Bijouterien, Berlocken.
Tripoli, tripela, Tripel.
Truffles, Trüffeln.
Tubes, glass -, Glasröhren.
Tufts, figurirte Thickfets.
Tumblers, Biergläser.
Turkey corn, Mais.
Turmeric, Kurkumei.
Turnery, -ware, Drechslerarbeit, Drechslerwaare.
Turpentine, Terpentin.
Turquoise, Türkis.
Twilled, geköpert.
Twine, Garn, Zwirn.
Twist, Twist; - weft, Einschußgarn.

Ultramarine, Ultramarinblau.
Umber, umbre, Umbra.
Upholstery, Mobilien- u. Tapezierarbeit.
Utensils of war, Kriegsgeräthe; kitchen -, Küchengeräthe.

Valerian root, kleiner Baldrian.
Vanilla, Vanille.
Varnish, Firniß.
Veal skins, Kalbfelle.
Veils, Schleier.
Vellum, Velin.
Velveret, schwerer Manchester.
Velvet, Sammt; uncut -, ungeschorener Sammt; cut -, geschorener do.; plain -, glatter do.; figured -, gemusterter do.
Velveteen, Manchester, dessen Einschlag nur über einen Zettelfaden geht.
Verd'gris, Grünspan.
Vermicelli, italienische Nudeln.
Vermilion, vermillion, pulverisirter Zinnober, Vermillon.
Victuals, Victualien, Lebensmittel.
Vicuna, Vigognia, or Vigogne wool, Vigognewolle.
Vinegar, Essig.
Vitriol, Vitriol; oil of -, Vitriolöl.
Vitriolic acid, Vitriolsäure.

Wad, wadding, Watte.
Wafers, Oblaten.
Wainscot boards, -logs, eichenes Wagenschott.
Ware, Waaren.
Warp and woof, Kette u. Einschlag.
Watch, Taschenuhr.
Watchmaker's tools, Uhrmachergeräthschaften.
Wax, Wachs.
Weasel skins, Wieselfelle.
Webs, webbing, Gurte, Gurtband.
Weights, Gewichte.
Weld, woold, Wau.
Whale fins, Wallfischbarden; -bone, Fischbein; -blubber, Wallfischspeck; -oil, Wallfischthran.
Wheat, Weizen.
Wheel, Rad.
Whiskey, Kornbranntewein von schottischem Fabrikat.
White lead, Bleiweiß.
Wicks, Dochte.
Wine, Wein.
Wire, Draht.
Woad, Waid.
Wolf skins, Wolfsfelle.
Wood, Holz.
Wool, Wolle; -cards, Wollkratzen; -sheeting, wollenes Bettzeug.
Wormwood, Wermuth.
Wrapper, Packtuch.
Writing diamonds, Glaserdiamanten.

Yarn, Garn.

Zebra skins, Zebrafelle.
Zinc, Zink.

Verschiedene Weisen Briefe anzufangen.

Wir haben die Ehre, Sie zu benachrichtigen, od. Ihnen anzuzeigen.	We have the honour to inform, od. to announce, *ân-nôüns'*, you.
Mit dem lebhaftesten Kummer haben wir die Ehre Ihnen anzuzeigen.	It is with the most lively grief we have the honour to announce you.
Wir haben das Vergnügen, Ihnen die wohlbehaltene Ankunft des — anzuzeigen.	We have the pleasure to announce to you the safe arrival of —
Wir beeilen uns Ihnen anzuzeigen.	We hasten, *hâs'n*, to inform you.
Einliegend werden Sie — finden.	Inclosed you will find the —
Hiermit bitte ich um die Erlaubniß Ihnen zu überreichen.	Herewith I beg leave to hand you.
Einliegend überreichen wir Ihnen.	We remit you inclosed.
Der Zweck des Gegenwärtigen ist, Sie zu benachrichtigen.	The purport, *pûr'pôrt*, of the present is to inform you.
Wir betrachten es als unsere Pflicht, Ihnen unsern besten Dank abzustatten.	We consider it as our duty to return you our best thanks.
Unser Briefwechsel hat einige Zeit geruht.	Our correspondence has lain some time dormant, *dôr'mânt*.
Den Vorschriften gemäß, welche wir von unserm Freunde, dem Herrn H. in B. erhalten haben.	Agreeably to instructions received from our friend Mr. H. of B.
Wir bitten um Erlaubniß, Sie zu benachrichtigen von —	We beg leave to advise you of —
Ihren Aufträgen gemäß von —	Conformably to your orders of —
Nach Empfang des Gegenwärtigen bitten wir Sie zu kaufen.	On receipt hereof we beg you to buy.
Ungünstige Umstände haben seit einigen Monaten eine Stockung unsers Briefwechsels veranlaßt.	Unfavourable circumstances have produced a stagnation in our correspondence for some months past.
Gegenwärtiges dient Sie zu benachrichtigen.	The present serves to inform you.
Wir benutzen diese Gelegenheit, Ihnen zu danken —	We take this opportunity of thanking you —
Auf die Bitte Ihrer Freunde, der Herren Gebrüder N., richten wir diese Zeilen an Sie.	We address you these lines at the request of your friends Messrs. M. brothers.
Dieß schließt einen Brief von — für Sie ein.	This will enclose you a letter from —
Heute belästigen wir Sie um —	We trouble you this day for the purpose of —

Ueberbringer des Gegenwärtigen ist —	The bearer of the present is —
Da wir den Herren S. & Co. in Paris Ihre Bekanntschaft verdanken, nehmen wir die Freiheit, Gegenwärtiges an Sie zu richten.	Being indebted to Messrs. S. & Co. of Paris, for your acquaintance we take the liberty of addressing you the present.
Sie werden aus unserm Rundschreiben von gestern ersehen, den —	You will learn by our circular of yesterday's date the —
Gegenwärtiges wird Ihnen durch unsern Hrn. B. überreicht werden.	The present will be delivered to you by our Mr. B.
Obgleich wir nie die Ehre hatten, mit Ihnen in Briefwechsel zu stehen —	Although we never have had the honour of your correspondence —
Ich verdanke Herrn D. die Einführung bei Ihnen.	I am indebted to Mr. D. for the introduction to your house.
Auf Veranlassung unsers achtungswerthen Freundes, Hrn. F. zu F. —	At the instigation of our respectable friend Mr. F. of F. —
Wir sind mit Ihrer Addresse beehrt worden durch —	We have been favoured with your address by —
Obgleich Sie uns bisher noch nicht mit Ihrem Briefwechsel beehrt haben —	Although you have not hitherto honoured us with your correspondence —
Gegenwärtigen Brief werden Sie aus den Händen des — erhalten.	The present letter you will receive from the hands of —
Auf Befehl und für Rechnung des Herrn L. in B. haben wir das Vergnügen —	By order and for account of Mr. L. of B. we have the pleasure of —
Unsere gemeinschaftlichen Freunde, die Herren S. & Sohn allhier, beehrten uns mit Ihrer Addresse.	Our mutual friends Messrs. S. & Son of this place, favoured us with your address.
Wir verdanken die Ehre eines Briefwechsels mit Ihnen unserm Agenten.	For the honour of your correspondence we are indebted to our agent.
Durch die Empfehlung unsers geehrten Freundes, des Herrn B.	Through the recommendation of our honourable friend Mr. B.
Ohne das Vergnügen zu haben, persönlich mit Ihnen bekannt zu sein, nehme ich mir die Freiheit, mich an Sie zu wenden, indem ich vertraue —	Without the pleasure of being personally acquainted with you, I take the liberty of addressing you, trusting —
Ich habe die Ehre, in dem Namen und unter dem Schutze des Hrn. N. hiesigen Ortes mich an Sie zu wenden.	I have the honour of addressing you in the name and under the auspices, *ä'-pi-iz*, of Mr. N. of this place.
Wir erlauben uns, Sie auf angebogenes Rundschreiben zu verweisen.	We beg leave to refer you to the annexed circular letter.
Einliegendem Rundschreiben zufolge haben wir —	According to the inclosed circular we have —

Umstehendes Rundschreiben benachrichtiget Sie —
The circular on the other side apprizes you —

Unter dem Schutze einer meiner Freunde nehme ich mir die Freiheit, Ihre Bekanntschaft nachzusuchen.
Under the auspices of one of my friends, I take the liberty of introducing myself to your acquaintance.

Da ich kürzlich weder Nachrichten von Ihnen, noch eine Antwort auf mein Letztes vom 1sten April erhalten habe —
Not having lately had news from you, nor any answer to my last of the 1st April.

Seit Ihrem Letzten vom 14ten Januar haben wir keine Briefe von Ihnen erhalten.
We have not received any of your letters since your last of 14th January.

Ohne Ihre gütigen Zuschriften seit meinem Letzten vom 20sten Januar, dient Gegenwärtiges, Sie zu benachrichtigen —
Without your kind favours since my last of 20th Jan., the present is to advise you —

Da ich keine Briefe von Ihnen erhalten habe, bestätige ich mein Letztes vom —
Not having received any letters of yours, I confirm my last of —

Da wir Ihrer Geehrten beraubt sind, verweisen wir Sie auf das Unsrige vom 10ten vergang. Monats.
We refer you to ours of 10th last: being deprived of your favours.

Ohne Ihre Geehrten uns befindend, bitten wir um die Erlaubniß, unser letztes Ergebenes vom — zu bestätigen.
Without your favours we beg leave to confirm our last respects of —.

Seit meinem Briefe vom — bin ich noch immer ohne Ihre Geehrten.
Since my letter of — I continue deprived of your favours.

Seit unserm Briefe vom — ohne Ihre geehrten Zuschriften uns befindend, haben wir jetzt nur zu benachrichtigen —
Deprived of your esteemed favours since our letter of —, we have now merely, *mêr'lê*, to inform you —

Keine Ihrer geehrten Zuschriften zu beantworten habend, bitte ich —
Without any of your respected favours to reply to, I beg —

Ihrer geschätzten Mittheilungen beraubt.
Deprived of your valuable communications.

Wie ich es Ihnen in meinem Letzten vom 28sten Ulto. anzeigte, so habe ich geschickt —
As I apprized you in my last of 28th ult., I have sent —

Ich bestätige mein Letztes vom 29sten Ulto., welches anzeigt —
I confirm my last of 29th ult. advising —

Sie haben ohne Zweifel unsern Brief vom 4ten Juni erhalten.
You have undoubtedly received our letter of 4th June.

Vorige Post brachte Ihnen unsere Anzeige —
The preceding mail has brought you our advice —

Unser Letztes benachrichtigte Sie von —
Our last advised you of —

Wir bestätigen unsere vorigen Briefe von —	We confirm our preceding letters of —
Ich bestätige Ihnen mein Letztes vom 24sten Dieses.	I confirm you my last of 24th inst.
Wir bestätigen das Unsrige von gestern.	We confirm ours of yesterday.
Wir bestätigen unser Letztes seinem ganzen Inhalte nach.	We confirm our last in all its contents.
Indem ich mein Voriges vom 31sten verg. Monats bestätige, und seitdem keines der Ihrigen zu beantworten habe —	Confirming my foregoing of 31st past and not having since to reply to any of yours —
Wir verweisen Sie an unser Letztes vom — und Gegenwärtiges soll Ihnen nur einhändigen —	We refer to our last of — and the present is only to remit you —
Mit meinem Letzten benachrichtigte ich Sie —	By my last I informed you —
Wir beziehen uns auf das Unsrige mit letzter Post, worin wir —	We refer to ours of last mail, in which we —
Zufolge unsers Briefes vom — haben wir jetzt —	According to our letter of — we have now —
Sie erhielten mit meinem Letzten vom —	You have received with my last of —
Indem ich mein Letztes vom — bestätige, soll dieses Sie benachrichtigen —	Confirming my last of —, the present is to inform you —
Unser Letztes war vom 20sten verg. Mon., welches Ihnen überbrachte —	Our last was of the 20th ult. bringing you —
Wir beziehen uns auf das Unsrige, welches wir die Ehre hatten, Ihnen am 20sten des laufenden Monats zu senden.	We refer to ours we had the honour of sending you the 20th current.
Mit letzter Post advisirten wir Ihnen unsere Tratten.	Last post we advised you of our drafts.
Mein letztes Ergebenes an Sie war vom 7ten geg. Monats.	My last respects to you bear date the 7th current.
Zufolge dem Unsrigen vom vergangenen Freitage —	Conformably to ours of friday last —
In unserm Ergebenen an Sie mit letzter Post benachrichtigten wir Sie —	In our respects to you of last post we informed you —
Wir verweisen Sie an unser Ergebenes vom —	We refer you to our respects of the —
Am 3ten verg. Mon. hatte ich zuletzt die Ehre, an Sie zu schreiben, und befinde mich seitdem ohne Ihre Geehrten.	On the 3d ult. I had last the honour to write to you, and am since deprived of your favours.
Mein letztes Ergebenes vom — enthielt —	My last respects of — covered —

Am 3ten Dieses hatte ich die Ehre, an Sie zu schreiben und bestätige hiermit den Inhalt jenes Briefes.	On the 3d current I had the honour of addressing you, and herewith confirm the contents of that letter.
Dem Inhalte meines Letzten vom —, welchen ich bestätige, habe ich heute das Vergnügen hinzuzufügen, daß —	To the contents of my last of —, which I confirm, I have to-day the pleasure of adding, that —
Wir bitten um Erlaubniß, unser Ergebenes an Sie vom — zu bestätigen.	We beg leave to confirm our last respects to you of —.
Angebogen ist eine Abschrift meines letzten Ergebenen vom —, dessen Original Ihnen wahrscheinlich nicht zugekommen ist.	Annexed is a copy of my last respects of —, the original of which may probably not have reached you.
Ich bitte, Sie auf mein Letztes vom — verweisen zu dürfen, welches Sie benachrichtigte —	I beg your reference to my last of — informing you —
Am 19ten verg. Mon. hatten wir die Ehre, Ihnen zu überreichen —	On the 19th ult. we had the honour of handing you —
Wir hatten dieses Vergnügen mit der letzten Post, und benachrichtigen Sie jetzt —	We had this pleasure last post and inform you now —
Indem wir Sie auf unser Ergebenes vom — verweisen, haben wir jetzt das Vergnügen Ihnen zu überreichen —	Referring you to our last respects of — we have now the pleasure to inform you —
Ich hatte heute schon dieses Vergnügen, in der Handschrift unsers Herrn N.	I had this pleasure already under this date, by the hand of our Mr. N.
Unser letztes Ergebenes war vom 2ten v. M.	Our last respects were under date of the 2d ult.
Wir nahmen uns die Ehre, uns am 9ten d. M. an Sie zu wenden.	We did ourselves the pleasure of addressing you on the 9th curr.
Wir schrieben Ihnen am 19. d. M., worauf wir uns beziehen.	We wrote you on the 19th instant, to which we refer.
Wir erließen am — einige Zeilen an Sie —	We dropped you a few lines under the date of —
Wir erwarten noch immer Ihre Erwiederung auf unser Ergebenes vom —	We are yet waiting your reply to our respects of —
Wir haben Ihren gütigen Brief vom 10ten v. M. vor uns.	We have before us your kind letter of 10th ult.
Ihr Brief vom 8ten dieses Monats beehrte uns.	We received the honour of your letter of 8th inst.
Ich finde mich geehrt durch das Ihrige vom 12ten Dieses.	I am honoured by yours of the 12th inst.

Ich habe Ihre geehrte Zuschrift vom 1sten Januar erhalten.	I have received your esteemed favour of 1st Jan.
Ihr gütiges Geehrtes vom 30sten v. M. benachrichtiget uns —	Your kind favour of 30th ult. informs us —
Ihr Geehrtes vom 21sten v. M. bringt uns —	Your favour of 21st ult. brings us —
Als Antwort auf das Ihrige vom 20sten v. M. —	In answer to yours of the 20th last. —
Beehrt durch Ihr Geehrtes vom 9ten v. M. —	Favoured with your last of the 9th ult. —
Ich habe Ihr Geehrtes vom — erhalten, und in Beantwortung desselben überreiche ich Ihnen —	I have received your favour of —, and in answer transmit you —
Ihr Brief vom 14. März ist uns zu gehöriger Zeit zugekommen.	Your letter of 14th March has duly reached us.
Da die Post spät angekommen war, so konnten wir nicht sogleich den Brief beantworten, mit welchem Sie uns am 16ten Dieses beehrten.	The mail having arrived late, we could not immediately answer the letter with which you favoured us the 16th instant.
Wir haben Ihre beiden Geehrten vom 1sten und 6ten November erhalten: das Letztere benachrichtiget uns —	We have received your two favours of the 1st and 6th November last: the former informs us —
Wir erhielten das Ihrige vom 5ten d. M., woraus wir ersehen —	We received yours of 5th instant, by which we learn —
Aus dem Briefe, mit welchem Sie uns am 11ten v. M. beehrten, ersehen wir —	By the letter with which you have honoured us, dated the 11th past, we see —
Ihre sehr verbindliche Zuschrift vom — ist jetzt vor uns.	Your very obliging favour of — is now before us.
Wir haben Ihre geehrte Zuschrift vom — gehörig erhalten, und bemerken uns, was —	We have duly received your esteemed of — and note what —
Wir haben das Ihrige vom — erhalten, woraus wir mit vielem Vergnügen ersehen —	We have received yours of — in which we observe with much pleasure.
Ihre beiden Briefe vom — und — sind uns zusammen zugekommen.	Your two letters of — and — are come to hand together.
Ihre geachteten Zeilen vom — sind uns zugekommen.	Your regarded lines of — are come to hand.
In Antwort auf Ihre verbindliche Zuschrift, welche Sie uns die Ehre erzeigten, uns am 20sten Nov. zu schreiben —	In answer to your obliging favour which you did us the honour to write the 20th Nov. —
Wir erhielten nach einander Ihre beiden geehrten Briefe vom — und —, von denen ersterer keine Antwort erforderte.	We have successively received your two esteemed favours of — and —, the former of which required no answer.

Wir haben mit dieser Post Ihre Meinung über — erhalten.	We have received, by this mail, your opinion relative to —
Wir sind mit Ihrer Zuschrift vom — beehrt worden, worauf wir wegen — nicht geantwortet haben.	We have been favoured by yours of —, to which we have not replied, on account of —
Wir sind zuletzt durch Ihren geschätzten Brief vom — beehrt worden, woraus wir bemerken —	We have at length been favoured by your esteemed letter of —, by which we perceive —
Ich habe das Ihrige vom —, und Abschrift von dem vom — vor mir.	I have before me yours of — and copy of that of —
Sowohl Ihr Rundschreiben vom 6ten v. M. als Ihr Geehrtes vom 9ten desselben Mon. sind uns zur gehörigen Zeit zugekommen.	Both your circular of 6th ult. and favour of 9th of the same, came in due course.
Ich habe noch Ihre beiden Briefe zu beantworten, mit welchen Sie mich am 6ten und 9ten v. M. beehrten.	I have still to answer your two letters, with which you honoured me the 6th and 9th ult.
Mit dem Ihrigen vom 9ten dieses Monats erhielt ich —	By yours of the 9th current I have received —
Es thut mir leid, aus dem Ihrigen vom — zu ersehen, daß —	I am sorry to observe by yours of — that —
Ihr Rundschreiben vom — benachrichtiget uns von Ihrem neuen Etablissement.	Your circular of — informs us of your new establishment.
Wir haben die Ehre, das Ihrige vom 18ten März zu beantworten, und sind seitdem Ihrer Geehrten beraubt.	We have the honour to answer yours of 18th March and are since deprived of your esteemed favours.
Ihre gütige Zuschrift vom 8ten Dieses ist uns gehörig geworden; wir bemerken dessen Inhalt.	Your kind favour of 8th instant is come duly to hand; we note its contents.
Wir sind Ihnen sehr verbunden für den Vorzug, welchen Sie uns gütigst in Ihrer geehrten Zuschrift vom 4ten v. M. geben.	We feel much indebted to you for the preference you are so kind as to give us in your esteemed favour of 4th ult.
Wir haben Ihre verschiedenen Geehrten vom — und — gehörig erhalten, welche enthalten —	We have duly received your sundry favours of — and — covering —
In Willfahrung der Bitte, enthalten in Ihrem Letzten vom —	In compliance with the request contained in your last of —
Sogleich nach Empfang Ihres Geehrten vom — überreichten wir —	Immediately on receipt of your favour of — we handed —
Wir sind im Besitz von vier Ihrer geehrten Zuschriften, nämlich vom —	We are in possession of four of your esteemed letters of —
Auf Ihren letzten Brief vom — wollen wir nichts weiter erwiedern.	To your last letter of —, we shall make no further reply.

Ich habe Ihren freundlichen Brief vom Isten Jan. erhalten u. danke Ihnen für den Inhalt desselben.	I have received your friendly letter of the 1st Jan. and thank you for its contents.
Ich habe den Empfang Ihrer geehrten Zuschrift vom — zu bescheinigen.	I have to acknowledge the receipt of your esteemed favour of —.
Die Factura u. s. w., welche Sie mir mit Ihrem Geehrten vom — gütigst überreichten, habe ich gehörig empfangen.	The invoice etc. you have been good enough to remit me, in your favour of —, is duly received.
Ich bitte um Erlaubniß, Ihnen den Empfang Ihres Geehrten vom 1sten Dieses zu bescheinigen, welcher mir bringt —	I beg to acknowledge the receipt of your favour of 1st inst. bringing —
Ungewöhnlich überhäufte Geschäfte verhinderten uns, mit der vergangenen Post Ihr Geehrtes vom — zu beantworten.	An uncommon pressure, *prĕsh'-shŭr*, of business prevented us last post from answering your favour of —.
Den Vorschriften gemäß, welche in Ihrem Letzten enthalten sind, haben wir —	Agreeably to instructions, contained in your last, we have —
In Gemäßheit der Verhaltungsmaaßregeln, geäußert in Ihrem Geehrten vom 3ten v. M. —	Pursuant to the directions, expressed in your favour of the 3d ult. —
Mit besonderem Vergnügen ersehe ich aus Ihrem Briefe vom —	It is with particular satisfaction I observe in your letter of —
Es freut mich, aus Ihrem Briefe vom — zu ersehen —	I am gratified by observing, in your letter of —
Ich war gestern so von Geschäften überhäuft, daß ich Ihr Geehrtes vom — nicht weitläufig beantworten konnte.	I was so much pressed yesterday, that I could not give you a minute, *mĕ-nŭt'*, reply to your favour of —
Ihre geehrten Zeilen vom 2ten Dieses sind vor uns.	Your respected lines of 2d curr. are at hand.
Wir haben Ihren freundlichen Brief vom — vor uns.	We have by us your friendly letter of —.
Ich habe Ihr höchst geehrtes Schreiben vom — gehörig erhalten, und beeile mich, dessen Inhalt zu beantworten.	I am now in due receipt of your highly esteemed favour of —, and hasten to reply to its contents.
In diesem Augenblick erhalten wir Ihren wahrhaft geschätzten Brief vom —	We this moment receive your truly esteemed letter of —
Wir haben heute den Ihrigen vom — erhalten, und nehmen von dem Inhalt desselben gehörige Notiz.	We are this day in receipt of yours of — and take due note of its contents.
Zu gehöriger Zeit erhielt ich Ihre Geehrten vom —	In due course I was put in possession of your favours of —

Wir haben den Empfang Ihres Briefes vom — zu bescheinigen.	We have to own the receipt of your letter of —.
Wir haben Ihnen für Ihr freundliches und geehrtes Schreiben vom — unsern Dank abzustatten.	We have to thank you for your friendly and esteemed favour of —.
Der Brief, auf welchen Sie sich in Ihrem Letzten vom — beziehen, ist uns nicht geworden.	The letter you refer to in your last of — never reached.
Ihr Letztes war vom —. Ihre beiden freundlichen und geschätzten Briefe von — sind uns so eben geworden.	Your last was in date of —. Both your friendly and esteemed letters of — are just at hand.
Wir haben jetzt das Vergnügen, Ihnen den Empfang Ihrer geehrten Zuschrift vom — anzuzeigen.	We have now the pleasure to advise receipt of your esteemed favour of —
Heute erhielten wir Ihr Geehrtes vom —	To-day puts us in possession of your favour of —
Der Brief, welchen wir die Ehre hatten Ihnen am 1sten v. M. zu schreiben, begegnete Ihrem Geehrten vom 4ten desselben Mon.	The letter which we had the honour to write you the 1st ult., has crossed your esteemed of the 4th of the same.
Wir bestätigen den Inhalt unsers Letzten, und indem wir das Ihrige vom 22sten v. M. beantworten —	We confirm the contents of our last and replying to yours of the 22d ult. —
Wir beziehen uns auf das Unsrige vom 24sten Juli, und in Erwiederung auf das Ihrige vom 21sten desselben Monats —	We refer to ours of 24th July, and in reply to yours of the 21st of the same —
Wir bestätigen unser Letztes vom 25sten April; wir sind mit dem Ihrigen vom 9ten Mai beehrt worden, und in Erwiederung auf dasselbe —	We confirm our last of 25th April; we are favoured with yours of the 9th May, and in answer —
Wir bestätigen das Unsrige vom 11ten Dieses; wir haben seitdem Ihre Beiden vom 1sten und 3ten v. M.	We confirm ours of the 11th instant; we have since your two of 1st and 3d last.
Nachdem wir mit dem Ihrigen vom 5ten d. M. beehrt worden sind, bestätigen wir unser Letztes vom 20sten desselben Monats.	Having received the honour of yours of 5th inst., we confirm our last of 20th of the same.
Angebogen finden Sie eine Abschrift von dem Briefe, welchen ich Ihnen gestern schrieb; ich erhalte in diesem Augenblick Ihr Geehrtes vom 30sten v. M., und bemerke in Erwiederung —	Annexed is a copy of the letter I wrote you yesterday; I receive this moment your favour of 30th last, observing, in reply —

Seit unserm Letzten vom 2. August haben wir Ihr Geehrtes vom 17ten v. M. erhalten.

Since our last of 2d August, we have received your favour of the 17th ult.

In diesem Augenblick erhalte ich Ihre gütige Zuschrift vom 3ten Ulto. Ich habe Sie in meinem Briefe vom 17ten März benachrichtiget, daß —

I receive this moment your kind favour of 3d ult. I have informed you, by my letter of 17th March, that —

Seit unserm Letzten, welchen wir Ihnen am 29sten Juni zu schreiben die Ehre hatten, sind wir im Besitz Ihrer Beiden vom 2ten und 3ten v. M.

Since our last that we had the honour to write you 29th June, your two of 2d and 3d ult. have come to hand.

Ich beantworte Ihr Geehrtes vom 2ten d. M., und bestätige mein Letztes vom — seinem ganzen Inhalte nach.

I answer to your favour of 2d inst. and confirm my last of — in all its contents.

Ich beziehe mich auf mein Letztes vom 21sten Ulto. und erwiedere auf das Ihrige vom 24sten des nehmlichen Monats —

I refer to my last of 21st ult., and reply to yours of the 24th of the same —

Nach Abgang meines Vorigen vom 6ten v. M. habe ich das Ihrige vom — erhalten.

After the departure of my foregoing of 6th last, I have received yours of —

Seit meinen beiden Letzten vom — und — bin ich mit Ihren drei gütigen Zuschriften beehrt worden.

Since my two last of — and — I am honoured by your three kind favours.

Wir haben Ihre drei Briefe erhalten, und können, in Erwiederung auf dieselben, Ihnen nur den Inhalt unserer Vorigen vom 17ten und 27sten Jan. bestätigen.

We have received your three letters, and in reply can only confirm you the contents of our foregoing of 17th and 27th January —

In Antwort auf das Ihrige vom — bestätigen wir dasjenige, was wir in unserm Letzten vom 14ten v. M. erwähnten.

In answer to yours of — we confirm what we mentioned in our last of the 14th ult.

Wir beziehen uns ganz auf das Unsrige von vergangener Woche, und bescheinigen den Empfang des Ihrigen vom —

We entirely refer to ours of last week, and acknowledge the receipt of yours of —

Wir bestätigen das Unsrige vom —, und bescheinigen den Empfang Ihrer gütigen Zuschriften v. 9ten u. 12ten v. M. In Erwiederung auf dieselben bemerken wir —

We confirm ours of —, and accuse the receipt of your kind favours of the 9th and 12th past.: we observe in reply —

Da wir mit unserm Letzten Ihre beiden Geehrten beantwortet haben, werden wir jede unnütze Wiederholung vermeiden.

Having by our last of — answered your two favours, we shall omit any useless repetition, *rĕp-ĕ-tĭsh'ŭn.*

Ihr sehr Geschätztes vom — ist angekommen, und in Beantwortung desselben bestätigen wir unser Voriges.

Your very esteemed favour of — is arrived, and we confirm, in answer, the contents of our foregoing letter.

In Antwort auf das Ihrige vom — bestätigen wir unsere Vorhergehenden ihrem ganzen Umfange nach, und haben jetzt das Vergnügen —

In answer to yours of — we confirm our preceding letters in all their contents, and have now the pleasure —

Seit meinem Letzten, welches ich bestätige, habe ich Ihre beiden geehrten Zuschriften vom — und — erhalten.

Since my last of — which I confirm, I have received your two esteemed favours of — and —

Mich auf mein Letztes vom 24sten d. M. beziehend, beantworte ich das Ihrige vom — und fange damit an, Ihnen anzukündigen, daß —

Referring to my last of 24th inst., I answer yours of —, and shall begin by announcing you that —

Wir bestätigen unser Letztes vom 26sten v. M. und sind seitdem mit dem Ihrigen vom 16ten d. M. beehrt worden.

We confirm our last of the 26th ult., since which we are honoured with yours of the 16th inst.

Mit letzter Post hatten wir das Vergnügen, uns an Sie zu wenden, und haben jetzt Ihren geschätzten Brief vom 31sten März vor uns.

Last post we had the pleasure of addressing you, and have now before us your esteemed letter of the 31st of March.

Mein letztes Ergebenes an Sie war vom 3ten d. M., und seitdem erhielt ich Ihr Geehrtes vom — einschließend —

My last respects to you were of the 3d inst., and I have since received your favour of — covering —

Indem wir unsere beiden Briefe vom — und — bestätigen, bitten wir um Erlaubniß, Ihr Geehrtes vom 17ten v. M. beantworten zu dürfen, welches uns — überreichte.

Confirming our two letters of — and —, we beg leave to reply to your favour of the 17th past., handing us —

Indem wir die beigehende Abschrift unsers letzten Ergebenen bestätigen, bemerken wir aus Ihrem Geehrten vom — daß —

Confirming the annexed copy of our last respects, we observe from your favour of — that —

Seitdem wir uns am 1sten Februar an Sie wandten, sind wir mit Ihrem Briefe vom — beehrt worden, welcher keine besondere Erwiederung erfordert.

Since addressing you on the 1st February, we have been honoured with your letter of —, which requires no particular reply.

Indem wir uns auf das Unsrige von gestern beziehen, überreichen wir Ihnen jetzt hiemit —

Referring to ours of yesterday, we now hand you herewith —

Da ich Ihren geehrten Brief vom — empfangen habe, bemerke ich mit Bedauern, daß Sie mein Ergebenes vom — nicht erhalten haben.

Am 3ten d. M. hatte ich zuletzt das Vergnügen, Ihnen meine Achtung zu bezeugen, und bin seitdem mit Ihrer geschätzten Mittheilung vom 9ten d. M. beehrt worden.

Being in receipt of your esteemed letter of —, I observe with regret that you have not received my respects of —

I had last the pleasure of paying my respects to you, the 3d inst., and am since favoured with your regarded communication of the 9th past.

Briefschlüsse.

Ich verbleibe achtungsvoll.

Indem ich meine aufrichtigen Wünsche, Ihnen dienen zu können, wiederhole, unterzeichne ich mit Achtung.

Wir sind sehr aufrichtig, meine Herren, Ihre gehorsamen Diener.

Indem wir aufrichtig verbleiben Ihre ergebenen Diener.

Wir haben die Ehre, mit Achtung (oder Freundschaft) zu sein 2c.

Indem wir uns achtungsvoll unterzeichnen als —

Indem wir uns Ihrer gütigen Freundschaft empfehlen, verbleiben wir.

Wir sind mit (wirklicher) Achtung.

Ich verbleibe wirklich Ihr 2c.

Glauben Sie uns aufrichtig, Ihre 2c.

Indem wir mit großer Achtung verbleiben, mein Herr, Ihre ergebenen Diener.

Wir sind mit der größten Achtung.

Wir verbleiben mit aufrichtiger (oder wahrer) Anhänglichkeit.

Begierig, Ihnen wahre Zeichen unserer Achtung zu geben, verbleiben wir sehr aufrichtig.

I remain (very) respectfully.

Reiterating, *rē-it'tēr-ā-ting*, my sincere wishes of being serviceable to you, I subscribe myself, with esteem.

We are very sincerely, Gentlemen, your obedient servants.

Remaining sincerely your humble servants.

We have the honour to be with respect (or friendship) etc.

Subscribing ourselves respectfully —

Recommending ourselves to your kind friendship, we remain.

We are with real (or true) esteem.

I remain truly, your etc.

Believe us sincerely, your etc.

Being with great respect, sir, your humble servants.

We are with the greatest respect.

We remain, with sincere (or true) attachment, *ăt-tătsh'mĕnt*,

Desirous of giving you real tokens of esteem, we remain, very sincerely.

Wir unterzeichnen uns achtungsvoll als Ihre —	We respectfully subscribe ourselves as your —
Wir wiederholen unsere Gefühle von Achtung und verbleiben.	We reiterate our sentiments of esteem and remain.
Wir erneuern mit Vergnügen die Versicherungen der Hochachtung, mit welcher wir sind.	We renew with pleasure the assurances of the high esteem with which we are.
Wir sind mit der größesten Aufrichtigkeit und Anhänglichkeit.	We are with the greatest sincerity and attachment.
Wir schließen, indem wir Sie versichern, daß wir sehr aufrichtig sind.	We conclude by assuring you that we are, very sincerely.
Indem wir erwarten, mit Ihrer Erwiederung beehrt zu werden, verbleiben wir mit der größesten Hochachtung.	Waiting the favour of your reply, we remain, with the greatest regard.
Genehmigen Sie die Freundschaft, mit welcher wir sind.	Accept the friendship with which we are.
Wir erwarten Ihre gütigen Zuschriften, indem wir hochachtungsvoll sind.	We wait your kind favours, being respectfully.
Verlassen Sie sich auf die aufrichrichtige Freundschaft, mit welcher wir wahrhaft verbleiben.	Rely on the sincere friendship with which we truly remain.
In der Erwartung, bald von Ihnen zu hören, verbleiben wir mit vieler Achtung.	In the expectation of hearing soon from you, we remain with much esteem and regard.
Indem wir mit der gewöhnlichen Achtung und Ergebenheit sind.	Being with the accustomed regard and truth.
Glauben Sie, daß ich immer mit Empfindungen von vieler Achtung sein werde.	Believe me always with sentiments of much regard.
Mit Gefühlen der Hochachtung sind wir Ihre sehr gehorsamen Diener.	With sentiments of high esteem we are your very obedient servants.
Belieben Sie meine Briefe an die Herren — zu adressiren, und glauben Sie, daß ich stets Ihr wahrer Freund sein werde.	Please to direct me to the care of — and believe me your ever true friend.

Bemerkung. Der denkende Correspondent wird, den Umständen nach, außer den obigen, noch manche andere Wendungen zu finden wissen.

Kaufmännische Briefe.

1.

Messrs. Bell & Co. Broad-street.
mēsh'shŏrz bĕl ănd kŭm'pă-nē brăd'strēt

London, 1st Jan. 1835.
lŭn'dŭn

Gentlemen, — We beg [1] to acquaint you that we have opened
jĕn'tl-mĕn wē bĕg tŏ ăk-kwānt' yŏ ᴛʜăt wē hăv ō'pnd
a house of general agency,[2] at the Mauritious, under the firm of
ă hŏŭs ŏv jĕn'ĕr-ăl ā'jĕn-sē ăt ᴛʜĕ mă-rē'shŭs ŭn'dŭr ᴛʜĕ fĕrm ŏv
Young, Forbes & Co.; the two senior members [3] of which have
yŭng fŏr'bĭs ᴛʜĕ tŏ sē'nē-ŭr mĕm'bŭrz ŏv hwĭtsh hăv
been some years established at Port Louis in the same line,
bĭn sŭm yērz ē-stăb'lĭsht ăt pŏrt lō'ĭs ĭn ᴛʜĕ săm lĭn
under the firm of Young & Forbes.
ŭn'dŭr ᴛʜĕ fĕrm ŏv yŭng ănd fŏr'bĭs

It is our intention to confine [4] ourselves to commission
ĭt ĭz ŏŭr ĭn-tĕn'shŭn tŏ kŏn-fīn' ŏŭr-sĕlvz' tŏ kŏm-mĭsh'ŭn
business, and we venture [5] to sol cit [6] your countenance, [7] assur-
bĭz'nĕs ănd wē vĕn'tshŭr tŏ sŏ-lĭs'ĭt yŭr kŏŭn'tē-năns ăsh-shŭ'
ing you that the strictest attention shall be paid to the manage-
rĭng yŏ ᴛʜăt ᴛʜĕ strĭk'tĕst ăt-tĕn'shŭn shăl bē păd tŏ ᴛʜĕ măn'ĭj-
ment of any affairs which you may think proper to intrust to
mĕnt ŏv ĕn'nē ăf-fārz' hwĭtsh yŏ mă thĭnk prŏp'pŭr tŏ ĭn-trŭst' tŏ
our care.
ŏŭr kār

We hope it will justify [8] our confidence in addressing you,
wē hŏp ĭt wĭl jŭs'tē-fī ŏŭr kŏn'fē-dĕns ĭn ăd-drĕs'sĭng yŏ
that we are enabled to refer to the annexed list of commercial
ᴛʜăt wē ār ĕn-ā'bld tŏ rē-fĕr' tŏ ᴛʜē ăn-nĕkst' lĭst ŏv kŏm-mĕr'shăl
friends, comprising [9] houses of the first eminence [10] both in
frĕndz kŏm-prī'zĭng hŏŭs'ĭz ŏv ᴛʜĕ fŭrst ĕm'ē-nĕns bŏth ĭn
Europe and India, on whose consideration [11] and support [12] we
yū'rŏp ănd ĭn'dē-ă ŏn hŏz kŏn-sĭd-ŭr-ā'shŭn ănd sŭp-pŏrt' wē
have the advantage of being permitted to rely.
hăv ᴛʜē ăd-vān'tăj ŏv bē'ĭng pĕr-mĭt'tĕd tŏ rē-lī'

[1] um Erlaubniß bitten. [2] Commiſſions-Geſchäfte. [3] ältere Theilnehmer. [4] beſchränken. [5] wagen. [6] erſuchen. [7] Unterſtützung. [8] rechtfertigen. [9] enthalten. [10] angeſehenſte. [11] Achtung. [12] Schutz.

The signature of the only member at present in England is
ᴛʜē sīg'nā-tshūr ŏv ᴛʜē ŏn'lē mēm'būr ăt prēz'zēnt īn īng'glănd īz
subjoined;[1] those of the resident partners will be given in a
sŭb-jŏīnd' ᴛʜōz ŏv ᴛʜē rēz'ē-dĕnt pärt'nŭrz wĭl bē gĭv'vn īn ă
circular from the Isle of France.
sēr'kŭ-lŭr frŏm ᴛʜē īl ŏv frăns

We are, &c.
wē ār

(Mr. E. Tatham will sign) Young, Forbes & Co.
mīs'tŭr ē tăt'hăm wĭl sīn

2.

B. Basselt, Esq., London. Calcutta, 10th July 1834.
bē băs'sĭt ē-skwīr' lŭn'dŭn *kăl-kŭt'tă jū-lī'*

Sir, — It is with deep regret that we have to apprize[2] you
sŭr ĭt īz wĭᴛʜ dēp rē-grēt' ᴛʜăt wē hăv tŏ ăp-prīz' yŏ
of the death of our Prior,[3] Mr. John Allsop, which occurred[4] at
ŏv ᴛʜē dĕth ŏv ŏur prī'ŭr mīs'tŭr jŏn ăl'sŏp hwĭtsh ŏk-kŭrd' ăt
Cheltenham in December last.
tshĕl'tĕn hăm īn dē-sĕm'bŭr lăst

At the same time, we have the satisfaction of stating,[5] that
ăt ᴛʜē sām tīm wē hăv ᴛʜē săt-tĭs-făk'shŭn ŏv stā'tĭng ᴛʜăt
this melancholy event will in no way interfere[6] with the future
ᴛʜĭs mĕl'ăn-kŏl-ē ē-vĕnt' wĭl īn nō wā īn-tĕr-fēr' wĭᴛʜ ᴛʜē fū'tshūr
conduct of our business, as arrangements are being made[7] to
kŏn'dŭkt ŏv ŏur bĭz'nĕs ăz ăr-rānj'mĕnts ār bē'ĭng măd tŏ
supply[8] the place of our deceased[9] partner, and we have every
sŭp-plī' ᴛʜē plās ŏv ŏur dē-sēzd' pärt'nŭr ănd wē hăv ĕv'ŭr-ē
reason to hope that we shall form a connexion with a London
rē'zn tŏ hōp ᴛʜăt wē shăl fŏrm ă kŏn-nĕk'shŭn wĭᴛʜ ă lŭn'dŭn
house of the first respectability,[10] on whom the active manage-
hŏŭs ŏv ᴛʜē fŭrst rē-spĕk-tă-bĭl'lē-tē ŏn hŏm ᴛʜē ăk'tĭv măn'ĭj-
ment of our concerns in that city will devolve.[11]
mĕnt ŏv ŏur kŏn-sĕrnz' īn ᴛʜăt sĭt'tē wĭl dē-vŏlv'

For the present no alteration will be made in our firm.
fŏr ᴛʜē prēz'zĕnt nō ăl'tŭr-ā'shŭn wĭl bē măd īn ŏur fĕrm

The surviving[12] partner, Mr. James M'Intosh, will conduct[13]
ᴛʜē sŭr-vī'vĭng pärt'nŭr mīs'tŭr jāmz măk-ĭn'tŏ h wĭl kŏn-dŭkt'
the affairs of the house in this presidency,[14] as hitherto; and we
ᴛʜē ăf-fārz' ŏv ᴛʜē hŏŭs īn ᴛʜĭs prēz'zē-dĕn-sē ăz hĭᴛʜ'ŭr-tŏ ănd wē
confidently hope, from the experience you have had of our uni-
kŏn'fē-dĕnt-lē hōp, frŏm ᴛʜē ĕks-pē'rē-ĕns yŏ hăv hăd ŏv ŏur yū'nē-

[1] unterſtehend. [2] benachrichtigen. [3] Chef. [4] Statt finden. [5] bemerken. [6] Eintrag thun. [7] Anordnung treffen. [8] erſetzen. [9] verſtorben. [10] Achtbarkeit. [11] zufallen. [12] überleben. [13] leiten. [14] in dieſer Gegend.

form [1] punctuality and regularity, that you will continue to
fȯrm pŭnk-tshŭ-ăl'ĕ-tē ănd rĕg-ŭ-lăr'ĕ-tē THăt *yȯ wĭl kȯn-tĭn'ū tȯ*
favor us with your correspondence; resting assured that the same
fā'vŭr ŭs wĭTH *yŭr kȯr-rĕ-spȯn'dĕns rĕs'tĭng ăsh-shŭrd'* THăt THĕ *sām*
unremitting [2] attention will be paid to the interests of all our
ŭn-rē-mĭt'tĭng ăt-tĕn'shŭn wĭl bē pād tȯ THĒ *ĭn'tĕr-ĕst ȯv ăl ȯur*
commercial friends as heretofore. We remain, &c.
kȯm-mĕr'shăl frĕndz ăz hēr-tȯ-fȯr' wē rē-mān'

Allsop & M'Intosh.
ăl'sȯp ănd măk-ĭn'tȯsh

3.

B. Bassett, Esq. London.
bē bās'sĭt ĕ-skwīr' lŭn'dŭn

Calcutta, Jan. 1st, 1835.
kăl-kŭt'tă jăn'nū-ăr-ē

Sir, — Referring to our circular of the 10th July last,
sŭr rē-fĕr'ring tȯ ȯur sĕr'kū-lŭr ȯv THĒ *tĕnth jū lī' lăst*
addressed to you, on the demise [3] of Mr. John Allsop, senior [4]
ăd-drĕst' tȯ yȯ ȯn THĒ *dē-mīz' ȯv mĭs'tŭr jȯn ăl'sȯp sē'nē-ŭr*
partner in our late firm of Allsop & M'Intosh, we have now the
pärt'nŭr ĭn ȯur lāt fĕrm ȯv ăl'sȯp ănd măk-ĭn'tȯsh wē hăv nȯŭ THĒ
pleasure of intimating [5] that articles of copartnership, [6] commencing this day, have been entered [7] into between Mr. James
plĕzh'ŭr ȯv ĭn'tē-nā-tĭng THăt *ăr'tē klz ȯv kō-pärt'nŭr-shĭp kŏm-mĕn'sĭng* THĭs *dā hăv bĭn ĕn'tĕrd ĭn'tō bē-twēn' mĭs'tŭr jāmz*
M'Intosh, the surviving [8] partner; Mr. John Stephens, of Jeffrey's
măk ĭn'tȯsh THĒ *sŭr-vī'ving pärt'nĕr mĭs'tŭr jȯn stē'vns ȯv jĕf'frēz*
Square, London; and Mr. Alfred Bowring; a gentleman who has
skwār lŭn'dŭn ănd mĭs'tŭr ăl'frĕd bŏŭ'ring ă jĕn'tl-măn hŏ hăz
been for many years our confidential clerk. [9] Accordingly, the
bĭn fȯr mĕn'nē yērz ȯur kȯn-fē-dĕn'shăl klärk ăk-kȯr'ding-lē THĒ
business of the house will henceforth be conducted under the
bĭz'nĕs ȯv THĒ *hŏŭs wĭl hĕns'fȯrth bē kȯn-dŭk'tĕd ŭn'dŭr* THĒ
firm of M'Intosh, Stephens, and Co. We trust this arrangement
fĕrm ȯv măk-ĭn'tȯsh stē'vns ănd kŭm'pă-nē wē trŭst THĭs *ăr-rānj'mĕnt*
will not only meet your approbation, but also ensure your
wĭl nȯt ōn'lē mēt yŭr ăp-prō-bā'shŭn bŭt ăl'sō ĕn-shŭr' yŭr
entire confidence.
ĕn-tīr' kȯn'fē-dĕns

In the name of the old firm, we tender [10] you our best thanks
ĭn THĒ *nām ȯv* THĒ *ōld fĕrm wē tĕn'dŭr yō ȯur bĕst thănks*
for your past favor and support; [11] and, on behalf [12] of our
fȯr yŭr pāst fā'vŭr ănd sŭp-pȯrt' ănd ȯn bē-hăf' ȯv ȯur

[1] gleichmäßige. [2] unausgeſetzt. [3] Ableben. [4] älter. [5] anzeigen.
[6] Geſellſchafts-Contract. [7] ſchließen. [8] überleben. [9] erſte Commis.
[10] abſtatten. [11] Unterſtützung. [12] anbetreffend.

present establishment, we beg to assure you that our best en-
prĕz'zĕnt ē-stăb'lish-mĕnt wē bĕg tō ăsh-shūr' yō THĂT ōūr bĕst ĕn-
deavours shall be used, on all occasions, to promote [1] the interests
dĕv'ūrz shăl bē yūzd ŏn ăl ŏk-kā'zhŭnz tō prō-mōt' THĒ ĭn'tĕr-ĕsts
of our constituents, [2] by a faithful execution of their commissions.
ŏv ōūr kŏn-stĭtsh'ū-ĕnts bī ă făth'fŭl ĕk-sē-kū'shŭn ŏv THĂR kŏm-mĭsh'ŭnz

Requesting your attention to the signatures of the two
rē-kwĕs'tĭng yūr ăt-tĕn'shŭn tō THĒ sĭg'nă-tshŭrz ŏv THĒ tō
resident [3] partners, we subscribe ourselves respectfully, your
rĕz'ē-dĕnt pārt'nŭrz wē sŭb-skrīb' ōūr-sĕlvz' rē-spĕkt'fŭl-lē yūr
obedient servants.
ō-bē'jē-ĕnt sĕr'vănts

M'Intosh, Stephens & Co.

Mr. M'Intosh will sign, M'Intosh, Stephens & Co.
mĭs'tŭr măk-ĭn'tŏsh wĭl sĭn
Mr. Bowring will sign, M'Intosh, Stephens & Co.
mĭs'tŭr bōū'rĭng wĭl sĭn

4.

Mark Lane, July 18th, 1835.

J. Farr, Esq. Mincing Lane. *märk lān jū-lī' ă'tēnth*
jā. fār ē-skīr' mĭn'sing lān

Sir, — I beg to inform you that, under the auspices [4] of the
sŭr ī bĕg tō ĭn-fōrm' yō THĂT ŭn'dŭr THĒ ā'spĭs-ĭz ŏv THĒ
highly respectable house of Messrs. Burtwell, Brothers, in whose
hī'lē rē-spĕk'tă-bl hōūs ŏv mĕsh'shŏrz bŭrt'wĕl brŭTH'ŭrz ĭn hŏz
service I spent [5] thirteen years, I have commenced business as a
sĕr'vĭs ī spĕnt thŭr'tēn yērz ī hăv kŏm-mĕnst' bĭz'nĕs ăz ă
broker for colonial produce.
brō'kŭr fōr kō-lō'nē-ăl prŏd'dūs

In sol citing [6] the favor of your countenance and support,
ĭn sō-lĭs'sē-tĭng THĒ fā'vŭr ŏv yŭr kōūn'tē-năns ănd sŭp-pōrt'
I beg leave to assure you that no exertion, no assiduity [7] or at-
ī bĕg lēv tō ăsh-shūr' yō THĂT nō ĕgz-ĕr'shŭn nō ăs-sē-dū'ē-tē ŏr ăt-
tention shall be wanting on my part to justify the good opinion
tĕn'shŭn shăl bē wŏn'tĭng ŏn mī pārt tō jŭs'tē-fī THĒ gŭd ō-pĭn'yŭn
of my above-mentioned friends, and to give complete satis-
ŏv mē ă-bŭv'mĕn-shŭnd frĕndz ănd tō gĭv kŏm-plēt' săt-tĭs-
faction to those houses who may intrust me with their orders.
făk'shŭn tō THŌz hōūs'ĭz hō mă ĭn-trŭst' mē wĭTH THĂR ōr'dŭrz
I have the honor to be, Gentlemen, your most obedient servant.
ī hăv THĒ ŏn'nŭr tō bē jĕn'tl-mĕn yūr mōst ō-bē'jē-ĕnt sĕr'vănt

Charles Hoppe.
tshärlz hŏp

[1] befördern. [2] Geschäftsfreunde. [3] hier wohnend. [4] Schutz. [5] hinbringen. [6] bitten. [7] Fleiß.

5.

J. Peel, Esq. London.
jā pēl ē-skwīr' lŭn'dŭn

Adra, 1st January 1835.
ād'rā fŭrst jān'nū-ār-ē

Sir, — We have the honor to inform you that we have
sŭr wē hăv THE ŏn'nŭr tō in-fōrm' yō THăt wē hăv
agreed to unite [1] the two mercantile establishments which have
ă-grēd' tō yū-nīt' THE tō mĕr'kăn-tĭl ĕ-stăb'lĭsh-mĕnts hwĭtsh hăv
hitherto existed in this city, under the firms of Copini and
hĭTH'ŭr-tō ĕg-zĭs'tĕd in THĭs sĭt'tē ŭn'dŭr THE fĕrms ŏv kō-pē'nē ănd
Co., and Romecin and Co.
kŭm'pă-nē ănd rō-mē-sēn' ănd kŭm'pă-nē

The new firm, which is intrusted with the liqu'dation [2]
THE nū fĕrm hwĭtsh ĭz in-trŭs'tĕd wĭTH THE lĭk-wē-dā'shŭn
of the affairs of both houses, will be styled Copini, Romecin,
ŏv THE ăf-fārz' ŏv bōth hŏŭs'ĭz wĭl bē stīld kō-pē'nē rō-mē-sēn'
and Co.
ănd kŭm'pă-nē

The capital of both establishments being united, the new
THE kă'pē-tăl ŏv bōth ē-stăb'lĭsh-mĕnts bē'ĭng yū-nī'tĕd THE nū
firm will devote [3] its attention principally to commission business,
fĕrm wĭl dē-vōt' ĭts ăt-tĕn'shŭn prĭn'sē-păl-lē tō kŏm-mĭsh'ŭn bĭz'nĕs
in which the shipping of lead will form an important feature; [4]
ĭn hwĭtsh THE shĭp'pĭng ŏv lĕd wĭl fŏrm ăn ĭm-pōr'tănt fē'tshŭr
and we assure those friends who may favor us with their orders,
ănd wē ăsh-shŭr' THōz frĕndz hō mă fā'vŭr ŭs wĭTH THăr ōr'dŭrz
that they will be satisfied with our zeal, and the faithful dis-
THăt THă wĭl bē săt'tĭs-fīd wĭTH ŏŭr zēl ănd THE fāth'fŭl dĭs-
charge [5] of all commissions intrusted to us.
tshărj' ŏv ăl kŏm-mĭsh'ŭnz ĭn-trŭs'tĕd tō ŭs

We hope you will grant to the new firm that confidence and
wē hōp yō wĭl grănt tō THE nū fĕrm THăt kŏn'fē dĕns ănd
preference [6] with which you favored our former establishments;
prĕf'fĕr-ĕns wĭTH hwĭtsh yō fā'vŭrd ŏŭr fōr'mŭr ĕ-stăb'lĭsh-mĕnts
and referring you to our signature at foot, we remain, &c.
ănd rē-fĕr'rĭng yō tō ŏŭr sĭg'nă-tshŭr ăt fŭt wē rē-măn'

Copini, Romecin & Co.
kō-pē'nē rō-mē-sēn' ănd kŭm'pă-nē

[1] vereinigen. [2] Liquidation. [3] widmen. [4] einen wichtigen Theil ausmachen wird. [5] Ausführung. [6] Vorzug.

6.

London, 10th May, 1835.
lŭn'dŭn tĕnth mā

Messrs. A. Young and Co. Bristol.
mĕsh'shŏrz ā yŭng ănd kŭm'pă-nē bris'tŭl

Gentlemen, — It is with deep regret that we have to announce the demise of our respected partner, Mr. Thomas James, on the 8th instant.
jĕn'tl-mĕn it iz with dēp rē-grĕt' thăt wē hăv tŏ ăn-nŏuns' thē dē-miz' ŏv ŏur rē-spĕk'tĕd pärt'nŭr mis'tŭr tŏm'ăs jāmz ŏn thē ătth in'stănt

We, however, have, at the same time, the consolation [1] to state, that this melancholy event will occasion no alteration in our firm, or diminution [2] of our capital. The business of the house will be conducted as heretofore, and, we trust, with equal satisfaction to our friends, notwithstanding the severe loss we have sustained. [3]
wē hŏu-ĕv'ŭr hăv ăt thē sām tim thē kŏn-sŏ-lā'shŭn tŏ stăt thăt this mĕl'ăn-kŏl-ē ē-vĕnt' wil ŏk-kā'zhŭn nŏ ăl'tŭr-ā'shŭn in ŏur fĕrm ŏr dim-mē-nū'shŭn ŏv ŏur kă'pē-tăl thē biz'nĕs ŏv thē hŏŭs wil bē kŏn-dŭk'tĕd ăz hēr-tŏ-fŏr' ănd wē trŭst with ē'kwăl săt-tis-făk'shŭn tŏ ŏur frĕndz nŏt-with-stăn'ding thē sē-vēr' lŏs wē hăv sŭs-tănd'

Soliciting a continuance of your valued correspondence and of the confidence which we have hitherto had the avantage to enjoy, we remain, most truly, gentlemen, your faithful and obedient servants,
sŏ-lis'sit-ing ă kŏn-tin'ū-ăns ŏv yŭr văl'ūd kŏr-rē-spŏn'dĕns ănd ŏv thē kŏn'fē-dĕns hwitsh wē hăv hi-thēr'tŏ hăd thē ăd-văn'tăj tŏ ĕn-jŏē' wē rē-măn' mŏst trŏ'lē jĕn'tl-mĕn yŭr făth'fŭl ănd ŏ-bē'jē-ĕnt sĕr'vănts

Wm. Harris & Co.
wil'jŭm hăr'ris ănd kŭm'pă-nē

7.

Messrs. Purday & Lowe,
mĕsh'shŏrz pŭr'dā ănd lŏ

Havanna, 30th June, 1835.
hă-văn'nă thŭr'tē-ĕth jŭn

Gentlemen, — We beg leave to inform you that our co-partnership is this day dissolved, [4] and that in future, our firm,
jĕn'tl-mĕn wē bĕg lĕv tŏ in-fŏrm' yŏ thăt ŏur kŏ-pärt'nŭr-ship iz this dā diz-zŏlvd' ănd thăt in fū'tshŭr ŏur fĕrm

[1] Troſt. [2] Verminderung. [3] erleiden. [4] auflöſen.

and that of Messrs. Gerardin and Co., our branch [1] in Matanzas,
ănd тнăt ŏv mĕsh'shŏrz jĕr'ŭr-dĭn ănd kŭm'pă-nē ŏŭr brănsh ĭn mă-tăn'zăs
will be used in liquidation only.
wĭl bē yūzd ĭn lĭk-kwē-dā'shŭn ŏn'lē

Referring you to the annexed circular of our new establish-
rē-fĕr'rĭng yŏ tŏ тнē ăn-nĕkst' sĕr'kū-lŭr ŏv ŏŭr nū ē-stăb'lĭsh-
ments, we are, &c.
mĕnts wē ăr

Gerardin & Burritt.
jĕr'ŭr-dĭn ănd bŭr'rĭt

8.

To the same. Havanna, 30th June, 1835.
tŏ тнē sām *hă-văn'nă thŭr'tē-ĕth jūn*

Gentlemen, — Our partnership having ceased by mutual
jĕn'tl-mĕn *ŏŭr pärt'nŭr-shĭp hăv'ĭng sēst bī mū'tshū-ăl*
consent, [2] we beg to inform you that both this establishment and
kŏn-sĕnt' wē bĕg tŏ ĭn-fŏrm' yŏ тнăt bŏth тнĭs ē-stăb'lĭsh-mĕnt ănd
that of Matanzas, will forthwith liquidate their pending [3] busi-
тнăt ŏv mă-tăn'zăs wĭl fŏrth-wĭтн' lĭk'kwē-dāt тнār pĕn'dĭng bĭz'
ness, for which purpose [4] alone, our firm will be used hereafter.
nĕs fŏr hwĭtsh pŭr'pŭs ă-lōn' ŏŭr fĕrm wĭl bē yūzd hēr-ăf'tŭr

We beg your reference [5] to the accompanying circular of
wē bĕg yŭr rĕf'fĕr-ĕns tŏ тнē ăk-kŭm'pă-nē-ĭng sĕr'kū-lŭr ŏv
our new establishments; and soliciting a continuance of your
ŏŭr nū ē-stăb'lĭsh-mĕnts ănd sŏ-lĭs'sĭt-ĭng ă kŏn-tĭn'ū-ăns ŏv yŭr
confidence, we are, &c.
kŏn'fē-dĕns wē ăr

Burritt & Clarke.
bŭr'rĭt ănd klărk

9.

To the same. Havanna, 1st July, 1835.
tŏ тнē sām *hă-văn'nă fŭrst jū-lī'*

Gentlemen, — The preceding [6] circulars of Messrs. Gerardin
jĕn'tl-mĕn *тнē prē-sē'dĭng sĕr'kū-lŭrz ŏv mĕsh'shŏrz jĕr'ŭr-dĭn*
and Burritt, and Messrs. Burritt and Clarke, inform you of the
ănd bŭr'rĭt ănd mĕsh'shŏrz bŭr'rĭt ănd klărk ĭn-fŏrm' yŏ ŏv тнē
dissolution [7] of their establishments.
dĭs-sŏ-lū'shŭn ŏv тнār ē-stăb'lĭsh-mĕnts

[1] Commandite. [2] gegenseitige Uebereinkunft. [3] laufend. [4] Zweck.
[5] Sie zu verweisen. [6] vorhergehend. [7] Auflösung.

Their business will in future be conducted under the firms
ᴛʜâr bi²z'nē²s wi²l ²in fū'tshûr bē¹ kŏn-dŭk'tē²d ²ûn'dûr ᴛʜē² fē²rmz
of Gerardin, Burritt and Co. in Havanna, and Gerardin, Clarke
ôv jē²r'ûr-dī²n bû²r'ri²t ⁴and kŭ²m'pâ-nē¹ ²in hâ-vân'nâ ⁴and jē²r'ûr-dī²n klâ²rk
and Co. in Matanzas.
⁴and kŭ²m'pâ-nē¹ ²in mâ-tân'zâs

The interests of both establishments being identical,[1] each
ᴛʜē¹ ²in'tē²r-ē²sts ôv bŏth ¹ē-stâb'li²sh-mē²nts bē¹'²ing ¹ē-dē²n'tē¹-kâl ¹ētsh
is responsible[2] for the operations[3] of the other.
²iz rē¹-spŏn'sē¹-bl fô²r ᴛʜē¹ ôp-pē²r-râ'shŭnz ôv ᴛʜē¹ ²ŭᴛʜ'ûr

We subjoin our respective signatures, and request your at-
wē¹ sŭb-jŏi²n' ³³ûr rē¹-spē²k'tiv sī²g'nâ-tûrz ⁴and rē¹-kwē²st' yûr ⁴at-
tention to them. Trusting that you will frequently have occasion
tē²n'shŭn tŏ² ᴛʜē²m trŭ²s'ti²ng ᴛʜa⁴t yŏ² wi²l frē¹'kwē²nt-lē¹ hâv ôk-kâ'zhŭn
to avail yourselves of our services, which we will endeavour to
tŏ² â-vāl' yûr-sē²lvz' ôv ³³ûr sē²r'vi²s-²iz hwi²tsh wē¹ wi²l ²ĕn-dē²v'ûr tŏ²
render at all times valuable to our friends, we are, &c.
rē²n'dûr ⁴at ³al ti²mz vāl'ū-â-bl tŏ² ³³ûr frē²ndz wē¹ ²ār

Gerardin, Burritt & Co.
jē²r'ûr-dī²n bû²r'ri²t ⁴and kŭ²m'pâ-nē¹

10.

London, 4th May, 1833.
lŭ²n'dŭ²n fôrth mā

Charles Holdsworth, Esq. Bristol.
thâ²rlz hōldz'wû²rth ¹ē-skwīr' bri²s'tŭl

Dear Sir, — The bearer[4] of these few lines is Mr. Edward
dēr sûr ᴛʜē² bâr'ûr ôv ᴛʜēz fū ¹linz ²iz mi²s'tûr ²ĕd'wû²rd
Watson, of the firm of Watson, Brothers.
wŏt'sn ôv ᴛʜē² fē²rm ôv wŏt'sn brŭ²ᴛʜ'ûrz

In introducing to your acquaintance[5] the nephew of our
²in ²in-trō-dū'sing tŏ² yûr ⁴ăk-kwân'tâns ᴛʜē² nē²v'vū ôv ³³ûr
esteemed friend, Mr. Bryce Watson, of Manchester, so old a con-
¹ē-stēmd' frē²nd mi²s'tûr brīs wŏt'sn ôv mân'tsh²s-tr sō ōld ¹ā kŏn-
nection of your house as well as our own, we feel it to be quite
nē²k'shŭn ôv yôr hŏ³³s ⁴az wē²l ⁴az ³³ûr ōn wē¹ fē¹l ²it tŏ² bē¹ kwi¹t
superfluous[6] to claim[7] for him that friendly reception which we
sū-pē²r'flū-ŭs tŏ² klām fô²r hĭm ᴛʜa⁴t frē²nd'lē¹ rē¹-sē²p'shŭn hwi²tsh wē¹
know awaits him at your hands.
nō ⁴â-wāts' hĭm ⁴at yŭr hăndz

[1] Da beide Häuſer ein und daſſelbe Intereſſe haben. [2] verant-wortlich. [3] Handlung. [4] Ueberbringer. [5] Indem wir Sie bekannt machen mit. [6] überflüſſig. [7] zu erſuchen.

We doubt not that you will feel the same interests as we
wē dŏ̈ut nŏt ᴛʜät yŏ wĭl fēl ᴛʜē sȧm ĭn'tēr-ĕst äz wē
do in the prosperity [1] of the above-mentioned firm, and be
dŏ ĭn ᴛʜē prŏs-pĕr'ē-tē ŏv ᴛʜē ä-bŭv'mĕn-shŭnd fĕrm änd bē
equally anxious [2] to promote, to the utmost of your ability, [3] the
ē'kwȧl-lē äṅk'shŭs tŏ prŏ-mōt' tŏ ᴛʜē ŭt'mōst ŏv yŭr ä-bĭl'ē-tē ᴛʜē
particular objects [4] of Mr. Edward Watson's visit to Bristol. We
pär-tĭk'ū-lŭr ŏb'jĕkts ŏv mĭs'tŭr ĕd'wŭrd wŏt'snz vĭz'ĭt tŏ brĭs'tŭl wē
are always, dear Sir, yours very truly,
är ȧl'wȧz dēr sŭr yŏrz vĕr'ē trŏ'lē

Thomas Holmes & Son.
tŏm'ȧs hōlmz änd sŭn

11.

London, 15th August, 1835.
lŭn'dŭn fĭf'tēnth ȧ'gŭst

Messrs. Joseph Phillips & Co. Liverpool.
mĕsh'shŏrz jō'zĕf fĭl'lĭps änd kŭm'pä-nē lĭv'vŭr-pōl

Gentlemen, — I have the pleasure of introducing to your
jĕn'tl-mĕn ĭ hȧv ᴛʜē plĕzh'ŭr ŏv ĭn-trŏ-dŭ'sing tŏ yŭr
acquaintance the very respectable firm of Messrs. Dugard and
ȧk-kwän'tȧns ᴛʜē vĕr'ē rē-spĕk'tȧ-bl fĕrm ŏv mĕsh'shŏrz dŭ-gär' änd
Co. of Paris, whose principal, Mr. James Dugard, is at present
kŭm'pä-nē ŏv pär'rĭs hŏz prĭn'sē-pȧl mĭs'tŭr jȧmz dŭ-gär' ĭz ȧt prĕz'zĕnt
in this city, and purposes [5] visiting your town. Any civilities [6] or
ĭn ᴛʜĭs sĭt'tē änd pŭr'pŭs-ĕz vĭz'ĭt-ĭng yŏr tŏŏn ĕn'ē sē-vĭl'ē-tēz ŏr
attention that you may be pleased to show him, I shall consider
ȧt-tĕn'shŭn ᴛʜät yŏ mȧ bē plēzd tŏ shō hĭm ĭ shȧl kŏn-sĭd'ŭr
a favor conferred on myself. [7] These genlemen occasionally give
ä fȧ'vŭr kŏn-fĕrd' ŏn mē-sĕlf' ᴛʜēz jĕn'tl-mĕn ŏk-kä'shŭn-ȧl-lē gĭv
orders for cottons and other shipments from your port; and from
ŏr'dŭrz fŏr kŏt'tnz änd ŭᴛʜ'ŭr shĭp'mĕnts frŏm yŏr pōrt änd frŏm
some conversation which I have had with Mr. D., I am led [8] to
sŭm kŏn-vĕr-sä'shŭn hwĭtsh ĭ hȧv hȧd wĭᴛʜ mĭs'tŭr dē ĭ ȧm lĕd tŏ
hope that the house will give you a preference of their business
hōp ᴛʜät ᴛʜē hŏŏs wĭl gĭv yŏ ä prĕf'fĕr-ĕns ŏv ᴛʜär bĭz'nĕs
in future. I shall feel happy should the present introduction
ĭn fū'tshŭr ĭ shȧl fēl hȧp'pē shŭd ᴛʜē prĕz'zĕnt ĭn-trŏ-dŭk'shŭn
lead to transactions mutually advantageous and agreeable. I re-
lēd tŏ trȧns-ȧk'shŭnz mū'tshū-ȧl-lē ȧd-vän-tä'jŭs änd ä-grē'ä-bl ĭ rē-
main, most truly, Sir, your obedient servant,
mȧn' mōst trŏ'lē sŭr yŭr ō-bē'jē-ĕnt sĕr'vȧnt

John Luke.
jŏn lūk

[1] Wohl. [2] bereit. [3] so viel Ihnen möglich ist. [4] den besondern Zweck. [5] beabsichtigen. [6] Höflichkeit. [7] mir selbst erwiesen. [8] veranlassen.

12.

London, 28th Oct. 1834.
lŭn'dŭn twĕn'tè ȧth ŏk-tō'bŭr

Mr. George Symons, Falmouth.
mĭs'tŭr jŏrj sĭ'mŭns fȧl'mŭth

Sir, — Permit me to introduce to your acquaintance the bearer
sûr pĕr-mĭt' mè tŏ ĭn-trŏ-dûs' tŏ yûr ȧk-kwȧn'tȧns тнē bȧr'ûr
of this letter, Mr. John Phillips, who proceeds [1] to Falmouth on
ŏv тнĭs lĕt'tŭr mĭs'tŭr jŏn fĭl'lĭps hŏ prŏ-sēdz' tŏ fȧl'mŭth ŏn
his way to Portugal.
hĭz wȧ tŏ pŏr'tŭ-gȧl

Should Mr. Phillips desire to take up cash [2] for payment of
shŭd mĭs'tŭr fĭl'lĭps dè-zīr' tŏ tȧk ŭp kȧsh fŏr pȧ'mĕnt ŏv
his passage, [3] &c., you will please to advance him any sum not
hĭz pȧs'sĭj ĕt-sĕt'è-rȧ yŏ wĭl plēz tŏ ȧd-vȧns' hĭm ĕn'nè sŭm nŏt
exceeding 100 £, taking his draft at three days' sight on his
ĕk-sē'd ng pŏŭndz tȧ'kĭng hĭz drȧft ȧt thrē dȧz sĭt ŏn hĭz
house here, Messrs. Richards, Phillips and Co., in reimbursement.
hŏŭs hēr mĕsh'shŏrz rĭt'shŭrdz fĭl'lĭps ȧnd kŭm'pȧ-nè ĭn rè-ĭm-bûrs'mĕnt

I shall feel greatly obliged by such marks of civility and
ĭ shȧl fēl grȧt'lè ŏ-blījd' bĭ sŭtsh mȧrks ŏv sè-vĭl'è-tè ȧnd
attention as you may have it in your power to show my young
ȧt-tĕn'shŭn ȧz yŏ mȧ hȧv ĭt ĭn yûr pŏŭ'ĕr tŏ shō mè yŭng
friend, whom you will find highly deserving [4] of your regard.
frĕnd hŏm yŏ wĭl fĭnd hī'lè dè-zĕr'vĭng ŏv yûr rè-gȧrd'
I am, &c.
ĭ ȧm ĕt-sĕt'è-rȧ

J. Carruthers.
jȧ krŭ'thĕrs

13.

16th August, 1835.
sĭks'tēnth ȧ'gŭst

Messrs. Joseph Phillips & Co. Liverpool.
mĕsh'shŏrz jō'sĕf fĭl'lĭps ȧnd kŭm'pȧ-nè lĭv'vŭr-pōl

Gentlemen, — Being without any of your favors to reply to
jĕn'tl-mĕn bē'ĭng wĭтн-ŏŭt' ĕn'nè ŏv yûr fȧ'vûrz tŏ rè-plī' tŏ
my present object is to request that you will purchase on my
mè prĕz'zĕnt ŏb'jĕkt ĭz tŏ rè-kwĕst' тнȧt yŏ wĭl pûr tshȧs ŏn mē
account twenty-five bags of Pernambuco cotton, in bond, [5] pro-
ȧk-kŏŭnt' twĕn-tè-fīv' bȧgz ŏv pĕr-nȧm-bŭ'kō kŏt'tn ĭn bŏnd prŏ-

[1] sich begeben. [2] Geld erheben. [3] Ueberfahrt. [4] würdig. [5] unter königlichem Schloß.

vided you can obtain them of superior quality, at a price not
vi'ded yo kan ob-tan' THem ov su-pe're-ur kwol'le-te at a pris not
exceeding 9 d. per £; shipping them for Rouen to the address
ek-se'ding nin'pens per pound ship'ping THem for ro'ang to THe ad-dres'
of my friend Monsieur La Roche of that place, and giving me
ov me frend mon-shor' la rosh ov THat plas and giv'ing me
timely [1] advise for insurance.
tim'le ad-vis' for in-sha'rans

The bags are to be marked V Y, No. 1. to 25.
THe bagz ar to be markt ve wi num'bur wun to twen-te-fiv'

On handing me a bill of lading and invoice you will please
on han'ding me a bil ov la'ding and in'vois yo wil plez
to value on me at fifteen days' sight for your reimbursement.
to va'lu on me at fif'ten daz sit for yur re-im-burs'ment

Have the goodness to transmit one bill of lading to the
hav THe gud'nes to trans-mit' wun bil ov la'ding to THe
consignee, [2] by the vessel. I am, &c.
kon-si-ne' bi THe ves'sil i am John Luke.
jon luk

14.

Liverpool, 10th August, 1835.
liv'vur-pol tenth a'gust

Mr. John Luke, London.
mis'tur jon luk lun'dun

Sir, — We are in receipt [3] of your esteemed letter of the
sur we ar in re-set' ov yur e-stemd' l't'tur ov THe
16th instant, ordering the purchase and shipment of twenty-five
siks'tenth in'stant or'dur-ing THe pur'tshas and ship'ment ov twen-te-fiv'
bags of Pernambuco cotton for Rouen, provided they could be
bagz ov per-nam-bu'ko kot'tn for ro'ang pro-vi'ded THa kud be
obtained, of prime [4] quality, at 9 d. per £. We are sorry to
ob-tand' ov prim kwol'le-te at nin'pens per pound we ar sor're to
say, in reply, that the quantity of Pernambuco cotton at market,
sa in re-pli' THat THe kwon'te-te ov per-nam-bu'ko kot'tn at mar'kit
just now, is very small, and prices consequently, have advanced
just nou iz ver'e smal and pris'iz kon'se-kwent-le hav ad-vanst'
to 10 d. and $10\frac{1}{2}$ d. per £. It is therefore, out of our
to ten'pens and ten'pens ha' p'n-ne per pound it iz THer'for out ov our
power to execute your order; which we regret the more, as we
pou'ur to ek'se-kut yur or'dur hwitsh we re-gret' THe mor az we

[1] zeitig. [2] Empfänger. [3] Beſitz. [4] erſte.

are about [1] to charter [2] a vessel for Havre, and should have been
ar a-bout' to tshar'tur a ves'sil for ha'vr and shud hav bin
glad of your parcel of cottons, though small, to help out [3] her
glad ov yor par'sil ov kot'tnz THo smal to help out hur
freight. Should you think of shipping any other quality, it will
frat shud yo think ov ship'ping en'ne ûTH'ur kwol'le-te it wil
afford [4] us much pleasure to consign them to our common friend
af-ford' ûs mutsh plezh'ur to kon-sin' THem to our kom'mun frend
M. La Roche. Annexed is a price current for your government. [5]
mon-shor' la rosh an-nekst' iz a pris kur'rent for yur guv'urn-ment
And believe us, we are, with esteem, Sir, your very obedient
and be-lev' ûs we ar with e-stem' sur yur ver'e o-be'je-ent
humble servants,
ûm'bl ser'vants

Jos. Phillips & Co.
jo'sef fil'lips and kum'pa-ne

15.

London, 20th August, 1835.
lun'dun twen'te-eth a'gust

Messrs. Joseph Phillips & Co.

I am favored with your letter of the 10th instant, and ob-
i am fa'vurd with yur let'tur ov THe tenth in'stant and ob-
serve that you could not execute my order for Pernambuco
serv' THat yo kud not ek'se-kut me or'dur for per-nam-bu'ko
cottons in bond, at the limit of 9 d. per £.
kot'tnz in bond at THe lim'mit ov nin'pens per pound

Being, however, very desirous of opening an account with
be'ing how-e'v'ur ver'e de-zi'rus ov o'pn-ing an ak-kount' with
M. La Roche of Rouen, you may, should you charter a vessel for
mon-shor' la rosh ov ro'ang yo ma shud yo tshar'tur a ves'sil for
Havre, ship in her, for my account, and to M. La Roche's con-
ha'vr ship in hur for mi ak-kount' and to mon-shor' la rosh'iz kon-
signment, thirty bags of cotton, of such description [6] and quality
sin'ment thur'te bagz ov kot'tn ov sutsh de-skrip'shun and kwol'le-te
as you may judge most suitable [7] to that market, but not ex-
az yo ma juj most su'ta-bl to THat mar'kit but not ek-
ceeding my former limit as to price. [8]
se'ding me for'mur lim'mit az to pris

I hope you will be able to meet with a parcel really cheap
i hop yo wil be a'bl to met with a par'sil re'al-e tshep
at the price, be the latter what it may, so as to ensure me a
at THe pris be THe lat'tur hwot it ma so az to en-shur' me a

[1] im Begriff ſein. [2] befrachten. [3] vollſtändig machen. [4] gewähren.
[5] Richtſchnur. [6] Art. [7] paſſend. [8] was den Preis anbetrifft.

profit on the sale. Trusting to your good management, I shall
prŏf'fit ŏn ᴛʜē sāl trŭs'ting tō yŭr gŭd mān'ij-mēnt ī shāl
shortly look for [1] the bill of lading and invoice, with advice of
shŏrt'lē lŏk fŏr ᴛʜē bil ŏv lā'ding ānd in'vŏis ᴡiᴛʜ ād-vis' ŏv
your draft on me for the amount of the latter. I am, &c.
yŭr drāft ŏn mē fŏr ᴛʜē ā-mount' ŏv ᴛʜē lāt'tŭr ī ām

John Luke.

16.

London, 20th August, 1835.

Mr. Louis La Roche. Rouen.

Sir, — From the annexed circular you will observe, that my
sŭr frŏm ᴛʜē ān-nēkst' sēr'kū-lŭr yō ᴡil ŏb-sērv' ᴛʜāt mē
partnership with Mr. William Thomas was dissolved on the
pārt'nŭr-ship ᴡiᴛʜ mis'tŭr ᴡil'yŭm tŏm'ās ᴡŏz diz-zŏlvd' ŏn ᴛʜē
30th June last, and that I am now established on my own sole
jūn lāst ānd ᴛʜāt ī ām nou ē-stāb'lish-ēd ŏn mē ŏn sōl
account. [2] Being desirous, as Mr. Thomas retires from business
āk-kount' bē'ing dē-zī'rŭs āz mis'tŭr tŏm'ās rē-tīrz' frŏm biz'nēs
altogether, [3] of preserving your correspondence and connexion,
āl-tō-gēᴛʜ'ŭr ŏv prē-sērv'ing yŭr kŏr-rē-spŏn'dēns ānd kŏn-nēk'shŭn
I have requested my friends at Liverpool, Messrs. Joseph Phillips
ī hāv rē-kwēs'tēd mē frēndz āt liv'vŭr-pōl mēsh'shŏrz jō'sēf fil'lips
and Co., to ship per first vessel, to your address, thirty bags
ānd kŭm'pā-nē tō ship pēr fŭrst vēs'sil tō yŏr ād-drēs' thŭr'tē bāgz
of cotton, which you will please to dispose of, [4] on arrival, on
ŏv kŏt'tn hwitsh yō ᴡil plēz tō dis-pōz' ŏv ŏn ār-rī'vāl ŏn
my account, on the most favourable terms your market will per-
mī āk-kount' ŏn ᴛʜē mōst fā'vŭr-ā-bl tērmz yŭr mār'kit ᴡil pēr-
mit; furnishing [5] me, in due course, [6] with account-sales thereof,
mit' fŭr'nish-ing mē in dū kŏrs ᴡiᴛʜ āk-kount-sālz' ᴛʜār-ŏv'
and a remittance per appoint for the nett proceeds. I trust the
ānd ā rē-mit'tāns pēr āp-pŏint' fŏr ᴛʜē nēt prō-sēdz' ī trŭst ᴛʜē
latter will be such as to encourage me to a continuance of my
lāt'tŭr ᴡil bē sŭtsh āz tō ēn-kŭr'rij mē tō ā kŏn-tin'ū-āns ŏv mē
shipments. Messrs. J. P. and Co. will inclose you a bill of
ship'mēnts mēsh'shŏrz ī pē ānd kŭm'pā-nē ᴡil in-klōz' yō ā bil ŏv
lading by the vessel, and I will hand you an invoice, as soon as
lā'ding bī ᴛʜē vēs'sil ānd ī ᴡil hānd yō ān in'vŏis āz sōn āz

[1] entgegen ſehen. [2] alleinige Rechnung. [3] ſich ganz von Geſchäften zurückziehen. [4] verkaufen. [5] verſorgen. [6] ſeiner Zeit.

I am in possession of the particulars.[1] Meanwhile referring you
ī ăm ĭn pŏz-zĕsh'ŭn ŏv тнē păr-tĭk'ū-lŭrz mĕn-hwīl' rē-fĕr'rĭng yŏ
to the inclosed price current, I am, &c.
tŏ тнē ĭn-klōzd' prīs kŭr'rĕnt ī ăm

John Luke.

17.

Liverpool, 23d Aug. 1835.

John Luke, Esq. London.

Sir, — In consequence of the orders contained in your
sŭr ĭn kŏn'sē-kwĕns ŏv тнē ōr'dŭrz kŏn-tānd' ĭn yŭr
esteemed favour of the 20th inst., we have purchased for your
ē-stēmd' fā'vŭr ŏv тнē ĭn'stănt wē hăv pŭr'tshăst fōr yōr
account, thirty bags of Maranhan cotton, of prime quality, at
ăk-kŏŭnt' thŭr'tē băgz ŏv măr'ăn-hăn kŏt'tn ŏv prĭm kwŏl'lē-tē ăt
9 d. per pound, and shall ship the same on board the Ann,
nĭn'pĕns pĕr pŏŭnd ănd shăl shĭp тнē săm ŏn bōrd тнē ăn
Captain Thomas Ball, a vessel which we have chartered for Havre,
kăp'tĭn tŏm'ăs băl ă vĕs'sĭl hwĭtsh wē hăv tshăr'tŭrd fōr hă'vr
and which we expect to sail in ten or twelve days. For your
ănd hwĭtsh wē ĕk-spĕkt' tŏ săl ĭn tĕn ōr twĕlv dāz fōr yŭr
government in insuring the same, the invoice amount will be
gŭv'ŭrn-mĕnt ĭn ĭn-shūr'ĭng тнē săm тнē ĭn'vŏĭs ă-mŏŭnt' wĭl bē
about 200 £: when shipped, we shall wait on you with in-
ă-bŏŭt' pŏŭndz hwĕn shĭpt wē shăl wāt ŏn yŏ wĭтн ĭn'
voice and bill of lading, valuing on you, as requested,[2] for our
vŏĭs ănd bĭl ŏv lā'dĭng vă'lū-ĭng ŏn yŏ ăz rē-kwĕs'tĕd fōr ŏŭr
reimbursement. We are, very truly, &c.
rē-ĭm-bŭrs'mĕnt wē ăr vĕr'ē trŏ'lē

Jos. Phillips & Co.

18.

Liverpool, 30th Aug. 1835.

M. L. La Roche. Rouen.

Sir, — By order, and for account of our common friend,
sŭr bī ōr'dŭr ănd fōr ăk-kŏŭnt' ŏv ŏŭr kŏm'mŭn frĕnd
John Luke, Esq., of London, we have shipped to your address,
jŏn lūk ē-skwīr' ŏv lŭn'dŭn wē hăv shĭpt tŏ yŏr ăd-drĕs'

[1] nähere Umstände. [2] Ihrem Wunsche zufolge.

in the Ann, Captain Thomas Ball, for Havre, as per [1] bill of lading
in THE ăn kăp'tĭn tŏm'ăs băl fôr hă'vr ăz pẽr bĭl ŏv lă'dĭng
inclosed, VY, No. 1. to 30, thirty bags of Maranhan cotton,
ĭn-klōzd' vē wĭ nŭm'bŭr tō thŭr'tē băgz ŏv măr'ăn-hăn kŏt'tn
which we trust will arrive safe, and in the same good condition
hwĭtsh wē trŭst wĭl ăr-rīv' sāf ănd ĭn THE sām gŭd kŏn-dĭsh'ŭn
in which they are shipped. We hope that you will have it in
ĭn hwĭtsh THĂ ăr shĭpt wē hōp THĂT yō wĭl hăv ĭt ĭn
your power to render [2] our abovementioned friend satisfactory
yūr pŏŭ'ŭr tō rẽn'dŭr ōur ă-bŭv-mẽn'shŭnd frẽnd săt-tĭs-făk'tŭr-ē
account-sales of this shipment, following his directions as to
ăk-kŏŭnt-sālz' ŏv THĬS shĭp'mẽnt fŏl'lō-ĭng hĭz dē-rẽk'shŭnz ăz tō
the disposal of the nett proceeds. [3] We remain, most truly, Sir,
THE dĭs-pō'zăl ŏv THE nẽt prō-sēdz' wē rē-mān' mōst trō'lē sŭr
your very obedient, &c.
yūr vẽr'ē ō-bē'jē-ĕnt

Jos. Phillips & Co.

19.

Liverpool, 30th Aug. 1835.

John Luke, Esq. London.

Sir, — Referring you to our letter of the 23d instant, we
sŭr rē-fẽr'rĭng yō tō ōur lĕt'tŭr ŏv THE ĭn'stănt wē
have now to advise the shipment of your thirty bags of Maran-
hăv nŏŭ tō ăd-vīz' THE shĭp'mẽnt ŏv yūr thŭr'tē băgz ŏv măr'ăn-
han cotton in the Ann, Ball, for Havre, to the consignment, of
hăn kŏt'tn ĭn THE ăn băl fôr hă'vr tō THE kŏn-sĭn'mẽnt ŏv
M. La Roche at Rouen, agreeably to your directions. Inclosed,
mŏn-shŏr' lă rŏsh ăt rō'ăng ă-grē'ă-blē tō yūr dē-rẽk'shŭnz ĭn-klōzd'
you will please to receive bill of lading and invoice thereof; the
yō wĭl plēz tō rē-sēv' bĭl-ŏv lă'dĭng ănd ĭn'vŏĭs THĂR-ŏv' THE
latter amounts to 205 £ 8 s. 6 d., for which sum we have valued
lăt'tŭr ă-mŏŭnts' tō fôr hwĭtsh sum wē hăv vă'lŭd
on you, under this date, at fifteen days' sight, to the order of
ŏn yō ŭn'dŭr THĬS dāt ăt fĭf'tēn dāz sīt tō THE ŏr'dŭr ŏv
Jones, Price and Co., which draft we recommend to your pro-
jōnz prīs ănd kŭm'pă-nē hwĭtsh drăft wē rẽk-kŏm-mẽnd' tō yūr prō-
tection, thus closing this transaction. [4] We have transmitted a
tẽk'shŭn THŬS klōz'ĭng THĬS trăns-ăk'shŭn wē hăv trăns-mĭt'tẽd ă

[1] laut. [2] übermachen. [3] und daß Sie seine Vorschriften in Bezug auf den netto Ertrag befolgen werden. [4] und welche so dieses Geschäft völlig ausgleicht.

bill of lading to M. La Roche by the vessel. Awaiting your
bil ov la'ding to mon-shor' la rosh bi the ves'sil a-wa'ting yur
further commands, we remain faithfully, &c.
fur'thur kom-mandz' we re-man' fath'ful-le

Jos. Phillips & Co.

20.

London, 2d September, 1835.

Messrs. Joseph Phillips & Co. Liverpool.

Gentlemen, — I have to acknowledge [1] the receipt of your
jen'tl-men i hav to ak-nol'lej the re-set' ov yur
esteemed letter of the 30th ult., inclosing bill of lading and in-
e-stemd' let'tur ov the ul'te-mo in-kloz'ing bil ov la'ding and in'
voice of the thirty bags of Maranhan cotton, shipped in the Ann
vois ov the thur'te bagz ov mar'an-han kot'tn shipt in the an
to Havre; for the invoice amount whereof, 205 £ 8 s. 6 d., I have
to ha'vr for the in'vois a-mount' hwar-ov' i hav
credited your account; and on the other hand debited it with a
kred'it-ted yur ak-kount' and on the uth'ur hand deb'it-ted it with a
similar [2] sum, being the amount of your draft at fifteen days'
sim'e-lur sum be'ing the a-mount' ov yur draft at fif'ten daz
sight, to the order of Jones, Price and Co., which has been duly
sit to the or'dur ov jonz pris and hwitsh haz bin du'le
honored. With many thanks for your attention to my orders in
on'nurd with men'ne thanks for yur at-ten'shun to me or'durz in
transmitting a bill of lading to the consignee by the vessel,
trans-mit'ting a bil ov la'ding to the kon-si-ne' bi the ves'sil
I remain, &c.
i re-man'

John Luke.

21.

London, 2d Sept. 1835.

M. L. La Roche. Rouen.

Sir, — In pursuance [3] of the orders given to my friends at
sur in pur-su'ans ov the or'durz giv'vn to me frendz at
Liverpool, as I advised you under date of the 20th ult., they
liv'vur-pol az i ad-vizd' yo un'dur dat ov the ul'te-mo the

[1] bekennen. [2] gleich. [3] zufolge.

have shipped, to your address, thirty bags of Maranhan cotton
hăv shĭpt tō yōr ăd-drĕs' thûr'tē băgz ŏv măr'ăn-hăn kŏt'tn
of excellent quality, by the Ann, Captain Thomas Ball, to Havre.
ŏv ĕk'sĕl-lĕnt kwŏl'lē-tē bī THE ăn kăp'tĭn tŏm'ăs băl tō hă'vr
Inclosed, I have now the pleasure to wait on [1] you with invoice
ĭn-klōzd' ī hăv nŏû THE plĕzh'ûr tō wăt ŏn yō wĭTH ĭn'vōĭs
and duplicate bill of lading of this shipment the former amount-
ănd dû'plē-kăt bĭl ŏv lă'dĭng ŏv THĭs shĭp'mĕnt THE fŏr'mûr ă-mŏûn'
ing to 216 £ 7 s. 10 d. which sum I hope you will be able to
tĭng tō hwĭtsh sûm ī hŏp yō wĭl bē ă'bl tō
realize, [2] together with a fair profit; [3] and as quick returns [4] are
rē'ăl-lĭz tō-gĕTH'ûr wĭTH ă fär prŏf'fĭt ănd ăz kwĭk rē-tûrnz' ăr
the life of trade, I shall expect that you will, ere long, [5] be en-
THE lĭf ŏv trăd ī shăl ĕk-spĕkt' THăt yō wĭl ăr lŏng bē ĕn-
abled to remit me the nett proceeds in a good bill on some of
ā'bld tō rē-mĭt' mē THE nĕt prō-sēdz' ĭn ă gŭd bĭl ŏn sûm ŏv
your friends in this city. I do not limit you as to price, well
yûr frĕndz ĭn THĭs sĭt'tē ī dō nŏt lĭm'mĭt yō ăz tō prĭs wĕl
assured you will effect the best sales your market will allow.
ăsh-shûrd' yō wĭl ĕf-fĕkt' THE bĕst sălz yûr măr'kĭt wĭl ăl-lŏû'
I remain, &c.
ī rē-măn'

John Luke.

22.

Rouen, 7th September, 1835.
rō'ăng sĕp-tĕm'bûr

Messrs. Joseph Phillips & Co., Liverpool.

Gentlemen, — I have duly received your valued favour of the
jĕn'tl-mĕn ī hăv dû'lē rē-sēvd' yûr vă'lûd fă'vûr ŏv THE
30th ult., accompanied by a bill of lading for thirty bags of
ûl'tē-mō ăk-kŭm'pă'nēd bī ă bĭl ŏv lă'dĭng fŏr thûr'tē băgz ŏv
Maranhan cotton, consigned to me by the Ann, Captain Ball, by
măr'ăn-hăn kŏt'tn kŏn-sīnd' tō mē bī THE ăn kăp'tĭn băl bī
order and for account of our esteemed friend, Mr. John Luke of
ŏr'dûr ănd fŏr ăk-kŏûnt' ŏv ŏûr ē-stēmd' frĕnd mĭs'tûr jŏn lûk ŏv
London. The Ann having arrived at Havre, I have ordered them
lŭn'dŭn THE ăn hăv'ĭng ăr-rīvd' ăt hă'vr ī hăv ŏr'dûrd THĕm
to be landed and forwarded [6] to this place, when I shall do the
tō bē lănd'ĕd ănd fŏr'wär-dĕd tō THĭs plăs hwĕn ī shăl dō THE

[1] aufwarten. [2] realiſiren. [3] mäßigen Gewinn. [4] ſchnellen Umſatz.
[5] binnen Kurzem. [6] befördern.

needful,[1] and acquaint our said friend with the result. At
nēd'fŭl and ăk-kwānt' ōŭr sĕd frĕnd wiTH THĕ rē-zŭlt' ăt
present, I have every prospect of rendering him good account-
prĕz'zĕnt i hăv ĕv'ŭr-ē prŏs'pĕkt ŏv rĕn'dŭr-ing him gŭd ăk-kŏunt-
sales, as cottons of all descriptions are in demand, and prices
sālz' ăz kŏt'tnz ŏv ăl dē-skrip'shŭnz ăr in dē-mānd' and prīs'iz
rather on the advance:[2] much will depend, however, on the
rā'TH'ŭr ŏn THē ăd-vāns' mŭtsh wil dē-pĕnd' hŏŭ-ĕv'ŭr ŏn THē
arrivals from your side of the channel,[3] as there is no great
ăr-rī'vălz frŏm yōr sīd ŏv THĕ tshăn'nĕl ăz THār iz nō grāt
quantity expected, direct, from Brasil or the United States. Re-
kwŏn'tē-tē ĕk-spĕk'tĕd dē-rĕkt' frŏm brā-zĕl' ōr THĕ yū-nī'tĕd stāts rē-
ferring you to the annexed price current, I remain, very truly,
fĕr'ring yŏ tŏ THē ăn-nĕkst' prīs kŭr'rĕnt ī rē-mān' vĕr'ē trō'lē
Sir, your most obedient humble servant.
sŭr yŭr mōst ō-bē'jē-ĕnt ŭm'bl sĕr'vănt

L. La Roche.

23.

Rouen, 7th Sept. 1835.

John Luke, Esq. London.

Sir, — I received in due course, your favour of the 20th ul-
sŭr ī rē-sēvd' in dū kōrs yŭr fā'vŭr ŏv THĕ ŭl'
timo, apprising me that you purposed to make me a consignment;
tē-mō ăp-prī'zing mē THăt yŏ pŭr'pŭst tŏ māk mē ă kŏn-sīn'mĕnt
to which letter I deferred[4] replying, in expectation of learning[5]
tŏ hwītsh lĕt'tŭr ī dē-fĕrd' rē-plī'ing in ĕk-spĕk-tā'shŭn ŏv lĕr'ning
that you had carried your kind intention into effect;[6] as I have
THăt yŏ hăd kăr'rēd yŭr kīnd in-tĕn'shŭn in'tŏ ĕf-fĕkt' ăz ī hăv
now the satisfaction to know from your favour of the 2d in-
nŏŭ THĕ săt-tis-făk'shŭn tŏ nō frŏm yŭr fā'vŭr ŏv THĕ in'
stant, as also by advices from our common friends, Messrs.
stănt ăz ăl'sō bī ăd-vīs'iz frŏm ŏŭr kŏm'mŭn frĕndz mĕsh'shŏrz
Joseph Phillips and Co. of Liverpool; from whom, by the Ann,
jō'sĕf fil'lips and kŭm'pă-nē ŏv liv'vŭr-pōl frŏm hŏm bī THē ăn
arrived at Havre, I have received a bill of lading for thirty bags
ăr-rīvd' ăt hă'vr ī hăv rē-sēvd' ă bil ŏv lā'ding fŏr thŭr'tē bāgz
of Maranhan cotton by that vessel. I shall offer this parcel to
ŏv măr'ăn-hăn kŏt'tn bī THăt vĕs'sĭl ī shăl ŏf'fŭr THis pär'sĭl tŏ
our buyers as soon as landed; and I have no doubt I shall be
ŏŭr bī'ŭrz ăz sōn ăz lănd'ĕd and ī hăv nō dŏŭt ī shăl bē

[1] das Nöthige. [2] etwas im Steigen. [3] Canal. [4] verzögern.
[5] erfahren. [6] in Ausführung bringen.

able to remit you a very fair per centage [1] on your invoice of
ā'bl tō rē-mit' yō ā vēr'ē fār pēr sēn'tāj ōn yūr in'vōis ōv
216 £ 7 s. 10 d., since our market for this article is very brisk
sins our mār'kit for THis ār'tē-kl iz vēr'ē brisk
indeed, all descriptions of cottons are in good demand, with some
in-dēd' āl dē-skrip'shunz ōv kot'tnz ār in gūd dē-mānd' wiTH sum
prospect of an advance in prices; of which circumstances I shall
prōs'pekt ōv ān ād-vāns' in pris'iz ōv hwitsh sēr'kum-stān-siz ī shāl
take care to avail myself in the sale of yours. I would not,
tāk kār tō ā-vāl' mē-sēlf' in THē sāl ōv yōrz ī wūd nōt
however, recommend delay [2] for when the state of our market is
hou-ēv'ur rēk-kōm-mēnd' dē-lā' for hwēn THē stāt ōv our mār'kit iz
known on your side, no doubt we shall have large importations [3]
nōn ōn yōr sīd nō dout wē shāl hāv lārj im-pōr-tā'shunz
from thence, though, for your government, we do not hear of
frōm THens THō for yūr gūv'urn-ment wē dō nōt hēr ōv
any expected arrivals from North or South America.
ēn'nē ēk-spēk'tēd ār-rī'vālz frōm nōrth ōr south ā-mēr'ē-kā

As I shall shortly have this pleasure again, I have only
āz ī shāl shōrt'lē hāv THis plēzh'ur ā-gēn' ī hāv ōn'lē
now to add that your interests will, at all times, command my
nou tō ād THāt yūr in'tēr-ests wil āt āl tīmz kōm-mānd' mē
best attention, [4] and I beg to assure you that nothing shall be
bēst āt-tēn'shun ānd ī bēg tō āsh-shūr' yō THāt nūth'ing shāl bē
left undone on my part, [5] to extend our correspondence to our
lēft ūn-dūn' ōn mī pārt tō ēks-tēnd' our kōr-rē-spōn'dens tō our
mutual advantage. I remain most sincerely, Sir, your obliged
mū'tshū-āl ād-vān'tāj ī rē-mān' mōst sin-sēr'lē sur yūr ō-blījd'
and obedient humble servant.
ānd ō-bē'jē-ent ūm'bl sēr'vānt L. La Roche.

24.

Rouen, 15th September, 1835.

John Luke, Esq. London.

Sir, — Herewith you will please to receive account-sales of
sur hēr-with' yō wil plēz tō rē-sēv' āk-kount-sālz' ōv
your thirty bags of Maranhan cotton, received per the Ann, as
yūr THūr'tē bāgz ōv mār'ān-hān kōt'tn rē-sēvd' pēr THē ān āz
advised in my letter of the 7th inst. I was enabled to place
ād-vīzd' in mē lēt'tur ōv THē in'stānt ī wōz ēn-ā'bld tō plās

[1] Gewinn. [2] Zögerung. [3] Einfuhr. [4] aufs Beſte befördert werden.
[5] daß meiner Seits alles aufgeboten werden ſoll.

them at f. 180 per 50 Kilogrammes; which I hope will give you sa-
ðem at franks per kē-lō-grămz' hwitsh i hōp wil giv yō sat-
tisfaction, as at this price you perceive they nett[1] f. 5996. 75 c.
tis-fak'shŭn az at ðis pris yō per-sēv' ðā nēt
This amount I remit you inclosed, in my own draft at two months'
ðis a-mount' i rē-mit' yō in-klōzd' in mē on draft at tō munths
date, on my friends, Messrs. Bailey and Banfield in your city;
dat on mē frendz mesh'shŏrz bā'lē and ban'fēld in yŏr sit'tē
convinced it will meet due honour — producing,[2] at the exchange
kon-vinst' it wil mēt dū on'nŭr prō-dū'sing at ðē ēks-tshānj'
of f. 25, 50 c. 235 £ 3 s. 4 d. sterling.
ov stēr'ling

Hoping this small trial will induce you to favour me with more
hō'ping ðis smal trī'al wil in-dūs' yō tō fā'vŭr mē wiðh mōr
considerable consignments and begging reference to the annexed
kon-sid'ŭr-a-bl kon-sin'ments and bēg'ging rēf'fēr-ens tō ðē an-nēkst'
price current, I am happy to say, that our market continues en-
prīs kŭr'rent i am hap'pē tō sā ðat ŏur mār'kit kon-tin'ūz en-
couraging[3] for the importation of all kinds of raw[4] cottons; but,
kŭr'rij-ing fōr ðē im-pōr-tā'shŭn ov al kindz ov rā kŏt'tnz bŭt
as you will be better informed as to the quantity shipped from
az yō wil bē bēt'tŭr in-fōrmd' az tō ðē kwon'tē-tē shipt from
Liverpool and your ports, you can best judge to what extent
liv'vŭr-pōl and yŏr pōrts yō kan bēst jūj tō hwŏt ēks-tent'
you can go with safety in your speculation in this article. I am
yō kan gō wiðh sāf'tē in yŭr spēk-ū-lā'shŭn in ðis ār'tē-kl i am
truly, Sir, your obliged and obedient humble servant.
trō'lē sŭr yŭr ō-blijd' and ō-bē'jē-ent ŭm'bl sēr'vant

L. La Roche.

25.

London, 18th September, 1835.

M. L. La Roche. Rouen.

Sir, — I am in receipt of your favour of the 15th instant,
sŭr i am in rē-sēt' ov yŭr fā'vŭr ov ðē in'stant
inclosing account-sales of my thirty bags of Maranhan cotton,
in-klō'zing ak-kŏunt-sālz' ov mē thŭr'tē bagz ov mār'an-han kŏt'tn
per Ann from Liverpool (nett proceeds to your debit f. 5996, 75 c.);
pēr an from liv'vŭr-pōl nēt prō-sēdz' tō yŭr dēb'bit

[1] einen Netto-Ertrag ergeben. [2] ausmachen. [3] ſtets ermuntert. [4] roh.

and at the same time containing your draft on Bailey and Banfield
and at the same tim kon-ta'ning yur draft on ba'le and ban'feld
for 235 £ 3 s. 4 d. sterling, making, at the Exchange of 25, 50,
for ster'ling ma'king at the eks-tshanj' ov
the same amount of f. 5996, 75 c.; thus closing this first trans-
the sam a-mount' ov thus klo'zing this first trans-
action, the said draft having been duly honored.
ak'shun the sed draft hav'ing bin du'le on'nard

Allow me to thank you for your punctuality [1] and promp-
al-lou' me to thank yo for yur punk-tshu-al'e te and prom'
titude [2] in this trifling affair, which I shall regard [3] as an ear-
te-tud in this tri'fl-ing af-far' hwitsh I shal re-gard' az an er'
nest [4] of what I may expect in transactions of greater importance.
nest ov hwot I ma ek-spekt' in trans-ak'shunz ov gra'tur im-por'tans
It will certainly stimulate [5] me to extend my shipments; and the
it wil ser'tin-le stim'mu-lat me to eks-tend' me ship'ments and the
encouragement you hold out [6] has induced me to give directions
en-kur'rij-ment yo hold out haz in-dust' me to giv de-rek'shunz
already to Messrs. Phillips and Co., to forward 100 bags to
al-red'de to mesh'shorz fil'lips and kum'pa-ne to for'ward bagz to
your address, per first ship, provided they can effect a purchase
yur ad-dres' per furst ship pro-vi'ded tha kan ef-fekt' a pur'tshas
at the same prices as the last. On learning the result I shall
at the sam pris'iz az the last on ler'ning the re-zult' I shal
address you again. In the interim, [7] believe me, Sir, your
ad-dres' yo a-gen' in the in'ter-im be-liv' me sur yur
obliged and obedient servant,
o-blijd' and o-be'je-ent ser'vant

John Luke.

26.

London, 18th August, 1821.

Messrs. Lewis, Drake & Co. Lisbon.
mesh'shorz lo'iz drak and kum'pa-ne liz'bun

Gentlemen, — My partnership with Mr. Bull having termi-
jen'tl-men me part'nur-ship with mis'tur bul hav'ing ter'me-
nated [8] on the 30th June, I have, since that time, been acting [9]
na-ted on the jun I hav sins that tim bin ak'ting
for myself and in my own name only, following, however, the
for me-self' and in me on nam on'le fol'lo-ing hou-ev'ur the

[1] Pünktlichkeit. [2] Schnelligkeit. [3] betrachten. [4] Beweis. [5] veranlassen. [6] darbieten. [7] unterdessen. [8] ablaufen. [9] Geschäfte machen.

same principles and branch of business [1] as my late firm, namely,
sām prin'sē-plz ānd brāntsh ōv biz'nēs āz mē lāt fērm nām'lē
the commission line; the wine trade being the chief object to
THĒ kōm-mish'ūn līn, THĒ wīn trād bē'ing THĒ tshēf ôb'jekt tō
which I intend devoting my attention.
hwitsh ī in-tend' dē-vō'ting mē āt-ten'shūn

From what your Mr. Drake was kind enough to say, when
frōm hwōt yūr mis'tūr drāk wōz kīnd ē-nūf' tō sā hwēn
I had the pleasure of seeing him here, I presume [2] that you will
ī hād THĒ plēzh'ūr ōv sē'ing hīm hēr ī prē-zūm' THāt yō wīl
readily ship any wines for which I may get orders, at your fixed
rēd'dē-lē ship ēn'nē wīnz fōr hwitsh ī mā gēt ōr'dūrz āt yūr fikst
prices, allowing [3] me the usual commission of 5 per cent on all
pris'iz āl-lōū'ing mē THĒ yū'zhū-āl kōm-mish'ūn ōv pēr sēnt ōn āl
wine shipped to this port; 10 s. per pipe more when shipped
wīn shipt tō THīs pōrt pēr pīp mōr hwēn shipt
to the outports; [4] and ½ per cent on remittances; with an allowance [5]
tō THĒ ōūt'pōrts ānd pēr sēnt ōn rē-mit'tān-siz wiTH ān āl-lōū'ans
of 10 s. per pipe on all orders above ten pipes, and 1 £ on
ōv pēr pīp ōn āl ōr'dūrz ā-būv' tēn pīps ānd ōn
all above twenty.
āl ā-būv' twēn'tē

It is very difficult, at present, to get orders for wines of any
it iz vēr'ē dif'fē-kūlt āt prēz'zēnt tō gēt ōr'dūrz fōr wīnz ōv ēn'nē
description, particularly Lisbon; but I trust I shall have my
dē-skrip'shūn pār-tik'ū-lūr-lē liz'būn būt ī trūst ī shāl hāv mē
share, [6] and you may be assured I shall be very careful from
shār ānd yō mā bē āsh-shūrd' ī shāl bē vēr'ē kār'fūl frōm
whom I take them.
hōm ī tāk THĒm

Mr. Drake also spoke of doing something in exchanges. [7]
mis'tūr drāk āl'sō spōk ōv dō'ing sūm'thing in ēks-tshān'jiz
I shall have no objection to make a trial on a small scale, [8] by
ī shāl hāv nō ōb-jek'shūn tō māk ā trī'āl ōn ā smāl skāl bī
way of enlivening our correspondence, [9] and in hopes of reap-
wā ōv ēn-lī'vn-ing ōūr kōr-rē-spōn'dēns ānd in hōps ōv rē'
ing a better interest [10] than by having my capital locked up in
ping ā bēt'tūr in'tēr-ēst THān bī hāv'ing mē kāp'ē-tāl lōkt ūp in
public securities. [11] For this purpose, I will appropriate [12] a sum
pūb'lik sē-kū'rē-tēz fōr THīs pūr'pūs ī wīl āp-prō'prē-āt ā sūm

[1] die nämlichen Grundsätze befolgen und denselben Geschäftszweig erwählen. [2] vermuthen. [3] gewähren. [4] Außenhafen. [5] Gratification. [6] Theil. [7] etwas mit Wechsel-Operationen machen. [8] einen kleinen Versuch machen. [9] um unsern Briefwechsel zu beleben. [10] einen größern Vortheil ziehen. [11] ein Capital in Staatspapieren anlegen. [12] aussetzen.

not exceeding 1,000 £; and if you will come forward [1] with an
nŏt ĕk-sē'dĭng ănd ĭf yō wĭl kŭm fŏr'wărd wĭTH ăn
equal amount, we can work [2] the two thousand on mutual ac-
ē'kwăl ă-mŏŭnt' wē kăn wûrk THĕ tō thŏŭ'zănd ŏn mū'tshū-ăl ăk-
count, each of us charging [3] only our respective disbursements, [4]
kŏŭnt' ĕtsh ŏv ŭs tshär'jĭng ŏn'lē ŏŭr rē-spĕk'tĭv dĭz-bûrs'mĕnts
and allowing [5] interest on advances, at the rate of [6] 5 per cent
ănd ăl-lŏŭ'ĭng ĭn'tĕr-ĕst ŏn ăd-vän'sĭz ăt THĕ rāt ŏv pĕr sĕnt
per annum: each party to guarantee, [7] or be responsible, for the
pĕr ăn'nŭm ĕtsh pär'tē tō gär'răn-tē ŏr bē rē-spŏn'sē-bl fŏr THĕ
bills he takes.
bĭlz hē tāks

The present appearances [8] of the exchange on Portugal in-
THĕ prĕz'zĕnt ăp-pē'răn-sĭz ŏv THĒ ĕks-tshānj' ŏn pŏr'tū-găl ĭn'
dicate [9] a fall, and, in my opinion, a considerable one. I expect
dē-kāt ă fâl ănd ĭn mī ŏ-pĭn'yŭn ă kŏn-sĭd'ŭr-ă-bl wŭn ī ĕks-pĕkt'
to see that on Paris at 26; and on Lisbon 54½ or 54, as it
tō sē THăt ŏn păr'rĭs ăt ănd ŏn lĭz'bŭn ŏr ăz ĭt
was in the autumn of 1820. Paris is this day at 24, 50, Lisbon 56,
wŏz ĭn THĒ ă'tŭm ŏv păr'rĭs ĭz THĭs dāt ăt lĭz'bŭn
and Oporto 56½.
ănd ŏ-pŏr'tō

If, at any time, you wish to make remittances in specie [10] on
ĭf ăt ĕn'nē tīm yō wĭsh tō măk rē-mĭt'tăn-sĭz ĭn spē'shē ŏn
your own account, I shall charge you only ½ per cent commission
yŭr ŏn ăk-kŏŭnt' ī shăl tshärj yō ŏn'lē pĕr sĕnt kŏm-mĭsh'ŭn
on the sales, and nothing on payment of drafts, or on remit-
ŏn THĒ sălz ănd nŭth'ĭng ŏn pā'mĕnt ŏv drăfts ŏr ŏn rē-mĭt'
tances. Should you order insurance to be effected thereon, it
tăn-sĭz shŭd yō ŏr'dŭr ĭn-shū'răns tō bē ĕf-fĕk'tĕd THĕr-ŏn' ĭt
will of course [11] be free of expense; the premium, I imagine,
wĭl ŏv kŏrs bē frē ŏv ĕks-pĕns' THĒ prē'mē-ŭm ĭ ĕ-măd'jĭn
would not exceed 15 s. 9 d. per cent, stamp included. [12] Gold
wŭd nŏt ĕk-sēd' pĕr sĕnt stămp ĭn-klū'dĕd gōld
is certain of obtaining the Mint price, [13] or 3 £ 17 s. 10½ d.
ĭz sĕr'tĭn ŏv ŏb-tā'nĭng THĒ mĭnt prĭs ŏr
per ounce.
pĕr ŏŭns

I trust you will give me the preference in your orders and
ĭ trŭst yō wĭl gĭv mē THĒ prĕf'fĕr-ĕns ĭn yŭr ŏr'dŭrz ănd
consignments to this country. I attend [14] personally at Lloyd's,
kŏn-sīn'mĕnts tō THĭs kŭn'trē ĭ ăt-tĕnd' pĕr'sŭn-ăl-lē ăt lŏĭdz

[1] aussetzen. [2] arbeiten lassen. [3] berechnen. [4] respective Unkosten.
[5] gewähren. [6] zu. [7] garantiren. [8] Stand. [9] vorausſehen lassen.
[10] baares Geld. [11] natürlicherweiſe. [12] inclusive der Stempel-
gebühren. [13] Münzpreis. [14] beſuche.

therefore any insurances you may have to effect, I shall be very
THĕr'fôr ĕn'nė in-shu'rân-siz yŏ mâ hâv tŏ ĕf-fĕkt' i shâl bė vĕr'ė
proud of attending to,[1] and shall make the customary charge of
prŏud ŏv ât-tĕn'ding tŏ and shâl mâk THĕ kŭs'tŭm-âr-ė tshârj ŏv
½ per cent on effecting, and ½ per cent del credere[2] for gua-
pĕr sĕnt ŏn ĕf-fĕk'ting and pĕr sĕnt dĕl krė'dĕr-ė fôr gâr'
rantee of the underwriters, if you wish it. With great regard.
rân-tė ŏv THė ŭn-dŭr-ri'tŭrz if yŏ wish it with grât rė-gârd'
I remain, gentlemen, your obedient humble servant,
i rė-mân' jĕn'tl-mĕn yŭr ŏ-bė'jė-ĕnt ŭm'bl sĕr'vânt

James Cordell.
jâmz kôr'dĕl

27.

Lisbon, 2d September, 1821.
liz'bŭn sĕp-tĕm'bŭr

James Cordell, Esq. London.
jâmz kôr'dĕl ė-skwir' lŭn'dŭn

Sir, — We have to thank you for your very friendly letter
sŭr wė hâv tŏ thânk yŏ fôr yŭr vĕr'ė frĕnd'lė lĕt'tŭr
of the 18th ultimo, and beg, in reply, to assure you that we
ŏv THė ŭl'tė-mŏ and bĕg in rė-pli' tŏ âsh-shur' yŏ THât wė
shall have much pleasure in continuing to transact what little
shâl hâv mŭtsh plĕzh'ur in kŏn-tin'ŭ-ing tŏ trâns-âkt' hwŏt lit'tl
business[3] we have in your city with you, on the same terms as
biz'nĕs wė hâv in yŏr sit'tė with yŏ ŏn THĕ sâm tĕrmz âz
with your late firm of Bull and Cordell. Our present prices for
with yŭr lât fĕrm ŏv bŭl and kôr'dĕl ôur prĕz'zĕnt pris'iz fôr
wines are: good dry[4] Lisbon 35 £, rich 38 £, without dis-
wînz âr gŭd dri liz'bŭn rich without dis-
criminating the vintage;[5] Bucellas 38 £; and Carcavellos 39 £
krim'ė-nâ-ting THĕ vin'tij bŭ-sĕl'lâs and kâr-kâ-vĕl'lŭs
per pipe on board. We shall be very glad to receive orders for
pĕr pip ŏn bôrd wė shâl bė vĕr'ė glâd tŏ rė-sėv' ôr'dŭrz fôr
any quantity, and you may, from the past experience of your
ĕn'nė kwŏn'tė-tė and yŏ mâ frŏm THĕ pâst ĕks-pė'rė-ĕns ŏv yŭr
late co-partnership, be convinced that all you may transmit us
lât kŏ-pârt'nŭr-ship bė kŏn-vinst' THât âl yŏ mâ trâns-mit' ŭs
will be faithfully executed.
wil bė fâth'fŭl-lė ĕk'sė-kŭ-tĕd

[1] werde ich gern ſelbſt beſorgen. [2] del credere. [3] die wenigen Geſchäfte. [4] nicht ſüßer. [5] ohne Unterſchied des Jahrganges.

With regard to the proposed speculation in exchanges, we
wiTH rè-gärd' tô THê prô-pôzd' spêk-kû-lâ'shûn în êks-tshân'jiz wè
must decline entering on it [1] for the present, as our capital is
mûst dè-klin' ên'têr-ing ôn it fôr THê prêz'zênt âz ôur kâp'è-tâl iz
at this moment fully employed; [2] but when we have a surplus, [3]
ât THis mô'mênt fûl'lè êm-plôèd' bût hwên wè hâv â sûr'plûs
we shall gladly avail ourselves of the opportunity of employing
wè shâl glâd'lè â-vâl' ôur-sêlvz' ôv THê ôp-pôr-tû'nè-tè ôv êm-plôè'ing
it in the manner the writer proposed, when in your city. Any
it în THê mân'nûr THê ri'tûr prô-pôzd' hwên în yôr sit'tè ên'nè
insurance, or other business we may have to transact, we shall,
în-shû'râns ôr ûTH'ûr biz'nês wè mâ hâv tô trâns-âkt' wè shâl
as a matter of course, [4] entrust to your good management; and
âz â mât'tûr ôv kôrs ên-trûst' tô yûr gûd mân'îj-mênt ând
with an offer of our best services on this side the water, we
wiTH ân ôf'fûr ôv ôur bêst sêr'vis-iz ôn THis sîd THê wâ'tûr wè
subscribe ourselves, very truly, your obedient humble servants,
sûb-skrîb' ôur-sêlvz' vêr'è trô'lè yûr ô-bè'jè-ênt ûm'bl sêr'vânts

Lewis, Drake & Co.

28.

Oporto, 20th Aug. 1821.

James Cordell, Esq. London.

Sir, — You will please to effect insurance for my account
sûr yô wîl plêz tô êf-fêkt' în-shû'râns fôr mî âk-kôünt'
of 1500 £, on one fifth part or share [5] of the ship Ocean, Cap-
ôv ôn wûn fîfth pârt ôr shâr ôv THê ship ô'shûn kâp'
tain A. Nogueira, from Pernambuco to this city, against all risks,
tîn â nôg-wè'râ frôm pêr-nâm-bû'kô tô THis sit'tè â-gênst' âl risks
and at the lowest premium possible, not exceeding, however,
ând ât THê lô'êst prè'mè-ûm pôs'sè-bl nôt êk-sè'ding hôü-êv'ûr
10 per cent. I expect that she will sail under convoy [6] of a
pêr sênt î êk-spêkt' THât shè wîl sâl ûn'dûr kôn'vôè ôv â
ship of war; therefore you will be so good as to stipulate [7] for
ship ôv wâr THêr'fôr yô wîl bè sô gûd âz tô stip'pû-lât fôr
a return of premium [8] accordingly. It was intended that she
â rè-tûrn' ôv prè'mè-ûm âk-kôr'ding-lè ît wôz în-tên'dêd THât shè
should sail within three weeks from the date of my last advices
shûd sâl wiTH-în' thrè wèks frôm THê dât ôv mè lâst âd-vis'iz
of the 12th June. You may draw on me as usual for the amount
ôv THê jûn yô mâ drâ ôn mè âz yû'zhû-âl fôr THê â-môünt'

[1] sich darauf einlaſſen. [2] völlig in Anſpruch genommen. [3] Ueberſchuß. [4] natürlicherweiſe. [5] Antheil. [6] unter Begleitung. [7] verabreden. [8] Rückprämie.

of premium and charges. I remain, very truly, Sir, your obedient
ov pre'me-um and tshar'jiz i re-man' ver'e tro'le sur yur o-be'je-ent
humble servant,
um'bl ser'vant

John Matthews.
jon ma'thus

29.

London, 5th September, 1821.

John Matthews, Esq. Oporto.

Sir, — Agreeably to the order contained in your favour of
sur a-gre'a-ble to the or'dur kon-tand' in yur fa'vur ov
the 20th ultimo, I have effected insurance on your fifth share of
the ul'te-mo i hav ef-fek'ted in-shu'rans on yur fifth shar ov
the Ocean, Captain A. Nogueira, from Pernambuco to your port,
the o'shun kap'tin a nog-we'ra from per-nam-bu'ko to yor port
say 1500 £ as per copy of policy and account annexed, at
sa az per kop'pe ov pol'le-se and ak-koun't an-nekst' at
8 guineas per cent, to return 4 £ per cent, if she sails under
gin'nez per sent to re-turn' per sent if she salz un'dur
convoy of a man of war, and arrives. I have taken the liberty
kon'voe ov a man ov war and ar-rivz' i hav ta'kn the li'b'ber-te
of valuing on you, under this date, to my own order, for
ov va'lu-ing on yo un'dur this dat to me on or'dur for
138 £ 6 s. 6 d., the cost [1] of this insurance, at the exchange
the kost ov this in-shu'rans at the eks-tshanj'
of 57¼ per milrea, and at sixty days' sight; which draft I am
ov per mil-re' and at siks'te daz sit hwitsh draft i am
certain will meet due honour.
ser'tin wil met du on'nur

Should you wish me to guarantee [2] the under-writers, I am
shud yo wish me to gar'ran-te the un-dur-ri'turz i am
ready to do so for ½ per cent del credere. And in that case you
red'de to do so for per sent del kre'de-re and in that kas yo
will please to inform my friends in your city, Messrs. A. and F.
wil plez to in-form' me frendz in yor sit'te mesh'shorz a and ef
Rawlings, of your wish, and pay them the sum of 7 £ 10 s.,
ra'lingz ov yur wish and pa them the sum ov
at the exchange above quoted; when [3] the risk of failure [4] or
at the eks-tshanj' a-buv' kwo'ted hwen the risk ov fal'yur or
non-payment [5] by the underwriters in case of loss, [6] will be mine;
non-pa'ment bi the un-dur-ri'turz in kas ov los wil be min
otherwise, that risk remains your own.
uth'ur-wiz that risk re-manz' yur on

[1] Betrag. [2] bürgen für. [3] dann. [4] Falliren. [5] Nichtbezahlung.
[6] falls das Schiff Schiffbruch leiden ſollte.

Always anxious [1] to receive your orders, and determined [2] to
ål'wåz ånk'shůs tů rė-sėv' yůr ôr'důrz and dė-tėr'mind tů
execute them in the most punctual [3] and advantageous manner
ėk'sė-kůt THem in THe most půnk'tshů-al and åd-vån-tå'jůs mån'nůr
in my power, I remain, faithfully, Sir, your obedient, humble
in mė pou'ůr i rė-mån' fåth'fůl-lė sůr yůr ô-bė'jė-ent ům'bl
servant,
sėr'vånt

James Cordell.

30.

Lisbon, 3d September, 1821.

James Cordell, Esq. London.

Sir, — I will thank you [4] to insure 250 £, value of twenty-
sůr i wil thånk yů tů in-shůr' vå'lů ôv twen'tė
five bags of cotton-wool, marked AI, No. 1. to 25 (10 £ each),
fiv bågz ôv kôt'tn-wůl mårkt å i nům'bůr tů ėtsh
shipped at Ceara, for my account, on board the brig General
shipt åt sė-å'rå for mi åk-koůnt' ôn bord THe brig jen'er-al
Sampayo, Captain Jose Maria Alves, for this port, against all risks;
såm-på'yô kåp'tin jô'zå må-rė'å ål'vez for THis port å-genst' al risks
debiting me with the amount of cost thereof. The brig was to [5]
dėb'bit-ting mė with THė å-moůnt' ôv kôst THår-ôv' THe brig wôz tů
sail about the 15th of last month, without convoy. Relying on
sål å-boůt' THe ôv låst můnth with-ôůt' kôn'vôe rė-li'ing ôn
your getting the assurance done [6] at five or six guineas per cent,
yůr gėt'ting THė åsh-shů'råns důn åt fiv or siks gin'nėz pėr sent
but not limiting you as to premium, I remain, truly, Sir, your
bůt nôt lim'mit-ting yů åz tů prė'mė-ům i rė-mån' trô'lė sůr yůr
obedient humble servant,
ô-bė'jė-ent ům'bl sėr'vånt

Ant. Isidro.
ån-tô'nė-ô ė-zė'drô

31.

London, 15th September, 1821.

Don Antonio Isidro, Lisbon.
dôn ån-tô'nė-ô ė-zė'drô liz'bůn

Sir, — In pursuance of your orders, under date of the 3d
sůr in půr-sů'åns ôv yůr or'důrz ůn'důr dåt ôv THe
instant, I have effected an insurance, as per copy of policy an-
in'stånt i hav ef-fek'ted ån in-shů'råns åz pėr kôp'pė ôv pôl'lė-sė ån-
nexed, [7] of 250 £ on twenty-five bags of cotton valued [8] at
nekst' ôv ôn twen'tė fiv bågz ôv kôt'tn vå'lůd åt

[1] begierig. [2] entſchloſſen. [3] auf die pünktlichſte. [4] ich erſuche Sie. [5] ſollte. [6] daß Sie die Verſicherung bewerkſtelligen werden. [7] laut beigeſchloſſener Police-Abſchrift. [8] geſchätzt.

10 £ each, marked AI, No. 1. to 25, by the General Sampayo,
ètsh mårkt å ł nům'bûr tô bł тнê jên'êr-ål såm-på'yô
Captain Jose Maria Alves, from Ceara, in the Brazils, to your
kåp'tin jô'zå må-rè'å ål'vêz frôm sè-å'rå în тнê brå-zèlz' tô yôr
city, from all risks, at six guineas per cent, amount to your debit
sit'tè frôm ål risks åt siks gin'nèz pêr sênt å-môûnt' tô yûr dêb'bit
as per account at foot, 18 £ 2 s. 6 d., for which, if found cor-
åz pêr åk-kôûnt' åt fût fôr hwitsh if fôûnd kôr-
rect, you will please to credit me in account current. Assuring
rêkt' yô wil plèz tô krêd'dit mè în åk-hôûnt' kûr'rênt åsh-shû'ring
you that I shall always pay the strictest attention to [1] your orders,
yô тнåt ł shål ål'wåz på тнê strik'tèst åt-tên'shûn tô yûr ôr'dûrz
and soliciting a continuance of them, I remain, very truly, Sir,
ånd sô-lis'sit-ing å kôn-tin'û-åns ôv тнêm ł rè-mån' vêr'è trô'lè sûr
your obedient servant,
yûr ô-bè'jè-ênt sêr'vånt James Cordell.

32.

Oporto, 1st October, 1821.

James Cordell, Esq. London.
ô-pôr'tô ôk-tô'bûr

Sir, — I received, in due course, your favour of the 5th ul-
sûr ł rè-sêvd' în dû kôrs yûr få'vûr ôv тнê ûl'
timo, with copy of policy and amount of premium, &c. of
tè-mô wiтн kôp'pè ôv pôl'lè-sè ånd å-môûnt' ôv prè'mè-ûm ôv
1,500 £, insured on my one fifth share of the ship Ocean, from
în-shûrd' ôn mè wûn fifth shår ôv тнê ship ô'shûn frôm
Pernambuco, and advising me of your draft for the amount,
pêr-nåm-bû'kô ånd åd-vi'zing mè ôv yûr dråft fôr тнê å-môûnt'
138 £ 6 s. 6 d., which has been duly honored. This vessel
hwitsh hås bin dû'lè ôn'nûrd тнis vês'sil
having arrived two days since under convoy of the Perola frigate,
håv'ing år-rivd' tô dåz sins ûn'dûr kôn'vôè ôv тнê pè-rô'lå frig'åt
I wait on you with a certificate to that effect, to enable you to
ł wåt ôn yô wiтн å sêr-tif'è-kêt tô тнåt êf-fêkt' tô ên'å-bl yô tô
recover [2] the return of premium, which you will please to de-
rè-kûv'ûr. тнê rè-tûrn' ôv prè'mè-ûm hwitsh yô wil plèz tô dè-
duct [3] from your next account.
dûkt' frôm yûr nêkst åk-kôûnt'

The present is to request that you will purchase, and ship
тнê prêz'zênt iz tô rè-kwêst' тнåt yô wil pûr'tshås ånd ship
for my account, by the first regular free trader [4] for this port,
fôr mi åk-kôûnt' bi тнê fûrst rêg'û-lår frè trå'dûr fôr тнis pôrt
ten thousand (10,000) hare-skins, [5] well packed, and in good
tên thôû'zånd hår'skinz wêl påkt ånd in gûd

[1] bestens ausführen. [2] erhalten. [3] abziehen. [4] freier Kauffahrer.
[5] Hasenfelle.

sound condition,[1] to be marked IM, 1. to 20. Be so good as
sound kon-dish'un to be märkt 1em to be so güd az
to effect insurance thereon, so as to cover every expense in case
to ef-fekt' in-shu'rans rthar-on' so az to kuv'ur ev'ur-e eks-pens' in kas
of loss, and take your reimbursement by draft on me at sixty
ov los and tak yur re-im-burs'ment bi draft on me at siks'te
days' sight. Relying on your known zeal, for the proper[2] exe-
daz sit re-li'ing on yur non zel for rthe prop'pur ek-se-
cution of this small order, I remain, Sir, your faithful humble
ku'shun ov rthis smal or'dur i re-man' sur yur fath'ful um'bl
servant,
ser'vant
John Matthews.

33.

London, 21st Oct. 1821.

John Matthews, Esq. Oporto.

Sir, — By the Mentor, Captain Bullock, I have shipped the
sur bi rthe men'tur kap'tin bul'lok i hav shipt rthe
twenty bales of hare-skins ordered[3] in your favour of the 1st
twen'te balz ov har'skinz or'durd in yur fa'vur ov rthe
inst. Inclosed, you will find bill of lading, and annexed, invoice
in'stant in-klozd' yo wil find bil ov la'ding and an-nekst' in'voise
of the same, amount of the latter 464 £ 13 s. 7 d. to your debit.
ov rthe sam a-mount' ov rthe lat'tur to yur deb'bit
These skins, I am confident,[4] will give you satisfaction, for they
rthez skinz i am kon'fe-dent wil giv yo sat-tis-fak'shun for rthe
are of very superior quality and are shipped in excellent con-
ar ov ve'rie su-pi'rie-ur kwol'le-te and ar shipt in ek'sel-lent kon-
dition. I hope this will lead to more considerable orders. I have
dish'un i hop rthis wil led to mor kon-sid'ur-a-bl or'durz i hav
effected insurance on the sum of 500 £, which will cover all
ef-fek'ted in-shu'rans on rthe sum ov hwitsh wil kuv'ur al
expenses in case of loss, but which, I trust, will not occur.[5]
eks-pen'siz in kas ov los but hwitsh i trust wil not ok-kur'
I have given you credit for 60 £, return of premium per
i hav giv'vn yo kred'dit for re-turn' ov pri'me-um per
Ocean, recovered[6] from the under-writers, and I have valued on
o'shun re-kuv'urd from rthe un-dur-ri'turz and i hav va'lud on
you, in compliance with your request,[7] for the balance[8] due to
yo in kom-pli'ans with yur re-kwest' for rthe bal'lans du to
me this day, say[9] 404 £ 13 s. 7 d., at sixty days' sight, to the
me rthis da sa at siks'te daz sit to rthe
order of Thomson, Croft and Co., value[10] of J. Bulkeley and
or'dur ov tom'zn krost and va'lu ov ja bulk'le and

[1] gut beſchaffen. [2] gehörig. [3] beſtellt. [4] vertrauen. [5] ſtattfinden. [6] erhalten. [7] Ihrem Geſuche zufolge. [8] Saldo. [9] die Summe von. [10] Werth empfangen.

Co., exchange 55½ per milrea, to which I request your ac-
ĕks-tshånj′ pẽr mĩl-rè′ tõ hwĩtsh ĩ rè-kwẽst′ yũr ăk-
customed protection. Premiums of insurance to and from the
kũs′tũmd prõ-tẽk′shũn prè′mè-ũmz ôv ĩn-shũ′râns tõ ând frôm ᴛʜẽ
Brasils are rising, in consequence of some recent captures [1] by
brâ-zèlz′ ăr rĩ′zĩng ĩn kôn′sè-kwẽns ôv sũm rè′sẽnt kăp′tshũrz bĩ
the Buenos Ayrean cruisers; [2] but it is to be hoped they will
ᴛʜẽ bũ-â′nũs è′rè-ân krõ′zũrz bũt ĩt ĩz tõ bè hõpt ᴛʜât wĩl
shortly return to the customary level of times of peace. [3] I am,
shõrt′lè rè-tũrn′ tõ ᴛʜẽ kũs′tũm-ăr-è lẽv′vĩl ôv tĩmz ôv pès ĩ ăm
most truly, Sir, your very humble servant,
mõst trõ′lè sũr yũr vẽr′è ũm′bl sẽr′vânt James Cordell.

34.

John Luke, Esq. London. Liverpool, 3d Sept. 1821.

Sir, — You will be so good as to cause the following to be
sũr yõ wĩl bè sõ gũd âz tõ kâz ᴛʜẽ fõl′lõ-ĩng tõ bè
insured in London, at the lowest premium possible, and not
ĩn-shũrd′ ĩn lũn′dũn ât ᴛʜẽ lõ′ẽst prè′mè-ũm pôs′sè-bl ând nôt
exceeding — the first six and a half guineas per cent; the second,
ẽk-sè′dĩng ᴛʜẽ fũrst sĩks ând à hăf gĩn′nèz pẽr sẽnt ᴛʜẽ sẽk′kũnd
40 s.; — at which we could have effected them here; but we
ât hwĩtsh wè kũd hăv ẽf-fẽk′tẽd ᴛʜẽm hẽr bũt wè
have no doubt you will be able to succeed at lower premiums. Say
hăv nõ dõũt yõ wĩl bè â′bl tõ sũk-sèd′ ât lõ′ũr prè′mè-ũmz sâ

1st. £ 175 on 100 bags of rice from Maranhan to Oporto, by
ôn bâgz ôv rĩs frôm mâr′ân-hân tõ ô-põr′tô bĩ
the Senhora da Agonia, Captain Joaquim Da Silva, marked
ᴛʜẽ sẽn-ô′râ dâ â-gô′nè-â kăp′tĩn jô-â′kĩm dâ sĩl′vâ mârkt
A 1 to 100.
â tõ

2d. Rs. 20,000 ff. 000 at the exchange of 72 d. on two-fifths
rèz ât ᴛʜè ẽks-tshånj′ ôv ôn tõ-fĩfths′
of the cargo of the Wellington, Captain Joseph Mandel,
ôv ᴛʜẽ kâr′gô ôv ᴛʜẽ wẽl′lĩng-tn kăp′tĩn jô′sẽf mân′dĩl
from Bahia to Hamburgh, to sail the beginning of the
frôm bâ-hè′â tõ hâm′bũrg tõ sâl ᴛʜẽ bè-gĩn′nĩng ôv ᴛʜẽ
present month. Particulars to be furnished hereafter. [4]
prẽz′zẽnt mũnth pâr-tĩk′ũ-lũrz tõ bè fũr′nĩsht hẽr-âf′tũr

Relying on your executing this order to the best of your ability,
rè-lĩ′ĩng ôn yũr ẽk′sè-kũ-tĩng ᴛʜĩs ôr′dũr tõ ᴛʜẽ bẽst ôv yũr â-bĩl′è-tè
and requesting you to carry the amount of both to our debit in
ând rè-kwẽs′tĩng yõ tõ kâr′rè ᴛʜè â-mõũnt′ ôv bõth tõ õũr dẽb′bĩt ĩn

[1] wegen einiger kürzlich genommenen Priſen. [2] Negerſchiffe. [3] gewöhnlicher Standpunkt in Friedenszeiten. [4] wovon Ihnen das Nähere ſpäter berichtet werden ſoll.

account, we remain, as always, Sir, your obedient humble
ăk-kŏŭnt' wē rē-mān' ăz ăl'wāz sûr yûr ŏ-bē'jē-ĕnt ŭm'bl
servants,
sĕr'vănts Jos. Phillips & Co.

35.

London, 6th September, 1821.

Messrs. J. Phillips and Co. Liverpool.

Gentlemen, — I am favoured with your letter of the 3d in-
jĕn'tl-mĕn ī ăm fā'vûrd wĭTH yûr lĕt'tûr ŏv THĒ ĭn'
stant, ordering two insurances, viz.
stănt ŏr'dûr-ĭng tŏ ĭn-shū'răn'sĭz vĭz

£ 175 on 100 bags of rice per Senhora da Agonia,
ŏn băgz ŏv rĭs pĕr sĕn-ŏ'rā dā ă-gŏ'nē-ă
Captain J. Da Silva, from Maranhan to Oporto,
kăp'tĭn jā dā sĭl'vă frŏm măr'ăn-hăn tŏ ŏ-pŏr'tŏ
which I have effected at six guineas per cent,
hwĭtsh ī hăv ĕf-fĕk'tĕd ăt sĭks gĭn'nēz pĕr sĕnt
with policy, commission, &c. .... per account £ 11. 10. 6.
wĭTH pŏl'lē-sē kŏm-mĭsh'ŭn ĕt-sĕt'ē-rā pĕr ăk-kŏŭnt'

£ 6,000 equal to Rs. 20,000 ff. 000 at 72 d. per
ē'kwăl tŏ rēz ăt pĕr
milrea on two-fifths of the cargo, per Wel-
mĭl-rē' ŏn tŏ-fĭfths' ŏv THĒ kăr'gŏ pĕr wĕl'
lington, Captain J. Mandel, from Bahia to Ham-
lĭng'tn kăp'tĭn jā măn'dĭl frŏm bă-hē'ă tŏ hăm'
burgh, at 35 shillings per cent, policy and
bûrg ăt shĭl'lĭngz pĕr sĕnt pŏl'lē-sē ănd
commission .... per cent ..... £ 120. 0. 0.
kŏm-mĭsh'ŭn pĕr sĕnt

Total ..... £ 131. 10. 6.
tŏ'tăl pŏŭndz

to your debit, which you will please to note to my credit, accor-
tŏ yûr dĕb'bĭt hwĭtsh yŏ wĭl plēz tŏ nŏt tŏ mē krĕd'dĭt ăk-kŏr'
dingly. I hope you will be perfectly satisfied with my exertions
dĭng-lē ī hŏp yŏ wĭl bē pĕr'fĕkt-lē săt'tĭs-fīd wĭTH mē ĕgz-ĕr'shŭnz
on this occasion, since, I assure you, it cost me some pains to
ŏn THĭs ŏk-kā'zhŭn sĭns ī ăsh-shŭr' yŏ ĭt kŏst mē sŭm pānz tŏ
get the assurances effected within the limits prescribed.[1] I shall
gĕt THĒ ăsh-shū'răn-sĭz ĕf-fĕk'tĕd wĭTH-ĭn' THĒ lĭm'mĭts prē-skrībd' ī shăl
expect you to favour me with the particulars of the Willington's
ĕk-spĕkt' yŏ tŏ fā'vûr mē wĭTH THĒ păr-tĭk'ū-lûrz ŏv THĒ wĕl'lĭng-tnz

[1] vorſchreiben.

cargo, for endorsement on the policy,[1] as I always find it best
kär'gō for ĕn-dōrs'mĕnt ŏn THĔ pŏl'lĕ-sē ăz ĭ ăl'wăz find ĭt bĕst
to set a value on each package,[2] for facility of settlement[3] in
tō sĕt ă vă'lū ŏn ĕtsh păk'kĭj for fă-sĭl'ĕ-tē ŏv sĕt'tl-mĕnt ĭn
case of average.[4] I remain, your very obedient humble servant,
kās ŏv ăv'ŭr-āj ĭ rē-mān' yūr vĕr'ē ō-bē'jē-ĕnt ŭm'bl sĕr'vănt

John Luke.

[1] um es auf der Rückseite der Police nachtragen zu können. [2] einen bestimmten Werth auf jeden Ballen setzen. [3] zur Erleichterung einer Ausgleichung. [4] Havarie.

Marktberichte.

Our Cotton market is not so brisk as it ought to be, considering the very small stock on hand; but the usual consumers have got an opinion that —	Unser Baumwollenmarkt ist nicht so lebhaft, als er zufolge des kleinen Vorraths auf dem Platze sein sollte; allein die gewöhnlichen Abnehmer sind der Meinung, daß —
Common Boweds sell readily at —	Gewöhnliche Georgia ist leicht zu verkaufen zu —
Of this class, a cargo of about 1000 bales has just been run off.	Eine Ladung von ungefähr 1000 Ballen dieser Sorte wurde so eben schnell vergriffen.
Large arrivals would lower it at once to 42 sous.	Große Zufuhren würden sie auf einmal zu 42 Sous erniedrigen.
Some large parcels of Pernambuco have been parted with at —	Mehre starke Partien Fernambuk gingen ab zu —
Surats are in request from — to —	Suraten sind gesucht zu — bis —
It is generally believed that no new *or* additional duty will be placed on Cotton.	Man glaubt allgemein, daß kein neuer oder erhöhter Zoll auf Baumwolle gelegt werden wird.
It is to be regretted that the present state of the two markets will not justify an investment at your place in any article that will answer here.	Es ist zu bedauern, daß der jetzige Zustand unserer beiden Plätze kein Unternehmen bei Ihnen zuläßt, welches hier Vortheil gewähren könnte.
Raw Sugars bear a better price in proportion than clayed, and are more in request, less having been imported.	Rohe Zuckern halten sich in Verhältniß besser als Farin- (oder Puder-) Zucker, und sind mehr gesucht, weil davon weniger angekommen ist.

Our markets for produce in general have been very inactive this week.

These were sold at a decline of one sou per ℔ in prices.

One small lot of — good quality obtained —

This article is exceedingly dull of sale.

The demand for Sugar has almost discontinued.

A few Brazils have been sold at our quotations.

Little or nothing has been done in the latter.

The sales in Rums are confined to some small parcels of Leewards taken for shipment at 3 s. 3 d. This article continues very dull

We do not for a long time back recollect a more gloomy week in Cottons than the present has been.

The inferior to fair qualities of Orleans are particularly pressing upon the market, without finding purchasers at any thing like fair prices.

In the present depressed state of the raw material, our quotations of sereval descriptions may be considered as partly nominal.

As the trade in Manchester continues very brisk, we may shortly look for a revival in the market here.

Prices having now receded so considerably as to encourage the speculators, as well as dealers, to look at the article with more confidence.

The business transacted during the week has been pretty considerable.

Für Producte im Allgemeinen zeigte unser Markt in dieser Woche sehr wenig Leben.

Diese wurden mit einem Sou per ℔ niedriger verkauft.

Eine kleine Partie von — guter Qualität erlangte —

Dieser Artikel ist äußerst flau.

Die Frage nach Zucker hat ziemlich aufgehört.

Etwas Brasil ist zu unserer Notirung verkauft worden.

Wenig oder Nichts ist in den Letztern gethan worden.

Die Verkäufe in Rum sind auf einige kleine Partien von den Antillen beschränkt, die für den Export zu 3 s. 3 d. genommen wurden. Dieser Artikel ist fortwährend sehr flau.

Wir erinnern uns seit langer Zeit nicht einer so traurigen Woche für den Baumwollenhandel.

Geringe bis schöne Qualitäten Louisiana drücken den Markt besonders, ohne Käufer zu nur leidlichen Preisen finden zu können.

Bei dem jetzigen gedrückten Stande des rohen Materials mögen unsere Notirungen theilweise als nominell betrachtet werden.

Da das Geschäft in Manchester fortdauernd sehr lebhaft ist, können wir wohl bald eine Wiederbelebung im hiesigen Markte erwarten.

Die Preise sind nun beträchtlich genug gewichen, um den Speculanten sowohl als den Kaufmann zu ermuthigen, den Artikel mit mehr Vertrauen zu betrachten.

Der Umsatz in dieser Woche ist ziemlich bedeutend gewesen.

The prices of Tobacco continue to be supported.
This Cotton would net —

Raw brimstone, from the greater or less quantity at market, varies from f. 14 to 15 per cwt.
The price of this article runs from — to —
This price renders better than 20 s. at Liverpool.
Large shipments are making from Charleston.

New-Orleans Cotton holds out within a small fraction of the shipping weight here.
This weight gains in England 9 per cent.
The tare is 6 per cent without cords, and 2 k. per bale good weight.
Our latest sales within these few days have been very current.
The quality was inferior, or it would have fetched 43 sous it always selling one sou higher than —
Should the arrivals be such as not to augment the quantity, prices will rise; should, on the contrary, a very heavy stock drop in, they will necessarily decline.

I have by me a Boston price current.
They offer a fair margin of 33 per cent.
These are much in request here.
We are in this instant overstocked with Logwood and Codfish; these would not fetch the duties; the latter chiefly would not sell at any price.

These articles afford a good prospect.

Die Preise für Taback behaupten sich fortwährend.
Diese Baumwolle würde — reinen Ertrag geben.
Roher Schwefel wechselt im Werth von Fr. 14 bis 15 per Centner, je nach dem größern oder kleinern Vorrath am Markte.
Der Preis dieses Artikels geht von — bis —
Dieser Preis rendirt mehr als 20 s. in Liverpool.
Bedeutende Verladungen werden gegenwärtig von Charleston aus gemacht.
New-Orleans Baumwolle giebt mit einem kleinen Unterschied das Verschiffungsgewicht hier.
Dieses Gewicht gewinnt in England 9 pCt.
Die Tara ist 6 pCt. ohne Stricke u. 2 Kil. per Ballen Gutgewicht.

Im Geschäft ist es seit einigen Tagen sehr lebhaft gewesen.
Die Qualität war gering, sonst würde sie für 43 Sous verkauft worden sein, da sie immer 1 Sou theurer ist als —
Sollten die Zufuhren der Art sein, daß sie das Quantum nicht vermehren, so werden die Preise steigen; sollten im Gegentheil bedeutende Zufuhren ankommen, so werden sie nothwendigerweise fallen.
Ich habe einen Preiscourant von Boston vor mir.
Sie bieten einen schönen Nutzen von 33 pCt.
Diese sind hier sehr in Frage.
Wir sind in diesem Augenblick mit Blauholz und Stockfisch überführt; Beide würden die Zölle nicht tragen, besonders der Letztere wäre zu keinem Preise anzubringen.
Diese Artikel bieten eine gute Aussicht dar.

All colonial produce is very low, and generally so in every market of Europe.
Large quantities on hand.
At their quotations they must make a loss; but it is to raise money.
When the rivers open in America, and shipments from thence take place, they will somewhat decline.
Rice is steady at 30 fr. per cwt.

But when the summer approaches, and the consignees are obliged to sell, lest it should damage, they will lessen their prices.
Some very fine samples Virginia tobacco have sold as high as 160 fr. none under 115 fr.
The government have bought every hhd. that has arrived, at from — to —
I have little doubt but that I could always place advantageously from 100 to 150 hhds. at a time here. I could sell them, at this moment, to a good profit.
They buy from hand to mouth, and therefore never get it cheap.
Buyers hold back from a conviction that it will be much lower this season.

It costs 70 fr. per bale of 110 ℔ French.
It is not liable to duty with you.
Goat skins half dressed, but so prepared as to be rendered into morocco in America, sell well.
Of the other kinds of manufactures from hence, you have sufficient specimens in America to judge by.

Alle Colonialproducte sind sehr billig, und dieses allgemein in allen europäischen Märkten.
Große Quantitäten an der Hand.
Bei ihren Notirungen müssen sie Schaden leiden, aber es geschieht um Geld zu machen.
Wenn die Flüsse in Amerika aufgehen und Versendungen von daher stattfinden, werden sie etwas weichen.
Reis steht fest auf 30 Franken per Ctr.
Wenn aber der Sommer naht und die Commissionäre genöthigt sind zu verkaufen, damit er nicht verderbe, werden sie ihre Preise herabsetzen.
Etwas fein Virginia Taback ist bis zu 160 Fr. verkauft worden, nichts unter 115 Fr.
Die Regierung hat jedes Orhoft, welches angekommen ist, zu — bis — gekauft.
Ich bezweifle fast nicht, daß ich 100 bis 150 Orhofte auf einmal vortheilhaft hier anbringen könnte. Ich könnte sie diesen Augenblick mit einem guten Nutzen verkaufen.
Sie kaufen nur so viel als sie gebrauchen, und bekommen sie daher nie billig.
Die Käufer halten sich aus der Ueberzeugung zurück, daß er um diese Zeit viel niedriger gehen werde.
Er kostet 70 Fr. per Ballen von 110 franz. Pfund.
Er ist bei Ihnen keinem Zoll unterworfen.
Ziegenfelle, halb zugerichtet, aber so bereitet, daß sie in Amerika zu Maroquin verarbeitet werden können, lassen sich gut verkaufen.
Von den andern Manufactur-Erzeugnissen von hier haben Sie hinlängliche Proben in Amerika, um darüber zu urtheilen.

Will you examine if any of these things would make returns?

By the present proformas and a price current for your perusal.

This for your government.

Averaging (one with the other)—

Equal to 12 d. ½ per ℔ bought in England.

To gain any thing therefore at these prices, it should be bought in Liverpool 10 d. at most 11 d. per ℔.

The risk of payment must be calculated.

The quantity of Gallipoli Oil in this market is reduced to a very small proportion, and is held at an extravagant price.

And in Liverpool we understand there is not a cask.

Your commodities in general are flat, and the prices of them declining.

Under an impression of great importations likely to take place from your side, as soon as circumstances will permit.

Our future prices will be entirely regulated by the magnitude of these imports.

Of which you must be better judges, from the quantities accumulated with you, during the suspension of our commercial intercourse.

Our crops of wheat are looking better.

Sugar is the only article which keeps up, and that because —

A few lines respecting the present state of your markets would be very acceptable.

Quite *or* almost unsaleable.

Wollen Sie prüfen, ob sich einer dieser Gegenstände zu Retournen eignen würde?

Hiemit Fingos (Conto finten) und ein Preiscourant zu Ihrer Einsicht.

Dieß zu Ihrer Nachricht.

Im Durchschnitt (Eins mit dem Andern) —

Gleich 12 d. ½ per ℔ gekauft in England.

Um also etwas bei diesen Preisen zu verdienen, müßte es in Liverpool zu 10 d., höchstens 11 d. per ℔ gekauft werden.

Die Gefahr der Zahlung muß mit berechnet werden.

Die Quantität Gallipoli-Oel in diesem Markte ist bis auf einen kleinen Theil geschmolzen und wird übermäßig im Preise gehalten.

Und in Liverpool ist, wie wir hören, kein Faß.

Ihre Waaren sind im Allgemeinen flau und die Preise derselben im Weichen.

In der Meinung, daß große Einfuhren von Ihrer Seite stattfinden werden, sobald es die Umstände erlauben.

Unsere künftigen Preise werden sich ganz nach der Größe dieser Einfuhren stellen.

Welche Sie, nach den Quantitäten, die bei Ihnen während der Unterbrechung unsers Handelsverkehrs angehäuft sind, am besten beurtheilen können.

Unsere Weizenernte giebt bessere Aussichten.

Zucker ist der einzige Artikel, welcher sich aufrecht erhält, und dieses weil —

Einige Zeilen, betreffend den jetzigen Stand Ihres Marktes, würden uns sehr angenehm sein.

Ganz oder fast unverkäuflich.

An occasional quotation of the prices of Cotton with you, would be very acceptable.

Eine gelegentliche Notirung der Baumwollenpreise bei Ihnen würde uns willkommen sein.

Sugars from their scarcity will command good prices, and go off readily.

Zuckern werden ihrer Seltenheit wegen gute Preise erlangen und schnell abgehen.

By keeping me advised as to prices, should they offer a benefit, I shall not fail to try to improve of it.

Wenn Sie mich rücksichtlich der Preise unterrichtet halten, werde ich, falls sie einen Vortheil darbieten sollten, nicht verfehlen ihn zu benutzen.

Cotton has very much improved here, and may be quoted at 46 sous. The market is exceedingly bare.

Baumwolle ist hier wesentlich gestiegen und kann zu 46 Sous notirt werden. Der Markt ist außerordentlich entblößt davon.

Sugars are much sought for at advanced prices.

Zucker ist zu höhern Preisen sehr gesucht.

Louisianas, which had sunk at Havre to 38 sous have now risen to 40 sous.

Louisiana Zucker, welche im Havre bis auf 38 Sous gesunken waren, sind nun auf 40 Sous gestiegen.

Linen, silks, with other goods of small bulk and considerable value.

Leinen, Seidenzeuge nebst andern Waaren von geringem Umfang und beträchtlichem Werth.

Quit *or* clear of charges — of duty.

Spesenfrei oder franco Spesen, — Zölle.

There not being a bale of that description here.

Da es nicht einen Ballen dieser Art hier giebt.

The business doing.

Der gegenwärtige Geschäftsgang.

I do not think good prices may be reckoned on.

Ich glaube nicht, daß auf gute Preise gerechnet werden darf.

In all probability, prices will be very high during the winter.

Aller Wahrscheinlichkeit nach werden die Preise im Laufe des Winters sehr hoch stehen.

In Cotton we have no novelty, or indeed in any other article.

In Baumwolle keine Veränderung, wie überhaupt nicht in irgend einem andern Artikel.

We shall thank you to state to us the descriptions of Wines suitable to your place.

Wir werden Ihnen für die Nachricht, welche Sorten Weine für Ihren Platz passen, sehr dankbar sein.

Cottons maintain their price, and our markets are quite bare of the article; sugars are likewise in demand.

Baumwolle behauptet ihre Preise und unsere Märkte sind von dem Artikel ganz entblößt; Zucker sind ebenfalls in Frage.

In other respects, things are generally steady.

Alles erhält sich übrigens fest im Preise.

No business since my last advices.

Seit meinen letzten Berichten ist nichts gemacht.

Our market continues as last advised; Sugar and Coffee maintain the same prices.

Unser Markt bleibt, wie Ihnen mit unserm Letzten angezeigt; Zucker und Kaffee behaupten die nämlichen Preise.

Cottons go off readily in small parcels for immediate consumption.

Baumwolle geht für sofortigen Verbrauch in kleinen Partien schnell ab.

This, it is to be hoped, will put a stop to any further decline.

Dieses wird hoffentlich ein ferneres Fallen verhindern.

People are speculating from an impression of higher duties.

Man speculirt hier in der Erwartung höherer Zölle.

And a further rise is likely to take place.

Und ein ferneres Steigen wird wahrscheinlich stattfinden.

All goes on quietly.

Alles geht ruhig fort.

Our trade, which, of late, had acquired some activity, is at present in a state of depression, so that business goes on very indifferently indeed.

Unser Handel, welcher in der letztern Zeit etwas Lebhaftigkeit erlangt hatte, befindet sich jetzt in einem gedrückten Zustande, so daß das Geschäft wirklich sehr unbedeutend ist.

Two cargoes of Cod-fish, which lately arrived here from England and Lisbon, are selling in retail; the consignees not being able to get an acceptable offer for the whole, which is to be attributed in a great measure to the present hot season. Next fall, the first arrivals of new fish will nevertheless come to a good market.

Zwei Schiffsladungen Stockfisch, welche kürzlich von England und Lissabon hier eintrafen, werden in kleinen Partien verkauft; da die Commissionäre kein annehmbares Gebot für das Ganze erhalten können, welches größten Theils der jetzigen heißen Jahreszeit zuzuschreiben ist, demungeachtet werden die ersten Zufuhren von neuem Fisch nächsten Herbst einen guten Markt finden.

Informations relative to the several articles you had made an enquiry about.

Berichte, betreffend die verschiedenen Artikel, über welche Sie Nachfrage hielten.

As circumstances continue pretty much the same here as in England.

Da die Umstände sowohl hier als in England fast dieselben bleiben.

Now the demand of Sugars is rather brisk again, and the price is up to —, with some probability of their getting higher still.

Jetzt ist der Begehr nach Zucker wieder ziemlich lebhaft und der Preis bis auf — gestiegen, mit einer Wahrscheinlichkeit eines fernern Steigens.

A cargo of Cod-fish of the new catch.

Eine Ladung Stockfisch vom neuen Fang.

Colonials are looking upwards, though prices have not thus far experienced a material augmentation.

Colonialwaaren haben den Anschein höher zu gehen, obgleich die Preise bis jetzt noch keine wesentliche Steigerung erfahren haben.

Tobacco was then scarce at $12\frac{1}{2}$ cts. but would of course be lower when the crop of the present year could be got at market; perhaps as low as 7 to 8 cents.

How could it answer with you at that price?

Is there not a monopoly of that article with you?

Sicily Sumach is not liked, and is of very dull sale; that from Spain is preferred.

I am sorry to give you little encouragement on the subject of the different articles you may be inclined to venture to this port; but it would be improper not to give you the real state of our market.

Georgia Cotton long staple, *or* Sea Island.

Georgia Cotton short staple, *or* Upland.

We have taken very considerable pains to obtain information on Tobacco, and have on its subject an extensive correspondence on the Rhine and throughout Switzerland. We have several intimate friends engaged in this business, and from their friendship and informations, we think our ourselves authorized to say that we have no doubt of placing advantageously several cargoes.

You will also find a note of the prices at which peltries are now selling. These articles particularly such as are fit to be applied to the dresses of our ladies, have very much augmented in price and demand, since our belles cover themselves with them in winter.

Taback war damals selten zu $12\frac{1}{2}$ cts., würde aber natürlich billiger werden, wenn die Ernte dieses Jahres an den Markt gebracht werden könnte; vielleicht so billig als 7 bis 8 cts.

Wie würde er bei Ihnen zu diesem Preise rendiren?

Giebt es nicht ein Monopol für diesen Artikel bei Ihnen?

Sicilianischer Sumach ist nicht beliebt und findet einen flauen Markt; spanischer wird vorgezogen.

Es thut mir leid, Sie wenig für die Artikel aufmuntern zu können, welche Sie nach diesem Hafen zu senden geneigt sein mögen; es würde aber unrecht sein, Ihnen nicht den wirklichen Stand unseres Marktes anzugeben.

Georgia Baumwolle von langem Stapel oder Sea Island.

Georgia Baumwolle von kurzem Stapel oder Upland.

Wir haben uns sehr viel Mühe gegeben, Nachrichten über Taback zu erlangen, und führen über diesen Gegenstand eine ausgebreitete Correspondenz nach dem Rhein und nach der ganzen Schweiz. Wir haben mehre vertraute Freunde, welche sich diesem Geschäftszweige gewidmet haben, und durch Ihre Freundschaft und Berichte glauben wir uns zu dem Ausspruch ermächtigt, daß wir keinen Zweifel hegen, mehre Schiffsladungen davon anzubringen.

Sie werden auch ein Verzeichniß der Preise finden, zu welchen Rauhwaaren jetzt verkauft werden. Diese Sorten, besonders solche, die sich zur Bekleidung unserer Damen eignen, sind sehr begehrt und im Preise gestiegen, seitdem unsere Schönen sie im Winter tragen.

I have shown Mr. B. several samples of goods suitable to your market.

Dem Herrn B. habe ich mehre Muster von Artikeln gezeigt, die sich für Ihren Markt eignen.

I take the liberty of advising you what is passing here.

Ich nehme mir die Freiheit, Ihnen über die Vorfälle des hiesigen Platzes Bericht zu erstatten.

The duties on Cotton stand thus —

Die Zölle für Baumwolle stehen wie folgt —

Woods are very much reduced in price, and every thing is stagnant.

Hölzer sind sehr im Preise gewichen und Alles stockt.

This article would pay very handsomely.

Dieser Artikel würde sehr gut rendiren.

Our market offers little encouragement for any thing else than Cotton, which is much demanded at the following prices, at which daily sales are made.

Außer Baumwolle, die zu folgenden Preisen bezahlt wird, und worin täglich Verkäufe gemacht werden, bietet unser Markt wenig dar, was zu irgend einem Unternehmen aufmuntern könnte.

I am fully persuaded that the present quotations will be supported, if not much enhanced, during the year.

Ich bin völlig überzeugt, daß die gegenwärtigen Preise das Jahr hindurch, wenn auch nicht viel höher gehen, doch sich behaupten werden.

Without a large quantity should arrive, this price will be maintained.

Wenn nicht große Quantitäten ankommen sollten, wird sich dieser Preis erhalten.

Quit of charges.

Spesenfrei.

Free from expences.

Franco Spesen.

Expences covered.

Kostenfrei.

It is his opinion Whale Oil would pay well with you.

Er ist der Meinung, daß Fischthran bei Ihnen gut rendiren würde.

Since our last to you of — our Cotton market has felt several changes.

Seit unserm Letzten an Sie vom — hat unser Baumwollenmarkt verschiedene Veränderungen erlitten.

It is now in demand, and the stock on hand very small.

Sie ist nun begehrt und unser Vorrath sehr gering.

We do not think there is over 20,000 bales in the country for sale.

Wir glauben nicht, daß sich zum Verkauf über 20,000 Ballen im Lande befinden.

And the price, in all probability, will be much higher.

Und der Preis wird wahrscheinlich viel höher gehen.

We give you annexed a small memorandum of goods from your country which meet with a more ready sale than others.

Angebogen geben wir Ihnen ein Verzeichniß solcher Artikel Ihres Landes, welche hier einen schnellern Verkauf als alle andern finden.

Silk goods of all descriptions are generally in demand.

Seidenwaaren jeder Gattung werden allgemein begehrt.

You will be better informed than I can be as to the growth of the United States.

I would not present a whole cargo for sale, fearful that they might pretend to buy but at low prices.

Our stock of Cotton is larger than we have had for some months past, yet prices have not declined.

Our sales are regular and daily, and not so liable to great fluctuation as the English market.

Not subject to such variations as at Liverpool.

There have been about 1100 hhds. Tobacco brought here since the last six weeks.

The whole, after some delay, have been taken in by the Regie at from 157 to 200 fr.

The demand for Potash during the whole winter has been very constant.

Hides have been equally steady in demand and price, say 19 to 21 sous per ℔.

Should the harvest be good, on its approach, I do not think this price will hold.

A very large quantity of Rice is now on hand, which makes sales very heavy.

Colonial produce and Dye Woods are very dull, and saleable only at losing prices.

I have a firm opinion, from what I see passing here, that Cottons will steadily maintain their prices, and that good qualities of a new crop will materially advance.

Uplands are very current at 50 sous.

Von der Ernte in den Vereinigten Staaten halte ich Sie besser unterrichtet, als dieß der Fall bei mir sein kann.

Ich möchte nicht eine ganze Ladung zum Verkauf anbieten, fürchtend, daß die Käufer vorgeben möchten, nur zu billigen Preisen zu kaufen.

Unser Vorrath in Baumwolle ist größer als wir ihn seit einigen Monaten gehabt haben, jedoch sind die Preise nicht gewichen.

Unsere Verkäufe sind regelmäßig und täglich und nicht dem großen Schwanken wie im englischen Markte unterworfen.

Nicht der Veränderung so unterworfen als in Liverpool.

Seit den letzten sechs Wochen sind ungefähr 1100 Fässer Taback hier eingebracht worden.

Das Ganze ist nach einem kleinen Verzug von der Regie zu 157 à 200 Fr. eingezogen worden.

Die Frage nach Pottasche ist während des ganzen Winters ziemlich anhaltend gewesen.

Häute waren eben so gesucht als fest im Preise und fortwährend zu 19 à 21 Sous per ℔.

Sollte die Ernte gut werden, so glaube ich nicht, daß sich bei ihrer Annäherung die Preise halten dürften.

Ein sehr großer Vorrath in Reis ist jetzt am Markte, welcher den Verkauf sehr erschwert.

Colonialwaaren und Farbehölzer sind sehr flau und nur zu verlustbringenden Preisen verkäuflich.

Nach dem, was ich hier sich ereignen sehe, habe ich die feste Meinung, daß Baumwolle ihre Preise behaupten wird, u. daß gute Qualitäten einer neuen Ernte wesentlich höher gehen werden.

Upland ist zu 50 Sous sehr verkäuflich.

The stock has been increased by numerous arrivals beyond what we are accustomed to have, there being 15000 bales of all kinds now here, yet it has not diminished either the price or demand, both one and the other being constant and daily.

A large quantity of Bear Skins has been sold by the bale at 50 f. per skin.

The only parcel of great consequence was in the hands of one holder, who has just parted with it at —.

Considerable parcels of Lead and Minium have arrived; the first particularly seems to go off very well.

Nankeens are plenty.

Coffee is very scarce; no fine has been offered for a long time, and would command a good price.

Sugar is very abundant and much offered.

Fair qualities of Upland Cotton readily command 48 sous.

The stock arrived has beaten down the market so much that there are now absolutely no sales. I am of opinion, that as soon as the panic of such numerous arrivals subsides, prices will again ameliorate.

Goods seemed to move some days ago; but yesterday and to-day nothing was doing.

There is every reason to believe that the crop will be a very scanty one.

I saw on 'change this day 82½ f. offered for 40 bbls. Pearlash, all firsts.

Next fall, purchases will certainly be cheaper than can now be done.

Der Vorrath ist durch zahlreiche Zufuhren über das Quantum, welches wir zu haben gewöhnt sind, angeschwollen, es sind jetzt in allen Gattungen 15,000 Ballen hier, jedoch hat es weder den Preis noch die Frage vermindert, Eins wie das Andere ist fest und täglich.

Eine starke Quantität Bärenhäute ist verkauft in Ballen zu 50 Fr. per Haut.

Die einzige Partie von Bedeutung war in den Händen eines Eigners, welcher sie so eben zu — losgeschlagen hat.

Ansehnliche Partien Blei und Mennig sind angekommen, besonders das erste scheint gut abzugehen.

Nanquins sind im Ueberflusse da.

Kaffee ist sehr rar; feine Qualitäten waren seit langer Zeit nicht zu haben und würden einen guten Preis erlangen.

Zucker ist reichlich vorhanden und sehr ausgeboten.

Schöne Qualitäten Upland Baumwolle erhalten willig 48 Sous.

Der angekommene Vorrath hat den Markt so herunter gebracht, daß es jetzt durchaus keine Verkäufe giebt. Ich bin der Meinung, daß sobald sich der panische Schreck von so zahlreichen Zufuhren legt, sich die Preise wieder erholen werden.

Vor einigen Tagen schien Etwas in Waaren umzugehen, gestern und heute aber wurde Nichts gemacht.

Es giebt alle Gründe, zu glauben, daß die Ernte sehr spärlich ausfallen wird.

Auf der Börse sah ich heute 82½ Fr. für 40 Fässer Perlasche bieten, Alles prima Qualität.

Nächsten Herbst wird man gewiß billiger kaufen können als jetzt.

The quantity is small, and the last arrivals from New Orleans have brought very indifferent qualities; there can be no decline in the prices, until the new crop shall throw abundance in the market.

If this Tobacco has cost 17 cts., the adventure must be a very fortunate one.

Our mode of selling will be detailed to you in the pro-forma herewith.

Within these five days, about 3000 bales have been disposed of.

I feel little hesitation in saying that the first arrivals with the new crop will obtain these prices; at all events very near it.

The best informations I can acquire from thence unite in —

The general decline of this article in all the European markets is evidence that a considerable fall must take place, both here and in America.

This will have the effect of bringing foreign speculators into the market.

A Paris house has bought 600 bbls. on speculation, which turned out a very benelicial operation.

Pearlash is on the same footing with Potash, and finds an equal demand and sale.

The difference of duties amounts almost to a prohibition.

I have been thus particular in giving you the details of this market, because —

Duty off.

There seems no bound to the losses which must be made.

Der Vorrath ist klein und die letzten Zufuhren von New-Orleans haben sehr geringe Qualitäten gebracht; die Preise können nicht weichen, bis die neue Ernte Ueberfluß in den Markt bringt.

Wenn dieser Taback 17 cts. gekostet hat, so muß das Unternehmen sehr glücklich ausfallen.

Unsere Conditionen werden Ihnen durch einliegende Conto sinto auseinandergesetzt werden.

Innerhalb dieser fünf Tage sind ungefähr 3000 Ballen abgesetzt worden.

Ich bin der Meinung, daß die ersten Zufuhren der neuen Ernte diese Preise erlangen, oder ihnen auf alle Fälle sehr nahe kommen werden.

Die besten Berichte, welche ich von daher erlangen kann, vereinigen sich in —

Das allgemeine Weichen dieses Artikels in allen europäischen Märkten ist bestimmte Vorbedeutung, daß ein beträchtliches Sinken, sowohl hier als in Amerika, stattfinden muß.

Dies wird fremde Speculanten veranlassen, auf den Markt zu kommen.

Ein Pariser Haus hat 600 Fässer auf Speculation gekauft, welches ein sehr vortheilhaftes Unternehmen gewährte.

Perlasche steht mit Pottasche auf einer Stufe und findet gleiche Frage und gleichen Absatz.

Der Unterschied der Zölle kommt fast einem Verbote gleich.

Ich habe Ihnen alle Details über unsern Markt gegeben, weil —

Ohne Zoll (unverzollt).

Der Verlust, welcher dabei stattfinden muß, scheint ohne Grenzen zu sein.

I shall endeavour to keep you always well informed of what passes here, nor give you any prospects on which there is not a well grounded hope for beneficial results.

Ich werde mich bestreben, Sie immer bestens von dem unterrichtet zu halten, was hier vorgeht, und mich hüten, Ihnen Aussichten zu geben, welche nicht gegründete Hoffnung zu einem vortheilhaften Resultate lassen.

The arrivals from Martinique and Guadaloupe have reduced our prices for Sugar and Coffee to a level with those in London.

Die Zufuhren von Martinique und Guadaloupe haben unsere Zucker- und Kaffee-Preise auf eine gleiche Stufe mit denen in London herabgesetzt.

I shall thank you to keep me advised with your prices, and particularly with those articles which may be more under value with you.

Ich werde es dankend erkennen, wenn Sie mich von Ihren Preisen unterrichtet halten, besonders von solchen Artikeln, welche bei Ihnen mehr unter Werth zu haben sind.

The prices rule about 44 sous per ℔ for Uplands and 46 sous for New Orleans, in bond.

Der Preis für Upland ist ungefähr 44 Sous und für New-Orleans 46 Sous in Entrepôt.

Tobacco in the spring paid very well; but as the price has every where declined, so it has here, and is now very dull.

Taback wurde im Frühjahr sehr gut bezahlt; da aber die Preise überall gewichen, sind sie auch hier gefallen und es geht jetzt sehr flau damit.

Potash has been, for the last year, very much sought after, and is still scarce: fair assortments sell from — to —

Pottasche ist seit dem letzten Jahre sehr gesucht gewesen und ist noch sehr selten: schöne Sortimente verkaufen sich zu — bis —.

It has rarely varied one sou up or down.

Sie hat selten einen Sou auf und ab variirt.

There is no speculation; all purchases are made for immediate consumption, which renders sales safe.

Es giebt keine Speculation; alle Käufe sind für sofortigen Bedarf, was den Absatz sicher macht.

I hope that purchases in America will be made at a lower rate than latterly has been done.

Ich hoffe, daß Einkäufe in Amerika zu einem billigern Preise gemacht werden können, als es in der letzten Zeit der Fall gewesen ist.

Several holders refuse prices to-day that they would have taken this day (last) week.

Mehre Inhaber verweigern heute die Preise, welche sie vor acht Tagen angenommen haben würden.

Dye Woods and Mahogany are quite unsaleable.

Farbehölzer und Mahagoni sind gänzlich unverkäuflich.

Our market is quite clear of all kinds of produce.

Unser Markt ist in Colonialwaaren aller Art völlig geräumt.

We hope the crop of the present season will be abundant, and that coming fall will open in our market a field for doing something advantageous.

But holders of goods are not inclined to give way, and we do not anticipate any reduction of price.

I am indebted to you for the quotations of your markets, and shall feel myself obliged for their continuation.

I know not in what channels your mercantile speculations now run, but should suppose, it might be of some advantage, to advise you what is doing in this port.

Potash has ruled with little variation during the last year from — to —; the consumption of this article increases yearly, and it seldom fails to yield a fair profit.

Our consumption of North American Cottons, is about 50,000 bales per annum.

Their prices are much lower than ours, as the printed sales of each place will evince.

From the appearances of our respective markets for Cotton, it has occurred that something advantageous might arrise from a shipment from your port to this; pursuant to which we proceed to advise you of the state and prospects of our market for this article.

Our present prices rule as follows:

The maintenance of these rates materially depends upon the extent of supplies.

Wir hoffen, daß die Ernte dieses Jahres reichlich ausfallen und daß der nächste Herbst in unserm Markte ein Feld eröffnen wird, wo Etwas mit Vortheil zu unternehmen ist.

Aber die Eigner der Waare sind nicht geneigt nachzugeben, und wir erwarten keine Ermäßigung der Preise.

Für die Mittheilung Ihrer Marktpreise bin ich Ihnen verbunden, und werde Ihnen für die Fortsetzung derselben sehr dankbar sein.

Ich weiß nicht, welchem Fache Ihre kaufmännischen Speculationen jetzt gewidmet sind, setze aber voraus, daß es von einigem Vortheil sein dürfte, Sie von dem, was sich in diesem Hafen zuträgt, zu benachrichtigen.

Pottasche hat während dem letzten Jahre mit wenigen Veränderungen von — bis — gestanden; der Verbrauch dieses Artikels nimmt jährlich zu, und selten verfehlt er, einen schönen Nutzen zu geben.

Unser Verbrauch in nordamerikanischer Baumwolle ist jährlich ungefähr 50,000 Ballen.

Ihre Preise sind viel niedriger als die unsrigen, wie die gedruckten Verkaufslisten jedes Platzes beweisen.

Nach einem Vergleich unserer beiden Baumwollenmärkte ergiebt sich, daß einiger Nutzen aus einer Sendung von Ihrem Hafen hieher entspringen dürfte; in Folge dessen erlauben wir uns, Sie von dem Stande unsers Marktes und der Aussicht für diesen Artikel zu unterrichten.

Unsere gegenwärtigen Preise stehen wie folgt:

Die Erhaltung dieser Preise hängt besonders von der Ausdehnung der Zufuhren ab.

The Spinning Trade, for some time past, has continued uniformly good, and the demand for manufactured goods having somewhat improved, leads us to expect that the consumption of the raw material will rather increase than otherwise.

Das Spinngeschäft ist seit einiger Zeit gleich gut fortgegangen, und da die Frage nach Manufacturwaaren etwas zugenommen hat, läßt uns vermuthen, daß der Bedarf des rohen Materials eher zunimmt als nicht.

We continue to receive imports of Flour from the United Staates, the ruling prices for which are 73 to 76 f. per bbl.

Wir erhalten fortwährend Zufuhren von feinem Mehl aus den Vereinigten Staaten; die bestehenden Preise dafür sind 73 bis 76 Fr. per Faß.

Rye meal is not at present admissible.

Roggenmehl wird jetzt nicht zugelassen.

Should the contemplated admission be made.

Sollte die beabsichtigte Zufuhr zu Stande kommen:

The first sales were easily effected at 44 sous; but the quantity flowing in quick, prices felt a small depression, and now 43 sous may be quoted the ruling price.

Die ersten Verkäufe wurden leicht zu 44 Sous ausgeführt; da aber Quantitäten davon zuströmten, erlitten die Preise einen kleinen Druck und der jetzt bestehende mag auf 43 Sous notirt werden.

New Orleans of fair quality would be readily run off at 48 to 50 sous.

New-Orleans in schöner Qualität würde schnell mit 48 bis 50 Sous abgehen.

These prices are too high to admit of speculation.

Diese Preise sind zu hoch, um eine Speculation zuzulassen.

We were not accustomed to run off such a stock of Cotton in so short a period.

Wir waren nicht gewöhnt, einen solchen Vorrath von Baumwolle in so kurzer Zeit zu räumen.

But the dealers will now be supplied for some time, and should several ships drop in together, a fall will be the consequence, and then perhaps offer a field for making an adventure.

Aber die Käufer werden nun auf einige Zeit versorgt sein, und dürfte das Einlaufen mehrer Sendungen zusammen ein Weichen der Preise bewirken und vielleicht Gelegenheit zu einem Unternehmen darbieten.

The pressure of distress in this country, for all kind of subsistences, is very great, and has manifested itself on several occasions in an alarming manner.

Der Druck des Elends ist in dieser Gegend für alle Arten des Lebensunterhaltes sehr groß, und hat sich bei mehren Gelegenheiten selbst auf eine beunruhigende Art geäußert.

The cargo was sold on arrival before the hatches were lifted, all fault, at 50 sous per $\frac{1}{2}$ kil.

Die Ladung wurde sogleich nach Ankunft in Bausch und Bogen zu 50 Sous per $\frac{1}{2}$ Kil. verkauft.

In consequence of the small quantity on hand, and no arrivals of late, holders are asking for better prices, which they are fully entitled to do.

We are sadly off for every kind of grain.

This market is completely overstocked with foreign produce and manufactures, and nothing to take in return, unless one submits to pay 35 cts. per ℔ for Cotton.

The prices of Cotton are supported in Liverpool, which is the great market, and in the face of an unusually large importation, with which the consumption keeps pace.

Remembering the changes which, within a short period, have taken place in the prices of provisions, and that Rice in particular had fluctuated from 67 f. to 37 f., we do not blame ourselves, though we lament not having made shipments.

Coffee may be quoted at 34 sous per ℔ duty paid; it is every where on the rise. All is bought up; speculators look for 40 sous in the spring.

Though the growth of Cotton has suffered this year from drought, we do not think it will fall much short of last year's crop.

Other qualities in proportion.

The quality of the new crop of Sugar has generally been represented as very superior; but judging from what has come under our immediate observation, we do not think it deserving of that character.

In Folge des jetzt vorhandenen kleinen Vorraths und daß kürzlich nichts angekommen, verlangen die Eigner bessere Preise, wozu sie auch völlig berechtigt sind.

Es mangelt uns an jeder Art von Getreide.

Dieser Markt ist mit fremden Colonial- u. Manufactur-Waaren gänzlich überführt und besitzt nichts von Retouren, wenn man sich nicht dem Preise von 35 cts. für das Pfund Baumwolle unterwerfen will.

In Liverpool, dem Hauptmarkte für Baumwolle, behaupten sich die Preise, obwohl man ungewöhnlich starken Zufuhren entgegensieht, womit jedoch der Verbrauch gleichen Schritt hält.

Wenn wir die Veränderungen in Betracht ziehen, welche innerhalb eines kurzen Zeitraumes in den Preisen der Nahrungsmittel stattgefunden haben, insbesondere, daß Reis von 67 auf 37 Fr. gewichen ist, können wir uns Nichts vorwerfen, obschon wir bedauern, keine Versendungen gemacht zu haben.

Kaffee kann zu 43 Sous per ℔ zollfrei notirt werden; er ist überall im Steigen. Alles ist aufgekauft und Speculanten erwarten den Preis von 40 Sous im Frühjahr.

Wenn gleich die Dürre dieses Jahres dem Wachsthum der Baumwolle geschadet hat, so glauben wir doch nicht, daß die Ernte bedeutend geringer als letztes Jahr ausfallen wird.

Andere Qualitäten im Verhältniß.

Die Qualität der neuen Zuckerernte ist allgemein als sehr gut geschildert worden, aber nach dem zu urtheilen, was uns zu Gesicht gekommen ist, glauben wir nicht, daß sie diese Benennung verdient.

From the enclosed, you will see the gloomy state of our market, and at present we see very little prospect of improvement.

Coffee, in which, during this season, extensive and profitable business has been done, has become rather flat of late, and declined fully 1 s.

We do not expect that the article will be much if any lower, as it has attracted the notice of some powerful speculators.

Some St. Domingo realized this morning prices a shade better than last week.

At a public sale. yesterday, ordinary Jamaica coffee sold heavily at a decline of 5 sous; but better qualities supported the previous currency.

Cotton neglected, *or* little enquired after.

Extensive purchases were made at Liverpool on Wednesday, but without any advance of price.

The demand of East India Rice has improved. 18,000 bags were advertised for sale at the East India House, on the 20th instant, and 4,800 by an individual.

The distress and ruin to the mercantile community here, as in other parts of the country, is without a precedent; and we fear it has not yet arrived at its crises.

The demand for Cotton, though less animated, has been steady throughout the week, and the last improvement has been fully maintained.

Bengal Indigoes are current.

Cotton and Rice much depressed.

Aus der Einlage werden Sie den traurigen Stand unsers Marktes ersehen, und gegenwärtig zeigt sich sehr wenig Aussicht auf Besserung.

Kaffee, worin seit einiger Zeit ausgebreitete und vortheilhafte Geschäfte gemacht worden sind, ist seit Kurzem flauer gegangen und einen ganzen Schilling gewichen.

Wir erwarten den Artikel nicht viel, wenn auch etwas niedriger, da er die Aufmerksamkeit einiger einflußreichen Speculanten auf sich gezogen hat.

St. Domingo erlangte diesen Morgen im Preise eine Kleinigkeit mehr als letzte Woche.

In einer gestrigen Auction verkaufte sich ordinär Jamaica Kaffee schwer mit einem Abschlag von 5 Sous; allein bessere Qualitäten behaupteten ihren vorigen Werth.

Baumwolle ist vernachlässigt oder wenig in Nachfrage.

Bedeutende Einkäufe wurden am Mittwoch in Liverpool gemacht, aber ohne Erhöhung der Preise.

Die Frage nach ostindischem Reis hat sich vermehrt. 18,000 Säcke wurden von der ostindischen Compagnie am 20sten Dieses zum Verkauf angemeldet, und 4800 durch einen Privatmann.

Die Noth und der Verfall des mercantilischen Vereins hier wie in andern Theilen des Landes sind ohne Beispiel, und wir fürchten, daß sie den höchsten Grad noch nicht erreicht haben.

Die Frage nach Baumwolle hat sich, obschon weniger belebt, die ganze Woche durch fest erhalten und die letzte Erhöhung vollkommen behauptet.

Bengalische Indigos sind gangbar.

Baumwolle und Reis sehr gedrückt.

We are on the eve of being left without a single bale of Cotton.

Wir werden binnen Kurzem auch nicht einen Ballen Baumwolle mehr haben.

Sugars have been in steady demand with us for some time, and still move freely at our quotations; we reckon on the article being well supported.

Zucker haben sich seit einiger Zeit in steter Frage bei uns erhalten und finden zu unsern Notirungen willig Käufer; wir sind überzeugt, daß sich der Artikel wohl behaupten wird.

Pepper without inquiry.

Pfeffer ohne Nachfrage.

From accounts which I have received as late as the 1st October, viâ Boston, it appears that the rot had manifested itself to a very considerable extent, and it was feared not above half the crop would be realized.

Aus Berichten, welche ich am 1sten October viâ Boston erhalten habe, scheint es, daß die Fäulniß (der Baumwolle) bedeutend um sich gegriffen hat, und man fürchtete, daß nicht über die halbe Ernte eingebracht werden möchte.

They have taken very extensive orders, most of which will center in your market.

Man hat sehr starke Aufträge angenommen, wovon die meisten in Ihrem Markte einlaufen werden.

Our approaching crops of Cotton and Sugar promise to be very large.

Unsere herannahenden Ernten von Baumwolle u. Zucker versprechen sehr beträchtlich zu werden.

The attention of trade and export houses continues to be directed to the extensive sale of Cotton which is to take place at the India House on Friday next.

Die Aufmerksamkeit der (Groß=) Händler und Exporthäuser ist fortwährend auf die bedeutende Baumwollen=Auction, welche nächsten Freitag bei der indischen Compagnie stattfinden wird, gerichtet.

But the business done is so limited, that we cannot quote the prices with precision.

Aber das Geschäft, das bis jetzt gemacht wurde, ist so beschränkt, daß wir die Preise nicht mit Genauigkeit verzeichnen können.

The French orders do not appear to be so extensive as last season.

Die französischen Aufträge scheinen nicht so bedeutend zu sein, als in der letzten Zeit.

Notwithstanding, under this very different aspect from last year, we do not believe our prime Cottons will decline to 15 cts.

Aber ungeachtet dieses sehr bedeutenden Unterschiedes zwischen diesem und dem letzten Jahre glauben wir doch nicht, daß unsere prima Baumwolle auf 15 cts. heruntergehen wird.

The eager demand which has manifested itself during the last 4 or 5 weeks has driven up the price of choice Cotton to — and upwards.

Die lebhafte Frage, welche während den letzten 4 oder 5 Wochen stattfand, hat den Preis der prima Sorten in Baumwolle bis auf — und höher getrieben.

Our Cotton market has been very much depressed latterly, by the unfavourable states of the European markets.

Unser Baumwollenmarkt ist in der letzten Zeit durch den ungünstigen Stand der europäischen Märkte sehr gedrückt worden.

We trust, shortly to see business assume a more settled appearance.

Wir glauben binnen Kurzem das Geschäft einen festeren Standpunkt annehmen zu sehen.

We are glad you begin to entertain an opinion of your markets improving, and business becoming by and by more active.

Wir freuen uns, daß Sie von Ihrem Markte jetzt eine bessere Meinung hegen, und glauben, daß das Geschäft nach und nach lebhafter werden wird.

We are confident things will soon experience a favourable change.

Wir sind überzeugt, daß die Sachen bald eine günstige Wendung nehmen werden.

Articles which are in estimation in this country.

Artikel, welche in dieser Gegend in Aufnahme sind.

Commerce seems to be in a deplorable state throughout the world.

Der Handel scheint in der ganzen Welt in einem beklagenswerthen Zustande zu sein.

We learn with a considerable degree of concern the lamentable state to which commerce is reduced.

Wir hören zu unserm größten Bedauern, daß das Geschäft auf einen so traurigen Zustand heruntergekommen ist.

We have to beg your excuse for not sooner replying to your inquiry, whether Rice may be imported into this country from France. We find that it cannot be imported under any flag; and that any vessel bringing it from a country of which it is not the growth, would not be admitted to entry, and that some parcels, which came forward from Havre and Hamburgh, were returned or directed to some other continental port.

Wir haben um Entschuldigung zu bitten, daß wir Ihre Anfrage, ob Reis von Frankreich hier eingeführt werden dürfte, nicht eher beantworteten. Wir finden, daß er unter keiner Flagge eingeführt werden darf, und daß irgend einem Schiffe, welches ihn aus einem Lande bringt, wo er nicht gebaut, der Eingang verweigert werden würde; einige Partien, welche von Havre und Hamburg anlangten, wurden zurückgewiesen oder nach andern Continentalhäfen bestimmt.

You shall have full advices by the Nimrod.

Sie werden ausführliche Nachrichten durch den Nimrod erhalten.

A bounty is granted on all Cotton not laden in any port of the United States.

Eine Vergütung wird aller Baumwolle, welche nicht in den Vereinigten Staaten verladen ist, gewährt.

Since my last respects, the state and prospects of the Cotton market has undergone a total change.

Seit meinem Letztergebenen haben der Zustand u. die Aussicht für den Baumwollenmarkt einer gänzlichen Veränderung unterlegen.

We are more and more confirmed in our opinion that fine Louisiana Cottons will continue to rule at high prices throughout the season.

Prices have for fine qualities, in some instances, gone between — and — for favourite marks.

Purchases for the French market have been made to some extent.

For the lower descriptions, there is at present no demand whatever, and sales can only be effected at reduced prices.

Of 750 casks which have been offered this week by public auction, only 550 were sold.

The remainder consisted of Brown Sugars, for which there were no bidders.

The demand for Plantation Coffee has increased considerably this week.

A public sale of 1400 bags, which was brought forward on Thursday, went off with spirit, particularly towards the conclusion of the sale.

Our Cotton Market remains precisely in the same state as last week.

This description of Sugar is generally bought by grocers.

Two public sales of Nicaragua Wood were attempted on the quay; but the prices offered being much under the expectations of the importers they were withdrawn.

Virginia leaf Tobacco (Tobacco in the leaf).

The Demeraras and Barbadoes went $\frac{1}{4}$ d. and $\frac{1}{2}$ d. below the last public sales.

Wir werden in unserer Meinung immer mehr bestärkt, daß feine Louisiana Baumwolle durch die ganze Jahreszeit fortwährend hohe Preise behaupten wird.

Die Preise für schöne Qualitäten haben bei einigen Gelegenheiten für die beliebtesten Marken zwischen — und — gestanden.

Für die französischen Märkte sind Käufe von einiger Bedeutung gemacht worden.

Für die geringern Qualitäten ist gegenwärtig auch nicht die geringste Frage, und Verkäufe können nur zu herabgesetzten Preisen ausgeführt werden.

Von 750 Fässern, welche in dieser Woche zum öffentlichen Verkaufe ausgeboten waren, wurden nur 550 verkauft.

Der Rest bestand in braunen Zuckern, wofür keine Gebote folgten.

Die Frage nach Kaffee unserer Colonien hat diese Woche beträchtlich zugenommen.

Ein öffentlicher Verkauf von 1400 Ballen, welcher am Donnerstag stattfand, ging lebhaft vor sich, besonders gegen Schluß der Auction.

Unser Baumwollenmarkt bleibt ganz in demselben Zustande als letzte Woche.

Diese Qualität Zucker wird hauptsächlich von Gewürzhändlern genommen.

Zwei Auctionen von Rothholz wurden auf dem Kay versucht; da aber die Preise sehr unter den Erwartungen der Einführer waren, wurden sie zurückgenommen.

Virginia Blättertaback (Taback in Blättern).

Demerara und Barbados gingen $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ d. niedriger als in den letzten öffentlichen Verkäufen ab.

Sold by auction — by private contract.

During the latter part of the week, the holders have rather pressed their stocks upon the market, and prices have in consequence receded $\frac{1}{8}$ d. to $\frac{1}{4}$ d., per ℔.

The whole was taken in at 40 s. per cwt.

500 hogsheads were taken for Antwerp.

The business done in Hides has been limited.

They have gone off briskly at an advance of —.

The public sales unexpectedly announced for Friday next, caused some suspension in the demand yesterday; and produced rather an unfavourable feeling in the market; though we are not aware that any business was done, in consequence, at lower prices.

Prices having gradually declined from $\frac{1}{4}$ d. to $\frac{1}{2}$ d. we reduce our quotations accordingly.

In Coffee the sales are inconsiderable.

The inferior descriptions suffered a decline of —

There has been an increased disposition to speculate in Boweds and Orleans.

Owing to the continuance of fine weather, the demand for grain of every description remains quite suspended.

Our Coffee market continues in a very fluctuating unsettled state.

35 tons of Campeachy Logwood were sold by auction, off the quay, at 6 £ 12 s. 6 d.

The late additional duty has suspended the purchases of our manufactures.

Verkauft in Auction — durch Privatunterhandlung.

Während dem letzten Theil der Woche haben die Eigner mit ihren Vorräthen den Markt etwas gedrückt, und die Preise sind demzufolge $\frac{1}{8}$ bis $\frac{1}{4}$ d. per ℔ niedriger gegangen.

Das Ganze wurde zu 40 s. per Ctr. eingezogen.

500 Fässer wurden für Antwerpen genommen.

Die in Häuten gemachten Geschäfte sind nicht sehr bedeutend gewesen.

Sie sind schnell mit einer Erhöhung von — abgegangen.

Die für künftigen Freitag unerwartet angezeigten öffentlichen Verkäufe verursachten gestern in der Frage einige Störung und brachten eine ziemlich ungünstige Stimmung im Markte hervor; obwohl wir nicht wissen, daß deshalb irgend ein Geschäft zu niedrigern Preisen gemacht wurde.

Da die Preise nach und nach $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ d. gewichen sind, so setzen wir demgemäß unsere Notirungen herab.

Die Verkäufe im Kaffee sind unbedeutend.

Die geringern Qualitäten erlitten einen Abschlag von —

Die Neigung, in Georgia und Orleans zu speculiren, hat zugenommen.

Wegen des anhaltend schönen Wetters bleibt die Frage nach Getreide jeder Art ganz unterbrochen.

Unser Kaffeemarkt bleibt in einem sehr schwankenden, unsichern Zustande.

35 Tonnen Campeche Holz wurden per Auction auf dem Kay zu 6 £ 12 s. 6 d. verkauft.

Wegen des kürzlich erhöhten Zolles haben unsere Fabrikanten ihre Einkäufe ausgesetzt.

Old sweet Flour finds buyers (meets with purchasers) at —.

Altes Mehl von guter Qualität findet zu — Käufer.

The transactions in American flour are very limited.

Das Geschäft in amerikanischem Mehl ist sehr beschränkt.

A parcel of fresh New York, out of bond, has been sold as low as —.

Eine Partie neues Mehl von New-York ist außerhalb der königl. Niederlage nicht höher als zu — verkauft worden.

Holders in general are asking more than purchasers are at present inclined to give.

Die Eigner verlangen im Allgemeinen mehr, als die Käufer geneigt sind zu geben.

Respecting the new Cotton crop, we have it from good authority, that is turned out inferior, both in quantity and quality, to the former.

Was die neue Baumwollen-Ernte betrifft, so haben wir es aus sicherer Quelle, daß sie sowohl in Quantität als Qualität geringer als die letztere ausfiel.

A further decline is confidently anticipated.

Ein weiteres Fallen wird mit Gewißheit erwartet.

In spite of the discouraging account from all quarters, respecting Cotton, this staple continues firm at 25 c. per ℔, nor does is appear likely to decline till our stock is materially increased; this however will doubtless be the case very soon.

Trotz der entmuthigenden Berichte über Baumwolle aus allen Gegenden hält sich dieser Artikel doch immer noch fest auf 25 cts. per ℔, hat auch nicht den Anschein zu weichen, bis unser Vorrath bedeutend vermehrt ist; dieses wird aber ohne Zweifel bald der Fall sein.

Business is quite dull, as is customary at this season.

Das Geschäft ist ganz flau, wie es in dieser Jahreszeit gewöhnlich ist.

What little Cotton is left in the country sells at —; none of it of prima quality.

Das Wenige, was an Baumwolle hier ist, verkauft sich zu —; es ist keine prima darunter.

The only sales made for some days past have been in small parcels for domestic consumption.

Die einzigen Verkäufe, welche in den letzten Tagen gemacht wurden, bestehen in kleinen Parteien für den Privatgebrauch.

The manufactories are in full work (*or* activity).

Die Fabriken sind in voller Thätigkeit.

This is seldom an article worthy of much attention.

Dieser Artikel ist selten viel Aufmerksamkeit werth.

Good Domingos and Brazils cannot be considered worth more than 120 s.

Gute Domingo und Brasil können nicht mehr als 120 s. werth geschätzt werden.

We observe that your market has been in some degree influenced by what has been passing in ours.

Wir bemerken, daß das, was sich in unserm Markte zugetragen hat, einigen Einfluß auf den Ihrigen äußerte.

Conto-

Dr.[1] Messrs. P. P. Sabaine & Co. in Vienna

			£	s.	d.
Feby.	5	To[2] Invoice of Merchandize p. Eleonora to Hambro.....	573	8	5
»	7	» Insurance acct.[3] p. Medea.....	5	1	7
»	»	» do. do. p. le Frère.....	12	3	10
March	21	» Drafts of Messrs. J. D. & Co.....	5972	—	—
»	30	» Cash paid to Messrs. F. D. & Co...	50	—	—
»	31	» Acct. of Charges on 50 Cases Sundries[4] transshipped[5] to Liverpool	9	7	3
April	3	» Insurance acct. on Specie[6] p. Paoli	33	7	9
»	6	» Half amount of loss on Cassia lignea p. Flores.....	17	1	—
»	9	» Disbursements[7] p. ship Felix.....	192	13	—
»	10	» Remittance to F. & Co. in Manchester	300	—	—
June	4	» Insurance £ 1000. —. on Cotton p. Iberia from Liverpool to Havre..	17	13	—
»	30	» Your drafts on us at 3 months date	1000	—	—
Sept.	5	» Our remittance on F. & Co. in Hambro.....	40	9	—
Novb.	10	» Invoice of Sundries p. Elisa.....	878	9	10
Decb.	»	» Commission on £ 7835. 1. 9. $\frac{1}{2}$ %...	39	3	6
»	31	» Postage and franking letters[8] to Paris, Liverpool, New York &c.	10	1	7
		£	9150	19	9
1841					
Jany.	1	To Balance brought down[9] in favour of J. Matas & Co..... £	266	3	—

Errors excepted. London, the 31st Decb. 1841.

[1] Soll. [2] an. [3] Assecuranz-Rechnung. [4] diverse. [5] umladen.
[6] bares Geld. [7] Auslage. [8] Briefporto und Freimachen der Briefe.
[9] an Saldo-Vortrag.

Corrent.

in acct. currt. with J. Matas & Co. *Cr.* [1]

			£	s.	d.
Janr.	1	By [2] Balance of acct. rendered [3] 31 xb. 40.	50	1	11
»	31	» Remittance received from J. F. in Paris.....	600	—	—
March	16	» Cash for bills on J. F. in Paris....	3227	5	—
»	22	» Remittance of J. L. & Co. on Sundries	2800	—	—
April	5	» Our drafts on J. C. & Co. order Thomson	200	—	—
»	»	» Nett proceeds of 80 boxes contg. [4] 2000 canisters [5] Ginger	479	19	3
July	9	» Return [6] on cancelling [7] insurance p. Adera	5	1	—
»	30	» Nett proceeds of Sugar p. Illestre..	822	9	7
Decb.	20	» Remittance of F. J. & Co.	720	—	—
»	31	» Balance carried down [8]	266	3	—
			£ 9150	19	9

J. Matas & Co.

[1] Haben. [2] per. [3] übergeben. [4] enthaltend. [5] Blechdosen.
[6] zurückerhaltene Prämie. [7] annulliren. [8] per Saldo-Vortrag.

Verkauf-Rechnungen.

Account Sales of 140 bottles of Cajaputa Oil and 4 pieces of Clove Work,[1] received by consignment and for account of Mr. N. N. from Messrs. Z. in London per ship Isabella, Captain J. Langredge.

KPO. 9 Cases of Cajaputa Oil containing:
No. 1 to 9. 140 Bottles à 52 ß ..... Bco. ℔ 455. —.
4 » Wanting.
6 » used to fill up.
2 » unsaleable.[2]

152 Bottles $12\frac{2}{3}$ Doz.
Discount[3] for Cash[4] 1 % ..... » 4. 9.

Bco. ℔ 450. 7.

Sold in public auction:
1 Fruit Basket of Clove Work Ct. ℔ 8. —.
1 Segar Box » » » » 4. —.
2 small round Boxes » » » 10. —.

Ct. ℔ 22. —.
à 125 % » 16. 6.

Bco. ℔ 466. 13.

Charges:
For Storage[5] 10 months 9 Cases à 2 ß Bco. ℔ 11. 4.
» » 12 do. 1 Case Clove Work à 3 ß » 2. 4.
» Insurance against fire .... » 3. 8.
» Unpacking, examining, delivering ..... » 2. 4.
» Brokerage[6] 140 bottl. à 1 ß » 8. 12.
» Drinkmoney and petty expences[7] ..... » 1. 14.
» Commission[8] 2 % ..... » 9. 5.

» 39. 3.

Nett Proceeds[9] Bco. ℔ 427. 10.

Errors excepted.[10]

Hamburg, Decb. 31st, 1840. H. B. & Co.

---

[1] Nelken-Arbeit. [2] unverkaufbar. [3] Disconto. [4] Barzahlung.
[5] Lagermiethe. [6] Courtage (Maklerlohn). [7] kleine Unkosten.
[8] Provision. [9] reine Ertrag. [10] Irrthum vorbehalten.

Account Sales of 1235 Slabs [1] Tin, [2] received per John Allegra, Gowar Master, from ..., on account and risk of Messrs. Glee & Co. of Liverpool.

By Dickson & Co. the whole payment 14 Days, less $2\frac{1}{2}$ %.

Weighing Nett Cwt. 641. 3q ts.

15 ℔ [3] à 73 s pr. Cwt.	£	2342. 17. 6.
Discount $2\frac{1}{2}$ %	»	58. 11. 6.
	£	2284. 6. —.

Charges:

Proportion of bond [4]	£	—. 15. 9.
Dock dues [5] 1 s. 4 d. per ton ..	»	2. 2. 8.
Town dues 3 d. per ton	»	—. 8. —.
Cartage, [6] Porterage, [7] Warehousing [8] and delivering	»	10. 9. —.
Warehouse rent [9]	»	1. 11. 7.
Proportion of advertising [10] and Catalogues [11]	»	—. 8. 6.
Sampling [12]	»	—. 6. 9.
Freight on Cwt. 641. 3. 15. à 4 £ per ton	»	128. 7. 6.
Brokerage, Guaranty [13] and Commission $2\frac{1}{2}$ %	»	58. 11. 6.
	»	203. 1. 3.
Nett proceeds	£	2081. 4. 9.

Errors excepted.

London, August 25th, 1841. Bower & Co.

Connoſſement.

Shipped in good order and well conditioned by Johnston & Co. in and upon the good ship called the John Bull, whereof is Master for this present Voyage John Corbin, and now riding at Anchor [14] in the River Thames and bound for Hamburgh:

HF. / M. W. No. 1/100. One hundred bags of white Pepper weighing gross [15] 120 cwts. 1 qtr. 18 ℔.

[1] Block. [2] Zinn. [3] Centner, Quarter und Pfund. [4] verhältnißmäßige Antheil an der Lagermiethe des königlichen Magazins. [5] Dockengeld. [6] Fuhrlohn. [7] Arbeitslohn. [8] Bringen auf das Lager. [9] Lagermiethe. [10] Bekanntmachungen in der Zeitung. [11] Catalog. [12] Proben ziehen. [13] Delcredere. [14] vor Anker liegen. [15] Brutto.

being marked and numbered [1] as in the Margin, [2] and are to be delivered in the like [3] good order and well conditioned at the aforesaid [4] Port of Hamburgh, (the act of God, [5] the Queen's Enemies, Fire and all and every other Dangers and Accident of the Seas, Rivers and Navigation, [6] of whatever nature of kind soever [7] excepted) unto [8] Order or to order's Assigns, [9] he or they paying Freight for the said Goods Eighteen Shillings per Ton Gross weight, [10] with primage and Average accustomed. [11] In Witness whereof [12] the Master or Purser of the said Ship hath affirmed to [13] four Bills of Lading all of this Tenor [14] and Date, the one of which Bills being accomplished, [15] the others to stand void. [16]

Dated in London the 9th Septbr. 1841.

John Corbin.

Factura.

Invoice of Rice, shipped on board the Eulalia, Decornel master, [17] by order of Messrs. P. P. & Co. of Batavia, consigned to order for sale, on account and risk of the concerned. [18]

T.	12004 Bags [19] weighing together 397 Koyans 29 Piculs 26 Catties [20] of Rice at f. 110 pr. Koyan of 30 Piculs	f. 44566. —.
	Charges:	
	To Cash paid Export duty [21]	f. 1191. —.
	» do. pierage [22] 5 %	» 60. —.
	» do. 400 bags and Twine [23] ..	» 118. 50.
	» do. Boat and Coliehire, [24] receiving, delivering and petty expences	» 1851. 22.
	Commission 2 %	» 891. 32.
		» 4112. 4.
	E. & O. E.	f. 48678. 4.

Batavia, 15th Sept. 1840. R. & Co.

---

[1] gemarkt und numerirt. [2] nebenstehend. [3] in derselben. [4] obenbenannt. [5] höhere Macht. [6] Schifffahrt. [7] welcher Art und Gattung sie auch sein mögen. [8] an die. [9] Bevollmächtigter. [10] Brutto-Gewicht. [11] gebräuchliche Havarie. [12] urkundlich dessen. [13] unterschreiben. [14] Inhalt. [15] erfüllen. [16] ungültig sein. [17] Schiffer, Kapitän. [18] die es angeht. [19] Sack. [20] Gewichtsbenennungen in Ostindien, ein Koyan hat 30 Piculs, ein Picol hat 100 Catties; ein Picul ist gleich $133\frac{1}{3}$ englischen Pfunden. [21] Ausfuhrzoll. [22] Kay-Geld. [23] Segelgarn. [24] Negermiethe.

Spesen-Rechnung.

Charges on $\left.\begin{matrix} D\frac{1}{105} \\ E\frac{1}{300} \end{matrix}\right\}$ four hundred and five chests [1] and a Sample box, [2] received from Hamburgh and forwarded per Bark Emily, Capt. Arend bound for the Cape of good Hope to the address of Messrs. C. & Co. there, by order and on account and risk of Mr. J. W., Hamburgh.

Hull Charges paid the Carriers, [3]			
Freight from Hamburgh	£	60. 15. —.	
Landing charges [4]	»	2. 18. 9.	
Laborage and Packing	»	4. —. —.	
Bond Stamp [5]	»	1. 5. 6.	
Commission	»	5. —. —.	
Carriage from Hull	»	73. 8. —.	
			£ 147. 7. 3.
Liverpool Charges:			
Bond	£	1. 5. 6.	
Sufference [6] to ship in river	»	—. 1. 6.	
Dock dues, Town dues 4 d	»	6. 15. —.	
Cartfollower to ship [7]	»	3. —. —.	
Umpacking, Examining, making up, [8] Cord, [9] and Custom charges [10]	»	11. 4. —.	
Cartage and porterage	»	4. —. —.	
Bills of Lading	»	—. 3. 6.	
Freight on 3560 feet 10 inches à 1 s.	£	178. —. 10.	
Primage [11] 5 % ...	»	8. 18. —.	
		» 186. 18. 10.	
			» 213. 8. 4.
			£ 360. 15. 7.

E. E.

Liverpool, August 13th 1841.

Lawrence & Co.

---

[1] Kiste. [2] Musterkiste. [3] Fuhrmann. [4] Landungs-Unkosten. [5] Stempel. [6] Erlaubniß. [7] für Jemand, welcher bis ans Schiff hinter dem Wagen hergeht. [8] Ausbessern. [9] Strick. [10] Zoll-Abgaben. [11] Kapplaken.

Wechsel, Empfangscheine und Quittungen.

First. Hamburgh, the 9th Septbr. 1841. For £ 450. —. —.

At two months after date pay this First of Exchange [1] (Second and Third not paid) to the order of Mr. Thomas Thornton, the sum of four hundred and fifty pounds sterling value received, and place it to Account as advised [2] by

To Mr. Charles Fox, London. Brown & Bairn.

Hamburgh, Septbr. 14th 1841. £ 152. 4. 3.

At sight, [3] pay to Mr. William Jones, or order, one hundred and fifty-two pounds, four shillings and three pence, for value received, and place it to account, without further advice.

Mr. James Giles, London. John Moore.

Liverpool, June 1st 1841.

Six months after date, I promise to pay to Mr. N. N., or order, two hundred and sixteen pounds, fourteen shillings sterling, for value received.

£ 216. 14. —. Henry Bloomfield.

London, Septbr. 12th 1841.

Received this day of Mr. B. F. the sum of ninety pounds for one quarter's rent, [4] due [5] on the first of September last.

£ 90. —. —. Peter Parker.

London, Septbr. 15th 1841.

Received of W. Broad, Esq., the sum of fifty-two pounds two shillings and five pence, for goods as per bill [6] dated August 12, 1841.

Theodore Black.

£ 52. 2. 5.

---

[1] für diesen Prima-Wechsel. [2] laut Bericht. [3] auf, nach Sicht. [4] vierteljährliche Miethe. [5] fällig. [6] laut Rechnung.

Staats-
Bibliothek
Bamberg

In gleichem Verlag ist erschienen:

Unentbehrliche Sprachlehre nebst Briefsteller!

Rathgeber der deutschen Sprache,

für das bürgerliche und Geschäftsleben.

Ein faßliches Handbuch eines gründlichen Unterrichts,

binnen Kurzem ohne weitere Vorkenntnisse richtig und schön sprechen und schreiben zu lernen;

mit besonderer Rücksicht auf den Gebrauch des mir, Dir, Dich, Ihnen, Sie, ihm, ihn, von, vor, für ꝛc., nebst Anweisung zu schriftlichen Aufsätzen, Briefen ꝛc., richtiger Interpunction und den üblichen Titulaturen.

3te Auflage. Verfaßt von praktischen Schulmännern.

Preis geb. 310 Seiten nur 12 ggr.

Unter der Menge von Sprachlehren und Briefstellern zeichnet sich dieses Werk durch Faßlichkeit und Reichhaltigkeit besonders aus. Der Anhang liefert eine Mustersammlung von Aufsätzen und Briefen zur Nachbildung, und macht das Werkchen Jedermann um so empfehlenswerther.

Dänische Grammatik, Gespräche, nebst Uebersetzungsbuch.

Von dem berühmten Philologen, Herrn Dr. Sternhagen, der sich so vielfach um die dänische Sprache verdient gemacht, ist erschienen:

Der kleine Däne,

für Lehrer und Lernende,

faßliches Lehr- und Lesebuch für den Elementar-Unterricht in der dänischen Sprache, um dieselbe auf eine leichte Weise bald verstehen, sprechen und anwenden zu lernen.

In 3 Abtheilungen. Preis für mehr als 300 Seiten 16 ggr.

Der erste Theil liefert die Grammatik, sie führt sogar den minder Befähigten leicht und bald an's Ziel. Der zweite giebt Gespräche für's tägliche Leben nebst Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Dänischen. Der dritte enthält Aufgaben aus dem Deutschen in's Dänische mit untergelegten Vokabeln, besonders zum Einüben der wichtigsten grammatikalischen Regeln.

Zum Lobe braucht nichts hinzugefügt zu werden; der Name des tüchtigen Verfassers bürgt hinlänglich.

Denjenigen, welche sich in kurzer Zeit eine schöne kaufmännische Handschrift aneignen wollen, ist zu empfehlen:

Der Weg der Feder,

von *F. W. Reck*, Professor der Kalligraphie.

3 Hefte in 4., zusammen 16 ggr., einzeln à 6 ggr.

1s Helft: Anfangsgründe, deutsch. 2s Heft: englische Schrift.
3s Heft: deutsche Current.

Die beliebten Vorschriften in grünem Kupferdruck dienen mit dem besten Erfolge zum Nachbilden der schönsten bis jetzt bekannten deutschen und englischen Geschäftsschrift beim Selbst-Unterrichte, so dass nach einer kurzen Uebung die erfreulichsten Fortschritte, ja sehr bald eine Festigkeit der Züge durch eine Methode, die dem ingenieusen Professor einen ausgezeichneten Ruhm erworben und die meisten Hamburger Kaufleute im Schönschreiben gebildet hat, erlangt wird.

Allen Seeleuten und Kaufleuten unentbehrliches Werk:

Der vollständige und schnelle Ausmesser

für Seeleute und Kaufleute.

Enthaltend: Tabellen, welche auf einen Blick den Kubik-Inhalt aller Arten von Collys nach den Längen, Breiten und Höhen zeigen. Genau corrigirte und revidirte Ausgabe. 1841. Gut gebunden. Preis 1 rℛ 16 ggr.

Nachstehendes, nun in der zweiten Auflage erschienenes Werk wird allen Verehrern der Musik eine höchst willkommene Gabe sein:

Musikalisches Conversations-Lexicon.

Encyclopädie der gesammten Musik-Wissenschaft. Für Künstler, Kunstfreunde und Gebildete, von *A. Gathy*, corresp. Mitglied des deutschen National-Vereins für Musik &c.

Ausgabe in einem Bande. 2te vermehrte und verbesserte Aufl.
Mit 8 Stahlstichen und Musikbeilagen.

Hamburg, bei G. W. Niemeyer. Lex.-Format. $35\frac{1}{2}$ B. $2\frac{2}{3}$ rℛ.

Dies ausgezeichnete Werk, mehr als 9000 Artikel enthaltend, von dem als gründlicher musikalischer Schriftsteller allgemein anerkannten und verehrten Herrn A. Gathy, ist ein Handbuch, welches Musikern und Dilettanten über jeden

Gegenstand des musikalischen Wissens die genügendste, geistreichste Auskunft ertheilt, und deshalb jedem Musikfreunde mit Recht empfohlen werden kann. Der Preis ist für das zu Liefernde gewiss billig.

Für Freunde des Gesanges und fröhliche Zirkel ist von dem rühmlichst bekannten Lieder-Componisten bereits in der vierten Auflage erschienen:

Methfessel's Liederbuch,

in 120 heitern Gedichten,

als: Gesellschaftsliedern, Vaterlandsgesängen und Volksliedern. Zur Unterhaltung für Jung und Alt; mit leichter Pianoforte-Begleitung, große elegante Ausgabe mit Portrait 1 xP. Dasselbe mit leichter Guitarre-Begleitung 16 ggl. Dasselbe ohne Musik, in Westentaschen-Format, 170 Lieder enthaltend, geb. 6 ggl.

Hier in einen kleinen Raum zusammengedrängt, wird eine Quintessenz deutscher Lieder gegeben, die besonders heitere und erhebende Beziehungen des Lebens berühren. Alle frohe Gesellschaften, jeder häusliche Kreis und der Stand der Krieger — alle finden hier, was ihnen zusagt. Und wie das Werk schon bisher ein vielbegehrtes war, so wird diese neue Auflage noch weit mehr Eingang finden, da neben der innern Verbesserung auch ein wahrhaft schönes Aeußere das Ganze empfiehlt.

Für Freunde des Gesangs, Quartett-Cirkel, Sing-Vereine &c.

No. 6. **Liedertafel Deutschlands.** 1—4r Band.

Muster-Bibliothek vorzüglicher mehrstimmiger Gesänge. Taschenformat. Der brochirte Band in 4 Stimmen von 20 ggl auf 6 ggl; die Partitur dazu von 12 ggl auf $4\frac{1}{2}$ ggl *herabgesetzt*. — Band 5 und 6 (Schluss des Werks). Von $1\frac{1}{3}$ auf $\frac{2}{3}$ xP. Partitur zu diesen 2 Bändchen $\frac{1}{2}$ xP.

Diese Liedertafel, einzig in ihrer Art — noch unerreicht — liefert wahrhaft classische Original-Meister-Gesänge — keine Nachdrücke — eines Spohr, Schubert, Apel, Otto, Burckhardt, Methfessel, Reichardt, Zoellner &c. in elegantester Ausstattung zu einem Spottpreise. Jeder Gesangfreund findet hier in Fülle, was ihm zusagt.

Zur Unterhaltung und zum Vorlesen in geselligen Kreisen.
Eine Auswahl vorzüglicher Witze, Anekdoten, Späße ꝛc.:

Taschenbuch zur Erheiterung

für Freunde des Scherzes.

Schwarm Berliner, Wiener und Hamburger Spaßvögel jeder Farbe und Geschlecht. Aufgejagt von Superbe Kurzweil. Mit einem Anhang der beliebtesten Redensarten der Berliner Hökerinnen und des Pikantesten aus dem Eckensteher Nante. 4 Bändchen, sauber geheftet, jedes mit einem Kupfer zu 6 ggl einzeln zu haben.

Zur Erhöhung der Freude in gesellschaftlichen Zirkeln:

Der untrügliche Karten-Prophet,

oder die Kunst, aus den Karten zu wahrsagen und die Zukunft zu verkünden.

Eine Anleitung zur raschen und erschöpfenden Erlernung der Kunst des Kartenlegens. Geschrieben von Nehemias Sebald. Mit 3 erklärenden Kupfertafeln. Preis 6 ggl.

Für Fremde und Einheimische, welche sich angenehm unterhalten und belehren wollen, ist zu empfehlen:

Hamburg, wie es war und ist.

Neuer Führer

durch Hamburg, Altona und die Umgegenden.

Mit Beschreibung der darin befindlichen Sehenswürdigkeiten und Institute von Dr. C. N. Röding. Mit einem Plan von Hamburg, einem Stahlstich nebst Abbildungen. Elegant gebunden 1 xß.

Die jetzige zweite Auflage ist durch gründliche, erschöpfende, neue Bearbeitung so sehr verbessert worden, daß jeder Fremde wie Einheimische dies hübsche Werkchen mit Befriedigung aus der Hand legen wird.

Dessen

Kleiner Führer

durch Hamburg, Altona und Umgegend.

Mit einem Plan von Hamburg und einem Stahlstich. Elegant gebunden in lithograph. Umschlag, Preis 12 ggl.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Berg, Gerhard <<van den>>,

Mercantilische englische Grammatik für angehende Kaufleute, Schulen und zum Selbst-Unterricht durchgehends mit der Aussprache nach Walker versehen

Hamburg 1842

Bamberg, Staatsbibliothek -- Phil.o.414
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11762672-5